

8 (57. h.) Municipal funance

For:

Fill out before handin in sip

Please return as soon as possible

ANNEX

Fish.

Ing and by Google



THE NEW YORK
PUBLIC LIERARY

395956A

OILL LA TOCNDATIONS
R 1928

HIM YORK PUBLIC LBRARY Hambing. Kaemmerei

## KÄMMEREIRECHNUNGEN

DER

#### STADT HAMBURG

HERAUSGEGEBEN

VOM

VEREIN FÜR HAMBURGISCHE GESCHICHTE.

ERSTER BAND

KÄMMEREIRECHNUNGEN VON 1350-1400.

HAMBURG 1869.

VERLAG VON HERMANN GRÜNING. E√

# KÄMMEREIRECHNUNGEN

DER

## STADT HAMBURG.

1350-1400.

VON

KARL KOPPMANN.

HAMBURG 1869.

VERLAG VON HERMANN GRÜNING.

H:

THE MEW YORK

## 395056A

TILDEN FOUNDATIONS



# HERRN DE OTTO BENEKE

ARCHIVAR DER FREIEN STADT HAMBURG

IN

HOCHACHTUNG UND DANKBARKEIT.



#### Vorbemerkungen.

Die Herausgabe der Hamburgischen Kämmereirechnungen ist schon im Jahre 1839 von Lappenberg als eine wichtige Aufgabe des Vereins für hamburgische Geschichte erkannt und hingestellt worden. "Als besonders lehrreich," sagt er bei Eröffnung der historischen Sektion am 20. Juni jenes Jahres, 1) "ist die Bearbeitung der älteren Stadtrechnungen, Libri expositorum et receptorum, anzusehen. Sie sind vom Jahre 1350 an vorhanden. Schon der Abdruck der ältesten würde einen höchlichst belehrenden anschaulichen Blick in den Haushalt unserer Stadt im 14. Jahrhunderte gewähren. Doch dürfte man hierbei nicht stehen bleiben und müsste aus den folgenden die Angaben heraussuchen, welche als ausserordentliche Einnahmen oder Ausgaben eingetragen sind. Diese Arbeit eignet sich vorzüglich zur Gemeinschaftlichkeit, da es dazu mehr der Aufmerksamkeit bei der Durchsicht bedarf, als des Niederzeichnens, sobald die erste Rechnung gehörig erläutert ist, was ich zu thun mich längst bemüht habe."

Die damals noch ununterbrochene Reihe der Rechnungsbücher von 1350-1562 hat durch die Feuersbrunst des Jahres 1842 grosse Verlüste erlitten; glücklicher Weise aber hatte bereits Herr Dr. Laurent auf die Anregung Lappenbergs eine Bearbeitung derselben vorgenommen, wodurch uns aus den verlorenen Originalien wenigstens eine Reihe von Auszügen erhalten ist. Laurent bearbeitete zunächst einzelne mit den

<sup>1)</sup> Zeitschrift des Vereines für hamb. Gesch. Bd. 1, S. 54.

Kämmereirechnungen verwandte Dokumente, und hielt in den verschiedenen Sektionen des Vereins für hamb. Geschichte Vorträge "über die alten Renten- und Hauerbücher;" 1) "über die sogenannten Bürgermeisterbriefe; "2) "über die im Stadt-Archiv befindlichen Libri dominorum molendinorum, welche die Jahre 1420—1566 umfassen; "3) über "das älteste hamburgische Bürgerbuch (von dem Jahre 1278) "4) und "über das zweit-älteste Bürgerbuch, "5) welche letztgedachten beiden Vorträge später auch in dem Vereinsorgane zum Abdruck gelangt sind. 6) "Nach Ansicht der Stadtkämmerei-Rechnungen und anderer Urkunden des 15. Jahrhunderts"7) sprach er ferner über die Kämpfe gegen den Seeräuber Klaus Stortebeker, was zu einem ebenfalls gedruckten Aufsatz Veranlassung wurde, 8) und verband ferner mit "Mittheilungen über einige der ältesten Stadtrechnungen interessante Bemerkungen über die Ausgaben -, welche Hamburg schon in früher Zeit auf seine Handelsanstalten dergestalt gewendet, dass Zoll und dergleichen Einnahmen damit voll aufgegangen sein"9).

Im Jahre 1846 hatte der verstorbene Dr. med. Schrader in der statistisch-topographischen Sektion "Auszüge aus einer von ihm unternommenen Arbeit über die alten Stadtrechnungen von 1350—1530" mitgetheilt; 10 1851 Jan. 16 stellte derselbe aus den Rechnungsbüchern: Notizen über den Hamburger Maler Franz Tymmermann, einen Schüler Lucas Cra-

nachs zusammen 11).

Nach dem Ableben Schraders (1859, August 22) wurde Lappenberg durch seine Untersuchung über die Realgewerberechte zu einer umfassenderen Benutzung der vorhandenen Auszüge geführt. Im Dezember 1861 schreibt er darüber 12): "Von jenen (ältesten Stadtrechnungen) ist die vom Jahre 1350 bis zu der Ablieferung der Kämmerei im Jahre 1562 im Stadtarchive einst vorhandene Sammlung durch den Brand sehr beeinträchtigt. Doch hatte vor Jahren auf meine Veranlassung Herr Dr. Laurent sich entschlossen, Abschriften

9 1, S. 141—155; S. 156—168.

1) 1, S. 540.

9) 2, S. 111. 10) 2, S. 498. 11) 3, S. 586-587.

<sup>&</sup>lt;sup>1)</sup> Ztschr. 1, S. 531. <sup>2)</sup> 1, S. 535. <sup>3)</sup> 1, S. 540. <sup>4)</sup> 1, S. 322. <sup>5)</sup> 1, S. 529.

<sup>§) 2,</sup> S. 43-92; Nachträgliches von Lappenberg S. 93-99, 594-602. S. 43 Anm. 1. sagt Laurent: "Am meisten verdanke ich jedoch den Stadtkammerrechnungen; eine Ausbeute, die überhaupt diese Schrift veranlasst hat." Auszüge aus den Rechnungen sind mitgetheilt in den Anmerkungen und S. 81-85.

<sup>&</sup>lt;sup>12</sup>) Archivalbericht über den Ursprung und das Bestehen der Realgewerberechte in Hamburg, S. 4.

und Auszüge aus denselben zu machen, welche mir jetzt sehr nützlich geworden sind. Ich muss unter denselben besonders eine tabellarische, nach den Rubriken geordnete Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben von zehn zu zehn Jahren bemerken, weil ich läufig nur diese Notizen benutzen und also nicht auf die dazwischen liegenden Jahre zurückgehen konnte. Eine sehr sinnige und nach manchen Seiten hin sachkundige Arbeit des verstorbenen Dr. Med. F. N. Schrader hat ausführliche Auszüge zusammengestellt, deren Abdruck, so wie jener des Dr. Laurent sehr zu wünschen wäre, wenn eine

fernere Ergänzung nicht zu hoffen steht."

Die bei diesen Studien aus den Rechnungen gewonnenen Resultate werden die Veranlassung gewesen sein, dass der Vorstand des Vereins für hamb. Geschichte die Aufgabe der Edition in die Hand nahm. In der 22, allgemeinen Versammlung, 1861 Dez. 6, sagte Lappenberg als erster Vorsteher folgendermassen:1) "Bei der guten Ordnung unserer Casse hat der Vorstand die Herausgabe eines mit einigen Kosten verknüpften Werkes in Betracht gezogen. Bei genauem Studium der hamburgischen Geschichte erkennt man bald, dass nichts derselben so nützlich wäre, als die ungehinderte Benutzung der alten Stadterbebücher und Stadtrechnungen. Der Abdruck des ältesten Stadterbebuches ist deshalb bereits vor Jahren von uns beschafft; für die ferneren Jahre würden zweckmässige Auszüge für unsere Topographie und Genealogie, aber auch für manche dunkeln Puncte der Verfassung und Verwaltung sehr lehrreich sein. Von noch grösserem Interesse sind jedoch die allgemeinen historischen Beziehungen der Stadtrechnungen während der Zeit, dass der Rath die Kammer verwaltete, welche vom Jahre 1350-1562, bis zum Brande 1842 vorhanden waren und zum grossen Theile noch sind. Herr Dr. Laurent hat vor Jahren Auszüge von denselben gemacht, theilweise Abschriften. Die Auszüge sind sehr erweitert durch Herrn Dr. Schrader und ausser dem, was den Arzt besonders anging, namentlich die Eintragungen berücksichtigt, welche auf unsere auswärtigen Verhältnisse sich beziehen. Diese Auszüge sind um so werthvoller, da manche der Originale im Jahre 1842 zerstört sind. Gewiss wäre nichts wünschenswerther, als dass mit diesen die Arbeit sehr erleichternden Grundlagen die Stadtrechnungen neu revidirt, und mit Weglassung der alljährlich unveränderten Rubriken das Werthvolle ganz abgedruckt würde. Doch wäre

<sup>1) 5,</sup> S. 10.

die Arbeit zu bedeutend, um erwarten zu können, dass selbst unsere so uneigennützigen Geschichtsfreunde sich dieser Arbeit für einige Jahre ohne alle Entschädigung unterziehen sollten. Es müsste ein schrift-, sprach- und geschichtskundiger Mann dazu besonders vom Staate honorirt werden. -Wir dürfen aber die Zeit nicht mit Versuchen verlieren, vom Staate solche Bewilligungen zu erhalten, so lange wir nicht den Mann oder die Männer zu solcher Arbeit gefunden haben und wir kennen keinen, da den sehr wenigen, welche dazu qualificirt sein könnten, die hinreichende Musse fehlt. Vorstand glaubt daher, sich darauf beschränken zu müssen, die Arbeiten der Herren Dres, Laurent und Schrader zu verschmelzen, ohne eine gelegentliche Ergänzung aus den Originalien der Stadtrechnungen im Voraus ausschliessen zu wollen, und dieselben in einem starken Bande zum Drucke zu befördern." Am 12. Dez. 1862 berichtet Lappenberg weiter 1): "Das Manuscript der Auszüge aus den Stadtrechnungen vom Jahre 1350 - 1562 für den vom Vorstande beabsichtigten Druck vorzubereiten, ist nicht mühelos. Es zeigt sich auch bei diesem Anlass das grosse Hinderniss bei allen unseren historischen Arbeiten, die mit den Fortschritten unserer Aera ebenmässig fortgeschrittene Unkunde der lateinischen Sprache, ohne deren wenn auch geringes Verständniss keine gründlichen Studien, nicht einmal Abschriften von, geschweige denn Auszüge aus den Documenten, Briefen, Handlungsbüchern und Rechnungen unserer "ungebildeten Vorfahren" zu machen sind." "Die Anfertigung einer Reinschrift von Dr. Laurent's und Dr. Schrader's Auszügen aus den Stadtrechnungen von 1350-1563 - berichtet er am 11. Dez. 1863 - ist in befriedigender Weise weiter gerückt. Es ist nicht allein gegen ein Drittel des Hauptmanuscriptes abgeliefert, sondern sind auch andere dahin gehörige Beilagen vollendet."

Am 28. Nov. 1865 starb Lappenberg, ohne irgend welche Andeutungen über die Art der von ihm intendirten Herausgabe aufgezeichnet zu haben, und Herr Pastor Mönckeberg konnte im Hinblick auf das, was von dem Verein für hamb. Geschichte bisher gethan und was noch zu thun übrig sei, am 1. Juni 1866 nur sagen: "von den ältesten Stadtrechnungen haben wir leider nur mehr die Auszüge, die Herr Dr. Laurent und Herr Dr. Schrader sich zu Privatzwecken gemacht hatten; diese sollen nun zunächst zusammengestellt und mitgetheilt werden." Nach dem Bericht desselben Herrn vom 3. Mai 1867 war jedoch das ganze Unternehmen wieder

<sup>1) 5,</sup> S. 150.

in Frage gestellt1). "Die Herausgabe der Stadtrechnungen aus der ältesten Zeit, musste aufgegeben werden wegen einiger Bemerkungen, die Herr Dr. Laurent gemacht hat. - Die Herausgabe dieser Fundgrube für die hamburgische Geschichte wäre gewiss, neben der Fortsetzung des Urkundenbuches, das wichtigste Unternehmen unseres Vereins. - Der Abdruck dieser Rechnungen würde nicht nur grosse Kosten erfordern, sondern vor Allem eine bedeutende Arbeit. - Ohne erklärende Anmerkungen würden die Rechnungen den meisten Lesern, auch wenn sie sonst Lateinisch verstehen, kaum verständlich sein. Der Vorstand wünscht deshalb, dass sich ein Gelehrter finden möge, der vorläufig nur die Abschrift der Rechnungen vom Jahre 1350 für unsere Zeitschrift bearbeitete; die Vergleichung des Manuscripts mit den Auszügen der folgenden Jahre und der im Original vorhandenen Rechnung von 1370 würde gewiss schon zu höchst interessanten und wichtigen Resultaten führen. Es würde dem Vorstande sehr lieb sein, wenn eins der Mitglieder sich zu dieser Arbeit bereit erklärte."

Da es soweit gekommen war, nahm Herr Archivar Dr, Beneke den Gedanken seines Vorgängers wieder auf. Im Mai 1867 erfreute mich derselbe, der ich dermalen in Göttingen war, mit dem Auftrag, für das Stadtarchiv eine Abschrift der Kämmereirechnungen zu besorgen, "von welchen jedenfalls der älteste Jahrgang (nach der Laurent'schen Abschrift) gedruckt werden soll, gleichsam als Vorläufer der ganzen Serie, welche event. nachfolgen wird, wenn dies zu ermöglichen." Im August 1867 hierher zurückgekehrt, durchmusterte ich die von Laurent und Schrader gemachten Auszüge, welche nun auch in einer durch den Archiv-Registrator Herrn Meyer sorgfältig angefertigten Reinschrift der Benutzung vorlagen, und gewann in mehrfachen Berathungen mit Herrn Dr. Beneke die Ueberzeugung, dass man es weder bei einem blossen Abdruck der Rechnung von 1350, noch bei einer Veröffentlichung jener Excerpte dürfe bewenden lassen. Demnach fassten wir den Beschluss: soweit die Originalrechnungen vorhanden, seien ausschliesslich diese zu benutzen: soweit dagegen dieselben verloren, müssten sie durch die aus ihnen gemachten Excerpte Laurents thunlichst ersetzt werden: von den Auszügen Schraders sei, da sie nur auf die noch vorhandenen Originalrechnungen zurükgehn ganzizu abstrahiren. Demgemäss wurden von mir für das Archiv zunächst für die Jahre 1350 - 1400 die Laurentschen Auszüge zu-

<sup>&#</sup>x27;) Hamburger Nachrichten 1867 No. 127.

sammengestellt und die Originalien abgeschrieben, und nachdem ich damit Ende Oktobers fertig geworden war, stellte Herr Dr. Beneke bei dem Vorstande des Vereins für hamb. Geschichte den Antrag: es wolle derselbe beschliessen, die Kämmereirechnungen von 1350 — 1562 vollständig herauszugeben, und zwar zunächst die Jahre 1350-1400 nach einem beigelegten, von uns gemeinschaftlich entworfenen und von mir ausgearbeiteten Plane und auf Grundlage des zu diesem Zwecke dem Vereine vom Archiv zu überlassenden Manuskripts. Da sich Herr Hermann Grüning zum Verlag des Werkes erboten hatte, so genehmigte der Vorstand am Dez. 1867 den gedachten Antrag, erklärte sich bereit, auf die Bedingungen des Verlegers einzugehen und betraute mich mit

der zu beschaffenden Edition.

Nach Vorausschickung dieser - dass ich so sage -Vorgeschichte der Edition, deren Darlegung ich in mehrfacher Beziehung für nothwendig hielt, scheint mir die Herausgabe selbst einer weiteren Begründung nicht zu bedürfen. Der Abdruck einer Quelle, deren Bearbeitung schon vor einem Menschenalter als nothwendig erkannt ist, aus der die Verfasser fast sämmtlicher wissenschaftlich gehaltenen Arbeiten über Hamburgische Geschichte für den betreffenden Zeitraum wenigstens mittelbar geschöpft haben, und ohne deren ebenso vielseitigen wie zuverlässigen Aufschlüsse einzelne wichtige Untersuchungen - ich erinnere nur an Lappenbergs Untersuchung über die Realgewerberechte - gar nicht möglich gewesen wären, braucht jetzt um so weniger erst gerechtfertigt zu werden, als man uns anderer Orten in richtiger Erkenntniss der Wichtigkeit solcher Rechnungen für die Erforschung der Geschichte mittelalterlichen Städtewesens mit vollständiger oder theilweiser Veröffentlichung oder doch mit ausgedehntesterBenutzung derselben schon zuvorgekommen ist.

Das vorhandene Material im Einzelnen anlangend, kamen die Schraderschen Auszüge (auf dem Stadtarchiv), mit so grosser Sorgfalt sie auch gemacht sind und so viel auch namentlich ihnen die Hamburgische Geschichtschreibung in den letzten Jahren zu danken hat, für die hier gegebene Edition um deswillen nicht in Betracht, weil erwähntermassen die ihnen - abgesehen von den Laurentschen Excerpten zu Grunde liegenden Originalrechnungen auch uns zur Verfügung standen. Es umfassen diese Auszüge die gesammten Rechnungen von 1350 - 1562, und sie bleiben also, bis der Abdruck dieser vollendet sein wird, eine wichtige Quelle für denjenigen, der auf die Originale nicht zurückgehen kann

oder will.

Die Laurentschen Auszüge (auf der Stadtbibliothek), leider bei weitem nicht so umfangreich, umfassen ebenfalls die Rechnungen von 1350-1562 und sind, soweit uns die Originalien nicht mehr erhalten sind, der einzige Ersatz für dieselben und liegen deshalb unserer Veröffentlichung der

betreffenden Jahrgänge zu Grunde.

Da diese Auszüge nicht für den Abdruck bestimmt waren, sondern nur das Material für die Ausarbeitung der gleich zu erwähnenden Finanzgeschichte bilden sollten, so war für die Herausgabe derselben die Auflösung von Abkürzungen; die Korrektur von Lesefehlern u. s. w. nothwendig, was ich hier bemerken zu müssen glaube, da ich aus Gründen der Raumersparniss die Abkürzungen und die Varianten der Hand-

schrift nicht immer angeführt habe.

1) Von der Hand des Herrn Dr. Laurent bezeichnet: "Auszug aus den Stadtrechnungen von 1350-1562, angefertigt von J. C. M. Laurent Dr., Hamburg, d. 20. März 1842" (Hamb. Stadtbibliothek, Hamb. Mscr. Vol. II p. 108); Fol., 22 Blätter und ein angeklebtes Doppelblatt, nicht paginirt. Enthält tabellarische Zusammenstellungen für die Jahre 1350 -58, für je das zehnte Jahr von 1360 - 1560 und für 1562; auf Bl. 1b-12a die Einnahmen, auf Bl. 13a-22b die Ausgaben; auf dem angeklebten Doppelblatt die Totalsummen der Einnahmen und Ausgaben für die gedachten Jahre.1)

2) Von der Hand des Bibliothekssekretarius Herrn Dr. Close bezeichnet: "Tabellarische Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben Hamburgs nach den Stadtrechnungen von 1350-1562" (Hamb. Stadtbibl. Hamb. Mscr. Vol II p. 108); Querfolio, 12 Blätter von sehr verschiedenem Format, nicht

paginirt. Konzept zu N. 1.

3) Von der Hand des Bibliothekars Herrn Prof. Petersen bezeichnet: "J. C. M. Laurent, Auszüge aus den Stadtrechnungen 1351-1361. P. 1-52 (Hamb. Stadtbibl. Hamb. Mscr. II p. 108); 24 Blätter und 1 Blatt angeklebt; p. I-IV fehlen, V-XL, darauf 2 Blätter unbeschrieben, p. 43-52. Enthält auf S. V-XL Auszüge aus den Rechnungen von 1351-1358 nach den Rubriken, und auf S. 43-52 Auszüge aus den Rechnungen von 1360 und 1361 nach den Jahren geordnet,

<sup>1)</sup> In Bezug auf die Zuverlässigkeit der Zahlenaugaben verweise ich auf Laurent, Das älteste Hamburgische Handlungsbuch aus dem vierzehnten Jahrhundert, 1841, S. 82 Anm. 6: "Herr Dr. Lappenberg hat mich belehrt, dass ein Querstrich durch ein Glied der Römischen Zahlen in den mittelalterlichen Handschriften den Bruch 1/2 bedeute." Herr Dr. Laurent hat, wie sich aus dem Manuskript ergiebt, in Bezug hierauf nur die Rechnung von 1350 nachträglich korrigirt.

4) Von der Hand des Herrn Dr. Laurent: "Auszüge aus den Hamburger Stadtrechnungen vor dem Brande von 1842 angefertigt von J. C. M. Laurent Dr., der Stadtbibliothek geschenkt am 1. April 1854" (Hamb. Stadtbibl. Hamb. Mscr. Vol. II p. 108); Quart, 281 Seiten; S. 282 leer; dann angeklebt noch einmal S. 133 - 135; vorn angeklebt ein Blatt Auszüge: "Aus den Libris expositorum," 1528, 29, 33, 37, 41, 34, unterzeichnet: Dr. Schrader. Enthält Auszüge aus den Rechnungen von 1362-1562 nach den Jahren geordnet. Auf S. 35 nach 1369: den 29. Aug. 1840 Ende des 2. Bandes; S. 57 nach 1379: den 14. Dez. 1840 Ende des dritten Bandes; S. 79 nach 1387; den 24. Dez. 1840 Ende des vierten Bandes. Von nun an sind die Bände nach heutiger Art gebunden; S. 128 nach 1418: Ende des fünften Bandes den 3. Jan. 1841: S. 158 nach 1439: der 6. Band ist den 15. Jan. 41 beendet; S. 192 nach 1460; der 7. Band ist den 15. Febr. beendet: S. 193 bei 1461 Recepta: Bd. 8 begonnen den 3. April 1842 und bei 1461 Exposita: Bd. 8 begann den 3. April 42: S. 216 bei 1482 Exposita: Bd. 10 begann den 9. April 42; S. 237 bei 1501 Exposita: Bd. 11, April 21, 1842; S. 243 bei 1517: Ende den 25. April," bei 1518: "Bd. 12 (29. April 42)" und bei 1521: "Ende den 25. April 1842;" S. 263: "Anfang des letzten Bandes der Exposita vom Jahre 1543-1562; S. 270: "Anfang des letzten Bandes der Recepta 1552-1562; S. 281: "Ende den 27. Juni 1842."

5) Von der Hand des Herrn Prof. Petersen bezeichnet: I. J. C. M. Laurent, Zur Finanzgeschichte deutscher Städte nach Hamburger Stadtrechnungen P. 1-184; II. Abschrift der Stadtrechnung vom Jahre 1350; III. Stadtrechnung von 1562 (Hamb. Stadtbibl. Hamb. Mscr. Vol. II p. 108); Fol. Anscheinend druckfertiges Manuskript, Blatt 1, Vorwort, S.1-2 Einleitung; S. 3-24: Theil I, Allgemeiner Theil; S. 25-183: Theil II, Besonderer Theil, Ueber Hamburgs Finanzwesen im Mittelalter: S. 25-27 Einleitung; S. 29-151 Buch I, Die Hamburgischen Stadtrechnungen; S. 152-162 Buch II, Von den Rechnungen der Mühlherren; S. 163-169 Buch III. Die Weinherren; S. 170-178 Buch IV, Die Bürgermeisterbriefe: S. 179-183 Buch V, Die leeren Börsen. Dann folgt: An-hang A und B, zwei Tabellen über den Geldwerth zu verschiedenen Zeiten; C: Stadtrechnung vom Jahre 1350; (D:) "Stadtrechnung von 1562;" am Schluss der Einnahme steht: "Die Ausgaberechnung des Jahres 1562 ist zu umfassend, als dass ich sie auch hätte mittheilen können;" eine nicht bezeichnete und drei andere Tabellen E, F, G über einzelne

Theile der Rechnungen, und endlich ohne Bezeichnung S.

1-12 eine Art schematischer Zusammenstellung.

6) Von der Hand des Herrn Dr. Laurent bezeichnet: Aelteste Stadtrechnung von 1350 (Hamb. Stadtarchiv). Fol., S.1—39. Laurent bemerkt: "Zweite Abschrift des 1842 verbrannten

Originals", also wohl Kopie von 5 Anhang C.

Die Originale waren, wie sich aus Laurents Auszügen (4) ergiebt bis 1842 in 16 Codices auf dem Stadtarchiv erhalten. Die 7 ersten Codices, von 1350 — 1460, enthalten Recepta und Exposita zusammen, seit dem Jahre 1461 sind beide besonders geheftet. Der Inhalt der einzelnen Codices ist folgender:

Cod. I. Recepta und Exposita 1350-1358 (?).

Cod. II. Recepta und Exposita 1360(?)—1369.

Cod. III. Recepta und Exposita 1370—1379.

Cod. IV. Recepta und Exposita 1380—1387.

Cod. V. Recepta und Exposita 1388—1418.

Cod. VI. Recepta und Exposita 1419—1439. Cod. VII. Recepta und Exposita 1439—1460.

Cod.VIII.Recepta 1461—1496. Cod. XII. Exposita 1461—1481. Cod. IX. Recepta 1497—1517. Cod. XIII. Exposita 1482—1500. Cod. X. Recepta 1518—1551. Cod. XIV. Exposita 1501—1521.

Cod. XI. Recepta 1552—1562. Cod. XV. Exposita 1522—1542. Cod. XVI. Exposita 1543—1562.

Verloren sind: Codd. I, II, V - VII, XIV.

Das Format der Codices war bis 1387 Codd. I-IV Querfolio, von da ab bis 1562 gewöhnliches Folio. In den uns hier interessirenden Codd. III und IV sind für Recepta und für Exposita besondere Fascikel angelegt: jedes besteht aus 5 Doppelblättern, durch starke Saiten sind die Blätter zu Fascikeln, und zugleich diese wieder zu einem Codex zusammengeheftet. Da die Blätter der Länge nach beschrieben sind, so war ein Einband unmöglich gemacht. Auf der Aussenseite des ersten Doppelblattes (Blatt 1 a und 10b) steht zweimal der Inhalt angegeben: Anno Domini, die Jahreszahl, Recepta oder Exposita, endlich noch auf Blatt 1a: versus pedes. auf Blatt 10b: versus caput. Beim Heften ist weder darauf geachtet, dass Jahr für Jahr Recepta und Exposita auf einander folgen, noch auch darauf, dass regelmässig Blatt 1a oben liege: von wirklichen Codices ist also eigentlich nicht die Rede.

Die Fascikel waren nach einem bestimmten Schema im Voraus eingerichtet: für jede Rubrik wurde ein bestimmter Raum frei gelassen, und wenn man nicht damit ausreichte, so wurde ein anderer leer gebliebener Platz hinzugenommen.



Links und rechts geht überall eine Linie hinunter. Zuweilen kommen zwei andere Linien in der Mitte hinzu, so dass zwei Kolumnen entstehen: dies ist für bestimmte Rubriken berechnet, unter denen nur Namen und Summen zu verzeichnen waren, und kehrt deshalb regelmässig wieder. Eigenthümlich ist die Rubrik Precium familie eingerichtet. Hier treten Querlinien hinzu und das Blatt ist durch weitere viermal zwei Langlinien in fünf Kolumnen getheilt: auf der ersten stehen die Namen, die andern sind für die vier Quartale bestimmt. Die Eintragungen geschehen hier in drei Abtheilungen, die durch eine Reihe von frei gelassenen Linien von einander getrennt sind. Offenbar bilden die Mitglieder der familia verschiedene Klassen, und um diese gesondert zu lassen. musste der Schreiber für etwa im Laufe des Jahres neu eintretende Personen Platz lassen. Hier nämlich und wo sonst dieselben Personen in Betracht kommen, scheinen die Namen schon im Voraus eingetragen zu sein, so dass man nur nöthig hatte, die empfangene oder bezahlte Summe beizufügen. Daraus erklärt es sich, dass bestimmte Theile der Rechnungen gleichmässig und besser, andere Theile nach Dinte und Schriftzügen ungleich und weniger gut geschrieben sind.

Die hier folgenden Kämmereirechnungen von 1350—1400 zerfallen nach der Verschiedenheit des Materials, auf dem die Veröffentlichung beruht, in vier Abschnitte. Dem Jahrgang 1350 liegt die Abschrift Laurents in dessen Finanzgeschichte zu Grunde, die Auszüge von 1351—58, von 1360—69 und von 1388—1400 beruhen auf einer Verschmelzung der Laurentschen Tabellen und der Laurentschen Auszüge, die Jahreänge 1370—87 gebe ich nach den erhaltenen Ori-

ginalcodices III und IV.

Bei der Herausgabe leitete der Gedanke, die Originalien möglichst getreu wieder zu geben. Einerseits habe ich also keine Angabe weggelassen, die mehr enthält als eine Summe und eine Zeitbestimmung; andererseits habe ich die feststehenden Rubriken, wenn auch unter denselben gar keine oder doch nur eine öfter wiederkehrende Aufzeichnung gemacht war, regelmässig wieder mitgetheilt. Blosse Excerpte würden den Leser nicht befriedigt und ihm nie über den Zweifel hinweggeholfen haben, ob nicht ihn interessirende Angaben überschlagen worden seien; kaum auch würden sich Prinzipien für die Anfertigung von Auszügen bei einer Publikation haben finden lassen, die denn doch hauptsächlich im Interesse der vaterstädtischen Geschichte gemacht sein sollte. Aber auch die wiederkehrenden Rubriken schienen mir beibehalten werden zu müssen, wenn anders dem Leser ein wirkliches

Bild unserer Rechnungen, und damit unseres Staatshaushaltes, nicht aber nur eine Zusammenstellung von ihn mehr oder weniger interessirenden historischen Aufzeichnungen gegeben werden sollte. In der letzteren Richtung habe ich sogar geglaubt, den Versuch machen zu sollen, aus den in Laurents Manuskripten zerstreut stehenden Excerpten die verlorenen Originale möglichst zu rekonstruiren: ich konnte mich nicht entschliessen, tabellarische Uebersichten, bei denen sich dann auch der Druck an die Zahl der Jahrgänge hätte schliessen müssen, welche Laurent absichtlich oder zufällig auf den einzelnen Tabellen zusammen gestellt hat. lose an Auszüge zu reihen, die nur theilweise nach Jahrgängen zusammengelassen, theilweise dagegen nach Rubriken auseinander gerissen sind. Einige Auslassungen habe ich allerdings gemacht, die ich der Anordnung der Rechnungen folgend hier aufzählen muss. An der Spitze der Einnahmen steht der Ueberschuss des vorigen Jahres verzeichnet: da sich derselbe in wörtlicher Uebereinstimmung hier findet, so konnte er füglich dort wegfallen. Unter den Rubriken: Recepta hura. Pannicide, Pistores, De cerdonibus, De carnificibus, kehren regelmässig dieselben Namen mit denselben Summen wieder: ich habe in den Text nur die Totalsumme aufgenommen und die Namen in das Register verwiesen. Unter der Rubrik: De civilitate werden nur Summen aufgeführt, weshalb die Totalsumme zu wissen genügt. Das Verzeichniss der Gläubiger der Stadt ist jährlich unter der Rubrik: Hij habent in civitate pecuniam infrascriptam mitgetheilt: doch habe ich dasfortgelassen, weil es ausserdem unter anderen Rubriken steht. Diejenigen, welche Zinsen von der Stadt erhalten, sind Exposita, Pro censu 1370, 1371 und 1387 aufgeführt; werden Schulden abgetragen, so steht das dafür Verausgabte Exposita, Pro censu redempto; werden neue Schulden kontrahirt, so steht das dadurch Eingenommene Recepta, Pecunia accepta super censum. Unter den Ausgaben enthalten die Rubriken: Precium structure, Ad structuram domorum laterum, Vigilibus septimanarum, Ad lapides campestres und andere mehr eine Reihe von Summen ohne Angabe, an wen oder wofür dieselben bezahlt seien: diese habe ich sämmtlich weggelassen. Endlich ist das ständige Item, mit dem jede Eintragung beginnt, fortgeblieben. Um noch schliesslich ein Wort über kleine Abänderungen und Zusätze zu sagen, so erwähne ich, dass ich statt der ausgeschriebenen oder abgekürzten Wörter talentum, marca, solidus, denarius die aus den Abkürzungen derselben entstandenen uns geläufigen Zeichen &, &, &, sesetzt und wo neben einer Reihe von

K. Koppmann, Kämmereirechnungen, Bd. I.

Personen dieselben Summen oder wo neben einer Person mehrmals dieselbe Summe verzeichnet steht, die vorgenommene Zusammenziehung durch ein in den Text aufgenommenes deutsches Wort kenntlich gemacht habe. Kommen daneben dann einmalige Zusätze vor, so habe ich diese in Klammern beigefügt. Anderswo dienen die Klammern dann auch, um eine Bemerkung von mir, eine im Original wieder ausgestrichene Eintragung, die ich nicht entbehren mochte, eine berechnete Summe oder dergleichen aufzunehmen und zu kennzeichnen. In Bezug auf diese Summen bemerke ich übrigens, dass dieselben fast ausschliesslich auf Zuzählung des Betrages einer nachträglich gemachten Eintragung zu der vorher von dem Schreiber angegebenen Summe beruhen und also Zuverlässigkeit beanspruchen können. mir berechnet und insofern unzuverlässig sind nur die am Schlusse einer jeden Rechnung (von 1370-87) stehende Gesammtsumme und die Summen der Rubriken: Hospitibus in civitate. Supra domum und Supra bodam.

Register, Glossar und ein Druckfehlerverzeichniss, die eigentlich schon diesem ersten Bande beigegeben werden sollten, können leider erst im zweiten Bande, der hoffentlich bald erscheinen wird, nachgeliefert werden. Die Einleitung will weder den Inhalt des ganzen Bandes erschöpfen, noch auch auf vorzugsweise wichtige oder interessante Angaben hinweisen, sondern hat nur den Zweck, in Bezug auf die Rubriken die nöthig scheinenden Erklärungen zu geben, die Benutzung durch übersichtliche Zusammenstellungen zu erleich-

tern und die einschlägige Litteratur nachzuweisen.

Möchte das hier gebotene Material dasselbe Interesse finden, das den früheren Publikationen anderer Städte entgegen getragen ist, möchte es, wie es den Freunden der Städtegeschichte überhaupt weiteren Aufschluss gewähren wird, so auch und insbesondere der Geschichte meiner Vaterstadt zu Gute kommen.

HAMBURG, 1868 Oktober. Karl Koppmann.

#### Einleitung.

Die Stadt Hamburg ist hervorgegangen aus einer Vereinigung der erzbischöflich-herzoglichen Altstadt, deren Ursprung erweislich in die Zeiten Karls des Grossen zurückgeht und etwa in das Jahr 811 fallen mag, und der gräflichholsteinischen Neustadt, die auf Veranlassung Adolf III. durch eine Niederlassung von Kaufleuten unter der Leitung des Wirad von Boizenburg um das Jahr 1188 entstand. Ursprünglich streng geschieden, sind die Städte im 13. Jahrhundert — vermuthlich in Folge einer Uebertragung der erzbischöflichen und herzoglichen Rechte auf die Grafen von Holstein — zu einer einheitlichen Stadtgemeinde verschmolzen, und die Altstadt ist dadurch der höheren Freiheiten theilhaftig geworden, welche die neue Kaufmannsstadt bei ihrer Gründung erhalten oder in dem halben Jahrhundert ihres Bestehens erworben haben mag.

Das Recht des holsteinischen Grafen als des Herrn der Stadt vertrat der von ihm gesetzte Vogt; aber mit demselben konkurrirte das Rathskollegium, seit der Gründung der Neustadt nachweisbar, in der Leitung der städtischen Angelegenheiten, und ihm gelang es allmählich, die Stellung des Vogtes mehr und mehr herabzudrücken und endlich die Vogtei durch Verpfändung selbst in die Hand zu bekommen.

Der Rath ergänzte sich selbst. Die Mitglieder verwalteten ihr Amt unentgeltlich und auf Lebenszeit, doch trat alljährlich ein Theil von ihnen als alter Rath von den

<sup>&#</sup>x27;) Ueber die Rathswahl vgl. Lappenberg, Von der Rathswahl und Rathsverfassung zu Hamburg vor dem Wahlrecesse vom Jahre 1663, in Ztschr. (des Vereins für Hamb. Geschichte) Band 3, Seite 281 ff.; Frensdorff, Die Stadt und Gerichtsverfassung Lübecks, S. 99 ff.

Geschäften zurück, während die übrigen als sitzender oder neuer Rath die regelmässigen Geschäfte ausschliesslich besorgten.

Alljährlich auf Petri Stuhlfeier (Febr. 22.) erfolgte die sogenannte Umsetzung des Rathes. Schon vorher war der gesammte Rath, der alte und der neue, zusammengetreten, und hatte darüber beschlossen, ob neue Rathmannen - 6, 4 oder 2 - zu wählen seien oder nicht. 1) Die Beschlussfassung wird wohl nur als eine Konstatirung der Thatsache aufzufassen sein, dass durch das erfolgte Ableben oder durch eine anderweitige Ausscheidung von 2, 4 oder 6 Rathmannen ebenso viele Neuwahlen nothwendig gemacht Auf Petri Stuhlfeier versammelte sich dann der sitzende Rath und erwählte aus der Mitte des gesammten Rathes 14 Mitglieder. Diese 14 ergänzten sich später insoweit nicht die beschlossene Wahl neuer Rathmannen dies unnöthig machte — durch Kooptation aus der Mitte ihrer Wähler.<sup>2</sup>) Die 14 Gewählten (Electi) bilden mit den 6 Kooptirten (Assumpti) den sitzenden Rath; die übrigen Rathmannen, aus denen der alte Rath besteht, heissen Extramanentes. Wahrscheinlich nämlich besteht der gesammte Rath aus 30 Mitgliedern, 3) (6 Bürgermeistern 4) und 24 Rath-mannen), deren jedes im dritten Jahre von Geschäften frei ist, und die sich folgendermassen in Klassen theilen: Electi (2 Bürgermeister und 12 Rathmannen) = 14 Mitglieder; Assumpti (2 Bürgermeister und 4 Rathmannen) = 6 Mitglieder; Extramanentes (2 Bürgermeister und 8 Rathmannen)

<sup>&#</sup>x27;) Statut von 1292, A., VI. (Lappenberg, Hamb. Rechtsalterthümer S. 101): Vor sunte Peters daghe, so scolen dhe ratmanne to hope ghan, olde unde nige, unde scolen des overeindreghen, weder se jenighe nige ratmanne hebben willen ofte nene. Is id dhat se dhes to rade werdet vor sunte Peters daghe, dat se se hebben willet, so scolen se des overeindraghen, weder se 6, ofte 4, ofte 2, wo men se kesen scal vore ofte na. — Die Zahlen 6, 4, 2 hängen vielleicht damit zusammmen, dass die Stadtgemeinde aus einer altstädtischen und einer neustädtischen verschmolzen war. Was Lappenberg, Ztschr. Bd. 3, S. 312, anführt, scheint mehr die Durchführbarkeif dieser Anordnung, als ihren Grund zu erklären.

<sup>3)</sup> Mer to sunte Peters daghe so scolen dhe raetmanne, dhe des jares in dheme rade hebbet ghewesen, kesen 14 olde raetmanne; dhe 14 scolen 6 olde weder innemen, ofte se nene nige raetman hebben willen. Vergl. Frensdorff, S. 103, Anm. 12, S. 105, Anm. 18. — Bursprake Petri: Alse die ns sede is, so kundeghe wi ju de ratmanne desses jares etc. (Elect). In dessen unde in den, de se darto nemet (Assumpti), scole gi jarling des rades wachten.

<sup>3)</sup> Eine Urkunde von 1316 (Ztschr. Bd. 3, S. 336) nennt 28 Rathmannen; 2 anderweitig bekannte sind ausgelassen.

<sup>4)</sup> Die 6 Bürgermeister werden ausdrücklich bezeugt.

= 10 Mitglieder. Die Wahl auf Petri Stuhlfeier bedeutet alsdann, dass der bisherige sitzende Rath den ganzen alten Rath (Extramanentes) und ausserdem 4 Personen aus seiner Mitte (4 Rathmannen aus der Klasse der Electi) in den neuen Rath wählt. Diese 14 Electi (2 Bürgermeister und 12 Rathmannen) kooptiren aus der Zahl ihrer Wähler 6 Mitglieder (2 Bürgermeister und 6 Rathmannen aus der Klasse der Electi) als Assumpti. Die bisherigen Assumpti (2 Bürgermeister und 4 Rathmannen) und Mitglieder aus der Klasse der Electi (4 Rathmannen) treten als alter Rath von den Geschäften zurück. \(^1\)

Wichtiger als die Umsetzung oder die Veränderung des Rathes ist die sogenannte Rathswandelung, d. h. die jährliche Vertheilung der Aemter an die Mitglieder des sitzenden Rathes

An der Spitze des Rathes standen sechs Bürgermeister, die, aus der Mitte desselben gewählt, seine Verhandlungen leiteten, seine Beschlüsse zur Ausführung brachten und einzelne seiner Befugnisse selbstständig ausübten. 2) Die Bürgermeister verwalteten ihr Amt auf Lebenszeit, wie schon erwähnt in einem dreijährigen Turnus. 3) Die beiden worthaltenden Bürgermeister (Electi) hielten abwechselnd

```
I. (Erstes Jahr.)
      El. A. B. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12.
Ass. C. D. 13. 14. 15. 16.
Extr. E. F. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24.
                                      II. (Zweites Jahr.)
          El. E. F.17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 1. 2. 3. 4.
      Ass. A. B. 5. 6. 7. 8.
Extr. C - D. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16.
         III. (Drittes Jahr.)
El. C. D. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.
        Ass. E. F. 21. 22. 23. 24.
      Extr. A. B. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8.

1. 2. 3. 4. 1. El. II. El. III. Extr. = 2×El.1×Extr.

5. 6. 7. 8.: 1. El. II. Ass. III. Extr. = 1×El.1×Ass.1×Extr.
          9.10,11.12.: I.El. II.Extr.III.El.
                                                                   = 2 \times \text{El.} 1 \times \text{Extr.}
C.D. 13.14.15.16.: I.Ass. II.Extr.III.El.
                                                                   = 1 \times El. 1 \times Ass. 1 \times Extr.
         17.18.19.20.: I.Extr.II.El. III.El.
                                                                   = 2 \times \text{El.} 1 \times \text{Extr.}
E.F. 21.22.23.24.: I.Extr.II.El. III.Ass. = 1 \times El.1 \times Ass.1 \times Extr.
  2) Frensdorff, S. 109 ff.
```

<sup>1)</sup> Der etwas schwierige Modus der Umsetzung des Rathes wird vielleicht nach folgendem Schema anschaulich, bei dem ich mit Buchstaben die 6 Bürgermeister, mit deutschen Zahlen die 24 Rathmannen und mit römischen Zahlen die 3 Jahrgänge bezeichne.

<sup>3)</sup> Stadtrecht von 1292, A. I: So we so borgheremeister is ein jar, de scal darna in dat dridde jar borgheremester wesen, offe he is werdich is.

die Bursprake, wofür jedesmal ein Stübchen Wein verabreicht wurde. 1)

Der Name Burspraken bezeichnet zwei alte, nach und nach mannigfach veränderte Sammlungen von Vorschriften, meist polizeilichen Inhalts, von denen die eine auf Petri (Fbr. 22.), die andere auf Thomä (Dez. 21.) von einem Bürgermeister der vor dem Rathhause versammelten Bürgerschaft vorgelesen wurde. Diese Versammlungen sind ein Ueberbleibsel der alten Echttage und werden in den Rechnungen so bezeichnet. Für das Glockengeläute, durch das die Bürger herbeigerufen wurden, erhielt der Büttel jährlich eine kleine Summe.

Mit der Leitung des Staatshaushaltes waren die Kämmerer oder Kämmereiherren (domini camerarii) beauftragt;<sup>2</sup>) doch erforderten die wichtigeren Abtheilungen desselben eine besondere Rechnungsführung: so die Mühlen, der Weinkeller, die Münze und die Vogtei. Die diesen Departements vorgesetzten Rathmannen hatten gleich den Kämmerern alljährlich das Verzeichniss des Kassenbestandes den Bürgermeistern einzureichen, die dasselbe in das Hauptrechnungsbuch, dasjenige der Kämmerer, aufnehmen liessen.

1) Liste der Bürgermeister nach den Rechnungen: 1374: Bertram Horborch. Hinrich Hoyer. 1375: Hinrich Hoyer. Hinrich vom Berge. 1376: Hinrich vom Berge. Werner (v. Wigerssen). 1377: Werner von Wigerssen. Hinrich vom Berge. 1378: Hinrich vom Berge. Christian Ridders. 1379: Christian Ridders. Hinrich vom Berge. 1380: Ludolf von Holdenstede. 1381: Bertram Horborch. 1382: Bertram Horborch. Ludolf von Holdenstede. 1383: Ludolf von Holdenstede. Bertram Horborch. 1384: Bertram Horborch. Ludolf von Holdenstede. 1385: Ludolf von Holdenstede. Bertram Horborch. 1386: Bertram (Horborch). Ludolf von Holdenstede. 1387: 2) Liste der Kämmerer nach den Rechnungen: 1369: Joh. v. Alevelde. Hartw. v. Hachede. 1370: Joh. v. Alevelde. Herm. Bischoping. 1371: Friedr. v. Gelderssen. Hinr. v. Vermerschen. 1372: Hinr. v. Vermerschen. Friedr, v. Gelderssen. 1373: Friedr. v. Gelderssen. Hinrich Crowel. 1374: Friedr. v. Gelderssen. 1382: Nikol. Rode. Hinrich Crowel. Hartw. Eembeke. 1383: Nikol. Rode. Hartw. Eembeke. 1384: Nikol. Rode. Hartw. Eembeke. 1385: Friedr. v. Gelderssen. Hartw. Eembeke. 1386: Friedr. v. Gelderssen. Albert Hoyer. 1387: Nikol. Rode. Johann Hoyer.

Dieses Verzeichniss, ohne Ueberschrift oder als Presentabunt bezeichnet, steht am Schluss der Einnahmerechnungen und bildet mit dem unmittelbar vorhergehenden Verzeichniss der städtischen Schulden die jährliche Bilanz des Hamburgischen

Staatshaushaltes. 1)

War aber auch die Rechnungsführung in der Hand der Kämmerer, so ist doch offenbar die Abfassung der Kämmereibücher nicht ihnen zuzuschreiben. Schon die lateinische Sprache und die gleichartige und regelmässige Handschrift der Rechnungen sprechen dagegen; aber auch positive Zeugnisse für eine anderweitige Abfassung lassen sich geltend machen. An mehreren Stellen nämlich nennen die Schreiber sich selbst, und wir können daher mit voller Sicherheit den Rathsnotarien die Abfassung der Bücher zusprechen.

Die Führung besonderer Kämmereibücher geht vermuthlich in eine frühe Zeit zurück. 1350 sind dieselben so vollständig ausgebildet, dass eine ähnliche Abfassungsweise schon eine längere Zeit bestanden haben muss. Erhalten haben sich indessen nur Rechnungen oder Berichte über Ausgaben in einer bestimmten Beziehung. Der Bericht über den von der Stadt Hamburg für die Grafen von Holstein getragenen Kostenaufwand aus dem 13. Jahrhundert, der die Anfänge einer geordneten Rechnungsführung nothwendig voraussetzt, geht bis auf die ersten Jahrzehnte des 13. Jahrhunderts zurück. Daran schliessen sich im 14. Jahrhundert - abgesehen von den unten zu erwähnenden Aufzeichnungen über aufgenommene Kapitalien (Rentenverkauf) - ein Rechnungsbuch über die Legationskosten in Avignon und ein anderes über die der Stadt durch den Streit mit dem Domkapitel erwachsenen Ausgaben.

Die Gesammtheit der Einnahmen und Ausgaben ist leider durch unsere Rechnungen am wenigsten aufgehellt. Die Totalsummen nämlich sind in den beiden mir vorliegen den Originalcodices nicht angegeben, und dass es mit dem blossen Aufzählen der unter den einzelnen Rubriken angegebenen Summen nicht gethan sei, ergiebt sich aus der bedeutenden Differenz, welche zwischen der von den Kämmerern gezogenen Bilanz und der von mir berechneten fast alliährlich besteht, und welche offenbar darauf beruhen muss.

¹) Solche Verzeichnisse in den für die Bürgermeister bestimmten Ausfertigungen auf langen Pergamentstreifen heissen Litterae dominorum proconsulum. Aehnliche Verzeichnisse über die bei den verschiedenen Rechnungsdepartements vorhandenen Ausstände führen den Namen Bursa vacua.

dass entweder in den Rechnungsbüchern Summen aufgeführt sind, die nicht von den Kämmerern in Rechnung gebracht wurden, oder dass umgekehrt Summen in Rechnung gebracht sind, welche die Bücher nicht aufführen. Vielleicht geht der Unterschied zu einem Theil darauf zurück, dass abseiten anderer Behörden (der Mühlherren, Weinherren, Münzherren und Vogteiherren) Summen an die Kämmerer abgeliefert wurden, zu einem anderen Theile vielleicht darauf, dass ich die Rechnungsweise nach baarem Gelde, Gütern und Schulden missverstanden habe; Einzelnes mag auch auf Rechnungsfehlern meinerseits beruhen. Die Aufklärung dieses Punktes einer anderweitigen Untersuchung überlassend, beschränke ich mich auf die Zusammenstellung der von den Kämmerern berechneten Ueberschüsse.

Presentabunt domini camerarii: 1369:  $356 \% - \beta - \beta$ ; 1370: 2022 %  $-\beta$ 1371: 1380 , 11 , 4 , ; 1372: 1576 , 10 , — 1373: 931 " 8 " — " ; 1374: 1184 , 1 1375: 1926 ", 19 ", 9 ", ; 1376: 1674 " 1377: 2163 " 1378: 2017 " 7 ,, - ,; 1379: 2268 " " 10 " ; 1380: 2198 , 17 2 1381: 2475 ", 12 ", 6 ", ; 1382: 3314 " 18 1383: 2067 " 5 ", — "; 1384: 2715 ", 13 ", 1385: 2278 " 1 " 6 "; 1386: 2385 ", 15 ", 1387: 4324 "

1387: 4324 , 8 , — , Der Zinsfuss, im 13. Jahrhundert regelmässig 10, beträgt zu unserer Zeit gewöhnlich 63/3 Procent. Die Zinsen verhalten sich also zu den Kapitalien, wie 1 zu 15.1

Kapitalien. — Unter den Rubriken: Recepta hura oder Redditus et hura sind verzeichnet die Einnahmen von Wohnungen, welche die Stadt zu Miethe ausgethan hat, an Worthzins von verliehenem Grund und Boden und an Renten aus den Grundstücken Privater, in gewissem Sinne also die Zinsen von Kapitalien. Die Einnahme daraus vermindert sich dadurch, dass die Eigenthümer der mit Renten belasteten Grundstücke dieselben durch Auskehrung eines entsprechenden Kapitals ablösen, und durch den Verkauf der bisher vermietheten Gebäude abseiten der Stadt; in beiden Fällen erwächst dann eine einmalige grössere Einnahme, welche unter der Rubrik: De censu redempto, beziehlich: De hereditatibus venditis aufgeführt wird. Eine Vermehrung der Einnahme erfolgt dadurch, dass die Stadt unbenutzten Grund

<sup>&#</sup>x27;) Lib. Contr. fol. 7 b., 1309: census secundum iusticiam civitatis, videlicet de 15 ½ 1½. Lib. Pign. et Pact. fol. 63b, 1320: censum—secundum iura civitatis, hoc est semper de 15 ½ denarjorum 1½. Vgl. Laurent, Handlungsbuch, S.20.

und Boden zu Worthzins austhut oder Renten aus Privatgebäuden käuflich an sich bringt; letzteres bedingt eine einmalige grössere Ausgabe, die unter Exposita, Pro censu empto aufgeführt wird.

Redditus et hura:	Pro censu empto:	De censu redempto:
(Empfangener Zins.)	(Belegtes Kapital.)	
1350: 111 $\mathcal{E} - \beta - \mathcal{S}$	$-\mathcal{F}-\beta-\mathcal{S}$	48 % - B - S
1351: 94 , 18 , — ,	72 , - , - ,	— " 12 " — "
1352: 90 , 1 , 9 ,	144 " — " — "	72 ".— " — "
1353: 104 " 2 " - "	19 , 8 , — ,	92 , -, -,
1354: 115 " — " — "	- , - , - ,	75 , 4 , - ,
1355: 95 , 1 , — ,	- , - , - ,	- , - , - ,
1356: 101 , 17 , - ,	- , - , - ,	-,-,-,
1357: 90 , 10 , - ,	- , - , - ,	- " - " - "
1358: 90 , 12 , 2 ,	- , - , - ,	36 " — " — "
1360: 83 , 6 , 2 ,	_ " _ " _ "	83 , 6 , 2 ,
1370: 114 , 3 , 6 ,	- ", - ", - ",	6 , - , - ,
1371: 118 " 17 " — "	204 " - " - "	12 " - " - "
1372: 118 " 3 " — "	_ , _ , _ ,	60 ", - ", - ",
1373: 121 ", 4 ", — "	_ " _ " _ "	48 " - " - "
1374: 126 ", 15 ", — ",	36 , - , - ,	12 , - , - ,
1375: 139 , 7 , — ,	_ , _ , _ ,	_ , _ , _ , _ ,
1376: 139 " 7 " — "	- " - " - "	60 ", - ", - ",
1377: 136 " 6 " — "	77 ", 12 ", — ",	-,-,-,
1378: 142 " 9 " - "	27 " " "	
1379: 138 ", 16 ", — "	004 " " "	
1380: 147 , 11 , - ,	" " " "	48 ,, - ,, - ,,
1901. 146 15		
1900. 151 .	288 — —	
1909 100 17	1500	100
1994, 996	100	- ''
1007 000		11 11 11
1000 0011	>40	4.4.4
4000 000		0 ,,
	11 - 11 11	$\frac{6}{6}$ ,, $-$ ,, $-$ ,,
1390: 379 ,, 3 ,, 9 ,,	80 ,, 18 ,, — .,	6 ,, — ,, — ,,
1400: 204 ,, 9 ,, — ,,	_ ,, _ ,, _ ,,	- ,, - ,, - ,,

Schulden. — Unter der Rubrik: Hii habent in civitate pecuniam infrascriptam wird jährlich am Ende der Einnahmerechnung das Verzeichniss der Gläubiger, der geschuldeten Summen und der zu zahlenden Zinsen mitgetheilt. Diese Rubrik immer wieder abzudrucken, schien überflüssig; doch würde eine später vorzunehmende Bearbeitung ausserordentlich lehrreich sein. Für eine solche Bearbeitung gewährt der auf dem Stadtarchiv aufbewahrte Kodex (siehe darüber Lappenberg, Hamb. Rechtsalterthümer 1, S. CXIV. ff) des

Hamburgischen Stadtrechts von angeblich 1292, sowie auch die vier seit dem Jahre 1300 geführten Rentenbücher, ein reiches Material. Was die Zunahme der Schulden betrifft. so erklärt sich dieselbe theilweise durch ausserordentliche Ausgaben, zu denen die Stadt durch äussere Umstände gezwungen war, theilweise durch Ankauf oder pfandweise Erwerbung von Rechten und Liegenschaften. Kleinere Kapitalien wurden auch wohl von der Stadt entgegengenommen, wenn es sich etwa darum handelte, die zu milden Zwecken oder zum Lebensunterhalt geistlicher Bürgerssöhne und Bürgerstöchter bestimmten Renten in durchaus sicherer Weise an-Eine Minderung der Schulden erfolgte durch Absterben derjenigen Personen, welche Leibrenten von der Stadt gekauft hatten, hauptsächlich aber natürlich durch Auskehrung von Kapitalien. - Eine Zusammenstellung der hier in Betracht kommenden Rubriken: Pecunia accepta supra censum (Geld auf Zins genommen), Pro censu redempto (Auskehrung früher gegen Zins aufgenommener Kapitalien) und Pro censu, Pro censu dato (bezahlter Zins) wird die Schuldenlast, sowie ihre Zunahme und Abnahme deutlich machen.

Pecunia accepta supra Pro censu redempto: Pro censu dato:

censum:					
(Aufgenommmen.)	(Zurückbezahlt.)	(Bezahlter Zins.)			
1350: 246 % → β - S	244 T - B - S	314 8 9 3 - 3			
1351: — " — " — "	19 ,, 8 ,, — ,,	350 , 13 ,, — ,,			
1950.	10	905			
1353: 570 ,, — ,, — ,,	136 " — " — "				
1354: 688 " — " — "	- ,, - ,, - ,,	268 ,, 2 ,, 9 ,,			
1355: 312 " $-$ " $-$ "	76 ,, 16 ,, — ,,	341 ., 9 ,, — ,,			
1356: 1040 " — " — "	16 " — " — "	371 ,, 8 ,. — ,,			
1357: 392 ", $-$ ", $-$ "	24 ,, - ,, - ,,	425 ,, 4 ,, - ,,			
1358: $72 , - , - ,$	_ ,, _ ,, _ ,,	433 " — " — "			
1360: 715 ", - ", - "	_ ,, _ ,, _ ,,	449 , 6 , - ,			
1370: 360 ", - ", - "	708 ", - ", - ",	567 ,, - ,, - ,			
1271. 458	1996	501 ,, 8 ,, - ,			
1979.	169	174 4			
1373: -, , - ,, - ,,	648 " — " — "	413 " — " — "			
1374: - ,, - ,, - ,,	- ,, - ,, - ,,	375 " — " — "			
1375: 1196 " — " — "	_ ,, _ ,, _ ,,	446 ,, 8 ,, — ,,			
1376: $-, -, -,$	2247 ,, - ,, - ,,	462 ,, 14 ,, — ,,			
1377: - ,, - ,, - ,,	1224 ,, - ,, - ,,	348 ., 16 ., - ,			
1378: $-, -, -, -,$	1884 " — " — "	219 , 15 ,, - ,			
1379: - ", - ", - ",	72 ,, - ,, - ,,	142 ,, - ,, - ,			
1390	919	199 4			
	312 ,, — ,, — ,,				
1381: - " - " - "	_ ,, _ ,, _ ,, .	112 ,, 16 ,, — ,,			

1382:	- 8 - B - S	-8-B-8	107 % 4 B - S
1383:	- ,, - ,, - ,,	204 ,, - ,, - ,,	100 " — " — "
1384:	- ,, - ,, - ,,	- ,, - ,, - ,,	100 ,, - ,, - ,
1385:	_ ,, _ ,, _ ,,	_ ,, _ ,, _ ,,	100 ,, - ,, - ,,
1386:		,, ,, ,,	100 ,, — ,, — ,,
1387:		280 " — " — "	
1390:		160 " — " — "	
1400:	,, ,, ,,	264 ,, - ,, - ,,	782 , 16 , — ,

Die Aemter. - Amt (ammeth, officium) 1) ist sowohl die Verbindung der Handwerker (mechanici) eines und desselben Handwerkes zu gewerblichen Zwecken, als auch die Berechtigung des Einzelnen als Mitgliedes dieser Verbindung. der Spitze des Amtes stehen die von den Amtsmeistern (sulvesheren) gewählten Aelterleute (werkmestere, magistri officiorum): sie haben sich dem Rathe durch einen Eid verpflichtet, für die Aufrechterhaltung der Amtsgesetze durch die Amtsgenossen zu sorgen und die Amtsrechte gegen Beeinträchtigungen Aussenstehender zu vertheidigen. frühzeitig scheinen die Aelterleute auch in der Verfassung einen Platz eingenommen zu haben: in wichtigen Angelegenheiten, heisst es 1340, welche das Stadtrecht oder die Stadtverfassung berühren, sei der Rath und die Zustimmung der Aelterleute und der ganzen Stadtgemeinde erforderlich.

Kleinere und verwandte Aemter traten wohl in Verbindung mit einander. 2) Da diese Verbindungen zuweilen später wieder gelöst und neue eingegangen wurden, so ist schon deshalb die Zahl der Aemter zu den verschiedenen Zeiten eine verschiedene. Im Jahre 1375 gab es 20 Aemter, deren Gesetze (settinge, rullen) damals im Auftrage des Rathes in einem Liber officiorum mechanicorum zusammengestellt wurden und in demselben bis 1842 erhalten waren. Es waren dies die Aemter der Badstöver, Bäcker, Böttcher, Dreher und Schachtschneider, Fischer, Gerber, Glaser Maler Sattler Riemenschläger Taschenmacher Beutelmacher und Plattenschläger, Goldschmiede, Heringwascher und Garbrader, Kannengiesser und Grapengiesser, Kerzengiesser, Knochenhauer, Kramer, Leinweber, Pelzer, Reepschläger, Schmiede, Schneider. Schuhmacher, Wollenweber. Diese Aufzeichnung scheint in

<sup>1)</sup> Wehrmann, Die älteren Lübeckischen Zunftrollen; Gierke, Das deutsche Genossenschaftsrecht, Bd. 1, S. 358 ff.; Westphalen, Hamburgs Verfassung und Verwaltung (2 Aufl.) 1, S. 417 ff.

<sup>2)</sup> Man wird unterscheiden nüssen, ob selbstständige Aemter, welche eigne Rollen haben sich vereinigen oder ob nur die Angehörigen solcher

Gewerke, welche keine Aemter bilden, die Amtsrechte in einem verwandten Amte nachzusuchen haben.

einem den Aemtern ungünstigen Sinne gemacht zu sein. Im folgenden Jahre kam es zu einem Aufstande derselben, der jedoch durch die zu dem Rathe haltenden Kaufleute unterdrückt wurde. Bei dieser Gelegenheit wurde ein Verzeichniss aller Personen aufgenommen, welche sich eidlich zum Gehorsam gegen den Rath verpflichteten. Dieses Verzeichniss war ebenfalls bis 1842 erhalten, ist uns jetzt aber nur durch einen Auszug bekannt.<sup>1</sup>) Ich entnehme aus demselben die folgenden Angaben:

Badstöver Kerzengiesser Bäcker 36 Knochenhauer 57 Böttcher 104 Kramer 21 Dreher etc. 16 Leinweber 9 8 Fischer 31 Pelzer Gerber 52 Reepschläger 6 Glaser etc. 9 Schmiede 36 9 Schneider 28 Goldschmiede

10

Kannengiesser etc. 12 Wollenweber 6 Was das Alter der verschiedenen Aemter anlangt, so sind wir wegen des Verlustes der meisten älteren Amtsgesetze darauf angewiesen, die ersten Erwähnungen einzelner Amtsmitglieder in dem ältesten Stadterbebuche und ähnlichen Quellen nachzusuchen. Freilich sind in denselben nur diejenigen Personen namhaft gemacht, welche Grundstücke (Erben, hereditates) oder Renten (ervetyns, redditus) zu Eigen-

Schuhmacher

47

bereits im 13. Jahrhundert bei Mitgliedern aller Aemter der Fall war.<sup>2</sup>)

Heringwascher etc.

Meistergeld (De introitu officiorum mechanicorum).

— Für die Erwerbung der Amtsrechte (werk, opus) war — abgesehen von den an das Amt zu entrichtenden Gebühren — eine bestimmte Summe an die Stadt zu bezahlen. Dieses Amtseintritts- oder Meistergeld war bei den verschiedenen Aemtern sehr verschieden, und vielleicht wird man in der Abstufung desselben einen Ausdruck derjenigen Abstufung erblicken dürfen, welche in dem Erwerb und namentlich in der socialen Stellung der Angehörigen der einzelnen Aemter bestand.

thum haben, doch wird sich aus der Zusammenstellung ergeben, dass dies in Hamburg — ebenso wie in Lübeck —

Wandschneider 7  $\rlap{/}{k}$  —  $\rlap{/}{\beta}$  Gerber 3  $\rlap{/}{k}$  —  $\rlap{/}{\beta}$  Griber 5 , — ,, Kannengiesser etc. 3 , — ,, Bäcker 2 , — ,,

<sup>1)</sup> Westphalen 1, S. 421; die ordinatio officiorum pro defensione facta:

<sup>2)</sup> Arnold, Zur Geschichte des Eigenthums in den deutschen Städten.

Böttcher	2 11 - 3	Schuster	2	K	_	ß
Garbrader	2 , - ,,	Glaser etc.	1	"	8	,,,
Heringwascher	2, -,	Bader	1	**		**
Kerzengiesser	2 " — "	Dreher	1	**	_	**
Knochenhauer	2 , - ,,	Fischer	1	*		22
Reepschläger	2 ,, — ,,	. Pelzer	1	**		**
Schmiede	2 " — "	Leinweber	_	*1	8	**
Schneider	2 " — "	Leinweber		**	4	**
T)' . T/	. 1	1 A. M	1.1		4	

Die Kämmereirechnungen führen das Meistergeld erst seit

dem Jahre 1370 auf; es betrug dasselbe, wie folgt: 1371: 62 % 16 \(\beta\); 1372: 42 % 3 B: 1370: 76 % 6 B: 1373: 94 " 6 ,; 1374: 59 , 16 ,; 1375: 67 , 12 ,; 1376: 55 , 12' ,; 30 " 8;; 1378:56 , - ,;1377: 1379: 48 " — 39 " 1380: 4 1381: 88 1382: 94 " — 1384: 60 , 16 ,; 1383: 48 1385: 53 , 16 ,; 1386: 146 " 1387: 87 .. 18 ..: 36 " 6 ,,. 1390: 50 .. 12 ..: 1400:

Morgensprachen (De morgensprake) sind die Zusammenkunfte der Mitglieder eines Amtes und - in späterer Zeit - unter Vorsitz der dem Amte als Patrone vorgesetzten Rathmannen (Morgensprachsherren).1) Ueber die stattfindenden Verhandlungen mögen schon früh Protokolle geführt sein; wenigstens ist uns ein Protokoll der Morgensprachen des Krameramtes seit 1458 erhalten. Die Morgensprache wurde den Mitgliedern des Amtes angesagt, diese waren verpflichtet, dieselbe zu besuchen und rechtzeitig zu erscheinen.2) Ursprünglich wurden die Morgensprachen wohl nur am Morgen gehalten; später fanden sie jedoch auch zu anderen Tageszeiten statt.3) Die Gegenwart von Rathmannen war in den früheren Zeiten wohl nicht regelmässig erforderlich, nach dem Rezess von 1458 jedoch sollte ohne dieselbe keine Morgensprache gehalten werden. Waren Rathmannen gegenwärtig, so werden diese den Vorsitz geführt haben, sonst zweifelsohne die Aelterleute. In den Morgensprachen wurden die Aelterleute gedie etwaigen sonstigen Funktionen vertheilt und Rechnung abgelegt. Hier fand auch die dreimalige Anmeldung zum Meisterwerden (das Fordern oder Eschen, des Amtes) und die sogenannte Einzeugung 4) statt, und wurde die Zulassung zu dem Amte ausgesprochen. Streitigkeiten zwischen den Amtsmitgliedern wurden von den Aelterleuten geschlichtet

<sup>1)</sup> Westphalen 1, S. 443 Anm. giebt eine Zusammenstellung.

<sup>2)</sup> Eine Stunde nach dem angesägten Termine bei den Kramern; na der tyd dat de heren (die Rathmannen) sitten gan sint bei den Goldschmieden.
3) Morgens 7 Uhr oder Mittags 12 Uhr bei den Kramern.

<sup>3)</sup> Dat he echte und vryg geboren sy unde dat sin handelinge unde ruchte gud unde reyne sy.

oder entschieden. Neue Gesetze des Amtes kamen durch Willkür der Werkmeister, in späterer Zeit der Regel nach unter Mitwirkung der anwesenden Rathmannen zu Stande. 1) Die Verletzung der Amtsgesetze wurde mit Strafe belegt, deren Ertrag theils an die Stadt, theils an das Amt, theilweise auch wohl an die Werkmeister fiel.

Die in den Morgensprachen der Stadt zuerkannten Straf-

gelder betrugen:

```
1350: 2\% 15\beta — \beta; 1351: 8\% 10\beta — \beta; 1352: 17\% 17\beta — \beta;
1300: 2th 15/5 — 5; 1301: 8th 10/5 — 5; 1302: 17th 17/5 — 5; 1358: 16, 7, — ;; 1354: 42, 15, — ;; 1355: 12, 1, — —; 1356: 14, 12, — —; 1357: 14, — —; 1358: 6, 2, — —; 1360: 11, 10, — —; 1370: 14, 7, — ;; 1371: 18, 4, — —; 1372: 14, 12, — ;; 1373: 19, 13, — —; 1374: 15, 16, 6, 6, 1375: 14, 16, — ;; 1376: 11, 2, — —; 1377: 12, 8, — —; 1378: 24, — —, 6, 1379: 18, 19, — —; 1380: 10, 18, 6, 1381: 21, 14, — —; 1382: 18, 1, 10, ;; 1383: 12, 11, 10, ;; 1384: 18, 11, 6, ;; 1385: 12, 14, 4, ;; 1396: 12, 19, 6, ;; 1387: 14, 13, 4, ;; 1390: 10, 9, — —; 1400: 9, 2, — —, In dem pachfolgenden alphabetischen Verzeichnisse sind
```

In dem nachfolgenden alphabetischen Verzeichnisse sind die mittelalterlichen Gewerke, welche in Hamburg nachzuweisen sind oder nach Analogie der Verhältnisse in Lübeck als vorhanden angenommen werden können, zusammengestellt.

Die Apengiesser (apenghetere) 2) giessen offene Gefässe aus Messing. In Hamburg sind sie mit den Kannenund Grapengiessern vereinigt; in Lübeck, wo ihre älteste Rolle von 1432 datirt, verfertigen sie beim Meisterwerden ein eckiges Handfass, in dem man Wasser reicht, ein rundes auf einer Welle gedrehtes Handfass und einen Hahn (Messingzapfen, der in das Spundloch des Fasses gesteckt wird).

Die Armbrustmacher erhielten in Hamburg erst 1458, in Lübeck 1425 eine Rolle, vergl. unten Rathsdienerschaft.

Die Bandschneider (bentsnidere), welche das Gebinde zu den Tonnen verfertigen, gehören zu dem Amt der Böttcher.

Die Bäcker (pistores, becker) 3) bilden in Hamburg ein Amt der Weiss- und Fastbäcker, ein Amt der Los- und Kuchenbäcker und -in späterer Zeit - eine Brüderschaft der Grobbäcker. Das Amt der Weissbäcker ist das älteste. 4)

<sup>1)</sup> Item in des hilgen Lichammes avende anno (14)60 do weren de kremer tosamende und wilkorden. — Item in sunte Iohans avent collacionis anno (14)62 — worden ens de heren myt dem ampte: Beides in Bezug auf den Besuch der Morgensprachen.

1) Lappenberg, Bd. 5, 8, 308 ff.; Wehrmann, S. 157.

 <sup>&</sup>lt;sup>3</sup>/<sub>1</sub> Lappenberg, Realgewerberechte, S. 55.
 <sup>4</sup>/<sub>2</sub> Im Stadterbebuche: 1248-55: Alardus pistor-1257 (S. 331, 346) Wolcquardus pistor (S. 322); Radwardus pistor (S. 333); magister Ra-

Die Bäckerstrasse (platea pistorum) wird zwischen 1248 und 1255 erwähnt1) und 1266, im Unterschied von der seit 1265 genannten neuen Bäckerstrasse (nova strata pistorum) 2), als die alte Bäckerstrasse (antiqua platea pistorum) bezeichnet.3) In diesen beiden Strassen hatten die Bäcker ihre Wohnhäuser und Backöfen (pistrina)+), ihre Verkaufsstellen dagegen waren in den Brotschrangen. Die Bäcker bezahlten 2 4 Meistergeld: ihre Settinghe wurden in die Sammlung von 1375 aufgenommen: 1376 wurden 36 Bäcker verzeichnet: im 15. Jahrhundert stellten sie 8 Schützen. Meister wurden:

```
1370: 2; 1371; 2; 1372: 2; 1373: 4; 1374: 3; 1375: 2;
1376: 2; 1377: 2; 1378: 0; 1379: 3; 1380: 3; 1381: 1;
1382: 4; 1383: 2; 1384: 5; 1385: 1; 1386: 5; 1387: 2.
```

Für ihre Verkaufstellen bezahlten die Bäcker jeder jährlich 10 \(\beta\).

De pistoribus:

```
1350: 15 % 5 \(\beta\);
                    1351: 12 % — B:
                                        1352: 11 \Re — \beta;
                    1354: 13 ,, 15 ,,;
1353: 12 ,, - ,,;
                                         1355: 18
1356: 16 ,, 10 ,,;
                   1357: 13 ,, 15 ,,;
                                         1358: 12 ,,
1360: 13 ,, 6 ,,(?) 1370: 15 ,, 5 ,,;
                                        1371: 15 ,,
                    1373: 17 ,, 15 ,,;
1372: 15 ,, 10 ,,;
                                         1374: 18
                    1376: 18 ,, 5 ,,,
1375: 17
         ,, 10 ,,;
                                         1377: 19
                    1379: 19 ,, 15 ,,;
1378: 19
         " — ";
                                         1380: 20
           5 ,,;
                    1382: 20 ,, 10 ,,;
1381: 20
                                         1383: 22
                    1385: 22 "
                                 ō ";
                                        1386: 22 ,, 15 ,,;
1384: 21
         ,, 10 ,,;
                    1390: 23 ,,
                                 5 ,,(?)1400: 20 ,, — ,,..
1387: 22 ,, 15 ,,;
```

Badstöver oder Bader (stuparii, stupatores, bathstovere) 5) werden im ältesten Stadterbebuche viel seltener genannt, 6) als Badstuben (stupae) 7), weil dieselben meistens nicht im

dolfus (? S. 333, 336); Rolandus pistor (S. 334); Wernerus pistor de Erteneburch (S. 334); Reymbernus pistor - in platea pistorum (S. 336, 337); 1258 Henricus Clispere pistor (S. 350); 1259—65 Hermannus Parvus (S. 351, 356, 370); 1260—71 Engellekinus pistor (S. 353, 381, 389, 405, 418); 1266-69 dominus Yke pistor — in platea pistorum (S. 380, 402, 404); 1285 Iohannes Buxtehude pistor (S. 391); 1268 Iohannes pistor, dic-

tus Crabbe (8. 397); 1272 Elerus pistor (8. 420).

1) S. 337, 344, 348. — 1) S. 368. — 1) S. 361.

2) pistrina S. 332, 333; pistrinum S. 334, 335; pistrinum — in quo

Steneco commoratur und Hereditas in platea pistorum, in qua Steneco commoratur (S. 409, 417); pystrinum in antiqua platea pistorum (S. 429).

Lappenberg, Realgewerberechte, S. 68 ff.; Wehrmann, S. 162 ff.
 Mychael stuparius 1262—70 (S. 355, 399, 414).
 stupa S. 332, 345, 354, 365, 395, 428; stupa prope novum molendinum S. 403; stupa (in platea?) fabrorum S. 406; stupa iuxta longum pontem S. 350.

Eigenthum der in der Regel wohl unbemittelten Bader standen. 1) Die Bader bezahlten 1 & beim Meisterwerden; ihre Settinghe waren in die Sammlung von 1375 aufgenommen; 1376 wurden 4 Amtsbrüder verzeichnet; im 15. Jahrhundert stellten sie keine Schützen. Meister wurden:

1370: 4; 1372: 2; 1374: 1; 1376: 1; 1377: 1; 1383: 2; 1385: 1. Die Barbiere (rasores, barbitonsores, barberer) 2) bildeten im 14. Jahrhundert noch kein Amt 3); sie beschäftigten sich auch mit Wundarznei und standen deshalb in höherem Ansehen, als die Bader. In Lübeck datirt die Rolle der Barbiere von 1480: sie scheeren, verbinden und haben, gleich dem Apotheker, Pflaster und Salben feil. Während der Bader nur in seiner Badstube scheeren darf, thut dies der Barbier sowohl in seiner an den davor aufgehängten messingenen Becken erkennbaren Scheerbude, als auch in einem bestimmten ihm angewiesenen (oder zu seiner Bude gehörigen) Reviere der Stadt. Jeder, dem es gebührt (den die Reihe trifft?) mit den Herren auszuziehen, soll seine Instrumente, Salben,

Pflaster und Medikamente in Ordnung haben.

Die Bechermacher bilden mit den Bütten- und Eimermachern seit 1464 ein Amt. Nach ihnen bekam die seit 1261 genannte Hundestrasse (platea canum) in späterer Zeit den Namen Beckmacherstrasse. Auch in Lübeck 4) verfertigten die Bekemaker: butten, spanne (Eimer) und pipkannen (pipe=Röhre, Ausgussröhre); gleich den Schachtschneidern durften sie Schaufeln und Mulden auf die Märkte führen, aber dieselben nicht in der Stadt auf ihren Schragen ausstellen.

Die Beutelmacher (bursarii, budelmakere)<sup>5</sup>) sind nach der Lübecker Rolle von 1359 mit den Riemenschneidern nahe verwandt. Sie verarbeiten darnach die kleineren Häute von Hirschen, Hindinnen, Häute von Rindern bis zum Preise von 4 Schillingen hinauf, und Häute von kleineren Thieren. Sie gerben mit Oel (Fett oder Thran), färben auch wohl das so gegerbte Leder (sämisch- oder ölgares, Waschleder) gelbund verarbeiten es zu Beuteln, Geldkatzen (bighordelen) Hosenriemen (brokremen) und Hosen (broyken). In Lübeck

¹) Eigenthümer von Badstuben: dominus Hartvicus de Erteneburg (S. 332), Anno de Insula oder de Ossenwerthere (S. 354, 365, 395), dominus Leo (S. 406, 428), sämmtlich Rathmannen, und der angeführte Bader Michael.

 <sup>&</sup>lt;sup>2)</sup> Lappenberg, Realgewerberechte, S. 73 ff.; Wehrmann, S. 164.
 <sup>3)</sup> Im Stadterbebuche: 1248-55 Wernerus rasor (S. 332); 1261 Walterus rasor (S. 354); 1270 Petrus rasor (S. 411).

<sup>4)</sup> Wehrmann, S. 170.
3) Lappenberg, Realgewerberechte, S. 100; Wehrmann, S. 186.

trennten sie sich 1359 von den Riemenschneidern, erhielten aber erst im 15. Jahrhundert einen eigenen Aeltermann und blieben bis dahin unter der Aufsicht der Aelterleute des Riemenschneideramtes. In Hamburg treten 1265 drei Riemenschneider unter der Bezeichnung Beutelmacher auf<sup>1</sup>); 1375 umfasst der Name Beutelmacher auch die Riemenschneider; etwas später werden die Riemenschläger Riemenschneider genannt. Das Amt der Beutelmacher ist mit dem der Glaser und anderen Aemtern verbunden.

Die Bleidecker (blydeckere) decken die Gebäude mit Bleiplatten und legen die zur Ableitung des Regenwassers bestimmten bleiernen Röhren. In Hamburg sind sie mit den Kannen- und Grapengiessern zu einem Amte vereinigt.

Die Böttcher (dolifices, doleatores, bodekare, bodekarii) 2) verfertigen Tonnen, Fässer und Bottiche 3). In der Lübecker Rolle wird Heringsband und Bierband unterschieden: beim Bierband werden (nach Wehrmann) die Reifen oben und unten, beim Heringsband dagegen an vier Stellen um die Tonnen gelegt. Mit den Böttchern verwandt und in einem Amte vereinigt sind, wie es scheint, die Bandschneider, die Kiemer und die Stuhlmacher. Storeslegher (S. 209, 448) ist vielleicht die Bezeichnung für einen Böttcher, welcher Tonnen für den Störfang anzufertigen und die gefüllten zuzuschlagen hat. In Lübeck werden diejenigen Zuschläger (toslegher) genannt, welche mit dem Kaufmann nach Schonen ziehen; sie dürfen nur halbe Tonnen von altem Holze anfertigen. Das Amt ist alt und das zahlreichste; Vereinbarungen der Räthe zu Lübeck, Hamburg, Rostock und Greifswald mit den Böttchern dieser Städte datiren von 1321; die Settinghe wurden in die Sammlung von 1375 aufgenommen. Das Meistergeld beträgt 2 &; 1376 wurden 104 Amtsbrüder verzeichnet; im 15. Jahrhundert stellten sie 15 Schützen. Meister wurden:

1370: 5; 1371: 8; 1372: 3; 1373: 13; 1374: 12; 1375: 10; 1376: 1; 1377: 5; 1378: 5; 1379: 11; 1380: 8; 1381: 18; 1382: 12; 1383: 2; 1384: 13; 1385: 9; 1386: 29; 1387: 20,

<sup>1)</sup> Bd. 1, S. 366: Adolfus, Heinricus et Iohannes bursarii.

<sup>\*)</sup> Wehrmann, S. 173.
\*) Im Stadterbebuche: Iohannes bodekarius, dolifex, zwischen 1248 und 1255—1272 (S. 335, 394, 432), seine Söhne Thidericus bodekarius, dolifex zwischen 1248 und 1255—1270 (S. 341, 358, 363, 412; dessen Gattin Reimburgis 1270: S. 411) und Iohannes 1268 (S. 400); Wolbertus bodecarius, dolifex 1256—68 (S. 346, 347, 356, 361, 363, 364, 384, 387, 397); Willekinus bodecare, dolifex 1262—65 (S. 355, 360, 367); Marcwardus bodekere, dolifex 1268 (S. 333, 394), sein Sohn Iohannes 1268 (S. 400); Radolfus dolifex 1268—72 (S. 396, 423); Volcmarus dolifex 1269 (S. 403, 406, 408).

U

Die Brauer (braxatores, bruere)¹) bildeten kein Amt.²) Ursprünglich hatte wohl jeder Bürger das Recht in seinem Hause zu brauen; mit der Zeit aber verband sich das Braurecht mit einer bestimmten Anzahl von Häusern (Brauerben), deren Eigenthümer, wie es scheint, verschiedene Vereinigungen bildeten. Um 1376 wurden 457 Brauer aufgeführt: 126 Brauer von Amsterdam, 55 von Staveren, 46 in der Rödingsmarke, 33 in der neuen Bäckerstrasse, 197 im Kirchspiel St. Jakobi.

Die Buntmacher (Buntwerker, Buntfutterer)\*) sind im 14. Jahrhundert mit den Pelzern verbunden. In Lübeck, wo die beiden Aemter seit 1386 getrennt waren, verarbeiteten die Pelzer Schaf- und Lammfelle, die Buntmacher dagegen die feineren Felle: von Wild, insbesondere von Eichhörnchen, Otternfelle und dergleichen. In Hamburg machten sie 1537 als Meisterstück: eyn maerten voder, eyn graue rügge voder und eyn illikes voder; 1592 wird ihre Arbeit als Foderarbeit derjenigen der Pelzer: dem pylsemacken gegenüber gestellt; 1537 verfertigen sie Marder-, Iltis- und Fuchsfutter, sowie auch Bauchfutter von Grauwerk, Rückenfutter und Buntfutter (nämlich von Rücken- und Bauchfellen).

Die Büttenmacher sind seit 1464 mit den Becherund Eimermachern in einem Amte vereinigt. Sie werden auch mit dem gemeinsamen Namen der Kleinböttcher bezeichnet.

Ein Amt der Decker (tectores)<sup>4</sup>), wie es in Lübeck bestand, gab es in Hamburg nicht. Die Lübecker Rolle spricht nur von Steindeckern (Ziegeldeckern), welche auch die bleiernen Röhren legen und festmauern dürfen. Das Gewerk scheint meistens von Personen reiferen Alters erlernt zu sein: die Lübecker Rolle nimmt auch auf verheirathete Lehrlinge Rücksicht.

Die Dreher oder Holzdrechsler (tornatores, dreyere) scheinen sich erst 1373 zu einem Amte vereinigt zu haben, da sie vorhin unter der Rubrik: De introitu officiorum mechanicorum nicht genannt werden, 1373 aber das Meistergeld von 14 Personen bezahlt wurde. Mit den Drehern sind die Schachtschneider zu einem Amte verbunden; in Lübeck sind die Dreher von diesen dadurch unterschieden, dass sie nur

Lappenberg, Realgewerberechte, S. 5 ff.; Wehrmann, S. 178.
 Im Stadterbebuche: Iohannes braxator, bruere 1266—73(S.376, 416, 432); Ludolfus braziator 1269 (S.405); Thidericus braziator 1272 (S. 423).
 Wehrmann, S. 190.
 Wehrmann, S. 195.
 Wehrmann S. 197.

Im Stadterbebuche: Reinwardus tornator zwischen 1248 und 1255 (8. 338); Stephanus tornator zwischen 1248 und 1255—1269 (8. 338, 368, 405); Heinricus tornator 1257—71 (8. 347, 350, 361, 368, 376, 409, 415, 416); Iohannes tornator 1260—73 (8. 352, 421).

von ihnen selbst, auf der Drehbank angefertigte Waaren verkaufen dürfen, während die Schachtschneider Schachte und andere Dinge mit der Hand verfertigen und mit Gothländischen Eimern, Mulden, Schapen, Schaufeln, hohlen Fässern u. s. w. Handel treiben, aber keine andere Dreharbeiten verkaufen dürfen, als Fässer und Schüsseln. In Hamburg verfertigen die Dreher und Schachtschneider: flaschen, holtene vate und schottelen; Dienstags bieten sie ihre Waaren auf der Trostbrücke aus; in späterer Zeit bestehen neben ihnen die Spinnrad-Drechsler und die Elfenbein-Drechsler, während innerhalb des Drechsleramtes selbst die Holzdrechsler, Horndrechsler, Block- und Pumpenmacher unterschieden werden. Sie zahlen beim Meisterwerden 1 1; ihre Settinghe wurden in die Sammlung von 1375 aufgenommen; 1376 wurden 16 Amtsbrüder aufgezeichnet; im 15. Jahrhundert, stellten sie 2 Schützen. Meister wurden:

1373: 14; 1375: 1; 1376: 1; 1377: 2; 1381: 1; 1382: 1; 1386: 1. Die Eimermacher sind seit 1464 mit den Becher- und

Büttenmachern zu einem Amte vereinigt.

Die Eisenmenger, 1) in Lübeck Stahlmenger genannt, 2) jetzt Eisenkrämer, handeln mit Eisen- und Stahlwaaren.

Die Fischer (piscatores, vyskere)³) bilden ein altes und zahlreiches Amt.²) Eine Angabe, welche die Stiftung desselben Heinrich dem Löwen zuschreibt, ist vollständig werthlos. Im ältesten Stadterbebuche werden nur selten Fischer genannt, weil sie meistens unbemittelt gewesen sein werden. Die Fischer zahlen beim Eintritt in das Amt 1 ¾; ihre Settinghe wurden in die Sammlung von 1375 aufgenommen; 1376 wurden 31 Amtsbrüder verzeichnet; im 15. Jahrhundert stellten sie 12 Schützen. Amtsmeister wurden:

1370: 5; 1371: 0; 1372: 2; 1373: 5; 1374: 1; 1375: 3; 1376: 1; 1377: 1; 1378: 1; 1379: 0; 1380: 3; 1381: 6; 1382: 4; 1383: 4; 1384: 0; 1385: 7; 1386: 5; 1387: 0.

De piscatoribus:

1350: 6 % 15  $\beta$ ; 1351: 8 % 15  $\beta$ ; 1352: 24 % —  $\beta$ ;

1353-1400: 16%.

Die Fischweicher 3) hatten das Recht, getrocknete Stock- und Klippfische aufzuweichen, zu bereiten und zu verkaufen. 1528 waren 16 Bänke vorhanden; 13 standen auf

Wehrmann, S. 441.
 Wehrmann, S. 477.

b) Lappenberg, Realgewerberechte, S. 109.

<sup>1)</sup> Lib. Pign. et Pact. fol. 46, 48, 1297: Gherardus yserenmeynghere.

<sup>4)</sup> Im Stadterbebuche: Ecgo piscator 1262 (S. 361); Iacobus piscator 1272 (S. 422).

dem Fischmarkt, 3 auf dem Hopfenmarkt; eine auf jedem Markte wurde von dem Rathe vergeben. Damals waren mit ihnen die Haken verbunden.

Die Flaschendreher (flaschendreiere) werden wohl als Zinnarbeiter aufzufassen sein, welche die in Formen gegossenen Zinnflaschen glatt drehen, doch gehören sie nicht zu dem Amte der Zinngiesser, sondern zu dem der Dreher. Die Fuhrleute haben in Hamburg frühzeitig ein selbst-

ständiges Gewerbe betrieben. 1)

Die Garbrader (assatores, garbradere) 2) bildeten ein Amt mit den Heringwaschern, doch konnte man sowohl in beide Gewerke, wie in eines derselben eintreten. Die seit 1308 erwähnte Garbraderstrasse (platea assatorum) scheint darauf hinzudeuten, dass die Garbrader in Hamburg ebenso wie die Mitglieder der "kumpanye der gharbradere" in Lübeck, ihre Waaren vor dem Rathsweinkeller zum Verkaufe ausgeboten haben. Die Garbrader zahlten beim Meisterwerden 2 1/k; ihre und der Heringwascher Settinghe wurden in die Sammlung von 1375 aufgenommen, 1376 wurden 10 Amtsbrüder verzeichnet: im 15. Jahrhundert stellten die beiden Aemter keine Schützen. Meister wurden:

1373: 1: 1375: 1: 1376: 2 Heringwascher: 1377: 1 Garbrader; 1378: 1 Heringwascher; 1379: 1 Heringwascher; 1380: 1; 1382: 1 Garbrader, 2; 1385: 2; 1386: 1 Garbrader;

1387: 1 Garbrader.

Das Amt der Gerber (cerdones, gerwere)3) war früher ein zahlreiches.4) Die nach ihnen benannte Gerberstrasse wird 1319 genannt. Die Gerber bereiten das Leder mit Baumrinde oder Lohe und heissen deshalb auch Lohgerber oder (in Lübeck) Loher: nach der Farbe, welche durch diese Bereitungsweise das Leder erhält, werden sie auch Rothgerber genannt. Das Amt berührt sich in Bezug auf den Einkauf des Materials mit den Häutekäufern, in Bezug auf die Verarbeitung mit den Weissgerbern, in Bezug auf den Verkauf des Leders mit

3) Lappenberg, Realgewerberechte, S. 102 ff.; Wehrmann, S. 314. Sehr ausführlich sind die Verhältnisse der Gerber in Lüttich behandelt von Bormans: Le bon métier des tanneurs de l'ancienne cité de Liége, 1863.

<sup>1)</sup> Im Stadterbebuche: Radolfus vorman, auriga 1263-68 (S. 362, 395); Nicolaus vorman 1264 (S. 364); Tode vorman 1266 (S. 381). 2) Wehrmann, S. 203.

<sup>4)</sup> Im Stadterbebuche: zwischen 1248 und 1255: Alardus cerdo (S. 330); Luderus cerdo (S. 332); Othernus et Richernus cerdones (S. 333); Hoyco cerdo 1265 (S. 338, 366); 1258 Tidemannus gerwere (S. 348); 1258 Gotscalcus cerdo (S. 348); 1266 Tidericus sardo de Megedeborg (S.380, 412); 1269 Henricus cerdo (S. 402); 1260 Radolfus cerdo (S. 410); 1285 Conradus cerdo (S. 391).

den Schustern. - Die Gerber zahlten beim Meisterwerden 3 1/4; eine Vorschrift für sie enthält schon der Anhang des Stadtrechts von 1292; ihre Settinghe wurden in die Sammlung von 1375 aufgenommen; 1376 werden 52 Amtsbrüder genannt; im 15. Jahrhundert stellten sie 12 Schützen.

Die Gerber zahlten von der Stavenpforte an der Alster eine Abgabe, welche seit 1370 jährlich 12 7 - \$ 6 \$ betrug und auch schon früher in dieser Weise fixirt gewesen zu sein scheint. Ausserdem entrichtete jeder von ihnen jährlich 16 ß für die ihnen angewiesenen Verkaufsstellen, welche 1370 bis 1374 oder 1376 in dem Wandhause waren; während sie seit 1375 oder 1377 ein eigenes Gerberhaus besassen.

De cerdonibus (commorantibus apud Alstriam, racione

portarum super Alstriam):

```
1350: 10 % 18 \beta — $; 1351: 13 % — \beta — $: 1352: 11 ,, — ,, — ,,: 1353: 12 ,, — ,, 6 ,;
       1370—1387: 12 ", — ", 6 ",; 1390: 12 ", 6 ", — "; (?) 1400: 28 ", — ", — ".
```

De cerdonibus de domo pannicidarum:

1370: 34 % 16 \beta; 1371: 32 % 16 \beta; 1372: 30 % 16 \beta; 1573: 32 ,. 8 ,,; 1374: 33 ,, 4 ,...

De cerdonibus de domo sua forali coreum vendendo:

1375: 33  $\mathcal{F} - \beta$ ; 1376: 34  $\mathcal{F}$  16  $\beta$ .

De cerdonibus de nova domo cerdonum (racione nove domus, ubi vendunt corium):

```
1377: 36 % 16 \beta; 1378: 38 \textit{ $\beta$ 16 \beta$;
                                           1379: 30 % 12 ß;
                                          1382: 33 ,, 4 ,,;
1385: 32 ,, 16 ,,;
1380: 37 ,, 4 ,,; 1381: 37 ,, 12 ,,;
1383: 31 ,, 12 ,,;
                    1384: 30 ,, — ,,;
                     1387: 34 , - ,;
                                           1390: 30 ,, 2 ,,;
1386: 32 , 8 ,;
1400: - , - ...
```

Meister wurden:

1370: 1; 1371: 5; 1372: 3; 1373; 3; 1374: 1; 1375: 2; 1376: 4; 1377: 1; 1378: 3; 1379: 5; 1380: 1; 1381: 0;

· 1382: 4; 1383: 1; 1384: 2; 1385: 1; 1386: 4; 1387: 2.

Die Glaser (vitrarii, vitrifices, glazewerthen)1) werden im ältesten Stadterbebuche nicht genannt. Der am frühesten nachweisbare Glaser ist der 1289 genannte Risewihc vitrearius.2) Das Amt der Glaser ist mit dem der Maler vereinigt; in beiden werden dieselben Meisterstücke verlangt: ein Kreuz,

2) Lib. Pign. et Pact. fol 12.

<sup>1)</sup> Lappenberg, Band 5, S. 224; Wehrmann, S. 326.

ein Marienbild mit St. Iohannes, ein St. Georg zu Pferde. In weiterer Verbindung mit dem Amte stehen die Sattler, Riemenschläger, Taschenmacher, Beutelmacher und Plattenschläger. Alle diese Aemter haben gemeinsame Settinghe. welche in die Sammlung von 1375 aufgenommen wurden: 1376 wurden die folgenden 9 Amtsbrüder verzeichnet: Bertramus malere. Nycolaus malere, Godescalcus Brambusch, Fredericus Osenbrugghe, Petrus Dusingh, Elerus de Molen, Beneke remenslegere. Franke taschenmakere, Mako Herslo cellator. Später schieden die eng verbundenen Maler und Glaser aus der Vereinigung: im 15. Jahrhundert stellten sie zusammen 2 und "die vielen Aemter" zusammen 6 Schützen. Das Meistergeld betrug 24 \( \beta \). Meister wurden 1370; Johann Franke: 1373: Johann Prutze Beutelmacher: 1374: Make Herslo Sattler; 1375: Arnoldus Sattler, Eler von Molen; 1378: Heinrich Riemenschläger, Wilhelm Taschenmacher; 1380: Iohann Maler; 1382: Richard Glaser, Johann Wackerveld Glaser; Nikolaus Starke Glaser; 1385: Gherike Kalker Riemenschläger; 1386: Gerhard Riemenschneider, Johann von Soest, Thidekin Wale Sattler, Michael Kusvelt Sattler,

Die Glockengiesser (clocgetere) 1) sind mit den Gra-

pengiessern verbunden.2)

Glotzenmacher oder Pantoffelmacher, deren es 1436 in Lübeck zehn gab, sind mir in Hamburg nicht begegnet.

Die Goldschmiede (aurifabri, goltsmede)3) entrichteten keine andere Abgabe an die Stadt als beim Meisterwerden. und werden also in Hamburg wohl nicht,4) wie das in anderen Städten der Fall war, von dem Rathe ihnen angewiesene Buden besessen haben. Nach der Lübecker Rolle sollten die Goldschmiede nirgendwo sonst arbeiten, als in ihren Buden unter dem Rathhause, damit man sehen könne, wie und was sie arbeiteten. Nach der Hamburger Rolle verfertigen sie als Meisterstück: eyn guldene vingeren mit wormes hoveden unde evn par bende mit smelte to eneme meste. Beim Meisterwerden bezahlten die Goldschmiede 5 #; ihre Settinghe wurden in die Sammlung von 1375 aufgenommen: 1376 wurden 9 Amtsbrüder verzeichnet; im 15. Jahrhundert stellten sie 3 Schützen. Meister wurden:

1370: 1; 1371: 3; 1376: 1; 1378: 1; 1383: 2; 1385: 1; 1387: 1.

<sup>1)</sup> Lappenberg, in Bd. 5. S. 308 ff.
2) Im Stadterbebuche: 1264 Tidericus clocgetere (S. 364); 1384
Dirich von Münster (Bd. 5, S. 312).
3) Lappenberg, Realgewerberechte, S. 76 ff.; Wehrmann, S. 215 ff.

<sup>1)</sup> Im Stadterbebuche: 1271 Iohannes aurifaber (S. 419).

Die Grapengiesser (ollarum fusores)1) bilden ein Amt mit den Kannengiessern,2) Nach der Lübecker Rolle verfertigen sie als Meisterstück 1 Grapen, 1 Schapen (Pfanne) und 1 Mörser.

Dir Grobbäcker dürfen weder Semmel, noch anderes Weissbrot backen, auch kein: oversneden schonroggen to kosten (Gastereien), kein: krudet brod, ock neyn twyback. Sie backen ausschliesslich den ihnen von Privatleuten geschickten Teig zu Roggenbrot, dürfen weder Korn kaufen, noch dasselbe mahlen lassen, auch keine Knechte halten, sondern nur einander helfen. Die oben (S. XXX) genannten Weissbäcker dagegen haben ihre bestimmten Stellen in der Mühle und halten Gesellen und Lehrjungen; die Letzteren bieten up den scrangen langes Brot und Fladen und dergleichen feil.

Die Grützmacher (avenatici) 3), von denen die frühere holtene Twiete den Namen Gruttetwiete (jetzt Görttwiete) erhielt, bezahlten jährlich, vermuthlich für einen Stand auf dem Hopfenmarkt, eine kleine Abgabe an die Stadt: es waren 2-4 Personen, von denen jede 4 B bezahlte. In Lübeck waren die belehnten gortemaker von den nicht belehnten gortesellern unterschieden.

De avenaticis:

1350: 12  $\beta$ ; 1351: 2  $\beta$ ; 1356: 2  $\beta$ ; 1357: 2  $\beta$ ; 1358: 2  $\beta$ ; 1378—81: 12  $\beta$ ; 1382—84: 8  $\beta$ ; 1385: 12  $\beta$ ; 1386—87: 16 $\beta$ .

Die Haken (penestici, haken, hoken, Höker)4) betreiben den Kleinhandel mit Lebensmitteln und dergleichen: botter, kese, speck, smersepen. 1528 sind sie mit den Fischweichern verbunden; sie stehen auf dem Fischmarkt: achter den vischbenken, alse twischen den benken undt ronsteine (Rinnstein, Gosse). Im 15. Jahrhundert stellten die hoekere 8 Schützen. Die mit der Garbraderstrasse identische Hakenstrasse (platea penesticorum in antiqua civitate) wird 1271 genannt.

Die in den Rechnungen erwähnten penestici sind Gänsehändlerinnen (gozehoken), deren jede 1370: 4 ß, seit 1371

jährlich 8 \( \beta \) an die Stadt bezahlt.

De penesticis:

1353:  $7 \% 4 \beta$ ; 1354:  $1 \% 4 \beta$ ; 1355:  $1 \% 12 \beta$ .

Lappenberg, Bd. 5, S. 308; Wehrmann, S. 225.
 Im Stadterbebuche zwischen 1248 und 1255-72: Henricus gropengetere (S. 339, 407, 426, 428); 1270 Thidericus gropenghetere (S. 414); 1272-73 Elerus fusor ollarum, gropenghetere (S. 421, 428).
 Lappenberg, Realgewerberechte, S. 88; Wehrmann, S. 223.
 Wehrmann, S. 235.

De gozehoken:

```
1370: 1 \mathcal{F} - \beta;
                   1371: 4 % 8 \( \beta \);
                                       1372:4\%-\beta:
1373: 4 " — ";
                   1374: 4 " - ";
                                       1375: 4 "
1376: 3 , 12 ,;
                   1377: 4 " —
                                       1378: 4
                                  ,, ;
                   1380: 3 , 12 ,;
1379: 3 , 12
                                       1381: 3
               ,, ;
1382: 2 , 16 ,;
                               4 ";
                   1383: 3 "
                                       1384: 3
1385: 5 ,, 4 ,,;
                   1386: 4 ,, 16 ,,;
                                       1387: 4 ,,
           8 ,,;
1390: 6 ,,
```

1390: 6, 8,; 1400: 3, 4,.. Die Harnischmacher 1) verfertigen nach der Lübecker Rolle: panser unde hundeskoghelen; koghelen ist ein allgemeiner Ausdruck für Kopfbedeckung. In Hamburg ist mir die Bezeichnung Harnischmacher nicht begegnet 2); s. Platenschläger.

Die Helmschläger (helmslegere) ) sind mit den Platenschlägern oder mit den Schmieden vereinigt. Sie verfertigen

lederne mit Metall beschlagene oder eiserne Helme.

Die Heringwascher (haringhwaschere 4) bildeten ein Amt mit den Garbradern. 5) Beim Meisterwerden bezahlten sie 2 k. Ausserdem entrichteten sie für die ihnen angewiesenen Plätze oder Räumlichkeiten eine jährliche Abgabe an die Stadt.

De allecibus haringhwaschere, De haringwaschere: 1350: 27 8 \( \beta \): 1351: 4 \( \beta \) 3 \( \beta \): 1352: 3 \( \beta \) 4 \( \beta \); 1354:- ,, 16 ,,(?);1355: 8 ,, 16 ,,; 1353: 6 ,, 16 ,,; 1356: 9 ,, 12 ,,; 1357: 9 ,, 12 ,,; 1358: 8 1360: 7 " 1370: 9 " 4 ,,; 4 1371: 9 ,,; 1373: 9 " 8 ,,; 4 ,,; 1374: 9 1372: 9 4 ,,: 1375: 9 ,, 12 1377: 9 1376: 9 1378: 9 ,, 4 ,,; 4 ;,; 1379: 9 1380: 9 1381: 9 ,, 4 ,.; 1382: 9 ,, 12 ,,; 12 ,,; 1383: 9 1385: 9 ,, 12 ,,; 1386: 9 " 1384: 9 ,, 12 ,,; 1387: 9 ,, 12 ,,; 1390: 9 ,, 4 ,,; 1400:10 ,, De allecibus prope kranonem et kaak: 1351: 176 19 \( \beta \); 1357: 10 \( \beta \) 8 \( \beta \); 1358: 19 \( \beta \) 4 \( \beta \).

Man möchte annehmen, dass an die Stelle dieser Rubrik die unten (s. Anstalten) zu nennende: De nova haringhus

<sup>1)</sup> Wehrmann, S. 233.

<sup>2)</sup> Lib. Pign. et Pact. fol. 28 b, 1292: Ricbernus et filius eius Vicco armifabri.

<sup>3)</sup> Johannes helmsleghere wird 1347 Mai 17. als Aeltermann genannt (Band 5, S. 232); einen Helmschläger unter den Schmieden, s. unten S. XLVIII.

 <sup>&</sup>lt;sup>4</sup>) Lappenberg, Realgewerberechte, S. 106 ff.
 <sup>5</sup>) Lib, Pign. et Pact. fol. 14, 1289: Wripping piscator debet Iohanni dicto Pladernap de Lubeke et Thiderico dicto heringwaschere socio eius 30 sol.

getreten sei, wenn nicht jene nach den Tabellen Laurent's noch in den Jahren 1357 und 58 genannt sein sollte.

Die Hutstaffirer haben wohl erst spät ein selbstständiges Gewerk gebildet; in Lübeck werden sie noch 1481 umschreibend bezeichnet!) als: dede hode plegen mit dem

garne to beneigende unde to stickende.

Die Hutwalker (pilleatores, hotwalkere) 2) sind mit den Viltern vereinigt; 3) 1583 trennten sich die Vilter von ihnen und gingen eine Vereinigung mit den Hutstaffirern ein. Auch in Lübeck sind Hutwalker und Vilter verbunden; als Meisterstück machen sie: eynen breden hot, eyn stucke vyltes, eynen slichten hot unde eynen crusen hot. Im 15. Jahrhundert stellten die hoetviltere 4 Schützen. Die Hutwalker-, später auch Vilterstrasse genannte Gasse wird seit 1270 erwähnt. 4)

Die Kannengiesser (amphorarum fusores, kannenghetere) giessen Zinngeräth. Sie bilden ein Amt mit den Grapengiessern. Nach der Lübecker Rolle machen sie als Meisterstück: drygerleyewerck, alse vlaschen, vate unde kannen, van yslikeme eyn par. Beim Meisterwerden bezahlten die Mitglieder der beiden Aemter 3 £; ihre Settinghe wurden in die Sammlung von 1375 aufgenommen; 1376 wurden 12 Amtsbrüder verzeichnet; im 15. Jahrhundert stellten sie 3 Schützen. Meister wurden:

Schutzen. Meister wurden:

1371: 1; 1372: 1; 1373: 2; 1374: 1; 1377: 1; 1382: 4.

Die Kerzengiesser (candelatores, kerthzenghetere) \*)
giessen Kerzen aus Talg; \*) in Lübeck verkaufen sie auch
Essig und Senf. In Hamburg dürfen allein die Kerzengiesser
Pech bis zu 10 Pfund in ihrem Hause auswägen und den
Kleinhandel mit Theer (in Eimern und Bechern) betreiben
(rgl. auch Speckschneider). Sie bezahlten 2 

Meistergeld;
ihre Settinghe wurden in die Sammlung von 1375 aufgenommen;
1376 wurden 9 Amtsbrüder verzeichnet; im 15. Jahrhundert

stellten sie 2 Schützen. Meister wurden:

1370: 4; 1374: 1: 1377: 1; 1378: 1; 1379: 1; 1380: 1; 1387: 1; Die Kesselflicker (ketellapper) bildeten kein Amt, sondern wurden von dem Rathe belehnt.

1) Wehrmann, S. 474.

 <sup>&</sup>lt;sup>3</sup>) Lappenberg, Realgewerberechte, S. 105; Wehrmann, S. 471 ff.
 <sup>3</sup>) Im Stadterbebuche: 1262 Bernardus hotwalkere (S. 355); 1280
 Iunghe pilleator.

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup>) S. 408, 413, 420. <sup>5</sup>) Lappenberg, Bd. 5, S. 308 ff.; Wehrmann, S. 246.

Wehrmann, S. 249.
 Im Stadterbebuche: 1268 Waltherus kercemakere (S. 398).

Die Kiemer (kymere) oder Küfer verfertigen die Kufen 1). Sie sind mit den Böttchern verwandt und bilden mit ihnen ein Amt. Ursprünglich sind vielleicht Kiemen und Kufen, Kiemer und Küfer noch verschieden, da das Amt das der Böttcher, Kiemer

und Küper genannt wurde. 2)

Die Kistenmacher (cistifices, kistenmakere) 3) bildeten in Hamburg mit den Leuchtenmachern ein Amt. 4) Nach der Lübecker Rolle von 1508 machen sie: kysten, voetkysten, knechtekisten und wonynge schappe. Verwandte Aemter bilden die Kunthormacher, die Panelenmacher und die Schnittger. In Lübeck thaten sich 1620 die Kistenmacher mit den Schnittgern zu dem Amt der Tischler zusammen. Im 15. Jahrhundert stellten die Kistenmacher mit den Leuchtenmachern 2 Schützen.

Die Knochenhauer (carnifices, knokenhowere)<sup>5</sup>) bildeten ein zahlreiches Amt.<sup>6</sup>) Die Knochenhauerstrasse (platea carnificum) wird zwischen 1248 und 1255 erwähnt. Das Vieh wurde in den beiden Schlacht- oder Küterhäusern geschlachtet; der Fleischverkauf fand in dem Fleischschrangen statt. Die Knochenhauer bezahlten beim Meisterwerden 2 ½; ihre Settinghe wurden in die Sammlung von 1375 aufgenommen; 1376 wurden 57 Amtsbrüder verzeichnet; im 15. Jahrhundert stellten sie 12 Schützen. Meister wurden:

1370: 1; 1371: 4; 1372: 2; 1373: 2; 1374: 1; 1375: 4; 1376: 4; 1377: 1; 1378: 3; 1379: 0; 1380: 2; 1381: 2; 1382: 1; 1383: 1;

1384: 0; 1385: 2; 1386: 0; 1387: 0.

Für seine Verkaufsstelle in dem Fleischschrangen (van sineme leede, Glied? Lade? Block) zahlt 1370 jeder Knochenhauer 8—24 β, die meisten (30 Personen) 12 β; 1371 trat eine Erhöhung des Stellgeldes ein, so dass jeder 12—32 β, die meisten (32 Personen) 20 β bezahlte. An dem Aufstande von 1375 nehmen die Knochenhauer einen hervorragenden Antheil; von ihrer Beschwerdeschrift und der abseiten des Rathes darauf gegebenen Antwort: Articuli carnificum et

3) Wehrmann, S. 252.

1) Im Stadterbebuche: 1262 Laurentius cistifex (S. 358).

<sup>1)</sup> S. 314: Conrado kymere ad preparandum de - kuvene.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup>) Jetzt nennen wir diese Handwerker: küper, ihre Waaren: küben; auch koop (der Wasserkübel zu den grossen Feuerspritzen) hängt wohl damit zusammen.

<sup>9)</sup> Lappenberg, Realgewerberechte, S. 37; Wehrmann, S. 259.
9) In Stadterbebuch zwischen 1248 und 1255 Wolcquardus carnificex (S. 332); Ierricus carnificex 1258 (S. 333, 348, vgl. S. 422); Ludekinus carnifex (S. 365); 1255 Henricus carnifex (S. 345); 1260 Hermannus carnifex (S. 353).

responsiones dominorum consulum ad eosdem, hat sich nur ein Bruchstück (bei Westphalen 1, S. 442) erhalten.

De carnificibus (de macellis):

```
1350: 24 % 4\beta; 1351: 20 % -\beta;
                                      1352: 23 % 10 \(\beta\):
1353: 24 ,, 19 ,,; 1354: 21 ,, 16 ,,;
                                       1355: 38 .. 16 ..:
                   1357: 38 ,, 10 ,,;
                                       1358: 33 ,, — ,,;
1356: 35 ,. 14 ,,;
            2 ,,;
                   1370: 38 ,, 8 ,,;
                                       1371: 70 ,,
1360: 34
                   1373: 65 ,, 16 ,,;
                                       1374: 66 ., 16
1372: 65 ,, 16 ,,;
                   1376: 63 ,, 18 ,,;
            4 ,,;
                                       1377: 66 ,,
1375: 66
         ,,
1378: 67 , 18 ,,;
                   1379: 66 ,, 2 ,;
                                       1380: 65 ,,
                   1382: 68 ,, 4 ,,;
1381: 67 ,,
            2 ,,;
                                       1383: 67 ,,
1384: 67 ,, 5 ,,;
                   1385: 64 ,, 6 ,,;
                                       1386: 66 ,, 12 ,,;
                   1390: 59 ,, — ,; 1400: 83 ,, 4 ,,.
1387: 63 ,, 2 ,,:
```

Die Konthormacher¹) verfertigen als Meisterstück: "eyne schenckschyve slicht ahne jenich kruse arbeit, dochwan hovell und betell also—tosamende gebracht und vorgadert—, gelick als sich dat behort." Wer dasselbe "mith zerlichenn und kunstigenn arbeyde heruterstrykenn unnd darmith sine hanth und kunst an den dagh ghevenn unnd sehen laten" will, dem soll dies zwar frei stehen, aber die Hauptsache, "dath tosamendebringent und vorgaderent mith dem hovell und betele" soll darüber nicht vernachlässigt werden.

Das Amt der Kramer (intitores, kramere) 2) soll nach einer unbeglaubigten Angabe schon 1152 von Heinrich dem Löwen gestiftet sein, und Auszüge aus dem Protokoll der Kramer tragen die Jahreszahlen 1258 und 1263.3) Doch ergiebt sich aus dem Original des Protokolls, dass 1458 und 1463 zu lesen ist, und die angebliche Stiftung durch Heinrich den Löwen scheint gar keine Beachtung zu verdienen. Die Kramer bezahlten 4½ Meistergeld; ihre Settinghe wurden in die Sammlung von 1375 aufgenommen; 1376 wurden 21 Amtsbrüder verzeichnet; im 15. Jahrhundert stellten sie 6 Schützen. Meister wurden:

1370: 2; 1371: 1; 1372: 1; 1373: 3; 1374: 0; 1375: 2; 1376: 2; 1377: 0; 1378: 1; 1379; 2; 1380: 0; 1381: 4; 1382: 1; 1383: 3; 1384: 4; 1385: 1; 1386: 3; 1387: 1.

<sup>1)</sup> Wehrmann, S. 294. 2) Wehrmann, S. 270.

Nemman, S. 20.
 Im Stadterbebuche: Gerlagus institor zwischen 1248 und 1255 (S. 39); Henricus de Boyceneborch institor zwischen 1248 und 1255 —1261 (S. 342, 348, 350, 354; seine Kinder 1269, S. 409); Vrowinus institor 1264 —72 (S. 365, 369, 423; seine Schwestersöhne Waltherus et Vrowinus Luscus 1268, S. 396; sein Bruder Henricus 1272, S. 423); Bertoldus institor 1273 (S. 431); Westfalus institor 1285 (S. 391).

Die Krüger (kroegere, caupones, tabernarii) 1) bilden kein Amt.2) Im 15. Jahrhundert stellten sie 20 Schützen; 1437 gab es ihrer 200.

Die Kuchen- und Losbäcker (kokenbecker) bilden

bis 1710 eine Brüderschaft.

Die Kupferschmiede 3) bilden erst seit 1592 ein besonderes Amt.

Die Kürschner (korsener, kortzenwerten) sind wohl

identisch mit den Pelzern.

Die Küter (kutere)4) schlachten das Vieh für die Schlachter auf dem Küterhause und weiden es aus. Gegen eine bestimmte Summe wird ihnen das Eingeweide von den Schlachtern überlassen. Ein eigenes Amt bilden sie nicht.

Die Lehmdecker<sup>5</sup>), noch um 1266 in Hamburg nachweisbar, werden im 14. Jahrhundert durch die Ziegeldecker

mehr und mehr verdrängt sein.

Die Leinweber (linifices, lynenwevere) 6) sind unterschieden, nachdem sie breites oder schmales Leinen weben. Die Leinweber von breitem Werk bezahlen beim Eintritt in das Amt 8 \beta, die von schmalem Werk 4 \beta. Letztere können durch Zuzahlung weiterer 4 & das Recht erhalten, breites Werk zu weben. Die hierzu Berechtigten besitzen das volle Amt (plenum officium). Dem Amte gehören viele Frauenzimmer an, welche dasselbe selbstständig betreiben können. 1376 und 1382 werden statt der Leinweber Wollenweber (lanifices) von schmalem Werk genannt: da die Wollenweber unter den Rubriken De introitu officiorum mechanicorum und De morghensprake sonst nicht genannt werden, so möchte man annehmen, dass sie unter der Bezeichnung Leinweber mitverstanden seien. Die Settinghe der Leinweber wurden in die Sammlung von 1375 aufgenommen; 1376 wurden 9 Amtsbrüder aufgezeichnet; im 15. Jahrhundert stellten sie 3 Schützen. Eingetreten in das Amt sind:

1371: 1; 1372: 5; 1373: 0; 1374: 5; 1375: 9; 1376: 1; 1377: 0; 1378: 0; 1379: 0; 1380: 1; 1381: 8; 1382:15;

1383: 7; 1384: 3; 1385: 3; 1386: 6; 1387: 0.

Die Leuchtenmacher (luchtenmaker)7) bilden mit den Kistenmachern ein Amt. Sie verfertigen die hölzernen Hand-

1) Lappenberg, Realgewerberechte, S. 113.

4) Lappenberg, Realgewerberechte, S. 38; Wehrmann S. 267 ff. b) Im Stadterbebuche: Gerhardus lemthekere (S. 373).

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup>) Im Stadterbebuche: Martinus caupo 1273 (S. 428).
<sup>3</sup>) Lib. Pign. et Pact. fol. 36 b, 1294: Thidericus cuprifaber; fol. 39 b, 1295: Eynghelbertus cuprifaber.

<sup>6)</sup> Wehrmann, S. 320. 7) Wehrmann, S. 243.

leuchten, deren Scheiben aus dünn geschabtem Horn gemacht sind. In Lübeck sind sie mit den Kammmachern verbunden. Später gab es andere Leuchtenmacher, welche blecherne Leuchten verfertigten: aus ihnen entwickelten sich die Klempner.

Die Makler werden in Hamburg frühzeitig ein selbst-

ständiges Geschäft betrieben haben 1).

Die Maler 2) sind bis 1614 mit den Glasern verbunden;

s. oben S. XXXVII.

Die Maurer (muratores, murlude) 3) bildeten im 15. Jahrhundert die Brüderschaft Aller Heiligen zu St. Gertrud, wurden als Amt aber erst 1708 bestätigt. In Lübeck, wo sie etwa 1527 mit den Deckern zu einem Amte verbunden gewesen zu sein scheinen, machen sie als Meisterstück: eynenn wyndelsteen edder eynenn huessgevel edder eyne kamere mith schorsteenen und luchtenn. Im 15. Jahrhundert stellten sie in Hamburg 3 Schützen.

Die Messingschläger (auricalcifabri, missingsleger) 4) verarbeiten das Messingblech (tafelmissing), im Unterschiede von den Gelbgiessern, welche Gussarbeit machen. In Lübeck, wo es ihrer 1330 vierzehn gab, datirt ihre Rolle von 1400.

Die Nadler (neteler) 5) besassen 1356 in Lübeck 14 Verkaufsstellen, an denen die Mitglieder ihr "ogenwerck" feil boten. Ausser den selbst gemachten Nadeln verkaufen sie daselbst: slote, suwele (Pfriemen), stilos (Grabstichel?). paternoster, plaven (?) unde spysseryge, sowie auch: mallien, hackenn (Haken und Oesen?) und keden. In Hamburg bilden die Nättler oder Hakenmacher erst seit 1529 ein Amt.

Die Pastetenbäcker (pasteydenbecker) sind die spä-

teren Konfektbäcker oder Konditoren.

Die Paternostermacher, 6) welche den Bernstein zu Rosenkränzen verarbeiten, später Bernsteindrechsler genannt, hatten in Lübeck schon 1360 eine Ordnung, in Hamburg ist ein solches nicht bekannt.

Die Pelzer (pellifices, pelliciatores, pylsere)<sup>7</sup>) verarbeiten Schaf- und Lammfelle (smaschen) zu Pelzen. Als Meisterstück machen sie 1537: eynen suben pells, eynen quardell pells und eynen frouwen pells. Die nach ihnen benannte Strasse begegnet schon 1262. Die Pelzer bezahlten 1½ Meistergeld; ihre Settinghe wurden in die Sammlung von 1375 aufgenommen; 1376 wurden 8 Amtsbrüder aufgezeichnet; im 15. Jahrhundert stellten die Buntmacher 4 Schützen. Meister wurden: 1374: 2; 1375: 1; 1376: 1; 1378: 1; 1379: 1; 1386: 3.

<sup>1)</sup> Lib. Pign. et Pact. fol. 13, 1289: Nanno makelere.
2) Schulz, Urkdl. Gesch. der Breslauer Maler-Innung.

<sup>3)</sup> Wehrmann, S. 332. 4) S. 330. 5) S. 339. 6) S. 347. 7) S. 356.

Pelliciatores:

1360; 26 \$\mathbf{B}\$ 8 \$\beta\$; 1370; 1 \$\mathbf{B}\$ 12 \$\beta\$; 1371; 1 \$\mathbf{B}\$ 6 \$\beta\$ 8 \$\mathbf{S}\$; 1372— 1400; 1 % 12 B.

Die Pergamentmacher (pergamentarii, perminter) 1) haben in Lübeck schon 1330 ihre Rolle; in Hamburg ist eine

solche nicht bekannt.

Die Platenschläger (thorifices, platenmakere, platensleghere) 2) werden in Hamburg schon früh vorhanden, wenn auch nie stark vertreten gewesen sein.3) Sie verfertigen die Platen oder Harnische, die aus Leder gemacht und mit Stahl oder Eisenblech beschlagen werden, sowie auch die Waffenhandschuhe. Sie sind mit den Helmschlägern vereinigt und stehen mit dem Amte der Glaser und anderen Aemtern in Verbindung. Auch in Lübeck scheinen die Helmschläger mit ihnen vereinigt gewesen zu sein.

Die Rademacher (rademakere)4) machen nach der Lübecker Rolle von 1508 als Meisterstücke: eyn schivenradt, eyn hoch blockradt unde eine vorasse. In Hamburg bildeten

die Rad- und Stellmacher nur eine Brüderschaft.

Die Reepschläger (funifices, reepsleghere) 5) entrichteten nach den Rechnungen keine Abgabe an die Stadt.6) Sie verfertigten ihre Seile auf den im Eichholz belegenen Reeperbahnen. Das Meisterstück besteht darin, dass man 10 Seile an einem Tage und 100 repe an einem Tage macht; de schal he maken up des meisters dele, des syn jahr ist. Der Jungmeister soll indessen nen towe uppe deme reperberghe slaan, hene hebbe dar erst gebracht twe voder steynes. Beim Meisterwerden bezahlten sie 2 1/4; ihre Settinghe wurden in die Sammlung von 1375 aufgenommen; 1376 wurden 6 Amtsbrüder aufgezeichnet; im 15. Jahrhundert stellten sie 2 Schützen. Meister wurden:

1372: 1; 1376: 1; 1378: 1.

Die Riemenschläger (corrigiarii, corrigiatores, remensleghere) 7), auch wohl Gürtler genannt, bilden mit den Zaummachern und Zeugstickern ein Amt, das mit denjenigen der Glaser u. s. w. verbunden ist. In einem Zusatze zu der ältesten Rolle dieser Aemter heisst es in Bezug auf die Meisterstücke<sup>8</sup>): de remensnydere de scholen maken twe gherede, een van myssinghe unde een van stale: augen-

1) Wehrmann, S. 363. 2) Wehrmann, S. 365,

<sup>3)</sup> Im Stadterbebuche: Christianus dictus platemakere 1273-91 (Bd S. 431; Lib. Pign. et Pact. fol. 27b).
 Wehrmann, S. 366.
 Lappenberg, Realgewerberechte, S. 115 ff.; Wehrmann. S. 380.

in Stadterbebuche: Richardus repsleghere 1265 (Bd. 1, S. 368).
 Wehrmann, S. 370.
 Bd. 5, S. 317.

scheinlich sind hier unter den Riemenschneidern die Riemen-

schläger zu verstehen.

Die Riemenschneider (remensnidere, corrigiarii) 1) sind mit den Beutelmachern nahe verwandt. Nach der Lübecker Rolle gerben sie im Unterschiede von diesen die grösseren Felle: was über Hirsch und Hindin ist. In Hamburg 2) wurde ihr Name von dem der Beutelmacher verdrängt und später wie erwähnt, irrthümlich auf die Riemenschläger übertragen.

Die Rothlascher 3) sind in Lübeck mit den Weissgerbern identisch. Sie färben das alaungare (weissgare) Leder roth.

Die Sattler (sadelere, sellatores, sellifices) 4) bilden ein Amt, das mit denen der Glaser u. s. w. verbunden ist. Die nach ihnen benannte Sattlerstrasse (platea sellificum), der untere Theil der auf den Fischmarkt mündenden Schmiede-

strasse, wird seit 1293 genannt. 5)

Die Schachtschneider (schachtsnidere) 6) sind Holzarbeiter, mit den Drehern verwandt und in einem Amte mit ihnen (s. oben S. XXXIV). Der Ausdruck stakensnidere bedeutet dasselbe, einen "Verfertiger von runden, überall gleich dicken Stangen", welche Schachte, Schafte oder Staken genannt werden und etwa als Stiele zu Besen, Bürsten und dergleichen dienen. 7)

Die Schmiede (smede, fabri)<sup>8</sup>) bilden ein altes und zahlreiches Amt.<sup>9</sup>) Sie werden unterschieden als Huf- oder

1) Wehrmann, S. 374 ff.

3) Wehrmann, S. 388, 4) S. 401.

7) Im Stadterbebuche: Hermannus scatsnidere 1263 (S. 362); Olricus scachsnidere 1266 (S. 376).

y Im Stadterbebuche: Helmicus remensnidere, incisor corrigiarum, qui incidit corrigias, corrigiarius 1258—1268 (S. 350, 385, 395, 393, 400, 408, 427); Gualtherus remensnidere 1265 (S. 368); Conradus remensnidere 1267 (S. 386, vergl. S. 368); Fredericus corrigiarius 1269 (S. 405); Nicolaus corrigiarius 1270 (S. 412). Vergleiche oben S. XXXIII und dazu: Iohannes filius Willekini, remensnidere, corrigiarius (S. 348, 406, 420); Henricus remensnider, corrigiarius (S. 351, 406); Atholfus remensnidere

<sup>5)</sup> Im Stadterbebuche: Hartmannus sellator zwischen 1248 und 1255 (S. 330); Lucerus cellifex 1255 (S. 343); Ludolfus qui facit sellas 1268 (S. 397); Bernardus sadelere 1260 (S. 352): Bernhardus sellator 1265 (S. 367.) 6) Wehrmann, S. 201; vgl. daselbst im Glossar.

<sup>1)</sup> Lappenberg, Realgewerberechte, S. 85 ff.; Wehrmann, S. 433. Im Stadterbebuche: 1248-55: Henricus faber (S. 334, 338); Albertus faber (S. 335); Wernerus faber - 1265 (S. 336, 347, 370); Riscekinus faber — 1265 (S. 340, 348, 368); Wichernus faber — 1264 (S. 347, 366, vgl. S. 421); Emeco faber 1261 (S. 354, magister Emece S. 339, 348); Iohannes faber de Bergerdorp 1261 (S. 356); Bolemannus faber 1262 (S. 359); Syricus faber, hofslaghere 1264—72 (S. 365, 382, 401, 425); Thidericus faber 1265—72 (S. 366, 421); Radolfus faber 1267—69 (S. 389, 390, 406); Bertoldus faber 1268 (S. 400); Fredericus faber 1268 (S. 401); Reimbernus faber

Grobschmiede (hofslaghere), Kleinschmiede oder Schlosser (klensmede): Messerschmiede (s. unten S. 376; Masermacke, vielleicht Schreibfehler für messermackere) und (in späterer Zeit) Büchsenschmiede. Unter den neuen (Jung-)Meistern wird 1371 ein Helmschläger, 1386 ein Schwertfeger (gladiator) und 1381 ein Schüsselmacher (cultellifex) genannt. Die Schmiedestrasse in der Altstadt (platea fabrorum in antiqua civitate), der obere Theil der noch jetzt so benannten in den Fischmarkt mündenden Gasse, wird 1270 genannt. Die Schmiedestrasse der Neustadt (1269) ist der jetzt so genannte kleine Burstah, hinter dem nach dem Hopfenmarkte blickenden Rathhause der Neustadt, dem späteren Weinhause: Schmiede bezahlten 2 & Meistergeld; ihre Settinghe wurden in die Sammlung von 1375 aufgenommen; 1376 wurden 36 Amtsbrüder verzeichnet; im 15. Jahrhundert stellten sie 8 Schützen. Meister wurden:

1370: 4; 1371: 5; 1372: 2; 1373: 1; 1374: 2; 1375: 1; 1376: 0; 1377: 2; 1378: 2; 1379: 1; 1380: 0; 1381: 3; 1382: 2; 1383: 0; 1384: 3; 1385: 1; 1386; 2; 1387: 5;

Die Schneider (schrodere, sartores) 1) von den Altflickern (oltbotere) unterschieden, machen Mannszeug und Frauenzeug.<sup>2</sup>) Sie zahlten 2 ¼ Meistergeld; ihre Settinghe wurden in die Sammlung von 1375 aufgenommen; 1376 wurden 28 Amtsbrüder verzeichnet; im 15. Jahrhundert stellten sie 6 Schützen. Meister wurden:

1370: 3; 1371: 1; 1372: 1; 1373: 0; 1374: 1; 1375: 2; 1376: 1; 1377: 2; 1378: 3; 1379: 0; 1380: 0; 1381: 0; 1382: 0; 1383: 2; 1384: 0; 1385: 3; 1386: 5; 1387: 1.

Die Schnitger (schniddeker) 3) sind in Lübeck mit den Kunthormachern verbunden. Sie verfertigen, wie es scheint, die Schnitzarbeit an den Mobilien. In der Rolle der Kunthormacher zu Hamburg von 1540 wird die "krause Arbeit"

<sup>1269-70 (</sup>S. 405, 415, vgl. S. 374); Gherardus faber 1270 (S. 415, 416); Iohannes faber 1278 (S. 421). — Eine Schmiede, fabrica, 1266 (S. 374).

1) Wehrmann, S. 421 ff.

2) Im Stadterbebuche: 1248-55: Ofricus sartor — 1262 (S. 331, 335, 337,

Wehrmann, S. 421 ft.
 Im Stadterbebuche: 1248—55: Olricus sartor — 1262 (S. 331, 335, 337, 355, 359; sein Sohn Godefridus 1268, S. 401); Conradus sartor (S. 334); Willerus sartor (S. 334); Luthertus sartor (S. 344); Iohannes sartor 1255 — 58 (S. 345, 350; seine Gattin Wicburgis, S. 345); Albertus sartor 1258 — 65 (S. 348, 369); Henricus sartor (sein Sohn Herderus 1262, S. 357); Petrus sartor 1263 — 65 (S. 360, 364, 370); Henricus sartor 1263 (S. 362); Bernhardus sartor 1265 — 73 (S. 368, 376, 418, 428); Reimarus sartor 1266 (S. 375); Gerebertus sartor 1266—69 (S. 381, 405, 409); Volceco 1285 (S. 391); Reimbernus sartor 1268—69 (S. 395, 402, 403); sein Sohn Hinricus S. 402).

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup>) Wehrmann, S. 296.

als eine neu aufkommende bezeichnet, die bei dem Meisterstück nicht als eine Hauptsache gelten solle.

Die Schüsselmacher (cultellarii, cultellifices, patynenmakere) 1) sind mit den Böttchern, beziehlich mit den

Schmieden vereinigt.

Die Schuster (schomakere, sutores)<sup>2</sup>), von den Altflickern (oltlapere) unterschieden,<sup>3</sup>) zahlten 2 ß Meistergeld; ihre Settinghe wurden in die Sammlung von 1375 aufgenommen; 1376 wurden 47 Amtsbrüder verzeichnet; im 15. Jahrhundert stellten sie 10 Schützen. Meister wurden:

```
1370: 6; 1371: 2; 1372: 1; 1373: 4; 1374: 2; 1375: 2;
1376: 0; 1377: 0; 1378: 3; 1379: 1; 1380: 3; 1381: 5;
1382: 2; 1383: 3; 1384: 2; 1385: 3; 1386: 4; 1387: 2.
 Sutores et albi coriarii de gherhus:
 1355: 1 % 12 \beta; 1356: 1 % 12 \beta; 1357: 2 % 18 \beta:
 1358: 2 ,, 10 ,,,
 Sutores de gheerhus:
 1360: 24 % (?).
 Sutores (apud cimiterium ecclesie b. Marie):
 1350: 13 % 16 \(\beta\);
                     1351: 13 % 12 ß;
                                         1352: 16 % 16 β;
                             6 ,,,
                                   8 ,,;
                                                 6 ,,
 1353:
                     1354:
                                          1355:
             - ,,;
                                 6 ,,;
 1356:
                     1357:
                                          1358:
                                                   ,, 16
                ***
        9 "
               6 ,,;
                             8 ,, 16 ,,;
                                                 8 ,, 16
                      1370:
 1360:
                                          1371:
               8 ,,;
                             6 ,,
                                 8 ,,;
 1372:
        6 ,,
                      1373:
                                          1374:
                                                 8
                                                   ,, 16 ,,;
                             7
                               ,, 12
 1375:
        6
               8
                      1376:
                                          1377:
                                                 8
                 ,,;
                                                   ,, 16 ,,;
           ,,
                                     "
              16 ,,;
                               ,, 16 ,,;
 1378:
         8
                      1379:
                                          1380:
                                                   ,, 16
           ,, 16
                                                 8 , 16
                      1382:
                             8
 1381:
                               ,, 16 ,,;
                                          1383:
                 ,,;
         8 ,, 16 ,,;
                                 16 ,,;
                                                 8 ..
                                                      16 ,;
  1384:
                      1385:
                                          1386:
         8 ,, 16 ,,;
                             9 ,,
                                                 9 ..
  1387:
                      1390:
                                   6 ..(?)1400:
 Sutores in novis bodis:
```

<sup>1)</sup> Im Stadterbebuche: Hinricus cultellarius 1270 (S. 413).

Lappenberg, Realgewerberechte, S. 96 ff.; Wehrmann, S. 413;
 Böhmert, Beiträge zur Gesch. des Zunftwesens.

<sup>3)</sup> Im Stadterbebuche: 1248-55: Albertus de Sestersvlete sutor -1262 (S. 335, 357, 368, 411): Windelerus sutor -1266 (S. 338, 341, 355, 357, 374); Iohannes sutor 1256 (S. 346): Jordanus sutor 1262 - 65 (S. 355, 357, 368); Lambertus 1262 (S. 357); Henricus de Heslinghe 1262-70 (S. 357, 413); Ludekinus Clispere 1262-65 (357, 362); Tidemannus filius Luderi 1262 -65 (S. 357, 366); Ludekinus Gronewolt 1262 (S. 357); Henricus Friscologo (S. 357, 374); Renricus Friscologo (S. 357, 374); Marquardus sutor 1262-72 (S. 357, 424); Renbernus 1264 (S. 365); Heinricus de Munden 1265 -69 (S. 366, 406); Radolfus de Hersevelde 1265 (S. 367); Gerewinus 1266 (S. 374); Alburgis de Stadio et vir eius 1266 (S. 374); Thitmarus sutor 1285 (S. 391); Volcmarus sutor 1269 (S. 406); Ludekinus de Buestehude 1269 (S. 406); Luderus 1270 (S. 413); Radolfus 1270 (S. 413);

D

Die Schwertfeger (swertfegere, gladiatores) 1) bilden in Lübeck seit 1473 ein Amt. 2) In Hamburg gehören sie vielleicht in älterer Zeit zu den Schmieden (s. oben S.XLVIII); später — jedenfalls vor 1603 — bestand ein eigenes Amt

der Schwertfeger.

Die Speckschneider (specsnidere) 3) bilden, wie es scheint, kein besonderes Amt. In der Rolle der Kerzengiesser heisst es: Welk borgher spek snyden wil, he sy in deme ammethe edder buten deme ammethe, de schal der stad 4 ß gheven des jares. Vielleicht sind aus der Verbindung von ihnen und den Butterhändlern (botterstotere, in Lübeck bottersteker)4) die späteren Käsehöker hervorgegangen; oder es haben sich aus ihnen in einer anderweitigen Verbindung — etwa mit den Garbradern — die Wurstmacher entwickelt.

De specsnideres: 1350: 12 β; 1351: 4 β; 1355: 8 β; 1360: 8 β.

Die Speermacher (hastifices, sperwarii) 5) werden im

13. und 14. Jahrhundert vielfach genannt.

Die Spunder (spundere) oder Bierspunder machen die Spunde, durch die das Spundloch der Biertonnenverschlossenwird. Die Stakenschneider sind identisch mit den Schacht-

schneidern.

Die Steinbrügger (stenbruggere), welche die Strassen pflastern (stenbruggen), bilden seit 1567 eine Brüderschaft.

Die Steinhauer (lapicidae, stenwerthere, stenhowere, stenbickere) (e) verarbeiten die rohen Felssteine, welche zu Vorsetzen am Wasser und zur Pflasterung der Strassen ge-

braucht werden.

Die Stuhlmacher (stolmakere) scheinen in älterer Zeit mit den Böttchern verbunden gewesen zu sein, da vermuthlich die Stuhlsitze aus Bandwerk oder Flechtwerk bestanden. Von den Tischlern waren sie bis zur Aufhebung der Aemter als Brüderschaft der Stuhlmacher getrennt.

Die Töpfer (groper, pütger, figuli,) backen Töpfe und anderes irdenes Geschirr. 7) Erst seit 1615 bilden sie eine

7) Wolderus gropere: s. unten, Ziegelhäuser.

<sup>1)</sup> Wehrmann, S. 455.

Im Stadterbebuche: Iohannes, qui facit gladios zwischen 1248 u. 1255 (S. 338), dictus swertfeger 1266 (S. 376), gladiator 1270 (S. 413).
 Lib. Pign. et Pact. fol. 19, 30, 32, 34, 1290: Alardus specsnidere.

<sup>&</sup>lt;sup>9</sup> Daselbst fol. 21, 1290: butirum rufum de leveren vel de Norda.
<sup>9</sup> Im Stadterbehuche: Nicolaus sperwarius 1262 (S. 358); Iohannes hastifex 1268 (S. 386); Bernardus hastifex 1273 (S. 429).

<sup>6)</sup> Im Stadterbebuche: magister Olricus lapicida 1259 — 70 (S. 350, 414); Godeco lapicida 1262 — 71 (S. 358, 411), magister Hermannus lapicida 1271—73 (S. 417, 427); magister Thidericus lapicida 1271 (S. 418); magister Iacobus lapicida (seine Söhne 1273, S. 426, 427).

Brüderschaft, doch ist die Gropertwiete, twita figulorum (jetzt Springeltwiete), seit 1325 bekannt. Die Verfertigung von Oefen, welche jetzt ihre Hauptbeschäftigung ausmacht, gehört erst einer späteren Zeit an.

Die Viehzieher 1) bildeten seit 1596 eine eigene Brü-

derschaft.

Die Viltere (viltere) 2) sind in Hamburg bis 1583 mit

den Hutwalkern vereinigt.

Die Wandbereiter (panni rasores)<sup>3</sup>) haben nach einer Rolle von 1547 als Meisterstück Laken (Tuch) von dreierlei Farbe zu scheeren: ein schwarzes, ein rothes und "ein tanneten edder brun." Von ihren Arbeitsräumen, den Wandrahmen, bezahlten sie eine Abgabe an die Stadt.

Die Wandfärber färben das von dem Wandbereiter geschorene weisse Tuch, nachdem es von den beiden Wardirern untersucht, als schadlos befunden und mit einer Marke

(Stempel) gezeichnet ist.

Die Wandschneider (pannicidae, wanthsnidere) \*) zahlten eine jährliche Abgabe für die ihnen vom Rathe angewiesenen Verkaufsstellen im Wandhause. Sie bildeten kein Amt, wohl aber schon seit 1267 eine Genossenschaft. Bei dem Eintritt in dieselbe zahlten sie 7 Jan die Stadt. \*)

1370: 2; 1371: 1; 1372: 1; 1373: 3; 1374: 1; 1375: 1; 1376: 2; 1377: 0; 1378: 1; 1379: 0; 1380: 2; 1381: 4; 1382: 4; 1383: 1; 1384: 1; 1385: 1; 1386: 7; 1387: 4.

Die Weber (textores)<sup>6</sup>) theilen sich in späterer Zeit in Leinweber und Wollenweber. Im 13. Jahrhundert wird der Ausdruck Weber schlechtweg gebraucht; nach den Rechnungen scheint das Amt der Leinweber die Wollenweber mitzuumfassen; doch wurde eine besondere Rolle der Wollenweber in die Sammlung von 1375 aufgenommen und 1376 wurden 6 Amtsmeister verzeichnet; im 15. Jahrhundert stellten sie 6 Schützen. Die Weberstrasse (platea textorum) begegnet uns schon zwischen 1248 und 1255. 7)

') Vgl. Lappenberg, Realgewerberechte, S. 92.

Im Stadterbebuche: Tedo pannicida 1285 (S. 391); Bruno pannicida 1272 (S. 424); Sifridus pannicida 1273 (S. 428). Lib. pign. et Pact, fol. 31b, 1292; Bruno de Ponte Molendino scissor pannorum.

<sup>1)</sup> Im Stadterbebuche: Hoico swindrivere et uxor sua 1271 (S. 417),
2) Im Stadterbebuche: Iohannes viltere 1262-65 (S. 360, 371).

<sup>)</sup> Werner, Urkundl. Gesch. der Iglauer Tuchmacherzunft.

o) Im Stadterbebuche; zwischen 1248 und 1255: Waleke textor (S. 331); Ghereco oder Gherardus textor 1273 (S. 337, 346, 430); Christianus textor (S. 344); 1256 Riquardus textor (S. 346): 1260 Renerus textor (S. 351).

<sup>7)</sup> S. 338, 345.

Die Weissgerber (albi coriarii, witgerwere) gerben nicht mit Lohe, sondern mit Alaun. Nur Schaffelle, welche die Rothgerber nicht verarbeiten dürfen, werden von ihnen mit Lohe gegerbt. Sie bezahlen, wie die Pelzer, jährlich etwa 1 % 12 \beta (2 \mu) an die Stadt. Ausserdem entrichten sie nach den Auszügen Laurents 1355-1358 mit den Schustern zusammen eine Abgabe für das Gehrhaus.

Albi coriarii:

1350: — **3** 15  $\beta$ ; 1354—1357: 1 **3** 12  $\beta$ ; 1358: — **3** 16  $\beta$ ; 8 ,(?); 1370—1373: 1 ,, 12 ,,; 1374: — ,, — ,,; 2 , 11 2; 1376—1400: 1 % 12 \beta. 1375: 1 ,,

Die Wurstmacher (fartores) werden im ältesten Stadterbebuche noch nicht genannt. Es ist nicht ganz klar, ob sie mit den Gahrbradern oder mit den Speckschneidern enger verbunden sind. Ein 1289 genannter1) Gerardus qui facit salsucia wird vielleicht als Verfertiger von Sülze oder als Bereiter von Pökelfleisch zu deuten sein.

Die Zaumschläger (thoommakere, thoomslegere), welche die Pferdezäume verfertigen, sind mit den Riemenschlägern vereinigt. Auch in Lübeck bilden sie ein in älterer Zeit für sich bestehendes, später mit dem der Riemenschläger ver-

einigtes Amt. 2)

Die Zeugsticker (tuchstickere) verzieren das Pferdegeschirr (Zaum und Zeug) mit Messingnägeln oder nähen (nach Lappenbergs Erklärung)3) Wappen darauf. Sie sind

gleichfalls mit den Riemenschlägern vereinigt.

Die Zimmerleute (carpentarii, tymmerlude)4) bildeten in Lübeck 1428 schon seit längerer Zeit ein Amt oder, wie es auch genannt wird, eine kumpanye. Als Meisterstück wird "eyn dubbelt stenderwerck, twe stender hoch" verlangt. In Hamburg wurden sie als Amt erst 1582 anerkannt, doch scheinen sie schon 1376 eine Genossenschaft gebildet zu haben, da damals 30 carpentarii aufgezeichnet und im 15. Jahrh. 4 Schützen von ihnen gestellt wurden.

Bürgergeld. — Wer das Bürgerrecht (civilitas) erwarb, hatte eine Abgabe an die Stadt, das Bürgergeld oder Bürgergewinngeld, zu entrichten. Die Namen der neuen Bürger

<sup>1)</sup> Lib. Her. S. Nicol. fol. 238 b. 2) Vgl. Wehrmann, S. 374 Anm. 170.

<sup>\*)</sup> Bd. 5, S. 316, Anm. 8. 4) Im Stadterbebuche: 1248-55: Woldericus carpentarius (S. 329); Sifridus carpentarius (S. 338; Rensot uxor sua 338, 342;) Gerardus carpentarius — 126, (S. 342, 354); 1266 Bennike carpentarius (S. 373); 1269 Georgius carpentarius (S. 403).

wurden in sogenannten Bürgerbüchern (Libri civium) aufgezeichnet. 1) Bis 1842 waren vorhanden Liber civium de anno 1278 ad 1452 und Liber civium de anno 1453 ad 1596. In dem älteren Buche war das Bürgergeld, das der Einzelne bezahlt hatte, nicht aufgeführt; dagegen verzeichnete es den Namen des Bürgen und vermerkte, wenn der Aufgenommene. vermuthlich wegen Ermangelung eines Bürgen, einen Eid geleistet hatte. Die Bürgschaft, beziehlich der Eid, war bestimmt, die Stadt dagegen zu schützen, dass ein Unfreier oder ein Wende als Bürger aufgenommen wurde. Diejenigen, welche sich des Vortheils erfreuten, Bürgersöhne zu sein, bedurften beim Bürgerwerden solcher Bürgschaft natürlich nicht, sondern wurden Bürger ex civilitate paterna. Das neuere Buch verzeichnete auch das entrichtete Bürgergeld, das regelmässig 10 # betragen zu haben scheint. Ob Bürgerssöhne gar kein oder ein geringeres Bürgergeld entrichteten, ist nicht zu ersehen.

Das Vorhandensein dieser Bürgerbücher wird bewirkt haben, dass unter der Rubrik De civilitate in den Stadtrechnungen nur die eingegangenen Summen verzeichnet wurden. Leider ist nicht, wie mir scheint, das von den Einzelnen erhobene Bürgergeld besonders angegeben, sondern es sind eine Reihe von Summen eingetragen, die etwa den verschiedenen Terminen, an denen die Bürger anfgenommen sind, entsprechen mögen. 1350 sind es 35, 1370 nur 23 Eintragungen; nach Laurents Angaben wurden Bürger 1350: 44; 1370 und 1371: zusammen 141. Augenscheinlich beruht diese Differenz auf dem genannten Umstande, und erklärt sich nicht etwa allein daraus, dass das Jahr der Rechnungen mit Febr. 22, das des

Bürgerbuches mit Jan. 1 beginnt 2),

De civilitate: 1370:  $43 \ \mathcal{B} - \beta$ ; 1371:  $58 \ \mathcal{B} 18 \ \beta$ ; 1372:  $52 \ \mathcal{B} 3 \ \beta$ ; 1373:  $80 \ , 2 \ , ; <math>1374$ :  $47 \ , 14 \ , ; <math>1375$ :  $94 \ , 11 \ , ;$  1376:  $62 \ , 12 \ , ; <math>1377$ :  $84 \ , - \ , ; <math>1378$ :  $67 \ , 2 \ , ;$  1379:  $56 \ , 4 \ , ; <math>1380$ :  $78 \ , - \ , ; <math>1381$ :  $145 \ , 8 \ , ;$  1382:  $98 \ , 4 \ , ; <math>1383$ :  $74 \ , 8 \ , ; <math>1384$ :  $107 \ , 16 \ , ;$  1385:  $137 \ , 16 \ , ; <math>1386$ :  $111 \ , 12 \ , ; <math>1387$ :  $160 \ , - \ , ;$  1390:  $127 \ , 4 \ , ; <math>1400$ :  $36 \ , - \ , . (?)$ 

Laurent, Ueber das älteste Bürgerbuch, Bd. 1, S. 141 — 155;
 Ueber das zweitälteste Bürgerbuch, S. 156—168; Baumeister, Das Privatrecht der freien und Hansestadt Hamburg, 1, S. 37 ff.
 Liste der neuen Bürger:

<sup>1870</sup> und 1871: 141: 1872: 69; 1878: 108; 1874: 74; 1875: 109; 1876: 63; 1877: 88; 1878: 70; 1876: 66; 1880: 96; 1881: 125; 1882: 124; 1888: 96; 1881: 125; 1882: 124; 1888: 96; 1881: 101; 1885: 119; 1886: 141; 1887 und 1888: 267; 1890: 117; 1840: 36.

In den gedachten Jahren fanden zusammen 1984 Aufnahmen von Bürgern statt; die Gesammteinnahme beträgt 1732 % 14 \(\beta\); durchschnittlich hatte jeder 17\(\frac{1}{4}\) \(\beta\) bezahlt.

Ein Verzeichniss derjenigen, welche durch Frevelthaten des Bürgerrechtes verlustig geworden waren, ein Buch der Vervestungen, Liber proscriptionum, ist uns in Hamburg nicht erhalten.

Nachlass der Verstorbenen. — Der zehnte Pfennig wird im Stadtrecht nur als Abzugszehnter von Erbschaften genannt. 1) Der Nachlass Hamburgischer Bürger nicht nur, sondern auch sonstiger in Hamburg wohnhafter Personen, war dieser Besteurung unterworfen; Erbgut dagegen, das in der Stadt blieb, war frei von derselben. Der zehnte Pfennig brauchte nicht von der ganzen Nachlassenschaft sofort bezahlt zu werden, sondern man konnte ihn nach und nach entrichten, wie man etwa das in Grundstücken und Renten fixirte Kapital flüssig machte. Auf diese Verschiedenheit in der Bezahlungsweise beziehen sich die beiden Rubriken De reliquiis moriencium, super computacionem: auf Rechnung, satisfactis: ausbezahlt.

De reliquiis moriencium (super computacionem und sa-

tisfactis zusammen):

```
1350: 623 % 5\beta - 5; 1351: 400 % -\beta - 5;
1352: 118 ", 12 ", - "; 1353: 397 ", - ", - ";
1354: 145 ,, — ,, — ,, ; 1355: 112 ,, —
            7 ,, — ,, ; 1357:
1356: 70 ,,
                             88 " 6 " —
                                    5 " —
1358: - ,, - ,, - ,,; 1360: 83 ,,
1370: 141 "
             9 ,, — ,,; 1371:
                             48
                                  ,, 12
1372: 119 ,,
                             70 ,, 15 ,,
            4 ,, - ,, ; 1373:
1374: 153 "
             7 ,, 3 ,,; 1375: 159 ,,
                                    4 ., - ,,;
1376: 251 "
            12 , 9 ,, 1377: 145 ,,
                                    6 ., 4 ..;
1378: 74 ,,
            2 ,, 5 ,,; 1379; 168 ,,
                                     3 ,, 9 ,, ;
1380: 165 ,, 12 ,, 6 ,,; 1381: 193 ,,
                                     1 ,, -
1382: 286 ,, 5 ,, 6 ,,; 1383: 372 ,,
1394: 208 ,,
            3 ,, 8 ,,; 1385; 126 ,, 17
1386: 242 "
            9 ., 5 ,; 1387: 364 ,, 12 ,, 5 .,;
```

1390: 549 ,, 15 ,, 3 ,, 1400: 80 ,, 9 ,, — ,,; Die öffentlichen Lasten der Bürger bestehen aus der Pflicht zum Wachtdienst<sup>2</sup>) und aus der Pflicht zur Schoss-

2) Vgl. Frensdorff, S. 195.

<sup>&#</sup>x27;) Stadtrecht v. 1292, E. XXIII: So welkerhande erveghoed verstervet hiir in desser stad van borgheren, edder van luden, de hiir wonachtich syn in desser stat, uppe lude, de hiir nyne borghere en syn, de scholen desser stad den teynden pennyng gheven alle des ghoedes dat also vorstorven is. — Vgl. E. XIX; Baumeister, Privatrecht 2, S. 402 fl.

zahlung.¹) Grete Wittehoved, welche der Stadt 1353 ihr Haus überliess und dafür eine städtische Bude für ihre Lebenszeit erhielt, sollte weder Miethe, noch Schoss, noch Wachtdienst zu leisten haben: non dabit huram et exactionem et non servabit vigilias nocturnas. 1450 kaufte sich Albert Wullhase durch eine einmalige Summe von der Pflicht des Schosszahlens frei: Recepimus 280 % a Alberto Wullehase, pro quibus ipse temporibus vite sue duntaxat privilegiatus est, non dare collectam usualem. Strafgelder für die Versäumung des Wachtdienstes (pro vigilia neglecta)²) sind häufig unter der Rubrik De excessibus verzeichnet.

Das Schoss (schot, collecta) ist eine direkte Steuer, welche ursprünglich von Erben und Erbezinsen entrichtet wurde, später aber von dem ganzen Vermögen erhoben ward und dadurch eine allgemeine Steuer wurde. 2) Verschieden von dem Schoss ist das Vorschoss (vorschot), doch ist es in den Rechnungen unter der Rubrik: De collecta mitbegriffen. In Rostock betrug das Schoss 1 & von je 1 # Einkünfte, das Vorschoss 8 \( \beta \). In L\( \text{\text{\text{Ubeck}}} \) belief sich das Vorschoss 1376 auf 1 L. In Braunschweig soll das Vorschoss regelmässig so viele Schillinge betragen haben, wie Pfennige von der Mark als Schoss entrichtet wurden. In Hamburg wurde in älterer Zeit vermuthlich eine bestimmte Summe von der Mark Rente, später dagegen von je 100 & Kapital als Schoss entrichtet. 1450 heisst es: collecta usualis, videlicet 8 \$\beta\$ to vorschote et de quolibet centenario marcarum 4 \( \beta \) 9 \( \beta \). Jährlich wurde in der Bursprake die Höhe des Schosses bekannt gemacht; wenn es die Noth erforderte, wurde das gewöhnliche Schoss erhöht. Zu diesen ausserordentlichen Auflagen sollte auch Albert Wullhase verpflichtet sein. Jeder war gehalten, sein Vermögen selbst zu schätzen und demgemäss das Schoss zu entrichten; falsche Angaben in dieser Hinsicht wurden hart bestraft. 1374 war das Schoss auf das Höchste gestiegen. Darüber und wegen der schon erwähnten Beeinträchtigungen der Aemter kam es 1376 zu einem Aufstande, wobei die Erlassung des halben Schosses gefordert

Vgl. Frensdorff, S. 196; Die Chroniken der ideutschen Städte, Bd. 6, S. 137, Ann. 2.

<sup>&</sup>lt;sup>2)</sup> Bursprake Thomae: Cui mandantur vigilie, vigilabit ubi et quando sibi mandantur. Et cui mandatur super glaciem, veniet ubi et quando mandatur.

<sup>3)</sup> Bursprake Petri: En jewelk schal schot gheven van lifghedinge unde van al sineme gude. So we des nicht en deyt, sin gud wille wi nemen to der stad behove na werde sines schotes, oft wi des to rade werdet.

wurde. Der Rath erklärte, desselben nicht entbehren zu können, und es gelang ihm die Unterdrückung des Aufstandes. Das Schoss wurde nach Kirchspielen von besonderen Schossherren — 2 Rathmannen in jedem Kirchspiel — erhoben. Am meisten steuert das Kirchspiel St. Nikolai, fast eben so viel St. Petri, St. Katharinen und St. Jakobi etwa zusammen

gleich einem von jenen.

Das geistliche Schoss (collecta clericorum) wurde seit 1374 besonders aufgeführt, war aber schon seit langer Zeit von der Stadt erhoben worden. Es wurde von denjenigen Renten entrichtet, welche Geistliche aus bürgerlichen Grundstücken bezogen: der Eigner des Grundstückes hatte der Stadt für die Zahlung des Schosses zu haften. 1295 heisst es von 5 & Renten, welche Hartwig von Erteneburg dem Kloster Breitenbeck mit seinen drei Töchtern übergiebt: Idem autem Hartwicus et sui heredes dabunt collectam-quam idem conventus din hanc pecuniam sub se habet (Lib. cert. Cond. fol. 24). Später ist die gewöhnliche Klausel bei Eintragung von Renten, welche an geistliche Stifter oder Personen kommen: Possessor (hereditatis) satisfaciet civitati pro oneribus realibus, videlicet schot et schulde, und damit nicht der Eigenthümer durch diese Verpflichtung in Schaden komme, wird wohl weiter bestimmt: Idemque possessor tantumdem sibi obtinebit, quantum ispe civitati pro dictis omnibus annuatim irrogat et respondebit (Lib. Redd, S. Jac. fol. 64).

## De collecta:

```
Kathar .:
                     Nicol.:
      146 # 12 $\times$; 107 # 9 $\times$; 124 # - $\times$; 63 # 16 $\times$; 112 , 10 , 153 , 7 , 102 , 16 , 83 , 2 , 275 , 4 , 18 , 14 , 165 , 14 , 73 , 8 ,
1350:
1351:
1352:
       zusammen ...... 676 # 6 /5 -- P.
1353:
                1354:
                 ..... 799 " — " —
1355:
                 .....1415 , -
1356:
                     1357:
      509 ", 18 ", 474 ", 16 ", 292 ", 10 ", 133 ", 4 ",
1358:
      1360:
1370:
1371:
      766 " — "
863 " 10 "
902 " 10 "
                                                             Cleric .:
1372:
                   872 " — "
                                             205 " --
1373:
                               581 " — "
                                600 " — "
594 " 16 "
596 " — "
                   906 " — "
894 " 12 "
                                            215 " —
1374:
                                            209 " —
      885 " 10 "
837 " 15 "
1375:
      837 " 15 " 858 " — " 824 " 5 " 873 " 16 " 863 " 10 " 861 " 10 "
                                             203 , 10 ,
                                                         34 ,, - ,, -
1376:
                                594 " — "
570 " 10 "
                                             211 , 10 ,
                                                         42 " — "
39 " 12 "
1377:
                                             213 " — "
1378:
                                                         43 " 13 " —
1379: 846 ", — " 885 ", — " 571 ", — " 211 " 8 " 1380: 874 ", — " 915 ", 10 " 614 ", 10 " 246 ", 4 "
```

Petri: Nicol.: Kai 1381: 673 # - /> 753 # - /> 528 # - / 1382: 712 ,	
Schossherren nach den Re	
1369. P. Vicko v. Gelderssen. K. Bernh. Lopow. 1370. P. Hartw. v. Hachede. N. Hinr. v. Vermerschen. K.	
J. Ludolf v. Holdenstede. 1371. P. Hartw. v. Hachede. N. Nikol. Rode. K. Bernhard Lopow. J. Nikol. Alstorp.	Nikol. Alstorp. Hinr. Crowel. Ludolf v. Holdenstede. Ludolf Beckendorp. Hinr. Ybing.
Christian Vos. 1372. P. Hartw. v. Hachede. N. Bernh. Lopow. K. Hartw. v. Embeke.	Ludolf Beckendorp. Nikol. Rode. Hinr. Ybing.
J. Nikol. Alstorp. 1373. P. Hartw. v. Hachede. N. Christian Vos. K. Hinr. v. Vermerschen.	Marq. Woldemari. Ludolf Beckendorp. Nikol. Rode. Ludolf v. Holdenstede.
Christian Vos. 1372. P. Hartw. v. Hachede. N. Bernh. Lopow. K. Hartw. v. Embeke. J. Nikol. Alstorp. 1373. P. Hartw. v. Hachede. N. Christian Vos. K. Hinr. v. Vermerschen. J. Hartw. v. Embeke. 1374. P. Herm. Bischoping. N. Hinr. v. Vermerschen. K. Christian Vos. J.	Richard Kyl. Ludolf Beckendorp. Ludolf v. Holdenstede. Nikol. Rode.
N. Hinr. v. Vermerschen.	Fried. v. Gelderssen. Hinr. Ybing. Christian Vog
J. Herm. Bischoping. J. Cl. Nikol. Rode. 1376. P. Ludolf Beckendorp. N. Herm. Bischoping. K. Christian Vos. J. Marq. Woldemari. Cl. Hartw. v. Embeke. 1377. P. Christian Vos. N. Marq. Woldemari. K. Hartw. v. Embeke. J. Christ. Ridders. Cl. Ludolf Hanstede.	Ludolf Hanstede, Nikol. Rode, Hinrich Ybing, Richard Kyl. Christian Ridders,
Cl. Hartw. v. Embeke. 1377. P. Christian Vos. N. Marq. Woldemari. K. Hartw. v. Embeke. J. Christ. Ridders.	Ludolf v. Holdenstede. Nikol. Rode. Hinr. Ybing. Rich. Kyl. Hevno Vorrad.
K. Marq. Woteman. K. Hartw. v. Embeke. J. Christ. Ridders. Cl. Ludolf Hanstede. 1378. P. Christian Vos. N. Hinr. v. Vermerschen. K. Marq. Woldemari. J. Ludolf Hanstede. Cl. Hinr. Vorrad.	Marq. Ove. Hartw. v. Embeke. Hinr. Ybing. Rich. Kyl. Alb. Hoyer. Marq. Ove.

1379. P. Friedr. v. Gelderssen.	Christ. Vos.
N. Hinr. v. Vermerschen.	Rich. Kyl.
K. Hartw. v. Embeke.	Alb. Hoyer.
J. Marq. Woldemari.	Joh. Hoyer.
Cl. Ludolf Hanstede.	Marq. Ove.
1380. P. Christ. Vos.	Ludolf Hanstede.
N. Hinr. v. Vermerschen.	Hinrich Ybing.
K. Hartw. Embeke.	Alb. Bretling.
J. Hinr. Vorrad.	Nikol. v. Gelderssen.
Cl. Marq. Woldemari.	Marq. Ove.
1381. P. Christian Vos.	Rich. Kyl.
N. Marq. Woldemari.	Joh. Hoyer.
K. Hartw. v. Embeke.	Alb. Hoyer.
J. Ludolf Hanstede. .Cl.	Nikol, v. Gelderssen.
1382. P. Friedr. v. Gelderssen.	Christ. Vos.
N. Marq. Woldemari.	Rich. Kyl.
K. Ludolf Hanstede.	Alb. Hoyer.
J. Marq. Ove.	Nikol, v. Gelderssen.
Cl.	
1383. P. Friedr. v. Ghelderssen.	Rich. Kyl.
N. Christ. Vos.	Marq. Woldemari.
K. Ludolf Hanstede.	Marq. Ove.
J. Alb. Hoyer.	Nikol.v.Ghelderssen.
Cl. Joh. Hoyer.	Alb. Bretling.
1384. P. Christ. Vos.	Rich. Kyl.
N. Marq. Woldemari.	Joh. Hoyer.
K. Ludolf Hanstede.	Alb. Hoyer.
J. Marq. Ove.	Alb. Bretling
Cl. Eghard Krukow.	Nikol.v.Ghelderssen.
1385. P. Nikol. Rode.	Rich. Kyl.
N. Marq. Woldemari. K. Marq. Ovc.	Christ. Vos.
K. Marq. Ove.	Alb. Hoyer
J. Joh. Hoyer.	Alb. Bretling.
Cl. Nikol. v. Ghelderssen.	Alb. Eelbeke.
1386. P. Christ, Vos. N. Marq. Woldemari. K. Ludolf Hanstede.	Nikol. Rode.
N. Marq. Woldemari.	Rich. Kyl.
A. Ludoii Hanstede.	Heyno Vorrad.
J. Eghard Krukow.	Alb. Eelbeke.
Cl. Nikol. v. Ghelderssen. 1387. P. Christ, Vos.	Hartw. Embeke.
1001. F. UHISL, VOS.	martw. rambeke.

N. Marq. Woldemari. K. Ludolf Hanstede. J. Heyno Vorrad. Cl. Marq. Screye. Das Pfundgeld (pecunia libralis) ) ist eine Abgabe, welche zuerst 1361 Sept. 7 zu Greifswald, dann 1367 Nov. 11 von den Hansestädten beschlossen wurde, um die durch den Krieg gegen Dänemark verursachten Kosten aufzubringen. Es betrug einen Groten von jedem Pfund Groten Werth, und

Rich. Kyl. Nikol, v. Ghelderssen. Ludolf Wulfhaghen.

Vgl. Mantels, Der im Jahre 1367 zu Köln beschlossene zweite hanseatische Pfundzoll, Lübecker Programm 1862.

sollte erhoben werden: in ener jewelken stad dar men uthe der havenen seghelt van den steden, de in dessem vorbunde begrepen sint. — Kumpt ok we van west wart, unde is utghesegheld, dar he neen puntgheld heft ghegheven. de schal sin puntgheld to Hamborgh gheven. Der eingenommene Zoll sollte aufbewahrt und unter die gemeinen Städte, welche Kriegsschiffe ausgerüstet, vertheilt werden. 1368 Oktober 6 wurde Hamburg. das bisher dem Verbunde beizutreten gezögert hatte, die Erhebung des Pfundgeldes gestattet. Am 21 Okt. 1369 wurde beschlossen, dass von Ostern 1370 ab die bisherige Erhebungsweise auf diejenigen beschränkt werden solle, welche dem Verbund nicht angehören: na paschen sal it en yewelik nemen in siner stad van sines sulves borgheren to sines sulves behoof.

1370: 294 %  $-\beta$ ; 1371: 8 % 10  $\beta$  (de nostris civibus); 303 % 14  $\beta$  (regis Dacie); 1372: 37 % (regis Dacie); 1400: 280 %.

Akzise (cisa, assisia) wird nur von eingeführtem Bier erhoben. 1) 1374 ist ein Theil der Kellermiethe mit dem Ertrag der Akzise verbunden.

De cervisia aliena (De assisa cervisie aliene):

```
1370: 101 & \beta; 1371: 126 & 14 \beta; 1372: 112 & 10 \beta; 1373: 104 , 14 ,; 1374: 86 , 12 ,; 1375: 68 , 10 ,; 1376: 50 , 10 ,; 1377: 56 , — ,; 1378: 60 , 2 ,; 1379: 75 , 15 ,; 1380: 104 , 7 ,; 1381: 106 , — ,; 1382: 98 , — ,; 1383: 93 , — ,; 1384: 85 , — ,; 1385: 82 , — ,; 1386: 122 , — ,; 1387: 160 , — ,; 1390: 110 , — ,; 1400: 93 , — ,;
```

Zoll erhob die Stadt nur bei Neuwerk, s. unten.

Vogtei. <sup>2</sup>) — Schon seit früher Zeit werden neben dem herrschaftlichen Vogte zwei Rathmannen den Vorsitz im Gericht geführt haben. Diese beiden Rathmannen, advocati, auch assessores et coniudices genannt, hatten ursprünglich wohl nur die Befugniss, das Interesse der Stadt in Bezug auf diejenigen Gerichtsgefälle wahrzunehmen, von denen derselben der dritte Theil zustand, erlangten aber im Laufe der Zeit durch selbstständige Entwicklung sowohl, wie in Folge besonderer Verträge erst ein Recht der Mitwirkung beim Gericht und der Ueberwachung des Vogtes, dann die eigentliche Handhabung des Gerichts, so dass dem Vogte nur die

Digitized by Google

<sup>&#</sup>x27;) Bursprake: Ook zo scal en jewelk, de vil vromet beer lopen laten, zyne tzize gheven, alze it eer ghekundighet is.
') Koppmann, Beiträge 2, S. 49 ff.

Besorgung der Formalien, der Hegungsformeln, übrig blieb 1). 1392 wurden 2400 & an Herzog Gerhard von Schleswig und Graf Nikolaus von Holstein für die Vogtei in der Stadt und für den Hammerbrook bezahlt: es ist nicht ersichtlich, ob erst damals die Vogtei dem Rathe vollständig überlassen wurde, oder ob es sich bei derselben ebenso wie bei dem Hammerbrook nm die blosse Abkaufung nachträglich erhobener Ansprüche handelte. Die Vogteiherren führten eigene Rechnungsbücher; doch wird dann und wann Geld von ihnen eingeliefert, und andererseits sind zuweilen auch Ausgaben für sie gemacht.

1350 wird unter der Rubrik Ad advocaciam eine Ausgabe von 1 25 an den Propst zu Herwardeshude und 1358 eine weitere von 4 25 für die Nonnen in Herwardeshude verzeichnet. Hier ist ersichtlich nicht von der Gerichtsvogtei, sondern von der dem Rathe zustehenden Schirmvogtei über

das Kloster die Rede 2).

De advocacia: 1350:  $5\% - \beta$ ; 1352: 25% 1  $\beta$ ; 1353: 22% 18  $\beta$ ; 1371: 15fl. aurei Lubicenses, 10fl. Robertini, 32 ,, 16 ,,; 1376: 30 % 8  $\beta$ ; 1382:  $14\% - \beta$ ; 1386: 42 ,, 16 ,,. Ad advocacian: 1350: 1  $\% - \beta$ ; 1351:  $12\% - \beta$ ; 1356: 8  $\% - \beta$ ; 1358: 12 , ... ,; 1360: 14 ,, 8 ,; 1376: 11 ,, 18 ,; 1381: 11 ,, 4 ,; 1382: 4 , ... ,; 1384: 9 , ... ,...

Die Wedde. 3) — Für die Eintreibung der vom Rathe erkannten "an der Stadt Kore" zu zahlenden Strafgelder (Wetten) hatten die Weddeherren Sorge zu tragen. Die aus dem Stadtrecht bekannten Wetten betragen 3 ¼ für Uebertretning städtischer Willküren, 10 ¼ für Verletzung eines besonderen Friedens und 12 ¼ (ursprünglich 10 ¼ und ein Fuder Wein) für das sogenannte Vorsate, die der Friedensstörung vorhergehende reifliche Ueberlegung. Ausserden finden sich andere Beträge in grosser Mannigfaltigkeit und nur theilweise in runden, manchmal auffallend hohen Summen. Einiges wird sich erklären durch die Ermächtigung des Rathes, die durch das Stadtrecht normirte Stratsumme im einzelnen Falle zu ermässigen, durch die zuweilen hinzu-

<sup>&</sup>lt;sup>9</sup> Lib. Pign. et Pact, fol. 47, 1298; Testatum est coram iudicio per nostros consules presidentes iudicio (Rathsgericht); uniten S. 30, 1352; Advocati —, qui presidet iudicio (Vogtgericht).

<sup>2)</sup> Lappenberg, Bd. 4, S. 533.
3) Frensdorff, S. 125, 160; Koppmann, Beiträge 2, S. 37. — In den Burspraken heisst es: Eyn jewelk beware sik vor broke, wente use heren moghen juwer penninghe wol umberen. Mer we brikt, de schal beteren.

gefügte Bemerkung: aus dem Erlös weggenommener Waaren und durch die augenscheinlich auch hier vorkommende Zahlungsweise: auf Abschlag. Ausser dem Betrag der Wette und den Namen des Wettenden ist wenigstens hier und da in den Rechnungen das bestrafte Vergehen aufgeführt, was um so schätzenswerther ist, als die aus anderen Orten bekannten Wettebücher in Hamburg nicht erhalten sind.

```
De excessu:
1350: 50 % 18 \beta - \delta:
                            1351: 21 % 5 \beta — \$:
1352: 195 ,, 15 ,, — ,;
                            1353: 120 ,, 14 ,, — ,,;
1354: 316 ,, - ,, -
                            1355: 151 ...
                                         4 ,, -
1356: 119 "
                            1357: 128 .,
                                         9 ,, -
1358: 130 "
             7 ., -
                                  40
                            1360:
                            1371: 285 "
1370: 675
            17 .,
                                         9 ,,
            10 ,,
                            1373:
                                   68 .,
1372: 107
                   6
             8 ,,
                                   40 ,.
                            1375:
                                         12
1374: 176
1376:
      58
          ., 13 ., —
                            1377:
                                  29
                                         4
                                   27 "
1378:
     81
                            1379:
                                         4 ., -
            - ,, -
             9 ,, —
                                   86 .,
1380:
      30
                            1381:
                                         9
1382: 107 ., 13 ., -
                                   82 "
                           1383:
                                         11 .. -
                            1385: 121 , 10
1384:
      31
          , 14 , -
1386: 88 , 15 ,
                            1387: 133 "
                                         9
1390; 314 ..
            2 ,, - ,;
                            1400: 11 ,,
                                          8
```

Besonders aufgeführt sind 1372 drei Personen mit 7  $\pi$  8  $\beta$  zusammen: de excessu. Ferner diejenigen, welche bei Gelegenheit der Reise nach Kedingen rebelles et inobedientes waren: 12 Personen mit 38  $\pi$  8  $\beta$  (48  $\beta$ ). Endlich von der societas ad coronam, que pendet in ecclesia s. Petri ante chorum 1372: eine Person mit 28  $\beta$ ; 1373: 17 Personen mit 22  $\pi$  8  $\beta$ ; davon 15 mit 28  $\beta$  und zwei mit (1  $\pi$  und 8  $\beta$ ) zusammen 28  $\beta$ .

Münze. 1) — Das Münzregal, seit der Zeit der ersten Hamburgischen Erzbischöfe in unserer Stadt ausgeübt, scheint im 13. Jahrhundert von den Erzbischöfen auf die Grafen übergegangen zu sein. Schon das Privilegium Kaiser Friedrich's von 1189 giebt den Bürgern das Recht, die Pfennige der Münzer nach Gewicht und Reinheit zu prüfen. Weiteren Einfluss auf die Münze erlangte die Stadt im Laufe des 13. Jahrhunderts, und im Jahre 1325 kaufte sie dieselbe von den Grafen. Verwaltet wurde die Münze von 2 Münzherren.

<sup>9)</sup> Grautoff, Historische Abhandlungen, 3, S. 1 ff.; Gaedechens, Hamburgische Münzen und Medaillen, 2, S. 159 ff.; Lappenberg, Bd. 4, S. 365 ff.

Als Münzmeister werden genaunt: Johann 1359; Petrus 1370: Simon 1373—78: Laurentius 1384—85.

Gerechnet wurde in Hamburg nach Pfunden oder Talenten zu 20 und nach Marken zu 16 Schillingen; der Schilling hat 12 Pfennig, der Pfennig 2 Heller oder Scherfe (oboli). Gemünzt wurden Vierlinge (Vierpfennigstücke) oder Witten, quadrantes, albi, seit 1334; halbe Vierlinge (Zweipfennigstücke) oder Blafferte seit 1329, Pfennige und Scherfe. Sechslinge und Dreilinge wurden später gemünzt; doch kann ihre Einführung nicht erst zwischen 1411 und 1422 fallen, da die Dreilinge (drelinghe) schon seit 1382 in den Rechnungen genannt werden. Die Einführung der Vierlinge stiess auf einen heftigen Widerstand abseiten der Geistlichen, welche behaupteten, dass ihre Einkünfte durch dieselbe geschmälert würde. Auch die Bursprake nimmt auf die Abneigung gegen diese Münze Rücksicht: Eyn jewelik user borghere schal nemen verlinghe van deme anderen, und en schal se nicht vorspreken. We dat brikt. de schal id beteren mid 10 \$\beta\$. Der en schal man eme nicht laten. We ok der nicht gheven en mach. den schal man in de hechte setten. Falschmünzer wurden. wie das Stadtrecht bestimmt und die Rechnungen bestätigen. zu Tode gesotten 1). - Eine kleine Summe wird fast jährlich ausgegeben, wahrscheinlich als Zubusse der Stadt bei der Umprägung abgenutzter Münzen.

```
De moneta:
                                           1370: 290 % - B;
1351: 276 % 7 \(\beta\):
                     1360: 630 % — ₿:
                                                  340 ,, - ,;
                     1373: 600 " — ":
                                           1376: 356 ,, - ,;
1371: 100 " — ";
1377: 240 ,, - ,;
                     1378: 380 " — ";
                                           1380: 240 ,, - ,;
                     1385: 240 ,, - ,;
                                           1390: 48 ,, 8 ,,;
1381: 40 ,, -- ,,;
    Dampnum indative pecunie:
1351: 11 \Re - \beta - \beta; 1352: 10 \Re - \beta;
                                           1353: 23 % — B:
                       1356: 12 ,, - ,;
1355: 20 ,, 3 ,, - ,;
                                           1357: 17 ,, 5 ,,;
                        1360: 10 ,, 3 ,,;
                                           1370:
                                                  7 ,, 4 ,,;
1358: 16 ,, - ,, - ,,;
      8 ,, 17 ,,
                  6 ,,;
                        1372:
                              5 "
                                    3 ,,;
                                           1373:
1371:
                                                  4 ,, 15 ,,;
1374:
      4 ,, 4 ,, - ,;
                        1378: 9 ,, - ,;
                                           1379: 8 " — ";
1380:
      9 ,, 10 ,, - ,,;
                        1381: 10 ,, - ,;
                                           1382: 10 ,, -- ,;
      6 ,, - ,, - ,;
                        1384: 10 ,, - ,;
                                           1385: 10 ,, -- ,,;
1383:
1386: 10 " - " -
                        1387: 10 ,, - ,;
                                           1390: 10 ,, - ,,;
1400: 10 ,, -- ,, -- ,,.
```

Stadtrecht von 1270, XII, 7: Enen valscher schal men in der kopen bernen, unde dat valsche schal men uppe deme markede bernen openbare.

Apotheke. - Die Rathsapotheke 1) im Brotschrangen, welche 1782 durch Rath- und Bürgerschluss aufgehoben wurde, soll nach Lappenberg schon 1314, vielleicht sogar schon 1264 bestanden haben. 1264 wird freilich ein Heinricus apothecarius2) genannt, der 1266 als Heinricus dictus crudenere bezeichnet wird; vielleicht ist aber darunter kein Apotheker in unserem Sinne zu verstehen. Die Apotheke unterstand der Beaufsichtigung zweier Rathmannen, welche als domini specierum, krudeheren, bezeichnet werden. Eine besondere Rubrik für die an sie gemachten Ausgaben wurde 1376 eingerichtet; vorher stehen dieselben unter der Rubrik Ad diversa. 1372: 21 % 11 \$\beta\$ und 2 % de anno preterito; 1374: 40 %: 1375: 15 %.

Dominis specierum:

Dominis specierum:

1376: 27 **%** — β; 1377: 26 **%** — β; 1378: 46 **%** 12 β 6 \$\sigma\$;

1379: 26 π 8 π; 1380: 30 π — π; 1381: 42 π — π — π;

1382: 54 π — π; 1383: 56 π — π; 1384: 59 π — π — π;

1385: 45 π 10 π; 1386: 49 π 5 π;

1390: 45 π — π; 1400: 60 π 10 π.

Die Aschenhude wird von 1298—1406 ³) häufig ge-

nannt. Da die Asche damals auch für Hamburg einen bedeutenden Handelsartikel bildete, so wird darunter ein Raum zu verstehen sein, auf dem dieselbe bis zum weiteren Transport oder bis zur Konsumtion am Platz aufbewahrt wurde.4) Die Aschenhude erstreckte sich vom Schopenstehlerthor bis an die Kattrepelsbrücke.5) Schon zu Ende des 13. Jahrhunderts scheint sie indessen nicht mehr benutzt worden zu sein, da sie wenigstens theilweise mit Häusern behaut war. Wenigstens von zweien dieser Häuser bezog die Stadt einen Zins, was wohl auf ein früheres Eigenthum derselben an dem Grund und Boden zurückgehen wird. Zu Ende des 14.

\*) Band 1. S. 366, 377.
\*) Band 1. S. 366, 377.
\*) Lib. Pign. et Pact. fol. 48b, 1299: Hartwicus de huda cinerum, Lib. Her. S. Iac. fol. 24, 1300: Hartwicus de huda cinerum resignavit. Herdero de Cropelshaghen hereditatem suam; Lib. Contr. fol. 2b, 1304: Herderus

de aschehude.

<sup>1)</sup> Programm, S. 14; Gernet, Mittheilungen aus der älteren Medicinalgeschichte Hamburgs, S. 50 ff.

de ascnenude.

¹) S. Hirsch, S. 216. 217 über Aschenspeicher und Aschbrake.

¹) Lib. cerd. Cond. fol. 49, 1300: Hinricus Bracho resignavit Iohanni dicto Pinghel quandam aream super hudam cinerum et edificium in eadem. In hac hereditate habet civitas 1.≯ demariorum annuatim redimendam, sicud continetur in libro civitatis. Dieselbe Eintragning: Lib. Her. S. Iac. fol. 25: sicud continetur in alio registro. — Lib. Her. S. Iac. fol. 25, 1201: Iohannes de Nore resignavit Marquardo de Dertscenden de Particular de Particu dorpe hereditatem suam - super hudham cinerum, super censum quem civitas nostra habere dinoscitur in eadem.

Jahrhunderts wurde nur ein leerer Raum zwischen dem Heringshaus und der Kattrepelsbrücke als Aschenhude bezeichnet; 1406 wurde dieser Raum von den Kämmerern an den Rathmann Nikolaus Schoke verlassen. 1)

Der Bauhof (buwhof) diente zur Verarbeitung des Holzes zu Balken, Ständern, Dielen und dergleichen. Er lag vielleicht schon damals im Jacobikirchspiel im jetzigen alten

Wandrahm.

Das Blidenhaus (domus fundibulorum), in dem die Bliden (Wurfmaschinen) aufbewahrt werden, bisher erst seit 1392 bekannt, wird in den Rechnungen seit 1376 erwähnt. Es lag nach einer Eintragung vom Jahre 1383 (S. 356) an

der Alster, bei dem Maria-Magdalenen-Kloster.

Der Brotschrangen (macellum pistorum) der Altstadt lag am Ende der Reichenstrasse, wo noch heute eine Strasse diesen Namen trägt, 2) und wird schon vor 1255 daselbst genannt; der Brotschrangen der Neustadt (brotscrangia nove civitatis) findet sich seit 1300 und lag an der Ecke der Deichstrasse und des Hopfenmarktes. Ueber die aus den Brotschrangen erwachsenden Einnahmen s. oben S. XXXI. 1375 wird der alte Brotschrangen genannt. - Dass der Brotschrangen der Altstadt im Besitz des Johann vom Berge gewesen, scheint mir nicht nachweisbar 3). Um 1273 befand er sich unbezweifelt im Eigenthum des Rathes, welcher bisher eine Rente von 3 Mark Silbers (84 \$\beta\$) aus demselben an einen Hamburgischen Bürger bezahlt hatte, damals aber durch Verzichtleistung auf 4 M Pfennige (64 B) anderweitiger Einkünfte diese Rente bis auf 1 % (20 ß) einlöste.

Das Büttelhaus (domus preconis) der Altstadt lag am Berge und findet sich seit 1291; das Büttelhaus der Neustadt (domus preconis in nova civitate) lag am Hopfenmarkt und wird 1266 erwähnt,4) Der deutsche Name ist bödelshus oder

kaakhus. Eine Büttelstrasse wird 1268 genannt. 5)

Der Fischmarkt oder Altmarkt (forum antiquum, piscium) ist der älteste Marktplatz, wenn auch urkundlich erst seit 1259 nachweisbar.6)

2) Band 1, S. 341: macellum pistorum, S. 409, 428: apud brotscarne in diviti platea.

<sup>1)</sup> Lib. Her. S. Jac. fol. 233: quoddam spacium dictum vulgariter asschehude prout situm est inter vetus haringhus et plateam transeuntem de ponte cathrepels.

<sup>3)</sup> Vgl. dagegen Lappenberg, Realgewerberechte, S. 42 Anm. 5 u. S. 55. 1) Bd. 1. S. 372, 376. 1) Bd. 1, S. 400. 1) Bd. 1, S. 351.

Das Fischwehr (wer civitatis nostre, gurgustrum) wurde 1311 von der Stadt an Jakob von Kedingen und den Fischer Grimmeke auf zwei Jahre verpachtet: beide Männer erhalten jährlich zusammen 12 Mark, müssen aber die Hälfte ihres Ertrages an die Stadt abliefern und derselben nach Ablauf dieser Zeit alles Holz aufs Trockne bringen; wenn sie aber einen Pfahl stehen lassen, den vier Männer nicht in die Höhe ziehen können, so soll ihnen das nicht angerechnet werden. Jährlich leiht ihnen die Stadt zwei Prahme drei Wochen hindurch unentgeldlich.

1350: 16  $\mathcal{F} - \beta - \beta$ ; 1351:  $-\mathcal{F} - \beta - \beta$ ; 1352: 18 , 2 , — ,; 1353: 17 , 12 , — ,; 1354: 18 , 2 , — ,; 1356: 16 , — , — ,; 1370: 4 , 8 , - ,..

Der Fleischschrangen (macellum carnificum, vlisscranghen) wird zwischen 1248 und 1255 zuerst genannt 1) und lag zwischen der Filter- und der alten Bäckerstrasse 2).

Der Galgen (patibulum) wurde 1374 neu erbaut. Das Gerberhaus, auch Gehrhaus oder Lohhaus, anderswo auch wohl Lederhaus genannt, wurde zum Verkauf des Leders benutzt. Es lag in der Gerberstrasse und wurde 1375 erbaut: Bänke in demselben werden 1376 erwähnt.

Das Glevenhaus 3) (domus glebea) wird 1299 genannt. Es lag damals im Kremon, scheint aber bald darauf, wenn nicht schon vorher, verlegt zu sein. Es diente zur Aufbewahrung der Gleven oder Lanzen.

Das Helmschlägerhaus (domus galeatorum) wird 1344 erwähnt 4) und war in der Schmiedestrasse im Kirchspiel St. Petri belegen, ist mir aber weiter nicht bekannt.

<sup>1)</sup> Bd. 1, S. 342, 350, 422,

<sup>2)</sup> Lappenberg, Realgewerberechte, S. 37.

<sup>3)</sup> Lib. cert. Cond. fol. 49, 1299: Hinricus de Erteneburg resignavit Gerberto de Luneburg hereditatem sitam in Cremon, que fuit Iohannis filii Bertrammi, ut sita est, videlicet ab aqua usque ad vallum, cum domo glebea edificata in fine eiusdem hereditatis apud cimiterium b. Katherine; fol. 46: Iohannes filius Ottonis de Tuedorpe - impignoravit hereditatem suam cum bodis sicud sita est a latere contra domum Esici de Nesse versus...., a platea usque ad domum glebeam. Lib. Redd. S. Pet. f. 4, 1302: Johannes filius Ottonis de Twedorpe - impignoravit suam hereditatem, in qua moratur, que domus glebea fuit. Lib. Her. S. Jac. f. 32, 1305: Petrus de Hadelen resignavit et vendidit domino Hartwico de Erteneburg hereditatem suam - que fuit glebea domus; f. 33: dieselbe Eintragung: hereditatem snam in qua stat domus glebea; vgl. Lib. Redd. S. Jac. f. 4b.

<sup>1)</sup> Lib. Redd. S. Petri f. 62 b: hereditas - in platea fabrorum iuxta domum galeatorum; f. 75 b. 1352: hereditas — in platea fullonum contra domum helmsleghere.

Das Heringhaus lag ausserhalb des Perleberger- oder Schopenstehlerthors in der Aschenhude, am Stadtgraben. Es war das Eckhaus von Kattrepelsbrücke und Schopenstehl, ein Gebäude, das 1329 von Heyno Stuve an Nikolaus Wittehovet verlassen war und von der Wittwe Wittehovets, Grete, 1353 an die Stadt kam.  $^1$ ) Im Jahre 1354 wird das gegenüberliegende Haus an der Ecke von Kattrepel und Schopenstehl bezeichnet als: gegenüber dem neuen Heringhaus unserer Herren Rathmannen.  $^2$ ) In demselben Jahre verzeichnen die Rechnungen eine Ausgabe von 7 % 4  $\beta$  für das Heringhaus, was mit der Umgestaltung des Gebäudes zu dem jetzigen Zwecke zusammenhängen wird.

Die Schonenfahrer waren verpflichtet, ihre Heringe hier niederzulegen, d. h. wohl nicht bloss zu speichern, sondern auch zum Verkaufe ausbieten, durch die Heringswascher reinigen und salzen, und durch die Heringspacker umpacken zu lassen. Eine unter den Einnahmen aufgeführte Summe von 6 

pro hura ist als Miethgeld von den Verkaufsbuden der Heringswascher, die Hauptsumme dagegen als Einnahme von den Schonenfahrern für die Speicherung der Heringe zu deuten. 3)

De nova haringhus:

Im Jahre 1382 wurde das Heringhaus von den Kämmerern

¹) Lib. Her. S. Iac. fol. 59: Heyno Stuve resignavit hereditatem sum—supra fossatum civitatis extra portam Parleberghes iuxta stabulum civitatis. Vgl. Lib. Redd. S. Iac. fol. 15b. — Lib. Her. S. Iac. fol. 96: Grete Wittehovedes — resignavit civitati hereditatem suam — apud fossatum civitatis; fuit quondam mariti sui Nicolai.—In recompensam dicte resignacionis domini consules concesserunt dicte domine Greten unam bodam — de bodis inter armborstmakere et plateam pistorum ad tempora sue vite. Et dicta Greta non dabit huram et exactionem et non servabit vigilias nocturnas.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup>) Daselbst fol. 101: hereditatem — in cono contra novam haringhus dominorum nostrorum consulum; et est domus illa angularis versus manum sinistram —, cum itur de schopenstelerdor versus katrepel.

<sup>3)</sup> Lappenberg, Realgewerberechte, S. 107.

an Schele Thideke verkauft und die gedachte Verpflichtung der Kaufleute vom Rathe aufgehoben. 1)

Das Holzhaus wird zur Aufbewahrung des städtischen Bauholzes benutzt.

Der Hopfenmarkt oder Neumarkt (forum novum, humuli) ist der Marktplatz der Neustadt, seit 1257 urkundlich genannt. 2)

Der Kaak (kakus) oder Schupestoel, wird zur Ausstellung der verurtheilten Verbrecher gebraucht (S. 436). Er stand bei dem Büttelhause und seine Gestalt ist durch die

Abbildung im Stadtrecht von 1497 bekannt 3).

Kalkhaus. — Das Kalkhaus (kalkhus, domus cementi) diente zum Brennen des Kalks, der, wie es scheint, abseiten der Stadt an die Bürger verkauft wurde. Der zu städtischen Bauten verwandte Kalk ist unter der Rubrik Ad structuram civitatis in Rechnung gebracht. Aus dem Kalkhandel erwuchs der Stadt gewöhnlich alle Jahre eine kleine Einnahme; 1372 weisen die Rechnungen einen Verlust von 53 Tauf, seit 1377 ist keine Einnahme mehr verzeichnet. Die Bereiter des Kalks werden Kalkbäcker (kalkbeker) genannt.

De cemento: 1370: 20%  $-\beta$ ; 1371: 26%  $-\beta$ ; 1372: -%  $-\beta$ ; 1373: 10 , — ,; 1374: 12 , — ,; 1375: 10 , — ,; 1376: — , — ,; 1377: 18 , — ,; 1390: 62 , — ,; De cemento perdidimus: 1372: 53%.

Dampnum in cemento: 1372: 53 %.

Keller. — In den Rechnungen werden Einnahmen von verschiedenen Kellern namhaft gemacht. Cellarium ohne weitere Bezeichnung ist der Weinkeller; maius cellarium ist vielleicht identisch mit dem Keller unter dem Schafferhause; minus cellarium der Keller unter dem Rathhause. Die Einnahmen erwachsen aus der Miethe (hura).

Der grosse Keller, Keller unter dem Schafferhause, liefert bis 1378 nur in einzelnen Jahren einen Ertrag, seit 1379 wird der Schafferkeller mit der Waage zusammen ver-

pachtet (s. unten S. LXXXII.)

 Band 1, S. 346.
 Band 1, S. 546.
 Lappenberg, Die Miniaturen zu dem Hamburgischen Stadtrechte vom Jahre 1497, S. 49 ff., Tafel 17.  $E^*$ 

<sup>1)</sup> Lib. Her. S. Iac. fol. 181: Domini Nicolaus Rode et Hartwicus Eembeke, camerarii huius civitatis, ex iussu et scitu tocius consulatus resignaverunt Lusco Thiderico hereditatem civitatis dictam haringhus -. Et cum hac condicione, quod mercatores amplius non erunt obligati ibidem bona sua ponere, sicut hactenus fuerunt. - Ganz ist die Stelle gedruckt bei Lappenberg, a. a. O.

Maius cellarium:

1355: —\$\mathbf{F} 8\beta - \mathbf{S}; 1356: —\$\mathbf{F} 8\beta - \mathbf{S}; 1357: —\$\mathbf{F} 8\beta - \mathbf{S}. De cellario subtus schafferhus:

 $1371: -\% 16 \beta - \$; 1375: 3 \% 4 \beta - \$.$ 

Der kleine Keller unter dem Rathhause 1) (S. 248) (parvum cellarium sub domo consulum) liefert der Regel nach eine jährliche Einnahme von 2 k.

Minus callarium.

1370: 1 <b>%</b> 12 β;	1371: 1 <b>%</b> 12 β;	1372: 1 % 12 \beta;
1373: 2 ,, — ,;	1374: 2 " — ";	1375: -, -,;
1376: 2 " — ";	1377: 1 ,, 12 ,,;	1378: 1 ,, 12 ,,;
1379: — " 16 ";	1380: — " — ";	1381: - " - ";
1382: 1 , 12 ,;	1383: 1 ,, 12 ,,;	1384: 1 ,, 12 ,,;
1385: 1 , 12 ,;	1386: 1 ,, 12 ,,;	1387: 1 ,, 12 ,,;
1390: 1 12		

Der Weinkeller, 2) bis 1375 in den Rechnungen nach dem Krahn aufgeführt, erhielt 1376 seine Stelle nach der Einnahme von fremdem Bier. Beide Einnahmen wurden nämlich von demselben Rathmann abgeliefert, in dessen Abwesenheit sein Stellvertreter 1374 bei der Ablieferung des Geldes Konfusion gemacht zu haben scheint (S. 186). Nach der Bursprake musste alles fremde Bier zunächst in unzes stades keller gebracht werden. Dort wurde es von dem Rathe betrunken und zu einem bestimmten Preise angesetzt. Ausgeschenkt werden durfte es nur von denjenigen, welche die Erlaubniss dazu erhalten hatten. Vortmeer kofte ook yement des beres wat ud unzes stades kellere, de scal dat beer vor-loren hebben. Unde darto scal he id betheren myt dren marken zulvers, also dicke also he dad brickt.

De cellario (De hura cellarii):

1350: $3\% - \beta - \$$ ;	1351: 8 % 8. \( \beta - \hbarsis \);
1352: 7 , 2 , $-$ , ;	1353: $3 = = = = = = = = = = = = = = = = $
1354: 3 , 14 , — , ;	1355: $2 , - , - ,;$
1356: 2 , 6 , — , ;	
1358: 12 " — " 10 " ;	1360: 14 , 1 , — ,;
1370: 75 , 10 , — , ;	
1372: 83 , - , - , ;	
1374: 15 , 10 , — , ;	
1376: 34 , - , - , ;	1377: 41 , 10 , — ,;

<sup>1)</sup> Vgl. Gaedechens - Lappenberg, Gesch. des Hamb. Rathhauses S. 13. 2) Meyer, Das Eimbecksche Haus in Hamburg; Kohl, Der Rathsweinkeller zu Bremen; Wehrmann, Der Lübeckische Rathsweinkeller. Ztschr. d. Vereins für Lüb. Gesch. u. Alterthumskd. 2, S. 75 ff.

```
1378: 38 % 18 \beta — \beta; 1379: 29 % — \beta — \beta; 1380: 34 , 2 , — , ; 1381: 39 , — , — ,; 1382: 30 , — , — ,; 1383: 30 , 18 , — ,; 1384: 33 , — , — ,; 1385: 31 , — , — ,; 1386: 51 , — , — ,; 1387: 48 , — , — ,; 1390: 34 , 2 , — ,; 1400: 54 , — , — ,
```

Der Weinschank war ein Monopol des Rathes, der denselben unter Aufsicht der Weinherren durch einen Weinzapfer (wintappere) ausüben liess. Die Weinherren führten besondere Rechnungsbücher, doch ermöglichten die Ueberschüsse des Weinkellers fast jährlich einen bedeutenden Zuschuss an die Kämmereikasse.

De vino antiquo	De vino novo
1350: $7 \mathcal{B} - \beta - S$ ;	18 <b>%</b> — β;
1351: $44 ,, - ,, - ,,$	- ,, - <u>,,;</u>
1352: 131 ,, 7 ,, — ,,;	218 , 16 ,;
1353: 134 ,, 3 ,, — ,,;	319 , 3 ,;
1354: 117 ", 8 ", — ";	444 ", — ";
1355: 84 , 11 , 9 ,;	155 ,, 9 ,,;
1356: 26 ,, 7 ,, — ,,;	82 ,, 5 ,;
1357: $-$ ", $-$ ", $-$ ";	- ", - ";
1358: - ", - ", - ";	50 ,, — ,,;
1360: $-$ , $-$ , $-$ , $-$ ,;	90 ,, — ,,;
1370: 240 ,, 16 ,, — ,,;	- ", $-$ ";
1371: $-$ ", $-$ ", $-$ ";	21 ", — ";
1372: $-$ " $-$ " $-$ ";	100 " — ";
1373: - ", - ", - ",;	20 ", — ";
1374: $-, -, -, ;$	9 ,, — ,,;
1375: $-, -, -, ;$	_ , _ ,,;
1376: — " — " - ";	320 , - ,;
1377: $-, -, -, ;$	- ,, - ,,;
1378: zusammen	200 ,, — ,,;
1379: -, -, -,;	51 , 10 ,,;
1380: 177 ,, — ,, — ,,;	-,, -,,;
1381: zusammen	100 ,, ,,;
1382: "	400 ,, — ,,;
1383: - ,, - ,, - ,,;	500 , - , ;
1384: - ',, - ,, - ,,;	500 ,, — ,,;
1385: zusammen	1000 ,, — ,,;
1386: ,,	$\dots 600 , - ,;$
1387: ,,	$\dots 450 , - ,;$
1390; "	400 ,, — ,,;
1400: "	84 ,, — ,,.

Ausgaben für Wein sind nur in den Jahren 1356 und 1357 aufgeführt.

Pro vino antiquo:

1356: 137 % 4 \(\beta\); \(^1357: 101 \) \(\beta\) \(\beta\).

Die Kohlenkammer ist der Aufbewahrungsort der zur Heizung in sogenannten Feuerschapen gebrannten Holzkohlen.

Pro carbonibus:

```
3 % 3 B - S;
                            1351: 10 % 4 $ - S:
1350:
1352: 10 ,, 14 ,, - ,,;
                            1353: 5 , 18 , — , ;
1354: 5 ", — ", 6 ",;
1356: 7 ", — ", — ";
1358: 8 ", 2 ", — ";
                                    7 ,, 4 ,, - ,,;
                            1355:
                                    7 ", —
                            1357:
                            1360: 8 , 14 , - ,;
1370: 10 , 9 , 6 ,;
                            1371: 8 ,, 6 ,, 9 ,,
1372: 14 , 6 , 8 ,;
1374: 10 , 2 , 2 ,;
1376: 11 , 8 , 5 ,;
                            1373: 11 ,, 4 ,, 1 ,,;
                            1375: 11 ,, 1 ,, 7 ,;
                            1377: 15 ", — ", 7 ";
1378: 12 ", 7 ", — ";
                            1379: 13 ,, 1 ,, 8 ,,;
1380: 9 , 10 , 2 ,;
1382: 15 ,, 2 ,, 4 ,;
1384: 8 ,, 9 ,, 2 ,;
                            1381: '11 ", 1 ", 8 ";
                            1383: 6 , 19 , 3 ,;
                            1385: 12 ,, 11 ,,
1386: 9 , 10 , 3 ,;
                            1387: 12 ,, 15 ,, 2 ,, ;
1390: 22 ", 6 ", 2 ", 1400: 16 ", 3 ",
```

Der Krahn dient zum Aufwinden der Schiffsgüter und wird seit 1291 genannt. 1370 sind mancherlei Ausgaben für den Krahn verzeichnet; 1371 wurde Erde bei dem alten Krahn aufgefahren. Der Krahn stand unter der Aufsicht eines Krahnmeisters.

```
De cranone: 1370: 19 % 7 \beta — \beta : 1371: 18 % 2 \beta — \beta : 1372: 11 , 5 , — , ; 1373: 16 , — , — , ; 1374: 8 , 13 , — , ; 1376: 8 , 5 , — , ; 1376: 11 , 10 , — , ; 1377: 9 , 7 , 2 , ; 1378: 10 , 7 , — , ; 1379: 13 , 14 , 2 , ; 1380: 14 , 8 , 4 , ; 1381: 14 , — , — , ; 1382: 15 , 5 , 8 , ; 1383: 14 , 3 , 9 , ; 1384: 16 , 2 , — , ; 1385: 29 , 2 , — , ; 1386: 33 , 3 , — , ; 1387: 38 , 16 , — , ; 1390: 38 , 8 , — , ; 1400: 11 , 7 , —
```

1390: 38 " 8 " — "; 1400: 11 " 7 " — ";

Die Küterhäuser (domus carnificum, kuterhus), welche zum Schlachten des Viehes dienen, wurden 1256 von den holsteinischen Grafen dem Rathe überlassen. Das eine lag am Breitengiebel, zwischen den Mühlen und dem St. Iohanniskloster, das andere vor dem Mildradisthor, der heil. Geist-Kirche gegenüber. Die lateinische Bezeichnung bodae oder

domus fartorum bezieht sich ebenfalls auf die Küterhäuser 1); auch die Stavenpforte wird 1375 als porta fartorum bezeichnet 2).

```
De domo carnificum:
 1350: 6\% 3 \beta - \beta:
                              1351:
                                     3 ,,
.1352:
        2 ,, 18 ,, -
                              1353:
 1354: -
                              1355:
                                     5
 1356:
            17
                              1357:
                                       11
 1358: 8 .,
             3
                              1360:
                                     4
 1370:
             14
                              1371:
                                         16 ,,
 1372:
       - 5
             17
                              1373:
                                     õ
                                          18
        5 , 18
                                     6 ,,
 1374:
                              1375:
             8
 1376: 6
                              1377:
                                     6
                                          10
 1378:
        5
              6
                              1379:
                                       ;;
 1380:
        6
                              1381:
                                     6
          **
                                       "
 1382:
        6
                              1383:
                                     6
 1384: -5
             18 ,, —
                              1385:
                                     õ
                                         17
 1386:
              8 .,
                              1387:
                                       ,, 16
 1390:
        2 , 13 , - , ;
                              1400:
 De alia domo carnificum: .
1350:
       27 8 /3;
                   1351:
                           1 % 12 \beta;
                                       1352:
1353: - ., 16 ,,;
                                             1 ,,
                   1354:
                                       1355:
            4 ,,;
1356:
                   1357: ---
                             ,, - ,;
                                       1358:
1360:
             6 ,,;
                   1370:
                                       1371:
1372: 1 ..
           4 .,;
                          1 ,, 4 ,,;
                   1373:
                                       1374:
1375: 1
           4 ..;
                   1376:
                             ,, 18 ,,;
                                       1377:
             4 ,,;
                          1 ,, 4 ,,;
1378:
                   1379:
                                       1380:
           4 ,,;
1381: 1 ,,
                           1 ,, 4 ,,;
                   1382:
                                       1383:
                                               1 ,,
1384: 1 ,,
           4 ,.;
                           1 ,, 4 ,,;
                                       1386:
                   1385:
                                               1 ,,
1387: 3 ,, 16 ,,;
                   1390:
                          7 ,, - ,;
                                       1400: - ,, - ,..
```

Der Marstall (stabulum civitatis) lag im 13. Jahrhundert ausserhalb des Perlebergschen Thores im Schopenstehl am Stadtgraben. Um 1308 war derselbe von dort verlegt,3)

¹) Lib. Redd. S. Pet. fol. 226, 1894: Enghelbertus Greve resignavit Katherine relicte Godekini de Wynsen 3 ¼ redditus pro 45 ¼ redimendos in sua hereditate empta ab eadem, prout sita est inter domos fartorum extra civitatem, et est proxima domus versus monasterium s. Iohannis. — Lappenberg, Realgewerberechte, S. 41 hält sie für Wurstmacherbuden. — Küterbuden im Fleischschraugen erwähnt L. R. P. f. 85 b. 1356: hereditas contra domum preconis, videlicet ex opposito, in cono macellorum, retro hodas, der kuter proprie.

retro bodas, der kutere proprie.

7 L. R. P. f. 133: Bertoldus de Huxere stuparius resignavit — in stupa sua — iuxta portam fartorum. Der Staven selbst wird ebenfalls stuba fartorum genannt: Lappenberg, Realgewerberechte, S. 41.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup>) Lib. Her S. Jac. fol. 36: Iohannes de Monte vendidit Mardago de Steynlo hereditatem suam ut sitam, que quondam pro stabulo civitatis habebatur.

wahrscheinlich schon damals in die Gegend, die später bei dem Zuchthause genannt wurde. Der Marstall erfordertigharlich bedeutende Ausgaben für den Ankauf von Pferden; für den Unterhalt derselben ist in den Kämmereirechnungen keine Ausgabe aufgeführt. Einnahmen erwachsen der Regel nach nur dadurch, dass Pferde zu Schanden geritten werden Mit Genehmigung des Rathes konnten die Bürgermeister auch Privaten Pferde und Reisige auf einige Tage zur Verfügung stellen<sup>1</sup>). In Bezug auf die Zahl der gehaltenen Pferde sind wir nicht unterrichtet: in Braunschweig waren 1417 etwa 60 Pferde auf dem Marstall.

```
Dominis pro equis et expensis equorum:
1351: 230 % 8 \beta; 1352: 19 % 8 \beta; 1353: 198 % 8 \beta; 1354: 199 ,, 7 ,,; 1355: 218 ,, — ,,; 1356: 263 ,, 4 ,,; .
1357; — ,, — ,,; 1358; 26 ,, 4 ,,.
  Pro equis emptis:
  1360: 142% 6 3 2 $;
                                1370: 166 € 3 β - $ ;
  1371: 116-, 8 ,, - ,, ;
                               1372: 344 ,, 8 ,, — ,, ;
  1373: 298 ,, 8 ,,
                               1374: 113 ,, 12 ,, —
                               1376: — "
  1375: 48 ,, 17 ,, -- ,, ;
                               1378: 330 ,,
  1377: 83 ,, 11 ,, 2 ,, ;
  1379: 195 ,, 10 ,, 6 ,, ;
                                       91 "
                                             5 ,, 10 ,,
                                1380:
                    2 ,, ;
                                1382: 225 "
  1381: 162 ,, 1 ,,
                                             13 ,, 11 ,,
                                1384: 208 ,,
  1383: 259 ,, 12 ,, 10 ,, ;
                                             1 ,,
                                1386: 137 ,,
  1385: 173 ", 7 ", 8 ",
                                              2
  1387: 250 ,,
                4 ,,
                                1390: 359 "
  1400: 355 ,, 6 ,, — ,,
  De equis annichilatis:
  1371: 3% 10 $ 8 $;
                              1372: 24\% 4\beta - \$;
                              1374: 8 ,, 10 ,, - ,, ;
  1373: 8 , 13 ,, — ,, ;
                              1378: 5 ,, — ,, 4 ,, ;
  1377: 34 ,, 8 ,, — ,, ;
  1379: 32 " — " —
                                    8 ,, - ,, -
                               1380:
  1381: 34 " — " — " ;
                              1382: 16 ,, - ,, -
  1383: 1 ,, 12 ,, - ,, ;
                              1386: 11 ,, - ,, - ,, ;
  De equis venditis:
```

1390: 21 **T** 6 β; 1400: 16 **T** 2 β.

Mühlen. — In Hamburg existirten im 13. Jahrhundert 2 Mühlen, die Mühle am Niederdamm oder alte Mühle und die Mühle am Oberdamm oder neue Mühle. Die letztere muss kurz vor 1245 erbaut sein, da damals Graf Adolf IV. sich mit dem Kapitel wegen des demselben ex constructione novi molendini iuxta curias canonicorum erwachsenen Schadens verglich. 1266 verkaufte Graf Gerhard die neue Mühle

<sup>1)</sup> Koppmann, Beiträge 2, S. 78.

an Heyne Rese, Bürger zu Hamburg;1) 1283 verliess derselbe dem Hartwig, Bertrams Sohn nostram hereditatem, quam habuimus in antiquo molendino Hamburgensi, sodass Hartwig und dessen Erben cum dicto molendino antiquo facere et dimittere possunt quicquid volunt. Wie die Mühlen an die Stadt kamen, ist mir unbekannt. Verwaltet wurden sie durch zwei Mühlenherren, die ihre eigenen Rechnungsbücher führten. Den Geschäftsbetrieb besorgten die beiden Mühlenmeister auf der Nieder- und auf der Obermühle. 1336 schloss der Rath einen Kontrakt mit Heinrich, dem Mühlmeister in der Obermühle. Gehalt und Kleidung sollen bleiben, wie es herkömmlich ist; wenn Heinrich Alters oder Schwäche halber seinem Amt nicht mehr vorstehen kann, soll er zwar kein Gehalt empfangen, aber doch auf dem Hofe der Mühle wohnen bleiben und Kleidung und Nahrung bei seinem Nachfolger erhalten. Heinrich überantwortet der Stadt 60 k und wird für dieselben, so lange er Mühlmeister bleibt jährlich 4 k. später 5 & Rente empfangen; nach seinem Tode fällt das Geld an die Stadt 2).

Eine besondere Verwaltung erforderten die Mühlensteine (molares): in der späteren Zeit waren 2 Mühlensteinherren mit derselben betraut; für das 14. Jahrhundert ergiebt sich wenigstens unzweifelhaft, dass auch für die Mühlensteine eine besondere Rechnungsführung bestand.

Mühlengüter (bona molendinaria) sind Naturalrenten aus den Mühlen, welche die Stadt an sich gebracht hatte. Eigentlich ist also die Rubrik nur eine Unterabtheilung der Hauptrubrik: Redditus et hura, wie denn auch das zum Ankauf dieser Renten verwandte Kapital unter der Rubrik: Pro censu empto aufgeführt ist.

2) Lib. Pign. et Pact. fol. 69 b.

<sup>&#</sup>x27;) An der alten Mühle: Elerus molendinarius 1248—1265 Dez. 23, verstorben 1268 (Koppmann, Bd. 6, 569 Anm. 4): Iohannes Pape provisor molendinorum inferiorum 1378, 1383 (L. R. J. f. 71b, L. R. P. f. 185 b, 168, 170): Thidericus Fabri provisor molendinorum inferiorum 1392, 1395 (L. R. P. f. 219, 230 b): an der neuen Mühle: Heinricus (Gigas) Rese, noster in novo molandino molandinarius, novum molandinum posidens zwischen 1248 und 55—1270 (Bd. 1, S. 381, 392); Petrus molendinarius— in hereditate sui molendini novi 1298—1305 (Lib. cert. Cond. f. 39, Lib Pign. et Pact. f. 58); molandinarius quondam noster 1307, 1308 (L. H. J. f. 34, 69); unbekannt wo: Iohannes molendinarius 1259—67 (Bd. 1, S. 352, 371, 388); Henricus de Sconenberghe, molendinarius noster, et Iohannes filius eius debent—10 ¼ denariorum recipiendas in eorum parte molendini 1289 (Lib. Pign. et Pact. fol. 16 b); Sifridus molandinarius 1308 (L. H. J. f. 36); Alardus de Estorpe, amministrator molendini 1324.

De molendinis: 1350: 220 **%** — \(\beta\): 1360: 30 % — B: 1371: 13 % 12 B: 1375: 7 - : 1378: 480 - :1380: 240 .. - ..: 1383: 300 ", - "; 1384: 300 ", - "; 1387: 600 .. - ... De molaribus: 1350: 80 % − ß. De bonis molendinariis: 1377: 55 % 10 B - S: 1378: 55 % 8 B - \$ : 70 , 6 , 6 , ; 1379: 63 " — " — " ; 1380: 72 , 2 , - , ; 68 , 14 , - , ; 1381: 64 , 9 , 6 , ; 1282: 68 , 12 , - , ; 1383: 1384: 1385: 68 , 14 , - , ; 68 , 14 , - , ;1386: 1387: 68 , 14 , - , ; 1390: 69 ... 4 ... - ...(?)1400: 101 ,, 4 ,, - ,, .

Das Münzhaus (Domus monete) lag im Dornbusch, neben dem Weinkeller, wo es seit dem Jahre 1352 nachzuweisen 1). Erwähnt wird ein solches Gebäude schon in dem

Freibrief Kaiser Friedrichs von 1189.

Der Nothstall, der in den Rechnungen erwähnt wird und Ausgaben für Haar verursacht, ist mir sonst nicht bekannt. In Lübeck ist eine grössere Anzahl von Nothställen (Stallkammern?) abseiten der Stadt, jeder zu 8\$\beta\$, verpachtet 2).

Die Pechhude 3) wird 1299 erwähnt. Sie lag unfern des Cremon und wird zur Speicherung und zur Prüfung des eingebrachten Pechs gedient haben 4). Ueber den Detail-Verkauf des Pechs s. oben S. XLI.

Der Pferdemarkt (forum equorum, horsemarket), ursprünglich ausserhalb der Stadt gelegen, wird seit 1266 genannt.

Der Rahmhof ist der Ort, an dem die Wandrahmen

aufgestellt sind.

Das Rathhaus 5) der Neustadt ist, nach Analogie anderer Städte zu urtheilen, gleichzeitig mit der Begründung der Stadt und der Einsetzung des Rathes entstanden. Es lag dasselbe am Marktplatz der Neustadt, dem Hopfenmarkte, und hatte hinter sich die neustädtische Schmiedestrasse, den jetzigen kleinen Burstah zwischen dem grossen Burstah und der Görttwiete.

<sup>1)</sup> Lib. Redd. S. Pet. f. 77 b: hereditas - contra domum monete in platea assatorum.

J. B. d. Stadt Lübeck 2, 2 S. 1028.
 Lib. cert. Cond. fol. 41b, 1299: Iordanus de Tuitha resignavit Iohanni Stadingo 1 \* denariorum in hereditate sua in Crimon ut sita est iuxta syl cum itur ad pichude.

S. Hirsch, Danzigs Handels- u. Gewerbegesch. S. 217 über Pechbrake.
 Vergl. C. F. Gaedechens, Geschichte des Hamburger Rathhauses, nach den Vorarbeiten Lappenbergs, 1867; Ed. Meyer, Das Eimbecksche Haus in Hamburg, 1868.

Ein altstädtisches Rathhaus wird in älterer Zeit ebenso wenig bestanden haben, wie ein altstädtischer Rath, und die frühere Annahme, dass ein solches Gebäude auf dem Fischmarkt, dem Marktplatze der Altstadt, belegen gewesen sei, ist schon deshalb nicht zu billigen. Erst in der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts möchte auf dem neuen Markt der Altstadt, wahrscheinlich dem Dornbusch, ein eigenes Rathhaus errichtet sein 1).

Nach der etwa 1248 vor sich gegangenen Verschmelzung der beiden Stadtgemeinden wurde ein gemeinschaftliches Rathhaus auf der Grenze von Altstadt und Nenstadt erbaut, an derselben Stelle, wo das Gebäude dann sechs Jahrhunderte hindurch bis 1842 seinen Stand gehabt hat, und die beiden bisherigen Rathhäuser, wie es scheint, in städtische Weinkeller umgewandelt. Der Weinkeller der Neustadt ist schon im 14. Jahrhundert wieder eingegangen, der Weinkeller der Altstadt dagegen hat sich unter dem Namen des Einbeckschen Hauses bis 1842 erhalten.

Der Reeperberg wird 1375 in der Rolle der Reepschläger erwähnt. Er lag in dem Eichholz vor der Stadt; s. auch oben S. XLVI.

Das Richthaus (praetorium, später Niedergericht)<sup>2</sup>) lag an der Trostbrücke, dem Rathhause gegenüber. Es bestand aus einem Keller und zwei Stockwerken, von denen

2) Gaedechens, Geschichte des Hamb. Rathhauses, S. 15 ff. — Lib. Redd. S. Pet. fol. 81 b, 1353: in hereditatibus — supra nesse cum boda adiacente ab una strata usque ad aliam contra domum iudicii. — Vgl. Jakobj, Geschichte des Hamburger Niedergerichts, 1866.

<sup>1)</sup> Es fragt sich, was mit dem 1257 genannten Gildehaus anzufangen sei. Lappenberg, Programm, S. 51, Anmerk. 26, hält es für identisch mit dem Schafferhaus; in seinen Vorarbeiten für die Geschichte des Rathhauses dagegen für identisch mit dem Rathhaus der Altstadt. sind die Nachrichten über ein Nachbarhaus, die ich deshalb hier folgen lasse. Ztschr. Bd. 1, S. 357, 1257: Woldericus resignavit Henrico tornatori aream iuxta gʻldehusen annuatim pro 30,5; pro illa area sagit-tavit predictus Woldericus ab anno Domini 1257 ulterius ad 18 annos. S. 368, 1265: Hereditatem, quam Heinricus tornator emerat contra consilium. illam persolvit Woldericus, et est sua usque ad murum. S. 376, 1266: Hereditatem, quam edificaverat Heinricus tornator, sitam apud domum consulum, emit Woldericus cum edificiis. — S. 395, 1268: Heinricus Hasenore conduxit erga avunculum suum, dominum Woldericum, domum iuxta domum consulum in antiqua civitate et viam aque.—Lib. Pign. et Pact. fol. 16b, 1293: Iohannes Hasenore cum tutore suo — resignavit Michaheli dicto Noto hereditatem suam - iuxta cellarium vetus. Fol. 43, 1299: Notandum, quod Iohannes Notho cum filio fratris sui Michahelis concordavit -, quod assignavit sibi in domo sua - apud domum vini 20 & denariorum in quatuor annis 5 & anno quolibet erogandas.

das untere für die Gerichtssitzungen bestimmt war, das obere zur Bewirthung von Gästen diente.

Der Roland stand im Dornbusch vor dem Weinkeller; das erste ausdrückliche Zeugniss ist aus dem Jahre 1342 1).

Die Salzbuden auf dem Hopfenmarkt werden 1376 genannt.

Das Salzhaus lag in der Aschenhude an der Ecke von der Niedernstrasse und Kattrepelsbrücke, durch die letztere vom Heringshause getrennt. 2)

Salzkahn.—Im 13. Jahrhundert gab es einen altstädtischen und einen neustädtischen Salzkahn. 3) Letzterer wurde 1266 vom Rath gegen 8 ½ jährlichen Erbzins verliehen. Dabei wurde bestimmt, dass kein Anderer in der Neustadt Salzverkaufen dürfe; der am Sonnabend im Flusse bezahlte. Einkaufspreis soll für die folgende Woche den Preis beim Verkauf bestimmen. 1337 verpachtete der Rath seinen Salzkahn an Elmeshorne auf 7 Jahre, im ersten gegen 24, hernach gegen 27 ½. Die letztere Summe gab auch Bunke, dem der Rath 1343 seinen Salzkahn auf 10 Jahre, von 1345 an zu rechnen, übertrug. 4) Die Rechnungen nennen einen grossen und einen kleinen Salzkahn (can salis, zoltkaan), was mit der alten Unterscheidung nach Altstadt und Neustadt in Zusammenhang stehen wird.

<sup>&#</sup>x27;) Im verlorenen Lib. Her. S. Pet. bei Meyer, Das Eimbecksche Haus, S. 8; dem entspricht 1342: Goswinus Clinghenberch resignavit in hereditate sua in platea divitum contra rolandum; 1343: hereditas Iohannis de Holdenstede contra rolandum; 1344: Dominus Iohannes Bretling resignavit — in hereditate sua — in platea divitum iuxta rolandum super aqua; 1350: Ludeke Bretling resignavit — in hereditate sua lapidea dwerhus — in platea divitum iuxta rolandum; 1352: Beke, relicta Ludekini Bretling — resignavit in hereditate sua — in platea divitum supra twitam iuxta rolandum contra dominum Hinricum de Stendal; 1352: Wulveke kokenbecker resignavit — in hereditate sua, quam nunc edificat, — inter pontem rolandi et dominum Hinricum de Monte in platea assatorum (Lib. Redd. S. Pet. f. 61, ebenso 73: 61b, 63b, 72b, 77b, 78).

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup>) Im Verzeichniss der Redditus beneficiorum der Hamburgischen Kirche heisst es: Vicaria Arnoldi Symonis habet unam domum que dicitur solthus, sita in loco dicto aschehude. 1362: domus in qua nunc moratur domina Wyndele soltspikersghe. 1371 (Lib. Her. S. Iac. fol. 152): hereditatem, — in qua quondam morabatur domina Wendele Soltspikers, sita in cono platee inferioris ex opposito katrepel versus austrum.

<sup>3)</sup> In Stade wird 1309 Hinrich Clare soltman genannt; seine beiden Brüder, de Hadeln genannt, verkaufen 1314 einen soltkan. S. Krause, im Programm des Gymasiums zu Stade, 1856.

<sup>1)</sup> Bd. 1, S. 373; Lib. Pign. et Pact. fol. 70; Lib. Contr. fol. 51.

De magna soltkan:

```
1370: 12% -\beta; 1371: 12% -\beta; 1372: 12% 10\beta; 1373: 13, -, ...; 1374: 13, -, ...; 1375: 13, -, ...; 1376: 10, ...; 1377: 8, ... 10, ...; 1378: 8, ... 10, ...; 1378: 8, ... 10, ...; 1378: 8, ... 10, ...;
1379: 8 ,, 10 ,,; 1380: 8 ,, 10 ,,;
                                                                           8 , 10 ,;
                                                               1381:
  1382: 8 , 10 ,, 1383: 8 , 10 ,,
                                                               1384: 8 ,, 10 ,,;
  1385: 8 , 10 ,; 1386: 8 , 10 ,;
                                                               1387: 8 ,, 10 ,,.
     De parva soltkan:
```

1370-82:  $8\%-\beta$ ; 1383: 9%  $10\beta$ ; 1384:  $10\%-\beta$ ; 1385: 10,-,; 1386: 11,-,; 1387: 12,-,

Die Schiffe der Stadt erfordern jährlich bedeutende Ausgaben für Ausbesserung und dergleichen, die indessen nicht besonders, sondern unter den allgemeinen Rubriken. welche sich auf das Bauwesen beziehen, aufgeführt werden.

Unter Kogge 1) wird — nach Hirsch — das Seeschiff im Gegensatz zum Flussschiff verstanden. Als Arten derselben nennt er den Holk, den Krever, die Barse und die Schute. - Die bedeutende Ausgabe von 1371 ist durch den Krieg der Hanse gegen Dänemark verursacht und wird in den Rechnungen (S. 141) näher erläutert. 1377 werden die beiden Hamburgischen Koggen verkauft.

Ad usum coggonis civitatis:

1370:  $26\,\mathfrak{F}-\beta;$  1371:  $320\,\mathfrak{F}-\beta;$  1373:  $12\,\mathfrak{F}-\beta;$  1374: 154 , 17 ,; 1375: 34 , - ,; 1376: 24 , - ,.

De coggone civitatis:

1371: 195 % 10 \$\beta - \hbars: 1373: 148 % 18 \$\beta\$ 6 \$\hbars: 1374: 80 ,, — ,, — ,; 1376: 40 ,, — , 6 ,; 1377: 245 ,, 16 ,, — ,; 1378: 42 ,, — ,, — ,;

Ein Liburnus, liburna, grosses Seeschiff wird 1386 für 216 % gekauft; 1387 werden ad usus liburni 65 % 10 \$ verausgabt und de liburno civitatis 5 % 8 \beta eingenommen. In demselben Jahre wurde das Fahrzeug für 224 % wieder

verkauft. 2)

Ewer, doch wohl identisch mit envare, welches Letztere freilich nach Lappenberg "ein Nachen, der von Einem gefahren oder gerudert wurde," sind vorzugsweise Segelschiffe, 1252 wird ein Unterschied gemacht, je nachdem das Ruder hinten oder an der Seite ist. Was Hirsch als Eyner bezeichnet, ist wohl dasselbe (eyver).

1) Handels- und Gewerbsgeschichte Danzigs, S. 263. 2) Hermannus de Bisle impignoravit de consensu socii sui mediam partem navis sue que envar dicitur, — pro 13 # et 7 /2 denariorum. Lib. Pign, et Pact. fol. 48 b.

Schuten 1) sind tiefgehende, mit Stangen geschobene Schiffe, welche die mit den Seeschiffen angekommenen Waaren den Fluss hinauf befördern.

Prahme, platte, hinten stumpfe Schiffe, 2) werden ebenfalls nur bei der Flussschiffahrt, insbesondere zum Transport

schwerer Güter (Steine etc.) gebraucht.

Snicken, Butzen oder Busen, Bardesen oder Barsen (Barken) 3) sind kleinere Schiffe. Tesping ist vermuthlich identisch mit dem, was Hirsch Esping nennt und als die grösste Schaluppe eines Kauffahrteischiffes erklärt. Ausserdem werden Kähne 4) und Böte genannt; eine besondere Art der letzteren sind die Hukböte.

Aus dem Schiffbauerbrook (palus ubi naves construuntur S. 298), als Strasse erst 1535 behaut, erwuchsen der Stadt Einnahmen, die unter der Rubrik De cymbis et palude aufgeführt werden. Die Schiffbauer speichern hier auch ihr Material auf; auch die Stadt scheint hier Holz liegen zu haben (S. 191, 208 ff.). Mit dem von den Schiffbauern erhobenen Lagergelde ist 1386 und 1387 die Einnahme für verkaufte Schiffe verbunden.

De cymbis et palude: 1350: — \$\mathbf{F}\$ 9 \$\beta\$; 1355: 2 \$\mathbf{F}\$ 10 \$\beta\$; 1356: — \$\mathbf{F}\$ 15 \$\beta\$; 1357: — ,, 16 ,,; 1360: 1 ,, 2 ,,; 1370: — ,, 1 ,,; 1381: 4 ,, 16 ,,; 1382: 4 ,, 8 ,,; 1383: 4 ,, 4 ,,; 1384: 5 ,, 12 ,,; 1385: 3 ,, 19 ,,; 1386: 5 ,, 15 ,,; 1387: 2 ,, 12 ,,; 1400: 3 ,, — ,,

Das Schafferhaus (domus convivii) wird schon zwischen 1248 und 1255 genannt und ist mit dem 1257 erwähnten Gildehaus nicht identisch 5).

Das Schalhaus, wie es scheint am einfachsten dadurch zu erklären, dass man es mit dem "Waagehaus der Stadt Hamburg" identifizirt, ist seit 1346 bekannt.

Die Schreiberbuden 6) liegen an der seit 1341 ge-

6) Gaedechens-Lappenberg, Rathhaus, S. 13.

 <sup>1) 1272 (</sup>Band 1, S. 424): quartam partem scute, dicte salighe.
 2) Navis pram dicta 1291 (Lib. Pign. et Pact fol. 25); Iohannes Luscus dictus pramman 1298 (fol. 48b).

3) Lappenberg, Die milden Privatstiftungen zu Hamburg, S. 154.

<sup>4)</sup> Unam navim, que kana vocatur 1289 (Lib. Pign. et Pact. fol. 14).
5) Ztschr. Bd. 1, S. 339: Bernardus, filius Bernardi Catti, resignavit Sifrido de Nesce granarium iuxta domum convivii; S. 341: Meynerus dictus Vir resignavit Arnoldo, filio Ancelmi, aream unam iuxta domum convivii; S. 343: Consules resignaverunt Iohanni Ecberti aream ante et retro iuxta domum convivii. Lappenberg, Programm S. 51 Anm. 26; Wilda, Gildenwesen, S. 266.

nannten Schreiberbrücke<sup>1</sup>), die vom Dornbusch nach dem Ness führt, und werden von den Stadtschreibern, öffentlichen Notarien und sonstigen Schreibern<sup>2</sup>) bewohnt. Eine derselben, welche an der Ecke der Reichenstrasse liegt, wird als die Bude der Herren Rathmannen bezeichnet, vermuthlich dieselbe, welche aus den Rechnungen als die Bude eines der Rathsnotarien bekannt ist und in der kleinere Festlichkeiten stattfinden.

Die Schreiberei oder Kanzlei, welche bis 1518 in der gedachten Bude war, verursacht Kosten für Pergament, für

Papier und Dinte und für Wachs.

Das Pergament wird zu allen städtischen Protokollbüchern gebraucht; auch die Urkunden und sonstigen Dokumente der Stadt<sup>2</sup>) werden auf Pergament geschrieben.

## Pro pergameno:

```
1350: 10 % — \( \beta - \beta \):
                         1351:
                               3 7 11 B - 5;
1352: 3 ,, 2 ,, - ,,;
                         1353:
1354: 3 ,, 12 ,, - ,,;
                         1355: - " -
1356; 5 ,, 1 ,, - ,;
                              1 ,, 17 ,, -
                         1357:
1358: 8 " — " —
                       . 1360:
1370: 8 , 8 , - ,;
                         1371:
1372: 6 ,, - ,, - ,;
                               8 " — " —
                        1373:
1374: 6 ,, - ,, - ,,;
                               8 ,, 10 ,, -
                        1375:
1376: 7 ,, 10 ,, - ,,;
                        1377: 6 , 18 ,, -
1378: 8 ,, 1 ,, 6 ,;
                        1379: 8 , 8 , -
1380: 5 "
                        1381: 5 ,, 1 ,,
                        1383: 5 ,,
1382: 15 "
           3 ,, 10 ,,;
                              5 "
                         1385:
1384: 5 ,, - ,, - ,,;
      6 , 11 , - ,;
                                     1
1386:
                         1387:
                         1400: - ,, 12 ,, -
1390:
```

Das Papier wird nur zu Aufzeichnungen von geringerer oder vorübergehender Wichtigkeit (Prozessakten z. B.) verwandt.

 Koppmann, Die mittelalterlichen Geschichtsquellen in Bezug auf Hamburg, S. 39 ff.

¹) Notiz Lappenbergs bei Neddermeyer, Topographie der Freien und Hanse Stadt Hamburg, S. 216; im L. R. P. begegnet uns die Brücke erst 1348 (f. 69). 1351: hereditas — in angulo nove platee pistorum apul pontem scriptorum (f. 74); 1360: platea cum itur de ponte scriptorum versus s. Iohannem (f. 96 b), 1376: hereditas — in platea divitum inter hereditatem Iohannis Lutow et bodam angularem dominorum consulum sitä iuxta pontem scriptorum. Vgl. unten S. 451.

sulum sita iuxta pontem scriptorum. Vgl. unten S. 451.

Bernardus de Dalenborch scriptor 1356 (L. R. P. f. 85b, 86); Iohannes Boldewini scriptor 1838 (L. R. P. f. 171b).

Pro papiro (et incausto): 1371: - % 3 3 1372: 18 58 68: 1374: - " 3 ,, 1373: 2 2 ,;; 1375: 1 " 1 1376: 1 ,, 15 1 ,, 11 1377: 1 1378: — ,, 1 ,, 2 2 1379: 1380: 7 1381: 2 6 1382: -19 ,, 1 ,, 12 2 1383: 1384: 1 2 1385: — 1386: 1387: 1 " 1 1390: 1400: -- ,, 1 ,,

Wachs wird zum Stadtsiegel, insbesondere zu Kerzen gebraucht.

Pro cera:

```
1350:
      3 7 2 3 - 5;
                            1351:
                                          2 B - S:
             3 "
       6 "
1352:
                                    6
                                      ,, 14 ,, - ,;
                            1353:
       7 "
            10 "
1354:
                   7 ,,;
                            1355:
                                    4
                                      ,,
      5 "
                                  5 "
1356:
             8
                                          9
                            1357:
                     ,,;
             7
                            1360: 11 "
1358:
                   3
         ,,
               ,,
                     ,,;
1370:
       6
             6
                   7
                            1371:
                                    6
                                          5
         ,,
               ,,
                     ,,;
                                      ,,
                                    7 "
1372:
             8
                   9
                            1373:
                                        16
               "
                     ,,;
1374: 14 ,,
             3
                            1375: 12
                                         4
                  10
               ii
                     ,,;
                                      ,,
1376: 10 "
                   2
                            1377: 12 ,, 17
            12
               "
                     ,,;
                                            ,,
1378: 15 "
                   2
                            1379: 13 ,, 13
             1
               ,,
                     ,,;
                            1381: 12 "
       9 "
            19
1380:
                                         10
               .,
                     "
                   6 ,,;
      8 ,, 17
                            1383: 12 ,, 19
1382:
               ,,
                   8 ,,;
1384: 10 ,, 11
                            1385: 18 ,, 17
               ,,
                            1387: 17 "
1386: 13 ,, 17
                   1 ,,;
1390: 13 ,, 16 ,, - ,;
                            1400: 20 ,,
```

Das Siegel (sigillum civitatis) befindet sich seit 1375 unter der besonderen Obhut eines Rathmannes, der 1375—90 in der Regel jährlich 3 ½, seitdem jährlich 4 ½ (5 ½) erhält. 1375—77: Ludolf Beckendorp. 1378—83: Richard Kyl. 1384—85: Albert Bretling. 1386: Richard Kyl. 1387—91: Christian Voss. 1394—1400: Alb. Bretling.

Die Schusterbuden 1) sind in der sogenannten Hölle oder dem neuen Hause der Schuster am Altmarkt (Fischmarkt). In diesem Gebäude verliess der Rath 1262 zwölf Schuhmachern jedem eine Zelle zu Erbrecht, gegen eine jährliche Leistung von 2 ¼ an die Stadt. Ueber den Ertrag dieses Gebäudes nach den Rechnungen s. oben S. XLIX. — Die

<sup>1)</sup> Lappenberg, Realgewerberechte, S. 96 ff.

Schuster- oder Schuhbrücke führte vom Fischmarkt nach der Reichenstrasse und wird (nach Lappenberg) seit 1347 genannt<sup>1</sup>). Auch die Schusterkurie, welche im Schopenstehl lag, hat von der Nähe dieser Buden ihren Namen. <sup>2</sup>)

Der Schützenhof (curia sagittariorum), seit 1387 bekannt<sup>3</sup>), lag in der Depenau, seit 1461 am Schweinemarkt.

Die Silberhütte lag auf den Raboisen; 1407 heisst das Gebäude bereits die alte Silberhütte. 4) Der Silberschmelzer wird im Niederdeutschen tastbernere ganannt. 5)

Das Snickenhaus (snickenhus) ist ein weiter nicht bekanntes, vielleicht zu den Schiffsbauten dienendes Gebäude.

Der Theerhof dient zur Speicherung des eingeführten Theers.

Die Thorenkiste (custodia fatuorum, eista stolidorum, stultorum, der doorhen kyste), 9) später Tollkiste genannt, wird in den Rechnungen seit 1376 erwähnt. In derselben wurden die der Stadt angehörigen Wahnsinnigen untergebracht; eine auswärtige Wahnsinnige wurde 1381 aus der Stadt geschafft.

¹) In dem Lib. Redd. S. Pet. finde ich sie erst später: hereditas — in platea divitum, inter hereditatem Thammonis sutoris et pontem sutorum super aqua 1363 (f. 103); hereditas — in platea divitum super schobrugghe in cono super aqua, cum itur per dictum pontem ad forum piscium versus manum sinistram.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup>) L. R. P. f. 243 b. 1399: hereditas in schopenstele inter domum domini Hinrici Kluven et twitam apud curiam dominorum canonicorum, dictam sutoriam.

Lib. Her. S. Jac. f. 195b: due bode — in depenowe in cono prout itur versus curiam sagittariorum.

<sup>&</sup>quot; 'Es verlassen nach dem Lib. Her. S. Jac.: Thitmarus Lubberstede Ludolfo Ygendorp hereditatem — iuxta raboysen 1336 (f. 69); Dithmarus Ygendorpe — Lodewico Buxstehude — hereditatem — inter rozenstrate et cropelstrate, ultimam hereditatem prope raboyzen 1361 (f. 116); Lodewicus Buxstehude — Conrado dicto Moneken hereditatem — cum curia — super raboyzen inter — rozenstrate et blindenstrate 1373 (f. 155); testamentarii — Conradi Moeneken — Meynardo Buxtehuden hereditatem que — vulgariter dicitur de holde sulverhutte cum curia sibi adiacente — super raboise apud murum civitatis prope roesenstrate 1407 (f. 234 b); Meynardus Buxtehude — Arnoldo Clawes van Basedow hereditatem — in cono rosenstrate apud curiam — Meynardi 1409 (f. 238 b); per obitum Arnoldi Clawes van Basedowe devoluta est hereditas — ad Ludekinum van der Word — et — ad Tidekinum Gherlevestorp — sita est super raboysen et vocatur antiqua sulverhutte; Ludekinus et Tydekinus — ulterius Johanni van Rode seniori 1414 (f. 252). — 1327 auch eine hereditas sive hutta quondam Conradi aurifabri — in rosenstrate (f. 58).

"9 U. B. d. St. Lübeck 2, 2 S. 1022: tasbernere dat — de sulverhutte.

b) Ü. B'd. St. Lübeck 2, 2 S. 1022: tasbernere dat — de sulverhutte. — In Hamburg 1258: Godefridus tastbernere (Bd. 1, S. 348); 1303: Heyno dictus sulverbernere (Lib. Pign. et Pact. fol. 55 b).

<sup>6)</sup> Vgl. Gernet, Mittheilungen aus der älteren Medicinalgeschichte.

1376 wurde diese Kiste vermuthlich erst eingerichtet: die Ausgaben beziehen sich auf Anschaffung von Stroh, auf Reinigung und auf die Anbringung eines eisernen Gitters. Unbemittelte Wahnsinnige wurden auf Kosten der Stadt beköstigt und gekleidet: Nikolaus Strukrode, der seit 1380 in der Thorenkiste lebte, wurde 1384 zu der Ehre Gottes auch mit Pelzwerk beschenkt; sein Unterhalt kostete jährlich etwa 4 % 11  $\beta$ , also 19  $\beta$  die Woche. 1387 wird ausser den Wahnsinnigen in der Thorenkiste noch ein anderer genannt, der in den Thurm beim Winserbaum gesetzt ist und dessen Unterhalt für 22 Wochen 3 % 9  $\beta$  kostet. Die Thorenkiste lag bei den Mühren im Kichspiel St. Katharinen.

Die Thresekammer (thezauraria, trezekamere) ist der Aufbewahrungsort des städtischen Schatzes (thesaurus), auch der Urkunden und sonstigen Werthsachen. Sie lag im Erdgeschoss des Rathhauses neben den beiden Zimmern der Kämmerei 1). Die Rechnungen nennen Threse und Lade neben einander. Die Lade ist vielleicht kleiner und dient zur Aufbewahrung geringerer, für den täglichen Gebrauch bestimmten Summen; unter dem Namen Stadtkiste (cista civitatis) wird sie schon 1293 genannt 2).

Die Waage (libra, stratera), welche seit 1269 nachzuweisen ist <sup>3</sup>), wurde von der Stadt verpachtet: 1305 an Nicocolaus ponderator auf 10 Jahre für 16 Mark jährlich, 1329 an Heinrich Alverslo und dessen Erben auf 12 Jahre gegen ein jährliches Pachtgeld von 20 Mark in den beiden ersten und 25 Mark in den folgenden Jahren <sup>4</sup>). Seit 1379 wird die Waage mit dem Keller unter dem Schafferhause zusammen vermiethet.

```
1350: 12 % 8 \beta; 1351: 14 % 16 \beta; 1352: 8 % 16 \beta; 1353: 17 , 18 ,; 1354: 18 ,, 2 ,; 1355: 17 ,, 2 ,; 1356: 17 , 2 ,; 1366: 18 ,, — ,; 1370: 20 ,, — ,; 1371: 20 ,, — ,; 1372: 20 ,, — ,; 1373: 20 ,, — ,; 1374: 22 ,, — ,; 1375: 24 ,, — ,; 1376: 29 ,, 12 ,; 1377: 35 ,, 4 ,; 1378: 35 ,, 4 ,.
```

4) Lib. Pign, et Pact. fol. 57 b, 68.

Gaedechens-Lappenberg, Rathhaus, S. 9.
 Koppmann, Beiträge 1, S. 13, Anm. 1.

<sup>3)</sup> Bd. 1, S. 402: granarium iuxta waghe; ein Erbe des Heyne Stothere lag 1352 supra nesse iuxta libram super aqua contra schafferhus (Lib. Redd. S. Pet. fol. 80 b); 1356 wird es bezeichnet: supra nesse super aqua iuxta domum libre civitatis Hamburgensis (f. 87 b).

De libra et de schafferkeller:

```
1379: 35 % 4\beta; 1380: 32 % -\beta; 1381: 28 % 16 \beta;
```

Das Wandhaus 1) (domus pannicidarum, wanthus) dient zum Verkauf des Tuchs. Die Wandschneider bezahlen für die ihnen in demselben angewiesenen Verkaufsstellen eine Abgabe an die Stadt. Wer Wand schneiden will, heisst es in der Bursprake, der soll es nirgendwo anders als im Wandhause, und der Stadt soll er dafür seine Pflicht thun.

Die Wandrahmen<sup>2</sup>) werden zuerst um 1269 genannt. Sie dienen zur Bereitung des Tuches und werden von der Stadt verpachtet. Der Raum, auf dem die Wandrahmen errichtet

sind, heisst der Rahmhof.

```
th, nesset uer Maininot. 1354: - W 3 \beta; 1355: - W 9 \beta; 1356: 3 W 4 \beta; 1357: 3 , 12 ,; 1358: 3 , 12 ,; 1360: 2 , 8 ,; 1370—1373: 2 W 8 \beta; 1374: 2 W - \beta; 1375: 2 W 16 \beta; 1376—1379: 3 , 4 ,; 1380—81: 4 W - \beta; 1382—1384: 4 , 16 ,; 1385—87: 5 , 12 ... Die Weiden, deren Lage mir unbekannt ist, geben als ettend in den Lage. 54 eigen bleinen List, geben als
```

Pachtgeld in den Jahren 1350-54 einen kleinen Ertrag.

De pascuis:

1351: 7 % 4 β; 1352-54: 9 % 12 β.

Das Weinhaus der Neustadt lag am Hopfenmarkt (s. oben S. LXXV) und wird 1287 zuerst genannt. Seit 1338 wird es als altes Weinhaus (antiquum cellarium vinorum, antiqua domus vini) bezeichnet, was auf die Benutzung des Gebäudes zu anderen Zwecken hinzuweisen scheint 3).

Das Weinhaus der Altstadt, das spätere Eimbecksche Haus, lag an der Ecke der Garbraderstrasse (Dornbusch) und der Weinkellerstrasse (platea vinaria, kleine Johannis-strasse). Es wird 1270 zuerst ausdrücklich erwähnt. Unter

<sup>1)</sup> Lib. Redd. S. Pet. fol. 168, 1383: Iohannes Warendorp sartor resignavit in hereditate sua - in platea canum inter bodas civitatis iuxta domum pannicidarum et hereditatem Makonis de Rellinghe.

<sup>3)</sup> Bd. 1, S. 411, 1270: Petrus rasor resignavit Ludero pendulam unam. — Lappenberg, Realgewerberechte, S. 73 erklärt pendula irrthümlich als Waage. — Ein Thurm iuxta pendulas wird 1273 genannt (Bd. 1, S. 432). — 1269 Nov. 8: Domus iuxta pendulam, que vulgo dicitur ramen,

<sup>3)</sup> Bd. 1, S. 430, 1273: Albertus de Mulna et frater eius Lutbertus resignaverunt Hermanno super slusam domum eorum ut sita est ante et retro (In aggere). Lib. Her. S. Nic. (In aggere) fol. 136 b, 1287. Hermannus de slusa resignavit hereditatem eius ut sita est iuxta domum vini civitatis domui S. Georgii nostre civitatis.

diesem Hause lag der Weinkeller, über dessen Ertrag man

oben S. LXIX vergleiche 1).

Die Weissbeutelei<sup>2</sup>), hinter dem breiten Giebel, hinter St. Johanniskloster und Küterstaven, ist auf einem Raum errichtet, der 1265 abseiten des Rathes drei Beutelmachern auf 15 Jahre übertragen war. Ueber die Einnahmen aus diesem Gehrhofe der Weissgerber s. oben S. LXIX und LII.

Ziegelhäuser.— 1293 kamen ausserhalb der Stadt gelegene Ziegelhäuser in das Eigenthum der Stadt: eines derselben wurde dem Groper Wolder gegen eine Leistung von 10000 Ziegelsteinen und 10000 Dachpfannen überlassen. 3)

Kirchen und Klöster werden nur bei besonderen Gelegenheiten von der Stadt beschenkt, 1379 erhielt die Petrikirche zum Bau ihres Thurmes eine Last Blei, die mit 40 % 16 β (51 🎉) bezahlt wurde; 1380 wurde den Juraten zu St. Petri und denen zu St. Nikolai je 12 % 21 B 2 S - wie es scheint aus dem Nachlass eines in Hamburg unbeerbt verstorbenen Auswärtigen - unter der Bedingung zugewiesen, dass sie diese Summen herausgeben müssten, wenn darum wiederholt gemahnt würde. Die Dominikaner bekommen 1376, da sie ihr Kapitel halten, 32 % (40 ¼); eine gleichte Summe die Franziskaner 1386 zu demselben Zwecke, ferner 1377 8 % (10 1), 1382 als Unterstützung zum Bau ihrer Vorsetzen am Kirchhof 8 %. Unter den dominabus, die zu Johannis und Pauli gewöhnlich 1 & erhalten, sind entweder die Schwestern des Konvents oder des Cistercienserinnenklosters Herwardeshude verstanden: 1375 und 1376 empfangen sie ausserdem eine kleine Summe, um Gebete zu sprechen. 1387 werden 2 % 5 \$ 4 S an sämmtliche Priester in der Stadt verausgabt, damit sie pro serenitate aeris Messen lesen. Die Kirchhöfe

¹) Bd. 1, S. 361, 1262: Domina Helewigis, relicta Wolderi, resig(navi)t Henrico tornatori domum dimidiam in qua manet et uxori Uffekini dimidiam —; et granarium iuxta murum resignavit predicto Henrico et aliud granarium resignavit uxori Uffekini. S. 416, 1271: Dominus Iohannes Verdewardi resignavit — Henrico tornatori dimidiam domum, in qua idem Henricus moratur, que quondam fuit filiorum Uffekini. S. 415, 1270: Henricus tornator resignavit Henrico Salsnacke granarium versus domum vini excepta una domo.

<sup>2)</sup> Lappenberg, Realgewerberechte, S. 100.
3) Lib. cert. Cond. fol. 14, 1293: Notandum quod domus laterum foris civitatem versus orientem ad civitatem devolute sunt libere et solute, quarum 1 presentata est Woldero dicto gropere, de qua dabit hoc anno 20 milia laterum et 10 milia concavorum lapidum. — Lib. Her. S. Nic. fol. 243, 1307: Hildelevus de Wilstria resignavit domui s. Spiritus domos laterum — quondam Nycolao advocato pertinentes.

der Kirchen und Klöster haben Asylrecht, weshalb die dort-

hin geflüchteten Verbrecher bewacht werden.

Die Kapelle zum Schar. 1) - Am Schar (Ufer) der Elbe scheint schon früh ein Marienbild errichtet zu sein, das für die Seefahrer eine besondere Bedeutung hatte. Zum Schutze desselben ward im 14. Jahrhundert eine Kapelle erbaut.

De oblacionibus b. Marie virginis ante schoordor;

1370: 32 # 9 \beta; 1371: 26 # 12 \beta; 1372: 10 # 8 \beta.

De oblacionibus capelle ante schordor:

1384: 35 % 9  $\beta$ ; 1385: 29 % 1  $\beta$ ; 1386: 23 % 10  $\beta$ ; 1387: 33 , 11 ,; 1390: 20 , — ,; 1400: 8 , — ,.

Almosen und Vikarien. - Die unter diesen Rubriken verzeichneten Ausgaben beziehen sich nicht auf Spenden, welche die Stadt gewährt, sondern auf Verzinsung aufgenommener Kapitalien.

Almosen an das h. Geist-Hospital. - Diese Rubrik findet sich nur von 1350-1360. 1350 steht eine weitere Bezeichnung: Laurent schrieb ad stopam und korrigirte ad stupam, also für die Badstube, den Badeofen; ich habe vermuthet: ad stipam, was mit elemosina, Almisse, geistliches Lehen, gleichbedeutend ist.

Ad elemosinas s. Spiritus:

1350: 11 % 8  $\beta$ ; 1356: 3 % 4  $\beta$ ; 1357: 4 %  $-\beta$ ; 1358: 4 ,, - ,,; 1360: 3 ,, 4 ,..

Als Almosen an das St. Georgs - Hospital bezahlt die Stadt jährlich 1 Mark Rente, welche der Stadtdiener Martin 1360 zu Gunsten des Hospitals von der Stadt erkauft hatte 2).

Mit den Vikarien hat es dieselbe Bewandtniss: theilweise scheinen es solche gewesen zu sein, in Bezug auf die dem Rathe das Patronatsrecht zustand, da seine Notarien als Inhaber derselben genannt werden.

<sup>1)</sup> Bd. 1, S. 352, 1260: Consules et Bernardus sadelere resignaverunt Radolfo de Merschen domum cum stadio, que est iuxta s. Mariam. — Lappenberg. Die milden Privatstiftungen zu Hamburg, S. XII, Anm. 10 bezieht die Stelle auf das Marienbild am Schar, da bei der hochgele-

bezieht die Stelle auf das Marienblid am Schar, da bei der nochgelegenen Marienkirche kein Gestade denkbar sei.

2) Anno Domini 1360 Thidericus Wulfhaghen et Hermannus Byschopingh 15½ # 2 % ex parte Martini quondam servi dominorum consulum, pro quibus dabuntur redditus 1½ in festo b. Martini infirnis ad s. Georgium, et quando dicti domini consules redditus predictos exponere noluerint, tunc de dicta summa pecunie semper perpetui redditus debent comparari et dari tempore prenotato.

Ad vicarias: 1350: 39 % 6 ß; 1351: 36 **%** − β; 1352: 36 % 16 ß; 1353: 36 ,, 16 1354: 56 ,, 16 ,,; 1355: 20 ,, 16 ,,; 1357: 40 " -1358: 36 ,, 16 1356: 36 ,, 16 ,,; ,,; 1360: 33 ,, 12 1370: 62 ,, 16 1371: 57 ,,, " 1372: 51 ,. 16 1373: 51 ,, 16 1374: 51 ,, 16 1375: 51 ,, 16 1376: 51 ,, 16 1377: 51 ;;; 1378: 51 ,, 16 ,,; ,, 16 1380: 51 ,, 16 ,,; 1379: 43 ,,; 1383: 51 ,, 16 ,,; 1381: 51 ,, 16 ,,; 1382: 51 ,, 16 ,,; 1384: 51 ,, 16 ,,; 1385: 51 ,, 16 ,,; 1386: 51 ,, 1390: 64 ,, 12 ,,; 1387: 51 ,, 16 ,,; 1400: 53 ,, 6 ,,(?)

Das Gebiet der Stadt hat sich in der uns hier interessirenden Zeit von 1350-1400 wesentlich erweitert.

Der Alsterfluss kam — wie es scheint — schon im 13. Jahrhundert in den Pfandbesitz, später — im Laufe des 14. Jahrhunderts — nach und nach in das Eigenthum der Stadt. 1) Am 1. Januar 1306 kaufte nämlich dieselbe von Graf Adolf V. von der Linie Kiel den vierten Theil der Alster für 250 ½, am 22. Februar 1309 von Graf Iohann II., dem Bruder Adolfs, ein weiteres Viertel für 200 ½, und am 1. Jan. 1310 von Graf Adolf VI. dem Gründer der Linie Schauenburg die übrige Hälfte für 600 ½. Freilich behielten sich die Grafen bei diesen Veräusserungen bis beziehlich 1362, 1365 und 1348 das Recht des Rückkaufes vor, doch ist davon kein Gebrauch gemacht, und die Alster also 1365 vollständig in das Eigenthum Hamburgs übergegangen.

Das Dorf Hamm<sup>2</sup>) ist, wie es scheint, niemals als Dorfschaft veräussert, sondern nach und nach in einzelnen Hufen verkauft. Von den 11 oder 13 nachweisbaren Hufen standen 7 oder 9 im Eigenthum des Domkapitels, die 4 übrigen im Eigenthum des Bürgers Marquard Mildehovet, der dieselben 1387 für 1050 # an die Stadt verkaufte. Die "sieben freien Hufen" des Domkapitels wurden erst 1566 von der Stadt

gegen eine jährliche Rente von 100 # erworben.

De bonis Hamme:

1390: 40 % 2 \beta.

Die Landschaft Hammerbrook, 3) zu der auch das

<sup>1)</sup> Lappenberg, Historischer Bericht über Hamburgs Rechte an die Alster.

<sup>2)</sup> W. Hübbe, Das Hammerbröker Recht, Einleitung, dessen Darstellung ich allerdings, auf Urkunden gestützt, mich nicht ganz anschliesse.

<sup>3)</sup> Koppmann, Beiträge 1, S. 13-15.

Dorf Horn, wie die Wärder Billhorn und Boitzenwärder gehörten, wurden 1383 von Graf Adolf VII. von der Linie Plön für 600 f an die Stadt verkauft. Nach Aussterben der Plöner Linie scheinen Gerhard VI. und sein Oheim Nikolaus auf den unter Vorbehalt des Wiederkaufs veräusserten Hammerbrook Ansprüche erhoben zu haben, welche neben anderen Ansprüchen 1392 für 2400 F (3000 f) ihnen abgekauft werden mussten.

De Hammerbroke:

1386: 9 ₺ 2 ß; 1387: — ₺ — ß; 1390: — ₺ — ß; 1400: 28 ₺.

Die Landschaft Billwärder¹) wurde 1385 von Graf Adolf VII. an die Bürger und Rathmannen Albert und Johann Hoyer für 2400 ½ Pfenninge verpfändet. Um 1388 wurde der Pfandschilling um 100 ½ erhöht, weil der Deich durch eine Wassersnoth zerrissen war. — Nachdem durch Ableben Adolfs VII. die Plöner Linie ausgestorben war, kam der Billwärder durch den Vertrag vom 17. April 1390 an. Graf Otto I. und den Hamburgischen Dompropsten Bernhard von der Linie Schauenburg, welche die Einlösung und den Pfandbesitz desselben am 9. Mai 1395 an Hamburg übertragen. — Die Stadt hatte schon 1385 im Billwärder eine jährliche Rente von 100 ½ für 1200 % (1500 ½) an sich gebracht. 200 ½, welche die Familie Hoyer den Grafen von den ihr zukommenden 2500 ½ erliess, zahlte der Rath denselben 1395 aus.

Ad usum Billewerder:

1390: 54 % 5 B.

Ochsenwärder,<sup>2</sup>) die am frühesten genannte Elbinsel, wurde 23. April 1395 von den Grafen Otto und Bernhard von Schauenburg sammt dem Moorwärder für 1000 & an Hamburg verpfändet.

De Ossenwerder:

1400: 57 %.

Glindesmoor, das heutige Moorburg, wurde von dem Ritter Meinrich Schulte den Vertretern der Stadt, den Bürgermeistern Bertram Horborch, Hinrich Vermerschen und Hinrich Krowel, im Jahre 1375 verlassen (S. 214, 215). Die Stadt hatte ihm nämlich am 1. Sept. 1375 Glindesmoor (das olde More und die Reddwisch) für 500 ½ abgekauft; doch nennen die Rechnungen 1375 nur 192 % (240 ½) für Altenmoor und Rethwisch. Ausserdem wurde 1376 ein Zehnte, der an Hennekin

1) Koppmann, Beiträge 1, S. 8-11 u. 20.

<sup>2)</sup> Lappenberg, Die Elbkarte des Melchior Lorichs, S. 33 ff.

Ulrichs verpfändet war, von der Stadt für 12½ 76 6  $\beta$  (16  $\xi$ ) eingelöst; ein Theil der Elbe beim Altenmoor, der an Heyno Placschard verpfändet war, für 32  $\xi$ ; ein Gehölz, Lybermans Holz genannt, für 17  $\xi$ ; 1378 ein Zehnte (decima 4 frustrorum) im Glindesmoor für 4 76 (5  $\xi$ ).

Der Thurm zu Neuwerk. 1) - Der Ort O oder Nyen. O wurde am 14. Februar 1286 von den Herzogen zu Sachsen zur Hälfte an Erzbischof Giselbert von Bremen überlassen, und die Hamburger übernahmen (cum ceteris mercatoribus et hominibus quos sibi adiunxerint) die Unterhaltung eines beständigen Feuerzeichens, damit der Ort Tag und Nacht von den Schiffern gesehen werden könnte. Am 1. November 1299 gesatteten die Herzoge den Hamburgern, ein Werk (opus, were proprie) zu erbauen, nach ihrem Belieben von Holz oder Stein. Der damals erbaute Thurm wurde 1310 dem Gerhard von Köln auf 2 Jahre übertragen: Gerhard erhielt jährlich 200 & und hatte dafür mit 10 tüchtigen Männern den Thurm zu bewachen und die etwa durch das Wasser entstandenen Schäden wieder ausbessern zu lassen; nur zweimal im Jahre durfte er, wenn ihm der Rath dies gestattete, auf acht Tage nach Hamburg kommen. Eine Feuersbrunst, welche etwa 1380 den Thurm zerstörte, lässt sich auch durch die Rechnungen nicht ganz genau fixiren.

<sup>&#</sup>x27;) Lappenberg, Ueber ältere Geschichte und Rechte des Landes Hadeln.

Ausgaben für den Thurm sind gemacht für die Bewachung desselben und für Baukosten; die Einnahmen erwachsen aus dem daselbst erhobenen Zoll. 1)

```
De turri (de werktolne racione turris Nove Oo):
   1350: 63 \% - \beta - \$
                                   84 % 16 B - S
                            1351:
   1352:
          97
                            1353:
                                   62 .. 15 .. -
                 6 ,, -
                                   63 ,, - ,,
   1354:
          92
                            1355:
                                   92 ,, —
   1356:
          99
              ,, 17 ,,
                            1357:
                                   76 , 14 ,
   1358:
          55
                            1360:
   1370: 250
                            1371: 272
                                       ,, 10 ,,
                            1373: 248
   1372: 296
   1374: 384
                            1375; 252
                   ,,
   1376: 293
                            1377: 345
   1378: 374
                            1379: 450
              , 19 ,
   1380: 526
                            1381: 556
   1382: 536
                            1383: 468
   1384: 556
                            1385: 450
   1386: 715
                            1387: 582
   1390: 547 " — " — "
                                  96
                            1400:
Ad turrim (ad custodiam turris Nove O):
   1350:
          88 F - B - S
                            1351: 154 % — \beta — \beta
   1352:
          94 ,, -,
                            1353: 109 ,, 16 ,, —
                            1355: 200 "
   1354:
          63
               18 ,,
   1356: 199
                            1357: 120
   1358:
          88
                            1360: 121
                                       ,,
   1370: 120
                            1371: 121
                                          4
   1372: 127
                            1373: 126 ,, 10
                            1375: 120 "
   1374: 120
   1376: 268
                - 6
                            1377: 220
   1378: 317
                            1379: 328 ,, 10
               16
   1380: 160
                            1381: 160 .,
   1382: 160
                            1383: 160
   1384: 160 ,, -
                            1385: 160
   1386: 160 ,, - ,, - ,,
                            1387: 160 "
   1390: 160 ,, -
                            1400: 138 "
```

<sup>1)</sup> Bursprake Petri: So welk schiphere kumt van der zee in unse havene mit zyneme schepe, de en scal nenerleyge gud upschepen edder upschepen laten uthe zyneme schepe, he en hebbe erst ghewesen mit zynen vruchtluden vor den tholenheren (?) unde zyk berichtet mit en umme den werktholen. Dar en scal ok nement zeghelen tho der zeeword, he en hebbe zyk berichtet mit den tholneren umme den werktholen unde hebbe des en teken.

Ad structuram dicte turris:

1375: 32 % 10  $\beta$  4  $\beta$  1382: 78 , 5 , 4 , 1383: 6 % 8  $\beta$  —  $\beta$  1384: — , 4 , — , 1885: 79 , 2 , 1 , 1386: 214 , 7 , 4 , 1387: 15 , 15 , 10 ,

Ritzebüttel. 1) - Der Brüder Willekin und Wolder Lappe verpfändeten 1372 die Kirchspiele Groden und Wolde für 240 1 an den Rath: bis zu der auf Michaelis 1374 angesetzten Einlösung sollte den Hamburgern das Schloss Ritzebüttel offen stehen. 1379 fertigten die Lappen den Städten Lübeck und Hamburg eine weitere Schuldverschreibung über 200 & aus: bis zur Einlösung wollten sie den Städten jährlich 20 # Rente bezahlen und das Schloss Ritzebüttel offen stellen. 1384 quittirten sie Hamburg für 60 1, wofür der Rath sechs Jahre lang die 10 1/2 erheben sollte von dem städtischen vorwarere unde hovetmanne up dem torne der nyen O, de uns de sulve vorwarer plecht des jares to ghevende. Lappenberg erwähnt nach dem seit 1842 nicht mehr vorhandenen Liber dampnorum civibus Hamburgensibus et aliis mercatoribus pertinentibus Räubereien, welche 1379 abseiten der Lappen verübt seien; nach den Rechnungen scheinen diese indessen in gutem Einvernehmen mit der Stadt gestanden zu haben: als Bundesgenosse derselben wurde Willekin 1378 von Herzog Erich dem Jüngeren bei Steinbeck gefangen genommen. 1393 dagegen wurden die Hamburger durch vielfältige Räubereien der Lappen genöthigt, vor Ritzebüttel zu ziehen. Das Schloss wurde genommen und 1394 von den Vettern Wolder und Alverich für 2000 & an Hamburg abgetreten: unse slot Ritzebutle - dat se uns in openbarem kryge unde in rechter veyde mit eren afghewunnen hebben. Zu dem Schlosse gehörten die Ortschaften: de Solenborgh, Dune, Stenmerne, Westerdose, Osterdose, Nortwisch, Suderwisch, Styckenbutle unde Ritzebutle. Von den 2000 # wurden die 1379 bezahlten 200 # abgezogen: für den Rest sollten die Lappen bis zur Ausbezahlung jährlich 180 & Rente erhalten. Etwa gleichzeitig verpfändeten die Vettern die Kirchspiele Wolde und Groden um weitere 100 # an Hamburg. Der Pfandbrief lautet auf 300 #: 200 # hätten sie empfangen; die übrigen 100 4 sollten sie erhalten, falls entweder die Herzoge von Sachsen die Kirchspiele für 300 4 von Hamburg einlösen würden oder die Stadt mit denselben sich dahin vertrüge, dass sie Verwahrerin und Vorsteherin des Gerichtes in Hadeln würde.

<sup>1)</sup> Lappenberg, Hadeln; Lorichs Elbkarte.

Ein zeitweiliges Pfandrecht scheint Hamburg an Trittau und Oldesloe gehabt zu haben. Am 12. Juli 1375 verpfändete Adolf VII der Stadt Lübeck das Land Stormarn, das Schloss Trittau und die Stadt Oldesloe für 4900 k. Hamburg zahlte 1375 an Lübeck 464 % (580 k) für das Schloss Trittau und ausserdem für den Unterhalt über 200 k; dagegen nahm es durch seinen Vogt 1375 von Trittau 51 % 4 ß ein und 1376 von dem Schat zu Oldesloe 10 % 12 ß.

Das Bauwesen erfordert enorme Summen für Arbeitslohn, Kalk, Ziegelsteine, Holz und Eisen: es sind diese Kosten verursacht durch die Instandhaltung der Festungswerke, der öffentlichen Gebäude und Schiffe. der Strassenpflasterung und der grossen Anzahl von Brücken, welche namentlich die vielen Elbarme, die sogenannten Fleete, nothwendig machen. Dazu kommt eine Ausdehnung der eigentlichen Stadt, welche nicht nur den Ankauf von Grundstücken (Hopfengärten), die bisher im Eigenthum Privater standen, zur Voraussetzung hat, sondern mit der auch Ausgaben für die Anlegung eines neuen Weges, neuer Festungswerke, und besonders gewaltiger Felsenvorsetzen in Verbindung stehen.

Die erste Rubrik handelt vom Lohn für die Arbeiter. Precium structure:

```
88 % 2 \beta - \beta \ 1351: 69 % - \beta - \beta - \beta
   1350:
           72 \, , \, 9 \, , - \, , \, 1353: 204 \, , \, 1 \, , - \, , \,
   1352:
                  6 " — "
                             1355: 245 , 8 , 10 ,
   1354: 181
         179 ", — ", — "
79 ", 8 ", — "
                             1357: 180 "
                                            7 " — "
   1356: 179
                             1360: 131 ,, 13 ,, 3
   1358:
   1370: 295 ,,
                  7 ,, 4 ,,
                             1371: 432 "
                                            4 ,,
   1372: 464 "
                 7 ,, 9 ,,
                             1373: 690 ,,
   1374: 503 ,, 12 ,, 5 ,,
                             1375: 537 "
                                           14 ,,
                             1377: 432 ,,
   1376: 422 ,, 14 ,, 11 ,,
                                           5 ,,
   1378: 432 "
                7 ,, 11 ,,
                             1379: 453 ,,
                                           13 ,, 11
                             1381: 580 ,,
   1380: 339 ,, 11 ,, 1 ,,
                                            2 "
   1382: 755 ,, 5 ,, 1 ,,
                             1383: 717 ,, 10 ,,
   1384: 729 ,, 18 ,, 2 ,,
                             1385: 727 ,, 17 ,,
                      2 ,,
   1386:1070 ,, —
                             1387: 838 "
                8 ,, 1 ,, 1400: 725 ,,
Es folgen zweitens die Ausgaben für Kalk.
```

Pro cemento:

```
1354: 51 \Re - \beta - \$
                      1355:
                             66 % 1 B 10 S
1356: 162 ,, - ,, -
                       1357: 65 ,, --
1358:
                       1360:
                             56 ,,
      33 "
            9 ,, —
                       1371: 129 ., -
1370:
      77 .,
            8 " - "
                             99 , 4 ,, - ,,
1372:
                       1373:
      79 ,, 10 ,, — ,,
                             52 ,, - ,, -
1374:
                      1375:
1377: 132 ..
                             97 ,. —
                      1379:
                      1383: 228 " —
1385: 230 " —
                      1385: 226 , 6 , —
                      1387: 131 ,, 12 ,, 8 ,,
1390: 198 " — " — "
                      1400: 402 ,, 1 ,, — ,,
```

Drittens werden aufgeführt die Ausgaben für viereckige Ziegelsteine (Mauersteine, Backsteine).

Pro quadratis:

Viertens kommen die Ausgaben für hohle Ziegelsteine (Dachpfannen).

Pro concavis:

```
1378: 64 % 1 $ - $ 1379: 35 % 1 $ 6 $.
                                            4 ,, - ,,
                                1381: 37
        1380: 17 " — " — "
                                1383: 38
                                            15 "
        1382: 27 , 15 , - ,,
                                          "
              9 " 10 " - "
                                1385: 22
                                             8
        1386: 70 " 14 " — " 1387: 22
1390: 70 " 16 " — " 1400: 40
                                          .. -
    Daran schliessen sich fünftens die Ausgaben für Holz.
    Pro lingnis:
              29 7 10 B - S
                                   1351:
                                          37 % - B - S
        1350:
                                          97
                                                 8
        1352: 104 ,, 19 ,, - ,,
                                  1353:
                                  1355: 181
                                                18
        1354: 182
                   ,, 15 ,,
                           10 "
                                  1357: 151
                                                 5
        1356: 130
                      9
                                  1360:
                                          90
                                                17
                83
        1358:
                     13
                                  1371: 244
                                                8
        1370: 387
                               ,,
                                  1373: 706
                                                19
        1372: 356
                               "
                                                 9
                                  1375: 378
        1374: 411
                     13
                            3
                                  1377: 342
                                                 4
        1376: 251
                         ,,
                              "
                                  1379: 445
                                                 5
        1378: 461
                       1
                                  1381: 483
                                                12
        1380: 290
                      18
                                             ,,
                                                 7
                      13
                                  1383: 451
        1382: 370
                            8
                                   1385: 583
                                                12
                                                       6
        1384: 327
                     10
                               ,,
                                                 3
                                  1387: 459
        1386: 408 ,, 14 ,,
                           11 "
                                  1400: 213 "
                                                 7
        1390: 381 "
                       8 , 1 ,,
    Um 1350 werden ausserdem 29 % 3$ pro lignis de Grindel
ausgegeben, ein Gehölz, dass schon 1310 genannt wird.1)
    Den Beschluss machen die Ausgaben für Eisenwerk.
    Pro ferramentis:
                15 % 17 B - S
                                   1351:
                                          20 % — B — S
        1350:
                                  1353:
                                          13
                                                 5
        1352:
                21
                                             ,,
                                  1355:
                                          67
                                                 5
        1354:
                21
                   ,, 18
                         .,
                                             ,,
                                                 9
                                  1357:
                                          24
        1356:
                26
                             1
                                  1360:
                                          35
        1358:
                20
                     13
                                  1371:
                                          69 ,,
                                                19
        1370:
                85
                     14
                            4
                                          91 "
              100 "
                                  1373:
                                                 3
        1372:
                     12
                                          90 "
                                                 4
                      3
                                   1375:
        1374:
                90
                                                 7
                            9
                                  1377:
                                          53 "
        1376:
                76
                     10 "
                                          49 "
                                                       2
                                  1379:
                                                 5
        1378:
                85
                     10 "
                            4
                                  1381: 124 "
                                                 5
                                                     10
        1380:
                32
                     14
                                  1383: 108 "
                                                 2
                       3
                                                      10
        1382: 103
                        ,,
                                  1385: 113 "
                                                 4
        1384:
                81
                     12
                               ,,
                                  1387: 110 "
                                               10
        1386:
                84 "
                     17
                            6
                       2
                                  1400: 144 "
                                               13
        1390: 117 "
```

<sup>1)</sup> Lappenberg, Programm S. 66.

Eine besondere Abtheilung ist in den Rechnungen den Ziegelhäusern vorbehalten. In der folgenden Uebersicht fasse ich die Summen der Unterabtheilungen zusammen.

```
Ad structuram domorum laterum civitatis:
    1350:
           6 % - B - S
                            1352:
                                    18 % 7 B - $
   1353:
          40 "
                 5
                       3 "
                            1354:
                                    12 ,, 11
                   ,,
   1358:
           73
                 1
                       6
                            1360:
                                    15 ,, 16
   1370: 203 "
                19
                            1371:
                                    36 "
                                         14
   1372:
            6
                16
                       3
                            1373: 115 , 18
                   ,,
   1374:
           31
                 4
                            1375:
                                    27 "
                                         15
    1376:
          24
                13
                            1377:
              ,,
                                    62 "
   1378:
                            1379:
                                         15
    1380:
           19
                15
                            1381:
                                    21 , 16
   1382:
          44
              ,, 17 ,,
                       4
                            1383:
                                    73 , 13
                       7 "
   1374: 507 ,, 17 ,,
                            1385: 433 ,, 14
                                    76 "
   1386:
          78 ,, 14 ,,
                       8
                            1387:
                                           7
   1390: 310 "
                 8 "
                            1400:
                                    86 "
Ad structuram domorum laterum ecclesie b. Marie: 1)
   1370: 31 % 10 3 2 $
                           1371: 19 % - B - S
   1373: 12 " - " - "
```

Ebenfalls besonders verzeichnet sind unter verschiedenen Rubriken die Ausgaben für das Zerhauen der Feldsteine.

Ad lapides campestres (vor veltsteen): 1350: 1 % 3 B - S 1351: 895-8-8 1362: 2 ,, -1353: 22 " --7 " 1370: 75 , 19 ,, 1371: 147 , 10 1372: 96 , 10 ,, 1373: 361 ,, 17 ,, 1374: 181 " 13 " 1 1385: 105 ,, 19 ,, 1376: 1377: 1378: 1379: 67 ,, 14 ,, " 1380: 31 ,, 19 1381: 167 " 9 ,, 5 " 1382: 300 " 2 " 1383: 396 " 14 6 " 1384: 472 ,, 17 ,, 1385: 451 ,, 15 1387: 418 " 1386: 827 ,, 16 ,, 9 1 " 1390: 918 " — " — " 1400: 83 ,, 9 ,,

Werden Brücken angelegt, so sind die Eigenthümer der anstossenden Grundstücke zu einer Beisteuer verpflichtet: daraus erwachsen die Einnahmen vom Brückenkopf (bruggenhovet).

De capite poncium: 1383: 34 % 12 β 1385: 6 % — β.

<sup>&</sup>lt;sup>9</sup> Ich habe Seite 69 übersehen, dass die dort unter dieser Rubrik aufgeführten Ausgaben durch einen Irrthum Laurents unter 1360 stehen, statt unter 1370.

Wegen der Feuersgefährlichkeit der Stroh- oder Schindeldächer bezahlte die Stadt denjenigen, welche Steingiebel auf ihr Haus setzen liessen, einen Zuschuss zum Giebelbau. Aus der Rechnung von 1387 (S. 457) ersehen wir, dass dieser Zuschuss 5\beta für die Elle, also 2\frac{1}{2}\beta für den Fuss betrug.\frac{1}{2}) Diese Ausgabe ist für die Beurtheilung der Grösse unserer mittelalterlichen Privatgebäude von grossem Interesse.

Ad triangulos:

```
1350: 11 % 15 \beta - \hstar
                      1351: 5 % 8 ß — $
1352:
     5 , 13 , - ,
                     1353:
1356: 22 " 3 " — "
                     1357:
1358: 4 "
                            9 "
                                   3 " —
          14 " —
                   ,, 1360:
      6 "
                     1371: 12 "
           4 " — "
1370:
1372: 29 "
            9
              " — " 1373: 15 "
                                   1
1374: 8 "
            6
             ,, 6 ,, 1375: 15 ,,
1376: 14 ,, 10
              " — " 1377: 12 " 16
1378: 5 , 17 , — , 1379: 6 , 13
1380: 8 " 13 " — " 1381: 12 " 1382: 13 " 13 " — " 1383: 14 "
1384: 20 "
           6 ", 9 ", 1385: 13 ", —
1386: 21 "
            7 , 6 ,
                      1387: 48 ,, 15 ,, —
          1 , 10 ,
1390: 39 "
                      1400: 11 .. 4 .. — ..
```

Strassenreinigung. — Die Sorge für die Reinlichkeit der hauptsächlichsten Punkte des Verkehrs, insbesondere also der beiden Marktplätze und der anstossenden Strassen, erforderten alljährlich einige kleine Ausgaben, die ich, soweit dieselben nicht unter der Rubrik Ad diversa aufgeführt sind folgendermassen zusammenstelle.

Berg: 1355: 2 \$\mathfrak{B}\$ 2 \$\beta\$; 1356: 2 \$\mathfrak{B}\$ 5 \$\beta\$; 1357: 1 \$\mathfrak{B}\$ 12 \$\beta\$; 1358: 8 \$\beta\$; 1360: 1 \$\mathfrak{B}\$ 12 \$\beta\$; 1370—73: 1 \$\mathfrak{B}\$ 12 \$\beta\$; 1374—80: 2 \$\mathfrak{B}\$.

Berg, Fischmarkt und Hopfenmarkt: 1350: 4 **3**5 12 β; 1351: 5 **3**5 3 β; 1352: 4 **3**5 2 β; 1353: 5 **3**5 16 β; 1354: 3 **3**5 12 β; 1355: 4 **3**5 2 β; 1356—58: 3 **3**5 12 β.

¹) 1471 kamen die Schonenfahrer überein, ein Haus in der Pelzertrasse, das sie 1467 gekauft hatten, abzubrechen und statt dessen ein neues zu errichten. Do schickede de seltschop dar 6 personen to van den eldesten, nach dem male dat id nen gevelhus en was; de ginghen vor den raed binnen beslatener doer unde begherden dorch ere willen der stad unde der seltschop hulpe dar to dem buwe. Dar do de raed antworde, wes se enem anderen geven entvolt, des wolden se der seltschop dubbelt geven, dar nen steenen gevel west hadde. So geven se darto 12 ¾ penninge myn 2 ½. Darenbaven gaff en islik borghermester unde de 3 schrivers unde en jewelk raedman elk en vinster.

Berg und Schulthor: 1381—1387: 2 %.

Brotschrangen: 1352: 10 β; 1356: 10 β.

Fischmarkt und Hopfenmarkt: 1360: 3 % 12 β; 1370-73: 3 % 12 β; 1374: 3 % 18 β; 1375: 3 % 12 β; 1376: 6 % 11 β.

Hammerthurm: 1355: 4 %.

Hopfenmarkt und Strasse beim alten Weinhause: 1355: 13 **%** 4 β; 1358: 16 β.

Schulthor: 1356: 1 76 6 β; 1371: 2 β; 1372: 5 β 9 \$; 1373: 8 β.

Schulthor und Steinthor: 1358: 8 B.

Schulthor, Steinthor und Schopenstehl: 1360: 6 \beta; 1370: 1 & 7 \beta 6 \beta.

Steinthor: 1356: 4 β; 1372: 19 β: 1375: 17 β 1 \$. Trostbrücke: 1379: 2 β; 1380: 8 β; 1381: 1 %; 1382: 12 β.

Wächter. — Unter den Wächtern werden unterschieden: Wochenwächter und Wächter auf Thürmen und Thoren; unter den ersteren mögen Nachtwächter zu verstehen sein, während die letzteren den Auslug besorgten.

Wochenwächter. — Der in Wochenlohn stehenden Wächter war eine bestimmte Anzahl, die in ausserordentlichen Fällen vermehrt wurde (vigiles superadditi, alii vigiles); wahrscheinlich sind sie unter den 6 Wächtern zu verstehen, welche jährlich Stiefel von der Stadt erhalten.

Vigilibus septimanarum:

1350: 41° \$ 6 \$ - \$ 1351: 16 \$ - \$ - \$ 1352: 31 " — " — " 1353: 24 ,, 10 ,, -1354: 12 ,, 1355: 29 ,, 5 ,, -5 " 4 " 7 ,, — 1356: 25 ,, 1357: 31 ,, -1360: 37 ,, — 1358: 35 6 ,, 3 " 1371: 59 ,, 11 ,, -1370: 59 11 ,. 1373: 52 ,, 4 ,, 1372: 67 ,, 1374: 52 1 ,, 9 " 1375: 52 ,, 15 ,, 6 ,, 9 " 1377: 52 ,, 10 ,. 1376: 52 ,, 6 " 1378: 50 ,, 17 1379: 52 ,, 1 ,, 11 ,, 1380: 54 ,, 12 ,, 1381: 52 ,, 14 ,, 1382: 52 ,, 6 " **—** " 1383: 52 ,, 18 ,, 4 ,, 1385: 51 ,, 9 ,, 10 1384: 52 ,, 11 ,, 1386: 52 ,, 18 ,, 1387: 49 ,, 13 ,, 1390: 48 ,, 5 ,, 1400: 49 ,, 9 ,,

Aliis vigilibus:

1350: — \$\mathbf{T}\$ 18 \$\beta\$ 1351: 49 \$\mathbf{T}\$ — \$\beta\$ 1352: 12 \$\mathbf{T}\$ 5 \$\beta\$ 1353: 13 , 4 , 1354: 14 , 4 , 1355: 13 , 4 , 1356: 12 , 9 , 1357: 12 , 4 , 1368: 12 , - , , Ausluger. — Zum Auslug dienten zunächst die Thürme

Ausluger. — Zum Auslug dienten zunächst die Thürme der Marien- und der Nikolaikirche, die wohl ihrer grösseren Höhe wegen besser als die übrigen Kirchthürme dazu sich eigneten. Im Jahre 1381 hören die Ausgaben für den Wächter auf dem Nikolai-Kirchthurme auf.

Vigilibus in turribus ecclesiarum b. Marie et s. Nicolai: 1353: 9 % 12  $\beta$  1354: 10 % 2  $\beta$  (?) 1355: 9 % 12  $\beta$  1356: 9 , 12 , 1360: 9 , 12 , 1370—75: 9 , 12 ,

1376: 4 , 16 ...

Vigilibus in turri ecclesie b. Marie virginis:

1376: 3 % 6 \beta 1377-87: 6 % 12 \beta 1400: 9 % 6 \beta.

Vigilibus in turri ecclesie s. Nicolai:

1376: 4 % 16 \beta 1377—80: 5 % 12 \beta 1381: 2 % 16 \beta

Die Thore und Thürme scheinen regelmässig Dienern der Stadt unter der Verpflichtung zum Auslugen unentgeltlich zur Wohnung angewiesen zu sein, weshalb nur wenige für den Wachtdienst Kosten verursachten.

Vigili super raboyzen:

1353—55: 1  $\frac{4}{5}$ ; 1356: 5  $\beta$ ; 1360: 2  $\beta$ ; 1370—77: 8  $\beta$ ; 1378: 6  $\beta$ ; 1389—90: 8  $\beta$ .

Vigili ad molendinum:

1353—56: 1 % 12 β; 1360—86: 1 % 12 β; 1387: 1 % 4 β.

Vigili supra nedderdor: 1353—56: 1 **37**; 1360: 1 **37**.

Duobus vigilibus ante portam Alberti:

1350-56: 8 %: 1358: 8 %.

Vigili super spitalerdor (valvam leprosorum):

1360: 10 β; 1370—1400: 2 %.

Schützen, Geschütz und Geschoss.—Die Schützen gehören zur Dienerschaft des Rathes und ihr Gehalt ist daher unter der Rubrik Precium familie aufgeführt. Ausserdem sind unter einer besonderen Rubrik (Sagittariis) Ausgaben für die ihnen an den hohen Festtagen gemachten Verehrungen verzeichnet: 1370 erhalten sie Ostern, Johannis, Michaelis und Weihnacht 12 \(\beta\), Pfingsten 1 \(\beta\). Diese Verehrungen werden zuweilen näher bezeichnet, als ad assaturam, zu einer Mahlzeit bestimmt. 1371 werden 7 Schützen genannt, von denen jeder als ausserordentliches Geschenk 1 \(\beta\)

G

erhält. 1374, als die Schützen ausgezogen waren, wurde für sie 1 % als Gratial ausgegeben.

Sagittariis: 1350: 27 8 3: 1351: 4 % 2 B: 1352: 2 " 8 "; 1353: 1354: 3 , 4 ,; 1355: 3 , 4 ,; 1356: 4 , 16 ,; 1357: 1358: 3 " 1370: 3 , 4 ,; 1360: 1371: 10 .. 4 ,, ; -,, 16 ,,; 3 ,, 4 ,,; 1372: 4 1373: 1374: 5 ,, -- ,; 5 ,, - ,; 4 ,, 16 ,,; 1375: 1376: 1377: 1379: - ,, 16 ,,; 8 ,,; 1378: 2 1380: 4 4 ,, - ,; 1381: 4 1382: 1383: 1384: 4 ,, - ,,; 4, -,;1385: 1386: 1390: 8 " — "; 1387: 4 ,, 12 ,,; 1400: 9 .,

Balisten, Armbruste, werden von dem städtischen Armbrustnacher kontraktlich geliefert. Die Kosten für den weiteren Bedarf, für Reparaturen, für Pfeile (sagittae, pile, schot) für Sehnen (cordae, zule) und für statuae (sonst für Ständerwerk gebraucht), für Winden, Holzzähne, Spannhaken, für ein spanzeel (Spannseil=Sehne) und für Salpeter sind unter der Rubrik: Ad balistas verzeichnet. Eine gewöhnliche Armbrust kostet  $20-24~\beta$ ; eine Windearmbrust  $44~\beta$ ; Pfeile werden etwa mit  $7~\beta$  das Hundert bezahlt.

Ad balistas:

```
1350: 4 \% 15 \beta - \$; 1351: 6 \% 18 \beta - \$;
1353:
           4 " — ";
                      1354:
                             3 "
     4 " — " — ";
                     1356: 9 " —
1355:
1357: 11 "
                                 4 , - , ;
          5 " —
                   "; 1358: 46 "
     8 , 12 , —
                            3 , 12 ,
1370:
                      1371: 3 "
1375: 1 "
                   ";
1372: 31 , 13 , 3 ,;
                                 1 "
1377: - , 3 , -
                      1378: 5 "
                   ,, ;
                                 6 , -
     1 , 4 , -
                            5 "
1380:
                      1381:
                   ";
1382: 9 "
          1 " —
                            9 "
                      1383:
                                  6
                   ";
1384: 8 ,, —
                      1386: - "
             ,, - ,;;
1387: 5 .,
           1 " — ";
                      1390:
                             3 ,, -
1400: 3 ,,
          5 ,, —
```

Die Büchsen 1) (pixides) werden von auswärts bezogen; eine grosse Büchse wird 1379 in Lübeck mit 60  $\mathfrak{F}$  (75  $\rlap{k}$ ) bezahlt, 1384 werden zwei Büchsen sammt Steinen und Pulver in Flandern für 18  $\mathfrak{F}$  3  $\beta$  4  $\mathcal{S}$  gekauft. Diese grosse Büchse erfordert Ausgaben für Eisenbeschlag, für Pulver und Selte, sowie auch einmal für Reinigung.

¹) Unter der Rubrik: Ad diversa, 1372 (S. 165), 12 # 18 ß für 2 Donnerbüchsen.

Ad pixidem:

```
1382: — % 16 \(\beta\); 1383: 11 % 10 \(\beta\); 1384: 18 \(\beta\) 3 \(\beta\) 4 \(\beta\); 1385: 2 \(\beta\) 10 \(\beta\): 1386: 1 \(\beta\) 19 \(\beta\); 1390: 130 \(\beta\) - \(\beta\) - \(\beta\)
```

Feuergeschoss, Feuerpfeile (vurschot, vurpile, tela ignilia). Unter dieser Rubrik sind Ausgaben für Büchsengeschoss und Pfeile, für Salpeter, Pulver (herbae, species=krude), lederne Pulverbeutel und Blei, für die Anschaffung der eben gedachten grossen Büchse, für das Firnissen derselben und für das Zerhauen von Steinen verzeichnet.

```
Pro vurschot:
  1350: 8\% - \beta - 3;
1370: 2, -, 6,
                           1352: 8\% - \beta - 3\%;
1371: 10\% 12\% - 3\%;
  1374: 4 , 18 , - ,;
                              1378: 2 , 9 , — ,;
  1379: 62 " — " — ";
                              1380: 13 , 17 ,, — ,;
  1381: 4 , 17 , - ,;
                              1383: 1 , 12 , — ,;
1385: — , 13 , — ,;
  1384: 1 ., 13 ., — ..;
                            1390: 33 ,, 5 ,, - ,,.
  1386: 5 ,, 8 ,, 3 ,,;
Ad respiciendum et custodiendum pixidem et vurschot:
1381: — 96 12 \( \beta \); 1382: 2 96 8 \( \beta \); 1383: 2 96 8 \( \beta \);
1384: 4 ,, - ,,; 1385: 4 ,, - ,,; 1386: 4 ,, - ,,;
1387: 4 ,, - ..: 1390: 4 ., - ...
Vor wippen 1):
1370: 2 % 18 $ 10 $.
```

Spielleute (hystriones). Duter dieser Rubrik werden die den Hamburgischen Spielleuten au Festtagen gemachten Verehrungen aufgeführt. Anfangs werden hier auch die Ausgaben verzeichnet, welche durch Geschenke an Spielleute auswärtiger Herren und Städte erwachsen; später stehen diese unter der Rubrik Ad diversa. Dass die wiederkehrende nähere Bezeichnung: zu ihrem Lichte auf Schauspiele hindeute, wie Lappenberg annimmt, ist mir unwahrscheinlich; ich möchte an ein für die Spielleute brennendes Opferlicht denken. 1350 hielt die Stadt drei Gaukler (joculatores); 1362 waren den gegen Dänemark ausgeschickten Söldnern vier Pfeifer (fistulatores) mitgegeben; 1375 werden fünf Per-

<sup>1)</sup> Im Braunschweiger Fehdebuch werden 1381 genannt: use pyle unde 1 wippenhaken; Chroniken d. dtsch. Städte, Bd. 6, S. 67.

Lappenberg, Von den ältesten Schauspielen zu Hamburg, Bd. 1, S. 132 ff.

sonen, 1376 vier Gaukler genannt. Ausserdem kommen vor: Nikolaus, Fiedler 1) (figellator, veddeler); Wunder 2), Johann 2) und Eler 4), Pfeifer; Peter, Trompeter (tubator 3), trumpere); Stephan Leyge, Gaukler 6) und Andreas, Lautenschläger oder Zitherspieler (lusor in luta seu in cytharis) 7), sowie auch ungenannt ein Schauspieler (nebulo) 8), und Posaunenbläser (basunere) 9). Theilweise erhalten diese Spielleute ein Geldgeschenk zur Kleidung; Johann wird als Pfeifer der Herren Rathmannen bezeichnet; Wunders Leiche wird auf öffentliche Kosten bestattet. Honorirt werden sie, wenn sie bei besonderen Festlichkeiten des Rathes aufspielen oder wenn sie in dessen Auftrag bei der Hochzeitsfeier auswärtiger Herren mitwirken. Unter den fremden Spielleuten sind auch Paukenschläger (tympanatores) und Liedsprecher (leetspreker) 10) genannt.

Histrionibus:

```
4\% - \beta - \$;
3, -3, -3;
1350:
                            1351:
                                    2 % 8 B - S;
                                    8 "
                                        8 " —
                            1353:
1352:
             2 ,, -
                                      ,, 18
1354:
        4
                            1355:
                                    5
       5
1356:
                            1357:
                                    4
                                            ,, -
                                      ,,
       3
             2
                                    3 ,, —
1358:
                            1360:
             2 " —
       2
                                    2
                                      ,, 12
1370:
                          . 1371:
                      ,, ;
         ,,
             2 ,, -
       2
                                    2
                                      ,, 12
1372:
                            1373:
       2
                                    2
1374:
         ,, 12
                            1375:
                                      ,, 6
                                    2 , 12
       2
1376:
            12
                            1377:
                                    2 ,, 2
       2
         ,, -
                            1379:
1378:
1380:
       2
             2
                            1381:
                                   2
                                         2
         12
       2
1382:
         ,, 12
                            1383:
                                    2
                      ,, ;
                                   3 " —
1384:
       2
           12
                            1385:
                                      ,, 12
1386:
           18
                            1387:
1390:
                            1400:
```

Die Rathsdienerschaft (familia) umfasst die Notarien, den Ausreitervogt mit den Gewappneten, den Armbrustmacher und die Bogenschützen, den Chirurgen, den Zimmermann, den Ziegler, den Decker, den Hühnervogt und die Läufer. Die Mitglieder empfangen ausser einem jährlichen Gehalt eine freie Wohnung oder doch eine Geldentschädigung, in Krankheiten ärztliche Pflege, im Alter ein Gnadengehalt und häufig auch nach erfolgtem Ableben ein freies Begräbniss.

```
Precium familie:
1350: 221 %
               7 3
                                 1351: 265 % --
1352: 243 ,, 15
                                 1353: 300 ,, 10
                          ,,;
                                                           ,,,
1354: 254
                4
                                 1355: 240
                          "
1356: 310
                                 1357: 281
                          ..:
1358: 245
               15
                                 1360: 250
            ,,
                          ,,,
1370: 344
               16
                                 1371: 333
                                                16
                8
1372: 397
                                 1373: 447
                                                16
                          "
1374: 445
                                 1375: 390
1376: 327
               12
                                 1377:
                                        322
                                                 10
                          ,;
               13
                                 1379: 398
1378: 306
                          ,,
                                                  1
1380: 378
                                 1381: 382
1382: 366
               16
                                 1383: 393
                                                           17 7
                7
                                                 9
1384: 404
                                 1385: 445
                                                           79 9
1386: 468
               11
                                 1387: 468
1390: 516
                                 1400: 616
Ad vestitum:
1350:
        64 %
                8 3
                                 1351:
                                         62 %
                                                   ß
1352:
              12
                                 1353:
                                         77
1354:
                                 1355:
                                         76
                         ,,;
1356:
        75
               15
                                 1357:
                                         73
                         ,,;
                                                           ,,,
1358:
        75
                                 1360:
                                         72
                         ,,,
                                                           ,,,
                2
1370:
        76
                       2
                                 1371:
                                         91
                                                           ,,;
                         ,,,
1372:
        78
               19
                                 1373:
                                        110
                                                           ,,,
                         777
                   11
1374:
        79
               12
                                 1375:
                                         96
                                                 1
                                                        9
                         111
                                                           ,,;
                   ,,
                                         88
1376:
        73
               15
                                 1377:
                         ,,,
                                                           ,,;
                   ,,
                7
                                                        7
1378:
        94
                                 1379: 122
                                                15
                         ,,;
                                                           ,,;
                   22
1380:
        91
               17
                                 1381: 129
                                                11
                         ,.;
                                                          ,,;
                   77
                                                        8
1382:
      107
               10
                       6
                                 1383: 113
                                                13
                                                          ***
                   ,,
                         ,,,
1384:
        90
                1
                                 1385: 129
                         ,,;
                   ,,
                3
1386: 109
                                 1387: 130
                         ,,;
                  **
                                1400: 153 "
1390: 116
                \mathbf{3}
                      4
                         ,,,
                                                 1
```

Armbrustmacher (balistarii) 1). — Im Jahre 1307 und ebenso 1308 liess sich die Stadt für 80 ¼ von dem Armbrustmacher Meister Heinrich 20 Armbruste machen, nämlich 4 wintarmbruste (magnas balistas), 10 rucarmbruste (balistas dorsales) und 6 stegereparmbruste (balistas stegerepas). 1329 schloss der Rath mit dem Armbrustmacher Meister Johann

Meyneco balistarius zwischen 1274 und 1285 (L. H. N. f. 2 b);
 1292 (L. P. P. f. 30 b, L. c. C. f. 3 b), 1296 (L. c. C. f. 27 b);
 1300 (L. H. N. f. 11). Magister Conradus balistarius sive sagittarius 1288, 1289
 (L. P. P. f. 5, 13);
 1298 (L. c. C. f. 37);
 1301 (L. P. P. f. 51 b). Magister Christianus balistarius 1289 (L. P. P. f. 17 b).

einen Vertrag 1), nach welchem derselbe gegen ein Jahresgehalt von 12 ½ jährlich 4 gute Armbruste, nämlich 2 stegherepesarmborst und 2 rugghearmburst, für den Rath anfertigen und ausserdem zu allen Reisen und Diensten bereit sein sollte. Nach den Rechnungen betrug das Gehalt des städtischen Armbrustmaehers auch von 1350—1400 jährlich 12 ½; von 1370—77 wird der Armbrustmacher Marquard, der sich 1366 (Lib. Her. S. Nic. fol. 265 b, 266) verheirathet hatte, von 1379—1381 Helmich genannt.

Der Apotheker <sup>2</sup>) erhält abseiten der Stadt jährlich Kleidung, aber kein Gehalt. 1369 und 1370 empfängt die Magd des Apothekers, 1386 und 1387 der Sohn des Apothekers je  $2\beta$ . Diese Ausgabe steht unter der Rubrik Ad diversa und zwar immer an erster Stelle. Als Apotheker werden genannt: <sup>2</sup>) Heinrich 1370—1382.

Johann 1383—1386, wahrscheinlich derjenige Apotheker, der 1383 von Lüneburg nach Hamburg gekommen war und von dem Rathe ein Gratial von 8 & (10 4) erhielt.

Der Ausreitervogt Witte Make wird 1351 Apr. 10. von dem Rathe angenommen. Er erhält jährlich 40 ½ Gehalt, 4 ½ zur Miethe, einen Wispel Roggen, einen Wispel Malz und ein paar Kleider mit Schafspelz gefüttert, sowie ein Jahr um das andere einen Mantel von Schönwerk. Dafür muss er auf seine Kosten einen Diener halten, der von der Stadt nur jährlich einen Rock empfängt. Wenn Witte Make im Dienste der Stadt verwundet und dadurch kriegsuntüchtig gemacht wird, so erhält er Zeit seines Lebens jährlich 20 ½. Witte Make 1351—1353. Dietrich Steen 1355—1364.

Tymmo Boytin 1365—1390. Jesse Schutte 1391—1399.

<sup>1)</sup> Lib. Pign. et Pact. fol. 59 b, 60 b, 68.

<sup>\*)</sup> Gernet, Mittheilungen aus der älteren Medicinal-Geschichte Hamburgs, S. 60 ff. — Hinricus apotecarius, dictus crudener 1265—66 (Bd. 1, S. 386, 367); Dominus Conradus filius domine Ghertrudis apothecarie 1293 (Lib. Pign. et Pact fol. 36); magister Albertus apothecarius 1294—1311; sein Sohn Bernardus (Lib. cert Cond. fol. 21; Lib. Redd. S. Petri f. 11, 16, 29 b, Lib. Contr. f. 43); Bernardus apothecarius Lib. Contr. fol. 31 b, Johannes Sprentze apothecarius 1331—51, (Lib. Redd. S. Petri fol. 42 b, 48 b, 51 b, 53 b, 60 b, 63, 74, 74 b, 75); magister Bertoldus apothecarius 1357; seine Tochter Barbara, Nonne in Uetersen 1365, verstorben 1377 (Lib. Redd. S. Petri fol. 89, 107, 108, 139 b); Hinricus Rozendal apothecarius 1374—81 (Lib. Redd. S. Petri f. 129, 130 b, 147, 159). Johannes Slichtingh apothecarius 1387—89 (Lib. Redd. S. Petri f. 198, 201, 205 b, 207).

Der Baumeister (structurarius, magister structure) erhält von der Stadt jährlich 6 β zu Stiefeln (ad ocreas) und 8 π Gehalt. 1)

Albert von Hameln 1370-1387.

Der Bleidecker (tector) 2) Vicko erhält jährlich 6 #/; neben ihm wird seit 1378 ein anderer Decker genannt, der jährlich 1 #/, seit 1384 jährlich 4 #/ erhält.

Meister Vicko Stenwerthe 1370 - 87.

Nicolaus Permenterer 1378-82.

Huneke 1383-87.

Hartwig 1387.

Die Bogenschützen (sagittarii balistarum) sind schon oben S. XCVI. erwähnt: ihr Gehalt beträgt etwa 8 %.

Der Chirurg. 3) 1350 schloss der Rath mit dem Chirurgen Magister Nikolaus einen Kontrakt, nach welchem dieser das von ihm bewohnte Haus Zeit seines Lebens unentgeltlich inne haben und jährlich einen Rock und eine Kappe erhalten sollte. Die Bezeichnung Physikus findet sich zwar vereinzelt schon etwa 1300, stehend aber erst im 15. Jahrhundert. Magister Nikolaus 1350. Magister Bruno 1360. Magister Johann von Budessyn 1370-87.

Der Hühnervogt (advocatus pullorum, honrevoged) erhält jährlich 2 %. Vielleicht ist darunter ein Beamter zu verstehen, der den Verkauf von Gemüse und Geflügel auf den Märkten zu überwachen hat und jetzt als Marktvogt bezeichnet wird. Dass er häufig im Dienste der Stadt ausgeschickt wird, würde mit dieser Annahme füglich in Einklang zu bringen sein.

Nikolaus 1372. Albert 1373.

Hartwig 1375-77. Hennekin Sasse 1377-87.

Ein Kämmereischreiber oder Kämmereidiener scheint der 1387 genannte Eberhard Tymmermann zu sein, der als

<sup>&#</sup>x27;) Albertus de Hamelen famulus et structurarius civitatis Hamburgensis 1379 (L. R. K. f. 103); Werner Wesenstede, structurarius civitatis Hamburgensis 1391, 1393 (L. H. J. f. 136, 153; L. R. J. f. 130 b); Werner Bonsak structurarius 1398 (L. H. J. f. 221).

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup>) Johannes tector civitatis 1339 (L. R. J. f. 23 b, 27, 39 b, 78 b).

<sup>3)</sup> Gernet, a. a. O., S. 44 ff. — Nicolaus Papeke cyrurgicus et Elizabet vor eius 1325 (Lib. Contr. fol. 34); Magister Liborius cyrurgicus 1334 — 1360 (Lib. Contr. f. 43, (L. R. P. f. 54, 7b, 88); magister Arnoldus quondam barbitonser nunc autem cyrurgicus egregius 1339 (L. R. P. f. 55); magister Bruno cyrurgicus 1364—1365 (L. R. P. f. 104 b, 106, 106 b, 107); seiue Wittwe Elisabeth (f. 116 b); magister Rychardus cyrurgicus 1370 (L. R. P. f. 119, 120); magister Johannes de Budessyn, cum barba, 1378—1397 (L. R. P. f. 143, 184, 204 b, 237 b).

scholaris dominorum camerariorum bezeichnet wird, in drei

Quartalen je 2 & und ausserdem Kleidung erhält.

Der Koch (cocus) erhält jährlich 8 %. Dieses Amt 1) scheint in Hamburg erst in unserer Periode eingerichtet zu sein. Ob daneben schon der Dienst eines Kuchenbäckers bestand, lässt sich nicht entscheiden, doch könnte man bei dem mehrfach genannten Wulfekin an einen Rathskuchenbäcker denken. Aus dem 15. Jahrh. wissen wir, dass der Kuchenbäcker die Stadtpfeifer in den Dienst der Stadt aufnahm. Arnold Cappenberch 1381—85. Dietrich 1385—87.

Die Läufer erhalten jährlich 4 %.

Gerbert v. Amelinghusen 1370-75.

Gerlach v. Oldenburg 1370—78. Johann Luttermann 1375—78. Hinrich Steynvord 1378—80. Eler v. Bulkow 1380—86.

Tymmo v. Bramstedt 1385-86. Christian 1387.

Die Ausgaben der Läufer auf ihren Reisen und die Geschenke an hierher geschickte auswärtige Boten (Trinkgeld, Botenbrot) sind unter der Rubrik Cursoribus verzeichnet. Als Ergänzung zu der Rubrik Ad reysas ist dieselbe von Wichtigkeit: namentlich, die engere oder weitere Verbindung Hamburgs mit anderen Städten, insbesondere mit Lübeck, wird durch sie anschaulich gemacht.

Cursoribus et nunciis:

```
1350: 37 % 5 ß — S:
                           1351: 44 % 11 B - S:
1352: 53 "
             3 "
                           1353: 35 "
                      ,,:
1354: 42
                           1355: 65
          ,,
1356; 75
              5
                           1357: 48
1358: 34
                           1360: 69
                      ,,;
1370: 50
                           1371: 62
                                         2
                      ,,;
1372: 67
          ,, 11 ,,
                           1373: 57
                                        18
          ,, 18
1374: 61
                    2
                           1375: 48
                                        14
                                              10
                           1377: 43 "
          ,, 15 ,,
1376: 44
                    4
                                       18
                                                 ...
1378: 32
            11 ,;
                    4
                           1379: 25
                                         6
                                               6
                                                 ...
          " 13 "
1380: 29
                    6
                           1381: 28
                                        18
                      ,,;
            16 "
1382: 33
                   10
                           1383: 36
                                         6
                           1385: 35 "
1384: 29
              7
                                        10
                                               9
                      ,,;
1386: 23 "
                           1387: 26
             18
                                        17
                                              10
                      · ;
1390: 40 "
            4 "
                    1 ";
                           1400: 93 "
                                         5
```

Diesen Ausgaben schliessen sich diejenigen an, welche für Botendienste an Geheimboten gemacht sind.

<sup>&#</sup>x27;) Ygl. darüber G. L. von Maurer, Gesch, der Fronhöfe, der Bauernhöfe und der Hofverfassung in Deutschland, Bd. 2, S. 283; auch über Spielleute, Schenk, Schreiber an den betr. Stellen.

Secretis nunciis:

```
1370: 11 % 5 $ 4 $;
                      1371: 1 \% - \beta - 3;
1372: 11 "
           5 " — ";
                      1373: 6 , 13 , —
1374: 11 "
                      1375: 1 , 8 , -
1376: 2 "
                      1377: 2 , 8 , -
                  ,
1378: - "
          16
                       1379: - " 14 " -
1380: 1 "
                       1381: - " -
                       1383: 15 ,, 1
1382: ---
                  ** 7
      1 "
1384:
           4 " -- ";
                       1385: - " -
1386: 1 "
                       1387: 1 "
           8 " -- ";
           3 " — ";
                       1400: - " - " - ".
```

Der Schenk (pincerna) hat die Aufsicht über das Geschirr des Rathes und in gewisser Weise über das Brauwesen; bei öffentlichen Festlichkeiten ruft er das Volk zum Tanz herbei.

Dietrich Schmidt (Thidericus Fabri) wird von 1370 - 87 genannt und erhält jährlich 8 %.

Stadtschreiber. 1) Von den Beamten des Rathes werden an erster Stelle die Stadtschreiber oder Rathsnotare (notarii consulum), die späteren Sekretarien, genannt. In früherer Zeit gab es nur einen Notar; in unseren Rechnungen werden deren bis 1377 drei neben einander genannt, von denen jedoch zwei eine bevorzugte Stellung einzunehmen scheinen; 2) seit 1378 werden nur zwei genannt. Die Rathsnotare, deren Stellung wir namentlich aus dem vom Jahre 1376 datirenden Annahmevertrag des Magisters Bruno Bekendorp kennen lernen, 3) besorgten die Eintragung der Verpfändungen und Verlassungen von Erben und Renten in die Stadtbücher und hatten den geistlichen und weltlichen Rechtsgeschäften des Rathes obzuliegen. Als Abfasser der Kämmereibücher nennen sie sich selbst: Borchard Grevesmolen 1386 und 87 (S. 432, 456), Hinrich Schreye 1387 (458). Abgesehen von dem, was ihnen der den Privaten gewährte Rechtsbeistand im geistlichen Gericht einbrachte und was sie als Gebühren für die Schreiberei empfingen, erhielten sie von der Stadt ein jährliches Gehalt, unentgeldliche Wohnung 4) und Kleidung, 5) und gewisse Verzehrungen an Gewürzen und

b) Bekendorp soll Kleidung verabreicht werden "lyke her Johanne Wunstorp, unseme scrivere".

Vgl. Lappenberg, Tratzigers Chronica, S. XI.
 S. Anm. 5 und S. CVI Anm. 1.

Abgedruckt daselbst, S. XV.
 Abgedruckt daselbst, S. XV.
 Bekendorp erhält als Wohnung "dat huus, endes deme schafferhuus, dar Johannes Tunderstede inne was".

dergleichen. 1) In älterer Zeit "waren die Notare meistens Geistliche, mit der Zeit aber wurden auch Weltliche angestellt, die dann natürlich nach Belieben ehelichen konnten. 2) In unserm Zeitraum finden wir z.B. Johann Tunderstede vernählt.

Da sich aus der Aufeinanderfolge der Notare eine gewisse Rangordnung ergiebt und in Bezug auf das Gehalt eine eigenthümliche Verschiedenheit obwaltet, so scheint eine Zusammenstellung zweckmässig.

1370-72: I. Magister Alanus Bosmann: 8 %; † 1371.

II. Johann von Wunstorp: 16 %. III. Johann Tunderstede: 8 %.

1373-76: I. Johann von Wunstorp: 16 %.

II. Eler Bunstorp: 24 %.

III. Johann Tunderstede: 8 7; † 1376.

1377: I. Johann von Wunstorp: 16 %.

II. Eler Bunstorp: 24 %; † 1377. III. Magister Bruno Bekendorp: 24 %.

1378-80: I. Johann von Wunstorp: 16 %.

II. Magister Bruno Bekendorp: 24 %.

1381: I. Johann von Wunstorp: 12 7; † 1381.

Borchard Grevesmolen: 9 π 12 β.
 Magister Bruno Bekendorp: 24 π.

11. Magister Bruno Bekendorp: 24 %. 1382—83: I. Borchard Grevesmolen: 19 % 4 \beta.

II. Magister Bruno Bekendorp: 24 75; † 1383.

1384-87: I. Borchard Grevesmolen: 19 % 4 \(\beta\).

II. Hinrich Schreye: 24 %.

Wappener (wapenere, satellites) sind die unter dem Ausreitervogt stehenden reitenden Diener. Sie erhalten jeder etwa 8 % (10 Mark) als jährliches Gehalt und freie Kleidung. Für eine Mahlzeit der Gewappneten wird jährlich am 6. Jan. 2  $\rlap/L$  ausgegeben, für Bier wird alle Jahre 52  $\rlap/R$ , also 1  $\rlap/R$  die Woche bezahlt.

<sup>&#</sup>x27;) Bekendorp soll, sobald er einen eigenen Hausstand (zine eghene kost) haben wird, gleich Johann Wunstorp "allerleie hovescheyt" abseiten des Rathes erhalten; bis dahin aber — ahgesehen von dem "crude — uppe dem raadhus", das ihm gleich Johann Wunstorp gegeben werden wird, — als Ersatz für dasselbe jährlich 6 &. Diese Ausgabe steht unter der Rubrik Ad diversa.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup>) Lappenberg, a. a. O. S. XVII bemerkt, dass bis auf zwei Ausnamen die Rathsnotare bis zur Reformation unverehelicht bleiben, jedenfalls ist Johann Tunderstedes Verchelichung übersehen.

Der Ziegeler (lathomus) 1) erhält jährlich 8 %. Make Tyes oder Mathias 1370-82.

Der Zimmermann (carpentarius)<sup>2</sup>) erhält 1370—76 8 &, seit 1377 dagegen 8 & (10 &) das Jahr.
Meister Peter 1370—87.

Reisen. — Unter der Rubrik Ad reysas werden die Ausgaben für die Reisen der Rathmannen und der Rathsdienen in städtischen Angelegenheiten aufgeführt. Für die politische Geschichte unserer Stadt ist diese Rubrik die wichtigste, und auch für die hanseatische Geschichte sind die Aufzeichnungen ergiebig. Insbesondere zur Erläuterung unserer noch nicht edirten Urkunden findet sich ein reiches Material, wie umgekehrt diese die Angaben der Rechnungen erst in das rechte Licht setzen werden.

Ad reysas:	
1350: 135 <b>%</b> 13 <b>ß</b> 11 <b>\$</b> ;	1351: 60 % 10 \beta 11 \dagger;
1352: 84 ,, 1 ,, 10 ,,;	1353: 77 ,, — ,, — ,,;
1354: 70 " — " — ";	1355: 234 ,, — ,, 10 ,,;
1356: 278 ,, 10 ,, - ,,;	1357: 70 ,, 1 ,, — ,,;
1358: 165 ,, - ,, - ,,;	1360: 383 ,, 16 ,, — ,,;
1370: 198 ,, 2 ,, 5 ,,;	1371: 398 ,, 16 ,, 1 ,,;
1372: 158 ,, 9 ,, 6 ,,;	1373: 335 ,, 1 ,, 10 ,,;
1374: 567 ,, 16 ,, 2 ,,;	1375: 279 ,, 3 ,, — ,,;
1376: 191 ,, 11 ,, 9 ,,;	1377: 75 ,, 9 ,, 4 ,,;
1378: 295 ,, 3 ,, 4 ,,;	1379: 143 ,, 17 ,, 2 ,,;
1380: 154 ,, 6 ,, 11 ,,;	1381: 210 ,, 11 ,, 10 ,,;
1382: 311 ,, 5 ,, 6 ,,;	1383: 295 ,, 15 ,, 1 ,,;
1384: 189 ,, 6 ,, 9 ,,;	1385: 186 ,, 1 ,, 10 ,,;
1386: 258 ,, 3 ,, 8 ,,;.	1387: 397 ,, 14 ,, 5 ,,;
1390: 447 ,, 5 ,, — ,,;	1400: 1201 ,, 3 ,, 2 ,,.

¹) Lib. Contr. fol. 77, 13 : ager circa domos lathomorum versus schoor, in quo agro stat quedam magna arbor quercina, qui proprie dictine n kamp. — Magister Arnoldus lathomus 1325—34 (Lib. Contr. fol. 34, 43); Thidericus Perdemarket lathomus 1364 (L. R. J. f. 51 b); Heyno van der Alster latomus 1331 (f. 80, 99); Heyno Wulfhaghen latomus 1381 (f. 83 b); magister Vicko latomus 1386 (f. 102); Hermannus de Rentelen, alias dictus tegheler 1395 (f. 139).

<sup>&</sup>lt;sup>2)</sup> Johannes carpentarius civitatis 1311, (L. H. J. f. 40 L. R. J. f. 21, 46, 95, 97). Magister Hinricus Gerardi carpentarius civitatis 1336 (L. H. J. f. 51 b). Magister Hermannus carpentarius noster et Johannes eius filius 1333, 1354 (L. H. J. f. 97, L. R. J. f. 39 b, 40). Magister Petrus carpentarius civitatis 1383 (L. R. J. f. 57 b; L. H. J. f. 208 b, 214 b).

Gastereien der Rathmannen. — Da die Rathmannen kein Gehalt empfingen, so darf es nicht wundern, dass ihnen nicht nur die baaren Ausgaben ersetzt wurden, sondern dass ihnen auch auf Kosten der Stadt an Festen und bei sonstigen besonderen Gelegenheiten Wein und Gewürz zu Gastereien verabreicht wurde.

Gewürz (species), niederdeutsch krude, findet sich in den Rechnungen ohne nähere Bezeichnung von 1350-58.

Pro speciebus:

1350: — % 15 
$$\beta$$
; 1351: 8 % 3  $\beta$ ; 1352: 1 % —  $\beta$ ; 1353: — , 6 ,; 1356: 38 ,, — ,; 1357: 69 ,, — ,; 1358: 47 ,, — ,;

Pfeffer und Safran oder Pfeffer allein bilden eine schende Rubrik, ohne dass jemals eine Summe hinzugetügt wäre: ein unzweideutiger Hinweis darauf, dass die Rechnungen schon früher in derselben Weise geführt sind.

Pro pipere et croco:

Reis und Mandeln verursachen verhältnissmässig bedeutende Kosten, ohne dass der Preis ein sonderlich hoher war 1).

Pro riis et amigdalis:

Spenden an Festtagen. — Die unter dieser Rubrik verzeichneten Ausgaben beziehen sich wohl hauptsächlich auf Wein.

Dominis nostris consulibus in festivitatibus:

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup>) Laurent, Das älteste Hamb. Handlungsbuch, S. 13; Hirsch, S. 244, 245.

```
89 % 15 B
                    8 $;
                              1373:
1372:
                                      77 % 13 B 4 S;
       45 ,, 11 ,,
                              1375: 103 , 17 , 10 ,;
1374:
                                         ,, 10
1376:
       44 ,, 18
                              1377:
                                     99
                      ...
                    8 ";
1378: 105 ,, 15
                              1379: 105
                                            17
1380:
       92
                                             9
                              1381:
                                     93
1382:
       89
             12
                              1383:
                                      18
                                           14
          ,, 15
1384:
       88
                                     82
                              1385:
                                           10
                 ,,
1386:
       81
             18
                              1387:
                                     83
                                           14 ,,
1390:
       45 "
              3
```

Festlichkeiten auf dem Rathhause werden nach einer anderweitig geäusserten Vermuthung auf der sogenannten Laube, dem oberen Stockwerk, stattgefunden haben. 1)

```
Supra domum:
1352: 92 \% - \beta - 3;
                              1353:
                                     7 % 16 B - S:
          " 3 "
1354:
        6
                              1355: 46
                       ,,,
          ,, 19 ,,
                    6 ,;
1356:
                              1357:
                                      5
1358: 13
                              1360: 21
                       ,,,
1370: 12
            14
                              1371: 18
                ٠,
                      ,,,
1372: 24
         ,, 18
                    6
                             1373: 18
                                          13
                "
                      "
          ,, 15
1374: 19
                    2
                                        ,, 16
                             1375: 16
                ,,
                      ,,,
                    2
1376: 19
                                        ,, 14
              5
                             1377: 15
                ,,
                      ,,,
                    8
1378: 13
                                            3
            11
                             1379: 11
                      ,,;
             7
1380:
                                           12
       9
                             1381:
                                     6
                      ,,;
          ,,
                ,,
                                        ,,
                                              ,,
                                                     ,,,
       9
            13
                    4
                                      7
1382:
                             1383:
                                           11
                                                 10
                      ,,,
       7
                   10 ,,;
1384:
                              1385:
                                      8
                                            8
                ,,
                                        ,,
                             1387: 11 "
1386:
       3
            14
                    8
                      ,,;
         ••
                    2 ,,.
              7
1390: 14
```

Festlichkeiten auf der Bude. — Vermuthlich ist unter der hier genannten Lokalität nicht die Weinbude (boda vinaria) oder das Weinhaus verstanden, sondern die schon oben (S. LXXIX) erwähnte Bude des Rathsnotars auf der Schreiberbrücke.

Supra bodam: 5 % - B - S; 1353: 2 % 15 B - S: 1352: 3 ,, 10 ,, 1354: 2 ,, 1355: 4 ,,; 6 3 1356: 3 1357: " 1358: 5 1360: 8 15 ,,, 6 10 1370: 1371: 10 17 •• 12 2 1372: 16 1373: 16 18 " ,,; ,, ,, 10 ,,; 1374: 24 6 1375: 27 6 1 ,, 1377: 18 ,, 14 1376: 23 1379: 18 ,, 11 ,, 1378: 17 ,, 12 ,,

<sup>4)</sup> Gaedechens-Lappenberg, Rathhaus, S. 10.

```
1380: 12 % 12 ß 4 S;
                           1381: 12 % 14 B 6 S:
                           1383: 13 "
 1382: 13 ,, - ,,
                  3 ,,;
                                       2 ,, - ,;
 1384: 10 ,, 19 ,,
                           1385: 13 "
                                       5 "
                  6 ,,;
 1386: 12 "
                  4 ,,;
            6 ,,
                           1387: 15 "
             7 ,,
                  2 ,,.
 1390: 4 ,,
```

Bewirthung von Gästen. — Unter dieser Rubrik sind regelmässig mehrere nicht näher bezeichnete Summen verzeichnet, welche für die Bewirthung auswärtiger Fürsten, Adliger, Rathmannen und sonstiger Notabilitäten bei ihrer Anwesenheit in Hamburg ausgegeben sind. Einzelne spezielle Fälle sind ausserdem unter der Rubrik Ad diversa aufgeführt.

Hospitibus in civitate:

```
1352: 70 \mathfrak{F} - \beta - \$;
1354: 53 ,, — ,, — ,,;
                            1353: 50 \% - \beta - \$;
                            1355: 48
1356: 60 "
                            1357: 57
1358: 52 ,,
                            1360: 65 " ---
1370: 54 ,, 11 ,, 4 ,,;
                            1371: 67 , 13 ,,
             9
                            1373: 59 , 18 ,, 10
1372: 61
            3
                   8 ,,;
                                         9 "
1374: 52
                            1375: 77
1376: 80 "
             9
                            1377: 47
                                          2
1378: 66 "
                  4 ,,;
            3
                            1379: 77
                                         8 "
1380: 49
            11
                            1381: 78
            7 ,,
                   2 ,,;
                            1383: 62 "
1382: 59
                                        10
1384: 66 ,, 12 ,, -
                           1385: 62 "
                                        17
1386: 65 , 11 , - ,;
                           1387: 57 , 15 , —
1390: 60 , 17 ,
                    2 ".
```

Geschenke an die Landesherren. — Wahrscheinlich beziehen sich die hier verzeichneten Ausgaben auf Ehrengeschenke an die holsteinischen Grafen. Dann und wann sandten umgekehrt auch diese ein Geschenk, insbesondere Wildpret, an die Stadt.

Dominis terrarum extra civitatem:

```
1352: 15 % -\beta - \beta;
                          1353: 16 %
                                      8 B - S;
                          1355: 14 "
                                       8 ,, '—
1354: 15 ,, 2 ,, - ,,;
1356: 22 ,, 8 ,,
                          1357: 41 ,,
                    ,,,
            8 "
1358: 14
                          1360: 19
                                      13
1370: 29
         ,, 10 ,, - ,,;
                          1371: 25
                                   ,, 16
1372: 26
                          1373: 18
                                     14 ,, -
           11
1374: 20 ,, 14 ,, 10 ,,;
                          1375: 21 ,, 11 ,,
                 6 ,,;
                          1377: 23 "
                                       9 "
         ,, 10 ,,
1376: 18
            5 "
                          1379: 25 "
                                       6 "
1378: 19 "
                  - ,,;
1380: 19 "
                 8 ,,;
                          1381: 17 "
                                       9 ,, 1 ,,;
            9
               "
                          1383: 18 "
                                       7 "
1382: 21 ,, 16 ,, - ,,;
                         1385: 24 ,,
1384: 16 ,, 11 ,, -
                                      2
                                           1 ,,;
                         1387: 22 ,, 19 ,, 10 ,,.
1386: 17 ,, 4 ,, — ,;
```

Bier und Gose an die Landesherren. — Jährlich wurde den schauenburgischen Grafen zu Martini ein Geschenk an Bier und Gose gesandt. Dieses Herkommen wurde bis in die späte Zeit beibehalten, nur dass der Termin aus unbekannten Gründen auf den 1. Mai verlegt wurde. Herkömmlich, wie das Geschenk selbst, war auch ein Streit darüber, ob dasselbe als freiwillige Verehrung oder als pflichtmässige Abgabe aufzufassen sei. 1)

Pro cerevisia et gosa missa dominis terrarum Martini:

```
1350: 36 % — \beta — \beta;
                         1351: 42 % — B — S:
1352: 41 ,, 10 ,, — ,,;
                         1353: 30 ,, 8 ,, — ,;
1354: 48 ,, 9 ,, — ,,;
                         1355: 25 ,, 1 ,, 6 ,,;
1356: 31 " — " —
                         1357: 32 ,, --
                    ,,;
1358: 26 , 15 , — ,;
1370: 36 , 2 , — ,;
                                     9 "
                         1360: 20 ,,
                         1371: 23 ,, 18
                  6 ,,;
1372: 30 "
           1 ,,
                         1373: 20 ,, 14
1374: 17 , 8 ,, 4 ,;
                        1375: 16 ,, 10 ,,
1376: 22
           9 ,, 5 ,;
                       1377: 21 ,,
                                      7 ,,
1378: 29 ,, 3 ,, 6 ,,;
                        1379: 22 "
1380: 23 "
                 2 ,;
                        1381: 20 ,,
           16 ,,
                        1383: 30 "
1382: 24 ,, 3 ,, 4 ,,;
                                      9 ,, 9 ,,;
1384: 27 ,,
                        1385: 26 "
                                     5 " — ";
           7 ,, 4 ,;
                 6 ,,;
1386: 28 ,, 14 ,,
                          1387: 36 ,, 19 ,,
1390: 20 ,, 8 ,, 8 ,,;
                          1400: 18 ,, 6 ,, — ,,,
```

Kleine Ausgaben. — Eine kleine Summe wird jährlich unter der Rubrik: Für verschiedene unnütze Ausgaben in Rechnung gebracht.

Pro diversis inutilibus expensis:

Verschiedene Ausgaben. — Die unter dieser Rubrik verzeichneten Ausgaben sind von mannichfachem Interesse und gewähren einen lehrreichen Einblick in das innere Leben unserer Stadt. Wie aus den das Bauwesen betreffenden Abschnitten die Topographie und aus den die Reisen der Rathmannen betreffenden Angaben die politische Geschichte, so wird aus den hier gebotenen Nachrichten die Kulturgeschichte unserer Stadt eine wesentliche Förderung gewinnen. Die Mannichfaltigkeit des Inhaltes macht natürlich ein näheres Eingehen auf denselben unmöglich und es müssen etwa nothwendige Erläuterungen den Registern vorbehalten bleiben.

<sup>1)</sup> Westphalen, Mon. ined. rer. Germ., Praef. ad T. IV.

```
Ad diversa:
    1350: 192 % 14 \( \beta - \S; \)
                             1351: 266 % — β — Ֆ;
    1352: 454 .. 1 ., -
                              1353: 446 , 11 ,, -
    1354: 67 ,,
                11
                              1355: 367 .,
                              1357: 645 ...
    1356: 197
              ,, 11
    1358: 211
                               1360: 250
    1370: 241
                 18
                              1371: 194
                                            12
                        4 ,.;
    1372: 211
                  5
                               1373: 304
                  1
                              1375: 268 .,
    1374: 255
                          ***
    1376: 187
                  6
                               1377: 105
                        9
                              1379: 223
    1378: 143
                 16
                                            14
                          ,,;
                        7
                  4
    1380: 245
                          ,,;
                               1381: 149
                  5 ,, 10
    1382: 263
                          ,,;
                               1383: 229
                       7 ,,;
                 10 ,,
                              1385: 240 ,,
                                            10 ,,
    1384: 184 ..
   1386: 162 ,,
                  4 ,,
                              1387: 189 ,, 19
```

Kriege und Prozesse verursachen bedeutende Ausgaben und geben gelegentlich auch zu Einnahmen Veranlassung, doch glaubte ich auch hier, auf ein näheres Eingehen verzichten zu sollen.

1400: 449 ,, 6 ,,

2 " — ";

1390: 275 "

## KÄMMEREIRECHNUNGEN

DER

## STADT HAMBURG

1350 — 1400.

### I. Kämmereirechnung vom Jahre 1350.

## Anno Domini 1350. RECEPTA.

De veteri 815 % recepta. Hura: 111 %.

Nycolaus sutor 8 \$\beta\$. Gherburgis 1 \$\mathbb{L}\$. Iohannes Munstere 1 1. Culeman 8 3. Lulle (?) 4 3. Thideke Haselow 1 1. Albertus Otheslo 8 \( \beta \). Magnus 42 \( \beta \). Thomas faber 8 \( \beta \). Beke Cranges a) 31 1. Conradus de Stadis 42 3. Boda apud sanctum Nicolaum 1 K. Runghe 8 B. Ecbertus 36 B. Iohannes Salghe 3 &. Ludeke rasor 1 %. Dominus Albertus Luneborch 8 3. Iohannes remensleger 1 %. Mechtildis de Sundis 8 3. Iohannes Vlaming 2 %. Mathias Dalschevod 1 %. Iohannes Dene 1 1/4. Hennekinus Westfal 8 3. Wernerus bartschierer 2 4. Westfal botman 12 3. Grete Pipers 4 β. Rothardus 12 β. Hinricus 12 β. Heyno van der Waghe 12 B. Reynerus Grove 5 L. Quappenlevere 18 B. Relicta Tymmonis 12 \( \beta \). Nycolaus de Campen 8 \( \beta \). Alardus de Stelle Wedeke Draghe 8 3. Iohannes Albus 1 4. Bulkower Vos famulus 12 \( \beta \). Iohannes remslegher 1 \( \mathfrak{F} \). Elerus pistor 6 \$\beta\$. Iohannes Knoke 8 \$\beta\$. Wernerus Holdenstede 9 \$\beta\$. Nicolaus sutor 8 \$\beta\$. Hevno saghere 8 \$\beta\$. Iohannes stenbeker 2 1. Cron 1 1. Vreseke 1 1. Bunke 1 1. Plump 12 3. Smalsyde 61 3. Hermannus de Lu 1 1. Petrus Stademan 2 1. Boda angularis 1 K. Iohannes Salghe 3 K. Ludeke Crane 8 B.

a) l. Cranzes.

K. Koppmann. Kämmereirechnungen. Bd. I.

Relicta Tymmonis 12 B. Conradus de Stadis 42 B. Cron 1 K. Conradus de Schesle 53 \$ 4 \$. Lodewicus piscator 1 \$\mathbb{X}\$. Iohannes stenbecker 2 M. Ecbert 2 M 4 B. Quappenlever 18 B. Petrus Grummelingh 6 B. Ludolfus rasor 12 B. Westfal bootmann 12 3. Hanneken Westfal 8 3. Item Nicolaus Fructenicht 4 \( \beta \). Alardus de Stelle 24 \( \beta \). Eccardus 12 \( \beta \). Magnus 2 % 2 \( \beta \). Albertus Odeslo 8 \( \beta \). Iohannes Vlamingh 2 \( \mathfrak{T} \). Gherburgis 4 B. Hermannus Berendingh 6 B. Lulle 4 B. Mechtildis de Sundis 8 3. Item Thideke Haselowe 1 4. Beke Crans 31 1. Culeman 9 B. Grete Piperes 4 B. Tangmarus Snove 5 & 4.S. Brande Heyne 8 &. Erregant 8 &. Plump 12 B. Wordere 4 B. Iohannes Munstere 2 L. Hekethusen 24 B. Heneke Lamstede 24 B. Domimus Albertus Luneborch 8 β. Laurencius saghere 8 β. Wedeke vamme Draghe 8 β. Nycolaus Swerting 2 K. Ludeke Crane 8 B. Heyne Hoveman 4 β. Reynevelde 3 4. Iohannes Albus 1 4. Radeke de Haren 1 1. Hermannus Einhardi (?) 7 3. Sanctus Petrus 8 1/4. Heyne Semelowe 1 &. Wernerus Holdenstede 9 &. Runghe 8 \$\mathcal{B}\$. Monetarius dedit 1 \$\mathcal{L}\$ de redditibus 2 \$\mathcal{L}\$, quos camerarii habent in hereditate Conradi Osekini ad manus pueri Wer-Hinricus 12 3. Bulkowe et Hevno van der neri bodelli. Waghe 12 B. Domus Lerseken 2 B. Domus Thome 8 B. Revneke Grove 5 1. A Thitmaro de Groninghe 41 1. Hermannus pictor 3 %.

De hura Conradi de Hetfelt 4 % 4 β. Item 6 β.

Pannicide: (16 % 16 \$.)

Ludeke Rodenborch 1 1/4. Adam Vos 1 1/4. Ovo Penesticus 1 1/4. Somer 1 1/4. Ludeke Nanne 1 1/4. Goswinus Klinghenberch 1 1/4. Wrak 1 1/4. Hermannus Wigersen 1 1/4. Hermannus Everhardi 1 1/4. Boytin 1 1/4. Ludeke Rodenborch 1 1/4. Hermannus Everhardi 1 1/4. Somer 1 1/4. Adam Vos 1 1/4. Iohannes Hetfeld 1 1/4. Ludeke Nanne 1 1/4. Ove 1 1/4. Boytin 1 1/4.

Pistores: (16 % 5 β.)

Beneke Osekini 5  $\beta$ . Woltman 5  $\beta$ . Heyno Pape 5  $\beta$ . Bernardus Honover 5  $\beta$ . Nycolaus van Thespen 5  $\beta$ . Grote

Wulf 5 \( \beta \). Hermannus Sottorem 5 \( \beta \). Meyneke 5 \( \beta \). Heyno van Bremen 5 \$\beta\$. Iohannes Kerne 5 \$\beta\$. Heyne Meydeborch 5 β. Vordere (!) Oom 5 β. Lachchemunt 5 β. Henneke Rodenborch 5 \( \beta \). Henneke van Bremen 5 \( \beta \). Hermannus Cuse Heyno Mulsen 5 \( \beta \). Henneke Rederi 5 \( \beta \). Thetlevus 5 \$\beta\$. Iohannes Bliderstorp 5 \$\beta\$. Henneke Celle Heyno Wichmanni 5 β. Iordanus 5 β. Wiberkothe 5 \$\beta\$. Grothe Helmich 5 \$\beta\$. Otto Mone 5 \$\beta\$. Henneke Molner 5 B. Helmich Parvus 5 B. Heyne Yke 5 B. Borneke 5 B. Heyne Vleghe 5 \( \beta \). Scermbeke 5 \( \beta \). Mildefikke 5 \( \beta \). Koneke Osekini 5 \$\beta\$. Meyneke 5 \$\beta\$. Wulf 5 \$\beta\$. Beneke Osekini 5 β. Nicolaus de Brema 5 β. Lachemunt 5 β. Otto Mone 5 B et Nicolaus Mone 5 B. Wiperkote 5 B. Ochchenhusen 5 B. Woltman 5 B. Henneke Schermbeke 5 B. Iordan 5 B. Hermannus Kuse 5 \( \beta \). Thideke Veddere Omen (5 \( \beta \)). Henneke Rodenborch 5 B. Make Wulf 5 B. Grote Helmich 5 B. Mildevicke 5 β. Henneke Bliderstorp 5 β. Bernardus Honover 5 β. Henneke van der Mede 5 β. Henneke Borneke 5 β. Heyno Mulzen 5 B. Heyno Yke 5 B. Hermen Sottorp 5 B. Heyno Pape 5 β. Conradus Osekini 5 β. Helmich Parvus 5 B. Parvus Thetlevus 5 B.

Avenatici: 12 β.

Sutores: 121 % 6 \beta.

Henneke Cropelshagen 1 J. Iohannes Lamstede 24 ß. Heyno Hekethusen 24 ß. Hermannus de Brema 2 J. J. Hermannus de Brema 2 J. Henneke Cropelshagen 1 J. Hinricus de Berna 1 J. Prutze 1 J. Hynsse de Berna 1 J. Eghardus Louenborch 2 J. Prutze 1 J.

Albi coriarii: (141 B.)

12 β. Item 2½ β.

De cerdonibus: 10½ % preter 2 β.

De aliis cerdonibus: 4 4.

Specsnidere: 12 β. Soltkan: (24 ‡.)

12 M. Item 12 M.

Alia soltkan: (12 4.)

6 \$. Item 6 \$.

De cranone: (4 % 5 β.)

2½ W. Item 35 β.

De cellario: (2 % 19½ β.)

52 β. Item 7½ β.

De piscatoribus: 8 # 7 \( \beta \).

De gurgustro: 20,4.

De allecibus: 4 ...

De libra: (13 % 4 β.)

10 %. Item 4 1.

De molendinis: (1751 %.)

200 \$\mathcal{L}\$. Item  $3\frac{1}{2}$  \$\mathcal{T}\$ in quadrantibus. Item 12 \$\mathcal{T}\$ in quadrantibus.

De molaribus: 100 #.
De advocacia: 5 %

De moneta:

De vino antiquo: 7 % preter 14 %.

De vino novo: 18 %.

De lateribus et cemento:

De pascuis:

De cymbis et palude: 9 \( \beta \).

De turri: (63 % 8 β.)

10 F. Item 20 F. Item  $13\frac{1}{2}$  F. Item 14 F 14  $\beta$ . Item 5 F preter 4  $\beta$ .

De carnificibus: 23 % 4 \beta.

Copeke Vredeberni 8  $\beta$ . Marquardus Strote 10  $\beta$ . Iohannes Dove 8  $\beta$ . Gode Johan et filius 12  $\beta$ . Henneke Bilsing 10  $\beta$ . Heyne Bilsing 6  $\beta$ . Iohannes Bikkelstad et filii sui 22  $\beta$ . Mardagus 10  $\beta$ . Hinricus Huswerte 6  $\beta$ . Iohannes Ernesti 6  $\beta$ . Henneke Walkemole 4  $\beta$ . Hartwicus Huswerte 6  $\beta$ . Rychardus Walkemole 4  $\beta$ . Nycolaus Yof 4  $\beta$ . Vulbernus 10  $\beta$ . Petrus Gode Iohannis 8  $\beta$ . Sleker 4  $\beta$ . Hermannus Huswerthe 6  $\beta$ . Heyno Sleperose 8  $\beta$ . Ludeke Ernesti 4  $\beta$ . Yde Godemannis 6  $\beta$ . Cosvelt 6  $\beta$ . Nycolaus domine Anne 8  $\beta$ . Hermannus Hurwaghen 6  $\beta$ . Iohannes Witte 10  $\beta$ . Copeke Bilsing 8  $\beta$ . Iohannes Syfridi 8  $\beta$ . Reynerus Strote 6  $\beta$ . Reynerus Gosler 6  $\beta$ . Beneke Bramwelt 6  $\beta$ . Beneke Brendes 10  $\delta$ . Nicolaus

Walkemole 8  $\beta$ . Item Stuve 6  $\beta$ . Copeke Vredeberni 8  $\beta$ . Ghude Johan et filius 12  $\beta$ . Mathias Bickelstad 6  $\beta$ . Helmich 6  $\beta$ . Vulberen 10  $\beta$ . Radeke Bernardi 8  $\beta$  Beneke Branvelt 6  $\beta$ . Mardach 10  $\beta$ . Nicolaus Walkemole 7  $\beta$ . Iohannes Dove 8  $\beta$ . Uxor Richardi Walkemolen 4  $\beta$ . Henneke Walkemole 4  $\beta$ . Beneke Bernardi 10  $\beta$ . Iohannes Bilsingh 10  $\beta$ . Nycolaus Yof 4  $\beta$ . Reynerus Strote 6  $\beta$ . Heyno Huswerter 6  $\beta$ . Sleker 4  $\beta$ . Copeke Corn 6  $\beta$ . Henneke Witte 8  $\beta$ . Henneke Huswerther 6  $\beta$ . Petrus Gode Iohannis 8  $\beta$ . Nicolaus domine Anne 8  $\beta$ . Ghude Iohannes dedit 10  $\beta$  ex parte Heynonis Sleperosen. Henneke Gris 12  $\beta$ . Copeke Bilsingh 8  $\beta$ . Dominus Bernardus carnifex dedit 12  $\beta$ .

De domo carnificum: 5½ % 3 β.

Rychardus Walkemole 12 β. Nycolaus Yof 12 β. Sleker

1 %. Ludeke Ernesti 1 ‡. Hermannus Worm 5 β. Nicolaus Walkemole 4 β. Rychardus Walkemole 12 β. Nicolaus Yof

12 β. Sleker 1 %.

De alia domo carnificum:  $(2~\%~8~\beta.)$  Henneke Walkemole  $12~\beta$ . Nicolaus Walkemole  $24~\beta$ . Henneke Walkemole  $12~\beta$ .

De reliquiis moriencium: 623 % 5 \( \beta \). De parvo Thetlevo 31 1. A Ludekino Wysen 39 1. A Radekino Schoren 23 # 4 \$. A Iohanne de More 26 #. A Hermanno Ghultzowen 8 B. A Ludekino de Merschen 6 L. A Heynone Salwerter 24 1. A uxore Hinsekini Iacobi 8 3. Ab Yda Kannengheters 22 \( \beta \). A Wernero Swartenbeke 8 \( \beta \). A Heynone Papen 1 &. De ancilla Iohannis de More 3 &. A Nycolao de Schesle 12 1. A Iohanne Rodenborch cerdone 31 1. Item a Hennekino de Ulzen 1 %. A Hermanno Scolare 19 \(\beta\). A quodam dicto Make 1 1. Item a Heynone Olstede 2 1. A Willekino cultellifice et eius uxore 24 \( \beta \). A pueris sororis Mechtildis de Billa 10 1. A Iohanne Scrivere 6 1. A Gherardo Hollender 4 % 6 B. A Hartwico Sinneghen 24 1. A Parvo Thetlevo 4 %. A Hennekino de Stadis 51 4. A Reymaro Stappen 1 %. A Dirck Hereken 101 4. Ab Yda Bredehodes 101 4. A Radekino vamme Springhe 14 4. A

Heynone van der Waghe 9 \(\beta\). A Iohanne Bliderstorp 2 \(\mathbf{F}\) 4 \(\beta\). Ex parte Eylardi de Berna 10 K. Ab Alberto Gladiatore 2 K. A Bernere 23 K. Dominus Hinricus Hoop dedit 50 K ex parte heredum Frederici Roden. A Nycolao de Wedele 8 B. A Hartwico Wullenwever 5 % 1 B. A Lucowen 3 K. A Iohanne de Billa 13 florenos. Item 1 1. A Frederico Redepennigh 101 1. A Helmoldo aurifabro 7 1. A Marquardo Ledeghen 4 %. A Hermanno de Brakele 5 L. A Hevnone ut dem Oldenlande 1 1. A Hennekino de Ultzen 3 1 1 /3 supra computacionem. Item a Nycolao Lutteborch 8 4. De bonis Hoghe Maken 101 & supra computacionem. A relicta Sleperosen 1 K. A Heynone Hardenacken 2 %. Item a Hartwico Magno 16 %. Item a Fickone Vletheman 2 %. Item a Nycolao Luderi 8 %. Ab Ecberto Busch 5 % preter 4 \(\beta\). Item a relicta Willekimi cistificis 4 H 4 B. Item a Martino sartore 4 K. Item a socio Hevnonis de Elren 4 K. A Tanken 8 1. Item a Hennekino Luneborch 5 1. Item a relicta Thiderici Twilenvlethes 41 \$\mu\$. Item a Petro Stademan 1 \$\mu\$. Item de bonis Lappen 45 4. Item a vitrico Roveres 3 4. Item a Nycolao Roven 6 1. De bonis Heynonis Papen 20 1. Iohannes de Ekelen 2 / ex parte fratris sui. Item a Woldehorn 10 K. A Ludero de Ulzen 4 K. A Volcer Campen 41 1. Ab Alberto Thyen 205 1. Ex parte Mases 51 3.

De censu redempto: (48 %.)

A domino Nycolao Vos et Frederico Hamma 60 \$\mathcal{L}\$.

De pecunia accepta super censum: (246 %.)

De Gherburgi 6 % in Pascha. A puero Iohannis Clawenberch
150 4. Item a domino Hinrico Britzerdorp 150 4.

De civilitate: 40 % 8 \(\beta\). Item 1 \(\beta\). Item 2 \(\beta\). Item 1 \(\beta\).

De excessibus: 51 % preter 2 \(\beta\).

Relicta Repers 4 % 4 β pro chorea. Dancmarus Snoye 13 β. Unus de Soltwedel 28 β. Domina Womele de Rode 5 \$. Item quidam de Soltwedele 5 \$. Item de quodam de Boytzeneborch, quia vendidit tunnas, 12 β. Item a Wernero budello 35 %. A Copekino Vredeberni 21 β.

De morghensprake: (2 % 15 \beta).

De carnificibus 8  $\beta$ . De pistoribus 4  $\beta$ . Item de pistoribus 7  $\beta$ . De doliatoribus et kersengheteren 11  $\beta$ . De sutoribus 11  $\beta$ . De carnificibus 4  $\beta$ . De doliatoribus 10  $\beta$ .

Collecta:

Sancti Petri: 30 %.

Sancti Nycolai:

Sancte Katherine:

Sancti Iacobi:

Tota summa receptorum: 2487 % preter 4 β.

#### Habent cum civitate pecuniam infra scriptam:

Sanctus Petrus mille #.

Sanctus Georgius 300 4.

Iohannes Albus 400 #.

Berchane 90 4 et Iohannes Erteneborch 60 4.

Rychardus Grove 150 # ad missam domini Hinrici de Eschethe pertinentes.

Visporting 100 % de pecunia Papen institoris.

Nycolaus Ybing 300 4 et pueri sui 300 4.

Pueri Iohannis Bishorst 150 4.

Ysekenben 183 #.

Parvus Ludolfus et soror 20 4 censuales.

Dominus Albertus Luneborch 500 4.

Domina Hille relicta domini Iohannis Bretling et ipsius veri heredes 1010 K.

Dominus Hinricus de Stendal 8 \( \beta \) censuales.

Pueri Eylardi 75 #, Iohannis.

Dominus Hinricus Hoop 600  $\rlap/k$ . Item 60  $\rlap/k$ , in octava Epiphanie. Item 90  $\rlap/k$ , Iohannis.

Plawen, cuidam puelle, 18 #, Andree.

Anno Domini 1342:

Lubbeke, filia domini Ade Vos, 270 4.

Pueri Willekini Keding 105 4.

Filius Iohannis de Stadis 90 4.

Anno Domini 1343:

Dominus Nycolaus Frantsoyzer 300 \$\mathcal{L}\$.

Missa Toppenstedes 30 4.

Anno Domini 1344:

Dominus Hermannus Hardenacke 600 & Item 300 &, in Nativitate.

Puer Thidemanni de Brema 15 #, Katherine.

Iohannes Tanxedis de Buxtehude 210 4.

Anno Domini 1348:

Ab illis de Buxtehude 105 #.
Anno 49:

A Gherburgi Scererschen 15 #, in Pascha. Item 8 #.

A relicta Boldersens 300 4.

De vicaria Berchanen 300 \$\mu\$, in Nativitate Domini.

Anno Domini 1350:

A domino Hinrico Britzerdorp 150 \$\mu\$, Mychahelis.

A puero Iohannis Clawenberch 150 4.

Anno Domini 1351:

A Ludolfo Elsterslo 300 4, Iohannis baptiste. In Nativitate Domini primo percipiet censum.

Camerarii presentabunt: 1010 %. Molendinarii: 430 % preter 10 \beta.

Domini molarium: 37 # preter 4 \(\beta\) et 83 molares.

Monetarii: 1635 \$\mathbb{k}\$.

Domini vini: 59 \$\mathbb{G}\$ 3 β.

#### EXPOSITA.

Precium structure: 88 % 2 \beta. Petri ad cathedram 18 \$\mathcal{B}\$. Oculi 14 \$\mathcal{B}\$. Letare 1 \$\mathcal{B}\$. Iudica 36 B. Item 24 B pro mast ad Steghe. In Palmis 22 B. Item 64 B. In vigilia Pasche 36 B. Quasimodogeniti 15 B. Misericordia Domini 44 S. Item 18 S. Cantate 3 % 18 S. Item 8 \$\beta\$ pro sale. Item de duabus septimanis ante Penthecosten 3 %. In Pentecoste 54 \$\beta\$. In octava 22 \$\beta\$. Sequenti sabato 36 B. Bonifacii 91 B. Item 14 B pro fune ad Nyen O. Item 1 % pro funibus ad Steghe. Sabbato ante Viti 41 % 41 8. Sequenti sabbato 54 \$\beta\$. Iohannis et Pauli 46 \$\beta\$. Sequenti sabato 35 B. Item Margarete 54 B. 5 B. Item Praxedis 21 B. Item Iacobi 3 % 3 \$. Item Petri ad vincula 6 % 1 \$. Item Cyriaci 5 % 1 3. Item Assumpcione beate Marie 3 % 6 B. Item in octava Assumpcionis 4 % 8 B. Sequenti sabbato et sabbato proximo ante Nativitatem beate virginis 2 H 3 B. Prothi et Iacintti 18 B. Item Lamberti 6 B. Item Remigii 13 \$\beta\$. Item Dyonisii 61/2 \$\beta\$. Galli et Lulli 1 \$\mathbb{L}\$. Item Feliciani 171/2 B. Ad reparandam snicken 8 % 61/2 B. De duabus septimanis post Symonis et Iude 2 % preter 2 \(\beta\). Item Martini 15 B. Item Cecilie 2 K. Item Katerine 1 K. Item Barbare 9 \$\beta\$. Item Lucie 5 \$\beta\$. Item 3 \$\beta\$ Thome. Item in Nativitate Domini 4 \( \beta \). Item 10 \( \beta \) pro sarratura. Item 23 \( \beta \) pro lapidibus. Item 10 \$\beta\$ pro sarratura, Allegundis. Item 4 \$\beta\$ pro stellinghe. Item 10 \$\beta\$ pro sarratura. Item 18 \$\beta\$ pro sarratura.

Pro quadratis:  $(5 \% 14 \beta.)$  $4^{1/2} \% 1 \beta.$  Item pro lapidibus  $23 \beta.$ 

Pro concavis: 121/2 # 4 \$.

Pro cemento: 3 %.

Ad structuram domorum laterum: 6 %.

Pro lignis: 30 % preter 10 \beta.

15  $\beta$ . Item pro latten 3  $\pi$ . Item 7  $\beta$  pro trabe. Item 30  $\beta$ . Pro reyghere 14 $\frac{1}{2}$   $\beta$ . Item 19  $\beta$ . Item 24  $\beta$  pro waghenschot. Item pro lignis ad borstwere 6  $\pi$  3  $\beta$ . Item pro trabibus

5½ 1. Item 28 β pro trabibus. Pro waghenschot 4 % 3 β. Item 4 1. Item 23 \$\beta\$ pro reyghere. Pro lignis ablatis 7 \$\beta\$. Item 4 B.

Pro lignis de Grindel: 29 % 3 \$. Pro ferramentis: (14 % 17 \beta.)

49 B. Item 26 B Scildere. Item 2 & Schildere. Item Ramal 42 3. Item Thiderico van der Nienstadt 18 3 pro cera. Item

24 β pro calibe. Item Iohanni Schildere 3 % preter 2 β. Heynoni fabro 1 . Richerno 24 \( \beta \).

Ad revsas: 46 % preter 23 &.

Iohanni Wunstorp 7 B. Stadis. Dominis Iohannis Militis et Heynoni Hop 4 % preter 4 \$\mathcal{B}\$, Stadis, Torney 20 \$\mathcal{S}\$, Horborch. Iohanni Wunstorp, Pawes et Iohanni Boleken 94 & Stadis. Torney 2 B. Winsen. Dominis Hinrico Hoop et Iohanni Militis 54 B, Blankenese. Pawes 3 B 4 S, Stadis. Iohanni Wunstorp et Boleken 34 & Lubeke. Dominis Iohanni Militis et Hinrico Hoop 6 B, Horborch, Arnoldo Westfal 6 B, Lubeke. Iohanni de Sundis 3 & Louemborch. Dominis Helingberno et Hinrico Hoop 42 \$\beta\$, Otheslo. Paves 4 \$\beta\$, Luneborch. Iohanni Wonstorp 10 \( \beta \), Lubeke. Arnoldo Westfal 21/2 \( \beta \), Buxtehude et Horneborch. Dominis Helingberno et Hinrico Hoop 50 \$\beta\$, Otheslo. Dominis Helingberno et Hoop 8 \$\beta\$, Bergherdorp. Item eisdem, ibidem, 24 \( \beta \). Dominis Iohanni Militis et Hinrico Hoop 28 \$\beta\$ ad tres reysas, Stadis. Arnoldo Westfal 31/2 \$\beta\$, Stadis. Gherardo de Molendino 5 B. Lubeke et Tritowe. Dominis Iohanni Militis et Helingberno Hetfelt 11 % 4 ß, Lubeke. Domino Hinrico Hoveri 81/2 B. Luneborch. Dominis Iohanni Militis et Hermanno Hardenacke 31/2 \$\beta\$, Blankenese. Dominis Iohanni Militis et Thiderico Uppemperde 5 # 2 \beta, Lubeke. Iohanni de Wunstorp et Bertoldo 1 1, ad ducem Luneborgensem. Arnoldo Westfal 20 S. Iohanni Wunstorp 5 B, Winsen. Item 4 B 4 S pro vino, duci Saxonie, Bergherdorpe. Ad ducendum dominos Iohannem Militis et Hermannum Hardenacken Blankenese 4 \( \beta \). Ad reysam in Stadis 101/2 B. Ghereken ad Molendinum 18 S. Dominis Hinrico Hoop et Hinrico Britzerdorpe 151/2 B. Luneborch. Iohanni Wunstorp et Maken Wedelstede 6 &, Winsen, Arnoldo Westfalo  $8^{1/2}\beta$ , bis Stadis. Gherekino uppem Stalle  $3\beta$ , ad comitem Iohannem. Iohanni Wunstorp et Arnoldo Westfal  $30\beta$ , Lubeke. Ad reysam contra Stadenses  $5\beta$ . Domino Alano et Arnoldo Westfal  $2\beta 5\beta$ , Lubeke. Bernardo scriptori  $8\beta$ , Luneborch. Item Gherardo  $3^{1/2}\beta$ , Wittenborch. Dominis Iohanni Militis et Hinrico Britzerdorp 17  $\beta$  4  $\beta$ , Winsen. Item 10  $\beta$  pro navibus. Dominis Iohanni Militis et Hinrico Hoop  $3^{1/2}\beta$  3  $\beta$  3  $\beta$ , Otheslo. Iohanni Wunstorp et Arnoldo Westfal  $22\beta$ , Luneborch.

Cursores: 37 % 5 \beta.

Vos 4 &, Luneborch. Duobus nunciis 5 &. Duobus nunciis 8 \$\beta\$, Linow. Vosse 1 \$\beta\$, Horborch. Cuidam aurige 5 \$\beta\$, Steghe. Nuncio versus Crimpam 3 \(\beta\). Vosse 3 \(\beta\), Luchowe. Hudecopere 2 B. Otheslo, Thidero, supra Albeam 25 B. Nunciis Lubicensibus 3 \( \beta \). Vosse 3 \( \beta \), Luneborch. Nuncio comitis Nycolai 3 \$\beta\$. Stropehaveren 3\frac{1}{2}\$ \$\beta\$, Winsen. Vosse 6 \$\beta\$, bis Louenborch. Stropehaveren 8 \$\beta\$, Schowenborch. Nuncio Tornowen 26 \( \beta \). Nuncio Lubicensi 3 \( \beta \). Iohanni de Sundis 3 \$\beta\$. Stadis. Johanni de Sundis, supra Storam, 52 \$\beta\$ 4 \$\mathcal{S}\$. Hudekopere 6 &, bis Lubeke, Hermanno Hoveman 3 &, Buxtehude et Stadis. Nunciis duobus Lubicensibus 6 3. Hudecopere 2 \$\beta\$. Linow. Secretis nunciis 1 \$\mathbb{K}\$. Item 1 \$\mathbb{K}\$ secretis nunciis. Iohanni de Sundis 30 \( \beta \), supra Storam. Vosse 3 \( \beta \), Lubeke. Item Hudecopere 2 \$\beta\$, Haseldorpe, Crummerey 2 \$\beta\$. Odeslo. Nuncio domini comitis de Schowenborch 4 \$\beta\$. Item Stropehaveren 11 B, Schowenborch et Stadis. Stropehavere 3 \$\beta\$, Lubeke. Item Marketbrode 4 \$\beta\$, Lubeke. Stropehaveren 2 \$\beta\$. Stadis. Item nuncio Ghucowen 4 \$\beta\$. Item nuncio dominorum Lubicensium 4 \( \beta \). Item, Vosse 3 \( \beta \). Lubeke, Item 3 & Vosse, Luneborch. Item Stropehaveren 1 &, Steghe. Item Vosse 5 \( \beta \), Luneborch. Cuidam nuncio de Demenitz 4 B. Item Stropehaveren 1 B. Uremvlete. Item Stropehaveren 9 \$\beta\$, Schowenborch. Nuncio Lubicensi 4 \$\beta\$. Item Stropehaveren 4 \( \beta \), Lubeke. Vosse 2 \( \beta \), Stadis. Item 3 \( \beta \), Luneborch. Nuncio comitis de Scowemborch 3 \( \beta \). Item 2 \( \beta \), Stropehaveren, Odeslo. Item Vosse 3 B, Lubeke. Crummereye 3 B, Louenborch. Vos 3 B, Lubeke. Arnoldo Sassen 5 B, Plone. Vosse

1 \$\mathcal{B}\$. Bergherdorpe. Item Winando 4 \$\mathcal{B}\$. Lubeke. Item nuncio Lubicensi 6 B. Revnekino, Gottorpe 8 B. Item Marketbrode 3 \$. Trittowe et Bergherdorp, Vosse 3 \$. Luneborch, Crummereve 2 B. Stadis. Arnoldo Sassen 4 B. Revnekino Krusebroder 7 B. Ghottorpe. Vosse 1 B. Bergherdorpe. Nuncio de Boyzeneborch 4 \( \beta \). Nuncio Luneborgensi 6 \( \beta \) cum litera ducatus. Vos 1 \$\beta\$. Bergherdorpe. Maken Croghere 4 \$\beta\$. Louenborch. Arnoldo Sassen 4 &, bis Hachchede. Item secreto nuncio 3 \$\beta\$. Item Didere 4 \$\beta\$, Stadis. Item Petro fertori 10 \$\beta\$. Dicto Petro 1 \$\beta\$. Alberto de Hamelen 8 \$\beta\$. bis Boyceneborch, Vos 3 B, Louenborch, Arnoldo Sasse 3 \$\beta\$, Lubeke. Item 1 \$\beta\$, Bergherdorpe, eidem. Stropehavere 3 B. Lubeke. Item 5 B. secretis nunciis. Item 4 B. secreto nuncio, Arnoldo Sasse 1 \$\beta\$, Stheghe. Item 3 \$\beta\$, cuidam nuncio ex parte Vosses. Item secreto nuncio 8 \( \beta \). Arnoldo Sasse 4 B, Bergherdorpe. Item nuncio domini ducis Luneburgensis 3 \$\beta\$. Camerario comitis de Scowemborch 4 \$\beta\$. Secreto nuncio 4 \( \beta \). Crummereye 1 \( \beta \), Horborch. Item nunciis secretis 1 1. Item Bernardo scriptori 8 3. Item secreto nuncio 4 \$\beta\$. Item 8 \$\beta\$ secreto nuncio. Item Marketbrode 1 \$. Hazeldorpe. Secreto nuncio 8 \$. Secreto nuncio 6 \$. Item secreto nuncio 4 \( \beta \). Item secreto nuncio 2 \( \beta \). Item Marketbrode 1 \$\beta\$, ad Steghe. Item 1 \$\beta\$, Horborch, Arnoldo, Secretis nunciis 8 \$\beta\$. Nuncio ducis Luneburgensis 3 \$\beta\$. Secreto nuncio 4 B. Secreto nuncio 6 B. Item secreto nuncio 12 B. Item cuidam nuncio 3 \$\beta\$. Arnoldo Sassen 3 \$\beta\$, Revnevelde. Item Marketbrode 2 \$\beta\$. Stadis. Item Alberto de Hamelen 4 \$\beta\$. Boyzeneborch. Item eodem (!) 3 \( \beta \), Molne. Nuncio comitis Nicolai 3 \$\beta\$. Stropehaveren 10 \$\beta\$, Schowenborch, Vosse 8 \$\beta\$, Rendesborch. Nuncio comitis Nicolai (8 3). Nuncio domini ducis Saxonie 4 B. Arnoldo Sassen 9 B. Rendesborch. Item Stropehaveren 1 \( \beta \), Owmole. Nuncio Stadensi 3 \( \beta \). Vosse 3 \$\beta\$, Lubeke. Item Stropehavere 3 \$\beta\$, Slamerstorpe, Item Petro 4 \$\beta\$, Lubeke. Item eodem 6 \$\beta\$, bis Boytzeneborch. Marketbrode 3 \$\beta\$, Lubeke. Item Petro 3 \$\beta\$. Item Stropehavere 6 \$\beta\$, pro tribus reysis Louenborch. Item eodem 3 \$\beta\$. Lubeke. Item eodem 2 \( \beta \), Odeslo. Item 6 \( \beta \), Lubeke et

Louenborch. Item Arnoldo Sassen 5  $\beta$ , Wittenborch. Crummerey 1  $\beta$ , Bergherdorpe. Petro 2  $\beta$ , Stadis. Item cuidam nuncio 4  $\beta$ . Arnoldo 3  $\beta$ , Itzeho. Vos 3  $\beta$ , Lubeke. Nuncio Luneburgensi 3  $\beta$ . Duobus secretis nunciis 6  $\beta$ . Secretis nunciis 1  $\beta$ . Nuncio Lubicensi 3  $\beta$ . Heynoni Marketbrode 9  $\beta$ , Lubeke, Stadis, Wittenborch. Nuncio ducis Luneburgensis 3  $\beta$ . Item Gherardo de Molne 2  $\beta$ , Stadis. Vosse 4  $\beta$ , Lubeke. Nuncio comitis Adolfi 2  $\beta$ . Hinrico 3  $\beta$ , Luneborch. Item 8  $\beta$ , cuidam nuncio, Tzellis. Arnoldo 10  $\beta$ , Ghifhorne.

Magistro pilorum: 8 %.

20 S. Item 2  $\beta$ . Item 1  $\beta$ . Item 8  $\beta$ . Item 9  $\beta$  pro carbonibus. Item 1  $\mathfrak F$  pro calibe. Item 18  $\beta$  pro carbonibus. Item 1  $\mathfrak F$  supra computacionem. Item 5  $\beta$  pro carbonibus. Item 4  $\beta$  supra computacionem. Item pro carbonibus 14  $\beta$ . Item 24  $\beta$  pro hura. Item 24  $\beta$  pro calibe.

Ad curiam: 20 % '8 B.

30  $\beta$  pro 3 solidis grossis. Item solidum grossum. Item 24  $\beta$ . Item 10  $\beta$ . Item 6  $\mathcal E$  pro 12 florenis de anno preterito. Item 1  $\mathcal E$  pro calceis et vestibus. Item 13  $\mathcal E$  preter 4  $\beta$  pro 24 florenis.

Vigilibus: (16 % 4 β.)

4 **T** 1 β. Item 4 **T** 1 β. Item 4 **T** 1 β. Item 4 **T** 1 β. Aliis vigilibus: 41 **T** 6 β.

17  $\beta$ . Item 1  $\beta$ . Item 24  $\beta$ , Iacobi. Item 26  $\beta$ , Petri. Item Cyriaci, 28  $\beta$ . Item in Assumpcione 30  $\beta$ . In octava Assumpcionis 28  $\beta$ . Item 47  $\beta$  ad duas septimanas. Item 27  $\beta$ , Prothi et Iacintti. Item Lamberti 26  $\beta$ . Item 26  $\beta$ , Mauricii. Item 26  $\beta$ , Remigii. Item Dyonisii 26  $\beta$ . Item 26  $\beta$ , Martini. Item 26  $\beta$ , Cecilie. Item 26  $\beta$ , Katerine. Item Barbare 26  $\beta$ . Item Lucie 26  $\beta$ . Item Thome 26  $\beta$ . Item in Nativitate Domini 26  $\beta$ . Item de duabus septimanis 41  $\beta$ . De 4 septimanis 4  $\beta$ 6 4  $\beta$ 6. Item 21  $\beta$ 7, Vincencii. Item 21  $\beta$ 8. Item 27  $\beta$ 8, Agate. Item 1  $\beta$ 8 35, Scolastice.

Purgantibus forum et montem: (4 % 12 β.)

23 \( \beta \). Item 23 \( \beta \). Item 23 \( \beta \).

Bomslutere: 10 \$.

Ad elemosinas sancti Spiritus: (11 % 8 β.)

1 3. Item 3 #. Item ad stupam 1) 8 3.

Ad vicariam: 39 % 6 B.

4 & domino Sechbodoni. Item 2 & domino Hartwico. Domino Alano 4 & Item eidem 2 & Domino Hartwico 2 & Item domino Seghbodoni 4 & Domino Alano 4 & Iohanni Wunstorp 4 & Domino Hartwico 2 & Magistro Alano 4 & Item eidem 4 & Domino Hartwico 2 & Domino Iohanni Wunstorp 4 & .

Ad turrim: (88 %.)

75 \$. Item 35 \$.

Ad advocaciam: Preposito in Herwerdeshude 1 %.

Ad balistas: 5 % preter 5 β.

3  $\slash\hspace{-0.6em}/\slash\hspace{-0.6em}/\slash\hspace{-0.6em}/\slash\hspace{-0.6em}/\slash\hspace{-0.6em}/\slash\hspace{-0.6em}/\slash\hspace{-0.6em}/\slash\hspace{-0.6em}/\slash\hspace{-0.6em}/\slash\hspace{-0.6em}/\slash\hspace{-0.6em}/\slash\hspace{-0.6em}/\slash\hspace{-0.6em}/\slash\hspace{-0.6em}/\slash\hspace{-0.6em}/\slash\hspace{-0.6em}$  Sagittariis: (2 % 8  $\slash\hspace{-0.6em}/$  8  $\slash\hspace{-0.6em}/$ .)

12  $\beta$ . Item 12  $\beta$ . Item 12  $\beta$ . Item 12  $\beta$ .

Precium familie: 215 % 7 \beta. Item 6 %.

Dominus Seghbodo 4 %. Item 4 %. Iohannes Wunstorp Item 2 %. Item 2 %. Item 2 %. Heyno Swerren 2 %. Item 2 %. Item 2 %. Gotfridus Tornowe 6 %. Item 6 %. Conradus Tornowe 2 %. Item 2 %. Thidericus Paves 2 %. Item 2 %. Item 12 \beta. Arnoldus Westfal 2 %. Item 2 %. Item 2 %. Item 2 %. Thidericus Bocholt 2 %. Item 2 %. Item 2 %. Item 2 %. Parkentin 2 %. Item 6 %. Heyno Langhe 2 %. Item 2 %. Henneke Dene 2 %. Item 2 %. Mekelenborch 2 %. Item 2 %. Item 9 \( \beta \). Wye 3 %. Item 3 %. Rychardus Schutte 3 1. Item 3 1. Item 3 1. Item 3 K. Balistarius 3 K. Item 3 K. Item 3 K. Item 3 K. Brochberch 2 %. Item 2 %. Item 1 %. Petrus 2 %. Item -2 %. Colebrade 2 %. Item 2 %. Make Wedelstede 2 %. Item 2 %. Item 2 %. Item 2 %. Torney 2 %. Heyne Cruse 2 %. Item 2 %. Item 2 %. Hinricus 27 \( \beta \). Item 2 %. Make Kroghere \* 27 \( \beta \). Item 2 \( \mathbf{F} \). Johan Boleke 2 \( \mathbf{F} \). Item 2 \( \mathbf{F} \). Witterok 2 %. Item 2 %. Item 22 β. Iohannes de Sundis 2 %. Item 2 %. Item 9 \( \beta \). Hudekopere 2 %. Item 2 %. Item 9 \( \beta \). Arnoldus

<sup>1)</sup> Vielleicht: ad stipam?

9 β. Item 1 T. Vos 1 T. Item 1 T. Item 1 T. Item 1 T. Item 1 T. Honrevoghet 10 β. Item 10 β. Item 10 β. Item 4 β. Meyneke 10 β, 10 β. Tector 10 β. Heyne Bureke. Markethrot 18 β. Item 2 T. Ghereke uppe dem Stalle 18 β. Messekendorpe 2 T. Albertus de Hamelen 1 T.

Novi famuli: .

Heyno Lobrugghe \* 2 \$\mathbf{E}\$. Item 2 \$\mathbf{E}\$. Olricus de Heyda 29 \$\beta\$. Bertoldus Schutte \*18 \$\beta\$. Item 2 \$\mathbf{E}\$. Henneke Handorp \* 33 \$\beta\$. Item 2 \$\mathbf{E}\$. Make Croghere 33 \$\beta\$. Item 2 \$\mathbf{E}\$. Make Wobberveld \* 18 \$\beta\$. Item 2 \$\mathbf{E}\$. Henneke Witte 33 \$\beta\$. Item 2 \$\mathbf{E}\$. Nycolaus Tornowe 18 \$\beta\$. Item 2 \$\mathbf{E}\$. Wilde 18 \$\beta\$. Item 2 \$\mathbf{E}\$. Henneke Berlinctorp 27 \$\beta\$. Item 2 \$\mathbf{E}\$. Ericus Munt 36 \$\beta\$. Item 2 \$\mathbf{E}\$. Thideke Dribolleke \* 36 \$\beta\$. Item 2 \$\mathbf{E}\$.

Vestitus: 64 %. Item 8 \beta.

Wulveken 1 **T.** Item pro tunica Heynonis Crusen 18  $\beta$ . Item pro ocreis 20  $\beta$ . Pro vestitu dominorum Seghebodonis, Alani et Iohannis 9  $\mbox{1/4}$  3  $\beta$ . Item pro quatuor tymmer varii operis 9  $\mbox{1/4}$  4  $\beta$ . Domino Seghbodoni et carpentario 2 **T.** 5  $\beta$ . Advocato 5 **T.** 6  $\beta$ . Honrevoghet 18  $\beta$ . Famulorum omnium 40  $\mbox{1/4}$  preter 18  $\mbox{1/5}$ . Item 7  $\mbox{1/4}$  6  $\mbox{1/6}$  pro vestitu griseo et rasura.

Ad triangulos: 12 % preter 5 \(\beta\).

Hennekino Keding 4  $\mbox{\#}$ . Domino Nicolao Frantzoyser 46  $\mbox{\#}$ . Relicte Crones 4  $\mbox{\#}$ 6  $\mbox{\#}$ . Domino Conrado Wrak 4  $\mbox{\#}$  preter 1  $\mbox{\#}$ .

Pro cera: (3 % 2 \beta.)

Latoribus 10  $\beta$ . Pro colorata cera 10  $\beta$ . Item ad cereos Domine nostre 2  $\mathfrak{F}$ . Item 2  $\beta$ .

Pro pergameno: 5 %.

Pro carbonibus: (3 % 4 \beta 6 \hstarta.)

6 β. Item 4 β. Item 7 β. Item 2 β. Item 1 β. Item 7 β. Item 23 β. Hystrionibus: (4 3.)

1 \$\mathbb{H}\$. Tympanatori et fistulatori 8 \$\beta\$. Ioculatori comitis Nycolai 1 \$\mathbb{H}\$. Tribus ioculatoribus nostris 12 \$\beta\$. Item ioculatori, figellatori \*) 8 \$\beta\$. Item tympanatori 4 \$\beta\$. Item 1 \$\mathbb{H}\$ in Nativitate Domini.

<sup>\*)</sup> Am Rand: Deletum.

a) Ms. sigillatori.

Pro censu empto:

Pro censu redempto: 244 %.

Relicte Heynonis Sakes 120 4. Hinrico Bammere 75 4. Iohanni Boleken 50 4. Pueris Nycolai Volcmari 60 4.

Pro censu dato: (321 % 1 3.)

Gherburgi 8 B. Relicte domini Gherb(erti) de Luneborch 10 K. Domino Nycolao Frantsoyzer 10 # de Nativitate Domini et Pascha, Domino H(inrico) Stendal 8 3. Domino Hinrico Vulsyk 1 M. Domino Nycolao Ybing 4 %. Iohanni Rodenborch 2 %. Domino Ade Vos 4 & ex parte domini Syfridi Parvi. Relicte Marquardi Berchsteden 9 K. Pueris Kedinghi 4 K. Vicarie Ysekenbens 6 M. Pueris Nycolai Waleken 3 M. Alberto de Libra 2 %. Domino H(ermanno) Hardenakken 10 K. Conrado de Stadis 3 1. Pueris Nycolai Volcmari 2 1. Relicte Boldersens 10 M. Pueris Bernardi Vlandervares 15 M. Domine Yde 7 M. Domino Alberto 8 M. Iohanni Tanxedis de Buxtehude 7 1. Boleken 27 \$\beta\$ preter 4 \$\stacks\$. Conrado de Buxtehude 4 M. Domino Hinrico Hoop 25 M. Domino Iohanni Bretling 10 K. Item pueris Nicolai Volcmari 2 K: Abele Bertrade recepit. Santberghe 2 %. Domino Hermanno Hardenacken 8 %. Relicte domini Nicolai Ybinghes 6 %. Pueris Evlardi 5 M. Pro novo cimeterio 12 B. Pueris Kedingi 4 M. Domino Iohanni Leoni 3 K. Santberghe et Iohanni Rodenborch 4 %. Domino Nycolao Ybingh 4 %. Pueris Bishorstes 4 %. Iohanni Tanxedis de Buxtehude 7 1. Conrado de Stadis 35 K. Filie Ade Vosses 9 K. Pueris Nycolai Walekens 3 1/4. Relicte Boldersen 10 1/4. Illis de Buxtehude 4 1/4. Domino Hermanno Hardenacken 8 B. Vicarie Ysekenbenes 6 L. Domino Nycolao Frantsoyzer 5 4. Gherburgi Schererschen 24 B. Puero Thidemanni de Brema 1 K. Ad novum cimeterium 12 B. Hinrico Witzekendorp 6 L. Domino Hinrico Hoop 25 # de festo Michahelis. Iohanni Rodenborch 2 %. Item Parvo Ludolfo 13 % preter 4 \( \beta \). Domino Nycolao Frantsoyzer 5 1. Item 5 1 de anno preterito. Alberto Thyen 18 %.

Pro equis: 43 % preter 4 \(\beta\).
Wunnero 3 \(\beta\). Pro duobus equis emptis Stadis 47 \(\beta\). Item
4 \(\beta\) Somerbeken.

Pro cerevisia et gosa: 36 %.

23 β comiti Hinrico. Item 10 ¼ preter 4 β. Item 4 β archiepiscopo Bremensi, domino Mauricio, et comiti Iohanni Holtzacie et Stormarie. Item 27 % dominis terrarum, Martini, cum vectura et cum vectura vini.

Pro speciebus:  $(15 \beta.)$ 10  $\beta$  pro muscatis. Item  $5 \beta$  pro cyncibere.

Pro pipere et croco:

In Frisiam: 6 % 4 \( \mathcal{B} \).

Hermanno Hoveman 30 \(\beta\). Heynoni Marketbrod 12 \(\beta\). Item fratri Wulfhardi 5 \(\beta\) 2 \(\beta\).

Pro vino antiquo: 7 % preter 14 %.

Pro vino novo:

Hospitibus in civitate: (22 % 13 \$ 6 \$.)

5 To preter 4  $\beta$ . Item 2  $\beta$ . Item 28  $\beta$ . Item 4 To preter 4  $\beta$ . Item 3 To preter 2  $\beta$ . Item 12  $\beta$ . Item 3 To. Item 26  $\beta$ . Item 30  $\beta$  18 So. Item 14  $\beta$ .

Dominis extra civitatem: (22 % 19 \$.)

Duci Saxonie tunnam vini pro 3 % 4 \(\beta\). Comiti Iohanni et comiti Nycolao; duci in Luneborch; episcopis Bremensibus; advocato in Horborch; comiti Adolfo, Tritow, 19 % preter 1 \(\beta\). Comiti Adolpho 14 \(\beta\).

Dominis nostris consulibus: (28 % 18 \$ 2 \$.)

In Pascha, Ascensione, Pentecoste 4  $\mathfrak{B}$ . In festo Corporis Cristi 26  $\beta$ . Viti 26  $\beta$ . Iohannis baptiste, Petri et Pauli, Iacobi, in Assumpcione dominica 5  $\mathfrak{B}$  5  $\beta$ . Bartholomei, in Nativitate beate virginis, Mychahelis 4  $\mathfrak{B}$  8  $\beta$ . Feliciani, Omnium sanctorum, Martini bis, 5  $\mathfrak{B}$  preter 4  $\beta$ . Katherine 14  $\beta$  2  $\beta$ . Nicolai, Thome 42  $\beta$ . In vigilia Nativitatis et in die 3  $\mathfrak{B}$  preter 4  $\beta$ . Item in die Martini 29  $\beta$ .

Supra domum: (7 % 14 \beta 4 \hstartheta.)

25 β. Item 25 β. Item 22 β. Item 27 β. Item 16 β. 9 β preter 4 S. Item 10 β, 8 β. Item 2 β. Item 10 β.

Supra bodam: (1 % 6 β.) 11 β. Item 3 β. Item 12 β.

Summa 76 % 18 S. Item pro speciebus 40 % preter 1 \$\beta^{1}\$)

<sup>1)</sup> Was hier als Summe angegeben ist, scheint nicht mit der Abschrift zu stimmen.

K. Koppmann, Kämmereirechnungen, Bd. 1.

Ad diversa: (193 % 6 B.) Fratribus minoribus 3 1 in allecibus. Rychardo Scutten 3 1. Parkentyno 1 K. Famulis Bevenyletes 2 K. Iohanni Wonstorp 10 K. Item pro sturione misso duci Saxonie 5 K 5 B. Pro sturione Lubicensi 8 & 6 & cum vectura. Wolderico Lappen 20 %. Wernero bodello 3 % 6 S. Thiderico bodello 1 %. Pro scranklocken 18 3. Rolando causidico 10 3. Nuncio comitis Gherardi cum ferina 10 3. Pro expensis Gherardi Hoken 1 M. Pro cura Halvers 14 B. Pro pastu taurorum 24 \$\beta\$. Pro domo advocati 6 \$\beta\$. Advocato Lubicensi 101/2 \$\beta\$ pro tunna cerevisie. Item famulis suis 7 \$\beta\$. Item campanatori 24 B. Pro incisione defuncti 4 B. Ad sepulturam pauperum 11 3. Item pro caulibus 1 1. Pro lineo panno 8 \$. Item nuncio cum cervo 1 \$. Thetlevo de Gholtnitze 5 K. Item 5 B consumptos in fortalicio Eppendorpe. crucepenninghe 6 \$\beta\$ 3 \$\structure{\beta}\$. Sagittariis 7 \$\beta\$. Nuncio cum allecibus 1 K. Pro equo reducendo 21 B. Monialibus in Reynebeke 10 4. Item ad desagittandum balistas Iohanni carpentario 1 %. Pro senen ad balistas 4 \$. Pro dependitis 3 B. Item ad Linowe dedimus 12 B. Ad reducendum frumenta de navibus 8 \$\beta\$. Pro litera domini archiepiscopi Bremensis 3 & 4 \(\beta\). Pro cura Ludolfi ad Molendinum 3 \(\beta\). Thiderico de Ulzen 9 \$. Item 8 \$. Pro expensis unius equi fabro de Sulvelde 8 3. Item pro pastu taurorum 2 1. Item proconsulibus 36 \( \beta \). Item pro carbonibus ad balistas 3 \( \beta \).

felt 60 # ex parte domini Iohannis Kyl. Ad novam campanam 11 # preter 21 \$\mathcal{L}\$. Ad terram Wittenborch 9 # et 1 \$\beta\$ pro vectura. Item 10 # promptas (porrectas?) ibidem. Item 1 \$\mathcal{H}\$ pro caseis ibidem. Item 8 \$\mathcal{H}\$, Luneborch. Item comiti de Hoya tunnam cerevisie pro 19 \$\beta\$. Item 1 # pro

Thetlevo de Goldnetze 3  $\slash$  3  $\slash$ . Novo advocato 10  $\slash$ . Advocato in Vordis 12 $\slash$  pro tunna cerevisie et 1 $\slash$  pro tunna vacua. Iuvenibus 10  $\slash$ . Item ad Linow 12 $\slash$ . Domino Nycolao Het-

Pro diversis: 10 4.

Tota summa expositorum: 1650 % preter 8 β.

una vacca. Item 1 % ad terram Wittenborch,

# II. Auszüge aus den Kämmereirechnungen der Jahre 1351—1369.

#### 1351.

#### RECEPTA.

Hura: 94 % 18 β.

Beke Scherersche 1 1. Hinricus Saghere. Suagerus Bunken. Heyno gharbrader. Conradus Dusentvroude. Nycolaus de-Campen 1 1. Milderdoor 8 1. Dominus Hinricus Hoygeri 8 1. Dominus Reynerus Grove 10 1. Dominus Hermannus Bischoping 1 1. Hermannus pictor 2 2. Dominus Iohannes de Monte 2 1.

De hura Conradi de Hetfelt: 2 % 18 β.

Pannicide: 11 % 8 \beta.

Dominus Hermannus Everhardi. Britzerdorp. Nycolaus Hasberch.

Pistores: 12 %.

Avenatici: 2 \beta.

Sutores: 13 % 12 \beta.

Albi coriarii:

De cerdonibus: 13 %.

De aliis cerdonibus: 8 β.

Specsnidere: 4 \( \beta \).

Soltkan: 17 % 12 \beta.

Alia soltkan: 9 π 12 β. De cranone: 10 π 11 β.

De cellario: 8 % 8 \beta.

De piscatoribus: 8 % 15 β.

De gurgustro:

De allecibus: 4 % 3 \beta.

De allecibus prope cranonem et kaak: 2% preter 1 \beta.

De libra: 14 % 16 β. De molendinis: 24 %.

De molaribus:

De advocacia:

De moneta: 276 % 7 β.

De vino antiquo: 44 %.

De vino novo:

De lateribus et cemento:

De pascuis: 7 % 4 \beta.

De cymbis et palude:

De turri: 84 % 16 β.

42 & a domino Reynero Groven. Item 22 & a domino Alberto de Gheldersen. Item 34 & a dicto domino Alberto. Item 8 & a domino Reynero Groven.

De carnificibus: 20 %.

Petrus, filius Ghude Iohannis, 8  $\beta$ . Relicta Mardagi. Ghese Slekers. Huusbalke. Nycolaus Ioyfen 6  $\beta$ . Filius Nycolai Schulsyk.

De domo carnificum: 2 % 1 β.

De alia domo carnificum: 1 % 12 β.

De reliquiis moriencium: 400 %.

land 28 B, ex parte Mases. A Mase, socio fratris Schele Siverdes, 2 1. De bonis Marquardi de Calvo. Ab Alberto Thyen (kommt dreimal vor).

De censu redempto: 12 B.

De pecunia accepta super censum:

De civilitate: 58 % 14 B.

De excessibus: 21 % 5 B.

De morghensprake 8 % 10 \$.

De pistoribus. De textoribus 5 \( \beta \). A funificibus 7 \( \beta \). cerdonibus. De sutoribus. De piscatoribus. De fabris. haringwaschers. De sartoribus.

Collecta: 870 % 6 B.

Sancti Petri 112 # 10 \$. Sancti Nicolay 153 # 7 \$. Sancte Katherine 102 # 16 \$. Sancti Iacobi 83 # 2 \$.

Tota summa receptorum: 3072 % 7 B.

#### Habent cum civitate pecuniam infra scriptam:

Die Posten von Nicolaus Ybing, Albertus Luneborch, Gherburgis Schererschen (1349) sind gestrichen; der Posten der Domina Hille ist verringert auf 510 1/2. Statt der pueri Eylardi stehen 75 L auf dem Namen des Dominus Iohannes Militis.

Hinzugekommen sind: Dominus Iohannes Kyl 150 \$\mathcal{L}\$, Iohannis baptiste. Item 300 1. Pasche. Pueri domini Nycolai Ybing 300 K. Item 150 K ex parte domini Alberti Luneborch. Item 45 1 ex parte Iohannis Santberch. Albertus Thye 150 L. Item 105 Lex parte Iohannis Santberch, Willekinus, filius Iohannis Rodenborch, 150 1.

#### EXPOSITA.

Precium structure: 69 %.

Ad sublevandum de aqua vini pram. Pro teer 24 \(\beta\). Iohannis, pro therende 1 \$\mu\$. Pro instrumentis dictis linentowe 6 \$\beta\$. 1 # pro uno pram.

Pro quadratis: 1 % 15 B.

Pro lapidibus: 4 %.

Pro howenen steen: 4 %.

Pro concavis: 2 %. Pro cemento: 2 %.

Ad structuram domorum laterum:

Pro lignis: 37 %.

Pro sarratura der delen ad Novam O. Pro theghulis et ramscheden 3 %. Pro diversis lignis. Pro snitelen.

Pro ferramentis: 20 %.

Pro calibe thome stocke ad Nyen O. Magistro pilorum 6 %. Ad revsas: 60 % 9 \beta 23 \hbracktrian 3.

Arnoldo Westfal 12 B, Lubeke et Plone, Dominis Nycolao Fransoyzer, Iohanni Militis et Hinrico Hoop 6 &, Blankenese. Arnoldo Westfal 7 B, Crempen, Ad reysam in Horborch 4 B vigilibus unde dem kuren ibidem, Advocato 2 1/4, Louenborch. Arnoldo Westfal 8 &, Oldenborch. Ad revsam advocati 18 &. Eidem advocato 3 /k ad aliam reysam quandam. Arnoldo Westfalo 13 \$\beta\$, bis Verdis. Dominis Nycolao Fransoyzer et Hinrico Hoop 3 % 3 & ad ducem Saxonie juniorem cum domino Adolfo comite in Scowenborch. Iohanni Wunstorp et Tribolleken 7 \(\beta\), Winsen ad ducem Luneborgensem. Item ad duas reysas Luderdeshusen 24 \(\beta\). Magistro Alano 2 \(\beta\), cum venit de Stadis. Iohanni Wunstorp et Arnoldo Westfalo 10 \$\beta\$, ad ducem Luneburgensem. Hevnoni mit dem Boghen 4 K pro consumpcione in Albea. Iohanni Wunstorp et Arnoldo Westfal 3 # et 2 \( \beta \), ad comitem de Scowenborch. Bokholt, bis Luneborch, 5 \( \beta \). Item Bokholt 4 \( \beta \), ad Seghebaudum Ryken.

Cursores: 44  $\mathfrak{F}$  11  $\beta$ . Arnoldo 18  $\beta$ , Berchtheheyde. Item 4  $\sharp$  preter 4  $\beta$  Marketbrodo, in Hollandiam. Nuncio episcopi Lubicensis 3  $\beta$ . Duobus secretis nunciis 4  $\sharp$ . Nuncio advocati de Bergherdorpe 4  $\beta$ . Nuncio Lubicensi versus Flandriam 6  $\beta$ . Nutzekow 2  $\beta$ . Alberto 2  $\beta$  pro litera ducatus. Duobus nunciis cum litteris civitatum 27  $\beta$ . Alberto 1  $\mathfrak{F}$ , ad comites.

Magistro pilorum: s. oben, pro ferramentis.

Ad curiam: 4 %. Bernardo scriptori 5 \$. Vigilibus: 16 %.

Aliis vigilibus: 49 %.

Item 4  $\beta$  vigili super spetalerdor. Vigilibus fortalicii in Eppendorpe.

Purgantibus forum et montem: 5 % 3 \beta.

Bomslutere: 8 %.

Ad elemosinas sancti Spiritus:

Ad vicarias: 36 %.

Ad turrim: 154 %.

Uni clerico 25 #. Item magistro Gherardo 8 %.

Ad advocaciam: 12 %. Ad balistas: 6 % 18 &

Pro 2000 telis ad stichende 35 \$\beta\$.

Sagittariis: 4 % 2 \beta.

Ad desagittandum balistas 4 \( \beta \).

Precium familie: 265 %.

Iohannes Wunstorp 4×4 \$\varphi\$. Arnoldus Westfal 2 \$\varphi\$. Make Wedelstede 2 \$\varphi\$. Henneke Teneke 2 \$\varphi\$. Make Croghere 2 \$\varphi\$. Nicolaus Tornowe. Wilde. Thile Vuurschute 2 \$\varphi\$. Tribolleke (Ms. Tribolcleke) 2 \$\varphi\$. Bertoldus Sasse 2 \$\varphi\$. Heyne Cruse 2 \$\varphi\$. Balistarius 3 \$\varphi\$. Parkentyn 2 \$\varphi\$. Iohannes Berlingdorp 2 \$\varphi\$. Ericus Munt 2 \$\varphi\$. Ghereke up dem Stalle 2 \$\varphi\$. Rychardus Scutte 3 \$\varphi\$. Thidericus Boocholt 2 \$\varphi\$. Heyne Sweven 2 \$\varphi\$. Wittemaken advocatus 10 \$\varphi\$. Hasseken 2 \$\varphi\$. Famuli advocati: Henneke Kroon 2 \$\varphi\$. Make Travenvoghet 2 \$\varphi\$. Thidericus Brochusen 1 \$\varphi\$. Wygardus 1 \$\varphi\$. Thetlevus Coopman 1 \$\varphi\$. Smereghe Fikke 1 \$\varphi\$. Bode de Hoyersen 1 \$\varphi\$. Scroye 6 \$\varphi\$. Stropehavere 2 \$\varphi\$. Marketbrod. Hinricus. Albertus de Hamelen. Heyne Meynekens. Arnoldus Sassen. Honrevoghet.

Vestitus: 62 % 8 B.

Magistri Alani 6  $\mathfrak{B}$  3  $\beta$ . Item pro vario ad vestes eius 4  $\mathfrak{B}$  preter 2  $\beta$ . Iohannis Wunstorp 6  $\mathfrak{B}$  3  $\beta$ . Pro fotro ad vestes eius 10  $\beta$ . Item 10  $\beta$  pro fotro advocati.

Ad triangulos: 5 % 8 B.

Pro cera: 8 % 2 β.

5 β ad parandum folia.

Pro pergameno: 3% 11 \beta.

Pro carbonibus: 10π 4β. Hystrionibus: 2 π 8 β.

Pro censu empto: 72 %.

Pro censu redempto: 19 % 8 B.

Pro censu dato: 350 % 13 \$.

Pro equis: 134 % 11 \$.

28 \$\mathbb{k}\$ preter 1 \$\beta\$ pro 2 equis emptis Stadis et Buxtehude. Item Berlino 8 \$\mathbb{k}\$ pro 1 equo. Gherardo Groven 13 \$\mathbb{k}\$ pro 1 equo. Item Frederico de Huda 10 \$\mathbb{k}\$ pro equo. Droghenen 11 \$\mathbb{k}\$ pro equo. Elero Nannen 8 \$\mathbb{k}\$ pro equo. Lodewico de Wyghen 12 \$\mathbb{k}\$ pro equo. Domino Hoyeri 20 \$\mathbb{k}\$ pro equo. Item Frisoni 10 \$\mathbb{k}\$ pro equo. Item 6 \$\mathbb{k}\$ pro equo. Wernero 5 \$\mathbb{k}\$ pro equo. Item 6 \$\mathbb{k}\$ pro quodam equo famulis civitatis. Make Krogheren 3 \$\mathbb{k}\$ 4 \$\beta\$ pro equo,

Pro cerevisia et gosa: 42 %.

2 % pro vase cerevisie de Eimbeke. Dominis Mauricio electo (Ms. clerico) Bremensi, comitibus Iohanni et Nicolao 3  $\mbox{\#}3$   $\mbox{\beta}$ . 5  $\mbox{\beta}$  pro gosa. 14  $\mbox{\beta}$  pro gosa Stadensi. 6 % pro 2 vasis gose. Dominis Mauricio de Oldenborch, comitibus Holtzacie et aliis 17 % 6  $\mbox{\beta}$ .

Pro speciebus: 8 % 3 β. Pro pipere et croco:

Pro vino antiquo:

Pro vino novo:

Hospitibus in civitate:

Dominis Mauricio de Oldenborch, Iohanni et Nycolao, comitibus Holtzacie, 12 % pro 3 tunnis vini.

Dominis extra civitatem:

Duci Luneburgensi, episcopo Bremensi, comitibus Holtzacie, comiti de Scowenborch, advocato in Tritowe, Hatesborch et Horborch 15  $\mathfrak{F}$  preter 1  $\beta$ .

Dominis nostris consulibus:

52  $\beta$  ad acetum per Hinricum.

Supra domum:

Supra bodam: mit den 4 vorhergehenden Posten zusammen 118  $\mathfrak{F}$  9  $\beta$ .

Ad diversa: 266 %.

Pro fotro advocati 14 \$. Godfrido et Conrado Tornowen 33 \$. Famulis 8 B. Pro domo Hartwici Magni 32 F. Petro vamme Gheren 35 B. Item 15 B pro esoce Stadensibus. Heynoni Petres prolocutori 4 3. Hevnoni et Iohanni de Hamme 5 1. Scranckloke 9 \$. Ad incensum luminum 2 \$. Item pro ris et amigdalis missis 34 %. Item 4 % fratribus minoribus pro allecibus. Item 4 & pro funibus ad cymbam. Famulo custodienti equos 1 1. Item 7 1/2 pro cynnare. Item 20 % Wolderico et suis fratribus et amicis dictis Lappen. Pro pastura thaurorum 24 \( \beta \). Item 1 % pro strumulis. Item pro crucepenninge 6 & 3 S. Item bodello 21 & Item 19 & Item 19 & pro tunna cerevisie. Lubicensi episcopo. Item 28 \$\beta\$ pro gosa et allecibus domino Nicolao comiti Holtzacie. Item 17 % pro tauro. Vosse cursori 8 \$\mathcal{B}\$. Item 12 \$\mathcal{L}\$ pro sturione Lubicensi et 5 \$\beta\$ pro expensis. Item pro domo advocati 1 \$\beta\$. Pro sturione dominis nostris 5 \$ 5 \$. Item pro thauro 24 \$. Item scrangkloken 9 \$\beta\$. Hermanno Vos 12 \$\beta\$ ex parte captivi. Pro consumptis super bodam cum domino Adolfo de Scowenborch 13 \(\beta\). Ad deportandum lutum de stendor. Decano Mindensi 11 & pro avena. Pro vacuis tunnis 2 % 2 \beta. Item 4 & 3 & pro tunna butiri Iohanni Staken. Pro domo advocati 1 & pro hura. Apothecario 14 \$\beta\$ pro speciebus. Proconsulibus 36 \$\beta\$. Iuvenibus 8 \$\vec{\pi}\$. Hermanno Vos 8 \$\beta\$ pro expensis captivi. Bedello 18 %. Apothecario 5 1/4.

Pro diversis inutilibus expensis: 8 %.

Dampnum indative pecunie: 11 %.

Ad alveolum, proprie tho deme stocke: 11 % 14 β.
Dominis pro equis et expensis equorum: 230 % 8 β.

Ad custodiendum den renneboom in Eppendorpe: 12 % 6 β.

Ad reparacionem lantwere: 6 % 2 β.

Dedimus de pecunia Frisonum civibus nostris: 278 %.

Ad novum forum: 39 % 8 %.

Tota summa expositorum: 2171 % 13 β.

#### 1352.

#### RECEPTA.

Hura: 90 % 21 S.

Dominus Thidericus Uppemperde 4 3. Metteke, filia Holsten. Ecbert Gropenghetere. Vlessenhar. Dominus Hinricus de Monte. Dominus Daniel de Monte. Gosepluckersche. Grote Helmich.

Pannicide: 12 & 2 \beta. Dominus Thidericus Britzerdorp.

Pistores: 11 %. Avenatici:

Sutores: 16 % 16 \beta.

Albi coriarii:

De cerdonibus: 11 %.

De aliis cerdonibus:

Specsnidere:

Soltkan: 18 % 7 \beta.
Alia soltkan: 8 %.

De cranone: 10 % 2 β.

De cellario: 7 % 2 β. De piscatoribus: 24 %.

De gurgustro: 18 % 2 \beta (für 1351 und 1352).

De allecibus: 3 % 4 \beta.

De allecibus prope kranonem et kaak:

De libra: 8 % 16 \$.

11 # per Thidericum Kannenghetere. Item 6 % de anno preterito per Iohannem Bucking.

De molendinis: 121 %.

De molaribus:

De advocacia: 25 % 1 \$\beta\$ (für 1351 und 1352).

De moneta: 80 %.

De vino antiquo: 131 % 7 β.

Domini Thidericus Wrak et Hinricus Hoyeri 37 % in quadrantibus. Item 38 % denariorum per eosdem dominos. Item per eosdem dominos 21 % ex parte Iohannis de Stendal,

De vino novo: 218 % 16 \$.

De lateribus et cemento.

De pascuis: 9 % 12 β.

De cymbis et palude:

De turri: 97 % 3 \beta.

De carnificibus: 23 % 10 β.

Stuve Nesing 6  $\beta$ . Gode Iohannes et Iohannes, eius filius, et Iohannes Petri 14  $\beta$ .

De domo carnificum: 2 % 18 β.

De alia domo carnificum: 1 % 4 \beta.

De reliquiis moriencium: 118 % 12 \beta.

A Henneken vamme See. De bonis Korthe Grethen 3 \( \beta \).

A domina Alheydi de Septemfratribus 2 %. A Spardamme 10 4.

A Heyno Punt 1 1. A Iohanne de Billa.

De censu redempto: 72 %. De pecunia accepta super censum:

De civilitate: 70 % 10 \beta.

De excessibus: 195 % 15 \$.

Ab Olrico, socio Heynonis Tolner. Ab Alardo doliatore. Ab Ottone Bonen et suis famulis 10 &. A Kale Heynen sutore 1 &. A Heynone Langhen, pro quo dominus Hinricus fideiussit.

De morghensprake; 17 % 17 \beta.

De candelatoribus. De pellificibus. De aurifabris. De corigiatoribus.

Collecta: 700 % 2 \beta.

Sancti Petri 275 % 4 β. Sancti Nicolay 18 % 14 β. Sancte Catherine 165 % 14 β. Sancti Iacobi 73 % 8 β.

Tota summa receptorum: 2223 % 18 \(\beta\).

### Habent cum civitate pecuniam infra scriptam:

A Ludolfo Elsterslo 300 \$\mathbb{U}\$, Iohannis baptiste. Iste 300 \$\mathbb{U}\$ nulli alteri debent presentari, nisi ipsi Ludolfo personaliter; sed non debent sibi prius presentari, nisi quando fuerit etatis sue 20 annorum. Et si quisquam de amicis ipsius Ludolfi postularet aut peteret predictam pecuniam, illi nul-

latenus a) debet presentari aut tradi, nisi ipsi Ludolfo personaliter. Et talis presentacio pecunie predicte debet semper fieri cum consilio et consensu dominorum consulum Hamburgensium. Conradus Suwe 150 \$\mathscr{y}\$, de quibus dabimus sibi quolibet anno 8 \$\mathscr{y}\$, et in festo beati Mychahelis nos dedimus sibi primam pensionem, videlicet 4 \$\mathscr{y}\$.

#### EXPOSITA.

Precium structure: 72 % 9 \beta.

Ad reparandum vini portorium, (proprie) enen praam 7  $\beta$ . Ad reparandum de settinghe extra murum 4  $\mathfrak{B}$  16  $\beta$  4  $\beta$  ad reparandum tecta. 1  $\mathfrak{B}$  tho deckinghe. Ad reparacionem (!) den boom 3  $\mathfrak{B}$ .

Pro quadratis:

Pro lapidibus: 1 %.

Pro howenen sten: 1 %.

Pro concavis: 13 %.

Pro cemento: 5 % 3 \beta.

Ad structuram domorum laterum: 18 % 7 β.

Pro lignis: 104 % 19 β. 15 % Ploghe.

Pro ferramentis: 21 %.

Ad reparacionem des nederen bomes 5  $\beta$ .

Ad reysas: 84 \$\frac{\pi}{22}\$.

Iohanni Wunstorp 12  $\beta$  cum vino duci Luneburgensi misso, Winsen. Hermanno Vos et sociis suis 8  $\beta$ , supra Billam proesocibus. Iohanni Wunstorpe 11  $\beta$  cum vino misso duci Luneburgensi, Winsen. Dominis Hinrico Britzerdorp et Hinrico de Monte 4  $\beta$ , in Billenwerder. Arnoldo Westfal 26  $\beta$ , ad dominum comitem de Scowenborch. Domino Iohanni Wunstorp 29  $\beta$ , Luneborch et ad ducem Luneburgensem cum vino. Dominis Nicolao Frantzoyser et Iohanni Militis 18  $\beta$  pro 7 stopis vini, Stadis ad dominum Mauricium Bremensem electum, de anno preterito. Iohanni Wunstorp et Broder Iohanni

a) Ms. nulla.

34  $\beta$ , ad Kylonem. Iohanni Wunstorp et Wilden 4  $\beta$ , Horborch. Iohanni Wunstorp et Wittemaken advocato 24  $\beta$ , Crempen. Item eisdem 3  $\pi$ , Luneborch unde tho der Hoye. Heynoni Scroyen 3  $\beta$ , Luneborch. Iohanni Wunstorp, Scroyen et Parvo Bartoldo 2  $\psi$ , Winsen et Luneborch. Item eisdem pro vino, duci Luneburgensi. Arnoldo Westfalo 5  $\beta$ , ad terram Kedingie. Domino Iohanni Wunstorp 43  $\beta$ , Luneborch. Dominis Hinrico Hoop et Iohanni Militis 7  $\pi$  4  $\beta$ , Winsen cum comitibus Hinrico et Nicolao. Item in via, cum iidem comites Winsen ducebant 4  $\pi$  1  $\beta$ , que Albertus exposuit. Arnoldo Westfal 2  $\pi$  6  $\beta$ , tho der Hoyghe et ad comitem in Scowenborch.

Cursores: 53 % 3 \beta.

Cuidam nuncio versus Wilstriam 3  $\beta$ . Henneke Sassen 8  $\beta$ , Ghoslere et ad alias civitates. Alberto de Hamelen 10  $\beta$ , bis Saltzow. Alberto de Hamelen 2  $\mathfrak{T}$  preter 4  $\beta$ , in Daciam Arnoldo 4  $\beta$  pro deperditis. Heynoni Marketbrod 2  $\mathfrak{T}$ , Stoveren. Secreto nuncio 17  $\beta$ . Advocato pro secretis nunciis 20  $\beta$ . Hermanno 10  $\beta$ , Lubeke, Plone, Kyle et Arnsboken. Item nuncio Lubicensi 1  $\beta$  cum allecibus. Nuncio domini Gotfridi episcopi Bremensis 3  $\beta$ . Heynoni Marketbrod 4  $\beta$ , Horborch et Mosedeborch. Honrevoghede 2  $\beta$ , Louemborch. Arnoldo 26  $\beta$ , Rozstok. Item 28  $\beta$  domino Hinrico Britzerdorp pro quodam ponte, Dutzow. Nuncio advocati 4  $\beta$ , portavit farinam. Dominis Hinrico Hoop et Hinrico Britzerdorp 4  $\beta$  ad usus secretorum nunciorum.

Magistro pilorum: 8 %.

Ad curiam:

Ad curiam Romanam: 9 % 12 β.

Vigilibus septimanarum: 31 %.

Aliis vigilibus: 12 % 5 \beta.

Ante portam Latinam\*). Vigilibus in turribus sancte Marie et sancti Nycolai 3 #. Item 5  $\beta$  vigili super raboysen. Vigili ad molendinum 5  $\beta$ . Vigili supra nederdor.

Purgantibus forum et montem: 4 % 2 β.

Purgantibus brotscrangiam: 10 \(\beta\).

a) So Ms.; doch ist zu lesen: Iohannis ante portam Latinam.

Bomslutere: 8 %.

Ad elemosinas sancti Spiritus:

Ad vicarias: 36 % 16 \$.

Domino Alano. Domino Hartwico. Iohanni Wunstorp.

Ad turrim: 94 %.

Magistro Gherardo. Syfrido famulo suo 35 4.

Ad advocaciam:

Ad balistas:

Sagittariis: 2 % 8 B.

Precium familie: 243 % 15 β.

Iohannes Roseke. Olricus Vos 2  $\mathfrak{F}$ . Rychardus de Bergherdorpe  $28\beta$ ,  $2\mathfrak{F}$ ,  $2\mathfrak{F}$ . Stropehavere. Tector. Henneke pistor  $3\times 2\mathfrak{F}$ . Hermannus Cocus  $3\times 1\mathfrak{F}$ .

Vestitus: 66 % 12 \beta.

Dominorum Alani, Iohannis et Hartwici pro panno 8%  $5\beta$ . Item  $9\ \mbox{$\rlap/$B}$  preter  $4\ \mbox{$\rlap/$B}$  pro vario opere. Pro vestitu griseo 4%  $3\ \mbox{$\rlap/$B}$ . Item  $1\ \mbox{$\rlap/$B}$  pro ocreis. Item  $23\ \mbox{$\rlap/$B}$  pro griseo panno. Item  $3\ \mbox{$\rlap/$B}$  4\mathcal{N}. Iohannis cauponis  $25\ \mbox{$\rlap/$B}$ . Magistri Nycolai  $23\ \mbox{$\rlap/$B}$ . Vigilum  $14\ \mbox{$\rlap/$B}$ . Advocati  $3\ \mbox{$\rlap/$B}$ , qui presidet in iudicio. Item  $8\ \mbox{$\rlap/$B}$  pro ocreis der bomsluteren. Pro rasura vestium  $13\ \mbox{$\rlap/$B}$ . Advocati Wittemaken  $5\ \mbox{$\rlap/$B}$  8\mathcal{S}. Satellitum  $22\ \mbox{$\rlap/$B}$  2\mathcal{B}. Item  $24\ \mbox{$\rlap/$B}$  pro  $3\ \mbox{capuciis}$ .

Ad triangulos: 5 % 13 β.

Pro cera: 6 % 3 \$ 4 \$.

Ad sigillum 12  $\beta$ . Item 37  $\beta$  pro cereis super domum. Pro cereis domine nostre 2 $\sigma$ . Item pro cereis in consistorio 35  $\beta$ .

Pro pergameno: 3 % 2 β.

Pro carbonibus: 10 % 14 \beta.

Hystrionibus: 3 % (?).

Basunere domini Mauricii 8 %. Pro censu empto: 144 %.

Iohanni de Stendal 144 % pro bonis molendinariis.

Pro censu redempto: 18 %.

Pro censu dato: 295 %.

Pro equis: 15 % 4 β.

Domino Hateskrogh 14 & pro uno ambulatore. Item 5 & pro equo, qui fuerat domine nostre datus.

Pro cerevisia et gosa: 41 % 10 β.

6 4 pro 2 vasis cerevisie. Item pro gosa dominis terrarum missa, Martini, 26 \(\beta\).

Pro speciebus: 1 %.

Apothecario 1 & pro 4 libris specierum.

Pro pipere et croco:

Pro vino antiquo:

Pro vino novo:

Hospitibus in civitate 15 %.

Dominis extra civitatem: 15 %.

Domino Mauricio 3 & 4 \beta pro 1 tunna vini.

Dominis nostris consulibus: 34 %.

19 % de vino antiquo ad acetum. In civiloquio 6 % preter 2 \beta.

Supra domum: 92 %. Supra bodam: 5 %.

Ad diversa: 454 % 1 B.

Pro crucepeninghe 6 \$ 3 \$. Pro incensione luminum 2 \$. Filiis Lappen 20 F. Item 4 B pro asseribus ad libram, Pro speciebus 3 \$\beta\$. Item 6 \$\beta\$ ad rennem supra domum Kokenbeckers. Item 19 % pro dimidia domo dicti Kokenbeckers, Pro ferinis 9 \( \beta \). Ad custodiendum navim in Albea 7 \( \beta \). Item 9 \( \beta \) pro salmone comiti Nycolao. Pro expensis captivorum 14 \(\beta\). Domino comiti de Scowenborch 1 & pro rumbo. Pro viridario 6 \$\mathcal{B}\$. Famulis, qui portaverunt riis et amigdala, 27 \$\mathcal{B}\$. Ad reparandum novam cameram supra bodam Iohannis 2 K. Item 14 \$\beta\$ pro cancellis, proprie gadderen. Item 24 \$\beta\$ pro 5 frustis de sturione comitibus Hinrico et Nicolao. Magistro Hinrico de Vemeren 10 florenos aureos. Lector fratrum minorum 3 1 pro 6 florenis. Thiderico Curland 3 1 pro instrumento. Roberto prolocutori 1 %. Comitisse comitis Nycolai 27 % pro longo pulcro panno. Pro vario opere et pro lasten (?). Pro copiis scribendis 1 %. Item comiti Iohanni 100 & et filio suo domicello Adolpho 30 & Scriptori domini comitis in Scowenborch 10 florenos aureos. 5 & eidem domino comiti pro luceis. Hinrico Thyen 10 florenos aureos. Item 3 / officiali domini Godfridi archiepiscopi Bremensis. Item 4 \$\beta\$ pro hura unius equi Lubeke. Domicello Adolfo 9 \$\beta\$ pro allecibus (Ms. allotis). Officiali predicti archiepiscopi Bremensis 6 1/4 2/5 pro 12 florenis aureis. 1 1/4 pro remen tho der snikken. Iuvenibus 10 1/4. Item 17 26 3 /3 4 2/5 pro 40 florenis aureis domino Godfrido, archiepiscopo Bremensi.

Pro diversis inutilibus expensis: 8 %.

Dampnum indative pecunie: 10 %.

Dominis pro equis et expensis equorum: 1936 8 β. Ad custodiendum den renneboom in Eppendorpe: 3 36 16 β.

Ad reparacionem lantwere: 51 %.

Ad reparandum de cinghelen extra milderdor: 480 %.

Pro domo monachorum in Reynevelde: 252 %. Tota summa expositorum: 2623 % 14 \beta.

### 1353.

#### RECEPTA.

Hura: 104 % 2 3. Pannicide: 8 %. Pistores: 12 %. Avenatici Sutores 8 %. Albi coriarii: De cerdonibus: 12 % 6 8. De aliis cerdonibus: Specsnidere: Soltkan: 24 %. Alia soltkan: 8 %. De cranone: 11 % 4 B. De cellario: 3 %. De piscatoribus: 16 %. De gurgustro: 17 % 12 8. De allecibus: 6 % 16 \$. De allecibus prope kranonem et kaak: De libra: 17 % 18 3.

De molendinis: 272 % 10 B.

De molaribus:

De advocacia: 22 % 18 \beta.

De moneta: 200 %.

De vino antiquo: 134 % 3 \beta.

Domini Thidericus Wrake et Hinricus Hoyeri. Dominus Hinricus de Monte.

De vino novo: 319 % 3 β.

De lateribus et cemento:

De pascuis: 9 % 12 β. De cymbis et palude:

De turri: 62 % 15 \$.

De carnificibus: 24 % 19 \beta.

Filius Copekini Cornes. Heyno de Hachede. Bertoldus Oldeland. Ficke Lupus. Hinricus Levesone. Iohannes Storm.

De domo carnificum: 3 % 6 β,

De alia domo carnificum: 16 β.

De reliquiis moriencium: 397 %.

A Frederico famulo domini Iohannis Militis 9 & Ab Enghelken de Lubeke 7 & de bonis sororis Petri Stademann. A domino Hermanno Harde(nacken). De bonis domini Lodewici de Wyghersen.

De censu redempto: 92 %.

Dominus Thidericus Uppemperde 10 4 de redditibus 1 4 in hereditate quondam Bruningi.

De pecunia accepta super censum: 570 %.

De civilitate: 51 % 8 \beta.

De excessibus: 120 % 14 \beta.

A Borchardo de Bluchchere cerdone 20 4. Item a quodam, qui vendidit gharn pro cerico 20 4. Ab illis, qui braxaverunt, 20 % preter 8 β. Ab haringwasscheren 29 % A Iohanne Scipman. A filio Oven penestici.

De morghensprake: 16 % 7 \beta.

De lineis textoribus. De sellatoribus. De penesticis.

Collecta: 676 % 6 \beta.

Ab Hinrico Went pro spolio facto per ipsum 4 % 2β.

K. Koppmann. Kämmereirechnungen. Bd. I.

De penesticis 7 % 4 \beta.

De domo quondam monachorum in Reynevelde: 23 % 18 \(\beta\).

De uno vase gose fracto uppe der heyde: 4 % 2 β. Tota summa receptorum: 3034 %.

Habent cum civitate pecuniam supra scriptam:

## EXPOSITA.

Precium structure: 204 % 1 \beta.

 $8\ \beta$  ad schordam. Item 2  $\Re$  pro una canen. Item ad deportandum arenam apud sanctum Spiritum 4  $\Re$ . Pro pice ad schutam 2  $\beta$ . Pro una schuthen dem bomsluthere. Pro clavis. Pro ferreis clavis 12  $\beta$ . Pro reparacione cuiusdam domus 17  $\beta$ . Item 8  $\beta$  pro fenestris. Item pro navi quadam 17  $\beta$ . Item 3  $\beta$  pro fenestris vitriolis.

Pro quadratis: 7 %. Pro lapidibus: 22 %.

Pro concavis: 6 % 5 \beta.

Pro cemento:

Ad structuram domorum laterum: 40 % 5 \beta 3 \mathcal{S}.

Pro lignis: 97 % 8 β.

Pro uno paal 6  $\beta$ . Pro tymmerhold. Item domino Reynero Groven pro quadam navi.

Pro ferramentis: 13 % 5 \beta.

Pro splinthen et clavibus.

Ad reysas: 77 %.

Crusen 3  $\beta$ , cum deportavit camerwant comitisse domini comitis Nicolai. Fratri Nycolao de Bokberghe 1  $\mathfrak{F}$ , duabus vicibus Louenborch. Advocato Wittemaken 3  $\mathfrak{F}$ , ad quandam reysam. Wernero famulo domini Iohannis Kyl. Item 12  $\beta$ , ad ducendum comitem Nycolaum et ipsius fratrem, versus Winsen. Domino Thiderico Wulfhagen 8  $\beta$  pro sigillo. 4  $\beta$ 

pro vino, ad advocatum de Hazeldorpe. Comiti Adolpho in Schowenborch 7  $\beta$  preter 4  $\beta$ , pro 4 stop vini per dominos Hinricum Hoop et Iohannem Militis. Marquardo Travenevoghet 1  $\beta$ , Gottorpe. Iohanni Evendorp. Torneye 1  $\delta$ , ad episcopum Bremensem. 1  $\delta$  pro pane. 35  $\delta$  pro 5 plaustris cerevisie et dimidio fructu. Item 5  $\delta$  6  $\beta$  pro vino. Item 7  $\delta$  nave (?). Marketbrode 2  $\delta$ .

Cursores: 35 %.

Hermanno Coco 1  $\mathcal{J}$ , Tzelle, Schowenborch et Overenkerken. Cuidam 2  $\beta$ , qui portavit capriolum. Vosse 1  $\mathfrak{F}$ , ad Daciam ad comitem Hinricum. Secretis nunciis 2  $\mathcal{J}$  proconsulibus presentatis. Nuncio domini Hinrici de Itzendorpe 3  $\beta$ . Nuncio ducis Saxonie senioris 2  $\beta$ . Nuncio der Wackerbarde, qui portavit capriolum 4  $\beta$ . Hennekino pistori 8  $\beta$ , Eyslinghe. 8  $\beta$  pro litera ducatus. 9  $\beta$  predicto, ad comitem Swerinensem. Nuncio ducis Luneburgensis 4  $\beta$ . Ghodekino vamme Stalle 2  $\beta$ , ad dominum de Brunchorst.

Magistro pilorum: 8 % 4 \$ 2 \$.

Ad curiam: 31 % 4 \( \beta \).

Bernardo pro laboribus et expensis, tunica et pro thoga 31  $\mathbf{3}$  4  $\boldsymbol{\beta}$ .

Ad curiam Romanam: 404 % 3 \$ (?).

Ad primam reysam ad curiam domino Iohanni Wunstorp 103  $\mathfrak{F}$  7  $\beta$ . Ad curiam Romanam pro diversis ad secundam reysam 78  $\mathfrak{F}$  preter 4  $\beta$ . Pro 1000 florenis ad eandem reysam 404  $\mathfrak{F}$  3  $\beta$  4  $\beta$ .

Vigilibus septimanarum: 24 % 10 \beta.

Vigilibus in turribus ecclesiarum: 9 % 12 β.

Vigili super raboysen: 1 %.

Vigili ad molendinum: 1 % 12 β.

Vigili supra nederdor: 1 %.

Aliis vigilibus: 13 % 4 β.

Deme honrevoghede 18 S.

Purgantibus forum et montem: 5 % 16 β.

Purgantibus brotscrangiam:

Bomslutere: 8 %.

Ad elemosinas sancti Spiritus:

Ad vicarias: 36 % 16 β.

Ad turrim: 109 % 16 β.

6 # domino Thiderico Wulfhagen super computacionem pro expensis duarum septimanarum.

Ad advocaciam:

Ad balistas: 9 % 4 \beta.

Marquardo balistario 18 \$\beta\$ pro reparacione balistarum.

Sagittariis: 2 % 8 β (?).

Pro vurschot 3  $\mathcal{Z}$ . Pro pile 14  $\mathcal{Z}$ . Erico Munt 4  $\mathcal{Z}$  tho stichende.

Precium familie: 300 % 10 \beta.

34 Namen. Bei Wittemake steht im letzten Quartal 14 # et suo famulo.

Vestitus: 77 %.

Pro ocreis Arnoldi Westfali et Alberti 10  $\beta$ . Vestitus dominorum Hartwici et Iohannis Wunstorp 14  $\mathfrak W$  preter 6  $\beta$ . Item 8  $\mathfrak W$  pro vario. Vestitus Bernardi 3  $\mathfrak W$  preter 2  $\beta$ . Pro fotro advocati 10  $\beta$ . Item 6  $\beta$  pro tunica custodis nederdor. Item 8  $\beta$  pro grisea tunica Hennekini Coci. Pro thoga Alberti 27  $\beta$ . 1  $\mathfrak W$  pro ocreis vigilum. Vestitus advocati. Magistri Nycolai et aliorum famulorum 40  $\mathfrak W$  preter 10  $\beta$ . Vestitus griseus 9  $\mathfrak W$  6  $\beta$ .

Ad triangulos: 2 % 2 \beta.

Pro cera: 6 % 14 \beta.

Pro pergameno: 4 %.

Pro carbonibus: 5 % 18 \beta.

Hystrionibus: 8 % 8 \beta.

Latoribus 10 β. Den basuneren 1 #. Pro 2 basunis 5 %.

Pro censu empto: 19 % 8 \beta.

Iohanni de Stendal 23  $\slash\hspace{-0.4em}I$  pro redditibus 24  $\beta$  in hereditate sua ut sita est contra Rolandum in platea divitum.

Pro censu redempto: 136 %.

Testamentariis domini Hermanni Hardenacken 240 % pro redditibus 20 4.

Pro censu dato: 304 % 8 \$.

Pro equis: 100 % 1 β.

Hinrico Went 10 # pro equo. Reynero Strothen 8 # pro

equo. 19 % 4 β. 14 ¼. Iohanni Campsori 12 ¼ pro equo. 20 % pro equo. 30 ¼ 1 β pro equo.

Pro cerevisia et gosa: 30 % 8 ß.

Pro cerevisia missa dominis terrarum et ungheldo 28 %. Pro speciebus: 6 %.

3 \$\beta\$ pro malencrude.

Pro pipere et croco:

Pro vino antiquo:

Pro vino novo:

Hospitibus in civitate: 50 %.

Dominis extra civitatem: 16 % 8 \beta.

Duci Iohanni de Molne tunna vini cum ungheldo 3 % 6 β. Dominis terrarum, Martini, 13 % 2 β

Dominis nostris consulibus; 29 %.

Supra domum: 7 % 16 β.

Supra bodam: 2 π 15 β. Ad diversa: 446 π 11 β.

Sancto Nycolao 5 & de bonis et domo Iohannis Cokenbekers. Item 5 % preter 4 \$\beta\$ pro allecibus fratrum minorum. Cuidam domine de Wysmaria 4 % de decimo denario. Item ipsi 7 & de hura recepta per nos. Item 51 \$\beta\$ pro 6 florenis magistro Iohanni de Hoya. Pro poppelen ad tartzen 3 % 3 \$. Pro cypho argenteo, videlicet schalen, domini Iohannis Wunstorp 3 1 6 3. Bertoldo Lappen 20 %. Pro hura domus advocati 1 1. Pro strumulo 1 %. Item 2 % famulis, qui duxerunt dominum Thidericum Wraak ad novam O, Eidem domino Thiderico 2 % pro consumptis ad expensas ibidem. Pro 2 mensuris, videlicet hoppenmathe, 8 \$\beta\$. Item 5 \$\mathbf{F}\$ preter 4 \$\beta\$ magistro Nycolao pro cura vulnerum famulorum ante Dutzowe. Pro expensis Bareken 1 1. 4 \( \beta \) pro plumbo ad firmandum compedem, in quo Bareke sedet. Cuidam famulo 8 \$\beta\$, qui portavit ferinas porcinas. 8 % 4 \$\beta\$ pro 20 florenis (3 mal so berechnet). Pro 10 paribus vlasculorum 9 % preter 4 3. Pro vulneratis Lubicensibus 102 %. Famulis, qui visitaverunt sanctorum limina, 6 1/4. 13 /3 pro literis. Famulis, qui custodiebant domum pretoris, 2 \$\mu\$. Ad argenteos cyphos faciendos 2 \$\mu\$. Item 7 \$\mathbf{F}\$ pro lasta allecum monialibus in Reynevelde.

Pro diversis inutilibus expensis: 8 %.

Dampnum indative pecunie: 23 %.

Dominis nostris pro equis et expensis equorum: 198 % 8 \( \beta \). Britzerdorpe, Hoop, Ghelderssen, Stendal, Nicolaus Hetfeld, Alvelde, Iohannes Miles, Richardus Groven, Hoygeri, Ghultzow, Kyl.

Ad custodiendum den renneboom in Eppen-

dorpe: 4 %.

Ad reparacionem lantwere: 6 % 8 β.

Pro vino misso dominis nostris ad acetum: 5 82 \beta.

Pro stenbrugghende ante milderdor et eciam ante alsterdor 5 % 5  $\beta$ .

Tota summa expositorum: 3616 % 4 β.

## 1354.

#### RECEPTA.

Hura: 115 %.

Spetaler door 8 \(\beta\). Alheydis Petri. Milderdor. Sutores 1 \(\beta\) (zweimal). Stupa 29 \(\beta\). Dominus Thidericus Uppemperde 1 \(\mathcal{B}\) pro copula.

Pannicide: 13 % 4 B. Hinricus Sartor.

Pistores: 13 % 15 \( \beta \).

Avenatici:

Sutores: 6 % 8 \beta.

Albi coriarii: 1 % 12 β.

De cerdonibus:

De aliis cerdonibus:

Specsnidere:

Soltkan: 18 % 2 \beta.

Alia soltkan: 8 %.

De cranone: 6 % 3 \beta.

De cellario: 3 % 14 β.

De piscatoribus: 16 %.

De gurgustro: 18 % 2 β. Haringwaschere: 16 β.

De allecibus prope kranonem et kaak:

De libra: 18 % 2 β. De pendula: 3 β.

De molendinis: 562 %.

De molaribus: De advocacia:

De moneta: 600 %.

De vino antiquo: 117 % 8 \$.

Domini Hinricus Hoyeri et Daniel de Monte. Eine Summe durch Domini Thidericus Wrake et Hinricus Hoyeri.

De vino novo: 444 %.

De lateribus et cemento:

De pascuis: 9 % 12 β.

De cymbis et palude:

De turri: 92 % 6 β.

De carnificibus: 21 % 16 \beta.

Filius Mardagi 10 \(\beta\). Thideke Bikkelstad et Thies frater suus. Ficko de Molne. Eylardus de Eppendorp. Heyno Rumelif. Gronowe.

De domo carnificum: (Die Summe ist in der der vorhergehenden Rubrik mitbegriffen.)

De alia domo carnificum:

De reliquiis moriencium: 145% (?).

De censu redempto: 75 % 4 \beta.

Floreke redemit redditus 1 ¼ pro 15 ¼. Et has recepimus cum 4 ¼ de hura preterita. Dominus Reynerus Grove redemit redditus 5 ¼ pro 60 % et recepimus.

De pecunia accepta super censum: 688 %.

A domino Hermanno Hardenacken 500 4.

De civilitate: 30 %.

De excessibus: 316 %.

Willekinus cum Curvispedibus. Make de Billen. Grode Nycolaus.

De morghensprake: 42 % 15 β.

De kersengheteren. De institoribus. De craterariis.

Collecta: 831 %.

De penesticis: 1 % 4 \beta.

De domo quondam monachorum in Reynevelde: 26 %.

Tota summa receptorum: 4241 % 14 \beta.

### Habent cum civitate pecuniam infra scriptam:

#### EXPOSITA.

Precium structure: 181 % 6 \beta.

Pro reparacione domus apud altum pontem 7  $\beta$ . Pro purgacione fosse apud winzerboom. Pro purgacione beckervlete 26  $\mathcal{F}$  (?). Pro stenbrugent 1  $\mathcal{F}$ .

Pro quadratis: 29 % 8 \beta.

Pro lapidibus:

Pro concavis: 54 %.

Pro cemento: 51 %.

Ad structuram domorum laterum:

Pro lignis: 182 % 15 \beta 10 \hbrack.

Pro asseribus 12  $\beta$ . Ad heringhus 6  $\mathcal E$  5  $\beta$ . Ad heringhus 6  $\mathcal E$  16  $\beta$ .

Pro ferramentis: 21 % 18 \beta.

Ad reysas: 70 %.

Rychardo Schutten. Bertoldo Sassen. Dominis Hoop et Militis 12  $\beta$ , Hazeldorpe ad archielectum Bremensem, pro vino. Predictis dominis 6  $\beta$ , ad advocatos in Hazeldorpe, pro vino. Domino Nicolao Hetfelt 48  $\beta$  preter 2  $\beta$ , ad Hollandiam contra dominum de Kuure. Bertoldo Sassen 8  $\beta$ , ad comitem Iohannem. Ghodekino vamme Stalle. Dominis Hoop et Uppemperde 4  $\alpha$ , ad dominos Lubicenses. Predictis 22  $\beta$ , Hazeldorpe ad dominum Mauricium. Dominis Hinrico Hoop et Iohanni Stendale, super Luneborch versus consules Stadenses et consules Buxtehudenses 3  $\alpha$  preter 2  $\beta$ . Torneye 7  $\beta$ , pro

2 bobus domino Wilhelmo duci Luneborgensi ad prandium. 3  $\mathfrak T$  ad reysam versus partibus Frisie. 4  $\beta$  pro vino, Blankenesen contra Beverbeken. Dominis Hinrico Hoop et Iohanni Stendal, super Luneborch contra Stadenses et Buxtehudenses. Helmerico, Luneborch  $\beta$ . Godfrido uppen Stalle. Dominis Militis et Hoop 9  $\beta$  preter 2  $\beta$ , contra dominum Ghevehardum de Borch et advocatos in Hazeldorpe. Dominis Iohanni Militis et Hinrico Hoop cum domino Hinrico comiti (!) Holtzacie. Bis contra dominum Wilhelmum ducem Luneburgensem trans Albeam 29  $\beta$ . Predictis 8  $\beta$  dem vere in Herverdeshude.

Cursores: 42 %.

Cuidam famulo 4  $\beta$ . Hinrico Coco 2  $\beta$ , Buxtehude. Cuidam nuncio de Thilenborch 6  $\beta$ . Maken bomslutere 1  $\beta$ , Bergherdorpe. Hinrico Coco 8  $\beta$ , Goslar. Nuncio domicelli Iohannis ducis Saxonie 2  $\beta$ . Nuncio domini Mauricii 3  $\beta$ . Wulveken 6  $\beta$ , Vordis et Ottersberch. Wulveken 6  $\beta$ , in Billenwerdere. Beckere 3  $\beta$ , Zegheberghe et Reynevelde.

Magistro pilorum:

Ad curiam:

Ad curiam Romanam: 1255 & 15 \beta 4 \mathcal{S}.

272  $\mathcal{Z}$  4  $\beta$ . 467  $\mathcal{Z}$  4  $\beta$ . 3  $\beta$  pro calceis Iohannis. 1  $\mathcal{Z}$  apotecario. Nuncio uno ex curia de Hannovere, qui portavit literas. 34  $\beta$  fratri Ghotscalco de Reynevelde. 85  $\mathcal{Z}$  pro 200 florenis Lubicensibus.

Vigilibus septimanarum: 12 % 5 β 4 S.

Vigilibus in turribus ecclesiarum: 10 % 2 β.

Vigili super raboysen: 1 %.

Vigili ad molendinum: 1 % 12 β.

Vigili supra nederdor: 1 %.

Aliis vigilibus: 14 % 4 β.

Duobus vigilibus ante portam Alberti.

Purgantibus forum et montem: 3 % 12 β.

Purgantibus brotscrangiam:

Bomsluthere:

Ad elemosinas sancti Spiritus:

Ad vicarias: 56 % 16 β.

Ad turrim: 63 % 3 ß.

Elvero pro diversis supra novam Och.

Ad advocaciam:

Ad balistas: 3 % 3 B.

Sagittariis: 3 % 4 \beta.

Pro vurschot 3 %. Pro vurpile.

Precium familie: 254 % 4 &.

32 Namen. Roberto prolocutori 1 %. Henneke Tribolleke 2 %.

Vestitus:

Cursoris et Marketbrodes 42  $\beta$ . Vestitus domini Hartwici 42  $\beta$ . Vestitus advocati 6  $\beta$  preter 2  $\beta$ . Vestitus magistri Nycolai 2  $\beta$ . Vestitus aliorum famulorum 28  $\beta$  3  $\beta$ . Vestitus grisei 7  $\beta$  4  $\beta$ . Vestitus honrevoghedes 24  $\beta$ . Pro ocreis Alberti et Arnoldi 10  $\beta$ . Pro ocreis vigilum 1  $\delta$ .

Ad triangulos:

Pro cera: 7 % 10 \$ 7 \$.

Pro pergameno: 3 % 12 β. Pro carbonibus: 5 % 6 %.

Hystrionibus: 4 % 2 3.

Petro dem trumpere 1 %.

Pro censu empto:

Pro censu redempto:

Pro censu dato: 267 % 2 \$ 9 \$.

Pro equis: 36 % 14 \(\beta\).

Cuidam de Ossenwerdere 12 # pro uno equo glauco. 10#. 12#.

Pro cerevisia et gosa: 48 % 9 \( \beta \).

Pro gosa missa dominis terrarum et ungheldo 35 % 3  $\beta$ , et pro dimidio vase Halverstadensis cerevisie.

Pro speciebus:

Pro riis, amigdalis, racemis et ficubus 38 % preter 4 %.

Pro pipere et croco:

Pro vino antiquo:

Hospitibus in civitate: 53 %.

Dominis extra civitatem: 15 % 2β.

Dominis nostris consulibus: 23 %.

Supra domum: 6 % 3 \( \beta \) 8 \( \mathcal{S} \).

Supra bodam: 2 % 4 %.

Ad diversa: 67 % 11 \$ 8 \$.

3 % preter 4 β fratribus minoribus pro allecibus. Consistorio Lubicensi 2 % pro 2 esocibus et pro tunna cerevisie. Pro sepultura Baren et unius defuncti 10 β. Pro crucepenninghe 6 β 3 \$. Nicolao van dem Putte 1 % pro vino. Pro deperditis Rovers 10 % 2 β. 15 β pro esoce duci Sleswicensi. 4 β pro hofsalve. Pro rumbo Lubicensibus 9 %. Cuidam carpentario 8 β, vulnerato am Steghen. Vicario de ordine fratrum predicatorum 5 ½ 20 \$ pro 10 florenis. 7 % preter 1 β pro 2 bobus domino Wilhelmo duci Luneburgensi. Pro 5 banneren 2 ½. Ad reparandum den notstal. 8 % pro tentoribus, Nativitatis Christi. Magistro Gherardo pictori 10 % pro clypeis ante consistorium. Magistro Nycolao 1 ½ pro sanacione vulneris unius. Domine comitisse Iohannis comitis Iohanni.

Pro diversis inutilibus expensis: 46 % 18 \beta.

Dampnum indative pecunie:

Dominis pro equis et expensis equorum: 199 % 7β. Bei den Namen steht immer 16 ¼, oder 8 ¼ de dimidio anno.

Ad custodiendum den renneboom in Eppendorpe: 4 % 7 β.

Ad reparacionem lantwere:

Pro reparacione domorum laterum: 12 % 11 β. Tota summa expositorum: 3151 % 5 β.

### Anno Domini 1355.

#### RECEPTA.

Hura: 95 % 1 \beta.

De pendula Reymbernus Crukowe 8 \( \beta \).

Pannicide: 12 %. Pistores: 18 % 5 β.

Avenatici:

Sutores: 6 % 8 \beta.

Albi coriarii: 1 % 12 β.

Sutores et albi coriarii de gherhus: 1 % 12 β.

De cerdonibus: 12 % 6 %.

De aliis cerdonibus:

Specsnidere: 8 \( \beta \). Soltkan: 17 \( \mathcal{B} \) 12 \( \beta \).

Alia soltkan: 9 % 12 3.

De cranone: 4 %.

De cellario: 2 %.

Maius cellarium: 8 3.

De piscatoribus: 16 %.

De gurgustro:

De allecibus: 8 % 16 \beta.

Haringwaschere:

De allecibus prope kranonem et kaak:

De libra: 17 % 2 β.

De pendula: 9 \( \beta \).

De molendinis:

De molaribus: 56 %.

De advocacia:

De moneta: 150 %.

De vino antiquo: 84 % 11 \$9 \$.

De vino novo: 155 % 9 β.

De lateribus et cemento:

De pascuis:

De cymbis et palude: 2 % 10 \beta.

De turri: 63 % 8 %.

De carnificibus: 38 % 16 β.

Hermannus Soltow. Henn(ingus) van Campe. Nyewold. (Henneke Nyenwold.)

De domo carnificum: 5 % 4 β.

De alia domo carnificum: 1 % 8 β.

De reliquiis moriencium: 112 %.

De censu redempto:

De pecunia accepta super censum: 312 %.

De Gheseken filia Hennekini Harden 240  $\slash\hspace{-0.6em}J\!\!\!L$  . A pueris Honstorpes 150  $\slash\hspace{-0.6em}J\!\!\!L$ 

De civitate:

De excessibus: 151 **%** 4 β.

Ludolphus Lappe 10  $\beta$ . Fredericus et Bernardus, pattinenmakere. Dominus Nycolaus Hetfelt. A Henn(ingo) Walkemolen 1 k argenti. A Henn(ingo) Cros 1 k denariorum. A Bernardo pattinenmaker 17 k super computacionem. Van der Soltspikerschen 15 k.

De morghensprake: 12 % 1 \beta.

Collecta: 799 %.

De penesticis: 1 % 12 \beta.

De domo quondam monachorum in Reynevelde 23 % 19  $\beta$  6 S.

Tota summa receptorum: 2252 F 1 β.

Habent cum civitate pecuniam infra scriptam:

#### EXPOSITA.

Precium structure: 245 % 8 \beta 10 \mathcal{S}.

Pro quadratis: 19 % 12 \beta.

Pro lapidibus: Pro concavis: 21 %.

Pro cemento: 66 % 1 \$ 10 \$.

Ad structuram domorum laterum:

Pro lignis: 181 % 18 \$ 4 \$.

Ad remholt. Vor remen to snidende. 29 % 8  $\beta$  pro waghenschot a domino Iohanne Alevelde.

Pro ferramentis: 67 % 5 B.

Ad novum pramonem. Ad hostia the dem wanthus. 4  $\slash$  the dem wanthus. 4  $\slash$  the den vurhaken. 26  $\slash$  ad usus domus preconis. 11  $\slash$  pro seris ad portas civitatis.

Ad reysas: 234 % 10 %.

Wulveken. Secreto nuncio. Thiderico Bruthusen 3  $\beta$ . Thiderico Sten advocato 30  $\beta$  minus 6  $\beta$ , supra Albeam. 5  $\beta$ , Erteneborch, cum comite Nycolao. Arnoldo Westfal 6  $\beta$ , Stadis,

ex parte mercatorum. Comiti de Hoygen et militibus domini ducis Luneburgensis, versus Winsen 13 \$\beta\$. Advocato, supra Stor. Torneve duobus, qui duxerunt ipsum Winzen et contra Hamborch 5 B. Advocato, supra Stor contra cives nostros. 44 B. Torneve, versus Luneborch ex parte Terquastes, 10 B. Famulo advocati in Trittowe 4 \( \beta \). Eidem 26 \( \beta \) pro expensis. Dominis Britzerdorp et Iohanni de Stendal 8 &, in den Gorieswerder cum advocato in Horborch. Dominis Nicolao Fransoyzer et Iohanni Militis 9 \$\beta\$ pro uno floreno Lubicensi. Ad revsam in Frisiam per dominos Hoop et Stendal 83 % 4 \$\mathcal{B}\$. Swedero 7 & ad terram Magnopolensem, Iohanni de Gothinghe, in Frisiam. Lectori fratrum minorum 2 1/4, ad comitem Iohannem. Dominis Iohanni de Minda et Godekino 4 % in Marciam. Heynoni Marketbrod 7 %, in Frisiam. Hinrico Stephani 4 \( \beta \). Dominis ..... 50 \( \beta \), in nova Gamma. minis ..... 10 \$, Stapelvelde.

Cursores: 65 % 2 \beta 8 \street{S}.

Wulveken 1 &, Colonie. Uni famulo 4  $\beta$ , ad Nutzekowe et Odeslo. Hennekino pistori 12  $\beta$ , ad Minden. Nuncio Bremensi, qui portavit falsos denarios, 1  $\beta$ . Nuncio Amelinges 2  $\beta$ . Nuncio Lubicensi cum allecibus 1  $\beta$ . Sclepezange 3  $\beta$ , quod (?) duxit Hinricum super Rughenort. Pro litera ducatus 6  $\beta$  Wulveken, qui portavit dictam literam. Fratri Nycolao 4  $\beta$ , ad ducem Saxonie. Wulveken 1 & 6  $\beta$ , ad regem Dacie. Nuncio domini Bernardi Brokdorp 2  $\beta$ . 18  $\beta$  pro duabus tunicis griseis duobus nunciis secretis.

Magistro pilorum:

Ad curiam:

Ad curiam Romanam: 21 % 7β.

Vigilibus septimanarum: 29 % 5 β.

Vigilibus in turribus ecclesiarum: 9 % 12 β.

Vigili super raboysen: 1 %.

Vigili ad molendinum: 1 % 12 β.

Vigili supra nederdor: 1 %.

Duobus vigilibus ante portam Alberti: 19 %.

Aliis vigilibus: 13 % 4 \beta.

Purgantibus forum et montem (?): 4 % 2 β.

Purgantibus brotscrangiam:

Purganti montem: 2 % 2 \beta

Purgantibus novum forum et stratam iuxta antiquam domum vini: 13 % 4 β.

Pro purgacione Hamertorn: 4 %.

Bomsluthere: 8 %.

Ad elemosinas sancti Spiritus:

Ad vicarias: 20 % 16 \$.

Ad turrim: 200 %.

Domino Wraak 45 & de anno preterito, qui fuit supra turrim. Hoygero de Berghen 60 % ex parte Elvers, sui fratris.

Ad advocaciam:

Ad balistas: 4 %. Sagittariis: 3 % 4 \beta.

Precium familie: 240 % 3 \$. Tribulleke.

Vestitus: 76 % 4 \( \beta \).

Vestitus magistri Alani 10 % 3  $\beta$ . Vestitus grisei 9 % preter 6  $\beta$ . Magistri Nycolai 42  $\beta$ . Unius honrevoghedes 21  $\beta$ . Alterius honrevoghedes 18  $\beta$  4  $\beta$ . Satellitum et vigilum 48 % preter 3  $\beta$ . Pro vestibus advocati 3  $\beta$ . Item 12  $\beta$  pro fotro ad vestes suas. Item 24  $\beta$  pro wapenrok ipsius. Item 8  $\beta$  pro grisea tunica nuncii sui.

Ad triangulos:

Pro cera: 4 % 1 \$ 6 \$.

Pro pergameno:

Pro carbonibus: 7 % 4 \beta.

Hystrionibus: 5 % 18 β. Fistulatoribus.

Pro censu empto:

Pro censu redempto: 76 % 16 \beta.

Conradus de Stadis 90 # pro redditibus 6 #.

Pro censu dato: 341 % 9 \beta.

Pro equis: 219 %.

10 J. 10 J. 17 J. 12 J. 12 J. 12 S. 15 S 4  $\beta$ . 12 S. 15 J. pro duobus equis. Bertoldus et Droghen emerunt unum equum pro 16 S, secundum pro 15 S 4  $\beta$ , tercium pro 12 S 6  $\beta$  in Stadis, et consumpserunt 36  $\beta$  4  $\beta$ . Item a Hermanno Sculthen 2 equos, unum pro 24 S, secundum 24 J. Unus

equus, quem emerunt dominus Hoop et dominus Iohannes de Stendal in Oldenborch pro 6 \$\mu\$. Pro uno equo empto a quodam Dano 16 \$\mu\$. Pro quodam equo 14 \$\mu\$.

Pro cerevisia et gosa: 25 % 1 \$ 6 \$.

Pro speciebus:

Pro pipere et croco:

Pro vino antiquo:

Pro vino novo:

Hospitibus in civitate 48 %.

Dominis extra civitatem: 14 % 8 \beta.

Dominis nostris consulibus: 40 %.

Supra domum: 46 %.

Supra bodam: 3 % 10 β. Ad diversa: 367 % 4 β 3 \$.

Uni 11 \$\beta\$ pro curru comitisse domini Nycolai comitis Holtzacie, ad Utersten. 15 \$\beta\$ comitisse Holtzacie pro speciebus. Eidem comitisse, videlicet domine Miritzlae, 40 %. Domino Thiderico Wraak 10 % 8 \$ pro 5 tymbariis buntwerkes. Domino Hinrico Witzekendorp 11 % 3 \$\beta\$ pro 25 florenis ex parte magistri Alani. Catte tortori 10 \$\beta\$ pro purgacione iudicii, videlicet patibuli. Catte 4 \$\beta\$ pro reparacione iudicii. Schrankklokke 9 B. Den Lappen 20 F. Tho der snikken, quando comes Iohannes fuit captus 8 \(\beta\). Pro longo cussino in scampno, ubi sedent proconsules 3 % 1 \( \beta \). Pro expensis Frederici Marscalk et Hartwici Ritzerowe 3 4. Ad convivia dominorum nostrorum in molendino et in curia Alberti pro vino et cibariis 7 % 4 \$. Cuidam 108 scudatos constantes 58 % 3 \( \beta \). Armati consumpserunt in ecclesiis parochialibus 8 & in candelis. Invenibus 8 %. Illis de Nouwen in Goslaria 10 \$\beta\$ pro esoce. Den Lappen 8 \$\vec{\pi}\$.

Pro diversis inutilibus expensis: 8 %.

Dampnum indative pecunie: 20 % 3 \beta.

Dominis pro equis et expensis equorum: 218 %.

Ad custodiendum den renneboom in Eppendorpe: 3 % 18 β.

Ad reparacionem lantwere: 3 % 2 β.

Tota summa expositorum: 2973 % 11 β.

### Anno Domini 1356.

## RECEPTA.

Hura: 97 % 97 (?) β. Pannicide: 16 %.

Hinricus Sartor. Hartwicus Sartor.

Pistores: 16 % 10 β. Avenatici: 2 β.

Sutores: 6 % 8 B.

Albi coriarii: 1 % 12 \beta.

De aliis cerdonibus: 12 % 16 β.

Sutores et albi coriarii de gherhus: 1 7 12 \beta.

Specsnidere:

Soltkan: 17 % 12 \beta.

Alia soltkan: 9 % 12 \beta.

De cranone:  $3 \% 4 \beta$ . De cellario:  $2 \% 6 \beta$ .

Maius cellarium: 8 B.

De piscatoribus:

De gurgustro: 16%.

De allecibus: 9 % 12 β.

Nova haringhus: 13 %.

Haringwaschere:

De allecibus prope kranonem et kaak:

De libra: 17 % 2 \(\beta\).

De pendula: 3 % 4 \beta.

Demolendinis: 172 %.

De molaribus:

De advocacia:

De moneta:

De vino antiquo: 26 % 7 β.

De vino novo: 82 % 5 \beta.

De lateribus et cemento:

K. Koppmann, Kämmereirechnungen, Bd. I.

De pascuis:

De cymbis et palude: 15 β.

De turri: 99 % 17 ß.

De carnificibus: 35 % 14 \(\beta\). Filius Godemannis.

De domo carnificum: 2 % 17 \( \beta \).

De alia domo carnificum: 1 % 4 \beta.

De reliquiis moriencium: 70 % 7 \beta.

De censu redempto:

De pecunia accepta super censum: 1040 %.

A domino Godfrido de Winsen 100 #.

De civilitate: 24 % 18 β.

De excessibus: 119 % 4 β.

A Heynone de Riga 1 7 de cerevisia.

De morghensprake: 14 % 12 \beta.

Collecta: 1415 %.

De penesticis:

De navi dicta Makeprang: 24 % 12 β.

Tota summa receptorum: 3469 7 5 β.

## Habent cum civitate pecuniam infra scriptam:

Domini vini presentabunt 59  $\mathfrak{B}$  8  $\beta$ . 2 tunnas vini alandes constantes 8  $\mathfrak{B}$ . 4 tunnas vini continentes 2 amas. De hac pecunia Stotherogghe habebit 59  $\mathfrak{B}$  3  $\beta$ .

### EXPOSITA.

Precium structure: 179 %.

Ad reparandam viam lapideam in foro piscium 34  $\beta$ . Deme stenbrugghere 23  $\beta$ .

Pro quadratis: 14 %.

Pro lapidibus:

Pro concavis: 10 %.

Pro cemento: 162 %.

Ad structuram domorum laterum:

Pro lignis: 130 %.

Ploghe vor elrene latten. Pro wranghen 28 \(\beta\).

Pro ferramentis: 26 %.

Ad reysas: 278 % 10 \beta.

7 piscatoribus, versus Runhort 8 \$\beta\$. Bertoldo 8 \$\beta\$, ad comitem Iohannem et eius filium, Plone, Domino Meynardo de Heyde 21 % 4 \( \beta \) 3 \( \mathbb{S} \), supra Storam, quando cum Stadensibus navigabant pro raptoribus. Domino Conrado Rorebrand et Parvo Bartoldo 3 %, ad Woldemarum Zappy. Bertoldo cum quibusdam famulis 7 \( \beta \), qui exiverunt pro spoliatoribus. Advocato cum famulis 8 & pro spoliatoribus in deme Wunekenbroke. Eidem Bertoldo et Johanni van der Bane 6 & quando duxerunt dictum dominum Conradum, Lubeke. Advocato 15 \$\beta\$ cum domino Nycolao Splyt, the deme Hope. Eidem 4 B, quando fuit pro spoliatoribus. Hinricus vanme Lo 22 S; fuit cum dominis extraneis, ducens eos. Domino Iohanni Kyl, in Flandriam, 82 % preter 2 \(\beta\). Advocato 29 \(\beta\) pro spoliatoribus. Cuidam nuncio 3 \( \beta \). Godekino 1 \( \beta \), Winsen, cum episcopo. Advocato 2 \( \beta \) ad secretam reysam. Thiderico Screven.

Cursores: 75 % 5 \beta.

Hermanno Vos, Meldorpe, 10 \( \beta \). Famulo Beverbeken 1 \( \beta \). Quibusdam secretis nunciis 18 \( \beta \) proconsulibus presentata.

Magistro pilorum:

Ad curiam:

Ad curiam Romanam: 98 % 9 \beta.

Vigilibus septimanarum: 25 # 7 β.

Vigilibus in turribus ecclesiarum: 9 % 12 β.

Vigili super raboysen: 5 β.

Vigili ad molendinum: 1 % 12 β.

Vigili supra nederdor: 1 %.

Aliis vigilibus: 12 % 9 \beta.

Purgantibus forum et montem: 3 % 12 β.

Purganti montem: 2 % 5 \beta.

Purganti novum forum:

Purganti steendoor: 4 3.

Purganti scoldoor: 1 % 6 β.

Purgantibus brotscrangiam: 10 \(\beta\).

Bomslutere: 8 %.

Ad elemosinas: 3 % 4 \beta.

4 # pro 4 tunnis allecum fratribus minoribus.

Ad vicarias: 36 % 16 β.

Ad turrim: 199 % 18 \(\beta\).

9 % pro expensis ex parte dominorum Iohannis de Alveld et Iohannis Woldehorn. 1 % pro una sera tho deme noodstalle. Domino Nycolao Gultzow 6 % pro expensis ipsius domini Nycolai et illorum qui cum ipso fuerunt in nova O.

Ad advocaciam: 8 %.

Ad balistas: 9 %.

24  $\beta$  ad preparandum de winden. Duobus famulis civitatis 2  $\alpha$  pro 2 balistis. 3  $\alpha$  preter 18  $\beta$  pro diversis. 12  $\beta$  pro schot tho stikkende. Vor schot tho stikkende. Marquard armborstmakere.

Sagittariis: 4 % 16 \beta.

. Precium familie: 310 F 4 β.

Vestitus: 75 % 15 β.

Thiderici Steen, advocati, 5  $\mathcal{Z}$  8  $\beta$ . Pro vestitu griseo 9  $\mathcal{Z}$  3  $\beta$ . 14  $\beta$  pro vestitu Crumereyes et Hinrici Vos. Vestitus des honrevoghedes 1  $\mathcal{Z}$ .

Ad triangulos: 22 % 3 \beta.

Pro cera: 5 % 8 B.

Pro pergameno: 5 % 1 \beta.

Pro carbonibus: 7 %.

Hystrionibus: 5 %. Cytariste 8 β.

Pro censu empto:

Pro censu redempto: 16 %.

Pro censu dato: 371 % 8 \$.

Pro equis: 81 %.

Domino Thiderico Uppemperde 12 # pro illo equo, quem dominus Iohannes Kyl equitavit in Flandriam.

Pro cerevisia et gosa: 31 %.

2 % 4 β pro cerevisia Bremensi.

Pro speciebus: 38 %.

Pro pipere et croco:

Pro vino antiquo: 137 % 4 β.

Pro vino novo:

Hospitibus in civitate: 60 % 2 β. Dominis extra civitatem: 22 % 8 β.

Dominis nostris consulibus: 54 % 6 %.

Supra domum: 6% 19  $\beta$  6%. Supra bodam: 3%  $6\beta$ .

Ad diversa: 197 % 11 β.

11 \$\beta\$ pro esoce domino abbati de Revnevelde. Cuidam ioculatori 8 B. Provisori sancti Spiritus 24 B pro pastu taurorum. Eidem 1 % pro strumulo. 4 %, cum quibus domini nostri honorabant dominos consules Lubicenses et eorum socios, quando cum domino Iohanne Kyl equitaverunt versus Flandriam. 15 & domino Iohanni Bretling pro equo, quem domini Hinricus Hoop et Johannes Stendal fecerunt stare in reysa Frisiensi. Magistro Nycolao 4 4 pro cura quatuor famulorum. 10 \$\beta\$ pro esoce misso fratri Hinrico de Revalia. Ad comestionem aucarum in curia Alberti 5 % cum vino et cibariis. 4 % 6 \$\beta\$ pro 10 florenis lectori fratrum minorum. Notario domini comitis in Scowenborch 10 1. Pro uno tauro 31\$\beta\$, 55\$ pro 6 florenis datis domino Conrado Rorebrand, Hinrico Glorioso 1 A. Famulo comitis Hinrici, qui portavit cervum 1 1. Den Lappen 20 %. Magistro Iordano 4 1. 7 1 pro 12 florenis, datis domino Conrado Rorebrand, 9 & preter 4 & pro uno floreno dato Enghelberto de Nowen. 5 % 2 & pro speciebus dominis consulibus Lubicensibus et aliarum civitatum consulibus, quando cum domino Iohanne Kyl equitaverunt versus Flandriam. Pro ocreis Alberti 5 3. Domino Hinrico Witzekendorp pro expensis cuiusdam domini, qui venit de curia Romana. 18 \$ 5 \$ pro una tunna cerevisie Wysmariensis domino Symoni de Schowenborch. 9 ß pro speciebus apothecario, dominis nostris proconsulibus. Iuvenibus 8 %. 1 %, quando pirate fuerunt decollati, videlicet pro clavis, cerevisia, funibus et candelis. Ad reparandum sepem 7 \$\beta\$, iuxta fossatum civitatis. Pro mattis 9 \$\beta\$. Pro

vestibus domini Bertoldi 3 %. Pro comestione ad molendinum inferius.

Pro diversis inutilibus expensis: 8 %.

Dampnum indative pecunie: 12 %.

Dominis pro equis et expensis equorum: 263 π 4 β.

Ad custodiendum den renneboom in Eppendorpe: 3 % 18  $\beta$ .

Ad reparacionem lantwere: 39 %.

Ad speculum Saxonum: 6 % 5 \beta 4 \mathcal{S}.

Tota summa expositorum: 3103 % 11 β.

### Anno Domini 1357.

#### RECEPTA.

Hura: 90 % 10 \beta.

Pannicide: 48 % 16 \beta.

Pistores: 13 % 15 β.

Avenatici: 2 \( \beta \).

Sutores: 9 % 6 \( \beta \).
Albi coriarii: 1 \( \mathbf{F} \) 12 \( \beta \).

Sutores et albi coriarii de gherhus: 2 % 18 \$.

De cerdonibus: 12 # 6 &.

De aliis cerdonibus:

Specsnidere:

Soltkan: 15 # 4 \beta.

Alia soltkan: 8# 16 \beta.

De cranone: 5 % 8 \beta.

De cellario: 11 % 17 β.

Maius cellarium: 8 β.

De piscatoribus: 16 %.

De gurgustro:

De allecibus: 9 7 12 \beta.

Nova haringhus: 13 W 4 β.

Haringwaschere:

De allecibus prope kranonem et kaak: 10 % 8 β.

De libra:

De pendula: 3 π 12 β.

De molendinis: 14 %.

De molaribus:

De advocacia:

De moneta:

De vino antiquo:

De vino novo:

De lateribus et cemento: 16 %.

De pascuis:

De cymbis et palude: 16 \beta.

De turri: 92 %.

De carnificibus: 38 % 10 β.

Mardeghessone. Thydericus van Hildensen. Reynerus Ghoslere. Drevs. Coneke Lukke. Henningus Keding. Hermannus Hoveman.

De domo carnificum: 3 % 8 \beta.

De alia domo carnificum:

De reliquiis moriencium: 88 % 6 \beta.

De bonis Schone Iohannis 9 \(\beta\). De censu hereditatis domine Womelen de Rode. A Heynone, fratre domini Iohannis Woldehorn

De censu redempto:

De pecunia accepta super censum: 392 %.

A pueris magistri Nycolai.

De civilitate: 60 %.

De excessibus: 128 % 9 β.

A Heynone prolocutore. A quodam hospite de cerevisia. A Iohanne Honovere 800  $\slash$  ex parte cuiusdam Frisonis. Bernardus Horsteman 56  $\slash$  ex parte duorum Frisonum. Grete Schepelo.

De morghensprake: 14 %.

De cerdonibus et sutoribus 11  $\beta$ . De remensnidere. De linificibus.

Collecta: 1200 % 18 \beta.

De penesticis:

De vicaria Ysekenbenes: 17 # preter 3  $\beta$  a domino Iohanne Zaak.

De hereditate Nigri Thidemanni: 18 4.

De pecunia Hermanni van der Heyde bone memorie:  $427 \% 8 \beta$ .

Primo 48  $\rlap/k$ . 40  $\rlap/m$ . 40  $\rlap/m$ . 14  $\rlap/k$  de quodam pramone. 24  $\rlap/m$ . 39  $\rlap/m$  4  $\rlap/m$  in una bursa. 90  $\rlap/k$  a domino Hermanno Bischoping pro redditibus 6  $\rlap/k$ , qui fuerunt in hereditate ipsius Hermanni. 40  $\rlap/m$  per Iohannem Betzendorp. 30  $\rlap/m$  per eundem. Per eundem Betzendorp 3  $\rlap/m$ . 40  $\rlap/m$ . 28  $\rlap/m$  2  $\rlap/m$  de 67 florenis et de 15 grossis Turonensibus. 22  $\rlap/m$  per Iohannem Wormeling et Heynonem Vulsyk. 20  $\rlap/m$  per dominum Thidericum Wulfhaghen. 12  $\rlap/m$ . 3  $\rlap/m$  de navi sua. 12  $\rlap/m$  pro una sartagine.

Tota summa receptorum: 2302 % 1 β.

# Habent cum civitate pecuniam infra scriptam:

Camerarii presentabunt 303  $\mathfrak{F}$  5  $\beta$  in denariis paratis et in debitis, in lateribus et in terra.

Domini molendinorum presentabunt 448 % in paratis denariis et in bonis et malis debitis.

Domini molarium presentabunt 329 % 1  $\beta$  in paratis denariis et in debitis antiquis. Item 53 molares,

Domini vini presentabunt 44 % 2  $\beta$ , de quibus Iohannes habebit 24 M pro precio suo.

### EXPOSITA.

Precium structure: 180 & 7 β.

Pro plumbo Heydervelde 7 &. Pro lapidibus campestribus et pro bikken et aliis instrumentis. Tho stenbrugghende den berch 32 β. Ad domos laterum 25 &.

Pro quadratis: 15 %.

Pro lapidibus:

Pro concavis: 3 %.

Ad structuram domorum laterum:

Pro lignis: 151 % 5 β.

Pro quadam navi dicta arken 2 % 16 \beta.

Pro ferramentis: 24 % 9 \beta.

Ad reysas: 70 % 1 \beta.

Advocato  $4\beta$  pro spoliatoribus. Dominis Hinrico Bretling et Hinrico Witzekendorp 4% in occursum dominis nostris, Stadis. Iohanni de Gothinghe. Advocato  $8\beta$  minus 2% cum comite Conrado, versus Trittowe. Ad ducem Saxonie antiquum. Iohanni Wunstorp  $7\beta$  ex parte Iohannis de Bevelthen. Advocato  $4\beta$ , cum comite Hinrico.

Cursores: 48 %.

Cuidam nuncio  $2\ \beta$ , tho der Wilstere. Hennekino Kok  $4\ \beta$ , in der Dertzinghe. Nuncio comitis Gherhardi de Scowenborch  $3\ \beta$ .  $9\ \beta$  nuncio, qui duxit dominum Thidericum Uppenperde tho Oteslo. Alberto magistro structure  $3\ \beta$ , versus Gruverhorde. Nuncio comitis de Hoya. Beckere  $14\ \mathcal{S}$ , in dem Billenwherdere. Wulveken  $8\ \beta$  ad comitem de Hoya et advocatum de Monte. Eidem  $18\ \mathcal{S}$ , tho deme Haghen. Wulveken  $1\ \mathcal{L}$ , ad Westfaliam. Redero, Ditmerschen,  $8\ \beta$ . Secreto nuncio  $1\ \mathcal{R}$ .

Magistro pilorum:

Ad vexilla de trumpere: 1 % 5 β.

Ad curiam:

Ad curiam Romanam:

Vigilibus septimanarum: 31 %.

Aliis vigilibus: 12 %.

Purgantibus forum et montem: 3 % 12 β.

Purganti montem: 1 % 12 β.

Purgantibus novum forum:

Purganti steendor:

Purganti scoldoor:

Purgantibus brotscrangiam:

Bomsluthere:

Ad elemosinas: 4 % pro 4 tunnis allecum fratribus minoribus.

Ad vicarias: 40 %. Domino Iohanni de Hemme.

Ad turrim: 120 %.

Ad advocaciam:

Ad balistas: 11 % 5 \beta.

1 % pro sagulis (?). 3 \$\beta\$ enen nootstal thu verdeghende.

Sagittariis: 3 # 4 \beta.

Precium familie: 281 %.

Vestitus: 73 %.

Magistri Alani, magistri Iohannis et Iohannis Wunstorp 28  $\mathfrak{F}$  7  $\beta$ , tam pro panno quam pro vario opere. Pro ocreis vigilum 1  $\mathfrak{F}$ . Pro vestitu griseo 8  $\mathfrak{F}$  5  $\beta$  cum precio rasure. Pro vestitu advocati 3  $\mathfrak{F}$  18  $\mathfrak{S}$ . Des honrevoghedes 25  $\beta$ .

Ad triangulos: 2 % 2 \beta.

Pro cera: 5 % 9 B.

Pro pergameno: 1 % 17 \beta.

Pro carbonibus: 7 %.

Hystrionibus: 4 & 2 \beta. Petro tubatori.

Pro censu empto:

Pro censu redempto: 24 %.

Pro censu dato: 425 % 4 \beta.

Pro equis:

Pro cerevisia et gosa: 32 %.

Pro dimidia lasta cerevisie Wysmariensis 6 # 2 β. Pro cerevisia Ghoslariensi 28 % preter 1 β.

Pro speciebus: 69 %.

Pro pipere et croco:

Pro vino antiquo: 101 % 8 \beta.

Pro vino novo:

 $52 \beta$  pro 1 tunna cum vino rubeo.

Hospitibus in civitate: 57 %.

Dominis extra civitatem: 41 %.

Comiti Iohanni mittebatur unum vas vini, quod constetit 21 $\mathfrak{F}$  9  $\beta$ . Duci Brunswicensi et comiti de Hoenstene, quando fuerunt hic, unum vas (tunna) quod constetit 5  $\mathfrak{F}$  preter 4 $\beta$ .

Dominis nostris consulibus: 66 %.

Supra domum: 5 %. Supra bodam: 3 %. Ad diversa: 645 %.

Iohanni de Gothinghe 10 & ad speculum Saxonum. Rectori in minori coggone 35 % preter 4 \$\beta\$, videlicet Rodenbarghe. Illis de Elredenvlethe pro uno panno et pro expensis ipsorum. Magistro Bertoldo apothecario 6 & pro speciebus. Pro sacrofago Stenkroses 5 & preter 4 S. Ad purgandum patibulum 9 B. 13 B ad ducendum comitem Hinricum versus Vleghenberg. 18 & famulis, oui equitaverunt cum filio Bughen, Lubek. Duci Saxonie iuniori 16 L pro panno Brugensi et eidem 6 % pro vario opere. 16 % pro uno panno Brugensi blaveo domino Alberto duci Saxonie. 10 \$\beta\$ pro salmonibus abbati de Revnevelde. 30 \$\beta\$ pro 5 ulnis Brugensis panni pro clerico de Wolde. 9 & pro rumbo, qui mittebatur consulibus Lubicensibus. Ipsis Lappen 20 %. Plebano van dem Broke 12 ulnas de Brugensi panno, constabant 5 M. Hinrico 4 & pro expensis famulorum, qui custodiebant captivum. Tympanatori Hinrico servitori nostro 3 & ad reparandum quedam folia. Ad convivium supra bodam post festum domini Mychahelis 1 & 16 S. Iohanni Borstelde 13 % 5 & pro uno panno Brugensi, qui dabatur Sletten (?). Pro ocreis Alberti 5 β. Spanyarde 205 % pro una navi. Hinrico pro flasculis et amphoris mundandis. Proconsulibus 36 \$. Iuvenibus 8 \$. 4 % 2 \$\beta\$ pro luceis, allecibus et una tunna cerevisie Wysmariensis domino duci Brunswicensi et aliis dominis. 5 \$ pro cera et filis cericis et vino. Pro duobus bobus cum expensis ad illos 17 & 2 \beta. Iohanni Wunstorp 3 L pro scripturis.

Pro diversis inutilibus expensis: 8 **T**. Dampnum indative pecunie: 17 **T** 5 \(\beta\). Dominis pro equis et expensis equorum:

Ad custodiendum den rennebom in Eppendorpe: 1  $\mathfrak{F}$  3  $\beta$ .

Ad reparacionem lantwere: 25 **T**.

Pro domo monachorum in Reynevelde:

Tota summa expositorum: 2679 **T** β,

# Anno Domini 1358.

#### RECEPTA.

Hura: 90 % 12 β 2 \$. Pannicide: 20 %. Pistores: 12 % 10 β. Avenatici: 2 β. Sutores: 8 % 16 β. Albi coriarii: 16 β. Sutores et albi cori

Sutores et albi coriarii de gherhus: 2 % 10 \beta.

De cerdonibus: 12 %. De aliis cerdonibus:

Specsnidere:

Soltkan: 24 % 16 \$.

Alia soltkan: 9 π 12 β. De cranone: 8 π 10 λ. De cellario: 12 π 10 λ.

Maius cellarium:

De piscatoribus: 16 %.

. De gurgustro:

De allecibus: 8 % 16 \beta.

Nova haringhus: 40 %. Haringwaschere:

De allecibus prope kranonem et kaak: 19 % 4 \beta.

De libra:

De pendula: 3 % 12 β. De molendinis: 300 %.

De molendinis: 300 De molaribus:

De advocacia: De moneta:

De vino antiquo:

De vino novo: 50 %.

De lateribus et cemento: 85 %.

De pascuis:

De cymbis et palude:

De turri: 55 % 8 β.

De carnificibus: 33 %.

Henneke Peters. Lud(erus) de Todendorpe.

De domo carnificum: 8 % 3 \beta.

De alia domo carnificum: 2 % 8 \beta.

De reliquiis moriencium:

Bernardus de Bornsem 2  $\slash$  de bonis Iohannis Bornsem. Thydericus Eppendorp iuravit, quod plus non teneat, quam dedit super computacionem. Idem Bernardus 24  $\beta$  et satisfecit. De bonis Gherhardi Groven est satisfactum. De bonis uxoris Ottonis Elmeshorn 30  $\beta$ .

De reliquiis moriencium super computacionem: De bonis Hermanni van der Heyde 8 &. A Betzendorpe pro supellectilibus. Item a Iohanne Honovere 4 scudatos Brabantinos valentes 36 β. Item 5  $\varpi$  2 β de cistis et cocleariis argenteis. Item 5  $\varpi$  16 𝒮 a domino Thiderico Wraak de humulo. De quodam equo, quem vendiderunt domini Iohannes Militis et Iohannes Kyl in Lubek 9  $\varpi$  preter 9 β.

De censu redempto: 36 %.

De pecunia accepta super censum: 72 %.

De civilitate: 48 %.

De excessibus: 130 % 7 \( \beta \).

Thydericus van der Nyenstad. A Heynone mit dem Boghen.

De morghensprake: 6 % 2 \beta.

Collecta: 1410 % 8 3.

St. Petri: 509 % 18 β. St. Nicolai: 474 % 16 β. St. Katherine: 292 % 10 β. St. Iacobi: 133 % 4 β.

De penesticis:

Tota summa receptorum: 2783 % 5 \beta.

Habent cum civitate pecuniam infra scriptam:

Camerarii presentabunt 743 % 32 % in paratis denariis, in debitis, in cemento, in lateribus et in terra. Item ultra premissa presentabit Albertus 42 % 4 % in cemento et in quadratis. Domini molendinorum presentabunt 378 % in paratis denariis, et in bonis et malis debitis.

Domini molarium presentabunt 205 & 8  $\beta$ , et Fikke Hamma 11  $\beta$ . Item 25 & in debitis. Item presentabunt 44 molares. Domini vini presentabunt 20 & in vino et paratis denariis. Item 44 & in antiquis debitis, de quibus Iohannes habebit 24  $\beta$  pro suo precio de anno 57.

Domini monete presentabunt 65% 2 \beta. Item 8 \dark. Item coggho constat 243 \dark.

## EXPOSITA.

Precium structure: 79 % 8 β.

Pro cordis ad cistam pannorum 4  $\beta$ . 6  $\beta$  pro una urna. 6  $\beta$  pro plumbo ad quoddam canale. 28  $\beta$  pro lancibus ad libram.

Pro quadratis: 7 % 15 \beta.

Pro lapidibus:

Pro concavis: 12 %. Pro cemento: 2 % 3 \beta.

Ad structuram domorum laterum: 73 % 1 \beta 6 \mathcal{S}.

Pro lignis: 83 7 9 8 4 S.

9  $\beta$  4  $\beta$  pro 14 remis. 8  $\beta$  pro duabus rotis ad circulum lignorum. 9  $\beta$  pro cogghone Rokesberghes. Provisoribus sancti Spiritus 3  $\mathfrak{T}$ , videlicet dominis Hinrico Hoop et Nycolao Ghultzow. Alberto 28  $\beta$  pro lignis afferendis de Bernebeke.

Pro ferramentis: 20 % 13 \$ 1 \$.

Ad reysas: 165 %.

Domini Hinrico Hoyeri 11  $\beta$ , Horborch, quando duxit huc ducem Magnopolensen. Ditlevo Kopmane 22  $\beta$ , thu der Hatesborch. Dominis . . . . . 10  $(\beta)$ , Bergherdorpe ad dominum Ericum ducem Saxonie. Nycolao Tornowe et 4 piscatoribus 28  $\beta$ . 2 piscatoribus 3  $\beta$ , qui duxerunt Ghodeke in de nyen Gamme. Magistro Iohanni. Parvo Bertoldo 4  $\beta$ , cum domino Paulo Iohanne. Torneye 2  $\beta$ , up de Store cum 7 piscatoribus.

Advocato cum sociis suis 9 \( \beta \) Lubeke cum Flaminghis. Iohanni de Wantzeberch, Arnoldo Westfal 19 & Bremis ad Christianum de Grove, Godeke et Wittehovede 5 & Godeslo (?) cum advocato Campensi. Advocato 4 B, quando duxit dominum Bernardum Vorraad, Iohanni de Wantzeberch 5 & duobus piscatoribus, qui duxerunt eum versus Erteneborch. Domino Mevnardo de Hevde 35 &. cum duxit Bremenses Stadis. Advocato 1 \$\beta\$, Berchstede. Eghardo 2 \$\beta\$, Luneborch. Arnoldo Westfal 1 L. uppe de Store pro frumento ducendo Bremis. 35 & preter 2 & pro copiis quarundam literarum eisdem (sc. Iohanni de Wunstorpe et Godekino). Dominis Thiderico Uppenperde et Iohanni Kyl 21 & 2 S. Elmeshorn ad placitandum pro cogghone, Steenbeken, Wiltfanghe 3 & 2 S. cum filio domini Nycolai Frantzoyzer monacho Raceburgensi. Ditlevo Copman 4 B. Crympen et Tymmonem van Coeden. Alberto de Hamelen 3 \$\beta\$. Stadis pro cemento. Hinrico 2 B, qui obliti erant de reysa Lubicensi.

Cursores: 34 %.

Secreto nuncio 8  $\beta$  per dominum Nycolaum Ghultzow. Beckere 10  $\beta$ , Tunninghe. Petro 9  $\beta$ , Boyceneborch; dominisse Swerynensi, Wysmere; pro duce Magnipolensi et domino Ravone, Banckow. Helmico cursori 10  $\beta$ , Renzeborch. Maken bomsluthere, duabus vicibus cum sociis suis super Albeam ad muniendum Frisones, 47  $\beta$ . Nuncio Lubicensi qui adduxit alleca 1  $\beta$ . Nuncio Affen Beninghes 4  $\beta$ . Petro 50  $\beta$  Aemstelredamme et Brabanciam ad ducem Hollandie ex parte Scrapers. Cuidam nuncio, quem nobis miserunt Herder Hals et Bazilius van Nendorpe 4  $\beta$ . Helmico 9  $\beta$ , Bremis, Ottersberch, Toddinghehuzen pro capti(vacione) Hinrici Stoters. Nuncio Thyderici brugghemakers 6  $\beta$ . Cuidam nuncio, qui venit ad Pralen pro blydenzwenghel 4  $\beta$ .

Magistro pilorum:

Ad curiam:

Ad curiam Romanam:

Vigilibus septimanarum: 35 %.

Aliis vigilibus: 12 %.

Purgantibus forum et montem: 3 % 12 β.

Purganti montem: 8 \(\beta\).

Purgantibus novum forum: 16 \(\beta\).

Purganti steendoor et scoldoor (?): 8 \(\beta\).

Bomsluthere: 8 %.

Ad elemosinas: 4 % pro 4 tunnis allecum fratribus minoribus.

Ad vicarias: 36 % 16 \beta.

Ad turrim: 88 %.

Ad advocaciam: 12 %.

Domino Hinrico de Monte 4 & ad usus sanctimonialium in Herwerdeshude.

Ad balistas: 46 % 4 β. Sagittariis: 3 % 4 β.

Precium familie: 245 % 15 B.

Vestitus: 75 % 2 \beta.

Ad triangulos: 4 % 14 \beta.

Pro cera: 8 % 7 \$ 3 \$.

Ad cereos in ecclesia sancti Spiritus 7 \( \beta \).

Pro pergameno: 8 %. Pro carbonibus: 8 % 2 \beta.

Hystrionibus: 3 % 2 \beta.

Pro censu empto:

Pro censu redempto:

Pro censu dato: 433 %.

Pro equis: 218 % 2 β.

Pro cerevisia et gosa: 26 % 15 β.

Pro speciebus: 47 %.

Pro pipere et croco:

Pro vino antiquo:

Pro vino novo:

Hospitibus in civitate: 52 %.

Dominis extra civitatem: 14 % 8 \beta.

Dominis nostris consulibus: 57 %.

Supra domum: 13 %.

Supra bodam: 5 %.

Ad diversa: 211 % 4 β.

Pro una cimba domino Nycolao Ghultzow in Hadeleria 10 β.

Ecberto 2 & pro uno tauro. Iarghe 8 \$\beta\$ ad ducendam navem, que dicitur Butere, de Nyen O. 8 \( \beta \) cuidam nuncio, qui portavit de Conrado de Ritzerow damas duas. 5 \$\beta\$ proconsulibus supra bodam pro speciebus et ficubus. Zome 28 & pro uno tauro. 3 \$ 1 \$ pro ficubus et vino. 31 \$ pro sturione dominis de Flandria. 8 4 pro sturione dominis consulibus Lubicensibus, Brunoni quinternizinatori 1 & ex parte domini Adolphi comitis Holtzacie. Ad comestionem aucarum in curia Alberti 5 % 9 \( \beta \). 18 \( \mathcal{S} \), cum domini viderunt frumentum. 9 \( \mathcal{L} \) pro sturione dominis consulibus Goslariensibus, 4 % ad cereos, quando fuerunt processiones pro morte subitanea. 1 1. que sibi dabatur pro laboribus suis. Pro litera ducatus advocati Luneburgensis 6 \$\beta\$. Notario marchionis Brandeburgensis. 16 \$\beta\$ pro tunna cerevisie duci Alberto. Dominis Lud(ero) de Putenzen et Bertrammo de Horborch 9 1/2 pro speciebus. Pro fenestris vitreis reparandis uppe deme schafferhuus. Hermanno Pralen 8 B, qui fuit pro uno blidenswenghel upper der heyde. Iuvenibus 8 %. Magistro Bertoldo 9 ß pro speciebus supra bodam in fest(ivitate) nativitatis Domini. Ad ducendum dominum marchionem 6 %. Iohanni Munstere pro vitris purgatis et pro signis factis. Ad reparandum de butzen 8 %, cum qua dominus Albertus de Ghelderssen fuit ductus tho der nyen O. 10 % pro 100 paribus calceorum pauperibus. Domino Iohanni Meynerstorpe et Iohanni Staken 40 %. ad usus domini Iohannis comitis Holtzacie. Gherberto Ghultzow et Iohanni Papen 8 % pro 15 scudatis, quos consumpserunt in Hollandia ex parte civium nostrorum. Ulenbroke 4 & 4 & pro vino rubeo, qui alio anno mittebatur comiti de Speghelberch. Dominis Hinrico Hoop et Nycolao Ghultzow 3 1/4, pro carnibus duorum porcorum, quas anno preterito dederunt supra cogghonem pro defensione Albee. Pro vino ad convivium supra vallum et bodam et proconsulibus 7 % 8 \$ 4 S. 24 \$ ad tria convivia in domo monete. 18 S. pro ficulus et uvis passi proconsulibus. 17  $\beta$  in domo monete, cum acceptabatur Iohannes monetarius. Hermanno Kok 18 \$\beta\$, Goslar, cum sturione. Bekkere 14 \( \beta \) pro vestibus suis, ablatis sibi in Hadeleria.

<sup>5</sup> 

Pro diversis inutilibus expensis: 8 %.

Dampnum indative pecunie: 16 %.

Dominis pro equis et expensis equorum: 26 % 4 \beta.

Ad custodiendum den renneboom in Eppendorpe:

Ad reparacionem lantwere:

De domo monachorum in Reynevelde: 59 % 7\$ 5\$.

Ad reparandum den praam: 6 % 2 \beta.

Pro reparacione des wandhuzes et cellarii vini et iuxta monetam: 27 % 17 β.

Pro 11 prame cementi et pro duobus prame lignorum et pro uno kalkroze tho leggende, pro vectura, pro theloneo et pro omni ungheldo: 141  $\mathfrak{F}$  16  $\beta$ .

Tota summa receptorum: 2598 % 4 \beta.

# Anno Domini 1359.

RECEPTA.

EXPOSITA.

# Anno Domini 1360.

## RECEPTA.

Recepimus de anno preterito  $406 \, \varpi \, 2 \, \beta$  in paratis denariis, in debitis, in cemento et lignis, in lateribus quadratis et in terra.

Hura: 83 π 6 β 2 S. Hinricus Alverslo et soror sua 42 β.

Pannicide: 22 % 8 \beta.

Hartwicus Sartor. Iohannes Holste sartor. Dominus Hinricus Hoygeri. Hermannus Sartor.

Pistores: 13 % 6 β. Sutores: 9 % 6 β. Albi coriarii: 22 % 8 \beta.

Sutores de gheerhus: 24 %.

Pelliciatores: 26 % 8 \beta.

Cerdones: 10 # 6 \beta.

Specsnidere: 8 \beta.

Magna zoltkane: 12 %.

Parva zoltkane: 3 % 4 \beta.

De cranone: 5 % 5 \beta.

Cellarium: 14 % 1 \beta.

De pendulis: 2 % 8 \beta.

Maius cellarium:

Avenatici:

Minus cellarium:

Piscatores: 16 %.

De gurgustro:

De allecibus: 7 % 4 \beta.

De libra: 18 %.

Molendina: 30 %.

Moneta: 630 %.

Vinum antiquum:

Vinum novum: 90 %. Lateres quadrati: 30 %.

Cementum:

De turri: 76 % 14 \$.

24 & de dominis Bertrammo Horborch et Ludero de Puthenze.

De cymbis et palude: 1 % 2 \beta.

De reliquiis moriencium supra computacionem: 75 %.

De bonis Heynonis de Merschen 3 %. Von denselben 3 \$. De reliquiis moriencium satisfactis: 8 % 5 \$.

Recepimus (?): 14 % 17 β. De carnificibus: 34 % 2 β.

De domo carnificum: 4 % 2 8.

De alia domo carnificum: 5 % 6 \beta.

De nova haringhus:

De censu redempto: 114 %.

A Iohanne de Stendal 24 % pro redditibus 2 1/4, quos civitas

habuit in hereditate sua. 24  $\mathcal{F}$  de Nycolao Plachschart pro redditibus 2  $\mathcal{F}$ , quos civitas habuit in hereditate sua, que quondam fuit Nycolai Swertyngh. 66  $\mathcal{F}$  pro redditibus 6  $\mathcal{F}$  a Frederico Mund, quos civitas habuit in hereditate domini Reyneri Groven.

Pecunia accepta super censum: 715 %.

De sancto Georgio 16  $\mathcal{Z}$  2  $\beta$  ex parte Martini quondam servi consulum civitatis. De domina Abelen Bekendorpes 240  $\mathcal{Z}$ . De domina Alheydi Borstoldes 240  $\mathcal{Z}$ . De Iohanne vinatore 80  $\mathcal{Z}$ . 28  $\mathcal{Z}$  de illo iuvene, qui tulit bona Prigghen. A domino Bertrammo Horborch 11  $\mathcal{Z}$  8  $\beta$  pro 24 florenis receptis in curia Romana per fratrem suum magistrum Wilhelmum a Iohanne de Gotynghe.

De civilitate: 27 % 6 \beta.

De excessibus: 40 % 3 \beta.

 $4\ \varpi\ 3\ \beta$  minus, pro quibus Heyno de Riga promisit, pro percussione bodelli. Henneke de Osten 10  $\varpi$  de deduxione cerevisie.

De morghensprake: 11 % 10 β. Sartores. Textores. Lynenweveren. Corrigiarii. Vitriatores, Vitriarii.

De collecta: 738 %.

Summa totalis: 2935 % 5 \$ 2 \$.

# Habent cum civitate pecuniam infra scriptam:

Domini molendinorum presentabunt 280 F. Item presentabunt de molaribus 210 F. Item presentabunt 42 molares.

#### EXPOSITA.

Precium structure: 131  $\mathcal{E}$  12  $\beta$  15  $\beta$ .

Pro machina portanda ad ecclesiam sancti Petri. 6  $\beta$  (?) pro 3 millibus quadratorum. 8  $\mathcal{E}$  ad structuram domus apud pontem scriptorum.

Pro cemento: 56 % 3 β. Pro quadratis: 26 % 4 β. Pro concavis: 19 %.

Ad structuram domorum laterum: 15 % 16 \beta.

Ad structuram domus laterum beate Marie: 29 % 5  $\beta$  2  $\delta$ .

Pro concavis ibidem:

Pro lignis ibidem: 14 \beta.

Pro ferramentis ibidem: 1 % 11 β.

Ad reparandum portorium, den praam: 2 % 7β.

Pro lignis: 90 # 17 β.

Pro ferramentis: 35 %.

3 % vor sintelen thom bomen uppem Kovorde. 3 % pro claviculis diversis ad domum circa pontem scriptorum. 27  $\beta$  pro ferramentis que peke dicuntur et crampen ad domum eandem et rynghe. 3  $\beta$  pro 2 seris reparandis supra Winzertorne.

Ad reysas: 383 % 16 \$.

Domino Iohanni Wunstorpen et Godekino 6  $\beta$ , cum equitaverunt pro duce Saxonie, Bergherdorpe et Swartenbeke. 18  $\beta$  dominis Thidemanno Uppenperde et Nicolao Fransoyzer, Horborch. 9  $\beta$  dominis Hinrico Hoop et Hinrico de Monte, Reynebeke, cum domino Erico duce Saxonie. Torneye 18  $\beta$ , Avenberghe. Bernardo Koldenkerken 8  $\beta$ , Koden. Bertoldo 6  $\beta$ , in den Billenwerder. 3  $\beta$  advocato in Oltzeborch, cum duxit Ottonem de Kuren. 13  $\beta$  pro deduxione domini Nicolai comitis Holtzacie, Horborch. Advocato 12  $\beta$  4  $\beta$ , cum duxit dominam de Anhalt in Bramstede. Domine et uxori

domini Nicolai comitis Holtzacie 3  $\beta$ , Winzen. 14  $\beta$  vectoribus, qui deduxerunt familiam domini Nicolai comitis Holtzacie in Horborch. 28  $\beta$ , cum iverunt contra duces Albertum et Ericum duces Saxonie. 9  $\beta$  pro 3 stopis vini. 29  $\beta$ , cum satellites civitatis iverunt navigio pro civibus, cum venerunt de nundinis Stadensibus\*). Dominis Hinrico Hoop et Iohanni Militis 71  $\mathfrak{F}$  preter 4  $\beta$ , Gripeswaldie. Nuncio illorum Lappen 3  $\beta$ . Dominis......10  $\beta$ , to der Graft. 5  $\beta$  advocato, Witteshove\*). Domino Iohanni Wunstorp 26  $\beta$ , Lubek, Wismar et Odeslo. Parvo Bertoldo 3  $\mathfrak{F}$ , Daciam. 12  $\beta$  pro 4 stopis vini. Dominis Hoop et Hoygeri 52  $\mathfrak{F}$ , Wismarie\*). 6  $\beta$  pro vino dominis Iohanni Militis et B(ertrammo) Horborch; iverunt contra domicellum Symonem.

Cursores: 69 %.

Korte Nicolao, nuncio secreto, qui nocturno tempore missus fuit Molne. Godekino 22  $\mathcal{B}$ , pro domino Rygensi episcopo. 1  $\beta$  pro gossa (?) ad ecclesiarium portanda.

Vigilibus septimanarum: 37 %.

Vigilibus in turri ecclesie beate Marie et Nycolai: 9 % 12  $\beta$ .

Vigili super raboysen: 2 β.

Vigili ad molendinum: 1 % 12 β.

Vigili supra nederdoor: 1 %.

Purganti montem: 1 % 12 β.

Purgantibus fora: 3 % 12 β.

Boomsluthere in Eppendorpe:

Boomsluthere Iacobo: 16 3.

Purgantibus novum forum:

Purgantibus steendoor et schooldoor et schopenstheel: 6  $\beta$ .

Vigili super spitalerdor: 10 β.

Ad elemosinas: 3 \beta 4 \stracks.

Ad vicariam Bonensakes:

Ad vicariam domini Alani: 24 %.

<sup>\*)</sup> Am Rand: rex Dacie †††.

Ad vicariam domini Wunstorpen: 9 % 12 β.

Ad vicariam domini Iohannis de Gotynghe:

Ad vicariam Toppensteden:

Ad vicariam Izekenbenes:

Ad turrim: 121 7 8 β.

Ad advocaciam: 14 T 8 B.

Ad balistas:

Sagittariis: 4 %.

Pro vurschot:

Ad triangulos: 9 % 3 \beta.

Pro cera: 11 % 4 \beta 1 \S.

Vestitus: 72 %.

Pro pergameno: 2 % 8 \beta.

Pro carbonibus: 8 % 14 β.

Hystrionibus: 3 %.

Pro censu empto:

Pro censu redempto:

Ad usum cogghonis civitatis:

Precium familie: 250 %.

Pro censu dato: 449 % 6 \beta.

Iohanni Honover 16  ${\mathfrak F}$  ex parte uxoris sue et filii Iohannis Spardam.

Pro cerevisia et gosa: 20 # 9 \$ 4 \$.

Pro pipere et croco:

Ad landwere: 2 %.

Pro equis emptis: 142 % 6 \$ 2 \$.

Dampnum indative pecunie: 10 % 3 \beta.

Pro riis et amigdalis: 30 %.

Pro vino antiquo:

Pro vino novo:

Syfrido Bretlingh pro campo et orto quondam domini Hinrici Hoop: 150 %.

Hospitibus in civitate 65 %.

Dominis extra civitatem: 19 % 13 β.

Dominis nostris: 45 % 8 \beta.

Supra domum: 21 %.

Supra bodam: 8 % 15 \beta.

Ad diversa: 250 %.

Bedello 16 & pro pulsacione bursprake. Eidem 11 & pro eo. quod sepeliebat illos, quos ventus eiecit de patibulo. 24 ß pro uno ezoce domino Erico duci Saxonie. 12 & vor tharzen. Iohanni de Ovgen 1 & ex parte unius servi, qui se leserit. 4 % pro hura Vickonis lapiscide. 4 % 6 & pro expensis domine Miritzle comitisse Holtzacie. 11 & pro sturione misso dominis consulibus Lubicensibus. 11. & 4 & Hinrico Mevnekini, qui portavit eis dictum sturionem. Pro pergameno et divisionibus librorum civitatis et pro aliis attinenciis, 10 % pro sturione in Goslariam. 14 \$\beta\$ bodello ex (parte?) Liborii et aliorum, quos tenuit captivos ex parte civitatis. Magistro Brunoni 11 # 4 \$ pro cura illorum, qui vulnerati (sunt) ad castellum illorum Sleve, Pro litera conductus. Godekino 3 & pro dampnis, cum fuit captivatus. Magistro Brunoni 1 1/2 pro cura Godekini et Nicolai Tornowe. 13 \$\beta\$ pro uno tauro. 19 \$\beta\$ pro duobus foliis ad scribendum. 4 \$\beta\$ pro cerotecis Vures quos amisit, cum fuit Wismar cum domino Iohanne Wunstorp, Bodello 14 & pro expensis captivorum.

Pro diversis inutilibus expensis: 8 %.

Ad curiam Romanam:

Ad lapides campestres:

Secretis nunciis:

Summa totalis: 2669 % 9 \beta 4 \mathcal{S}.

## Anno Domini 1361.

# RECEPTA.

Camerarii presentabunt de anno preterito 198 **3**.
Pistores: geben Jeder (zweimal) 5 β.
Boseke Pape 5 β. Hermannus Pranghe fideiussit.
De turri: Dominus Bernardus Lopow.

De reliquiis moriencium supra computacionem: De bonis domini Luderi Puthenze 5 \$\mathcal{L}\$. Ex parte cuiusdam mulieris per Querendorpe. 4 \$\mathcal{T}\$ per iam dictum Querendorpe (ex) causa dicte mulieris. De bonis Hinrici Krigheres per Iohannem Wernyngherode. De bonis Hennekini Nestes de Rypen, qui fuit socius Gherardi de Buren, 8 \$\mathcal{T}\$. 8 \$\mathcal{T}\$ a Makone van der Billen pro arvina. 27 \$\mathcal{L}\$ preter 4 \$\mathcal{L}\$, de vestimentis et amphoris. De bonis illorum de Ripen 22 \$\mathcal{T}\$ per dominos Hartwicum de Hachghede et Wernerum de Wyersen.

Pecunia accepta super censum: 160 % a domina Ghertrude relicta domini Nicolai Hetfeldt pro temporalibus. 'A Kyneken filia Iohannis 216 %. Item a domina Hillen Britlynghes 192 %.

De excessibus:

42  $\beta$  de Iohanne de Osta pro deduxione cerevisie. 14  $\beta$  de falso kabelgarn. 1  $\mathfrak F$  de Hermanno Gronenhaghe super computacionem pro deduxione cerevisie. A Conrado dem zubothere 24  $\beta$ . A famulo Iohannis Paal pro eo, quod braxavit contra mandatum dominorum. Reyneke Eggen 3  $\mathfrak F$  4  $\beta$  pro eo, quod proiecit fimum in flumen. 28  $\beta$  ex parte quorundam civium Luneburgensium, qui emerunt caseos contra mandatum dominorum. 3  $\mathfrak F$  a domino Hermanno Bischopingh. Ab Egberto gropenghetere 24  $\beta$  de solucione hereditatum sibi per dominos consules venditarum.

De morghensprake:

De textricibus. De gaarbraderes. De stupatoribus. De frunitoribus. De cellatoribus.

Collecta:

St. Petri 280 %. St. Nicolai 280 %. St. Katherine 240 %. St. Jacobi 35 %.

# Habent cum civitate pecuniam infra scriptam:

Domini molendinorum presentabunt 148 %. Item presentabunt 94 % in paratis denariis. Item presentabunt 47 molares et sic molendina tenentur 100 % pro 10 molaribus in usum molendinorum conversis.

#### EXPOSITA.

Precium structure:

11  $\beta$  pro deduxione lignorum de cimiterio sancti Georgii et de borchesche. 8  $\pi$  den hoppenmarket to brugghende. 8  $\pi$  to steenbrugghende prope murum iuxta sanctam Katherinam. 4  $\pi$  cum magnus ventus fecit dampnum in civitate et extra, Aghate virginis (Februar 5). 2  $\mu$  pro lignis deducendis de eekholte.

Pro cemento:

To deme wanthus 3 %. Item 20 %, videlicet retro cerdones, ad turres, ad spitalerdor, Heyne Meyneken dor, turrem Trittowes et Torney, vleshus, brotscranghen, kalchus et holthus, ad domum Mankanken et ad domum machine et ad camerariam.

Pro lignis:

4  $\mathfrak B$  pro duobus portoriis domini Iohannis Militis. 6  $\mathfrak B$  vor reyghere, vor elren unde vor ramscheden et tegulis. 12  $\beta$  pro asseribus ad ianuas camerarie. 24  $\beta$  pro uno malo, videlicet mast, ad erectionem machine.

Pro ferramentis:

Pro calibe ad machinam 10 %. 11 % pro 7 vasis ozemundes ad machinam fabricandam. 1 ¼ pro diversis claviculis ad machinam supra dictam.

Ad reysas:

Gamme. Ydzeho dreimal. Ureuvlete. Lynow. Lubek. Razeborch. Sundis. Vure 8  $\beta$  pro spoliatoribus metquintodecimus. Blankenneze. Stadis. Buxtehude et Veteris Terre. Stadis. Dominis Hinrico de Monte et Hinrico Hoyeri 1  $\rlap/$  $\rlap/$  $\rlap/$ Urenvlethe. Advocato et sociis suis 4  $\rlap/$  $\rlap/$ 9 pro raptoribus. Magistro Alano 42  $\rlap/$ 8, Bremis. Elredevlethe\*). Dominis Thiderico Uppenperde, Hinrico Hoop et Hinrico de Monte et aliis contra

<sup>\*)</sup> Am Rand 7 mal: rex Dacie.

comitem ante molendam. Dominis Hinrico de Monte etc., Urenvlethe contra castrenses in Horneborch, Eisdem, Blankenneze contra comitem Schowenhorch et Oldenlendere. Rozstock. Gripeswald, Dominis Thiderico Uppemperde etc., in Dockenhude contra dominum comitem Schouwenborch, Lutteke Bertoldo 3 B, cum sociis in Ossenwerder, cum Cruse ibi fuit interfectus. Dominis Thiderico Wraak et Iohanni Wunstorp 48 %. Gripeswold \*), Winzen, Nygengamme, Nygensteden, Uppe de nyghen O. Dominis Hinrico Vermerschen et Hinrico Crowel 16 %, supra Storam, 8 & Stene advocato ad querendum captivos. 4 & Penermolen. Domino Wunstorn et Lutteke Bertoldo 6 & Billenwerder ad dominum Ottonem ducem de Brunswich. 2 % ad revsam, quando navis Heynonis Vornyden residebat in arena in Albea ex opposito Schulow pro adiutorio dicte navis. Dominis Hinrico Hoop et Hinrico Hoveri 53 %. Rozstock \*). Eisdem 26 %. Lubek. Eisdam 48 %. Wysmer \*). Mekede.

Helmico 1  $\beta$ , pro capitaneis Veteris Terre. Petreken 8  $\beta$ , bis Lubek ad dominum episcopum Bertrammum et ad consules. Doberan et Rozstock. Mehrmals: pro domino Erico duci Saxonie. Henneken Beckere 7  $\beta$ . Nygen Oo. Nuncio imperatoris 12  $\beta$ . Mehrmals: Zweryn, Wysmer. Sehr oft: in Veteri Terra. Thiderico 10 %, cum fuit Dordraci et stetit in illis partibus 11 septimanis.

Ad elemosinas:

Cursores:

Infirmis apud sanctum Georgium 1 & ex parte Martini quondam famuli dominorum nostrorum.

Ad vicarias:

Iohanni de Gotynghe 8 % ad vicariam Yzekenbenes. Magistro Alano 4 mal 6 %. Domino Iohanni Wunstorp 16 h.

Ad turrim:

9  $\beta$  carpentario, qui cum domino Hermanno Bischopyngh fuit in nova Oo.

Ad balistas:

13 & Vickoni Smereghen pro comparacione tele.

<sup>\*)</sup> Am Rand: rex Dacie.

Ad triangulos:

Pro decisione laterum 6 \( \beta \).

Vestitus:

Nicolai Hetfeld 1 **T**. Dominorum Alani et Iohannis Wunstorp presbyterorum et Iohannis de Verden 24 **T**, et pro vestitu magistri Brunonis. 19  $\beta$  pro vestitu magistri Christiani Kluveres lapiscide. Vestitus griseus 5 **T** 4  $\beta$ . Pro tunica Vosses 8  $\beta$ . Advocati, videlicet Stenes, 3 **T** 7  $\beta$ . Advocato pullorum 8  $\beta$  pro toga.

Precium familie:

Magistro Yordano carpentario 2 mal 4 \$\mu\$. Magistro Brunoni 2 mal 3 \$\mu\$.

Dedimus ad gwerras contra regem Dacie 160 & Iohanni de Stadis supra Liburnum, videlicet coggonem.

Hospitibus in civitate:

Dominis, qui fuerunt ad hastiludium in Hamborch; duci Alberto, comiti de Sterneberch et consiliariis regis Norweygie 13  $\mathcal{E}$  6  $\beta$  pro tribus tunnis cum vino; comiti Hinrico 17  $\mathcal{E}$  7  $\beta$  2  $\beta$  pro 3 amis et 10 stopis vini; comiti Adolpho Holtzacie et comiti Adolpho de Schowenborch et fratri suo, domino Symoni, 23  $\mathcal{E}$  16  $\beta$  pro 4 amis et 13 stopis vini.

Ad diversa:

Bodello 16 \$\mathbb{S}\$ pro pulsacione bursprake. 1 \$\mathbb{L}\$ magistro Brunoni pro cura Splites. 3 \$\mathbb{T}\$ 20 \$\mathbb{S}\$ Steene advocato ex parte sui caballi, qui steterat lesus in Lubek. Hartwico Tzabel 24 \$\mathbb{T}\$. Makoni Busch 17 \$\beta\$ pro expensis Hartwici Tzabel \*). 27 \$\beta\$ ad comestionem dominorum consulum, cum circuiverunt civitatem pro structuris emendandis. 25 \$\beta\$ 3 \$\mathbb{S}\$ pro piscibus uxori domini Nicolai Holtzacie. 2 \$\beta\$ pro medone Dithmarciis. 14 \$\beta\$ Vickoni bedello pro expensis captivorum. 6 \$\beta\$ duodecim servis, qui deduxerunt dominam domini Nicolai comitis Holtzacie. Makoni Busch 10 \$\beta\$ pro expensis monachi de Zegheberghe, qui domino Nicolao comiti portavit literas. 1 \$\beta\$ pro ezoce domino comiti de Anhalt. 4 \$\beta\$ 2 \$\beta\$ pro piscibus: salmone et sturione, comiti Hinrico. Item 7 \$\beta\$. 5 \$\beta\$ preter 4 \$\mathbb{S}\$ be-

<sup>\*)</sup> Am Rand: rex Dacie.

dello pro expensis captivorum. 35 \$ 3 \$ pro combustione 3 fertonum argenti de denariis Zoltwedelensibus. 10 & vlaschen to remende. 8 & magistro Bertoldo pro speciebus. Bedello 10 & pro pulsacione eddaghes. Eidem 6 \$\beta\$ pro expensis captivorum. Pro flasculis renovandis, videlicet pro 6 paribus. 36 \$\beta\$. Advocato pullorum 8 \$\beta\$ ex gracia. Ad deducendum mulierem fatuam et pro tunica sua 9 \$. 28 \$ 4 \$ pro 2 libris grossorum et pro 12 florenis comiti Hinrico, Inconstanti 4 B. Crucepenninghe 6 B 3 S. 24 B pro 3 ezocibus dominis Hinrico et Adolpho comitibus Holtzacie. Smereghen 8 & ex gracia. Pro sepultura Wotherssen 2 K. Makoni Slepezangh 4 & pro vectura equorum dominorum Hinrici et Adolphi comitum Holtzacie et Stormarie. 14 & pro reparacione cyphi argentei. Pro sarcofago Hennekini Vos 3 B. 8 % pro sturione Lub(icensibus). 3 K ioculatoribus domini Hinrici comitis Holtzacie et Stormarie. Domine Margarete Wittehovedes 2 # ex gracia dominorum. Dominabus 2 M. Iohannis et Pauli. Domino Hinrico Tygen 8 % ex gracia. 4 % 5 \$ pro sturione misso domino episcopo Lubicensi. 7 % 1 \$\beta\$ pro sturione dominis in Goslar. 7 \$\beta\$ pro expensis captivorum. 5 \$\beta\$ pro deduxione dominorum Hinrici et Adolphi comitum Holtzacie. Tornevge cum 5 piscatoribus 11 \$\beta\$, qui navigio iverunt pro cerevisia ablata et supra Osten ducta. 1 & nuncio Lubicensi qui portavit allec. 8 & magistro Brunoni pro lesione Copekini, qui fuit (cum) domino Hermanno Bischopyngh in reyza. Sancto Spiritui 1 % pro strumulo. Magistro Brunoni 8 & pro lesione Hennekini Denen. Domino Hermanno Bischoping 13 & de quodam argento examinato. 5 % ad convivium aucarum. Liborio, qui fuit captivatus, 3 & ex gracia, 8 & dem graswive, quia caruit vallo, 3 % pro speciebus dominorum Lubicensium et Stadensium. 1 % pro ocreis vigilum. Magistro Brunoni pro cura Thiderici Kannengheteres. Pro ocreis Alberti 5 \$\beta\$. Pro mattis 5 \$\beta\$. 12 \$\beta\$ pro vectura domine de Anhalt, Roberto prolocutori 1 %. 4 & ad usum domus pannorum vor linen towe. Ad usum machine 6 % 6 ß vor linen towe, schoo, talg unde smeer. 4 ß Nycolao Hetveld pro flasculis purgandis. 43 & 4 & pro 4 novis lagenis parandis. Iohanni Munsteri 28 \$\mathbb{S}\$ pro flasculis signandis. 12 \$\beta\$ pro rotis ad currum cranonis. 36 \$\beta\$ proconsulibus pro offer. Iuvenibus 8 \$\varpis\$. Bedello 8 \$\beta\$ pro sepultura furum. 16 \$\varpis\$ dominis Hinrico Hoop et Thiderico Wraak pro habitaculo domine Ghertrudis Hetfeld in curia sancti Spiritus. 320 \$\varpis\$ domino comiti Adolpho \*). Iohanni Evendorp 3 \$\varpis\$ pro expensis Bertrammi de Haslehorst. Parvo Bertoldo 12 \$\beta\$ pro expensis Iohannis Staken, militis. 1 \$\varpi\$ ad purgandum patibulum. 2 \$\varpis\$ servis, qui fuerunt cum dominis Hermanno Bischopingh et Nicolao Gultzow in Holland. 20 \$\mathbb{S}\$ bedello, quia bis pulsavit. 23 \$\beta\$ 4 \$\mathbb{S}\$ pro 10 stopis vini ad expensas domini Iohannis de Gotynghe, cum suam primam missam celebravit. 1 \$\varpis\$ notario domini Adolfi comitis Holtzacie. Uxori Heynonis de Buren 6 \$\varpis\$. Quatuor ioculatoribus 2 \$\varpis\$.

# Anno Domini 1362.

#### RECEPTA.

De anno 61: 136 % in paratis denariis, in debitis, in cemento, in quadratis, in concavis et in terra.

Hara.

Heyne van Buren 2 1/4. Petrus van der Borch 1 1/4. Henneke van Campen 1 1/4.

Pannicide: Dominus Hinricus Hoyeri.

De reliquiis moriencium:

8 & de bonis Olrici van dem Wolde. Ludeke Lappe 8 & de bonis sue uxoris. 6 & de bonis Radekini de Haren per Godekinum Groven. Ludeke Lappe 2 & de bonis sue uxoris, et satisfecit.

De butyro Ripensi 100 % preter 1 %. De melle 4 %. 10 β de cutibus vitulorum. 50 β de cepo dicti talgh. 100 % preter 1 % de butyro. 18 % de butyro Delphes. A Wolvekino Kokenbeker 12 % de domo sibi vendita. De 1 lasta nucum 3 %.

<sup>\*)</sup> Am Rand; rex Dacie.

De coggone civitatis vendito per Steenbeken in Lubeke 80 %. Item 45 % 6  $\beta$ .

De coggone civitatis 30 % per Heynonem de Buren. De novo theloneo mercatorum per dominos Bertrammum de Horboch et Wernerum de Wyghersen 1650 %.

## EXPOSITA.

Ad reysas:

 $5~\beta$  Parvo Bertoldo, cum domicello Simoni in Erteneborch metdecimus. Stene advocato 20 \$\mathcal{S}\$ cum equitatu cum domino Iohanne de Zigghem militi. Dominis Hinrico Hoop et Hinrico Hoyeri  $5~\beta$  4 \$\mathcal{S}\$, Herwerdeshude. Vur 1 \$\beta\$, Bergherdorpe pro duce Alberto. Heynoni Koc 20 \$\mathcal{S}\$, pro domino Hartwico de Hesten. 23 \$\beta\$ dominis Hinrico de Monte et Thiderico Wraak, Utersten, cum composicio facta fuit de Izeho. Dominis Hoop et Hoygeri 36 \$\beta\$, Winzen contra ducem Luneburgensem, et Godeken 4 \$\beta\$, ad comitem Hinricum. Dominis Iohanni Hannovere et Iohanni Langhen 5 \$\mathcal{S}\$ cum floribus in Eppendorpe. Torney 6 \$\beta\$, cum duxit Florine de Dalem et Hermannum de Hastenbeke versus Bischopinghe. Mehrmals: contra dominum episcopum Bremensum. Wunstorp 27 \$\beta\$, quinque vicibus prodomino Erico duci Saxonie. 9 \$\beta\$ Torney, ad magistrum coquine pro illis septem, qui debuissent captivasse.

ine pro illis septem, qui debuissent captivass Cursores:

Cuidam nuncio de Flandria. 8  $\beta$ , bis Blekede ad Wolderum de Boldenzen.

Ad turrim:

Domino Hinrico Crowel. Alberto de Ghellerssen. Ad reparandum unam novam tarsen 2 1/6.

Pro cerevisia:

17 # pro 2 vasis tempore parlamenti et hastiludii (Thiderico Bekerholte). 5 # pro gosa domine comitisse. 7 # pro gosa missa domino Adolpho comite Holtzacie, Lubece.

Dhysid b Google

Ad landwere:

1 % pro 2 tunnis cerevisie, floribus.

Pro equis:

4 % 8 β pro 1 equo rectori ecclesie sancti Petri.
Ad diversa:

4 cymbis 33 \$\beta\$, pro deduxione domini Hinrici comitis Holtzacie cum suis famulis, duabus virg(inibus) et equis versus Horborch. Magistro Brunoni 1 & pro cura famuli der Bekendorpeschen. 7 \( \beta \) comiti Hinrico cum piscibus. 21 \( \beta \) pro uno ezoce - vor las - duci Brunswicensi. 7 % 3 \$\beta\$ vigilibus in turribus ecclesiarum beati Petri et Nicolai et pro candelis et carbonibus vigilum et pro purgacione novi fori et fori piscium tempore hastiludii et parlamenti. 16 \( \beta \) ad comestionem dominorum consulum, cum circuierunt civitatem pro structuris emendandis duabus vicibus. 3 # duobus curribus qui duxerunt domicellam Holtzacie versus Idzeho. 2 & ad reparandum fenestram vitream in cameraria. Sorori comitis Hinrici 14 % pro uno panno. 2 % pro cera et amphoris luteis ad parlamentum. Magistro Brunoni 1 % pro cura Nicolai Hetfeld pincerne dominorum consulum. 2 & domine Margarethe Wittehovedes ex gracia. Notario domini episcopi Lubicensis 22 3. Ad comestionem aucarum in curia Alberti 5 % preter 1 B. Vicecomiti in Buxtehude episcopo Bremensi (?) 16 %. Magistro Brunoni 1 % pro cura unius mulieris, quam leserat taurus. Nuncio qui portavit ferinam ex parte dominorum nostrorum, videlicet Hinrici et Nicolai comitum 1 &. Domino Aswino de Zalderen 32 % pro quodam interfecto in Oste in illa reysa, in qua fuit dominus Hinricus de Vermerschen capitaneus, Archiepiscopo Bremensi 80 %. Domino Adolpho comiti in Schowenborch 24 %. 3 \$\beta\$ pro stomathico de apoteca. Roberto prolocutori 1 F....ex iussu dominorum proconsulum Hinrici Hoop et Hinrici Hoygeri. 11 & pro vino comitisse comitis Nycolai. 4 & dem graswive. 5 & 4 & pro 2 stopis dulcis vini comiti Schouwenborch. Bodello 48 % pro expensis captivorum et pro bursprake et eddaghe to ludende. Domino Bertrammo Horborch 5 % pro hura sui granarii, videlicet kornhuses.

Ad Romanam curiam:

20 % per dominum Willekinum Horborch. Eidem et domui sancti Spiritus 30 % 3 \(\beta\) pro 63 florenis.

# Exposita ad gwerram contra regem Dacie anno Domini 1362.

Ad usum coggonum: (930 % 4 β 3 %).

Ad diversa. Primo 121 % 1 \$\beta\$ pro lineo panno to enem paulune. 11 % 11 \$\beta\$ vor hardoke to vlughen uppe de maste in coggonibus. 10 % 6 β pro carbonibus et lignis. vor twe deghtroghe. 3 1 vor holsten ad balistas. 3 7 10 3 pro tunnis, in quibus pise, fabe et tela concludebantur. 8 % 6 \$\beta\$ vor twe overlope to buwende in 2 coggonibus. 12 \$\beta\$ pro pergameno et papiro. Pro lignis, lateribus, quadratis, argilla que dicitur leem, et pro ferramentis ad fornaces in coggonibus 4 % 4 \( \beta \), 3 % 3 \( \beta \) pro lignis ad mensas, 30 \( \beta \) vor reemholt. 2 % 7 \$\beta\$ pro schultellis et vasis, capisteriis, urnis et vor schopen. 14 \( \beta \) pro 1 tunna aceti. Hevnoni de Buren 4 % 6 β pro ballast, cibariis, lucernis, lignis, et multis aliis diversis per ipsum expositis. 28 \$\beta\$ vor theer, duabus tunnis. Swedero 22 \( \beta \) pro claviculis, laternis et multis aliis diversis, 1 % 15 & pro haren, 12 \$\beta\$ quatuor cymbis, qui duxerunt coggones usque ad Crucem et duxerunt stipendiarios ad coggones. Dominis Hermanno Bischopyngh et Hartwico de Hagghede in auro et in sterlingis 185 % 4 & ad sumptus et ad necessaria diversa. 12 % pro frenis et pro cellis. Iohanni campsori 53 % 1 \$\beta\$ pro expensis et cerevisia stipendiariorum, videlicet Bertrami Haslehorst et suorum sociorum. Richerno fabro 8 % 5 \$ vor holthen brandruden et claviculis super coggonem civitatis (Heynoni de Buren). Eidem Ricberno 7 % 6 \$\beta\$ vor boteshake, bolthen, claviculis et diversis ferramentis supra coggonem Swideri. 4 \$\beta\$ pro duobus vlasvate, in quibus carnes bovini sunt incussi. 7 \$\beta\$ pro cerevisia ducenda ad coggones, Bardesvlete, Relicte

K. Koppmann. Kämmereirechnungen. Bd. I.

Marquardi Busches 23 % 3 % pro cerevisia et expensis Othonis de Estorpe et suorum sociorum stipendiariorum. antequam intraverunt coggones ad velificandum. 27 \$\beta\$ vor twe wynden ad balistas super coggones. 14 \$\beta\$ vor ballast extra coggones deportandum et unctione coggonum, 3 % Hevnoni de Buren vor haren et expensis amborum coggonum, Oculi, et talenta(?). Ad depingendum coggones et pro colore 12 % 5 \( \beta \). 24 \( \beta \) duobus cymbis, que duxerunt cerevisiam ad coggones, usque Rughenvorde, 1 % pro una zenepmolen Marquardo balistario. 1 % vor garn. Pro candelis 51 \$\mathcal{B}\$. In coggone Swederi pro kabelgarn, pro lottlinen et pro basten towe 27 %. In coggone civitatis pro kabelgarn, pro lottlinen et pro basten towe 31 % 1 \$. 3 % pro tegulis, ramscheden et aliis lignis ad ambos coggones. 11 \(\beta\), Groverorde, domino Iohanni Honovere. 3 & 6 & pro amphoris et plumbo. 1 1/4 pro griseo panno duobus iuvenibus super coggonem ad tunicas. 32 & pro claviculis ad reficiendam malam in coggonis (!) Heynonis de Buren. 6 \$\beta\$ pro sparen tho der mast. 1 % Conrado Hasleveld. 4 % pro ianua ferrea, pro igne posita et ollis. 2 % vor spaden. 3 % pro securibus. videlicet vor exze. 4 \$\beta\$ pro carbonibus, vuurschot. 8 \$\vec{\pi}{2}\$ 10\frac{1}{2}\$ \$\beta\$ pro vino, speciebus, schultellis et coclearibus. 1 & pro amphoris et crateribus. 4 % latoribus et qui duxerunt cibaria ad coggones. 5 \$\beta\$ vor spadholt to besuidende. 21 \$\beta\$ pro pixidibus ferreis. 12 % 8 \$ pro vectura stipendiariorum de Odeslo versus Hamborgh, 8 \$\beta\$ magistro Brunoni pro cura unius famuli cum tela vulnerati super coggonem. Benekino Beren 1 B. Iohanni Camphori 14 & 4 B pro expensis stipendiariorum, videlicet Bertrami Haslehorst et sociorum suorum, quando venerunt de mari de Dacia, Domine Abelen Buschen 13 # 4 \$\beta\$ pro expensis Othonis Estorp et suorum sociorum. 24 \$\beta\$ vor enen moyser. 200 \$\mathbf{F}\$ Iohanni de Stadis pro coggone. Iohanni Schonevrend 34 % pro 4 anchoris. Alberto Store 160 % ex parte Swederi pro coggone suo. 1 % pro balistis. 3 # 2 \$ pro caldariis. 12 \$ pro 4 seris.

Domini consules petiverunt ollas infra scriptas ad usus coggonum. Primo ollam doliatorum, que ponderavit

83 **T**. Olla pistorum ponderavit 50 **T**. Olla cerdonum ponderavit 102 **T**. Olla fabrorum ponderavit 85 **T**, persoluta est pro 53  $\beta$ (?). Kaldaria 70 **T** preter 1 **T**.

Exposita pro expensis: (935 % 6 \beta 1 \S).

Primo 5 % 5 \$\beta\$ pro pultibus. 62 % pro allec. 73 % pro butiro. 26 % pro caseis. 38 % vor store, neghenoghen et pro speciebus: croco, pipere, zinzibere, muscatis et diversis. dominis Hermanno Bischopyngh et Hartwico de Hachghede super coggonem. 4 % 4 \$\beta\$ vor honnychzeem. 24 % pro farina, carnibus bovinis, porcinis, strumulo, Swedero nauclero et cibariis diversis, videlicet vitaliis, que fuerunt in suo coggone. 18 \$6 \$\beta\$ pro carnibus bovinis. 10 \$\pi\$ 4 \$\beta\$ pro pisis. 52 \$\beta\$ pro fabis. 31 \$\mathbf{F}\$ pro caseis. Heynoni de Buren 12 \$\mathbf{F}\$ 6 \$ pro expensis nautarum, antequam intraverunt coggonem. 52 & pro synape et tunnis. Pro carnibus porcinis 166 %. Pro sale 21 % preter 4 \(\beta\). 7 % 2 \(\beta\) pro oleo. 23 % pro strumulo. 13 \$\beta\$ pro 1 tunna cerevisie. 50 \$\mathbf{F}\$ pro riis, amigdalis et ficubus, 343 % 3 % pro cerevisia. 14 % pro caseis et vectura. versus Lubek. Iohanni van der Kula 24 & ad expensas ad afferendum literas in Dacia.

Pro dampnis, conscripta ex iussu dominorum H(ermanni) Bischopingh et H(artwici) de Hacghede et pro cura vulnerum ac expensis captivorum et captivitate:

Pro dampnis stipendiariorum: 47 % 4 \(\beta\).

Primo Hennekino Kula, servo Iohannis Schachtsnideres, 2 % pro cura vulnerum, expensis et vectura. Borchardo Prizer, nauclero Swideri, 2 % 6 \(\mathcal{S}\) pro cura vulnerum et expensis. Ludekino, servo Heynonis de Buren, qui fuit tela vulneratus. Ludekino, servo Heynonis de Buren, qui fuit tela vulneratus. 12 \(\beta\) pro expensis. Dethlevo, servo Ludekini de Heyde, 26 \(\beta\) ad expensas, cum intravit captivitatem in Daciam. Iohanni Claren, servo Egberto Grapengheteres, 8 \(\beta\) pro 1 gladio. Iordano, servo Iohannis in cono iuxta pontem molendini, 2 \(\beta\) 6 \(\mathcar{S}\) pro cura vulnerum et expensis. Benekino Swederi 27 \(\beta\) pro expensis et captivitate Nycolai Swarthen; 5 \(\mathcar{S}\) pro cura vulrerum et pro expensis et pro consumptis per eum. Damerowen 50 \(\beta\) pro expensis. Heynoni Hovet, servo Makonis Hamma, 4 \(\mathcar{S}\) pro captivitate et cura vulnerum et expensis.

Nicolao Kerstoffer 10  $\beta$  pro expensis per ipsum consumptis, servo Petri Zuwen. Valken, servo Thiderici Tolner, 6  $\pi$  pro captivitate sua et expensis per eum consumptis prout iuramento suo confirmavit. Iohanni Hagheman 7  $\pi$  4  $\beta$  pro sua captivitate. Eidem 12  $\beta$  pro sumptibus et expensis. Ludekino kemerere 8  $\pi$  2  $\beta$  pro expensis. Hermanno Berndinghe, servo Ludekini Remsteden, 5  $\pi$  pro expensis et sumptibus.

Precium stipendiariorum: 120 % 12 8. Iohanni Alevelde, servo domini Iohannis Aleveld, Hinrico Vvd. servo Nicolai Kistemakeres. Unvorsagheden, servo Nigri Eleri, Zyben, servo Hartwici de Haghede, Olemanno Rosenkrans, servo domini Bertrammi Horborch. Borchardo Westval, servo domini Werneri Wyghersen, Heynoni Uppembome, servo Pluch, Ludekino Nannen ex parte Eleri Nannen Hevnoni Schulte, servo domini Nicolai Gultzow. Hennekino Havechorst, servo domini Iohannis Langhen. Heynoni, servo domini Hinrici Hoop. Hennekino Sottorp. servo domini Hinrici Hovgeri. Maken, servo magistri Marquardi balistarii. Scrammen, servo domini Thiderici Uppemperde. Hennekino, servo domini Hermanni Bischopyngh, Maken, filio Ledeghen, servo Olrici Byshorst; dominus Hartwicus solvit. Luchowen, servo domine Abelen Bekendorp, Yordano, servo Iohannis in cono iuxta pontem molendini. Heynoni de Bekle pincerne. Erhalten je 4 %. Qui ulterius pro ammissis non monebunt.

Crulleken famulo Mildehovedes 3  $\mbox{\#}$  super computum; Iohannes Budelmakere fideiussit. Marquardo Heydemikes, famulo Iohannis de Stelle, 4  $\mbox{\#}$ . Mathie Bickelstad 4  $\mbox{\#}$ . Hermanno Raboysen 4  $\mbox{\#}$ . Scroyen 4  $\mbox{\#}$ . Hennekino Seghere, servo domini Hinrici de Monte 4  $\mbox{\#}$  cum illa marca, quam recepit uxor sua. Eidem 2  $\mbox{\#}$  4  $\mbox{\#}$  pro sumptibus et expensis. Ludekino Kemerere 4  $\mbox{\#}$  2  $\mbox{\#}$  pro precio. Im Ganzen 53 Personen.

Precium nauclerorum et nautarum. Precium stipendiariorum cum naucleris: (609 % 9 \beta 4 \delta \delta \).) Swedero de Bremen 6 \textit{8} 8 \beta. Hennekino Kula ex parte Iohannis Schatsniders. Ludekino, servo Cultellificis. Nicolao Barwech, servo Dameken Vosses. Marquardo de Heyde, servo Marquardi de Heyde. Nicolao de Swine, servo Vlamynghes. Je 4 & Servo Hennekini Beren 34 & habet totum. Heynoni de Buren nauclero et communibus nautis in ambobus coggonibus 237 & 4 & Naucleris Heynonis de Buren communibus predicti 80 & preter 6 & Eidem Heynoni de Buren 9 & 3 & 4 & de precio suo et de capella et....sancti Iacobi. Ottoni Twilenvlete, servo domini Iohanni Hanoveres, 4 & Meynekino, servo Bernardi uppem Templo, 4 & Heynoni Betheken, servo domini Iohannis Kyl 4 & Servo Hennekini de Wedele 2 & super computacionem, Hennekino Gropere; dominus Hartwicus solvit. Servo eiusdem Hennekini interfecto 3 & Deme sturmanne Heynonis de Buren 8 & 7 & Pecunia infra scripta exposita est post reditum Swederi naucleri, dicti Swederi(!):

Ludekino Breydingh 5  $\rlap/L$ . Iohanni Hagheman 3  $\rlap/L$ . Nicolao Swarten 4  $\rlap/L$ . Borchardo Prizer 3  $\rlap/L$ . Bernardo de Bremen 3  $\rlap/L$ . So 12 Namen. Damerowen 4  $\rlap/L$  2  $\rlap/L$ . Gubernatori navis ipsius Swederi 8  $\rlap/L$  7  $\rlap/L$  pro precio suo. Eidem 3  $\rlap/L$  pro consumptis per eundem. 3  $\rlap/L$  pro expensis. Ludekino carpentario 3  $\rlap/L$  pro precio. Eidem 3  $\rlap/L$  (pro) expensis. Frederico coco 3  $\rlap/L$  pro precio. 2  $\rlap/L$  pro expensis. 8  $\rlap/L$  7  $\rlap/L$  Sybrando, rectori navis Heynonis de Buren. Eidem 2  $\rlap/L$  pro expensis. Iohanni Haghemann 3  $\rlap/L$  4  $\rlap/L$ . Heynoni de Buren 6  $\rlap/L$  1  $\rlap/L$  pro expensis praamhure et theer, waghenlaghe unde de cogghen to lichtende. Ludekino servo domini Vermerschen 4  $\rlap/L$  Summa 593  $\rlap/L$  9  $\rlap/L$  4  $\rlap/L$  Noch werden genannt 4 zu 4  $\rlap/L$  Im Ganzen 47 servi.

## Ad reysas:

Domino Iohanni Wunstorp, Lubek. Stadis. Hennekino Beckere 18  $\mathcal{S}_1$ , Stadis pro placitis. Helmico 2  $\mathcal{B}_2$ , cum protraxit placita. Wunstorp, Stadis et Bremis. Nuncio Bremensi 3  $\mathcal{B}_2$ . Parvo Bertoldo 9  $\mathcal{B}_3$  4  $\mathcal{S}_2$ , Lubek, cum dominus Adolphus comes Holtzacie servavit placita cum domino Erico duci Saxonie. Horborch (?). Dominis Hogeri et Horborch: Linow. Molne. Zwei Rathmannen: Linow. Rozstok. Iohanni Tundersteden 14  $\mathcal{B}_2$ , Stadis cum navigio metquartus. Domino Hinrico de

Vermerschen 40  $\mathfrak{F}$  ad civitat (enses?), videlicet over zee. Dominis Hermanno Bischopyngh et Hartwico de Hacghede 99  $\mathfrak{F}$  preter 1  $\beta$  versus Daciam in portum Ome et Akernisse. Vlensborch. Sleswik. Domino Iohanni Wunstorp 9  $\mathfrak{F}$ , Sundis, Circumcisionis Domini (Ian. 1). Iohanni Stenbeken 2  $\mathfrak{F}$  4  $\beta$  ad reysam Lubek, cum vendidit coggonem nomine civitatis. Dominis Hoop, Bischopyngh et Hacghede et Wyghersen 88  $\mathfrak{F}$ , Rozstok, Aghate (Februar 5).

Precium stipendiariorum: 600 % 7 \beta 3 \S. Bertrammo Haslehorst principali 3 1/4. Eidem 3 1/4. Item 12 1, pro eo, quod conduxit stipendiarios. Item 16 %. 16 % preter 4 \$\beta\$ vor butynghe unde schaden. Bertrammo eius filio, Iohannes Dralle 3 L. Eidem 12 L. Iohanni Zolvelde, Woltero de Othbernhusen (3 1/4), Hennyngho de Othbernhusen, Zeghebaudo Knif, Thiderico de Ellynghe (tenetur 3 & domino Hartwico ex parte civitatis), Wasmodo de Norethze, Hartekoni de Mandeslo, Iohanni de Hademestorpe (dominus Hinricus Hoygeri habebit 6 4 4 3), Bertrammo de Stocken, Enghelberto de Elthen, Hinrico de Muden, Harvic de Danevorde, Brandoni de Havechorst, Ludekino de Haghene: je 3 K und 12 K. Ottoni de Estorpe principali 3 K. Item 12 K. Item 16 % vor butynghe unde schaden. Woltero de Bol-Hinrico de Thun, Eghardo de Boldenzen, Ottoni Groten, Heynoni van dem Breede, Conrado de Boldenzen, Borchardo van dem Appel, Manegoldo de Estorpe, Wernero de Medynghe: je 3 1/2 und 12 1/2. Heynoni Bulekens pistori Pistori Mekelenvelde 4 %. Magistro Iohanni medico 10 %. Heynoni Brunes 2 1. Item 1 1. Parkentine coco 1 %. Item 2 %. Item 4 β. Magno subcoco 3 \$. Thiderico de Ellynghe 5 % preter 4 B. Mathie Bickelstad 3 L. Hevnoni Scroyghen 3 4. Iohanni Raboyzen 3 4. Item parvo subcoquo 10 β. Blifhirnicht fistulatori 30 β. Item 4 # ex parte Alardi de Rode. Ludekino Emethen fistulatori 1 %. Item 1 L. Parvo fistulatori 29 \( \beta \) 3 \( \beta \). Item 10 \( \beta \). Othoni de Estorpe et Bertrammo Haslehorst et eorum sociis 200 %, ipsis missa in Luneborch ad domum Stoterogghen.

## Anno Domini 1363.

#### RECEPTA.

Hura: Christina Swartehanneken 8 β.

#### EXPOSITA.

Ad reysas:

Zweimal contra Hinricum comitem. 11  $\mathfrak{F}$  domino Hannovere, cum fuit super Albeam caussa defensionis cum nave. Stene advocato 3  $\beta$ , Elmeshorne cum duce Sleswicensi. 3  $\beta$  pro deduxione domini comitis de Schowenborch, versus Horborch. Dithmaro de Winsen 10  $\beta$  pro eo, quod duxit comites de Schowenborch et de Sternebergh in Horborch. 16  $\mathfrak{F}$  dominis Thiderico Uppemperde, Hinrico Hoop et Bertrammo Horborch, Stadis, contra dominum Albertum episcopum sancte Bremensis ecclesie. Dominis Iohanni Langhen et Bernardo Lopow 10  $\mathfrak{F}$  ad defensionem Albee. 6  $\mathfrak{F}$  4  $\beta$  magistro Alano et Iohanni Tundersteden, notario, Lubek, ad comparendum coram domino Magnopolensi ex parte domini Adolphi comitis. Duabus vicibus contra duces Saxonie Ericum et Albertum. 28  $\beta$  Torney, Ribenborch metquartus. Domino Wunstorp 3  $\mathfrak{F}$ , Lubek metseptimus.

## Ad diversa:

10  $\beta$  pro copia litere des lantvredes. Domino Hoygeri 27  $\beta$  pro vino universis dominis et advocatis destinato. 32  $\beta$  vor den dorn to legghende by den vischgraven. 4  $\beta$  ad sepulturam Vosses. 6  $\beta$  Heynoni Schutten pro eo, quod custodivit fortalicium dominorum per quindenam, antequam ad servicium dominorum acceptabatur. 4  $\beta$  fatuo domini Hinrici comitis Holtzacie. 14  $\beta$  ad ducendum dominos Hinricum comitem Holtzacie et Albertum ducem Saxonie, versus Horborch. 6  $\varpi$  preter 2  $\beta$  pro sturione, domino archiepiscopo Rigensi. 2  $\cancel{k}$  notario domini Willekini Horborch, qui portavit conservatorium de curia Romana. 17  $\beta$  Buschere pro 1 tunna cerevisie

Wismariensis, que dabatur Frisonibus, cum nunciaverunt dominis nostris mortem domini de Coenre. Crucepennygh 6 & 3 S. 8 & domino Hinrico Wittenborch, notario domini episcopi Rygensis. Duobus ioculatoribus 2 L ad instanciam ducis in Luneborch. 3 & pro foliis ligneis. Domino decano Hamburgensi 32 %. 40 (%?) domino comiti Adolfo de Schowenborch. 8 \$ pro mattis super novum fortalicium. 10 \$ pro mattis super domum consulum et camerariam. 36 % pro vino misso domino Wilhelmo duci Luneborgensi ad nupcias, 24 % domino Adolfo comiti Holtzacie ipso die beati Brictii (November 13), cum audivit legere literas dominorum nostrorum. 16 % ex parte comitis predicti. Brezilio 8 %. Hinrico Witzekendorp 2 1 ad convivium habitum in domo monete 25 3. quando dominus Nycolaus Gultzow habuit ferinam. Fratribus minoribus 4 % (ad fenestras). Roberto prolocutori 1 %. 9 & ad sepulturam domine Margarete Wittehovedes. 36 & ad comestionem, quando comes Adolfus comedit cum dominis nostris super domum consulum, Magistro Rychardo apothecario 14 \$\beta\$ pro stomatico, 6 \$\textit{B}\$ domino Iohanni Bremensi, notario domini Nicolai comitis Holtzacie. 18 & pro papiro ad acta domini Adolfi. 6 & pro cerevisia, cum Gherardus notarius Lubicensis fuit hic. 4 & pro avena deportanda de nave super domum Wilhelmi de Nyhem.

# Exposita ad gwerram contra regem Dacie.

Stipen diariis pro precio: 250 %. Parvo Danquardo, servo Ludekini van der Word 4 %. Dithmaro Stephani naute 2 % 8 β. Swedero nauclero 80 %, Iohannis ante portam Latinam (Mai 6) super molendinum. Im Ganzen: 14 servi, 4 nautae.

Pro captivitate: 120 F 31 β.

Iohanni de Kula, servo Iohannis schatsnideres, 11 %. Hennekino Luneborch, servo Gherardi Uppemberghe, 12 %. Swedero 80 %. Parvo Danquardo 9 %, sagittario et pro expensis. Dithmaro Stephani 10 %. Ad reysas: 137 % 3 \$ 2 \$.

2 proconsulibus Lubek et Zwerin in Carnisprivio 45 %. Fabro in Cropelyn 2 β. Wunstorp nach Wismaria, Lubek, Mekelenborghe, Sundis et Gripeswaldis.

Cursoribus: 48 %. 5 % 6 \beta. 4 \beta.

Pro expensis captivorum: 69 % 6 \(\beta\) 2 \(\beta\). Danquardo Schild 8 \(\pi\).

Ad diversa:

Ad reducendum de Lubek quedam instrumenta per Rumelive, videlicet tartzen, balistas, ollas, caldaria et alia diversa instrumenta. 10  $\beta$  pro 1 balista amissa. Hinrico de Rene, alias dicto Bars, 12  $\mathfrak{E}$ . 53  $\beta$  pro olla fabrorum.

Summa totalis huius libri: 607 # 13 \beta.

# Anno Domini 1364.

## RECEPTA.

De anno preterito 70 %.

De theloneo regis: 4 % per dominos Wernerum de Wyghersen et Hinricum Vermerschen.

De humulariis de Wistenborch: 4 % 2 β.

De collecta ad equos (ad tenendum equos): 1304 % 6 β. Nach Kirchspielen, wie bei der gewöhnlichen collecta, die vorhergeht.

## EXPOSITA.

Precium structure:

2 **\mathfrak{B}** 6  $\beta$  pro salvatore et angelis in domo consulum ordinandis. 3  $\beta$  pro sarcofago unius fatue mulieris. 9  $\beta$  pro una fenestra vitrea. 12  $\beta$ , cum dux Ericus Saxonie venit ad partes.

Ad structuram domorum laterum:

1 % vor snedenwerk to deme steendore. 6 % vor delen (to den Tradekulen).

Pro ferramentis:

 $5~\beta$  vor twe ringhe vor der dikporten.  $4~\beta$  ad fortalicium Bernebeke.

Ad reysas:

Dominis proconsulibus 5 \$\beta\$ preter 3 \$\mathcal{S}\$, ad abbatissam in Herwerdeshude. Stene advocato 9 \$\beta\$, Odeslo pro domino Adolfo comite. 16 & Iohanni de Verden et Godekino, Stadis per 4 dies pro litera quadam sigillanda per duos dictos de Godekino 14 & propter dominum Hartwicum de Hesten, Iohanni de Verden 24 B. Stadis metsextus per 3 dies pro nave, precio nautarum cum expensis et cerevisia et aliis diversis in negocio illorum de Enghusen et werktolnes et aliis. Godekino 10 \$ 4 \$, cum equitavit Lubecam cum nuncio cesaris cum 3 equis, Dominis proconsulibus 36 \( \beta \), Horborch contra dominum prepositum de Lune. Plone, ad comitem Adolfum. 3 % dominis proconsulibus, duabus vicibus Horborch. 2 % pro cerevisia et pane, cum inimici fuerunt ante civitatem. Proconsulibus, Zulvelde, Gammeroord, Nicolao Tornow cum sociis, cum fuerunt duabus noctibus pro inimicis. 13 \( \beta \). Proconsulibus duabus vicibus ante renneboom. camerariis domini comitis Nicolai Holtzacie. Godekino 5 & propter dominum Nicolaum comitem. Eidem 10 & propter dominum Nicolaum comitem. Helmico 5 \$\beta\$, Basdale propter dominum episcopum Bremensem. Eidem 6 B. Langwedele et Bremis propter Siffridum de Salderen, 2 % Stene, cum duxit armigeros de Urenvlete ad dominos nostros tribus vicibus. Dominis Heynoni et Thiderico Uppemperde 25 \$\beta\$, Urenvlete, contra Danielem et Godfridum iuniorem de Borch. 6 & Hennekino Veregghen et suo socio, qui duxerunt cives versus Winzen (ad nundinas Luneborch). 13 \$\beta\$ pro cerevisia et vectura, versus Gammam antiquam cum illis de Boyceneborch, cum iverunt domi. 10 & Tornow et sociis suis, quando reducebant captivos. Zerken et sociis suis 10 \( \beta \) ad idem. Torneye 6 \$\beta\$, Horborch in revsa pro Rodenborghe latrone.

Bulow. Ritzerrow. Propter illos Kovothe. Dominis Thiderico Uppemperde et Hinrico de Monte 10  $\beta$  contra ducem Albertum vor den renneboom.

#### Cursores:

Honrevoghet 8  $\mathfrak H$  in Nemore ducis, cum illi de Hamma spoliabantur. 3  $\beta$  nuncio domini Hinrici Witzekendorpes, pro illa litera missa de congregacione Ottherendorpe. 11  $\beta$  nuncio ducis Hinrici Magnopolensis. 5  $\beta$  nuncio Basilii de Neendorpe. 6  $\beta$  nuncio ministri provincie Saxonie.

Precium familie:

Domino Iohanni de Wunstorpe. Iohanni Tundersteden notario. Thiderico Steen advocato. Magistro Brunoni. Magistro Iordano. Helmico cursori. Vicken tectori. Hennekino hunrevoghet.

Pro vino novo: Dominis Thiderico Wraak et Iohanni Kyl.

#### Ad diversa:

13 \$\beta\$ pro vino supra bodam in Carnisprivio tempore tornamenti. 1 & joculatoribus domini ducis de Brunsvik, cum miles fuerat factus. 1 % pro speciebus in vigilia Palmarum. cum domini Iohannes de Zigghen et Rantzowen fuerunt cum dominis nostris in placitis nomine domini Adolfi comitis Holtzacie. Domino Adolfo comiti Holtzacie et Stormarie 400 %. 26 \$\beta\$ pro candelis et carbonibus, quando comes Adolfus fuit hic, illis qui fuerunt positi in domibus in tribus parrochiis pro municionibus. 14 \( \beta \) pro uno salmone misso domino comiti Adolfo, 40% domino Adolfo comiti, nomine sue milicie. Alberto Landyserne, cancellario dicti comitis, 12% pro sigillo ad privilegium confirmacionis privilegiorum nostrorum et libertatum nostrarum et possessionum nostrarum. Domino Hartwico Heest 10%, domino Keven Rantzow 10%. Ad preces factas per dominas in Hamborch 4 %. 25 \( \beta \) ad expensas vesperi et mane, cum domini consules circuibant civitatem speculando plancas. 39 \$\beta\$ pro stomatico et aliis speciebus, cerico, cera et torta. Relicta magistri Bertoldi apothecarii 13 \( \beta \) pro speciebus confectis. Hermanno Alstorp 5 % pro expensis Basilii de Neendorp pro tota quadragesima. 40 % domino Nicolao comiti Holtzacie et Stormarie. 31  $\mathcal{S}$  pro una cistula ad literas. 11  $\mathcal{B}$  Iohanni Kedyngh pro anchoris Schonevrundes. 12  $\beta$  vor neghelken Arnoldo institori. 8  $\beta$  ioculatori domini Gherardi episcopi Verdensis. Fratribus minoribus 1  $\mathcal{F}$ , pro oracionibus factis in absencia satellitum contra inimicos. 6  $\beta$  3  $\mathcal{S}$  crucepennyngh. 4  $\mathcal{F}$  8 ( $\beta$ ) bedello pro expensis captivorum.

De gwerra pro captivis, captivatis a satellitibus.

Dedimus Elero et Rynmann 5 & preter 4  $\beta$ , pro eo quod captivaverunt Vusteken et Schueldehoken. Alberto Middenentwey 2  $\mu$ , pro eo quod captivavit Albertum Kalf et Bincerambere de Boyceneborch. Tribulleken 1  $\mu$  de captivis de Wittenborch. Dedimus Zerkem pro captivis redemptis ab eo per dominos consules 48 & 48 pro stipendiis. Summa stipendiariis data 114 pro stipendio. Summa de toto 308 & 4 \$\mathcal{S}\$.

Dedimus militaribus in Horneborch pro expensis — et diversis consumptis iuxta Blankeneze 116 & 4 \beta 4 \beta \text{.} Eidem (?) in civitate pro expensis 235 & 3 \beta 5 \beta \text{.} Dedimus illis (?) Iohanni Blumendal 67 \beta .

# Anno Domini 1365.

## RECEPTA.

De anno preterito 40 %.

De reliquiis moriencium:

De bonis Thiderici de Deventhere 16  $\mathcal{F}$ . 21  $\beta$  de bonis domine Alheydis de Utersten.

De excessibus:

A Nicolao cistifice 8  $\mathcal{F}$ , pro eo quod incidit pannos sine licencia dominorum. A Heynone de Ghellersen  $36\,\beta$  de cerevisia braxata contra mandatum dominorum.

#### EXPOSITA.

De lingnis emptis de advocato comitis Holtzacie et in Schowenborch et pro eisdem secandis 34 % 1  $\beta$ .

Ad reysas:

Tornow et sociis suis  $18 \beta$  pro spoliatoribus. Hennekino Hunrevoghet  $4 \mathcal{B} 8 \beta$ , versus Flandriam, terram Westfalie, cum literis cesareis. Eidem  $4 \mathcal{B}$ , versus Magdeborch et Pragam. Godekino  $8 (\beta)$ , Rendesborch contra dominos Holtzacie Hinricum et Nicolaum. Domino Iohanni de Mynda  $88 \mathcal{B} 6 \beta$ , ad cesarem. Dominis proconsulibus  $15 \beta$ , Zulberch contra dominum comitem de Schowenborch. Iisdem ad eundem, Zegeberghe. Godekino  $2 \beta$  ad 2 reysas contra dominum Hartwicum de Hesten et Hummersbutlen. Quatuor proconsulibus  $10 \beta$ , contra dominum Albertum ducem Saxonie ante renneboom (Noch dreimal zu demselben).

Ad gwerram regis Dacie: 107 % 7 β. Swedero naute 100 % pro sua captivitate. 10 % magistro Iohanni cirurgico.

Ad diversa:

8  $\mathfrak B$  8  $\beta$  Schacken in Louenborch pro dampnis sibi factis per satellites dominorum nostrorum, cnm attulerunt spolium ante Boyceneborch. 5  $\beta$  super bodam Iohannis cauponis cum Hartwico Hummersbutle et 3 proconsulibus. 8  $\beta$  pro salmone misso domino preposito de Zegheberghe. 1  $\sharp$  pro vino rubeo consumpto per dominas, Iohannis et Pauli. 1  $\sharp$  ioculatoribus Syffridi de Zalderen. 24  $\beta$  dominabus, Iohannis et Pauli. 3  $\mathfrak B$  pro expensis captivorum in Godebusz, videlicet Thedonis Ghotesberch et suorum sociorum. Conrado Mankanken 12  $\beta$  pro speciebus, cum domini de Prage hic fuerunt. 6  $\beta$  3  $\delta$  ad crucepennyngh. Hystrionibus 8  $\beta$  de nupciis domini Alberti ducis Saxonie. 4  $\mathfrak B$  4  $\beta$  pro pulcropanno misso in terram Hadelerie. 6  $\beta$  domino Iohanni de Gotynghe, pro eo quod renovavit iura nauclerorum. 8  $\mathfrak B$  Kale Herdere pro captivitate (quando Iohannes Zerkem eum cap-

tivavit. Parkentyno 1  $\mathcal B$  vor sine butynghe. 14  $\mathcal B$  pro 4 choris siliginis. Dedimus Krevete 1  $\mathcal B$ , cum intravit captivitatem, Invocavit. Hospiti Krevetes 1  $\mathcal B$ , pro expensis. Demselben zu verschiedenen Zeiten für seine Kosten in Boiceneborch 5  $\mathcal B$  8  $\mathcal B$ . Concessimus Krevete 8  $\mathcal B$  super amissione sui equi et super deperditis, videlicet have. Dedimus Iohanni Zerkem 18  $\mathcal B$ , cum fuit ante Boyceneborch. Iohanni de Osten 8  $\mathcal B$  ex parte illorum captivorum, qui discurrerunt et Wysmariam devenerunt. 8  $\mathcal B$  Alberto Middeneuntwey pro una tharzen. Pro armis deperditis ante Boyceneborch 42  $\mathcal B$  8  $\mathcal B$ . Wiltfanghe 12  $\mathcal B$  pro beffa una, capucium et toga. Hiis, qui abstulerunt equos ante Boyceneborch, 1  $\mathcal B$ . Dedimus Iohanni Zerken 24  $\mathcal B$  pro equis. Eidem 24  $\mathcal B$  causa stipendii per Iohannem Holzsten.

# Anno Domini 1366.

## RECEPTA.

De anno preterito 60 %. Item 81 %.

De captivitate iunioris Smeeramber de Boyceneborch 3 % 4 \(\beta\). 4 \(\mathcal{B}\) de uno, pro quo Nicolaus Uppemperde fideiussit.

# EXPOSITA.

Ad gwerram regis Dacie: Pro sculptura sigillorum stipendiariorum 8 β. 8 β pro reparacione balistarum.

Ad reysas:

Dominis Hoop et Bertrammo Horborch 32 &, ad dominum Albertum ducem Saxonie (3 mal). Dominis Hoop, Horborch et Hoygeri, contra dominum Nicolaum comitem Holtzacie, 14  $\beta$  4 &. Dominis Hoop et Horborch 3 & contra dominum

Ericum ducem Saxonie. Thymoni advocato 3  $\mathfrak{F}$ , cum duxit dominos Keygen Rantzow et Iohannem de Zigghem milites, de Odeslo versus Hamborch. Dominis Hoygeri et Horborch 45  $\beta$ , Utersten, contra dominum Adolfum comitem Holtzacie. 23  $\beta$  dominis de Monte (et) Bischopynghe, in Hoope contra Hinricum de Sande. Domino Hinrico Crowel pro defensione Albee 54  $\mathfrak{F}$ . Mehrmals: contra advocatum de Luneborch. 4  $\beta$  nuncio civitatum Prutzie. Dominis Hoop et Hoygeri 10  $\mathfrak{F}$  Horborch, cum domino Hinrico comite Holtzacie.

Ad diversa: 24 \$\beta\$ pro 1 sporta rozvnes. 14 \$\beta\$ ad deducendum comitem Nicolaum. Elero Nannen 7 & pro expensis domini Nicolai comitis Holtzacie. 14 \$\beta\$ pro vino comiti de Zuthvolke de Anglia. 1 1 pro pabulo equorum duorum peregrinorum despoliatorum in Bergherdorpe, 1 & uni despoliato viro. 34 % 2 (\$?) Krevethe, prout per Hermannum Rynd placitatum, et est totaliter diffinitum. Magistro Brunoni pro cura unius, qui fuit Bergherdorpe et cecidit de equo et fregit wedebeen. 27 \$\beta\$ pro sumptibus cuiusdam dicti Meyger captivi. Dominabus 24 \$\beta\$, Iohannis et Pauli, 6 \$\beta\$ 3 \$\sharpsi crucepennynghe. Domicello Ottoni comiti in Schowenborch 24 %, qui fuit tunc prima vice in Hamborch, videlicet in die beati Francisci confessoris (Oktober 4). In communi septimana super monetam 4 %. Ibidem 25 B. cum nunciabant dominum Iohannem Bremer domini nostri proconsules. 5 \$\beta\$ pro expensis nuncii regis Dacie. 10 \$\beta\$ pro vino rubeo, misso comiti Nycolao et eius conthorali, videlicet comitisse. Comiti Hinrico 80 %. 24 & pro caseis missis domino Iohanni de cellario in Meghedeborch. Item 5 %. 35 \$\beta\$ pro exp(ensis) dicti domini Iohannis. 3 \$\mathbb{U}\$ pro 2 balistis domino Hinrico comiti Holtzacie. Domino Iohanni de Gotynghe 6 \$\beta\$ pro libris ligandis et scribendis. 2 \$\beta\$ pro uno wispel cementi. 7 % 4 \beta pro 8000 quadratis et pro vectura. 3 % pro 3 tunnis allecum missis Alverico Lappen. Pro 2 pulminaribus super sedilibus dominorum consulum et duobus manuteriis super domum 4 % 2 \( \beta \). 8 % juvenibus. 27 Boycenen, contra inimicos to holdende. 35 B pro cista, in qua latula concluditur. 34 \$\beta\$, cum domini nostri comederunt cum dominis Lubicensibus, Verdensibus et de Buxtehude super monetam.

Ad curiam imperatoriam: 27 % 7 β 5 S.

Magistro Iohanni de Gherlevestede 12 % pro 24 florenis aureis. Item 1 ¼ denariorum. Domino Hinrico Hoygeri 14 % 17 S. pro 6 ¼ Brandenburgensibus et 5 lotonibus, quas dominus Iohannes de celario exposuit.

# Anno Domini 1367.

#### RECEPTA.

De anno preterito 150 %.

De hura: De orto circa schordam.

Pannicide: Dominus Iohannes Stubbeke.

#### EXPOSITA.

Ad reysas:

1 β Mekelenborch, qui duxerat regis Dacie capellanum, versus Winzen. Dominis Hinrico de Monte et Bertrammo Horborch 32 \$\mathscr{S}\$ pro vino, tho deme schore cum Ernesto et Gherardo advocatis. Dominis proconsulibus 18 \$\beta\$, Horborch, contra dominum de Brunswich iuniorem. Contra Thidericum de Hederen. Contra dominum Iohannem de Hummersbutle. Dominis (2) contra ducem Ericum Saxonie. Iisdem contra Albertum ducem Saxonie (zweimal). Godekino Dannenberch 9 \$\beta\$ 4 \$\mathscr{S}\$, Gottorpe, Rendesborch et Hanrow, pro dominis comitibus Hinrico et Nicolao. Siffrido Woldehorn 14 \$\beta\$, Rendesborch, pro domino Hinrico comite.

Dedimus Kylonensibus ex parte civitatum maritimarum de gwerra regis Dacie 320 %. Petro Plump 24 β. 24 β Conrado Hasleveld. Thiderico Steen 28 %.

Ad diversa:

Heynoni Iaden 18 \$\beta\$ pro deperditis, cum fuit captivatus. 1 \$\beta\$

pro sumptibus et expensis nuncii domini imperatoris in hospicio domini Hinrici Hovgeri. 3 # pro stomatico. 12 \$\beta\$ pro clareto. 8 ß ioculatoribus ducis de Luneborch, Iohannis et Pauli. 4 \$\beta\$ pro deduxione illorum de Berthensleve versus Horborch, ex parte domini Hinrici comitis Holtsacie. 6 \$ 3 \$ crucepenninghe. 2 % pro deduxione domini Conradi comitis de Oldenborch usque Bardesvlete. 9 % 15 & pro sturione misso consulibus Goslariensibus. 15 \$\beta\$ ad ducendum navigio versus Horborch comitissas Holtzacie, videlicet conthoralem comitis Nycolai et sororem eiusdem. 3 4 dominabus ad oraciones faciendas contra mortalitatem. Bertrammo pictori 24 & pro ymagine beate Marie virginis depicta ante milderdoor. Eidem 4 & ad renovandum vmaginem angeli super domum consulum. Eidem 4 & pro depictione des breefvathes Gherlaci cursoris. 10 \$\beta\$ ad deponendum et sepeliendum fures in patibulo. 48 & domino Ottoni comiti in Schowenborch, Holtzacia et Stormeren. Suis ioculatoribus 1 K. Eius notario 1 K pro sigillo dicti comitis. 55  $\beta$  pro stomatico et drozia. 7  $\beta$  bedello pro expensis unius captivi de Bergherdorpe et pro uno funiculo. Ad ducendum consules Stadenses et Bremenses 25 \$\beta\$.

Ad curiam Romanam: 12 florenos aureos.

# Anno Domini 1368.

## RECEPTA.

De anno preterito: 534 %.

Pannicide: Dominus Hartwicus de Hacghede.

De reliquiis moriencium: De bonis domini Iohannis Stubbeken.

De libris in pondere defectum habentibus: 10 %.

A Petro Zuwen 4  $\beta$  de  $\frac{1}{2}$  quentyn. A Nycolao de Wedele 8  $\beta$  de uno quentyn.

Pro annona educta: 155 %.

K. Koppmann. Kämmereirechnungen, Bd, I.

#### EXPOSITA.

Ad reysas:

6 burgimagistris, Herwerdeshude. Dominis Hinrico de Monte et Bertrammo Horborch 25 \( \beta \), qui occurrerunt dominis consulibus Lubicensibus in Zantzkneve. Twilenvlethen cum Iohanni comite, Luneborch et Winzen. Dominis Iohanni Langhen et Nicolao Roden 29 % ad defensionem Albee. advocato 17 \$\mathcal{B}\$. Zegheberghe. Advocato et sociis suis 26 \$\mathcal{B}\$ in illa reysa, quando Apenbaard fuit interfectus. Eidem cum iisdem in Bramstede, quando Langhelo decollabatur. 2 dominis contra Hoope versus dominos consules Luneburgenses. Contra dominum Ottonem comitem. Item 8 (\$\beta\$ ?) Twilenvlethe, cum deduxit Alvericum Lappen. Magistro Alano. Stadis ad archiepiscopum Bremensem. Vos van Eren 32 & ad ducendam quandam carucam de Everstenen. Wunstorp 35 B. Luneborch, cum 3 equis ad ducem Magnum in Luneborch et Brunswik et Winsen. Thymoni advocato 24 ß bis pro inimicis, et Tritow ad dominum Iohannem Hummersbutle (2 mal). Dominis 2 in occursum domino Ottoni comiti. Dominis 2 in occursum dominis consulibus Stadensibus. Dominis Hinrico Hovgeri, Bertrammo Horborch, Hartwico de Haghede 61 %. Sundis octava Michaelis (Okt. 6). Thymmoni advocato bis pro inimicis 25 \$\beta\$. 2 \$\beta\$ cuidam nuncio, quando tabernarius in Berchstede fuit captus. Domino Wunstorp 22 \$\beta\$, pro domino Hinrico comite cum 3 equis usque in quartam diem. 3 dominis contra dominum episcopum Bremensem, Buxtehude. 2 dominis contra illos Wackerbarde. Eisdem contra illos Schorleken. 2 dominis contra Ottonem comitem, Dockenhude.

Ad diversa:

3 \$\mathscr{f}\$ scriptori domicelli Ottonis comitis in Schowenborch pro sigillo maiori, quod apposuit litere dicti domicelli. 9 \$\mathscr{g}\$ Iohanni van der Borch pro expensis Alverici Lappen. Hennekino Willekens 2 \$\mathscr{f}\$ pro eo, quod sex spoliatores in Crimpa

decollavit. 48  $\mathfrak T$  domino Magno duci de Luneborch. 6  $\beta$  3  $\mathfrak L$  crucepenninghe. 8  $\mathfrak T$  uni paupercule mulieri, pro qua ducissa Luneburgensis et comitissa de Schowenborch supplicaverunt. 36  $\beta$  pro deduxione ducis Sleswicensis. 18  $\beta$ , quando ducti fuerunt duo consules Bremenses. 3  $\beta$  illi, qui custodivit furem in ecclesia. 2  $\beta$  Schorstene vor een breefvath. 8  $\beta$  ioculatoribus domini Ottonis comitis. Domino Ottoni 24  $\mathfrak T$ . Rumelive 21  $\beta$  pro deperditis in reysa ad dominos Keygen et Breyden Rantzowen. 5  $\beta$  ad depingendum vexillum hunrevoghedes.

Dedimus ad usum civitatum maritimarum in subsidium gwerre contra regem Dacie 720 & denariorum.

Ad curiam imperatoriam: 13 # 3 \beta.

# Anno Domini 1369.

#### RECEPTA.

De anno preterito 490 %.

De introitu officiorum mechanicorum: Institores.

De reliquiis moriencium:

23  $\beta$  de bonis Hennekini Hummersbuthlen. De bonis Hennekini Zoltow, qui obiit in Rodingesmarke 10  $\mathcal{Z}$  2  $\beta$ . A Hillegundi de Bremen 23  $\beta$ . 3  $\mathcal{L}$  de bonis Heylewyge, sororis Olrici de Merica, notarii quondam dominorum nostrorum. 12  $\beta$  de bonis Wabben Gripes, uxoris Iohannis van deme Stalle.

De excessibus:

Thyderico Hughe 6 % pro eo, quod emit siliginem in sua domo. Make Bekerholt 3  $\slash$  pro eo, quod vendidit argentum contra mandatum dominorum. 23  $\slash$  ex parte unius viri, qui vendidit humulum contra mandatum. Cuidam, qui vendidit cerevisiam contra mandatum. Bekerholt pro eo, quod emit ligna extra civitatem 28  $\slash$  (2 mal). Henneke Hober 24  $\slash$  pro eo, quod emit caseos buthen dem bome, super computacionem. A Conrado Mankanken pro eo, quod loquutus fuerat

3959564

contra iuramenta der werkmestere. 3 % a Ludemanno aurifabro pro eo, quod Iohannem Ryser vorvengh 1) dominorum nostrorum consulum. 4 % a Godekino pasteydenbackere. A Siffrido Brithlyngh 160 % denariorum pro eo, quod Albertus frater eius contradixit paci mandate ipsi et fratri suo et Iohanni Evendorp.

De coggone civitatis: 40 % a Spaniardo.

Domini camerarii presentabunt 50 % in paratis denariis. 100 % in cemento, in lateribus, in debitis et in terra. 80 % in sale ad coggonem civitatis. In debitis de coggone 56 % per Stephanum Wullebrand. 70 % in debitis de domibus laterum ecclesie beate Marie virginis, in quibus tenentur structurarii ex parte capituli.

#### EXPOSITA.

Exposita per dominos Iohannem Alevelde et Hartwicum de Hachede.

#### Ad reysas:

2 dominis, Schowenborch et Grevenalveshaghen 5  $\mathfrak{F}$ . Domino Hinrico Crowel 4  $\mathfrak{F}$  3  $\beta$ , quando missus fuit in terram Kedyngh pro illo booth ablato. 2 dominis 6  $\beta$ , Nigenstede contra dominum comitem de Schowenborch. Alberto Schulten et Heynoni Mekelenborch 6  $\beta$ , Lubek cum domino Conrado Schonebekere, decano Bremensi. Mekelenborghe 6  $\beta$ , Luneborch, cum nuncio domini comitis de Anhald. 27  $\beta$  advocato pro inimicis et spoliatoribus. 2 dominis, Reynebeken in occursum domino Erico duci Saxonie, bis, 14 ( $\beta$ ). Eisdem tho der Horstkerken in occursum comiti Nycolao. Twilenvlet 26  $\beta$ , Horborch, cum domino comite de Woldenberghen. 3 dominis, Bramstede, contra dominum Hinricum comitem.

Ad turrim: Domino Hinrico Crowel. Per dominum Christianum Vos.

<sup>1)</sup> Hier ist Etwas ausgelassen.

#### Ad diversa:

Primo ancille apothecarii 2 \( \beta \). Cuidam fistulatori ex parte filii domini Hinrici de Idzendorpe militis 8 \$. 1 \$\mathbb{M}\$ ioculatoribus dominorum ducum de Luneborch. 4 ß pro modio humuli. 12 β pro deduxione domine Nicolai comitis versus Horborch. Domino Hinrico comiti Holtzacie 40 %. Domino Ludero de Knesbeke 48 % de villa Balevorde. 8 & 8 % pro manuteriis de Flandria. 5 \( \beta \) advocato et sociis suis, quando illi villani fuerunt hic, quando fuit seminatum (?) per dominos nostros ex parte Gherardi van deme Haghene. 24 (B) dominabus, Iohannis et Pauli, 6 B 3 S ad crucepenninghe. 10 \$\beta\$ ad ducendum comitem de Brunkhorst versus Horborch. 12 % 3 \$ pro uno frusto argenti, quod misit huc Dethardus campsor, mit der vorewesle ad quemlibet florenum 2 S. 8 \$ ioculatoribus domini episcopi Verdensis. 1 & nuncio domini Hinrici comitis, qui portavit cervum. 2 / venatori domini Erici ducis Saxonie. 48 / clerico domini Frederici de Ghellerdessen. 12 ß Wittehovede et suis sociis, qui custodiverunt Frisones in domo preconis. 3 # Heynoni de Buren pro eo, quod submersi fuerunt quidam raptores. 4 & domino Iohanni de Gothynghe ad scripturas. 36 B. quando illi de Schowenborch et de Homborch, qui fuerunt (cum) domino Nicolao comiti Holtzacie ante castrum Koldynghe, ducebantur versus Horborch, Iuvenibus 8 %. 3 \$ vor ferniis ad literas. 3 L pro 2 tunnis cerevisie dominis comiti Hinrico et comiti de Hova missis. 1 1 ioculatoribus domini episcopi Myndensis. 1 1/4 Iohanni Munstere pro signaculis super cerevisiam et annonam et uno ferro ad signandum argentum. 36 \$\beta\$ pro candelis.

# III. Kämmereirechnungen der Jahre 1370—1387.

### Anno Domini 1370.

#### RECEPTA.

Recepta de anno preterito 50 % in paratis denariis. 100 % in cemento, in lateribus et in terra. 80 % in sale ad coggonem civitatis. In debitis de coggone predicto 56 % per Stephanum Wulbrandi. 70 % in debitis de domibus laterum ecclesie beate Marie virginis in quibus tenentur structurarii ex parte capituli.

Recepta hura per dominos Iohannem de Alevelde et Hermannum Byschopynghe, camerarios civitatis Hamburgensis, Fredericum de Ghellerdessen: 114 % 34 \(\beta\).

Hermannus Pynt 2 mal 12 β. Hermannus de Oygen 2 mal  $3\frac{1}{2}$  μ. Henneke Reymers kolhokere 2 mal 12 β. Geze de Heyde 2 mal 8 β. Domina Mechtildis 2 mal 8 β. Iacobus tornator 12 β. Iohannes Parkentyn 2 μ, 2 π. Henneke Koc 2 mal 2 μ. Hermanno Spisewinkel 2 mal 28 β. Thidericus koolhokere 2 mal 12 β. Conradus de Verden 2 mal 8 β. Ludeke Kymere 2 mal 8 β. Henneke Lezeman 2 mal 8 β. Iohannes Hoghe 2 mal 3 β. Marquardus Mildehoved 2 mal 3 μ. Heyno Goye 4 β. Nicolaus tornator 2 mal 12 β. Iohannes Bardewik 2 mal 3 π. 8 β. Hartwicus Doryngh 2 mal 4 π. Heyno Pynghel 2 mal 31 β. Margareta Pipers 2 mal 4 β. Hermannus

Westfal 2 mal 4 \( \beta \). Aderlo 2 mal 8 \( \beta \). Iohannes Vlamvngh 2 mal 24 \$\beta\$. Godeke fertor 2 mal 8 \$\beta\$. Godeke Gherdow 2 mal 1 M. Make Holzste 2 mal 1 M. Make Mulenhaghen 2 mal 8 B. Thidericus de Gotynghe 2 mal 24 B. Conradus Mankanke 2 mal 9 \$\beta\$. Henneke Bunnynghstede 28 \$\beta\$; item tantum. Mathias Snidewinth 2 mal 1 1. (Scheveke) Siffridus de Wedele 2 mal 1 M. Thedo Buxstehude 2 mal 28 B. Alleke Medynghes 2 mal 4 \$\mathcal{B}\$. Henneke de Wedele 2 mal 9 \$\mathcal{B}\$. Henneke Laurencii 2 mal 28 \( \beta \). Thidericus Polyngh 12 \( \beta \). Iohannes Brunswik rasor 2 mal 18 \$\mathcal{B}\$. Milderdor 2 mal 8 \$\mathcal{B}\$. Iacobus Dithmersche 2 mal 12 \(\beta\). Heyno Voghelzangh 2 mal 1 %. Nicolaus van dem More 2 mal 8 \$. Iohannes Bruus 2 mal 6 & Hinricus Cruceborch 2 mal 10 & Hermannus Runghe 8 \$\beta\$. Thidericus Rymman 2 mal 1 \$\vec{\pi}\$. Iohannes Polyngh 12 \(\beta\). Lambertus faber 2 mal 22 \(\beta\). Iohannes Munstere 2 mal 2 % 2 \beta. Iohannes de Campen 2 mal 1 \beta. Dominus Hermannus Byschopyngh 1 #. Iohannes Crucow 24 B de orto. Hartwicus Viti 1 %. Abele Nadesterne 4 \( \beta \). Item Wolderus Stavele 1 & Heyno de Buren 2 & Mater Nicolay upper Horne 2 3. Nicolaus Uppemperde 8 3. Wulveke kokenbeckere 2 &. Henneke Trittow 4 B. Petrus van der Borch 2 mal 8 \( \beta \). Gherhardus Crutow 10 \( \beta \). Make Eylstede 61 B. Gherardus Gultzow 6 B. Nicolaus de Monte 1 L. Dominus Iohannes de Rode 10 & de orto Nicolai Gunter. Hermannus Hufnaghel 12 \(\beta\). Thidericus de Heyde 2 \(\beta\). Iohannes Waghenere de Gaarstede 12 B. Alleke de Verden 2 # de domo Werneri super katrepel. Horn doliatur 24 \$\beta\$. Rolef van der Wisch 3 % 1 &.

Pannicide: 26 % 8 \beta.

Pistores: 15 % 5 \beta.

Domini monete presentaverunt dominis camerariis 300 % preter 10 % in quadrantibus in die dominica Invocavit (März 3).

Sutores: (8 % 16 \beta.)

Lamstede 2 mal 3 #. Relicta Snelze 2 mal 2 %.

Albi corigiarii: 2 4. Pelliciatores: 2 1.

Sutores in novis bodis:

De cerdonibus: 12 % 6 %.

De speksnideres:

De mangna zoltkaan: 2 mal 6 %.

De parva zoltkaan: 4 mal 2%.

De cranone: 17 % 7 B. 2 %.

D(e c)ellario: (751 %.)

5 % de anno preterito, Georgii (April 23). 441 % Laurencii (August 10). 17 % octava Epiphanie (Januar 13). Item 6 % Aghate (Februar 5). Item 3 %.

De pendulis: Margareta 2 4. Bertoldus de Molne 1 4. Maius cellarium:

Maius cellarium:

Minus cellarium: 2 4

'Avenatici:

De piscatoribus: 16 %.

De gurguzstro: 4 % 8 \beta per Iohannem Grand.

De allecibus haringhwaschere: 9 % 6 β.

De libra: 2 mal 10 %.

De molendinis:

De molaribus:

De advocacia:

De moneta: 200 % Letare (März 24). 140 % in septimana sancta (April 7-13).

De vino antiquo: 200 % Vocem Iocunditatis (Mai 19). Domini vini 18 % 8  $\beta$  per Iohannem vinatorem. 22 % 8  $\beta$  per eundem.

De vino novo:

De lateribus quadratis: (24 %.)

12 % ex parte Wedemanni. 8 % de parva domo per Iacobum. 4 % de domo beate Marie per Ribbekinum.

De lateribus concavis:

De cemento: 20 %.

De turri: (250 %.)

25 % feria secunda post dominicam Palmarum (April 9). 52 % in vigilia Penthecostes (Juni 1). 24 % Petri et Pauli (Juni 29). 80 % feria 6 infra octavas Epyphanie Domini (Januar 11). 61 % octava Angnetis (Januar 28). Item 8 %. De cymbis et de palude: 1 \beta.

De paschuis:

De reliquiis moriencium super computacionem: 22 % 6  $\beta$ .

4  $\mathfrak F$  de bonis heredum quondam domine Cristine, matris Nycolai Roden per Iohannem de Ulcen morantem in Cremona. De bonis Vickonis de Haghene 16  $\mathfrak F$ , et satisfecerunt. De bonis Nicolay de Dalen 2  $\mathfrak F$  6  $\beta$ .

De reliquiis moriencium satisfactis: 119  $\mathfrak{F}$  3  $\beta$ . 8  $\beta$  de bonis Makonis Monzen. De bonis Iohannis Bernevuer 2  $\mathfrak{F}$  preter 1  $\beta$  per Maken vanme Zee. De bonis domini Iohannis Aleveld 104  $\mathfrak{F}$ , et satisfactum est. De bonis uxoris Makonis Wulf 9 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  2  $\beta$ . 3  $\mathfrak{F}$  4  $\beta$  de bonis Iohannis van deme Zande.

De cervisia aliena: (101 %.)

6½ & de anno preterito, Georgii (April 23). 38½ & Laurencii (August 10). 29 & octava Epyphanie (Januar 13). 17 & Aghate (Februar 5). Item 10 &.

De carnificibus: 38 % 8 \beta.

De domo carnificum: 4½ % 4 β.

Conradus Prerok 2 mal 1 #. Andreas 2 mal 1 #. Godeke de Winzen 2 mal 4  $\beta$ . Conradus Mandach 22  $\beta$ .

De alia domo: Ludeke Ring 2 mal 12 β.

De nova haringhus: Primo 61 %. Item 12 %.

De censu redempto:

6 % pro redditibus 8  $\beta$  redemptis de hereditate Heynonis Goyen, quondam Heynonis Lullen.

Pecunia accepta super censum: (360%.)

A domino Wernero Wygherssen 300 4. A Elizabeth, filia Andree Greveroden 150 4.

De civilitate: 43 %.

Primo 24 \(\beta\). 2 \(\beta\). 1 \(\beta\). 3 \(\beta\). 1 \(\beta\). 2 \(\beta\) 4 \(\beta\). 24 \(\beta\). 24 \(\beta\). 24 \(\beta\). 24 \(\beta\). 22 \(\beta\). 2 \(\beta\). 2 \(\beta\). 2 \(\beta\). 3 \(\beta\) 4 \(\beta\). 24 \(\beta\). 3 \(\beta\). 3 \(\beta\). 44 \(\beta\). 24 \(\beta\). 3 \(\beta\).

De excessu: 6751 % 71 \$ 2 \$.

A magistro Iehanne pasteydenbakkere 6 %. 8 % a Conrado gaarbradere de Lubeke. A Iohanne Dordeland 12 β. A Mar-

quardo Mildehovet 320 %. 10 & a Arnoldo Wichmann pro eo, quod noluit recipere quadrantes. A Iohanne de Bremen 1 1. A Alberto Wydyngh 6 % 8 \$ pro eo, quod braxavit contra mandatum dominorum. Idem 4 1/4. Heyno Vulzik in rodynghesmarke 91 % 2 \$, quod eciam braxavit contra mandatum. A Hennekino Swarten 14 ß pro eo. quod vendidit alleces aliter quam sibi fuit mandatum. A Thiderico de Heyde 8 % pro eo, quod braxavit contra mandatum. A Meynekino Borstold 21 7 6 B. A Woldero de Buren 28 B. Georgius Hoppenere 28 B. Iohannes Keserlyngh 8 B. Ab Everhardo vanme Hasle et a Iohanne Bardewyk 160 %. Make Hebelen 3 L. A Vickone Koker 91 B 2 S. A Iohanne Mund 80 %. A Christiano de Heyde 8 %, et resignavit redditus 6 1 in sua hereditate. Ab illis qui eduxerunt triticum in tunnis: a Hennekino Honstorp 8 %; a Benedicto, socio Heynonis de Word 20 % preter 4 \(\beta\); a Woldero, socio Ludekini Hansteden 27 % 8 B.

De quodam equo 4½ & denariorum preter 16 & per dominum Nycolaum Alstorp, qui equus pertinebat Iohanni de Huda et Heynoni Mugghesveld.

De coggone civitatis:

(120 % per Maken, socium domini Iohannis Aleveld. Cogge velificavit in Pruciam cum sale et revelificavit in Flandriam cum siligine. 24 4 per eundem Maken pro quibus dedit duos pannos. Alles getilgt.)

De lucro salis: 38 % 8 β.

De morghensprake: 14 % 7 \beta.

4  $\beta$  de fabris. 24  $\beta$  de doliatoribus. 8  $\beta$  de cerdonibus.

3 % de sartoribus. 4  $\beta$  de candelatoribus. 1  $\beta$  de sutoribus. 7  $\beta$  de sutoribus. 3  $\beta$  de cerdonibus. 23  $\beta$  de pistoribus.

7  $\beta$  de sutoribus. 3  $\beta$  de cerdonibus. 23  $\beta$  de pistoribus. 7  $\beta$  de sutoribus. 4  $\beta$ 

de carnificibus. 19  $\beta$  de pistoribus. 8  $\beta$  de piscatoribus. 19  $\beta$  de sartoribus. 14  $\beta$  de sutoribus. 2  $\beta$  de doliatoribus.

1 🎉 de cerdonibus. 8 β de pistoribus.

De cervisia ablata, dat vorvaren was: 10 % 7½ β.

De pecunia librali: (294 %.)

84% in v(i)gilia Nativitatis beati Iohannis baptiste (Juni 23).

Item 22 % in crastino beati Iacobi apostoli (Juli 26). 104 %, octava Epyphanie (Januar 13). 70 %, octava Agnetis (Januar 28) in albis denariis et in auro. Item 14 %.

De collecta: (2034 % 5 β.)

Sancti Petri: (695 %).

4½ & de anno preterito per dominos Vickonem de Ghellerdessen et Christianum Vos. De anno presenti 112 & Mathei (September 21) per dominos Hartwicum de Hacghede et Hinricum Crowel. 100 & octava Michaelis (Oktober 6) in albis denariis. 373 & Luce ewangeliste (Oktober 18). 83 & Concepcionis Marie (Dezember 8). 27 & Esto michi (Februar 16). Sancti Nicolay: 726 &.

7 % preter 1  $\beta$  de anno preterito. 60 % in die beati Lamberti (September 17) per dominos Hinricum de Vermerschen et Christianum Vos de anno presenti. 150 % Mauricii (September 22). 130 % Cosme et Damiani (September 27). 300 % in vigilia Omnium sanctorum (Oktober 31). 83 % vigilia beati Andree (November 29).

Sancte Katherine: (454 % 5 B.)

De anno preterito 30  $\beta$ . 55  $\Re$ , Lamberti (September 17) per dominos Bernardum Lopow et Ludolfum Beckendorpen. 164  $\Re$  feria 4 post Mauricii (September 25). 175  $\Re$  in crastino sancti Gereonis et sociorum eius (Oktober 11). 48  $\Re$  in vigilia Andree (November 29). 11 $\frac{1}{4}$   $\Re$  5  $\beta$  in Conversione sancti Pauli apostoli (Januar 25). 10  $\beta$ .

Sancti Iacobi: (159 %.)

120 % Michaelis (September 29) per dominos Ludolfum Holdenstede et Nicolaum Alstorp. 38 % Nicolay (Dezember 6). 1 %.

De oblacionibus beate Marie virginis ante schoordor: 32  $\mathfrak{F}$  9  $\beta$ .

De cerdonibus de domo pannicidarum: (34 % 16 \beta.)

De gozehoken: (1 %.)

De introitu officiorum mechanicorum: (76 % 6 \beta). Institores: dabunt 4 \beta. Iohannes de Honnovere. Nicolaus Wolderi.

Pistores: dabunt 2 \$\mathcal{L}\$. Thidericus Lingkamp. Heyno Greve. Fusores amphorarum et ollarum: 3 \$\mathcal{L}\$.

Doliatores: 2 . Hermannus Kale. Henneke Molne. Heyneke Widdyghe. Heyneke de Hacghede. Conradus de Heyde.

Pellifices: 1 1.

Sutores: 2 4. Heyno Trilleken. Elbrecht Pustere. Herman Nygemans. Nycolaus Crummendyk. Iohannes de Ribbenisse. Everhardus Wardenberch.

Cerdones: 3 4. Henneke de Bornsum.

Aurifabri: 5 #. Iohannes de Zoltwedele.

Assatores et haringhwaschere: 4 1/2. Sed quicumque eorum voluerit habere unum officium de officiis predictis, dabit 2 1/2 denariorum.

Stuparii: 1 4. Henneke Dene. Stuparius in longo ponte, videlicet Henneke Vorridere. Hermannus Sparebrot. Hermannus Spisewinkel.

Linifices:  $8\beta$  vor breet werk et  $4\beta$  vor smal werk.

Carnifices: dabunt 2 \$\mu\$. Wildagus de Alera. Reyneke de Swalen. Funifices: 2 \$\mu\$.

Candelatores: 2 #. Bertoldus de Peyne. Christianus Wyge. Reyneke Blankenze. Otto Vletheman.

Pictores, vitrarii, corigiatores: 24 \( \mathcal{B} \). Iohannes Vranke. Piscatores: 1 \( \mathcal{L} \). Reymbernus. Henneke Woldehorn. Henneke Meylan. Henneke Bruus. Blomeke. Item 1 \( \mathcal{L} \).

Sartores: 2 1/2. Zeghehardus de Rode. Gherardus de Bremen. Meyneke van der Heyde.

Fabri: 2 1/4. Heyno de Berghen. Iohannes de Winsen. Eyleman. Iohannes Rodenborch.

Pannicide: 5½ & 2 \( \beta \). Iohannes Pynnenberch. Heyno Stubbeke.

(Gesammtsumme: 5443%  $6\beta$  10% und de anno preterito 50% in paratis denariis.)

# Hii habent in civitate pecuniam infra scriptam:

Domini camerarii presentabunt in paratis denariis 1325  $\mathcal{B}$  15  $\beta$ . Item presentabunt in debitis, in lateribus et in terra et in cemento 363 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{B}$  5 $\frac{1}{2}$   $\beta$ . Item 62  $\mathcal{B}$ , in quibus tenentur

structurarii domus laterum ecclesie beate Marie virginis. Ultra premissa tenetur Marquardus Mildehovet 80 % denariorum. Item Hinricus Amendorp et Nicolaus Rodenborch tenentur 1184 & ex parte Stephani Wullebrandi de coggone. Predicta 1181 & sunt persolata et per dominos camerarios recepta. Item Christianus de Heyde tenetur 90 & denariorum. Domini molendinorum presentabunt ex parte Gherardi 69 % 1 \$\beta\$. Item 7 \$\vec{\pi}\$ 4 \$\beta\$ ex parte molendinarii in Vulesbuthle. Item ex parte Iohannis provisoris molendinorum inferiorum 142 # 2 \(\beta\). Item in antiquis debitis 12 # 61/2 \(\beta\). De predictis molendina tenentur domine Talen de Alen 11 % 31 B de censu. Item tenentur domino Hermanno Bischopingh 40 % pro siligine. Item tenentur collectoribus theloniorum 80 %. Item tenentur agriculture 19 % 4 \(\beta\). Item tenentur molaribus 1184 & 2 \beta. Item presentabunt 65 molares. Domini vini presentabunt in paratis denariis 35 % 4 \beta. Item ex parte Iohannis vinatoris 88 % in debitis. Item presentabunt 3 vasa vini, empta a Wedekino de Brakle, de quibus persolverunt sibi 64 %. Item presentabunt unum vas vini. emptum a Hartwico Voghet, de quo sibi persolverunt 21 % preter 4 \$\beta\$. Item presentabunt 8 \$\overline{B}\$, que mutuo concesserunt Iohanni de Wenden. Item presentabunt talentum unum, in quo tenetur Volquinus Schilder. Item presentabunt 4 beerkorn. Domini monete presentabunt 1700 & denariorum.

(Domini advocati presentabunt 20 \$\mathcal{t}\$ ex parte domini Hinrici Potecow. Item de bonis Bernevur. Item 25 florenos aureos ex parte Wraghen, qui illos florenos penes Luneborch spoliavit et unde decollabatur. Alles getilgt.)

## EXPOSITA.

Precium structure: (295 % 7 β 4 λ.)

Anno Domini 1370 exposita ad structuram per dominos Iohannem de Aleveld et Hermannum Byschopynghe, camerarios civitatis Hamburgensis:

27 S pro arena ducendum ad montem. 21 β vor 10 reemen

to der snicken.  $2 \% 8 \beta$  vor theer. 6 % supra Iohannis Wunstorp bodam. 1 % 9 % steen uppe de torne to bringhende.  $(17\frac{1}{2} \beta \text{ pro reparacione der wippen})$ .  $11 \% \text{ pro structura super moneta constructa per Petrum quondam monetarium. } 3\frac{1}{2} \% 4 \beta \text{ vor hennepen unde basten towe. } 14\frac{1}{2} \beta \text{ dem lemwerthereren to der Klowenborch. } 4 \beta \text{ vor bastene lynen. } 4 \% \text{ den ballasteren. } 4\frac{1}{2} \% 7 \beta \text{ pro plumbo et claviculis ad cranonem et monetam. } 5 \% 4\frac{1}{2} \beta \text{ ad puteum iuxta montem pro plumbo et pro claviculis. } 11\frac{1}{2} \% 2 \% \text{ to dem nedderen bome. } 6\frac{1}{2} \beta \text{ vor basten unde linen towe.}$ 

Ad structuram domorum laterum civitatis: (163 % 6 β.)

46  $\mathcal{Z}$  6  $\beta$  5  $\beta$  ad parvam domum et ad domum concavorum pro serratura, pro ferramentis, laborantibus et pro lignis ad foveas. To deme crummenhus  $116\frac{1}{2}$   $\mathcal{Z}$   $9\frac{1}{2}$   $\beta$  1  $\beta$  pro lignis, ferramentis, pro serratura et laborantibus.

Pro concavis ibidem: (40 % 13 β.)

 $9\frac{1}{2}$  %  $6\beta$  ad parvam domum per Wedemannum. Pro concavis ad dictam crummenhus 30 %  $17\beta$  per Wedemannum.

Pro quadratis ibidem: Pro linguis ibidem:

Pro ferramentis ibidem:

n latorum acclesio haat

Ad structuram domorum laterum ecclesie beate Marie virginis: (29 % 5  $\beta$  2 %.)

9 % 5  $\beta$  2  $\hat{\lambda}$ , et sic structurarii ecclesie beate Marie virginis manent in debitis 62 % denariorum. Pro hura 12%. Domino preposito in Reynebeke 8% pro terra.

Pro concavis ibidem: Pro quadratis ibidem:

Pro lignis ibidem: 14 \beta.

Pro ferramentis ibidem: (1 % 11 \beta.)

Pro cemento ad structuram civitatis: (33 % 9 β.)

8 % 2  $\beta$  de antiquo cemento. 25 % 7  $\beta$  de novo cemento.

Pro quadratis: (15 % 8 β.)

9 % 8 ß per Wedemannum. 6 % per Ribbeken.

Pro concavis: 20 % 8 \$ per Ribbeken.

Pro lingnis: (387 % 13 β.)

64 % 1 & Hennekino by der Muren. 8 % preter 2 & Heynoni de Pultze. 34 % 6 & Hermanno de Basthorst. 9% 7 & Hennekino by der Muren: (9 & 3 & vor sparen.) 154 % 2 & Hennekino by der Muren. 31 % 7 β Heynoni Aldsteden. 11 % 4 β Hennekino by der Muren. 2 % 2 & Langbene. 3 % 4 & pro tegulis. Ploghe. 4 % 4 \$ Iohanni bi der Muren. 141 % domino Iohanni Haken, canonico ecclesie Hamburgensis. 9 % Iohanni bi der Muren. 29 \$\beta\$ pro asseribus. 5 \$\beta\$ preter 4 \$\beta\$ Iohanni bi der Muren. 31 \$\beta\$ pro lingnis ducendis. 16 \$\beta\$ 8 \$\beta\$ domino Hinrico de Monte. 24 \( \beta \) pro una mala (!) to deme boome. 94 & 6 & Hermanno Volquerstorpen. 4 & Hennekino by der Muren. (9 % 7 β magistro curie sancti Georgii ex parte sui fratris.) 23 \$\beta\$ pro octo asseribus. 27 \$\beta\$ pro duobis truncis. 15 \$\beta\$ pro septem remen to der snicken. 45 \$\beta\$ pro waghenschot, Heynoni Arnsveld. 20 % preter 2 \$\beta\$ pro 1050 tegulis et 42 tegulis. 32 \$ 3 \$ pro vurene breede. 2 \$ 17 \$ pro vurene breede. 54 % 15 & pro tegulis, 36 % domino Thiderico Uppenperde. 28 \$\beta\$ pro duobus truncis. 6 \$\mathbf{H}\$ Lemmekino Munstere. 5\(^1/2\) \$\beta\$ pro lignis ad cremandum mulierem. 3 % 4 \$\beta\$ vor elrene brede domino Frederico de Ghelderssen. 2 # pro uno trunco. 37 \$\beta\$ pro waghenbrede et bomholt. 16 \$\mathbf{H}\$ Hennekino prope Murum. 8 % Heynoni Mertens. 24 \$\beta\$ pro 100 boomholtes. 3 % 28 \$\sigma. Iohanni Altzeborch, 1% vor wranghen, 36 & Sprinken pro duobus truncis. 51/2 % 2 \$ Thiderico Uppemperde. 1 & pro una trabe. 9 \$ 2 \$ vor wranghen. 2 % pro duobus truncis. 7 % 7 \$\beta\$ pro lignis serratis. 3 \$\beta\$ pro uno trunco tho der wellen ad cranonem dominis molendinorum. 221/2 \$\beta\$ vor 30 reyhere.

Pro ferramentis: (85 % 14 β 4 %).

 $8~\beta$  pro seris.  $4~\beta$  een hoppenvat the belsande.  $17~\beta$  preter  $4~\beta$ , pro claviculis ad tegulas. 9~% ad cranonem. 10~% ad macellum. Ad ferramenta- $14~\beta$ . 12~% pro ferramentis ad macellum et ad milderdor et pro sera in dem haspen crampen unde dre rynghe, twe ad domum Hennekini pistoris et ad domum Bernardi de Huda.  $46~\beta$  vor werfhenghe, slothe super coquinam et pro cera ante domum pannicidarum.

Ad reysas: (198 % 2 \$ 5 \$).

Domino Iohanni Wunstorpen 251 B, Lubek mettericus. 521 B dominis Hinrico Hoveri et Bertrammo Horborch, Bergherdorpe, dominis consulibus Lubicensibus in occursum. Domino Nycolao Alstorp 174 \$\beta\$, Buxtehude. Iohanni Tramme 7 \$\beta\$. Lubeke et Raceborch. Twilenvlethe 3 &, Horborch cum vectura. 8 & advocato, cum equitavit cum iuvenibus. Dominis Hartwico de Hachchede et Frederico de Gheldersen et Hinrico Crowel 371/2 B, Elmeshorne. Hinrico Twilenvlethen 4 B, bis Horborch. Advocato et sociis suis 41/2 β, pro spoliatoribus. Domino Bertrammo Horborch et Hartwico de Hacghede necnon Nicolao Roden 25 \( \beta \), Bredenvelde, in occursum domino Erico Saxonie cum dominis consulibus Lubicensibus. Domino Hinrico de Monte et Frederico Ghellerdessen 29 \$2 \$. Hoope. obviam dominis consulibus de Luneborch. Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico de Vermerschen 101/2 B. Urenvlethe. obviam dominis consulibus Stadensibus. Hinrico Twilenvleth 16 S. Horborch. 33 \$\beta\$ preter 4 S. dominis Hinrico de Monte et Hinrico Crowel, Elmeshorne, obviam illis de Ydzeho. Domino Nicolao Alstorpen 9 \$\beta\$ 4 \$\stacks, in occursum advocato in Vordis. Thymmoni advocato 3 % 3 \$\beta\$, cum Hollanderen Lubek. Iohanni Trammen 2 &, Molne. Siffrido Woldehorn et Rymmanne 20 & pro equis spoliatis, Vulenzike. Domino Iohanni Wunstorpen 271/2 \$, Stadis metquintus cum naulo. Hennekino Brunes 2 \$\beta\$, Horborch cum naulo. 1 \$\mathbf{F}\$ 1 \$\beta\$ advocato cum sociis suis, super portum Lu. Eisdem 2 # 2 S, Blankenneze, quando sex personas captivaverunt. 2 % 32 % ad revsam cum vino. Iohanni Polyngh 2 \(\beta\), Zegheberghen. Dominis Hinrico de Monte, Bertrammo Horborch et Nicolao Alstorp 71/2 \$\beta\$, in occursum illis de Borch, Blankenneze. Dominis Hinrico de Monte et Bertrammo Horborch 2 & 6 &, Boyenmolen, in occursum domino Hinrico comiti Holtzacie. Dominis Hinrico de Monte et Bertrammo Horborch 38 & in occursum advocato in Horborch, ad curiam domini comitis. 4 & 2 & Hinrico Twilenvlethe, tribus vicibus Horborch. 6 & Hennekino Trammen bis Molne. 3 & Iohanni Pels. Lubek. Dominis Hinrico de Monte et Bertrammo Horborch 12 3. Wedele, in occursum

Borchardo Crummedyk. Moneke 3 &, Luneborch. Eisdem dominis Hinrico et Bertrammo 321/2 \$\beta\$ tho deme Hope, in occursum dominis consulibus in Luneborch et advocato in Luneborch. Hermanno Runghen cum suis sociis 12 & Bischopinghe, cum dominis Hinrico Hoygeri et Hartwico de Hacghede. Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Vermerschen 11 \( \beta \). Urenvlethe, in occursum dominis consulibus Stadensibus. Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Vermerschen 151/2 %. Lubek. Dominis Bertrammo Horborch et Nicolao Alstorp, Urenvlethe, in occursum illis de Buxtehude 111/2 B. 10 # preter 6 & dominis Hinrico Crowel, Nicolao Roden et Hartwico Embeken, Buxstehude, ad prosequendum Blotzingh. 10 & Alberto Schutten et Hinrico Twilenvlethen 1 1 ad eandem revsam. 51/2 # 8 & dominis Hinrico Crowel et Nicolao Roden, in occursum illis de Wilstria. Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Vermerschen 61/2 \$2.5. Urenvlethe, in occursum Stadensibus. 30 & Petro metquintus super Albeam ad premonendum Hollandenses. Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico de Vermerschen 9 B, Urenvlethe, Advocato et sociis suis 4 \( \beta \), pro insidiis inimicorum. Twilenvlethe 4 \$ 4 \$ cum Iohanne Bardewyk, Winsen. Heynoni Mekelenborch 8 \$\beta\$, bis Lubek. Thymmoni advocato 3 \$\beta\$, quando cum sociis suis equitavit cum ducatu Lubicensi. Dominis Hartwico de Hacghede et Nicolao Alstorpen 8 \$\beta\$ 3 \$\square\$ Urenvlethe, in occursum capitaneis Terre veteris. Dominis Hinrico de Monte et Bertrammo Horborch 8 & preter 5 \(\beta\), Molne, cum dominis Lubicensibus et Alberto Hoyken. Dominis Hinrico Hoygeri et Bertrammo Hor(bor)ch 17 %, Lubek, Egidii (September 1). Dominis Hinrico de Monte et Nicolao Alstorpen 15 \( \beta \) preter 4 S. Trittow. 2 & Iohanni Trammen, Molne, Domino Iohanni Wunstorpen 34 \( \beta \) cum naulo et 3 \( \mathcal{S} \) pro nave Stadensibus ablata metoctavus. Eidem 27 \( \beta \) 8 \( \mathcal{S} \) cum naulo metoctavus Stadis, metnonus 24 B 2 S. Eidem. Iohanni Wunstorpe ad duas reysas, Hoop et Winsen et Luneborch 28 \( \beta \) 3 \( \mathbb{S} \). Eidem domino Iohanni 3 \( \mathbb{F} \) 5 \( \beta \) 4 \( \mathbb{S} \), Celle, pro littera ducatus et aliis negociis. Dominis Hinrico de Monte et Bertrammo Horborch 19 % 10 \$ 4 \$, cum co-

K. Koppmann. Kämmereirechnungen. Bd. I.

mite Hinrico Horborch, Winsen, Blekede et Luneborch et pro naulo et pro equis dicti comitis Hinrici. Dominis Hinrico de Monte et Nycolao Roden 33 B. Lynow, in occursum dominis consulibus Lubicensibus. Iohanni Stovere 2 B. Louen-Dominis Hinrico Hoveri et Bertrammo Horborch 22 % Lubek. 10 & dominis Bertrammo Horborch et Nicolao Alstorp, Urenvlethe, 3 % preter 18 & domino Hinrico Krowel, Eyslinghe et Louenborch. Iohanni Tundersteden 14 \$ 4 \$, Stadis ex parte Hollandensinm. Christiano Vos 101/2 \$\mathbb{T}\$ 26 \S., nygen Oo. Godekino 14 \S. Hazeldorpe. Polynghe 10 S, Bergherdorpe. Dominis Hinrico de Monte, Bertrammo Horborch et Hinrico Crowel 30 B, Rybenborch, in occursum domino Erico, duci Saxonie. Petro et Thiderico 1 % preter 3 \$, Groverorde. Eisdem 22 ß ad eandem revsam secunda vice. Dominis Hartwico de Hacghede et Nicolao Roden 25 \( \beta \) preter 1 \( \beta \), tribus vicibus contra Borchardum Crummendyk. Moneke 6 \$\beta\$ in Hazeldorpe. 11 \$\beta\$ 4 \$\simes\$ dominis Hinrico de Monte et Bertrammo Horborch ad curiam domini ducis. Eisdem 61/2 & 2 S. Dockenhude, obviam domino Ottoni comiti de Schowenborch. Hinrico Twilenvlethen 18 S. Horborch. 9 B. Urenvlethe, in occursum domino abbati in Hersevelde, dominis Bertrammo Horborch et Nicolao Alstorpen. Dominis Bertrammo et Hartwico de Hacghede 20 & ad curiam domini ducis. 11/2 \$ 3 \$ 4 \$ domino Iohanni Wunstorpen, Lubek. 5 & 4 & dominis Bertrammo et Nicolao Roden obviam domino Ottoni comiti in Schowenborch, in Ekholt, cum domino Iohanni Hummersbuthlen. Nicolao Tarnow cum sociis, quando deduxerunt Heydenricum Korf 1 %. Iohanni Albo cistifici 5 \$\beta\$, Lubeke, quando vidit formam currus dominis nostris preparandi. Dominis Hartwico de Hacghede et Nicolao Roden 11 \$\beta\$ preter 4 \$5, Hatesborch, ad dominum Ottonem comitem. Domino Nycolao Rode 11 3. Hathesborch, obviam eidem comiti. Domino Iohanni de Wunstorp 141/2 β, metsextus Zegheberghe. 3 % 2 β dominis Hinrico de Monte et Bertrammo Horborch, Horstkerken, obviam comiti Nicolao. Dominis Hinrico de Monte et Bertrammo Horborch 8 # 4 \$. Bramstede, obviam domino Nicolao comiti.

Berghere 3 & 4 S., ibidem. Domino Iohanni Wunstorpen 30 & 4 S, Lubek cum quinque equis. Dominis Hinrico Hoyeri et Bertrammo Horborch 47 \( \beta \), Zantzknewe. 35 \( \beta \) dominis Hinrico de Monte, Bertrammo Horborch et Hinrico Crowel, Bergherdorpe, in occursum Bethemanno Tzabel. Hinrico Hoyeri, Hinrico de Monte et Nicolao Roden 6 3. Ottenzen, in occursum domino comiti Ottoni de Schowenborch. 6 & dominis Hinrico de Monte et Nicolao Roden, Tynsdale, in occursum eidem domino comiti. 41/2 ß, Radelevestede, eisdem dominis Hinrico et Nicolao in occursum eidem domino comiti. Tymmen advocato et sociis suis 51/2 \$ 6 \beta, tho der Schonenhorst. 18 & Twilenvlete, Luneborch et Tzellis. hanni Pels 5 B. Idzeho, et ibi non venit. Marquardo Bergher 5 \$\beta\$, Bramstede. Hinrico Twilenvleth 2 \$\beta\$, Horborch cum vec-Marquardo Berghere 4 \$\beta\$, Pynneberghen. Bertrammo Horborch et Christiano Vos 4 & Urenvlethe, Stadensibus in occursum. Dominis Hinrico de Monte et Nicolao Roden 61/2 \$2 \$5, Pepermolen to dem bottynghe. 1 \$\mu\$ illis famulis, qui duxerunt magistrum Hinricum Werneri versus Dominis Bertrammo Horborch et Christiano Vos 61/2 \$ 2 S, Urenvlethe, Stadensibus obviam. Hinrico Twilenvlethen 28 &, Winsen.

Cursores: (50 % 1 %.)

Gherlaco 7  $\beta$ , Luneborch. Eidem 2  $\beta$ , Pynnenberghe et Hatesborch et Elrebeke. Eidem 5  $\beta$ , Horneborch et Stadis. 2  $\beta$  nuncio episcopi Bremensis. Herberto Amelinghusen 4  $\beta$  preter 3  $\beta$ , Lubek. Gherlaco  $2^{1}/_{2}\beta$ , Hazeldorpe et Elmeshorne. Eidem 4  $\beta$ , Horneborch et Hersevelde. Petro boomslutere 1  $\beta$ , Dithmarciam. Gherlaco 3  $\beta$ , Zegheberghe. Herberto  $4^{1}/_{2}\beta$ , Luneborch et Blekede. 2  $\beta$  nuncio illorum dictis(:) Schulten de Horneborch. Hennekino Sassen 6  $\beta$ , Luneborch, ex parte dominorum comitum Holtzacie. Herberto 3  $\beta$ , Horneborch. 4  $\beta$  nuncio domini Ottonis comitis in Schowenborch. Gherberto predicto  $2^{1}/_{2}\beta$ , Idzeho. Hennekino Zassen 5  $\beta$ , Zegheberghe. Nuncio Thitmarcorum 3  $\beta$ . Zulteken 14  $\beta$ , Tritow. Eidem 3  $\beta$ , Tritow et Louemborch. Eidem  $2^{1}/_{2}\beta$ , Horneborch. Gherberto 2  $\beta$ , Louemborch. Hoonrevoghet  $2^{1}/_{2}\beta$ , Heetlinghe.

Honrevoghet 14 &, Tritowe. Eidem 31/2 \$\beta\$, Louemborch et Boyceneborch, Iohanni de Ulcen 6 &, Ottersberch et Horneborch. Herberto 5 B, Lubek, per quatuor noctes. Eidem 6 B, Bremis, Nuncio Lubicensi 4 & Iohanni Brunonis 3 & Lune-Gherberto 41/2 B, Idzeho, Crimpen et Wilstere. Borchardo 3 &, Horborch cum vectura. Honrevoghet 14 &. Tritowe, Eidem 1 & Blankenese, Honrevoghet 51/2 & Vordis. 14 & Petro boomslutere (et) Thiderico, metseptimi, Swynghen ad Gherardum Symonis. Gherberto 4 B. Luneborch. 14 & eidem, Trittow, Hoonrevoghet 18 S. Swartenbeke, Gherlaco 3 B, Stadis. Nicolao Parvo 21/2 B, Louenborch. 3 B nuncio de Luneborch. Herberto 4 B, Lubek per triduum. Gherlaco 3 \$\beta 2 \$\beta\$, Stadis. Eidem 2\frac{1}{2} \$\beta\$, Horneborch. Gherberto 3 \$\beta\$, Luneborch, 3 & nuncio domini Mangnopolensis, Ghe(r)berto 1 & Hatesborch et Pynnenberghen. Nicolao Zulteken 18 S. Gherlaco 3 B, Idzeho. Petro et Thiderico 5 B, Swynghen, 3 & nuncio de Oldenborch, Gherlaco 8 & Boyceneborch et Sweryn. Nicolao Zulteken 21/2 \$\beta\$ in Terram veterem. Petro Schutten, nuncio Lubicensi, 4 B. Nuncio Meynrici Schulten 2 \( \beta \). 5 \( \beta \) nuncio Lubicensi. Hennekino Brunes 14 \( \beta \), Horborch. Eidem 2 &, Horborch. 3 & nuncio Luneborgensi. Gherlaco 6 & Plone et Luttekenborch, 4 & nuncio de Aemstelredamme. Herberto 1 # Rypen, Nygenhus, Vlensborch, Rende(s)borch et Idzeho. Nicolao Zulteken 4 & Lubek per triduum. Eidem 4 B. Luneborch per biduum. Eidem 20 S in novam Gammen. Eidem 6 S. Horborch. Petro et Thiderico 81/2 \$ 3 \$, super portum Swynghen metdecimi. 2 \$ nuncio in Odeslo. 2 \( \beta \) nuncio Luneborgensi. Gherlaco 6 \( \beta \) 4 S. Plone, Herberto 4 B. Lubek, Eidem 3 B 4 S. Luneborch. Nuncio comitis Hinrici 2 \(\beta\). Gherlaco 3 \(\beta\), Horneborch. Nicolao Zulteken 3 \$\beta\$, Stadis, Herberto 3 \$\beta\$, Bornhovede. Nicolao Zulteken 16 S. Trittow. Gherberto 4 B. Lubek. Eidem 21/2 % 3 \$\beta\$, versus Hollandiam. Eidem 4 \$\beta\$, Hazeldorpe et Idzeho. 12 & Hennekino Beckere, nygen Oo, Gherlaco 3 &. Idzeho. Zulteken 6 \$\beta\$ preter 3 \$\struct \struct \text{super portum Lu. Gherberto}\$ 3 \$\beta\$, Zegheberghe. Eidem 4 \$\beta\$, Stadis. Gherlaco 8 \$\beta\$, Meldorpe. Zulteken 22 S. Buxthehude. Gherlaco 4 & 4 S. Wil-

striam. Nuncio My(n)rici Schulten de Horneborch 2 \( \beta \). 3 \( \beta \) nuncio Wismariensi. Godekino Lutow 10 \$\beta\$, Boycenborch, Luneborch, Rameslo. Vinkenoghen 1 \(\beta\). Gherlaco 3 \(\beta\) 4 \(\delta\), Stadis, 1 # nuncio Lubicensi, qui portavit alleces. Gherberto Wilstriam 3 \( \beta \). 1 \( \beta \) nuncio domini Iohannis Hummersbutle. Gherberto 2 & 4 \beta, Hollandiam. Nycolao Zulteken 14 \beta, duabus vicibus Luneborch et Louemborch. Eidem 6 &, Luneborch. Godekino 20 S, Stadis. 2 & nuncio Stadensi. nuncio Lubicensi. Petro Iuul 71/2 \(\beta\), bis Ritzerow. Eidem 8 \(\beta\), Godebus et Wittenborch. 2 \beta nuncio ducis de Luneborch. Gherberto 6 \(\beta\), bis Zegheberghen. Eidem 3 \(\beta\), Segheberghen. Hennekino Brunes 15 \( \beta \) preter 4 \( \S\_t \), Luneborch per octo dies. Gherlaco 3 & 2 S, Ritzerow. Zulteken 3 &, Horborch, Rameslo et Luneborch. Hartwico Ruschen 3 \(\beta\), Rithzerow. Eidem 8 \(\beta\), Luneborch, Uleen, Bodendik, Blekede et Boycenborch. Uni nuncio 12 \$\beta\$ per Thymmonem advocatum. 111/2 \$\beta\$ duobus nunciis per eundem Thymmonem. Gherberto 4 \(\beta\), Hazeldorpe et Ithzeho. 4 \( \beta \) nuncio Lubicensi. Nuncio Hildensemensi 3 β. Gherberto 4 β, Ithzeho et Rothmerstorpe et Hazeldorpe. Nuncio dominorum comitum in Wunstorpe 2 \(\beta\). Iohanni candelatori 3 \(\beta\), Ritzerow. Hartwico Rüschen 5 \(\beta\), Louenborch. Hennekino Sassen 12 B, Flensborch et Nygenhus pro comiti Nicolao. Gherlaco 10 \( \beta \), Bremis. 4 \( \beta \), Lubek. 3 \( \beta \), Stadis. Eidem 31/2 β, Ithzeho et Hazeldorpe. Eidem 51/2 β, Vordis. Petro Iul 9 \(\beta\), Gottorpe, Eidem 3 \(\beta\), Horneborch. Hartwico Ruschen 3 B, Trittow. Gherlaco 41/2 B, Trittow, Odeslo et Borstolde. Herberto 3 \(\beta\), Rybenborch per triduum. Eidem 6 \$\beta\$, Stadis et in terram Kedyngie pro littera illorum Sleve. 1 # ad reysam Crulleken. Hartwico, 41/2 β, Luneborch. Herberto 4 \$\beta\$, Trittow et Ritzerow. Eidem 4 \$\beta\$, Hazeldorpe et Stadis. Eidem 6 \( \beta \), Zegheberghe et Travenemunde. Petreken 3 \$\beta\$, Stadis. Gherlaco 9 \$\beta\$, Odeslo, Zegheberghe et Plone, Nygenmonstere et Reynevelde. Eidem 161/2 \$\beta\$, Thitmarciam. Hartwico Ruschen 5 &, Boycenborch et Louenborch. Herberto 2 \( \beta \), Trittow. 2 \( \beta \) nuncio, Luneborch. 3 \( \beta \) nuncio, Ritzerow. Nuncio de Zoldwedel 4 \( \beta \). Petreken 6 \( \beta \), Lubek. 3 \$\beta\$ Heyno Schelen, Louenborch. Eidem 1 \$\beta\$, Pynnenberghen.

Gherberto 4 \$\beta\$, Horneborch, Eidem 11 \$\beta\$, Thitmarciam, Petreken 7 \$\beta\$, bis Horborch. Gherlaco 18 \$\structure{5}\$, Trittow. Louenborch et Rybenborch eidem. Nuncio ducisse Sle(s)wicensis 4 \( \beta \). Hennekino Sassen 4 \( \beta \), Zegheberghen. 8 \( \beta \) nuncio Bremensi. 8 \$ 8 (\$) nuncio misso pro domino Hinrico comiti. 3 & 8 (S) nuncio, Ritzerow. 1 & nuncio de Horneborch. 4 β nuncio Lubicensi. Baren 3 β ex gracia. 3 β nuncio Campensi. Alberto Grabow 1 1, Brunswich. Gherlaco 10 3, Wismaria. 6 3. Zegheberghen. Nygenmunstere et Bramstede eidem. 2 & Louenborch et Swartenbeke eidem. 3 & nuncio Lubicensi. 12 & Nicolao Baren pro equis ablatis. Plone et Luttekenborch. Gherlaco 4 B. Idzeho. Eidem 1 B. Hatesborch. Baren 7 \$\beta\$ pro equis. 2 \$\beta\$ nuncio in Horborch. 21/2 To 7 B 4 S, Hollandiam, Gherberto. Eidem 5 B. Stadis. Nuncio Stadensi 2 B. Nuncio Vlowinkeles 2 B. 3 \$\beta\$ nuncio Kylonensi, 3 \$\beta\$ Middeneuntwey, Zegheberghen. Gherberto 4 B. Zegheberghe. Borchardo 20 S. Horborch. Nuncio Stadensi 2 \( \beta \). Nuncio imperatoris 4 \( \beta \). Borchardo 3. B. Horborch. Baren 4 B. in Crimpen, 1 B Borchardo, Horborch. Gherberto 27 S, Winsen et Ribenborch. 3 & nuncio domini Magni ducis in Luneborch.

Vigilibus septimanarum: (59 % 3  $\beta$  6  $\beta$ .)  $28^{1/2}$   $\beta$  in vigilia Pasche (April 13) cum vigilibus superadditis. So öfter. 25  $\beta$  preter 3  $\beta$  Agapiti (August 18) cum vigilibus superadditis et extra muros. So öfter. 3  $\beta$  vigilibus super Albeam.

Vigilibus in turribus ecclesiarum beate Marie et sancti Nicolai: 4 mal 3 #.

Vigili super raboyzen: 4 mal  $2\beta$ . Vigili ad molendinum: 4 mal  $8\beta$ . Vigili supra nedderdoor: Purganti montem: 4 mal  $8\beta$ . Purgantibus fora: 4 mal  $18\beta$ . Boomslutere in Eppendorpe: Boomslutere: 8 %.

Purgantibus schuldor, steendoor et schopenstheel:  $(27^{1}/_{2}\beta_{*})$ 

24 \(\beta\). 31/2 \(\beta\) ad purgandum schuldoor.

Purganti steendor:

Vigili super spitalerdoor: 4 mal 10 β.

Ad elemosinas: 1 4.

1 4 infirmis apud sanctum Georgium ex parte Martini quondam famuli civitatis Hamburgensis.

Ad vicarias: (62 % 16 A.)

Bonensackes 2 mal 8 & per Gherardum filium suum. Domini et magistri Alani 4 mal 4 &. Domini Iohannis Wunstorpen 4 mal 4 &. Domini Iohannis de Gotynghe 2 mal 8 &. Ad vicariam Toppensteden 2 & per uxorem Iohannis Beren. Item 8 & de festo beati Michaelis.

Ad turrim: (120%.)

Primo 60 % per dominum Christianum Vos, Iudica (März 31). 60 % Lamberti (September 17) per eundem.

Ad advocaciam:

Ad balistas: (8 % 12 β.)

 $4~\beta$  Dethlevo pro statua ad balistam.  $21~\beta$  pro pilis, Kusvelde per dominum Hartwicum de Embeke.  $14~\beta$  vor pylis Conrado fabro.  $10~\beta$  vor pyle to stickende.  $8~\beta$  pyle to stickende.  $1~\omega$  Iohanni Pels pro una balista. Magistro Marquardo balistifici  $24~\beta$  pro una balista, Vroboysen. Eidem  $24~\beta$  pro reparacione balistarum et pro cordis.  $44~\beta$  vor een wyndarnborst.  $3~\beta$  vor pile.

Sagittariis: (3 % 4 \beta.)

12 β in Pascha.
1 ♯ Penthecostes.
12 β Iohannis baptiste.
12 β Mychahelis.
12 β Nativitatis Christi.

To deme not stalle vor haar:  $5^{1}/_{2}$  % 15 %.

Pro vuerschot: 2 % 6 S.

Vor wippen: 59 \beta preter 2 \beta.

Ad triangulos: 6 % 4 \beta.

38  $\beta$  Willekino Croon. 3  $\sharp$  Iohanni Bekkere. 38  $\beta$  domino Iohanni de Stadis presbitero.

Pro cera: (6 % 6 / 7 %.)

8 β 1 h ad sigillum. 26 h ad incensum cereorum in ecclesia

beate Marie virginis campanario ibidem. 11  $\beta$  ad cereos domine nostre.  $6^{1}/_{2}\beta$  3  $\beta$ , ad sigilla.  $7^{1}/_{2}\beta$  ad idem.  $3^{1}/_{2}$   $\mathcal{E}$  23  $\beta$  ad cer(e)os in consistorio dominorum consulum. 26  $\beta$  custodi ad cereos. 17  $\beta$  ad cereos domine nostre.

Vestitus: (76 % 2 \beta 2 \beta.)

27½ & 4  $\beta$  pro vestitu dominorum magistri Alani, Iohannis Wunstorp, Iohannis Tundersteden et apothecarii et pro vario opere. 16  $\beta$  pro vestitu Hennekini Brunes, cum primo intravit servicium. 14  $\beta$  pro tunica Beyenvlethes. Pro vestitu griseo 8 & 5  $\beta$ . 2  $\beta$  6  $\beta$  pro vestitu unius novi servi et cursoris. Ad vestitum satellitum et vigilum 31 & 2 $\beta$ . Ad vestitum avocati 4 & 1 $\beta$ . Ad vestitum honrevoghedes 1 & 1  $\beta$  pro rasura. 12½  $\beta$  pro vestitu Hinrici Yelen. 21½  $\beta$  2  $\beta$  pro 10 ulnis grisei Baren.

Pro pergameno: 8 % 8 \beta.

Pro carbonibus: (10 % 9 β 6 \$.) 18 β. 18 β. 12 β. 57 β 4 \$. 34 β. 2 \$. 38 β.

Histrionibus: (2 % 2 β.)

Primo 1 ¼ in Pascha. Latoribus 10 β ad lumen in Penthecoste. 1 ¼ Nativitatis Christi.

Pro censu empto:

Pro censu redempto: 708 %.

Iohanni Scharpenberch 300 \$\mathbb{k}\$, quas exposuit dominus Wernerus Wygherssen. Thiderico Wulf aurifabro 105 \$\mathbb{k}\$ pro redditibus 7 \$\mathbb{k}\$. 120 \$\mathbb{k}\$ domino Christiano Vos ad manus et ad usum Wuneken et Alheydis, filiarum quondam Willekini Kedyngh, monialium in antiquo claustro Buxtehude. 24 \$\mathbb{k}\$ domino Woldero Berchstede per Hermannum Hardenakke pro redempcione 2 \$\mathbb{k}\$, que fuerunt ad vicariam Toppenstedes. Matertere Kusen 24 \$\mathbb{k}\$ pro duarum marcarum redditus redimendos. Pueris Gluzyngh 180 \$\mathbb{k}\$ pro redempcione 15 \$\mathbb{k}\$. 60\$\mathbb{k}\$ heredibus domini Iohannis Aleveldes pro redempcione 5 \$\mathbb{k}\$ reddituum.

Ad usum coggonis civitatis: 24 % den coggen uth to redende.

Precium familie: 344 % 1 4.

Magistro Alano 4 mal 2 %. Domino Iohanni de Wunstorpe

4 mal 4 %. Iohanni Tundersteden, Syfrido Woldehorn, Wittehovede, Nycolao Tornow, Iohanni Stovere, Iohanni Monek, Revnekino Stovere (3 mal 2 %, 1 mal 2 %). Iohanni Trammen, Henningho Schutte, Iohanni Vrobose, Hinrico Twilenvlet, Iohanni Schacht (3 mal 2 %), Hinrico Mekeleborch, Iohanni Poling: je 4 mal 2 %. Hermanno Westfaal 4 mal 4 %. Hermanno Runghen, Detlevo Walstorp; je 4 mal 2 %. Hennekino Brunonis 9 3. Tymmoni advocato 4 mal 6 %. Godekino Dannenberch 4 mal 2 %. Alberto de Hamelen 4 mal 2 %. Thiderico Rymman 4 mal 2 %, 15 ß de termino Pasche Marquardo balistario 4 mal 3 4. Iohanni Pels 4 mal 2 %. Bertoldo Dunnehoyken 2 % 9 \( \beta \). Alberto Schutten 4 mal 2 %. Doven Hennyngho 3 mal 2 K. 1 mal 2 %. Godekino Dene 2 mal 2 %. Marquardo Berghere 2 %. Alberto Trantow 31 \$\mathcal{B}\$. Thiderico Cappenberch 2 \$\mathcal{B}\$. Magistro Petro 2 mal 4 L. Magistro Iohanni cyrurgico 3 mal 1 L. Iohanni Bekkere, Rumelive, Thiderico Fabri, Petro van dem More, Conrado Herberti, Borchardo Westfaal, Maken Tyes lathomo: je 4 mal 2 %. Iohanni Brunonis 3 mai 2 %. Vikken tectori 4 mal 2 \( \beta \). Gherberto de Amelunghusen 4 mal 1 \( \mathbb{F} \). Hoonrevoghede 4 mal 10 \$\beta\$. Gherlaco cursori 4 mal 1 \$\varphi\$.

Pro censu: 567 %.

Domino Nicolao Roden 2 mal 8  $\mathfrak{F}$ . Iohanni vinatori 2 mal 4  $\mathfrak{F}$ . Beken, matertere Kusen 2 mal 1  $\mathfrak{F}$ . Lodewico Wyghersen 2 mal 3  $\mathfrak{F}$  preter 4  $\mathfrak{F}$ . Hinrico avunculo Iohannis Buxtehuden 2 mal 5  $\mathfrak{F}$  preter 4  $\mathfrak{F}$ . Ger Iohannem Sanderi). Petro Zuwen 2 mal 3  $\mathfrak{F}$  4  $\mathfrak{F}$ . Filiabus Willekini Kedyngh 3  $\mathfrak{F}$  4  $\mathfrak{F}$ . Domino Borchardo Hassen 2 mal 3  $\mathfrak{F}$  4  $\mathfrak{F}$  per dominum Hinricum Tolnere. Iohanni Scharpenberch 8  $\mathfrak{F}$ . Siffrido Brithlyngh 2 mal 8  $\mathfrak{F}$  (per Iohannem Bardewik). Beken, filie domini Hinrici Hoop 2 mal 16  $\mathfrak{F}$  (per Iohannem Bardewik). Domine Hillen Brithlynghes 2 mal 8  $\mathfrak{F}$ . Willekino Rodenborch 2 mal 4  $\mathfrak{F}$ . Heynoni Ybyngh 2 mal 24  $\mathfrak{F}$ . Iohanni Gultzowen 2 mal 8  $\mathfrak{F}$ . Domino Nicolao Alstorp 2 mal 8  $\mathfrak{F}$  (per Everhardum de Hasle). Pueris Iohanni Gluzyngh 6  $\mathfrak{F}$  (per Everhardum de Hasle). Iohanni Symonis 2 mal 8  $\mathfrak{F}$ . Domine Wiben, relicte Heynonis de Riga, 2 mal

3 % 4 ß per Helmicum de Riga. Filiabus Zedeken sanctimonialibus in antiquo claustro Buxtehude 2 mal 1 1/2 per eundem. Gezeken de Riga filie Helmici de Riga in dicto claustro 2 mal 24 \$\beta\$ per eundem. Margarete filie Iohannis Kedvngh in eodem claustro 2 mal 8 \$\beta\$ per eundem. Domine Revmen filie Gherardi Alardi Unvorverden 2 mal 3 1/4 (per dominum Hinricum de Monte). Domine Hezeken de Schilstene 4 % ex parte domini Nicolai Fransoyzer. 4 % per dominum Christianum Vos. Item 2 mal 4 % per dominum Hinricum de Monte, Pueris Iohannis Buxstehuden 2 mal 3 1/4. Rychardo Kyl 11 & preter 4 & per Iohannem Mund. Domine Yden relicte Ludekini van der Wurd 2 mal 4 % per Iohannem Gultz(o)w. Domino Hermanno, rectori ecclesie in Bevgenvlethe, 2 mal 3 4 (per dominum Hartwicum de Hacghede). Domino Hartwico de Hacghede 5 % 4 \beta (per dominum Christianum Vos). Domino Iohanni Langhen 2 mal 4 % ex parte uxoris sue, filie Klawenberghes. Brunoni Beckendorp 2 mal 6 % 8 \$. Domino Ludolfo Beckendorp 2 mal 8 %. Kyneken filie Iohanni Vos 2 mal 81/9 %. Domino Christiano Vos 2 mal 7 % 4 \$. Pueris magistri Nicolay 2 mal 31/2 % 2 \$. Domino Wernero Wyghersen 16 %. 24 %. Thiderico Wulf 28 B. Domino Frederico de antiquo Medinghe 3 A per dominum Iohannem Duneman; 3 # per Nicolaum, suum famulum. Pueris Honstorpen 2 mal 4 % (per Hinricum Honstorp). Domino Frederico de Ghellerdessen 9% preter 4 \(\beta\). Pueris domini Iohannis Militis 41/2 & 6 \beta (per dominum Bertrammum Horborch). Domine Abelen Beekendorpes 2 mal 8 %. Domino Hermanno Byschopyngh 43 % 4 ß de toto anno. Iohanni filio Yordani doliatoris 1 % per Makonem Berchsteden, Heredibus domini Iohannis Alveld 2 %. 1 % de festo nativitatis beati Iohannis baptiste; sunt extincti. Iohanni Spardam 16 % per Iahannem Symonis, avunculum suum. Pueri Greveroden 5 # per Marquardum Mildehovet.

Pro cervisia et gosa: 36 % 2 β.

Pro pipere:

Ad landwere: (29 % 18 \$ 10 \$.)

 $28^{1}/_{2}$  % 6  $\beta$  4 % per dominos Nicolaum Roden et Hartwicum Embeken. Item  $22^{1}/_{2}$   $\beta.$ 

Pro equis emptis:  $(166 \, \varpi \, 3 \, \beta.)$   $12^1/_2 \, \varpi \, 6 \, \beta$  Wilhelmo de Nygem pro uno equo.  $16^1/_2 \, \varpi \, 6 \, \beta$  Nicolao Tarnow pro uno equo.  $4 \, \varpi$  Hennekino Hoppene pro uno equo empto per dominos Bertrammum Horborch et Nicolaum Alstorp.  $3 \, \beta$  ad mercipotum duorum equorum.  $32 \, \varpi$  pro duobus equis Willekino Lappen per Hanebulen ex parte Hartwici Tzabel. Eidem Willekino  $6 \, \varpi \, 8 \, \beta$  pro uno equo per Iohannem de Kakken.  $18 \, \varpi$  pro uno equo.  $48 \, \varpi$  advocato pro equis ablatis Hennekino de Huda et Mugghesveld (quos nobis concesserunt domini vini).  $4 \, \varpi$  Twilenvlethe

Pro rys et amigdalis: (3 % 6 \beta.) Nunciis, qui deportaverunt rys et amigdalis Ludekino hoveman et advocato in Ithzeho 3 % 6 \beta.

pro uno equo. 24 % pro duobus equis per dominum Hinricum

Dampnum indative pecunie: 7 % 4 \beta.

Ad lapides campestres: (75 % 19 \$ 7 \$.)

Primo  $3^{1}/_{2}$  T 17 S. Invocavit (März 3) pro expensis et laborantibus portantes (!) campestres ad aquas. 6  $\beta$  Lubberto. Lubberto pro precio 15 E. Laborantibus  $13^{1}/_{2}$  E 5  $\beta$  2 S.  $6^{1}/_{2}$  E 4  $\beta$  to scherpende. Iohanni Berneborch  $6^{1}/_{2}$  E 7  $\beta$ . 26  $\beta$  pro expensis laborancium. Laboratibus ad lapides campestres  $9^{1}/_{2}$  E 3  $\beta$ . 7 E 5  $\beta$  vor bikken, kylen, slachhamere unde scherpent. 28  $\beta$  pro vectura. 4 E to stalende bicken, platen to makende, unde to scherpende, unde kyle ex parte Iohannis Berneborch. 4  $\beta$  to scherpende ex parte Lubbeken.

48 & Iohanni Hetfeld pro duobus frustis terre, dictis campe, quorum unum situm est ultra resendam inter campos domus sancti Spiritus et quondam domini Hinrici Hoop, sed via pertransit campum antedictum, et aliud frustum situm est eciam ultra resendam circa viam publicam ad manum sinistram, cum itur versus claustrum Herwerdeshude, et via pertransivit dictum campum.

Pro vino antiquo:

Pro vino novo:

Crowel.

Hospitibus in civitate: (54 % 11 \beta 4 \hstart \text{.)

25  $\mathcal{Z}$  8  $\beta$  4  $\mathcal{S}$ . 21  $\mathcal{Z}$  6  $\beta$  4  $\mathcal{S}$ . 7½  $\mathcal{Z}$  6½  $\beta$  2  $\mathcal{S}$  in Carnisprivio.

Dominis extra civitatem: 291/2 %.

Dominis nostris: (67 % 11 \beta 2 \dots.)

Petri ad cathedram, in Carnisprivio et semel proconsulibus, item in Annunciacione dominica, item in Palmis, in cena Domini et in festo Pasche et semel proconsulibus, unde van dem winkope, item Philippi et Iacobi, item in Ascensione Domini, item in festis Penthecostes, Corporis Christi et Viti, item in festis sanctorum Nativitatis Iohannis baptiste. Petri et Pauli, item Divisionis apostolorum, item Iacobi et semel proconsulibus, item Assumpcionis Marie, item Bartholomei apostoli, item Nativitatis beate Marie virginis: Summa 39 % 6 S. Item Michaelis, item Feliciani, semel proconsulibus, et in festis(!) Omnium sanctorum et in profesto sancti Martini. item in die beati Martini, semel proconsulibus, item Katherine et Nicolay, item Thome apostoli, in vigilia et in die Nativitatis Domini, item in festo Circumsicionis (!) et Epyphanie Domini: Summa 26 % 4 3. Item in Purificacione Marie: Summa 2 7 61/2 \$ 2 S.

Supra domum: (12 % 14 \$ 4 \$.)

7 \$\mathfrak{7}\$ 6 \$\beta\$ Cosme et Damiani. 4 \$\mathfrak{7}\$ 20 \$\mathre{\mathrea}\$. 26\frak{1}/2 \$\beta\$ 2 \$\mathrea\$\$.

Supra bodam: (6 % 10 \beta 4 \S.)

4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> **\$\mathfrak{\pi}\$ 2 \beta\$. 25 \beta\$ Dorothee virginis.** 13 \beta 4 \mathfrak{\pi}\$ in Capite ieiunii. Ad diversa: (241 **\$\mathfrak{\pi}\$** 18 \beta 5 \mathfrak{\pi}\$.)

Primo 2  $\beta$  ancille Hinrici apothecarii. 2  $\beta$  Zultheken pro purgacione canalium. 10  $\beta$  pro uno cornu ereo super turrim ecclesie sancti Nicolai. 24  $\beta$ , quando domini nostri circuierunt civitatem et respexerunt edificia. 12  $\beta$  pro una libra drozyen Alberto Tyen. 11  $\beta$  Gherlaco pro deperditis. Sancto. Spiritui 24  $\beta$  pro pastu duorum taurorum. 1  $\mathfrak B$  eidem pro strumulo. 1  $\mathfrak B$  Hennekino Grandessyn pro pastu duorum taurorum. Ludekino et Petro 14  $\beta$  pro eo, quod portaverunt 7 tunnas cervisie, de vorvaren weren. Hinrico apothecario 3  $\mathfrak B$  4  $\beta$  pro stomatico. 2  $\mathfrak B$  8  $\beta$  relicte Heynonis Meynekini pro structura constructa penes valvam. super quam morabatur.

71/2 \$\beta\$ pro deduxione dominarum dominorum Hinrici et Adolfi comitum versus Horborch. 24 \$\beta\$ dominabus, Iohannis et Pauli. 11 # 6 \$ pro sturione misso dominis consulibus Lubicensibus. 6 & 3 & crucepennyngh per dominum Iohannem Holdensteden. Domino Frederico de Ghellerssen 3 & pro papiro. Gherardo scolari domini Iohannis Wunstorp 8 \$\beta\$ pro scripturis, 4 & ad purgandas flasculas et amphoras, Iohannis baptiste. Beyenvlethen 2 3. 1 # fistulatori domini ducis Saxonie. Ioculatoribus de Luneborch 4 B. 21 B pro una cista ad telam. 1 % Gherardo scolari domini Iohannis Wunstorpen. 31/9 \$ 8 \$ pro velo ad cymbam. 71/9 \$ 4 \$ ad convivium aucarum. 2 % 2 \beta pro vino misso dominis nostris. 3 & uni viro mutilato propter Deum. 6 & pro littera ducatus. 1 & famulo, qui portavit cervum, quem misit dominis nostris comes Hinricus. 36 % pro duobus pannis Brugensibus comitissis dominorum Hinrici et Adolfi comitum Holtzacie. 1 % vigilibus ad ocreas. Alberto 5 \$\beta\$ ad ocreas. 10 & Borchardo et Conrado ad ocreas. 4 & Iohanni Bekker pro flasculis et lagenulis purgandis. 4 \$\beta\$ vor vlaschen to remende. 9 & schranghklocken. 10 & Hermanno Inconstanti. 30 \$\beta\$ pro una amphora et pro 4 flasculis Thiderico Kannenghetere. Knipere 1 %. Pro vino misso dominis nostris 2 % 61/2 \$ 2 S. 10 \$ pro vino dominis proconsulibus. 2 \$ pro uno tauro. Iohanni Grandessyn 1 & pro pastu tauri. 10 & pro mattis. 2 % 2 \beta Iohanni Parkentyn pro duobus paribus flascularum et to remende. 3 1 pro 4 7 drozyen. 12 8 pro 2 % stomatici. 18 ß pro duobus paribus caligarum missis in Holme. Heyno Borstold 5 \$\beta\$ pro expensis suis. 8 \$\beta\$ Herberto cursori ex gracia. 25 \( \beta \) pro expensis magistri Hinrici Werneri. Eidem 6 florenos pro 3 % pro curialitate. 10 \$\beta\$ nuncio abbatis in Hersevelde, qui portavit porcum indomitum. Proconsulibus 38 & in vigilia Nativitatis Christi. 8 & ioculatoribus domini Iohannis de Plesse. 80 & comiti Hinrico. 231/2 \beta nunciis illius mulieris, cui filia discursit. Bodello 231/2 \$ 1 \$ pro expensis captivorum et pulsacione eddaghe. 3 Kclerico domini Frederici de Ghelderssen, quando conscripsit quantitatem frumentorum in civitate nostra Hamburgensi. 8 % iuvenibus.

18 % pro uno panno Brugensi virido ducisse Luneborgensi. 37  $\beta$  4  $\beta$  pro vino misso dominis nostris, quando sedebant in excessu de tritico. 10 % ad strumulum. 1  $\beta$  vigilibus in Carnisprivio. 12  $\beta$  (pro) duabus fenestris vitreis, una nova et una antiqua in domo Iohannis Bardewik. 6 % 32  $\beta$  decano ecclesie Lubicensis pro dimidia tunna butiri et pro duobus salmonibus et pro duobus caseis pro curialitate. 1 % 15  $\beta$  beer up to halende. 26  $\beta$  pro candelis. 2  $\beta$  ad convivium satellitum in Carnisprivio. 52  $\beta$  pro cervisia satellitum.

Pro diversis et inutilibus expensis: 8 %.

Secretis nunciis: (11 % 5 & 4 %.)

54  $\beta$  secretis nunciis duobus. 3  $\beta$ . 24  $\beta$  per Thymmonem advocatum. 2  $\beta$  per Thymmonem advocatum. 17  $\beta$  4  $\beta$  progriseo panno ad vestitum secreti nuncii. 7  $\beta$ . 11  $\beta$  per Tymmonem advocatum. 2  $\beta$  per dominum Tymmonem advocatum.

8 % domino Marquardo Croon pro uno frusto terre site iuxta campum domini quondam domini Hinrici Hoop inter milderdor et resendam.

Ad curiam Romanam: 421/2 # 4 \$ 4 \$.

6½ & 4 & 4 & 5 pro 13 florenis aureis procuratori nostro in Romana curia. 10 % pro 20 florenis ad expediendum conservatorium contra piratas. 6 % domino Wilhelmo Horborch, decano Hamburgensi, pro 12 florenis, quos pro dominis nostris exposuit in curia Romana. Eidem domino Wilhelmo decano 20 % pro 40 florenis, quos domini nostri sibi dederunt pro curialitate et eum cum eis honoraverunt.

Ad curiam imperatoris:

(Gesammtsumme: 4217 % 13 ß 10 S.) 1)

<sup>&</sup>quot;) Die berechnete Gesammtsumme der Ausgaben 4217 # 13 \$\beta\$ 10 Pf. von der berechneten Gesammtsumme der Einnahmen 5493 # 6 \$\beta\$ 10 Pf. lässt als Rest 1275 # 9 \$\beta\$. Die K\vec{ammereiherren hatten jedoch einen Ueberschuss von 1325 # 15 \$\beta\$ abzuliefern.

# Anno Domini 1371.

#### RECEPTA.

Recepta hura per dominos videlicet Fredericum de Ghellerdessen et Hinricum de Vermerschen camerarios civitatis Hamburgensis: (118 % 17 \(\beta\).

Pannicide: 27 % 4 \beta.

Pistores: (16 % 5 β.) Sutores: (8 % 16 β.)

Heyno de Bremen 2 mal 24 β. Lamstede 2 mal 3 \$. Thidericus Snelze 2 mal 1 \$.

Albi corigiarii: 2 \$.

Pelliciatores: 261/2 \$ 2 S.

Sutores in novis bodis:

De cerdonibus: 12 % 6 S.

De speksnideres:

De mangna zoltkaan: 2 mal 6 %.

De parva zoltkaan: 4 mal 2 %.

De cranone: 18 % 2 \beta.

De cellario: 851/2 %.

 $49^{1}/_{2}$  F per dominum Ludolfum Holdensteden. 20 F per dominum Hinricum Ybingh.

De pendulis: (2 % 8 β.)

Bertoldus de Molne 1 #. Domina Margareta 2 #.

Maius cellarium:

Minus cellarium: 2 1/4. Item 1 1/4 de cellario subtus schafferhus.

Avenatici:

De piscatoribus: 16 %.

De gurgustro:

De allecibus haringhwaschere: 2 mal 41/2 π 6 β.

De libra: 2 mal 10 %.

De molendinis: 131/2 2 3 de censu in quadrantibus.

De molaribus:

De advocacia:

15 florenos aureos Lubicenses. 10 florenos Robertinos ex parte Wraghen spoliatos. 321/2 25 6 \(\beta\) de elemosinis.

Demoneta: (100% per dominos Hermannum Bischopingh et Christianum Vos.)

De vino antiquo:

De vino novo: in quadrantibus 21 %.

De lateribus quadratis: 100

De lateribus concavis: (30 %)

De cemento: 26 %.

De turri: (2721/9 %.)

De cymbis et palude:

De paschuis:

De reliquiis moriencium super computacionem:  $(30~\beta.)$  Iohannes Wikere  $30~\beta$  de bonis Everhardi Wilden.

De reliquiis moriencium satisfactis:  $(47 \% 2 \beta)$  21 % 7  $\beta$  de bonis Bernevuer. 1  $\beta$  de bonis Wunneken uxoris Thiderici Vischeres. 1 % de bonis duorum uxorum Wedekini de Osten. De bonis domine Margarete Monzen 6 % 5  $\beta$  de bonis Heynekini Rey. De bonis Heynonis Thodendorp cerdonis 34  $\beta$ . 16 % de bonis Heynonis Swynghen.

De cervisia aliena: 1261/2 75 4 \beta.

 $63~\%~4~\beta$  per dominum Ludolfum Holdensteden. 32 % per dominum Hinricum Ybingh.

De carnificibus: (70 % 4 β.)

De domo carnificum: 41/2 % 6 β.

Andreas fartor 2 mal 1  $\not$ B. Relicta Godekini de Winsen 2 mal 5  $\not$ B. Thidericus Bare 2 mal 1  $\not$ B. Henneke Scrivere 22  $\not$ B.

De alia domo: Ludeke Ryngh 2 mal 12 \beta.

De nova haringhus: (19 % 8 \beta.)

De censu redempto: (12 %.)

A Conrado de Verden 12 & pro redditibus unius marce, qui fuerunt in hereditate sua, sita in novo castro, quondam Godekini Langhen.

Pecunia accepta super censum: 458 %.

A domino Nicolao Roden 240 % Pasche per dominos monete. Domino Vickoni de Ghellerdessen 150 & Nativitatis beati İohannis baptiste. Ottoni Grellen 60 #; Michaelis instetit census, et sunt temporalia.

De civilitate: (58 % 18 β.)

De excessu: 285 %.

Henneke Hoonstorpe 8  $\mathfrak T$  minus 2  $\beta$ . Ludolfus Hanstede 14  $\mathfrak T$  de tritico. 72  $\mathfrak T$  a Christiano de Heyde, pro quibus resignavit civitati redditus 6  $\mathfrak T$  in hereditate sua sita in Cremon iuxta pontem Reyneri versus orientem. A Benedicto, socio Heynonis de Woord 8  $\mathfrak T$ . 4  $\mathfrak T$  a Wernero Bremeren. 2  $\mathfrak T$  a Iohanne pasteydenbackere. A Hoyero de Berghen 26  $\frac{1}{2}$   $\mathfrak T$ . Beneke Hoyeri 32  $\frac{1}{2}$   $\mathfrak T$ . A Iacobi Symonis sone 9  $\frac{1}{4}$   $\mathfrak T$  2  $\beta$ . 1  $\frac{1}{4}$  a Hermanno Schelen pistori. 6  $\mathfrak T$  a Heynoni de Wuord. Nicolaus Vethel 28  $\beta$ . Brand pistor 4  $\mathfrak T$  4  $\beta$  ex parte Symonis Haltman, Frisonis. Sprinke 9  $\frac{1}{4}$   $\mathfrak T$  2  $\beta$ . Conradus Pluch 4  $\mathfrak T$  4  $\beta$ . Marquardus Mildehovet 80  $\mathfrak T$ . Gherardus tornator 28  $\beta$ . Lubbeke Dunker 8  $\beta$ . Iohannes Bodenwerder 10  $\beta$ .

De coggone civitatis: (1951 3) per Stephanum Wulbrandi.

De domo quondam civitatis iuxta cimiterium ecclesie beate Marie virginis: 164 %. De una alia domo quondam civitatis sita in platea pelliciatorum 48 %. 16 % per Heynonem Vornyden et Heynonem Jutten pro una area sita in parrochia sancti Iacobi iuxta hereditatem Ludekini de Merne, versus occidentem. (Zusammen 228 %.)

De morghensprake:  $(18\ \mbox{\%}\ 4\ \beta)$ . 6  $\beta$  de pistoribus. 8  $\beta$  de doliatoribus. 31  $\beta$  de cerdonibus. 10  $\beta$  de sutoribus. 3  $\beta$  a pistoribus. 10  $\beta$  de textoribus. 8  $\beta$  de cerdonibus. 1  $\beta$  de sutoribus. 10  $\beta$  de doliatoribus. 4  $\beta$  de sutoribus. 36  $\beta$  de pistoribus. 1  $\beta$  de cerdonibus. 47  $\beta$  de sartoribus. 8  $\beta$  de funificibus. 18  $\beta$  de sutoribus. 18  $\beta$  de sutoribus. 18  $\beta$  de sutoribus. 26  $\beta$  de pistoribus. 7  $\beta$  de remensnidere. 5  $\beta$  de sutoribus. 8  $\beta$  de fabris.

De pecunia librali: 8½ % de nostris civibus, Bonifacii. De pecunia librali regis Dacie: 303½ % 4 β. A dominis Nicolao Roden et Ludolfo Holdensteden. Per dominum Nicolaum Roden. A domino Ludolfo Holdensteden.

K. Koppmann, Kämmereirechnungen, Bd. I.

De collecta: (2092 7 16 β.)

Sancti Petri: (721 %.) Per dominos Hartwicum de Hacghede et Hinricum Crowel.

Sancti Nicolay: (736 & 4 \(\beta\).) Per dominos Hinricum de Vermerschen et Christianum Vos de anno preterito. De anno presenti per dominos Nicolaum Roden et Ludolfum Holdensteden.

Sancte Katherine: (486 % 12 \(\beta\).) Per dominos Bernardum Lopow et Ludolfum Beckendorp.

Sancti Iacobi: 149 %. Per dominos Nicolaum Alstorp et Hinricum Ybingh, Christianum Vos.

De oblacionibus beate Marie virginis ante schordor: 26½ 75 2 \beta. Item 36 75 cere que ad lumina beate Marie virginis devenerunt.

Recepimus de cervisia ablata Frisonibus:  $6\frac{1}{2}$  **3** %. De  $4\frac{1}{2}$  tunnis  $26\frac{1}{2}$   $\beta$  3 %. Inde dedimus dem boomslutere 10  $\beta$ . Item recepimus 22  $\beta$ . 4 **3** 4  $\beta$  de cervisia Frisonibus ablata.

De cerdonibus de domo pannicidarum: 32½ 76 β. De gozehoken: 4 76 8 β.

De introitu officiorum mechanicorum: (62 % 16 \(\beta\).)
De fusoribus amphorarum et ollarum 3 \(\beta\). Georgius
Guzebeker, fusor amph(o)rarum.

Institures: 4 #. Eustyn Lobeke.

Pistores: 2 4. Lambertus Hazelow, Lodewicus Therwenstede.

Doliatores: 2 4. 6 4 a Witten Maken, Schelen Iohanne et Heynone de Bremen. Sikkere, Gherardus de Pynnenberghe, Henneke Gherdow, Ghereke de Nygensteden, Heyno Bennyngherstede.

Pellifices: 1 1.

Sutores: 2 #. Iohannes de Verden, Hintze Goosman.

- Cerdones: 3 \$\mathbb{B}\$. Henneke Bekeman, Hinricus Cluvere, Nicolaus Hofstede, Thidericus de Ezynghe. Iohannes Nygenkerken. Aurifabri: 5 \$\mathbb{B}\$. Hartmannus aurifaber, Wernerus Schulenberch, Petrus Rode.

Assatores et haringhwaschere: 4 # sed quandocum-

que eorum voluerit habere unum officium de officiis predictis dabit 2 1/2.

Stupharii: 1 4.

Linifices:  $8 \beta$  vor breethwerk et  $4 \beta$  vor smalwerk. Zyndrum de Mysne  $8 \beta$ .

Carnifices: 2 4. Conradus Preerok, Bertoldus Todendorp, Ludeke Craan, Wernerus de Ulcen.

Funifices: 2 4.

Candelatores: 2 1,

Pistores, vitrarii, corigiatores: 24 \(\beta\).

Piscatores:

Sartores: 2 4. Mardagus de Lobrugghe.

Fabri: 2 4. Nicolaus Zothman, Ditmarus de Oldenborch, Albertus Brokkehovet, Bernardus helmsleghere, Heyno de Kyrichze.

Pannicide: 51 # 2 \(\beta\). Bernardus Vrithof.

(Gesammtsumme: 4660 % 3  $\beta$  5  $\beta$ , 15 floreni aurei Lubecenses, 10 floreni Robertini, und vom Jahre 1370: 1325 % 15  $\beta$  in paratis denariis.)

Domini camerarii presentabunt 988½  $\mathfrak{B}$  in paratis denariis; 106  $\mathfrak{B}$  in pecunia mutuo concessa; in cemento 169  $\mathfrak{B}$ ; in lateribus, in terra et in debitis 54  $\mathfrak{B}$  3  $\beta$  4  $\beta$ , 62½  $\mathfrak{B}$  8  $\beta$ , in quibus tenentur structurarii domorum laterum beate Marie virginis.

Domini molendinorum presentabunt in debitis 31½ %; 5% preter 4  $\beta$ ; 36%; 6%; 11% in porcis ex parte Iohannis in superiori molendino. Iohannes Pape presentabit 47½ % 2  $\beta$  in debitis; in antiquis debitis 9½%; 52% in 4½ choris brasii triticei et in 7½ choris brasii ordeacii et in 8 choris brasii avenatici. Item de molaribus 92%; item presentabunt 50 molares. Domini vini presentabunt 47%. 4  $\beta$  in paratis denariis; 28% in quibus tenetur Iohannes wintappere; duo parva vasa vini de quibus persolverunt 22½%; item presentabunt duo berkorn; item presentabunt 8%; in quibus tenetur Iohannes de Wenden; item presentabunt 1%, in quo tenetur Volquinus Schildere.

Domini monete presentabunt: 2380 % denariorum.

#### EXPOSITA.

Precium structure: (432 % 4 \beta 4 \beta.)

Anno Domini 1371 exposita ad structuram per dominos, videlicet dominos Vickonem de Ghellerdessen et Hinricum Vermerschen: Deme stheenbrugghere Smedeken 4%  $8\beta$  de monte. 1% 8% ad cymbam parandam. 6% vor enen trechter.  $1\beta$  vor de gadderen to makende. 16% pro una bursa ad cyphos argenteos.  $9\beta$  vor remen to dem bothe. 8%  $3\beta$  vor theer.  $22\frac{1}{2}\beta$  ad fortalicia, videlicet uppen bomen.  $4\beta$  vor reemen.  $3\beta$  ene schuten to makende. 6% Iohanni de Schesle pro basten et linen tow.  $1\beta$  pro purgacione fori piscium.  $3\frac{1}{2}\%$  den thereres. Ad erigendum duas machinas et deponendum et reservandum et pro expensis 26% 17%.  $3\frac{1}{2}\%$   $2\beta$  latoribus de erde up to schetende prope antiquum cranonem et pro expensis.  $4\beta$  pro fenestris meliorandis super

bodam domini Iohannis Wunstorp. 38  $\beta$  4  $\beta$  ad parietem fortalicii iuxta Hamme. 9  $\beta$  2  $\beta$  pro plumbo et claviculis to den ronnen Iohannis Bardewik. 6  $\beta$  vor towe ad domum pannicidarum. 4½  $\beta$  2  $\beta$  ad fortalicium Hamme. 2  $\alpha$  vor linen towe super domum pannicidarum. 1  $\alpha$  pro 7 wippes preparandis. 44  $\beta$  ad fortalicium iuxta Hamme. 274  $\beta$ 

2 S vor grus to vurende. 36 β pro lignis ad machinam.
Ad structuram domorum laterum civitatis: (28 F 7 β 4 S).
20 F ad parvam domum. Ad domum concavorum 7 F 8 β 4 S.
To deme crummen hus 7 β. 12 β.

Pro ferramentis ibidem: 25 \beta.

Pro concavis ibidem: (6 % 14 \$ 6 \$.)

Pro quadratis ibidem: 8 \( \beta \).

Pro lignis ibidem:

Ad structuram domorum laterum ecclesie beate Marie virginis: (14 % 6 %.)

11½ 75 4  $\beta$  den graven up to rumende. 2½ 75 2  $\beta$  vor ledderen, latten unde brede. Et sic structurarii beate Marie

virginis manent in debitis  $62\frac{1}{4}$  % denariorum  $8 \beta$ . Item defalcavimus eis 12 % pro hura, et ultra predicta 12 % tenentur  $62\frac{1}{4}$  % denariorum  $8 \beta$  supradicta.

Pro concavis ibidem: 24 \beta.

Pro quadratis ibidem:

Pro lignis ibidem:

Pro ferramentis ibidem: 31 % ad pramonem.

Pro cemento ad structuram civitatis: 129 %.

Pro quadratis: 80 %.

Pro concavis: 13% 4 \beta.

Pro lignis: 244 % 8 \$ 2 \$.

54  $\beta$  Hennekino by der Muren. 5  $\mathcal{E}$  2  $\beta$  Prutzeken. 7  $\mathcal{E}$  8  $\beta$  per Christianum Buch. 6  $\mathcal{E}$  2  $\beta$  Iohanni Pluch. 2 $\frac{1}{4}$   $\mathcal{E}$  6  $\beta$  vor ene schuten. 15  $\beta$  2  $\beta$  vor wranghen. 8  $\mathcal{E}$  Iohanni Waleken. 8 $\frac{1}{4}$   $\mathcal{E}$  5  $\beta$  Godekino Renner pro waghenschot. 4  $\mathcal{E}$  Willekino fabro. 1  $\mathcal{E}$  vor wranghen. 23  $\beta$  magistro curie sancti Georgii. 7 $\frac{1}{4}$   $\mathcal{E}$  4  $\beta$  Hinrico de Kuddewurde pro lignis serratis. 3 $\frac{1}{4}$   $\mathcal{E}$  2  $\beta$  Ludolfo Amelinghusen pro ramscheden, kodden et waghenbrede. 4 $\frac{1}{4}$   $\mathcal{E}$  2  $\beta$  Heynoni Barenschete. 9  $\mathcal{E}$  4 $\frac{1}{4}$   $\beta$  Iohanni Oltzeborch. 4  $\mathcal{E}$  5  $\beta$  vor 100 elrene breede et 100 boomholtes. 7  $\mathcal{E}$  4  $\beta$  Godekino Ronnere vor waghenschot. 4  $\mathcal{E}$  Sprinken. 28  $\beta$  pro 2 malis ad machinam. 12  $\beta$  pro wranghen. 5  $\mathcal{E}$  4  $\beta$  pro waghenschot Symoni Rybben sone. 28  $\beta$  Iohanni bi der Muren.

Pro ferramentis: (69 % 19 \$.)

 $4\frac{1}{2}$  %  $5\frac{1}{2}$   $\beta$  pro claviculis.  $2\frac{1}{2}$  % 5  $\beta$  pro diversis seris tocius civitatis reparandis. 12 % pro fenestris ad cellarium vini.

Ad reysas: 3981 7 6 \$ 1 \$.

Domino Iohanni Wunstorpen 1 ½, Stadis. 4 β pro naulo. 14 S., Ribenborch. Godfrido Dannenberch 32 S., Buxstehude. Dominis Hinrico de Monte et Hinrico Crowel 12½ β 3 S., Bergherdorpe, in occursum Georgio Marschalk. Dominis Hinrico Crowel et Nicolao Roden 2 ½, Elmeshorne, obviam consulibus in Idzeho. 10 β Thymmoni advocato, Horborch cum naulo. Godekino Dannenberch 32 S., Zegheberghe. Iohanni Wunstorpe 18½ β, Zegheberghe et Odeslo. Dominis Hinrico Crowel et Nicolao Roden 26¼ 76 4 S., Hadeleriam. Thymmoni advo-

cato 4 B, cum equitavit cum conductu. Godekino 3 B preter 2 S, Lubek. Hinrico Twilenvlethen 22 S, Winsen. 21 B 4 S Hinrico Twilenvlethen, Horborch. 14 & 2 & dominis Hinrico de Monte et Nicolao Alstorp, Horborch, Hinrico Twilenvleth 2 &, Winsen. Dominis Hinrico Hoveri et Bertrammo Horborch 46 & 15 B, Honovere. Dominis Hinrico Hoveri et Wernero de Wyghersen 61 B 2 & in occursum duci Saxonie. vor den boom. Iohanni Polyngh 4 & Lubek. Dominis Wernero Wyghersen, Hinrico Crowel et Nicolao Alstorp 28 & 8 &. Urenvlethe, in occursum Stadensibus cum illis de Wolderkem. Dominis Hinrico de Monte et Nicolao Alstorp 161 B, Hor-Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Hoveri 39 % 5 \$, Luneborch et Ulcen. Hinrico Twilenvlethen 21 \$. Horborch cum vectura. Dominis Wernero Wyghersen, Hinrico Crowel et Nicolao Alstorpen 23 B, Urenvlethe, in occursum advocato in Vordis. 26 & domino Iohanni Wunstorp. Horborch. Dominis Hinrico de Monte et Nycolao Alstorp 17 & 3 &, duabus vicibus uppe den oord the Blankenese, in occursum illis de Horneborch. 4 & Twilenvlethe, Horborch. Eidem 18 S., bis Horborch. Hinrico Twilenvlethen 1 B. Hor-29 % 71 & dominis Hinrico Hoveri et Bertrammo Horborch, Lubek. Dominis Hinrico Crowel et Nycolao Roden 124 % 18 S. Elredevlete, in occursum Hadeleris et illis de Wilstria. Dominis Wernero Wygherssen et Nycolao Alstorp et Hartwico de Hachchede 54 \$\beta\$. Barthesvlete, in occursum illis de Stadis et illis de Reymmershusen. Dominis Hinrico de Monte, Bertrammo Horborch et Nycolao Alstorp 15 & 2 & Urenvlethe, quando composicio facta fuit cum Hinrico Lybing. Eisdem 13 & uppe den oord the Blankenese, occursum illis de Horneborch. Hinrico Twilenvlethen 51 \$2 \$5, tribus vicibus Horborch. Hinrico Twilenvlethen 9 \$\beta\$, Luneborch, Horborch et in Terram veterem. Domino Iohanni Wunstorpen et Hinrico Twilenvlethen 3 & 2 & Horborch, Godekino 25 &. Zegheberghen. Dominis Hinrico Hoyeri et Bertrammo Horborch 64 % 8 \$ 4 \$, Odeslo. Domino Iohanni Wunstorp 4 \$ 1 S, Horborch cum vectura. Dominis Hinrico de Monte et Bertrammo Horborch 7 \$ 4 \$, Urenvlethe, in occursum illis

de Horneborch et abbati in Hersevelde. 15 \$\beta\$ comitisse Nicolai comitis pro vino, Horborch. Maken Berghere 1 B, cum domino episcopo Lubecensi. Hinrico Twilenvlethen 1 &, Horborch. Dominis Hinrico Hoyeri et Hartwico de Hacghede 5 % 4 β, Braamstede, cum domino Nicolao comiti. Yelen 41 B. Zegheberghen duabus vicibus. Dominis Hinrico Crowel et Nicolao Roden 3 % 7 B, Ithzeho, in occursum illis de Wil-Dominis Hinrico Hoveri et Hartwico de Hacghede 24½ % 7 β, Lubek, Iacobi (Jul. 25). Domino Iohanni Wunstorpen 1 1 10 S. Lubek. Twilenvlethen 21 & 4 S versus Stadis, Iacobi (Jul. 25), cum mercatoribus nostris concivibus. Eidem 36 \$ 4 \$ eodem termino dictis mercatoribus in occursum versus Stadis. 7 \$ 4 \$ advocato cum sociis suis, cum fuit in nemore ducis Saxonie. Dominis Vickoni de Ghellersen et Ludolfo de Holdenstede 20 & 4 \(\beta\), versus Hollandiam, Hinrico Twilenvlethen 9 &, Horborch. Dominis Hinrico Hoyeri et Hartwico de Hacghede. Dominis Wernero de Wyghersen et Hinrico Crowel 7 & 1 B, Stadis. 6 B advocato cum sociis suis pro inimicis. 5 \( \beta \) advocato cum Georgio Hoppenere, Oltzeborch cum illis, qui fuerunt cum eo ad nupcias et pro inimicis. Dominis Hinrico Hoyeri et Hartwico de Hachchede 7 \$ 4 \$, Bergherdorpe. Dominis Hartwico de Hachchede et Nycolao Roden 164 \$ 2 \$, the Holle, in occursum comiti de Schowemborch. Tymmen advocato et sociis suis 35 \(\beta\), Molne. Dominis Hinrico de Monte et Hinrico Hoyeri 15 & preter 4 &, the der Hatesborch, in occursum comiti in Schowemborch. Iohanni Trammen 24 B, ad duas reysas Molne. 39 \$\beta\$ dominis Bertrammo Horborch, Hinrico Hoyeri et Hinrico Crowel, Lynow. 14 # 28 \$ domino Hinrico Crowel, versus Hadeleriam, Iohanni Pels 2 B, Luneborch, Iohanni Monek 11 B 4 & cum sociis suis cum zoothmestere, Luneborch. Wernero Bremis 9 \$\beta\$, Luneborch. Tymmen advocato et sociis suis 5½ \$\mathbb{T}\$ 10 \$\mathbb{S}\$, Luneborch. 29 \$\mathbb{T}\$ 14½ \$\beta\$ dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Hoyeri, Louenborch et Luneborch. Iohanni Trammen 1 \( \beta \), Louenborch. Dominis Wernero de Wighersen et Hartwico de Hacghede 81 % 8 3. Stadis. 21 % 18 & domino Marquardo Woldemari, super portum Swinghen.

Thiderico Cappenberch 4  $\beta$ , Zegheberghe et Trittow. Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Hoyeri 35  $\mathfrak{F}$   $4\frac{1}{2}$   $\beta$ , Luneborch et Ulcen. Dominis Wernero Wighersen et Hinrico Crowel 1  $\mathcal{J}$ , in Terram veterem. Siffrido Woldehorn 3  $\beta$ , Lubeke et Mekede, Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Hoyeri 4  $\beta$ , pro vino, obviam duci Saxonie seniori extra valvam Lubicensem. Dominis Hinrico de Monte, Bertrammo Horborch et Hinrico Hoyeri 4  $\beta$  preter 4  $\beta$ , obviam domino Iohanni Hummersbutlen apud sanctum Georgium. 4  $\beta$  Hinrico Twilenvlethen, Stadis. Iohanni Tundersteden 3  $\mathfrak{F}$  18  $\beta$ , Stadis metquintus per octo dies. Ad eandem reysam 24  $\beta$  pro naulo et vectura ex parte domini Ludolfi Beckendorp et eius patrui Ludolfi Beckendorpen. Dominis Hinrico de Monte et Hinrico Crowel 8  $\beta$  4  $\beta$ , Billenwerder. 21  $\mathfrak{F}$  9  $\beta$  dominis Hinrico Hoyeri et Bertrammo Horborch, Lubek.

Cursores: (62 % 2 \$ 5 \$.)

3 \$\beta\$ nuncio Lubicensi. (3\frac{1}{2} \beta\$ Gherlaco Luneborch.) Eidem 2 % 4 B. in Frisiam. 6 B Middeneuntwey. Boyceneborch et Blekede per Thymmonem advocatum. 4 & nuncio de Honovere. Gherberto 10 \$\beta\$, Brunswik et Celle pro domino Magno duce. Eidem 5 \$\beta\$, Zegheberghe et Rendesborch pro Wulf Rikstorpe. Eidem 3 &, Winsen, 21 &, Winsen, Gherlaco. Gherberto 3 \$ 5 \$, Stadis. Thiderico 26 \$, Horborch. 10 \$ Baren, Lentze, ad illos Wenkesterne. Nuncio Stadensi 2 B. Alberto Middenuntwey 8 S, in Veterem terram. Baren 4 B, Lun(e)borch. Gherlaco 2 &, Winsen. Eidem 2 & 4 &, Ithzeho. Eidem 2 β, Buxtehude. Eidem 14 S, in Kerkwerder. Eidem 18 S, Trittow. Gherberto 21/2 \$\beta\$ pro domino Iohanne Hummersbuthle. Eidem 4 &. Stade et Buxtehude pro domino episcopo Bremensi. Papen 11 \(\beta\), Hadeleriam. 5 \(\mathbelon\), Petro, mettercius ante Swinghen. Gherlaco 31 B, Luneborch. Myddenevntwev 8 \$\mathcal{B}\$. Luneborch et Winsen in exercitu. Gherlaco 28 S, Winsen. Nuncio dominorum consulum in Luneborch 2 B. Gherlaco 4 B. Lubek. 3 B nuncio Hollandensi. Petreken 5 β, Lubek. Nicolao Baren 14 β, Hadeleriam. 3 β nuncio Luneburgensi. 4 \( \beta \) nuncio Lubecensi. Gherlaco 5 \( \beta \), Lubek. Nicolao Baren 5 B. Lubek. Petro 8 S. Gorgeswerder. 4 B

nuncio Brunswicensi. 3 & nuncio Stadensi. Nicolao hunrevoghet 3 \$\beta\$, Stadis. 4 \$\beta\$ nuncio de Honovere. Nuncio Lubecensi 3 \( \beta \): Gherlaco 11 \( \beta \), Wismariam. Eidem 4 \( \beta \), Lubek. Eidem 4 3. Stadis et Buxtehude. Eidem 16 & Horborch. Nicolao Baren 3 \$\beta\$. Bergherdorpe. Eidem 3 \$\beta\$ in Terram veterem. Gherberto 2 %, Stauriam. Nicolao Baren 4 \$\beta\$ preter 4 S. Stadis. Hartwico Ruschen 5 B. Vordis. Alberto Middeneuntwey 4½ β, Vordis. Gherberto 6 β, bis Luneborch. Gherlaco 4 &, Lubek. Eidem 3 &, Horneborch. 3 & nuncio Lubecensi, 2 & nuncio Iohannis Schukken, Baren 4 &. Luneborch. Gherberto 24 B. Horneborch. Gherlaco 5 B. 4 & nuncio de Aemstelredamme. Gherberto Luneborch. 51 B, bis Horneborch. Eidem 4 B, Vordis. 7 B, the der Wilstere, Baren. 1 & nuncio de Aemstelredamme. Baren 4 \(\beta\), Stadis. Gherberto 3 B. Zegheberghen. Nuncio Stadensi 2 B. Nuncio de Horneborch 2 B. Gherlaco 41 B. Wilstere. 8 B Middenenttwey, to Pritceze, 8 & eidem pro ablatis. Gherberto 4 \$\beta\$, Hanrow. Petro de Hadelen 10 \$\beta\$, versus Hadeleriam. Gherlaco 14 B. Cellis. Honnovere et Munden. 4 B nuncio Lubecensi. Gherlaco 41 B. Lubek per triduum. Alberto Middeneentwey 5 B, Wittenborch, pro equis ablatis. Gherberto 8 \$\beta\$. Eidem 18 \$\struck{S}\$, Ribenborch. Baren 6 \$\beta\$, Wilstriam et Ythzeho. 4 \( \beta \) nuncio de Aemstelredamme. 3 \( \beta \) nuncio Lubicensi. 4 B, Zegheberghe. 4 B Middeneentwey, Horborch et Buxthehude. 4 & nuncio domini ducis Magnopolensis. 3 & nuncio Lubecensi. 1 & cursoribus dominorum dueum Wentzlay et Alberti Saxonie et in Luneborch. Gherlaco 1 \( \beta \), Billen-Eidem 2 B, Louenborch. Hoonrevoghet 9 S, Reynebeke. Nuncio Lubecensi 3 \( \beta \). Alberto Middeneuntwey 4 \( \beta \) preter 4 S, Plone, Eidem 8 B, Zwerin, Janeken 1 B, Bergherdorpe. Alberto Middeneuntwey 8 \$\beta\$, Zweryn. 6 \$\beta\$ nuncio Lubecensi, qui venit cum domino Iohanni Wunstorp, nuncio domini ducis Mangnopolensis. Gherberto 10 \( \beta \). Zwervn. Eidem 6 \( \beta \), Godebus et Lubek. 2 \( \beta \) nuncio Lubecensi. Nicolao honrevoghet, Bergherdorpe, 14 S. Janeken 4 B. Schulendorpe. Thiderico 3 & 4 S. Lubek. Alberto Middeneuntwey 8 B, Lubek et Nygenstad. Gherberto 4 B, Osterhove ad do-

minum Nicolaum comitem. Hartwico Ruschen 1 %, Zweryn ad tres reysas. 4 \( \beta \) nuncio, qui portavit oves de turri. 1 \( \beta \) Nicolao Baren, Wittenborch, Lubek et super Delvenam. 2 & nuncio dominis ducis Erici Saxonie senioris, Thiderico Fabri 1 \$\beta\$, Bergherdorpe. 2 \$\beta\$ nuncio de Boycenborch. 1 β, Reynebeke et Bergherdorpe. Eidem 4 β, Bergherdorpe, Louemborch et Swartenbeke. Eidem 6 \( \beta \), Lubek et Zegheberghe, Eidem 9 \( \beta \), Sweryn et Godebus. Eidem 14 \( \beta \), Lubek. Eidem 5 &, Bergherdorpe, Swartenbeke et Ritzerow. 1 β eidem, Hatesborch. Gherberto 17 β, duabus vicibus Sweryn, Godebus et Wittenborch. Eidem 4 B. Lubek. 2 B. Ritzerowe, eidem. 2 & nuncio domini Erici ducis Saxonie iunioris. 3 & nuncio Lubecensi. Thiderico 1 &, Bergherdorpe. 1 & iuveni uno (!) in sancto Spiritu, bis Hadeleriam. Thiderico 18 &, Bergherdorpe. Alberto Middeneuntwey 35 \(\beta\), Lubek et bis Flensborch. Nicolao honrevoghet 11 \$\beta\$, Gardelaghe et Zoltwedele. Gherlaco 7 \( \beta \), in terram Kedinghe. Eidem 4 B. Louemborch et Swartenbeke. Eidem 3 B. Buxthehude et in Terram veterem. Eidem 10 \$\beta\$, Grevesmolen et Wittenborch. Eidem 7 \$\beta\$, Godebus. Baren 15 \$\beta\$, Crivetze, Sweryn et Luneborch. Gherlaco 3 \(\beta\), Stadis. Iohanni Polyngh 14 S, cum literas duxit Lubek. Nuncio de Boycenborch 2 B. Alberto Myddeneuntwey 18 B, Zweryn et Godebus. Nicolao Baren 8 \$\beta\$. Louenborch et super Delvene. 3 \$\beta\$ nuncio Lubecensi, Gherlaco 1 &, Ribenborch, 2 & nuncio de Luneborch. Nicolao Baren 4 B, Luneborch. Hartwico Ruschen 3 B, Asvlethe. Gherberto 3 H, Flandriam. Eidem 8 B, Lubek duabus vicibus. Alberto Middeneuntwey 10 \$\beta\$, Wittenborch. Eidem 2 β, Rybenborch. Gherlaco 18 S, Trittow. Eidem 1 B. Hatesborch, Eidem 6 S. Billenwerder, Nuncio Lubecensi 3 \$\beta\$. Hartwico Ruschen 6 \$\beta\$, in terram Kedynghe. Eidem 12 \$\beta\$, Luchow, Eidem 18 &, Bergherdorpe, 8 & duobus nunciis de Lubek, Nicolao Baren 5 B, Lubek, Hinrico 5 B, Luneborch. Alberto Middeneuntwey 4 B. Dalenborch. Eidem 41 B Luneborch. Eidem 10 \( \beta \) in Prigghenisse. Eidem 4 \( \beta \), Boycenborch. Gherberto 1 %, in Daciam. Eidem 4 ß, Luneborch. Eidem 3 \$\beta\$, Louemborch. Petro boomsluthere 3 \$\beta\$ 3 \$\structure{3}\$, van

de Swinghen. Gherlaco 21 B, Luderdeshusen. Eidem 31 B, Crempen. Baren 7 & Vryborch. 3 & nuncio Luneborgensi. Gherlaco 6 B, Luneborch, 4 B nuncio de Luneborch per Ghersteden. Hartwico Ruschen 14 B, Nygenborch post Danielem de Borch ex parte Ludolfi Beckendorp, Gherberto 8 &, Bremis, ad advocatum de Vordis ex parte Ludolfi Beckendorp. Eidem 4 &, Luneborch. Nicolao Baren 4 &, Lubek. Nuncio de Luneborch 3 B. 3 B nuncio Lubecensi. Nicolao Baren 6 \$\beta\$ in terram Kedyngie. Gherlaco 3 \$\beta\$ in Terram veterem. Eidem 4 B, Luneborch. Eidem 18 S, Trittow. Gherberto 4 \$\beta\$, Luneborch, pro dominis nostris, cum fuerunt Ulcen, Lucie (Dez. 13). Eidem 7 B, in Slikborch, pro advocato in Vordis ex parte Ludekini Beckendorp. Eidem 6 \$\beta\$, Zweryn. nuncio illorum de Boycenborch. Petro de More 9 &, Wevelsvlethe. 9 & Alberto Middeneuntwey, Boycenborch et Louenborch, 3 & nuncio Luneburgensi, 3 & nuncio Lubecensi, Alberto Middeneuntwey 41 \$\beta\$. Zegheberghen. Gherlaco 8 \$\beta\$, per 4 dies Lubek. Eidem 4\beta, Louenborch. Gherberto 4\beta, Boycenborch. 6\beta, Zwerin, eidem. Eidem 8 \$, ibidem. Hartwico Ruschen 94 B. Plone. Nicolao Baren 6 B. Luneborch. Eidem 1 %. Rozstock, pro domino Magnopolensi. Eidem 4 &. Zegheberghen. Gherlaco 2 \( \beta \), Hazeldorpe. Eidem 4 \( \beta \), Idzeho. 3 \( \beta \) nuncio Lubecensi. 3 & nuncio Lubecensi. 8 & nuncio de Molne ex parte advocati ibidem. Baren 2 \$\beta\$, in den Billenwerder. 5 \$\beta\$ Gherlaco, Bergherdorpe, Louemborch et Swartenbeke. Eidem 10 ß, Lubeke, Louemborch et Swartembeke. Uni nuncio 3 \$\beta\$. 3 \$\beta\$ Baren, Lubek. 8 & nuncio Campensi. Nicolao Baren 3 & 4 S. Lethzynghe, ad Gherlacum cursorem.

Vigilibus septimanarum: 59½ % 1 β.

12 β vigilibus super fossatum civitatis.

Vigilibus in turribus ecclesiarum beate Marie et sancti Nicolay: 4 mal 3 4.

Vigili super raboysen: 4 mal 2  $\beta$ . Vigili ad molendinum: 4 mal 8  $\beta$ . Purganti montem: 4 mal 8  $\beta$ . Purgantibus fora: 4 mal 18  $\beta$ . Bomslutere in Eppendorpe: Boomslutere: 8 %.

10  $\beta$  de cervisia Frisonibus ablata. 10  $\beta$  de lignis ablatis Frisonibus. 3  $\beta$  pro lignis ablatis. (Zusammen 1  $\mathcal{F}$  3  $\beta$ .)

Purganti novum forum:

Purganti schuldor, steendor et schopenstele: 2  $\beta$  ad purgandum schuldor.

Vigili super spittalerdoor: 4 mal 10 β.

Ad elemosinas: 1 4. (S. 1370.)

Ad vicarias: (56 % 16 β.)

Bonensackes 2 mal 8  $\mathfrak{F}$  per Hinricum Wittehovet. Domini et magistri Alaui 3 mal 4  $\mathfrak{F}$ . Domini Iohannis Wunstorpen 4 mal 4  $\mathfrak{F}$ . Domini Iohannis de Gotynghe 2 mal 8  $\mathfrak{F}$  per Thidericum Wulf.

Ad vicariam Yzekenbenes: 4 \( \beta \).

Ad turrim: (121 % 4  $\beta$ .) Per dominum Christianum Vos. 24  $\beta$  ad structuram.

Ad advocaciam:

Ad balistas: 31 28 %.

4  $\beta$  4  $\beta$  schot to stickende. 2  $\mathfrak{B}$  4  $\beta$  vor pile. 1  $\mathfrak{F}$  schot to stickende. 8  $\beta$  Hinrico Twilenvlethen vor schot to tho makende.

Sagittariis: 10 % 4 \beta.

Moneke, Alberto Schutten, Pilce, Doven Henninghe, Iohanni Polyngh, Meynardo Zynneghen, Thiderico Cappenberch: je 1 & .

Pro vuerschot:  $10\frac{1}{2}$  % 2  $\beta$  pro salpeter.

Ad triangulos: 12 % 6 B.

50  $\beta$  domino Iohanni Greseken. 52  $\beta$  Heynoni de Buren. 52  $\beta$  Ottoni Beverstede. 38  $\beta$  Arnoldo Boyceneborch. 54  $\beta$  Iohanni Kannengheter.

Pro cera: 6 % 5 \beta.

10  $\beta$  3  $\beta$  ad sigillum. 8  $\beta$  1  $\beta$  ad idem. 15  $\beta$  ad cereos domine nostre. 2  $\beta$  custodi. 4  $\mathfrak{F}$  4  $\beta$  pro cera ad cereos super domum dominorum nostrorum consulum.  $5\frac{1}{2}$   $\beta$  ad sigillum et 2  $\beta$ .

Ad structuram pramonis: (53 % 6 \beta 9 \delta.)

9 % pro pramhure Ludolfo Amelinghusen. Radekino Bekerholt pro uno novo portorio 32 %.

Vestitus: (91 % 1 \$ 1 \$.)

38 % 8 β pro vestitu dominorum: domini et magistri Iohannis de Wunstorpen et Iohannis Tundersteden, Hinrici apothecarii et Iohannis cyrurgici, et pro vario opere. 11 % pro griseo panno, videlicet vestitu vigilum. Pro vestitu advocati 8½ % 2 β. Ad vestitum satellitum et vigilum 30 % 4 β preter 3 S. Ad vestitum honrevoghedes 17 β. 2 % pro vestitu duorum novorum satellitum

Pro pergameno: (8 % 3 β 4 %.)

3 \$ 4 \$ pro papiro, 8 \$ pro pergameno.

Pro carbonibus: 8 % 61/2 \$ 3 \$.

Hystrionibus: (2 % 12 β.)

10 β in Carnisprivio ad lumen. 1 ¼ in Pascha. 10 β ad lumen in Penthecoste. 1 ¼ Nativitatis Christi.

Pro censu empto: 204 %.

72 % pro redditibus 6 ¼ in hereditate Christiani de Heyde. 45 ¼ pro redditibus 3 ¼ in hereditate Ludekini de Hamme. 96 % pro redditibus 8 ¼ in hereditate Werneri de Gotynghe.

Pro censu redempto: 1296 %.

Domine Hillen Brethlinghes 240 % pro redempcione reddituum 20 ¼ per Albertum filium eiusdem, Gregorii. 84 % Lodewico Wyghersen ex parte pueri Meynardi Bredelo pro redempcione reddituum 7 ¼, Benedicti. 240 % Iohanni Gultzow pro redempcione 20 ¼ reddituum in Annunciacione Dominica. 120 % domine Abelen Bekendorpes pro redditibus 10 ¼ in Annunciacione Dominica. 240 % pro redditibus 20 ¼ domini Nicolai Fransoyzer per dominum Hartwicum de Salina, Tyburcii et Valeriani. 108 % pueris magistri Nycolai pro redempcione reddituum 9 ¼, Georgii. 72 % pro redempcione 6 ¼ domino Iohanni de Stadis in hereditate Christiani de Heyde, Ascensionis Domini. 120 % Heynoni Honstorp pro redempcione reddituum sex marcarum. Michaelis.

Ad usum coggonis: (320 %.)

320 % denariorum dominis consulibus civitatum maritimarum quos dedimus domino Hermanno Bischoping ex parte dominorum consulum Lubecensium.

Precium familie: 3334 % 6 B. Domino et magistro Alano 3 mal 2 %. Domino Iohanni Wunstorpen 4 mal 4 %. Iohanni Tundersteden 4 mal 2 %. Hinrico Mekelenborch 3 mal 2 %; 1 %; mortuus est, Hinrico Twilenvlethen, Alberto de Hamelen, Hermanno Wezynghdorpen, Gotfrido Dannemberch, Wittehovede, Henninghe Schutte, Iohanni Poling: je 4 mal 2 %. Reynekino Stovere 4 mal 2 1/4. Iohanni Stovere, Marquardo Berghere: je 4 mal 2 %. Dethlevo Walstorpen 2 mal 2 %. Nycolao Tornow, Iohanni Monek, Iohanni Trammen: je 4 mal 2 %. Alberto Trantowen 2 %. Hermanno Runghen 2 mal 2 %. Marquardo balistifici 4 mal 3 K. Thideriko Pozeken 2 %. Tymoni Boytyn advocato 4 mal 6 %. Iohanni Vrubozen, Siffrido Woldehorn, Thiderico Cappenberch, Doven Hennynghe: je 4 mal 2 %. Alberto Schutten, Hennekino Zynnyngh, Iohanni Pels: je 2 mal 2 %. Thiderico Rynman 2 %. Ludekino Rodenborch 2 k. Iohanni Harden 24 3. Magistro Petro carpentario 4 mal 2 1. Magistro Iohanni cyrurgico 4 mal 1 1. Heynoni boomslutere 3 mal 4 M. Hinrico Rumelif. Thiderico Fabri, Iohanni Brunonis: je 4 mal 2 %. Borchardo Westfaal 3 mal 2 %, 1 %. Iohanni Bekkere 4 mal 2 %. Petro van dem More 2 %. Conrado Herberti, Maken Mathias: je 4 mal 2 %. Gherberto cursori 4 mal 1 %. Vickoni tectori 4 mal 24 \(\beta\). Gherlaco cursori 4 mal 1 %. Honrevoghede 4 mal 10 \$.

Pro censu: (501 % 8 β.)

Domine Hillen Brethlinghes 8 % per Albertum filium eiusdem; isti redditus sunt redempti. Ad vicariam domini Nycolai Fransoyzer 4 % per dominum Hinricum de Monte; isti redditus sunt redempti. Lodewico Wyghersen 3 % preter 4 \(\beta\); isti redditus sunt redempti. Domine Reymen filie Gherardi Alardi Unvorverden 3 \(\beta\) per dominum Hinricum de Monte, et sunt redempti. Domine Hermanno Byschopyngh 2 mal 21\(\beta\) \(\mathbf{E}\) 2 \(\beta\). Domine Mechtildi Clowenberghes relicte domini Iohannis Langhen 2 mal 4 \(\mathbf{E}\). Pueris Iohannis Buxtehude 2 mal 3 \(\beta\). Domino Borchardo Hassen 2 mal 4 \(\beta\) per dominum Hinricum Klunen. Siffrido Brithlingh 2 mal 8 \(\mathbf{E}\): redditus 6 \(\beta\) sunt redempti. Iohanni Gultzow

8 %. et sunt redempti. Petro Zuwen 2 mal 3 % 4 \$. Domino Hermanno, rectori ecclesie in Beyenvlethe, 2 mal 3 K. Domino Wernero de Wyghersen 2 mal 24 % (per Iohannem Mund). Domino Yden, relicte Ludekini de Word. 4 % per Iohannem Gultzow; mortua est et obiit Georgii (Apr. 23) in Berna. Hinrico avunculo Iohannis Tanxedis de Buxstehude 5 % preter 4 \$\beta\$ per Gherardum Top; tantum per Nicolaum Schulten. Domino Frederico de antiquo Medynghe 3 # per Hermannum Raboysen; 3 & per Ludolfum Alstorp. Domine Wiben, relicte Heynonis de Riga 2 mal 3 % 4 \$\beta\$ per Helmicum de Riga. Filiabus Zedeken, sanctimonialibus in antiquo claustro Buxtehude, 2 mal 1 1/2 per eundem. Ghezeken de Riga, filie sororis Helmici de Riga, in dicto claustro 2 mal 24 \$\beta\$ per eundem. Margarete, filie Iohannis Kedyngh. in eodem claustro 2 mal 8 \$\beta\$ per eundem. Filie Greveroden 2 mal 4 % per Adam Vos. Beken, filie domini Hinrici Hoop. 16 % per Gherardum Top, 16 % per Syfridum Bretling. Rychardo Kyl 2 mal 101 % 6 \(\beta\). Iohanni vinatori 2 mal 4 % (per Godekinum Ronnere). Willekino Rodenborch 2 mal 4 % (per Iohannem vinatorem); isti redditus sunt redempti anno 72. Domino Nycolao Alstorp 2 mal 8 % (per dominum Vickonem de Ghellersen). Domino Frederico de Ghelderssen 2 mal 81 % 6 \( \beta \). Domino Nycolao Roden 8 \( \mathbf{F} : 16 \) \( \mathbf{F} \). Iohanni Symonis 2 mal 8 % per Moneke. Domino Christiano Vos 2 mal 7 % 4 \( \beta \). Kyneken filie Iohannis Vos 2 mal 8\( \beta \) 6 \$. Domino Hartwico de Hacghede 2 mal 5 \$\mathcal{F}\$ 4 \$\beta\$. Domino Hinrico Ybingh 2 mal 24 %. Heynoni Honstorp 4 %; isti redditus sunt redempti. Iordano filio Yordani doliatoris 1 & per Marquardum Berchsteden. Domine Abelen Beckendorpes 4 %. Filio Spardammes 20 % de toto anno. Domino Ludolfo Bekendorp 2 mal 8 %. Brunoni Bekendorp 6 % 8 \$. Domino Frederico de Ghelderssen 4 %. Pueris domini Iohannis Militis 91/2 & 2 \beta de toto anno.

Pro cervisia missa dominis terrarum: 23½ % 8β. Pro pipere:

Ad landwere:

Pro equis: 116 % 8 \beta.

56 % pro equis, Buscel per dominum Heynonem de Monte. 18 %. 22 % 8  $\beta$  Hinrico Wiltfangh pro uno equo. 20 % Thiderico Soltow pro uno equo.

Pro rys et amigdalis: (73 % 15 β 1 S.)

42 %  $4\frac{1}{2}\beta$  5 % de anno preterito. De anno presenti  $31\frac{1}{2}$  % 2 %.

Dampnum indative pecunie: 8½ π 7½ β.

Pro vino antiquo:

Pro vino novo:

Hospitibus in civitate: (67 % 13 \$ 9 \$ ..)

45 %  $6\frac{1}{8}$  Exaltacionis sancte Crucis (Septhr. 14). 17 $\frac{1}{8}$  % 9  $\beta$  3  $\delta$ 5 in crastino beate Aghate (Febr. 6).

Dominis extra civitatem: 25½ % 6 \beta.

Dominis nostris: (80 % 19 \$ 6 \$.)

Supra domum: (18 % 4 β.)

9 **36** 8 β 4 Sh. Summa 5½ **36** 8½ β 2 Sh. 57 β. Supra bodam: (10 **36** 17 β 2 Sh.)

54 75 9 β. Summa 44 75 10 S. 7 β 4 S.

Ad diversa: (194 % 12 \beta 2 \structure 5.)

2 % 9 S. quando domini nostri respexerunt edificia civitatis. 22 \$\beta\$ pro stomatico. 1 \$\mathbb{k}\$ pro salmone misso domino episcopo Lubecensi. Alberto Myddeneuntwey 2 4 ex gracia. 17 \( \beta \) pro salmone misso domino abbati in Hersevelde. 16 % Hinrico Wittzekendorpe ex gracia. Dominis Ludolfo Holdensteden et Hartwico Embeken. 10 % 8 \$ pro speciebus. 3 % 9 \$ peregrino ad sanctum Theobaldum pro anima Bernevuer. 4 & Hennekino Beckere pro amphoris et flasculis purgandis. 1 # ioculatoribus domini episcopi Sleswicensis. 6 % 4 \beta pro quinque libris drozven et 4 libris stomatici Iohanni Mund. Iohanni Grandessyn 1 # pro pastu tauri. 4 \$ pro purgacione novi fori. Petro boomsluthere 2 L ex gracia. 21 B vor vlaschen to remende, 6 \( \beta \) 3 \( \mathcal{S} \) crucepennyngh, 1 \( \mathcal{B} \) vor enen pundere super libram. Nicolao Baren 1 K ex gracia. 1 # dominabus, Iohannis et Pauli. S. Spiritui 24 \$\beta\$ pro pastu tauri. 1 % pro strumulo. Hennekino Oltzeborch 9 & pro eo, quod duxit comitissam domini Nicolai comitis in Elmeshorne. 1 # nuncio, qui portavit allecia. Alberto Middeneuntwey 1 & ex gracia. Nicolao Baren 1 & ex gracia. 2 % pro deduxione domini Nicolai comitis versus Horborch. 10 % 1 \$ pro sturione misso dominis consulibus Lubicensibus. 9 % 6 \$\beta\$ ad convivium aucarum. 12\frac{1}{2} \$\beta\$ pro expensis, cervisia et luminaribus illis, qui custodiebant magistrum Dylies carpentarium in ecclesia b. Marie virginis, 8 \$ deme graswive. 4 % pro tribus balistis comiti Nicolao. 35 \$\beta\$ vigilibus pro ocreis et Alberto. Ludolfo gropenghetere 2 % vor enen hemeten to ghetende. 2 & Nicolao Baren ex gracia. 9 & ad scranklocken. 8 \$ pro toga Alberto Middeneuntwey ablata. 4 \$ pro purgacione flascularum et amphorarum. 1 % pro una tunna cervisie Wismariensis missa dominabus in communi septimana. 4 & 2 & ad purgacionem schuldor. Berghere prolocutori 3 & ex gracia. Hennekino Grandessyn 1 & pro pastu tauri. 10 \$ pro mattis. 2 \$ pro flabellis. 16 \$ pro una sporta ad carbones. 8 & Alberto Middeneuntwey. 35 & vor twe erene horne. 1 % super bodam, quando dominus Nicolaus Rode dedit dominis capriolum. 45 \$ pro deduxione domini Nicolai comitis versus Horborch. 8 & ioculatoribus domini Erici comitis in Hoya. 2 % pro uno tauro. 10 ß vor vlaschen to remende. 7 % 4 ß pro duobus bobus. 4 ß vor en brefvat. 52 \( \beta \) ad educendum dominum Nicolaum comitem Holtzacie versus Horborch. Thiderico Cappenberch 8 \$\beta\$ pro gladio suo deperdito. Iohanni Pels et Hennekino Zynneghen 6 \$\beta\$ pro duabus statuis ad balistas. 49 \$\beta\$ pro speciebus, scilicet drosia et aliis. 28 \$\beta\$ pro quatuor clippeis super fortalicia apud Hamme et aliud. 12 \$\beta\$ pro una gallea. Hermanno Inconstanti 10 \$. 10 \$ ad purgandum patibulum. 2 \$ 8 \$ dominis proconsulibus in vigilia Nativitatis Christi. 1 & 4 & pro una (tunna) cervisie Wismariensis domino Hinrico comiti. 1 & pro expensis clerici Willekini Lappen. Iuvenibus 8 %. 37 \$ 4 & super bodam. Vigilibus 1 & in Carnisprivio. 4 & 6 & pro novis flasculis Thiderico kannengheter. 2 & ad convivium satellitum in Carnisprivio. 7 % 4 \$\beta\$ pro dimidia lasta allecum Willekino Lappen. Eidem pro butiro 101 % 2 \(\beta\). 7 % ad cyphos argenteos Petro Roden et Wernero Schulenborch.

K. Koppmann, Kämmereirechnungen, Bd. I.

Bodello 3  $\mathcal E$  pro expensis captivorum et eddaghe to ludende. 52  $\beta$  pro cervisia satellitum. 28  $\beta$  pro candelis. 17 $\frac{1}{2}$   $\mathcal E$  2  $\beta$  pro speciebus per dominos Marquardum Woldemari et Hinricum Ybingh. Petro Roden et Wernero Schulenberch 8  $\mathcal E$  pro duobus cyphis argenteis parandum.

Pro diversis et inutilibus expensis: 8 %.

Secretis nunciis: (1 %.)

1  $\rlap{/}{k}$  per dominum Bertrammum Horborch. 4  $\rlap{/}{\beta}$  per Tymmonem advocatum.

Lubbeken steenwerthen 17 F ad lapides campestres. 29 \beta 4 \hat{S} the scherpende unde bikken the stalende.

Ad lapides campestres: (51 % 6 \beta.)

Iohanni Berneborch 35  $\beta$  Reminiscere. 31  $\beta$  Iubilate, et satisfecit. Summa 16  $\mathcal{F}$  6  $\beta$ . Concessimus de novo Iohanni Berneborch 1  $\mathcal{F}$  Iubilate. Summa 35  $\mathcal{F}$ .

12  $\mathcal{F}$  6  $\beta$  vor scherpent, vor kyle, vor platen, vor bicken to stalende, Katherine. 7  $\mathcal{F}$  6  $\beta$  vor scherpent, vor kyle unde vor bikken to stalende, Esto michi. Vor bikken unde to scherpende et kyle 9½  $\mathcal{F}$  3  $\beta$  4  $\mathcal{S}$  in vigilia Palmarum.

Laborantibus: 50 % 14+ & 3 &.

Ad curiam Romanam: Ad curiam imperatoris: To den wippen: 4 % 4 \(\beta\) 6 \(\beta\) Oculi. (Gesammtsumme: 5296 \(\beta\) 7 \(\beta\) 8 \(\beta\).) \(^1\)

<sup>&#</sup>x27;) Von der berechneten Gesammtsumme der Einnahmen: 4660 # 3 β 5 Pf., 15 floreni aurei Lubecenses, 10 floreni Robertini und 1325 # 15 β bleibt nach Abzug der berechneten Gesammtsumme der Ausgaben: 5296 # 7 β 8 Pf. ein Ueberschuss von 689 # 10 β 9 Pf., 15 floreni aurei Lubecenses, 10 floreni Robertini. Die Kämmerer übergaben einen Ueberschuss von 988 # # Wermuthlich sind die 320 # ad usum coggonis S. 141 nicht mitzurechnen.

# Anno Domini 1372.

### RECEPTA.

Recepta hura: 118 % 3 \beta.

Pannicide: 271 7 2 3.

Pistores: 151 %.

Sutores: (4 % 8 \beta.)

Lamstede 2 mal 3 4. Thidericus Snelze 2 mal 1 4.

Albi corigiarii: 2 4.

Pelliciatores: 2 #.

Sutores in novis bodis:

De cerdonibus: 12 % 6 %

De speksnideres:

De magna zolthkanen: (12½ %.)

De parva zolthkanen: 4 mal 2 %.

· De cranone: 11 % 5 \beta.

De cellario: (83 %.) Per dominum Ludolfum Holdensteden.

De pendulis: (3 1/4.) Margareta 2 1/4. Bertoldus de Molne 1 1/4.

Maius cellarium:

Minus cellarium: 2 3.

Avenatici:

De piscatoribus: 16 %.

De gurgustro:

De haringhwaschere: 2 mal 4 2 π 2 β.

De libra: 2 mal 10 %.

De molendinis:

De molaribus:

De advocacia:

De moneta:

De vino antiquo:

De vino novo: 100 %.

De lateribus quadratis: Perdidimus 20 % 10 \(\beta\).

10\*

De cemento: Perdidimus 53 %.

De turri: (296 %.)

De cymbis et de palude:

De paschuis:

De reliquiis moriencium super computacionem: 72½ 36 8 β.

De bonis Iohannis Ploch 13 & 6 \(\beta\). De bonis Iohannis Crummendik 8 \(\beta\). 6 \(\beta\) de bonis Alberti Rodenghe(reke)ns. De bonis domine Mechtildis, relicte Heynonis Swinghen 9\(\beta\) \(\beta\) per Heynonem Holen et Arnoldum Rovere, et satisfecerunt. 7 \(\beta\) de bonis Alberti Rodengherekens. De bonis Alberti Langhelo 24 \(\beta\). 7 \(\beta\) de bonis Alberti Rodengherekens, et satisfectum est. De bonis Iohannis Pluch 4 \(\beta\), et satisfecit.

De reliquiis moriencium satisfactis:  $(46\%6\beta.)$  De bonis Iohannis Trorenicht  $3\frac{1}{4}\%$ . De bonis Grothen Thidemanni  $2\ \beta$ . De bonis Nycolai Langhe  $3\ \beta$ . De bonis Nicolay de Dalem 10 $\%9\beta$ . De bonis Nicolay Kathwisch 15 $\beta$ . De bonis Helmici de Ulcen 26 $\%8\beta$ . 24 $\beta$  de bonis Makonis de Merschen.

De cervisia aliena: (112 % 10  $\beta$ ) per dominum Ludolfum Holdensteden.

De carnificibus: (651 7 6 3.)

De domo carnificum: 5½ % 7½ β.

Relicta Godekini de Winsen 2 mal 5  $\beta$ . Henneke Scrivere 2 mal 22  $\beta$ . Thidericus Bare 2 mal 1  $\beta$ . Andreas 2 mal 1  $\beta$ .

De alia domo: Hermannus Westphal, qui habet relictam Ludekini Rvngh 2 mal 12 \$\mathcal{G}\$.

De nova haringhus: 20 % 31 \beta.

De censu redempto: 60 % pro redditibus 5 & (in) domo Werneri de Ghotynghe, sita prope cymiterium ecclesie beate Marie virginis.

Pecunia accepta super censum:

De civilitate: 52 % 3 \beta.

De excessu: (107 % 10 \$ 6 \$.)

Heyno van der Heyde 8½ 35 2 β. Radeke Bekerholt 16½ 35 6 β. Meyneke Borsteld 9 35 4 β. Mathias Bikkelstad 6 \$\mathcal{L}\$. Quidam Friso de Dockum 28 β per dominum Marquardum

Woldemari pro eo quod proiecit lastidiam in flumen. Ludekinus Bischopingh 9 & 4  $\beta$ .  $6\frac{1}{2}$  & 8  $\beta$  pro schullis ablatis Iohanni Kok. Hinricus Brokkehovet  $8\frac{1}{2}$  & 6  $\beta$ . A Petro Sanderi deme kolre 4  $\mathfrak{F}$ . A Iohanne de Swalen  $9\frac{1}{2}$   $\beta$ . Henneke van der Heyde funifex 28  $\beta$  de incendio. Ludolfus Hanstede 28  $\beta$  de incendio. Ludolfus Buxthehude  $9\frac{1}{2}$   $\beta$ . Heyneke de Rozstock 28  $\beta$ . Grothe Hoyer  $4\frac{1}{2}$   $\beta$  de vigiliis. Helmicus de Berghen  $4\frac{1}{2}$   $\beta$ . Helmicus Brokkehoved  $4\frac{1}{2}$   $\beta$ . Iohannes Meynekini 9 & 4  $\beta$  de braxatura. Godcke Hoyeri  $13\frac{1}{2}$   $\beta$ . Thidericus de Heyde 8 & 8  $\beta$ . Otto Elmeshorn  $9\frac{1}{2}$   $\beta$ . Franco taschenmakere  $4\frac{1}{2}$   $\beta$ . Heyne Borneke  $4\frac{1}{2}$   $\beta$  de vigiliis. Eylardus de Winsen  $4\frac{1}{2}$   $\beta$ . 6  $\beta$  per Heynonem Bennyn. A Iohanne Borstolde 8  $\beta$  pro eo, quod wulneravit Elerum Bekerholt.

De illis qui fuerunt rebelles et inobedientes, quando reysa fuit in terram Kedynghie: 38 % 8 \$\mathcal{B}\$. A Maas Oven 4 %; a Vickoni de Gheldersen iuniori 8 %; Ludeke Hanstede 4 %; Mardagus Wulzik 1 \$\mathcal{L}\$; Johannes Oldendorp 3 \$\mathcal{L}\$; a Bernardo Gronow 4 %; Iohannes de Hacghede 4 %; Hartwicus Scrodere 3 \$\mathcal{L}\$; Iohannes Pynenberch 3 \$\mathcal{L}\$; Martinus Kreys 3 \$\mathcal{L}\$; Borchardus Golthbeke 3 \$\mathcal{L}\$; Henneke Honstorpe 2 \$\mathcal{L}\$.

De societate ad coronam que pendet in ecclesia sancti Petri ante chorum: Ludolfus Daniel 28 \( \beta \). Henneke Oldeland, Beneke Wend et Copekinus Brand 7 \( \mathbf{T} \)

8 & de excessu.

Recepimus de Anglicis in argento puro 2½ % denariorum. De uno frusto argenteo puro 5½ % 9 %.

De coggone civitatis:

De morghensprake: 141 % 2 \beta.

10  $\beta$  de piscatoribus. 11  $\beta$  de eisdem. 14  $\beta$  de pistoribus. 10  $\beta$  de fabris. 24  $\beta$  de doliatoribus. 5  $\beta$  de piscatoribus. 1  $\beta$  de sartoribus. 36  $\beta$  de pistoribus. 4  $\beta$  de sutoribus. 18  $\beta$  de cerdonibus. 6  $\beta$  de aurifabris. 31  $\beta$  de sartoribus. 14  $\beta$  de ollificis. 2  $\beta$  de sutoribus. 8  $\beta$  de fabris. 15  $\beta$  de piscatoribus. 10  $\beta$  de pistoribus. 28  $\beta$  de cerdonibus.

De pecunia librali regis Dacie: 37 % per dominum Christianum Vos, feria 2 post Oculi. De duobus equis annichillatis: 24 % 4 \beta.

8 % per dominos Bertrammum Horborch et Nicolaum Alstorp. 2 % per eosdem.  $2\frac{1}{2}$  % 6  $\beta$ . In debitis: Thymmo Boytin 44  $\beta$ ; Albertus Schutte 4 % 8  $\beta$ ; frater Iohannes de Meldorpe 4 $\frac{1}{2}$  % 6  $\beta$ .

De collecta: (2272 % 10 β.)

Sancti Petri: (766%). Per dominos Hartwicum de Hacghede et Ludolfum Beckendorpen.

Sancti Nicolay: (795 %.) Per dominos Bernardum Lopow et Nicolaum Roden.

Sancte Katherine: (5451 3.) Per dominos Hartwicum de Embeke et Hinricum Ybingh.

Sancti Iacobi: 166 %. Per dominos Nicolaum Alstorp et Marquardum Woldemari.

De collecta bonorum clericorum: 91 %.

De oblacionibus beate Marie virginis ante schordor: 10 % β.

De cerdonibus de domo pannicidarum: 30 % 1 \$\delta\$. De gozehoken: 4 \( \text{5} \).

De introitu officiorum mechanicorum: (42  $\mathfrak{F}$  3  $\beta$ .)

Institures: 4 \$\mu\$. Symon Spillendreyere institur.

Pistores: 2 4. Ludeke de Ostrum, Thidericus Kerkhof.

Fusores amphorarum et ollarum: 3 #. Heyne gropenghetere.

Doliatores: 2 J. Beneke Wend. Henneke Arnsveld. Siffridus Travenemunde.

Pellifices: 1 4.

Sutores: 2 4. Wulveke de Ekervorde.

Cerdones: 3 4. Thedo Wudenstede, Thidericus Zottorpe, Hartwicus Hetfeld.

Aurifabri: 5 1.

Assatores et haringhwaschere: 4 ¾; sed quicumque eorum voluerit habere unum officium de officiis predictis, dabit 2 ¼ denariorum.

Stupharii: 1  $\not\sharp$ . Iohannes Worpel, Iohannes Westphaal. Linifices: 8  $\not\beta$  vor breethwerk et 4  $\not\beta$  vor smalwerk. 27  $\not\beta$  de

linificis: de Metteken de Winsen, Gretheken Reyneken Karnschuvers, Hebelen van Stade, Abele Mertens, Hilleken Westphales.

Carnifices: 2 1/4. Henneke Meyendorpe, Wernerus Ludorp. Funifices: 2 1/4. Thidericus Dolevoet.

Candelatores: 2 1/2.

Pictores, vitrarii, corigiatores: 24 &.

Piscatores: 1 #. Heyneke Kluke, Rederus Oldeland.

Sartores: 2 . Conradus de Bredenbeke.

Fabri: 2 & Heyno de Pynnenberghe, Hermannus de Berghen.

Pannicide: 51 2 3. Iohannes Tolnere.

(Gesammtsumme:  $3787 \% - \beta 3 \%$  und vom Jahre 1371: 9884 % in paratis denariis.)

Domini camerarii presentabunt 1058 % in promtis denariis; ex parte Alberti in cemento 125 %  $8\frac{1}{2}$   $\beta$ ; 17 $\frac{1}{2}$  % 2  $\beta$  exposita pro cemento, quod iacet super paludem; ex parte Mathie in terra 69 %; 64 % tenentur structurarii ecclesie sancte Marie; ex parte Willekini Lappen 160 %; de equis annichillatis 11 % 8  $\beta$ ; ex parte Iohannis de Kacken 40 % in paratis denariis; ex parte eiusdem 2 longos pannos Gandenses constantes 31 % 4  $\beta$ . Summa 1576 $\frac{1}{2}$  %.

Domini m(o)lendinorum presentabunt: Iohannis Pape 133 $\frac{1}{2}$ 7 in debitis; 44 $\frac{1}{2}$ 7 in 6 choris triticii brasii et 4 choris ordeacii brasii et 8 choris avenatici brasii. Hennynghus in superiori molendino 58 $\frac{1}{2}$ 7 10 $\frac{1}{2}$ 8 in certis debitis; idem presentabit 88 $\frac{1}{2}$ 8 in 12 choris triticii brasii et in 12 choris ordeacii brasii et  $\frac{1}{2}$ 1 choris avenatici brasii et in 6 choris siliginis. Item presentabunt 41 $\frac{1}{2}$ 7 in paratis denariis. Item tenetur agricultura 25 $\frac{1}{2}$ 8 molendinis.

Item presentabunt in molaribus: 40 molares. Molendini tenentur 60 % ad molares. Item presentabunt 6 % in promtis denariis; in debitis 20 % per Reynekinum Stovere.

Item molendinum in Vulesbuthle tenetur 10 % de uno molari. Domini vini presentabunt: 8 % in quibus tenetur Iohannes de Wenden. 1 % in quo Volquinus Schildere tenetur. 12 % in quibus tenetur Iohannes wintappere.

Domini monete presentabunt: 2312 %.

#### EXPOSITA.

Precium structure: per dominos Hinricum Vermerschen et Fredericum de Ghelderssen 464 % 7½ \(\beta\) 3 \(\beta\).

 $2\frac{1}{2}$   $\beta$  pro vectura arene et campestrium prope zolthbude.  $5 \beta 4 \beta$  vor ene raa unde remen.  $13 \beta$  Iohanni Berneborch.  $10\frac{1}{2} \beta$  vor linen thowe.  $10 \beta$  pro rotis currus ad cranonem.  $3 \beta$  pro vere.  $17 \beta$  vor linen towe ad cranonem.  $17 \beta$  vor linen towe.  $12 \beta$  pro stella deaurata super scafferhus.  $10\frac{1}{2} \beta$  18  $\beta$  ad reparandum cymbam, videlicet den boot.  $13 \beta$  den schorsten to klevende super bodam domini Iohannis Wunstorpen.  $3 \beta$  ad ducendum arenam.  $10 \beta$  pro schuta reparanda to deme nedderen bome.  $23 \beta$  grus tho vorende.  $1 \beta$  vor de byslach ante schafferhus.  $6 \beta$  pro deducendis putredines ante safferporten.  $5\frac{1}{2} \beta$  6  $\beta$  ad fortalicium Hamme.  $23 \beta$  pro plumbo. Smedeken deme steenbrugghere  $4 \beta$  7  $\beta$ .  $2 \beta$  vor henepen unde basten towe ad consistorium, schafferhus et domum iudicii.

Ad structuram domorum laterum civitatis: (6 % 16 β 3 %.)

1  $\mathfrak{B}$  3  $\mathfrak{S}$  ad parvam domum, in Palmis. 2 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{B}$  2  $\beta$  ad domum concavorum. 31  $\beta$  pro asseribus. 33  $\beta$  vor laden, sprethe, vor rode hacken, rynghe unde neghele.

Pro concavis ibidem: Pro lignis ibidem:

Pro quadratis ibidem: Pro ferramentis ibidem:

Ad structuram domorum laterum beate Marie virginis:

Sciendum, quod dominus Iohannes Greseke, structurarius ecclesie beate Marie virginis, computavit cum dominis nostris camerariis feria proxima post Valentini, quod censu 12% defalcato de domibus laterum mansit obligatus dominis nostris predictis in debitis 64% denariorum.

Pro quadratis ibidem: Pro lignis ibidem:

Pro ferramentis ibidem:

Ad pramonem civitatis: (4 % 7 \beta 8 \delta.)

25 \$\beta\$ vor twe sten to deme steen praam.

Pro cemento ad structuram civitatis: 77 % 8  $\beta$  ad domum pannicidarum et schafferhus, ad bodas scriptorum, to der bornynghe, ad domum iudicii et ad turres et ad haringhbude.

Pro quadratis ad structuram civitatis: 35 $\frac{1}{2}$  % 2  $\beta$ . Pro concavis ad structuram civitatis: 17 % 8  $\beta$ .

Pro lignis: (356 % 8 %.)

Iohanni Oldendorp 8 %. 15 % Thiderico Uppemperde.  $2\frac{1}{4}$  %  $\beta$  Langhbene. 2 % 4  $\beta$  Barenstekere. 2 % Iohanni Mureman. 3 % 5  $\beta$  Prutzeken. 10 $\frac{1}{4}$  % Nycolao Garstede per Mildehovede. 5 % 7  $\beta$  Wiltfanghe. 6 $\frac{1}{4}$  %  $8\frac{1}{4}$   $\beta$  Pile. 3  $\frac{1}{4}$  3  $\frac{1}{4}$  3 Iohanni Oldendorp. 5 % Wiltfanghe. 12 % vor reyghere.  $3\frac{1}{4}$  % 6  $\beta$  Wiltfanghe. 55  $\beta$  4  $\beta$  vor elren Iohanni Gultzow. 2  $\beta$  eisdem vor brede. 20 % 6  $\beta$  vor buken to howende et vectura. 27 % Thiderico Uppemperde. 23  $\beta$  vor boomholt. 12  $\beta$  vor bokenholt. 52  $\beta$  Wiltfanghe. 10 $\frac{1}{4}$  %  $\frac{1}{4}$   $\beta$  pro waghenschot. 10 % 13  $\beta$  4  $\beta$  Sprinken. 46  $\beta$  vor waghenschot. 1  $\beta$  vor klutstaken. Iohanni de Nygenstad 28  $\beta$  pro waghenschot. 2  $\beta$  pro uno antiquo pramone Conrado Pluch. 8 % Thiderico Uppemperde.

Pro ferramentis: 100 % 12 β 3 %.

4½ % 6 β pro clavis ferreis, in Palmis. 6½ % 15 % Cremeren deme mekelere pro claviculis. 13 % pro duobus (Ms. pro) anchoris et vlughel super schafferhus et pro yserneboome, pro uno provest, pro haken, et spreeth, et pro stoco super bodam domini Iohannis Wunstorp. 14 % pro sex fenestris ad cellarium vini. 4½ % 4 β vor slote, halsyserne, slotele et vor ankere et werfhenghe ad domum iudicii.

Ad reysas: (158 % 9 \$ 6 \$.)

Dominis Bertrammo Horborch et Nycolao Roden 12 \( \beta \), Uthersten. Siffrido Woldehorn et Iohanni Polingh 7 \( \beta \) 4 \( \beta \), Lubek, cum magistro Iohanni cyrurgico. 12 \( \frac{1}{2} \) \( \beta \) 2 \( \beta \) domino Nicolao Alstorp, Buxstehude, in occursum Hinrico de Borch, alias dicto Lybingh. 7 \( \beta \) 4 \( \beta \) Hinrico Twilenvlethen, Luneborch.

Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Crowel 25 & Lynow. in occursum dominis consulibus Lubicensibus. Brunes 9 \$\beta\$, Stadis. Iohanni Monek 3 \$\beta\$ 4 \$\infty\$, Lubek. 26 & dominis Nicolao Alstorp et Nicolao Roden, in Terram veterem, cum Iohannes Wulf ibidem decollabatur. Advocato cum sociis suis 24 \( \beta \), Bunnynghstede. Iohanni Monek 8 \( \beta \), cum advocatus cum suis sociis fuit pro inimicis. Advocato 12 \$\beta\$ pro inimicis et 2 \$\mathcal{S}\$. Domino Iohanni Wunstorpen 2 \$\mathcal{B}\$ 3 \$\beta\$, Stadis metoctavus. 17 % domino Hartwico Embeken ad defensionem Albee. Dominis Hartwico de Hacghede et Vickoni de Ghellerssen 61 % 1 B, Segheberghen. Iohanni Wunstorp 81 \$ 2 \$, Ribemborch cum naulo metquartus. Advocato 11 \$\beta\$ pro inimicis. Dominis Bertrammo et Ludolfo Holdensteden 57 B. Santzekneve, dominis consulibus Lubicensibus in occursum. 34 # 3 \$ 2 \$ ad deducendum Will(ekinum) Lappen. Petro 5 B, tho der Lu. Iohanni Wunstorp 4 B, Horborch cum naulo. Dominis Wernero de Wighersen et Hartwico de Hacghede 10½ % 9 β, Groverorde, in occursum illis de Reymbernshusen, Dominis Hinrico de Monte, Wernero Wyghersen et Ludolfo Beckendorpen 81 % 5 \(\beta\), Stadis. Advocato 1 \(\beta\). pro inimicis. Advocato 8 3. Molne, et cum ducatu. Elero Bunstorp 2 K. Luneborch cum vectura per quatuor dies et noctes. Dominis Nicolao Alstorp 7 \( \beta \), Blankenneze, in occursum Hinrico de Borch. Advocato 28 \( \beta \) 1 \( \beta \), pro inimicis per duos dies. Iohanni Pels 4 & 4 &, Molne et Lubek. Iohanni Trammen 5 \$. Molne. Hinrico de Monte et Nicolao Alstorp 36 \$ preter 3 & Horborch, in occursum domino episcopo Verdensi Dominis Bertrammo Horborch et Hermanno Bischopingh 3 1. in Kerkwerder, cum advocato de Hatesborch. Advocato 6 \$\beta\$, pro inimicis. Dominis Hartwico (de) Hacghede et Ludolpho Holdensteden 7 % 3 \$, Louenborch, quando spoliatores de-Elero Bunstorp 22 & 3 S. Lubek, pro litteris missis Flandr(iam). Hennekino Stovere 8 \$\beta\$ 4.\$5, Louenborch. Tymmoni advocato 4 % 4 S, quando duxit advocatum de Campen in Lubek. Elero Bunstorp 34 S, Rybenborch. Iohanni Tundersteden 101 B. Horborch metnonus cum expensis et vectura. Iohanni Trammen, Louenborch et Molne, 4 \( \beta \).

Siffrido Woldehorn 71 B, ad septem reysas Mekede et Trittow. 3 & Iohanni Tundersteden, metquartus in Billenwerder cum vectura. Hevnoni boomslutere 8 \$ 1 \$. Gruverorde. Elero Bunstorp 3 & 5 S. Ribenborch. Dominis Hinrico de Monte et Nycolao Alstorp 4 & 4 S. Blankenese, in occursum Hinrico Lybing, et tunc non venit. Eisdem ibidem 1 # 4 %, obviam illis Schulten et dicto Hinrico. 29 & Elero Bunstorp, Rybemborch. 27 & 4 & Nicolao Swerduthen, in terram Kedynghe. 11 \$ 4 \$ Tymoni advocato, cum quibusdam mercatoribus Odeslo. Eidem 4 & 1 S, cum domino Iohanne Hummersbutle. Eidem 3 B, Tritow. Dominis Hinrico Hoyeri et Bertrammo Horborch 21 % 1 B, in Lynow, in occursum dominis consulibus Lubicensibus. Domino Iohanni Wunstorpen 23 \$ 4 \$, Stadis. Elero Bunstorp 2 \$, Hazeldorp. Eidem 13 & Lubek. Dominis Hinrico Hoveri et Hartwico de Hacghede 13 \$\beta\$, in occursum domino Nicolao, comiti Holtzacie. 6 \$ 1 \$ advocato et sociis suis, quando eduxit notarium comitis Nycolai. Stovere 14 S, vor den Wold. Hinrico Twilenvlethen 8 \$ 2 \$, ad tres revsas Horneborch. Mekede et in Terram veterem, Marquardo Berghere 2 \$\beta\$. Nygenmonstere. Eidem 14 S., Vulenzike. Dominis Vickoni de Ghellersen et Ludolfo Holdenstede 4 & 4 S. Borchardo Crummendik in occursum. Iohanni Trammen 10 \$\beta\$, bis Molne. Daven Hennyngho, Meynekino Zynneghen et Iohanni Ithzeho 18 S, Hazeldorpe. Domino Iohanni Wunstorpen 35 &. Stadis metsextus. Ottoni Bergheren et Trammen 3 \$\beta\$, Hazeldorpe Hinrico Twilenvlethen 3 \$ 4 \$, in Terram ve-Siffrido Woldehorn 61 \$\beta\$ 4 \$\star\$, ad quatuor reysas Trittow et Borstolde etc. Dominis Vickoni de Ghellerssen et Ludolfo Holdensteden 17 \( \beta \), Urenvlethe, in occursum illis 84 & 2 & domino Hinrico de Monte et Nicolao Alstorp, abbati in Hersevelde in occursum, Blankenneze, 40 & dominis Heynoni Hoyeri et Wernero Wyghersen, in occursum comiti de Schowenborch to deme Schore, 33 & dominis Hinrico de Monte et Nicolao Roden, Ossenwerder, cum advocato comitis de Schowenborch in occursum advocato in Louenborch. 4 % 5 \( \beta \) advocato Tymmen, Lubek. Dominis

Bertrammo Horborch et Vickoni Ghellersen et Ludolfo Holdenstede 81 B 2 S. Blankeneze, cum domino Iohanne Hummersbuthlen. Dominis Bertrammo predicto et Ludolfo Holdenstede 4 \$ 4 \$, in occursum domino Iohanni Hummersbuthlen, in Poppelenbuthle. Hinrico Twilenvlethen 41 & 2 3. in Terram veterem. Quatuor dominis proconsulibus 3 \$ pro vino, Herwerdeshude. Dominis Hinrico de Monte et Nicolao Roden 39 \$6, Ossenwerder, cum advocato domini de Schowenborch in occursum advocatis in Rybenborch. Marquardo Berghere 1 & Pynnenberghe, ad comitem de Schowenborch. Dominis Bertrammo Horborch et Ludero Holdenstede 3 \( \beta \). obviam domino Iohanni Hummersbutlen, tho deme Haghenbokere vorde. Domino Hinrico Ybingh 61 % 3 \$ pro expensis et navibus in occursum domino Alberto duci de Luneborch et eundem deducendo. Domino Marquardo Woldemari 341 % 31 B 2 & in terram Kedynghie. Elero Bunstorp 45 B. Lubek. Elero Bunstorp 21 % 1 \( \beta \). Luneborch. Advocato et suis sociis 6 \$\beta\$ pro inimicis. Wunstorp 2\frac{1}{2} \beta\$, Pinnenberghe. Iohanni Polyngh 28 S, Louenborch. 13 B ad deducendum consules Luneburgenses. 5 \$ 3 \$ dominis Hinrico de Monte et Hinrico Hoveri, domino Erico duci Saxonie in occursum.

Cursores: (67 % 11 \$ 5 \$.)

 $3\ \beta$  nuncio Lubicensi. Alberto Middeneuntwey  $10\ \beta$ , Stadis et Brukberghen et Reynenbeke. Nicolao Baren  $4\ \beta$ , Boyceneborch. Gherlaco  $1\ \beta$ , Bergherdorpe. Eidem  $2\ \xi$ , Ribenborch. Eidem  $4\ \beta$ , Zegheberghe. Eidem  $8\ \beta$ , ibidem, cum fuit infirmus. Gherberto  $14\ \beta$ , Wismariam, Rozstok et Swerin. Thiderico Fabri  $7\ \beta$ , Luneborch per quaturo noctes cum vectura. Gherberto  $8\ \beta$ , Horneborch et Rodenborch. Nicolao Zulteken  $4\ \beta$ , Horneborch. Nicolao Baren  $5\ \beta$ , Boyceneborch. Eidem  $10\ \beta$ , post dominum Adolfum, comitem Holtzacie. Gherberto  $4\ \beta$ , Lubek. Gherlaco  $7\ \beta$ , Ertheneborch, Louenborch et Lubek. Eidem  $4\ \beta$ , in Terram veterem. Alberto Middeneuntwey  $12\ \beta$ , bis Ertheneborch et Louenborch. Iohanni Brunes  $10\ \beta$ , Horborch.  $4\ \beta$  nuncio Lubicensi. Alberto Middeneuntwey  $18\ \beta$ , Zwerin, Godebus et Ertheneborch. Gherlaco  $5\ \beta$ , Buxstehude. Stade et Horneborch. Eidem  $3\ \beta$  in Terram veterem.

Eidem 6 & Vordis et Stadis. Thiderico Fabri 81 & 2 S. in terram Kedyngie. Petro de Mure 3 \$\mathcal{B}\$, in Terram veterem. Gherberto 14 B. Schowenborch. 2 B uni nuncio per dominum Hinricum Hoyeri. Nuncio de Buxstehude 2 \(\beta\). Alberto Middeneuntwey 1 %, ad dominum Magnopolensem, Meyenborch. Gherberto 4 B, Luneborch. Nicolao Baren 12 B, Bremis. 10 B nuncio de Stauria. Peterken 4 \( \beta \), Stadis. Gherberto 2 \( \beta \). Ribenborch, ex parte captivi, quem excredidit Nicolao Alstorp. Eidem 21 B. Loue(n)borch et Swartenbeke. Gherlaco 12B. Nygen Oo. Eidem 3 & Louenborch et Swarthenbeke. 4 & nuncio Thiderico Fabri 13 \$\beta\$ 4 \S, in terram Kedinghie duabus vicibus. 2 & nuncio domini Conradi, comitis de Ol-Thiderico Fabri 5 \$ 4 \$, in terram Kedynghie. 2 \$\beta\$ nuncio Stadensi. Herberto 5 \$\beta\$, Lubek. Petro latori 4 \$\beta\$. Dithmarciam, Nicolao Baren 2 %. Brandenborch et Parchim ad duas reysas. Alberto Middeneuntwey 18 \$\beta\$, Zwerin et Godebus. Thiderico 3 \$\beta\$ 4 \$\structure{A}\$, Horneborch. 8 \$\beta\$ nuncio de Amstelredamme. 2 & Petro, in Lu. Gherberto 104 &, bis Horneborch et in Terram veterem ad capitaneos. 3 & nuncio Lubicensi. 3 & nuncio Magdeburgensi. Conrado Herberti 5 B. bis Horborch. Gherlaco 38 B. Stauriam. Eidem 4 B. Horneborch, Eidem 24 B, super Lu. Nicolao Baren 44 B. Ludershusen et Schermbeke. Gherberto 12 \$\beta\$, Rypen. Hinrico Twilenvlethen 21 B, Horborch. 4 B nuncio Lubicensi. Middeneuntwey 1 %, bis Zwerin et Boyceneborch, 3 & nuncio de Luneborch. Nuncio episcopi Verdensis 3 \( \beta \). 3 \( \beta \) nuncio Lubicensi. Gherlaco 5 B, Horborch, Mozedeborch et Buxtehude. Eidem 5 \( \beta \), in terram Kedynghie. Eidem 16 \( \Delta \), Horborch. Gherberto 5 B, Lubek. Eidem 3 B, in Terram veterem. Alberto Middeneuntwey 1 B. Louenborch. Nicolao Baren 3 B. Horneborch. 3 & nuncio episcopi Verdensis. Eidem 3 &. 3 & nuncio de Horneborch. Ghersteden 4 & pro una littera de Lubek missa. 2 & ad Hinricum de Idzendorp. 3 & nuncio de Boyceneborch. Gherlaco 18 & Trittow. Eidem 81 B, in Dithmarciam. Gherberto 16 S. Horborch. Eidem 8 B. Trittow. Odeslo, Zegheberghe et Plone. Nicolao Baren 5 &, Horneborch. Eidem 10 & Langwedele, Bremen et Zeeborch. Nuncio

de Boycenborch 2 \( \beta \). Gherberto 3 \( \beta \), Mekede et Borstolde. 10 & Baren, ad dominum episcopum Verdensen et Hinricum de Ydzendorpe. Eidem 1 & in Horborch. 4 & nuncio advocati de Louenborch. 2 & nuncio domini Harberti Klenkok. 4 \$\beta\$ nuncio Bremensi, Nuncio domini Nicolai comitis 4 \$\beta\$. Gherlaco 12 \$, Hadeleriam. Eidem 5 \$, Horneborch et Hersevelde. Eidem 8 & Lubek per quatuor noctes. Eidem 5 & Luneborch cum vectura. Eidem 3 &, Buxstehude. Alberto Middeneuntwey 8 B. Langwedel et Otterberch. Eidem 3 B. Stadis, Eidem 24 B. Horneborch, Nicolao Baren 4 B. Louenborch. Eidem 11 B, in Kyl. 3 B nuncio Lubicensi, 8 B nuncio Eghardi, Luchow. 2 \$\beta\$ nuncio episcopi Verdensis. 21 & cuidam nuncio, Idzeho. 8 \$\beta\$ nuncio comitis Nycolai. 3 & nuncio de Dithmarcia. Middeneuntwey 16 S. Horborch. Eidem 12 &, bis Wittenborch. 8 & nuncio Lubicensi, 2 & nuncio Thiderici de Riga. 3 & nuncio domini Iacobi Stint. 34 % 5 \$ 9 \$ Gherberto, in Flandriam. Gherlaco 3 \$, Buxtehude. Eidem 9 & Bremis et Zeborch. Hennekino Brunes 6 S. Nygencope. 6 & Yaneken et Middeneuntwey, Molne. 2 & nuncio comitis de Delmenhorst. Gherberto 2 &, Horborch. 10 & Middenenttwey, the Plote. Gherlaco 5 &, Vordis. Eidem 4 B. Louenborch et Swarthenbeke. Eidem 18 S. Trittow. Fidem 3 &, in Terram veterem. 3 & nuncio domini Conradi. comitis de Oldenborch. Thiderico Fabri 6 &, in terram Kedynghie. Gherberto 15 S. Horborch. Alberto Middeneuntwey 7 3. Swarthenbeke, Louenborch, Nuncio abbatis de Hersevelde 3 \$. Nicolao Baren 6 \$. Nyenmonstere. 2 \$\beta\$ cuidam vago, 4 \( \beta \) nuncio domini episcopi Verdensis. Petro de More 24 B, in Terram veterem. Gherlaco 5 B, Tritow et Odeslo. Eidem 8 \$\beta\$, duabus vicibus Idzeho. Eidem 3 \$\beta\$, in Terram veterem. 6 \$\beta\$ nuncio Lubicensi. 2 \$\beta\$ nuncio Stadensi. 2 \$\beta\$ nuncio domini archiepiscopi Bremensis. 4 & Middenenttwey, Tritow et Mekede. Iohanni remensnidere 4 \$\beta\$. Lubek. Nicolao Zulten 5 &. Luneborch. Eidem 3 &. Odeslo et Reynenbeke. 1 \$\beta\$ nuncio domini Iohannis Hummersbuthlen militis. Nuncio comitis Hinrici, qui portavit cervum, 1 &. Nuncio comitis Conradi in Oldenborch 4 B. 3 B nuncio

Lubicensi. 2 & nuncio consulum Luneburgensium. stok 9 \$. Luneborch per quinque dies. Gherlaco 5 \$. Louenborch et Swarthenbeke. Eidem 4 \(\beta\), Ithzeho. 3 \$\beta\$, in Terram veterem. Gherberto 11 \$\beta\$, bis Vordis. Eidem 18 S, Trittow, Eidem 4 B, Lubek. 3 B nuncio domini Alberti, ducis Luneburgensis. Alberto Middeneuntwey 34 \$. Luneborch. 5 \$\beta\$ eidem. Louenborch. Ribenborch et Luneborch. Gherberto 5 & Horneborch, Mozedeborch et Buxtehude. Petro de More 24 B, super portum Lu. Middeneuntwey 7 B. Swartenbeke, Louenborch et in Novam Gammen. Gherberto 4 B, Horneborch. 8 B nuncio Lubicensi; venit equestre. Thiderico 12 \$\beta\$, Mozedeborch et Otterberghe. Hevnoni boomslutere 24 B. Stadis. Mitteneuntwey 7 \$\beta\$. Wakkerbeke, Molne et Gudow, 8 \$\beta\$ nuncio de Amstelredamme. Gherlaco 2 B. advocato in Billenwerder. Eidem 10 B, quod quesivit duabus vicibus Albertum van der Wisch. Eidem, Swarthenbeke, Louenborch et Lubek 8 \$\beta\$. Nuncio comitis Nycolai 2 \( \beta \). Nuncio Willekini Lappen 3 \( \beta \), quando sua recia sibi fuerunt ablata. Nuncio Bremensi 3 \(\beta\). 4 & nuncio comitis de Schowenborch. Nuncio Brendekini de Kedenborch 2 \( \beta \). Duobus nunciis de Lubek 1 \( \beta \). Gherlaco 7 B. tribus vicibus Trittow. Eidem 6 \$ Vordis. ad dominum episcopum et Hinricum de Idzendorp. berto 3 \$\beta\$, Louenborch. 8 \$\beta\$ bis Stadis et in Terram veterem. 5 \$\beta\$ Lowenbrugghe, eidem. 3 \$\beta\$ nuncio de Luneborch. 4 & Vleghen, nuncio Lubicensi. 6 & Middeneuntwey, Wittenborch et Rogghendorpe. Hartwico Ruschen 9 ß, Snakenbeke, Louenborch, Molne, 4 & nuncio Lubicensi, 1 & nuncio de Zoltwedele 2 \( \beta \). 3 \( \beta \) nuncio Brendekini, advocati in Kedenborch. 2 & Gherlaco, Trittow. Thiderico Fabri 4 &. in Terram veterem Iohanni Brunes 7 \$ 4 \$, Ribenborch. Gherberto 6 \( \beta \), Blekede. Eidem 4 \( \beta \), Boycenborch. Eidem 5 B. Lubek. 28 & Iohanni Brunes, Rybenborch. 2 B nuncio Luneborgensi. Thiderico 28 S., Hazeldorpe. Gherberto 20 S. Hathesbor(ch) et Pynnenberghe. 21 \$\beta\$ Gherlaco Mekede. Eidem 13 \( \beta \), Walsrode et Nyemborch. 6 \( \beta \) nuncio Luneborgensi, qui portavit litteras imperatoris. 31 \$\beta\$ nuncio Flanrensi. Alberto Middeneuntwey 36  $\beta$ , Flensborch. 9 $\frac{1}{4}$   $\beta$ , Kyl, eidem. Alberto Middeneentwey 2  $\beta$ , Rybenborch. Nuncio Campensi 4  $\beta$ . Nuncio comitis Hinrici 2  $\beta$ . Middeneentwey 2 $\frac{1}{4}$   $\beta$ , Louemborch. Nuncio Winandi 3  $\beta$ . Gherberto 10  $\beta$ , Verdis et tho der Kedenborch. Eidem 5  $\beta$ , Lubeke. Eidem 6  $\beta$ , Zegheberghe, Bramstede et Idzeho. Gherlaco 18  $\beta$ , Nygenstad et in Tzellis. Stadis et Vordis 8  $\beta$ , eidem. Eidem Louenborch et Swartenbeke 5  $\beta$ . Vinkenoghen, nuncio episcopi Bremensis, 5  $\beta$ . Nuncio Lubicensi 3  $\beta$ . Thiderico Fabri 13  $\beta$ , in terram Kedyngie. Elero 4  $\beta$ , in Terram veterem.

Vigilibus septimanarum: 67 % 11 &.

Vigilibus in turribus ecclesiarum sancte Marie et sancti Nicolay: (9 % 12 β.)

Vigili super raboyzen: (8 β.)

Boomslutere: 8 %.

Vigili ad molendinum: (1 % 12 \beta.)

Vigili supra nedderdoor:

Purganti montem: (1 % 12 \beta.)

Purgantibus fora: (3 % 12 β.)

Boomslutere in Eppendorpe:

Purganti novum forum:

Purganti schulder: 51 \$ 3 \$.

Purganti stheendor: 19 \beta.

Vigili super spittalerdoor: (2 %.)

Ad elemosinas: 1 %.

Advicarias: (51 % 16 \$\beta\$.)

Bonensakkes 2 mal 8 % (per dominum Nicolaum Alstorpen).

Yzekenbenes: (7 %.) 2 mal 2 \$\mathcal{X}\$ 3 \$\beta\$ custodi.

Domini Iohannis Wunstorpen: (12 % 16 β.)

Domini Iohannis de Ghotinge: (16 %.)

Ad turrim: (127 %.)

60 % Hinrico Wiskendorp per dominum Christianum Vos in bona quinta feria. 7 % vor towe.

Ad advocaciam:

Ad balistas: 311 % 3 \beta 3 \beta.

7 %  $6\frac{1}{2}$   $\beta$  3  $\beta$ , vor pile per dominos Marquardum Woldemari et Hinricum Ybingh. 6  $\beta$  vor twe spanhaken. 10  $\beta$  vor ene

winden. 6  $\mbox{\$}$  pro uno spanzeel. 18  $\mbox{\$}$  thene the snidende. 6½  $\mbox{\$}$  3  $\mbox{\$}$  vor schot. 15  $\mbox{\$}$  4  $\mbox{\$}$  magistro Marquardo pro 10 novis balistis et quibusdam antiquis reformandis. 3  $\mbox{\$}$  pro una statua ad balistam. Idzeho 3  $\mbox{\$}$  vor ene zule. 9  $\mbox{\$}$  pro lignis the theenen.

Sagittariis: (4 % 16 \beta.)

Pro vuerschot:

Ad triangulos: 29 % 9 B.

34  $\beta$  Iohanni Mund de anno preterito. Domino Hinrico Vermerschen 3 % 8  $\beta$ . Thiderico Tolnere 2½ % 8  $\beta$ . Wedeghen 36  $\beta$ . Medyngh 2 % 4  $\beta$ . Iohanni Volkerssone 56  $\beta$ . Nicolao Wittenborch 2 % 8  $\beta$ . Willekino Nygendorp 4 % 4  $\beta$ . Sancto Spiritui 2 % 8  $\beta$ . Hermanno Ekhof 56  $\beta$ . Makoni Mullere 2½ % 7  $\beta$ .

Pro cera: (9 % 8 \$ 9 \$.)

 $7\frac{1}{4}$   $\beta$  1  $\beta$  ad sigill(um). 2  $\beta$  ad cereos Domine nostre. 8  $\beta$  ad sigilla. 2  $\beta$  custodi pro incensione cereorum. 17  $\beta$  ad cereos Domine nostre. 3  $\alpha$  1  $\beta$  ad cereos dominorum in consistorio. 3  $\alpha$  14  $\beta$  ad cereos dominorum in consistorio.

Concessimus Willekino Lappen 160 %.

Vestitus: 781 7 91 3.

17 & 2  $\beta$  ad vestitum domini Iohannis Wunstorp, Iohannis Tundersteden, Hinrici apothecarii et Iohannis cyrurgici et pro vario opere. Pro vestitu Iohannis Berneborch 1  $\beta$ , Nicolai Swerduthen 18  $\beta$ ,  $2\frac{1}{2}$  & 4  $\beta$  Eleri Bunstorpes. Pro vestitu satellitum et vigilum  $41\frac{1}{2}$  & 3  $\beta$ . Pro vestitu advocati  $4\frac{1}{2}$  & mid dem vudere.  $3\beta$  pro 2 ulnis Anglici Heynoni Rumelif ad capucium. Pro vestitu griseo vigilum  $9\frac{1}{2}$  &  $2\beta$ . Pro vestitu honrevoghedes et Nicolai Zulteken  $32\beta$ .

Pro pergameno: 6 % und Pro papiro: (1 % 5 & 6 &.)

Pro carbonibus: (14 % 6 \$ 8 \$.)

Hystrionibus: (2 % 2 β.)

Pro censu empto:

Pro censu redempto: 168 %.

Petro Zuwen 120 % pro redempcione 8 # reddituum, quos dominus Conradus frater suus habuit cum dominis consuli-

bus. 48 & Iohanni Spardam pro redempcione 4 & reddituum, quos habuit cum dominis nostris consulibus.

Ad usum coggonis civitatis:

Precium familie: 397 % 8 \beta.

Domino Iohanni Wunstorpen 4 mal 4 %. Iohanni Tundersteden, Hinrico Twilenvlet, Iohanni Monek, Iohanni Wittehovet, Alberto de Hamelen, Thiderico Rynman, Iohanni Harden: je 4 mal 2 %. Iohanni Wulf 1 %. Heynoni boomslutere 4 mal 3 % 4 \beta. Iohanni Stovere 4 mal 2 %. Meynekino Zynneghen 4 mal 2 %. Hermanno Wezynghdorp, alias Westphal 4 mal 4 %. Reynekino Stovere 4 mal 2 1. Thymmoni Bovtin advocato 4 mal 6 %. Marquardo Berghere, Nicolao Tornow, Hennyngho Schutten, Johanni Polyngh, Alberto Schutten (per Iohannem Monek), Doven Hennyngho: je 4 mal 2 %. Magistro Marquardo balistifici 4 mal 3 k. Thiderico Cappenberch 2 & per Iohannem Monek, Ludekino Rodenborch (per Iohannem Monek), Siffrido Woldehorn (per Hartwicum sartorem), Iohanni Trammen (per dominum Hartwicum de Hacghede), Nycolao Swerduthe (3 mal), Iohanni Pels: je 4 mal 2 %. Iohanni Ydzeho 6 3. 2 mal 2 %. Woltero Westphaal 2 mal 2 %; 2 % per Iohannem Monek; 2 F per Hermannum de Oven, Hennekino Klethzeken 12 3: 2 mal 2 %. Wernero Spekman 30 B; 2 %. Hartwice Herslo 24 β; 2 %. Gerekino Horstmann 2 % per advocatum Tymmonem; 2 % per Swe(r)duthen. Iohanni Haken 12 \$\beta\$; 2 %. Petro Staken 2 mal 2 %. Hermanno Polyngh 24 \$\beta\$; 2 %. Nicolao Baren 24 \$\beta\$; 2 \$\vec{\pi}\$. Iohanni Zukere 2 \$\vec{\pi}\$; 2 \$\vec{\pi}\$. Laurencio Kluvere 12 \$\beta\$; 2 \$\vec{\pi}\$. Elero Bunstorp 3 \$\vec{\pi}\$, 2 mal 6 \$\vec{\pi}\$. Hinrico Westphal 2 &. Magistro Petro carpentario 4 mal 2 K. Magistro Iohanni cyrurgico 4 mal 1 K. per dominum Iohannem Wunstorp, Hinrico Rumelif, Hennekino Brunes, Borchardo Westphaal, Godekino Danneberch, Hennekino Beckere, Vickoni tectori (2 mal 24 \$\beta\$), Thiderico Fabri, Maken Mathie, Conrado Herberti: je 4 mal 2 %. Gherlaco cursori 4 mal 1 %. Gherberto cursori 4 mal 1 %. Nicolao hunrevoghet 4 mal 10 β. Alberto Middeneuntwey 2 mal 10 β.

Pro censu: (474 % 4 β.) Pro cervisia: 30 % 18 S.

Pro pipere:

Ad landwere: 9 % 5 B.

Pro equis emptis: (344 % 8 \$.)

12 % 8 \$ Nicolao Swerduth pro 2 equis. 22 % 8 \$ Hennekino Hoppenere pro equis. 7 % 4 \$\beta\$ Thiderico Steen pro 1 equo. 12% Iohanni de Wedele. 8% pro equo per dominum Bertrammum Horborch. 121 % 6 \$ pro equo satellitis, 121 % 6 \$\beta\$ per dominum Bertrammum Horborch. 16 % Iohanni Bremer pro 1 equo. 18 % 8 & Makoni Steenbeken pro 1 equo. 22 % 8 \$ pro 2 equis Thiderico Zoltow iuniori, 12 % Egberto Gropenghetere pro 1 equo. 18 % per dominum Hinricum Hoyeri pro 1 equo. 6 % 8 \$ pro 1 equo uni Flamyngho per dominum Bertrammum Horborch, 14 % 8 & Wernero Beren pro 1 equo. 7 % 4 \$\beta\$ pro 1 equo Hinrico Twilenvlethen. 81 % 6 \$ Iohanni Bardewiik pro 1 equo. Hinrico Blendergast 20 % pro 1 equo. 121 % 6 \$ pro 1 equo: Iohanni de Kacken 40 % ad emendum equos in terra Hadelerie. Eidem 31 % 4 \beta pro 2 pulchris longis pannis, similiter ad emendum equos. Kremeren 91 % 2 \$ pro 1 equo. 101 % 6 & Helmico van der Heyde pro 1 equo. Cleseken 81 7 6 \$ pro 1 equo.

Pro rys et amigdalis: 29 # 2 \$.

Dampnum indative pecunie: 5 % 3 \$.

Dampnum in lateribus, quadratis et concavis: 20 % 10 \(\beta\).

Dampnum in cemento: 53 %.

Dedimus Heynoni Halstenbeken 26  $\mathfrak B$  denariorum et 8  $\beta$  pro 1 pramone.

Pro vino antiquo:

Pro vino novo:

Hospitibus in civitate: (61 % 9 β.)

28 % 4  $\beta$  4  $\beta$  5 Dyonisii (Okt. 9). 25 %  $9\frac{1}{2}$   $\beta$  2  $\beta$  in crastino beati Blasii (Febr. 4).

Dominis extra civitatem: 26½ 7 1 β.

Dominis nostris: 89 7 15 \beta 8 \hbar.

Supra domum: (24 % 18 \( \beta \) 6 \( \beta \).) 17 \( \beta \) 7 \( \beta \) 2 \( \beta \) Dyonisii (Okt. 9).

Supra bodam: (16 % 12 \beta 2 \hbracks.) 11\frac{1}{2} \hbrackset 4\frac{1}{2} \beta 4 \hbrackset \hbrackset \beta 
Ad diversa: 211 % 5 β 4 S.

18 & 4 & pro una tunna cervisie domino decano Bremensi et advocato in Vordis. 4 & ad purgandum fla(s)culas et amphoras, 1 & 4 & pro una tunna cervisie Wismariensis missa domino episcopo Lubicensi. 2 florenos Lubicenses aureos nuncio domini episcopi Lubicensis. Eghardo Luchow, advocato in Molne 10 florenos Lubicenses. 2 # Hinrico Twilenvlethen ex gracia de anno preterito per dominum Hinricum Crowel. 19 & 4 & pro una tunna cervisie missa domino Zeghebodoni Crispin, consuli Lubicensi. 1 & Iohanni Grandessyn pro pastu tauri. 2 % 20 \$ supra bodam, quando domini proconsules respexerunt edificia civitatis. Nicolao Baren 8 \$\beta\$ pro deperditis, quando fuit cum domino Wernero de Wyghersen et Hartwico de Hacghede Groverorde. 3 & 2 & pro manuteriis et bursa ad amphoram. S. Spiritui 24 & pro pastu taurorum. 1 % pro strumulo. 6 \( \beta \) 3 \( \text{S} \) (pro) crucepenninghe. 2 \$\beta\$ pro fornis ad sigilla. 24 \$\beta\$ pro tribus vexillis pictandis. 1 / Hazeloweken ex gracia. 101 % pro sturione misso dominis consulibus Lubicensibus. Pro una amphora argent(e)a 3 % 3 %. 71 % 9 % ad convivium aucarum. 2 & vor breefvath unde reemen. Vickoni preconi 1 %, cum decollavit illos duos in Louenborch, 10 & ad deducendum duos boves de turri. 6 & ex parte interfectionis illius, qui captus fuerat in Wunnekenbruke. 41 % 6 & domino Hinrico Myuremanne in terra Kedynghie presbitero. 3 % ad expensas super monetam. 20 % pro una amphora argentea per uxorem Iohannis de Schelinghe. 1 1 nuncio qui portavit allecia. Iohanni Knipere polocutori 1 1. 4 3 ad purgacionem flasculorum et amphorarum. 9 ß schranklocken. 7 & 3 & pro foliis 2 cum nova cera reformandis. 5 β pro 2 sportis ad duos cyphos argenteos. (5 & pro 1 crusibulo.) Nicolao Swerduthen 16 % ex gracia. Siffrido Wolde-

horn 10 \$\beta\$ ex gracia. 24 \$\beta\$ Hinrico apothecario pro drozia et stomatico. 10 % ad strumulum. 30 \$\beta\$ pro ocreis 6 vigilum. 20 % pro vario opere duobus notariis comitis Hollandie. 41 \$\beta\$ pro sportis ad amphoram argenteam. 6 \$\beta\$ Alberto ad ocreos. Tymmen advocato 8 % ex gracia. 10 \$\beta\$ pro mattis. 42 \$\beta\$ pro vino misso dominis nostris. 121 % 8 \$ vor twe don'rebussen. Gherberto 1 % ex gracia. 4 \(\beta\) ad purgandum cellarium ad domum preconis. Familiaribus 2 \( \beta \) ad purgandum consistorium. 2 % in vigilia Nativitatis Christi, 5 \$\beta\$ ad comparandam lucernam. Iuvenibus 8 %. 32 % vor den luchterboom magistro Bertrammo pictori. Eidem 21 % pro 1 choro siliginis. 2 % super molendinum inferius. 8 & Grandessine pro pastu tauri. Dominis molendinorum 2 % 8 \$. 30 \$ vor drozven. 3 \$ ad ferramenta to deme luchterboome. 241 \$\beta\$ pro candelis et 2 \$\structure{S}\$. Hermanno Inconstanti 10 β. Vigilibus 1 4 in Carnisprivio. 12 β pro stomatico et drozva, cum domini consules Lubicenses hic fuerunt, 52 & pro cervisia satellitum. 2 # ad convivium satellitum in Carnisprivio. Vickoni preconi 10 \( \beta \) 2 \( \mathcal{S} \). 20 \( \mathcal{S} \) pro reparacione fenestre super bodam domini Iohannis Wunstorp, 10 & Everhardo. clerico Eleri Bunstorp, pro copia processus contra dominum Magnum, ducem Brunswicensem. Domino Iohanni de Gothinghe 1 & ad scribendum de bursprake Thome et Petri et vestitum mulierum unde de mekeldve.

Pro diversis et inutilibus expensis: 8 %.

Secretis nunciis: (11 % 5 \( \beta \).)

6  $\beta$  per Thymmonem advocatum. 17  $\beta$  per dominos proconsules. 3  $\mathcal{E}$  4  $\beta$  per Marquardum Berghere. 3 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{E}$  Swerduthen. 4  $\beta$  per dominum Heynonem de Monte.

Ad lapides campestres: (28 % 8 β.)

2 & Letare Iohanni Berneborch. 11 & 7  $\beta$  Martini et satisfecit. De anno Domini 1371 Valentini (Febr. 14) 11 & 2  $\beta$  concessorum denariorum.

8 % 9  $\beta$  vor platen unde kylen, stalend, scherpent. 7 % 5  $\beta$  vor kyle, vor bicken, vor scherpent, unde vor stalent. 3 % ad idem unde vor platen unde vor stalent, Andree. 4 % vor

kyle, vor stalent, vor bicken unde vor scherpent. 1 ¼ ad idem. (Summa 23 % 10 β.)

Laborantibus: (3 % 16 \beta 4 \hstartan \text{.) 24 \beta laborantibus et

pro vectura, Letare.

To deme rughenstene unde to klovende 54  $\mathfrak{B}$   $6\frac{1}{2}\beta$ , Egidii. 10  $\beta$  Lamberti. 6  $\mathfrak{B}$  5  $\beta$  et sibi satisfactum est, vor den de vorzeth is van dem rughenstene extra schordor. Actum Martini (Nov. 11). Summa 70  $\mathfrak{B}$  15 $\frac{1}{2}\beta$  4  $\frac{1}{2}$ 5.

Ad curiam Romanam:

Ad curiam imperatoris:

(Gesammtsumme: 3801 % 18 \beta 2 \hstrack{h}.) 1)

<sup>1)</sup> Von der berechneten Gesammtsumme der Einnahmen: 3787 # — β 3 Pf. und 988 # 10 β bleibt nach Abzug der berechneten Gesammtsumme der Ausgaben: 3801 # 18 β 2 Pf. ein Ueberschuss von 978 # 12 β 1 Pf. Die Kämmerer übergaben: 1058 #.

## Anno Domini 1373.

#### RECEPTA.

Recepta hura: (121 % 4 β.)

Pannicide: 28 % 16 β. Pistores: (17 % 15 β.)

Ab illis dictis Bremeren de Kedingia 80 % recepta et suble-

vata Stadis, in festo Pasche. .

Recepimus de lignis dictis ramscheden 221 %.

Sutores: (6 % 8 \(\beta\).)

Lamstede 2 mal 3 #. Thidericus Snelze 2 mal 1 #.

Albi corigiarii: (1 % 12 β.) Pelliciatores: (1 % 12 β.)

Sutores in novis bodis:

De cerdonibus: 12 % 6 &.

De speksnideres:

De magna zoltkaan: (13 %.)

De parva zoltkaan: (8 %.)

De cranone: 16 %.

De cellario: (601 %.)

De pendulis: (2 % 8 \(\beta\).)
Bertoldus de Molne 1 \(\psi\). Hermannus Bodenwerder 2 \(\psi\).

Maius cellarium:

Minus cellarium: (2 %.)

Hermannus Sasse dabit pro eo 2 %. Dedit 2 %.

Avenatici:

De piscatoribus: 16 %.

De gurgustro:

De allecibus haringhwaschere: (9 % 8 3.)

De libra: (20 %.)

De molendinis:

De molaribus:

De advocacia:

De moneta: 600 %.

(De) vino antiquo:

De vino novo: 20% in quadrantibus.

De lateribus quadratis: 16 %.

De lateribus concavis:

De cemento: 10 %.

De turri: (248 %.)

De cymbis et palude:

De paschuis:

De reliquiis moriencium super computacionem: 251 % 27 8.

24 \$\beta\$ de bonis Iohannis Bruus, quos dedit swagerus. De bonis Alheydis uxoris Iohannis Huber 2 %; sastisfecit. 22 % 8 & 3 & de bonis Conradi de Neendorpe.

De reliquiis moriencium satisfactis: (45 % 3 \$ 6 8.)

De bonis Heynonis Papen 17 B. 2 & de bonis Gertrudis uxoris Iohannis Bitz. 64 & de bonis Wolderi Arnesveld. 2 % 6 \$ de bonis uxoris Iohannis Molen. 31 % 2 \$ de eisdem bonis, 41 % de bonis Iacobi Wittenborch. De bonis Iohannis Swagher 41 % 6 \(\beta\). 12\(\frac{1}{2}\) \(\beta\) de bonis Hennekini Poppelen. 20 % de bonis Hevnonis Borstold doliatoris.

De cervisia aliena: 1044 % 4 B.

De carnificibus: 65 % 16 \$.

De domo carnificum: 54 % 8 8.

Andreas 2 mal 1 1. Thidericus Bare 2 mal 1 1. Henneke Scrivere 2 mal 22 \( \beta \). Relicta Godekini de Winsen 2 mal 5 \( \beta \).

De alia domo carnificum: (1 % 4 \(\beta\).)

Hermannus Westphal 2 mal 12 \$\beta\$.

De nova haringhus: (28 % 11 & 4 &.)

26 % per dominos Bernardum Lopow et Hartwicum Embeken.

De censu redempto: 48 %.

36 % pro redempcione 3 1 de hereditate Werneri de Gotynghe. 15 # a Makoni Mulenhaghen pro redempcione reddituum 1 4, quos civitas habuit in hereditate Laurencii Zagheres, sita in Novo Castro.

Pecunia accepta super censum:

De civilitate: (80 % 2 \beta.) De excessu: 68 % 91 3.

Hartwicus Buk 8 %. A Conrado Hertsberch 1 & per advocatos. Iohannes Hetfeld 91 & 2 B. Albertus Brethlingh 91 & 2 B. Siffridus Brethlingh 91 % 2 B. 271 B a Marquardo Garstede pro eo, quod pramonem oneravit cum pulveribus, quod submergebatur. A Thidemanno Hoveschen de Campen 8 % pro eo, quod vulneravit Rode Woldeken. A Lamberto fabro 91 % 2 \( \beta \). Elizabeth de Luneborch 10 \( \beta \). Everhardus cultellifex 1 1. Iohannes Buschere 1 1. Hennekino Ekhof 28 \$\beta\$. Thidericus Bickelstad 2 \$\mathbf{H}\$ ex parte Conekini Lukken. Iohannes Bernstede 6 % 8 8.

De excessu de societate ad coronam, que pendet in ecclesia sancti Petri ante chorum: 22 % 8 \$. Hilmarus Lutow, uxor magistri Marquardi, Iohannes Levesone, Heyno de Bremen, Thidericus van der Heyde, Iohannes Bodenwerder, Iohannes de Grulle, Ludeke Rodenborch, Ludeke Stedenberch, Thideke Nyenwold, Brun sutor, Iohannes Wicherni, Iohannes Brunonis (1%), Elerus Lamstede (8 B), Iohannes vor deme Daghe, Hermannus van der Basthorst, Willekinus de Vilsen: je 28 \$.

De cogghone civitatis: (148 % 18 \$ 6 \$.)

De morghensprake: (19 % 13 8.)

8 \$\beta\$ de pistoribus. 1 \$\mathbb{k}\$ de sartoribus. 1 \$\mathbb{k}\$ de sutoribus. 8 \$\beta\$ de cerdonibus. 15 \$\beta\$ de pistoribus. 6 \$\beta\$ de fabris. 8 \$\beta\$ de doliatoribus. 10 \$\beta\$ de sutoribus. 10 \$\beta\$ de piscatoribus. 28 \$\beta\$ de sartoribus. Item 24 \$. 1 \$\mathcal{B}\$ de sutoribus. 18 \$\beta\$ de pelliciatoribus. 1 % de sartoribus. 1 % de doliatoribus. 6 & de piscatoribus. 21 % de carnificibus. 8 \$\beta\$ de haringhwascheres. 23  $\beta$  de sutoribus. 10  $\beta$  de linificis. 1 % de pistoribus. 14 \$\beta\$ de cerdonibus. 8 \$\beta\$ de aurifabris. 12 \$\beta\$ de sutoribus. 15 \( \beta \) de doliatoribus.

28 de \$100 (50) amigdalorum, que debuissent fuisse misisse (!) advocatis in Vordis. (16 % de uno rufo panno que (!) revenit de terra Hadelerie. Getilgt.) 2 & a Makoni Blok pro eo, quod edificavit suam hereditatem longiorem versus plateam. (Zusammen: 3 % 12 \( \beta \).)

3  $\mathfrak{F}$  4  $\beta$  per dominos Heynonem Hoyeri et Nicolaum Alstorp de vilis duobus equis venditis Willekino Bekkere. 5  $\mathfrak{F}$  9  $\beta$  per dominos Hinricum Hoyeri et Hartwicum de Hagghede de equis annichillatis. (Zusammen 8  $\mathfrak{F}$  13  $\beta$ .)

De collecta: 25211 %.

Sancti Petri: 863½ %. De anno preterito 30 β. Per dominos Hartwicum de Hacghede et Ludolfum Beckendorp.

Saucti Nicolay: (872 %.) Per dominos Christianum Vos et Nicolaum Roden.

Sancte Katherine: 581 %. Per dominos Hinricum Vermerschen et Ludolfum Holdensteden.

Sancti Iacobi: (205 %). Per dominos Hartwicum de Eembeke et Rychardum Kyl.

De oblacionibus beate Marie virginis ante schordor:

De cerdonibus de domo pannicidarum: 32  $\mathfrak{B}$   $8\beta$ . De gozehoken: 4  $\mathfrak{B}$ .

De introitu officiorum mechanicorum: 94 % 6 β. Institores: 4 μ. Heyno Bennyn, Iohannes Vredeland, Eghardus Struve

Pistores 2 4. Iohannes de Helvensen, Heyneke de Huda, Iohannes Embeke, Henneke Smedyngh.

Fusores amphorarum et ollarum: 3 \$\mu\$. Iohannes kopper-sleghere, Henneke Hovet.

Doliatores: 2 1. Thidericus Wend. Hinricus Grote, Heyneke Mullere, Helmicus Westede, Borgelle, Conradus Ymmen, Hazendal, Zeman et unus dictus Zevenmark, Godeke van dem Eymersbuthle, Otto van dem Brake, Brand benthsnidere, Heyne Dankenicht.

Pellifices: 1 4.

Sutores: 2 #. Hinricus Vorstenberch, Nicolaus Suthfeld, Henneke de Wedele, Bertoldus de Gotynghe.

Cerdones: 3 4. Alardus Smalow, Make Holzste, Iohannes de Hildesum.

Aurifabri: 5 #.

Assatores et haringhwaschere: 4 #; sed quicumque eorum vo-

luerit habere unum officium de officiis predictis dabit ? # denariorum. Iohannes Huber: ? #.

Pannicide: 51 & 2 \beta. Hermannus Hardenacke, Gherardus Erpmann, per Iohannem de Rode.

Linifices: 8 \$\beta\$ vor b(r)eethwerk et 4 \$\beta\$ vor smalwerk.

Tornatores: (1 1/2). Mathias Pynt, Hermannus Pynt, Heyneke Pynt, Mako de Alverslo, Gherardus vlaschendreyer, Arnoldus de Kattendorp, Heyno dreyer, Nicolaus Hanneman, Nicolaus Knop, Nicolaus Holtorp, Make dreyer de Wokendorp, Iohannes Bys, Brand stakensnider, Heyne Sterneborch.

Carnifices: 2 1/2. Thidericus Schonebroth, Godeke Berchteheyle.

Funifices: 2 1/4.
Candelatores: 2 1/4.

Pictores, vitrarii, corigiatores: 24 β. Iohannes Prutze perifex. Piscatores: 1 β. Iohannes Langhelegher, Voltzeke filius Stolten, Petrus Hamer, Ludeke Sassen, Petrus Conradi.

Sartores: 2 4.

Fabri: 2 4. Heyno hufslaghere van Ulcen.

Stupharii: 1 4.

(Gesammtsumme: 4595 % 11 \$ 7 \$.)

Domini camerarii presentabunt 400 % in promtis denariis;  $336\frac{1}{2}$  % 6  $\beta$  cum debitis Willekini Lappen et Iohannis de Kakken in foliis; ex parte Alberti in cemento 150 % 2  $\beta$ ; ex parte Mathie lathomi  $44\frac{1}{2}$  % in terra, in lignis et in lateribus quadratis. Summa 931 % 8  $\beta$ .

Domini molendinorum presentabunt: 24  $\mathcal E$  in paratis denariis; ex parte Hennynghi in certis debitis 97  $\mathcal E$ ; ex parte ejusdem 106 $\frac{1}{2}$   $\mathcal E$   $\beta$  in 14 $\frac{1}{2}$  choris triticii brasii et 5 choris avenatici brasei et in 20 choris ordeacii brasei et in 5 choris siliginis; 10  $\mathcal E$  in porcis. Ex parte Iohannis Papen 129  $\mathcal E$  in certis debitis; 38  $\mathcal E$  in 6 choris triticii brasii et in 6 choris ordeacii brasii et in 5 choris avenatici brasii; in porcis 18  $\mathcal E$ . Summa 422 $\frac{1}{4}$   $\mathcal E$  5  $\beta$ . Item presentabunt 26 molares; 6  $\mathcal E$  in promtis denariis. Preterea molendina tenentur de anno preterito ad molares 60  $\mathcal E$ , de anno presenti 70  $\mathcal E$  pro 7 molaribus: molendinum in Fulesbuthle tenetur ad molares 10  $\mathcal E$ 

de anno preterito de uno molari, de anno presenti 20  $\mathcal{B}$  pro duobus molaribus. Ceterum molendina tenentur de anno presenti  $921 \mathcal{B}$  6  $\beta$  pro quinque molaribus.

Domini vini presentabunt 66  $\mathfrak{F}$  in paratis denariis; 80  $\mathfrak{F}$  in quibus tenetur Iohannes wintappere; 1  $\mathfrak{F}$  in quo tenetur Harwicus Voghet;  $3\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  5  $\beta$  in quibus tenetur Iohannes Dozendorp;  $42\frac{1}{2}$   $\beta$  in quibus tenetur Alardus de Dordraco;  $52\frac{1}{2}$   $\beta$  in quibus tenetur Petrus Unkelbach, pro quibus fideiussit dominus Hinricus Hoyeri. Sunt adhuc in cellario 2 ame vini de vino eiusdem Petri constantes 14  $\mathfrak{F}$ . Iacet adhuc in cellario vini de vino Goswini Lamberti de Campen et Rentzen Kregynk de Zuthphania unum vas vini, de quo dedimus eisdem 30  $\mathfrak{F}$  14  $\beta$ . Item 2 berkorn.

Domine monete presentabunt 1800 %. De ista pecunia tenetur Symon monetarius 676 % preter 6  $\beta$ .

## EXPOSITA.

Precium structure: per dominos Vickonem de Ghelderssen et Hinricum Crowel: 690 % 8 \$ 3 \$. 13 \$ ad reparandam cimbam, dictam boot, et ad velum dicte cymbe. 3 ß pro vere. 24 \$\beta\$ the verzettinghe. 31 \$\pi\$ 7 \$\beta\$ pro pice unde vor theer. 4 ß den the(re)res. 6 % vor basten unde linen towe to snicken, bothen unde to dem velstene. 2 % 4 \$ pro 22 plaustris mirice ad sepem juxta fossatum piscium. 21 % 8 & vor ene schuten to deme nedderenbome. 24 \$\beta\$ Andrea (1. Andree) Wend et suis sociis pro reparacione cymbe. 10 & pro cepo ad cranonem. 9 % vor lynen unde basten towe. 9 \$\beta\$ vor towe ad cranonem. 24 \$\mathbf{F}\$ pro quinque paribus rotarum. 3 % 41 \$ to der snicken. 37 \$ pro luto devectando iuxta domum iudicii et kakum. Laborantibus ad novam turrim cum expensis 13 %. 121% 4 ß deme steenbrugghere. vor linen towe ad domum pannicidarum. 46 % pro lignis ablatis de lignis civitatis, que non sunt computande.

Ad structuram domorum laterum civitatis: (115 % 18 β.) Nova domus 110 % 5½ % 8 β ad structuram aliarum domorum.

Pro concavis ibidem: Pro lignis ibidem.

Pro quadratis ibidem: Pro ferramentis ibidem. Ad structuram domorum laterum beate Marie virginis:

Pro concavis ibidem: Pro lignis ibidem:

Pro quadratis ibidem: Pro ferramentis ibidem: Dedimus 12 % pro hura domorum laterum b. Marie virginis.

Pro cemento ad structuram civitatis:  $(99\% 4\beta.)$  99 %  $4\beta$  ad novam turrim prope Alstriam, ad murum prope alsterdor, ad antiquam domum vini, haringhus et vleschhus.

Pro quadratis: (87 % 14  $\beta$ .) 76 % ex parte Mathie. 10 $\frac{1}{2}$  % 6  $\beta$  ex parte Alberti de anno precedenti. 18  $\beta$  vor snedenwerk.

Pro concavis: 27%  $6\beta$  ad domum vini antiquam, haringhboden et vleschus et ad novam turrim.

Pro lignis ad structuram civitatis: (706 % 19 \$ 10 \$.) 144 % 6 & Hennekino Beckere de Kuddewurde, 54 % 3 & Hennekino Beckere de Trittow. 8 % 8 \$ pro 400 elrene brede. 194 % Iohanni Oldendorpen. 124 % 8 \$ Thiderico Uppemperde. 41 % 6 & Hermanno Lamberti. 7 & pro trunco ante iudicium. 21 % 7 β vor elrene reyghere Ludekino Amelinghusen. 5 β 4 S pro uno trunco. 81 % 2 β Balthen de Boycenburch vor elren. 3 % 4 \beta pro una navi de Marchia. 3\frac{1}{2} \text{ \$\beta\$ 4 \beta\$ Hennekino Bekker. 81 % 6 & Hevnoni Hoppenere. 10 & vor revghere, 6 & Bekkeren, 19 % pro 1000 waghenschotes, 4 % Vosse van Eren. 8 % 2 & Nicolao Garsteden. 41 & Brande Rodenborch, 42 & Rutheren, Iohanni Vlockere (!) 209 pro lignis de Boycenborch. 2 & 8 B Iohanni Volkers (!) vor boomholt. 91 & 2 & Ecberto Gropenghethere, 10 % 8 & Thiderico Uppemperde. 5 % 6 \$\beta\$ per Hennekinum Beckere de Trittow. 9 % 6 \$ Gherardo Nyendorp. 7 % 4 \$ per Hartwicum Helt. Iohanni Byshorst 94 & 16 S. 3 & Reymaro Vuer. 26 & vor holtene neghele ad altum pontem. 5 % Godekino Schulten. 5 **T** Maken Bishorst pro knarholt et waghenschot ad sedilia in consistorio. Vor elren  $14\frac{1}{2}$  **T**  $6\frac{1}{2}$   $\beta$  ad novam turrim. 14 **T** 8  $\beta$  Rutheren.  $7\frac{1}{2}$  **T** 6  $\beta$  pro tegulis Makoni Wulkesveld.  $8\frac{1}{2}$  **T** 6  $\beta$  vor waghenschot Godekino Ronnere. 14  $\beta$  vor ene espen.

Pro ferramentis: (91 % 3½ β.)

2 % to dem Hammerbome. 13 % ad novam turrim vor ankere, haspen, haken unde slote et gadderen. 2½ % to dem brukdore vor slote, hespen, haken. 5 % pro 6300 clavis ferreis a quodam hospite.

Ad reysas: 335 % 22 %.

6 & Alberto Schutten, Lubeke, cum domino Enghelberto Sobben et aliis de Franscia ac ceteris mercatoribus. Domino Iohanni Wunstorn 2 B. Hatesborch, Elero Bunstorn 28 B. Lubeke. 2 & Berghere, Nyemunstere, Iohanni de Wunstorpe 20 S. Pinnenberghe. Maken Berghere 4 ß, Bramstede et Nygenmonstere. Dominis Hinrico de Monte et Hinrico Hoveri 21 & 8 & Linow, obviam dominis consulibus Lubicensibus. Eisdem 91 B. Blankeneze, obviam Godevardo de Borch. 261 7 6 S. Stadis, cum dominis consulibus Lubicensibus obviam domino episcopo Bremensi, Iohanni Itzeho 3 \( \beta \), Lubeke. Hevnoni boomslutere et Thiderico 22 \$\beta\$, uppe de Elve cum naulo. Dominis Bertrammo Horborch et Ludolfo Holdenstede 59 B. Zeveneken, obviam duci Saxonie et dominis consulibus Dominis Bertrammo predicto et Hinrico de Lubicensibus. Monte 8 \$\beta\$, Herwerdeshude, obviam domino preposito Hamburgensi. 20 & Hinrico Twilenvlethen, Horborch. 18 \$ 4 \$ domino Iohanni Wunstorp, Stadis, cum vectura, videlicet naulo. 14% 2\beta dominis Hinrico de Monte et Hinrico Hoyeri; Buxtehude. Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Hoveri 55 % 6 8. Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Hover(i) 171 %, Stadis, obviam domino archiepiscopo Bremensi. Elero Bunstorp 29 \$\beta\$. Lubeke. Dominis Hinrico Crowel et Nycolao Roden 15%, in Hadeleriam, et 2 \$\beta\$. Domino Iohanni Wunstorp 47 B, cum naulo duabus vicibus Stadis. Dominis Hinrico de Monte et Bertrammo Horborch 4 \$\beta\$, in Nigensteden, obviam domino preposito Hamburgensi. Domino Bertrammo

et Hinrico Hoyeri 28 % 6 \( \beta \), Luneborch. Eisdem et dominis consulibus Lubicensibus 38 \$\beta\$, ad equos eorundem a Horborch versus Hamborch ducendos. Domino Nicolao Roden 10 &. Pynnenberghen ad dominum prepositum Hamburgensem. Alberto Schutten 2 &. Luneborch cum Petro Loder. Dominis Bertrammo Horborch et Vickoni de Ghelderssen 6 % 3 \$\beta\$, Zegheberghe, obviam domino Hinrico comiti. Elero Bunstorp 2 K. Lubeke. Dominis Hinrico Hoveri et Hartwico de Hachchede 21 %, obviam duci Luneburgensi cum domino comite Hinrico, Horborch, 11 & dominis Bertrammo et Nicolao Roden, Bergherdorpe cum domino preposito Hamburgensi. Iohanni Monek 1 B, Hazeldorpe. 36 % 81 B dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Hoveri, Luneborch, 39 & vor praamhure, versus Horborch, Nuncio ducis Alberti van deme zolte 4 \( \beta \). Elero Bunstorp 26 \( \beta \) 5 \( \beta \), Lubeke. 16 \( \mathbf{F} \) 4 \( \beta \) 4 \( \beta \) domino Ludolfo Holdenste(de), quando navigavit post Hollandenses, cum spoliaverunt Frisones. Domino Iohanni Wunstorp 4 \$\beta\$, Horborch cum naulo. Elero Bunstorp 44 \$\beta\$, Stadis Eidem 4 & 4 S. Oltzeborch. Eidem 10 &. Rvcum naulo. Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Hoyeri benborch! et Ludolfo Holdensteden 2 % 6 \$. Lynow, in occursum dominis consulibus Lubicensibus, 34 & dominis Hinrico de Monte et Bertrammo Horborch, Nyensteden, in occursum domino preposito Hamburgensi. Thymmoni advocato 31 B, ad duas reysas pro inimicis. Elero Bunstorp 25 \$\beta\$, Lubek, Eidem 8 \$\beta\$ pro sigillando et subscribendo processum. Dominis Bertrammo, Hinrico Hoyeri et Ludolfo Holdensteden 59 \$\beta\$, Vleghenberghe, in occursum consulibus Luneborgensibus. Dominis Bertrammo Horborch et Hartwico de Hachchede 49 \$\beta\$, Linow, obviam dominis consulibus Lubicensibus. 5 \$ 2 \$ dominis Bertrammo Horborch et Nicolao Rode, in occursum capitaneis Terre veteris. Domino Iohanni Wunstorp 24 3. Stadis cum vectura. 8 \( \beta \) 4 \( \mathcal{S} \) advocato pro inimicis. Eidem 3 \( \beta \), Hazeldorpe, 26 & ad ducendum illos de Ydzeho super Storam. Elvero 14 S. in Terram veterem. Marquardo Berghere 5 β, Horstkerken, cum sociis pro equis. Iohanni Ydzeho 2 β, Lubeke. Iohanni Wunstorp 341 3, cum naulo metsextus Stadis.

21 % dominis Bertrammo Horborch, Hinrico Hoveri et Ludolfo Holdenstede, in Lynow, dominis consulibus Lubicensibus. Thymmoni advocato 26 \( \beta \) cum sociis, cum fuit cum dominis nostris in Lynow et pernoctavit extra civitatem. Domino Iohanni Wunstorp 31 % 8 \( \beta \) pro expensis metseptimus et cum Knoken et equo suo, videlicet servo dominorum consulum, Stadis, Eidem Knoken 4 &, Vordis, 14 & nautis et pro nave. Stadis. Pro expensis Knoke 4 \$\beta\$ pro (l. per) ipsum consumptis in Hamborch. 10 & eidem pro curialitate. Heynoni de Buren 31 B. versus Rughenorde, cum expensis et cum naulo et pro nave, Hinrico Twilenvlethen 1 &, in terram Hadelerie, quam acommodavit a Heynoni Ekholte in Staden. 19 & 8 & Siffrido Woldehorn, Bramstede, Zegheberghe, Trittow et Molne, Domino Iohanni Wunstorp 9 & 3 S. Nyengamme et Rybenborch metsextus cum naulo. Elero Bunstorpen 33 \$ 4 \$, Stadis, ex parte Thiderici Tolner. 1 % eidem, Stadis, ex parte eiusdem. Iohanni Ithzeho 4 \( \beta \), Lubeke. Tymmoni advocato 5 B. Utersten. Domino Iohanni Wunstorp 271 B. Lubeke. Marquardo Berghere 16 S. Hazeldorpe, Vrobozen 5 & 2 S. Lubeke. Dominis Bertrammo et Hinrico Hoveri 9 & 4 &. Buxtehude. Thymmoni advocato 28 B, in de Cremper mersch pro inimicis. Marquardo Berghere 3 \$\beta\$. Barmstede. 46 \$\beta\$ dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Hoveri et Vickoni de Gheldersen, Hoop, in occursum domino Alberto duci Luneborgensi. Dominis Bertrammo Horborch et Heynoni Hoveri 39 % 10 \$, Lubeke, Circumcisionis Domini (Jan. 6). Makoni Berghere 31 & 2 S. Elmeshorne et Stheenborch. Iohanni Monek 5 \$\beta\$, Nygensteden et Blankennese pro inimicis. Woltero Westphal et suis sociis 54 \$\beta\$, Dannenberghen. 8 & dominis Hinrico de Monte et Bertrammo Horborch ac Ludolpho Holdensteden, Vulenzike, in occursum domino Adolpho comiti Holtzacie.

Cursores: (57 % 18 \beta 8 \hstar.)

Gherberto  $12\frac{1}{2}$   $\beta$  2  $\beta$ , Rodenborch et Verdam. Alberto Middeneuntwey 22  $\beta$ , Flensborch. 2  $\beta$  nuncio Stadensi. Gherlaco 24  $\beta$ , Bremis, Nygenstad et Celle. Eidem 4  $\beta$ , Lubeke. Alberto Middeneuntwey  $6\frac{1}{2}$   $\beta$ , Blekede et Louenborch. 10  $\beta$ ,

nuncio Lubicensi, qui portavit litteras de Brunswik. Gherlaco 14 B, Buxtehude, Stadis et ad universos prelatos Bremensis dyocesis. 28 & Borchardo et sociis suis, quando Heyno Brunonis de Lasbeke fuit suspensus in Lubeke. Nuncio Lubicensi 8 \$\beta\$. Middeneuntwey 6 \$\beta\$, Luneborch per sex dies. Hartwico Ruschen et Middeneuntwey 25 β, Nygenmonstere, Pronstorp et Zegheberghe ad duas reysas. 3 & nuncio Lubicensi. Middenenttwey 27 S., Horneborch. Iohanni candelatori 41 \$\beta\$. Stadis. 3 \$\beta\$ nuncio Luneburgensi. Ghérberto cursori 8 \( \beta \), Bremis. Eidem 12 \( \beta \), ibidem. Iohanni candelatori 7 β, Vordis. Hillebrando 2½ β ad advocatum in Louenborch. 3 & nuncio Lubicensi. Hartwico Ruschen 3 &, Kerkwerder. Eidem 7 ß, bis Rybenborch. 8 ß cuidam nuncio, quem Gerstede misit hic de Lubeke. Gherberto 4 \(\beta\), Stadis. 1 \(\beta\) Zinneghen, cum domino Egghelberto Zobben. Gherberto 16 S. Trittow. Iohanni Helmeghes 101 B, Nygenhus, ad dominum 2 & nuncio domini Nicolai comitis. Nicolaum comitem. Nuncio aldermannorum de Bruggis venienti de Lubeke 1 %. Nuncio Stadensi 3 \( \beta \). Gherberto 16 \( \beta \), Trittow. Eidem 12 \( \beta \), in Hadeleriam. Eidem 7 B, bis Stadis, primo cum fuerunt frumenta ablata, secundo cum litteris illorum de Wisch. Hartwico Ruschen 3 & 4 S, Winsen, Alberto Middeneuntwey 2 B, post Borchardum Crummendik, Eidem 5 B, Vordis. Eidem 3 β, Lubeke. Eidem 5 β, Lubeke, ad duas reysas Lubeke. Gherlaco 6 %, Hol(lan)diam. Eidem 4 &, Louenborch et Swartenbeke. 3 ß nuncio dominorum consulum Luneborgensium. Nuncio de Dockum 4 \( \beta \). 3 \( \beta \) nuncio Lubicensi. Nuncio de Berlyn 4 \( \beta \). 3 \( \beta \) nuncio Luneborgensi. Gherberto 16 S, Trittow. Eidem 4 B, Lubeke. Eidem 4 B, Stadis. Eidem 5 β, Vordis. Nuncio domini Adolphi comitis 2 β. Gherlaco 15 \( \beta \), in Nigenhus, pro domino Nicolao comiti. Eidem 3 \$\beta\$, Zegheberghe. Eidem 6 \$\beta\$, Luneborch cum vec-Hartwico Ruschen 1 \( \beta \), Bergherdorpe. Conrado 1 \( \beta \), Billenwerder ad Mildehove. Nuncio episcopi Lubicensis 3 \( \beta \). Nuncio Hinrici Witzekendorp 1 1. Gherberto 4 3, Stadis. Eidem 4 & Lubeke. 3 & nuncio Erici ducis Saxonie senioris. Nuncio de Aemstelredamme 10 \( \beta \). Nuncio Lubicensi 8 \( \beta \).

K. Koppmann. Kämmereirechnungen. Bd. I.

2 \$\beta\$ nuncio Luneborgensi. 2 \$\beta\$ eidem. 4 \$\beta\$ nuncio Luneborgensi. Nuncio Mindensi 4 \( \beta \). Cuidam nuncio 5 \( \beta \), Lubeke. 2 \$\beta\$ nuncio de Tzellis Hartwico Ruschen 6 \$\beta\$, Louenborch. Eidem 6 \( \beta \), Stadis, Eidem 6 \( \beta \), Luneborch, Nuncio de Cellis 2 B. Elvero 5 B. Stadis. Eidem 4 B. Stadis. Eidem 5 B. Luneborch. Alberto Middeneuntwey 8 \( \beta \), Vichle. Eidem 5 \( \beta \), Blekede, Eidem 4 & Louenborch, 6 & Raceborch et Lubeke, Eidem 4 \(\beta\), Buxtehude. Eidem 1 \(\varpi\), Hannovere. Gherlaco 5 \(\beta\), Luneborch cum naulo. Gherlaco 4 & 6 B. Pragis. Eidem 9 B, Louenborch et Blekede. Eidem 14 B, ter Lubeke et semel Zegheberghe. Eidem 7 \( \beta \), bis Stadis. Eidem 4 \( \beta \), Mozedeborch et Horneborch. Nuncio Eghardi Luchow, advocati in Molne, videlicet Hermanno Runghen 8 \$\beta\$. Nuncio Lubicensi 3 \( \beta \). Uni nuncio, videlicet comitis de Schowenborch, 4 B. Uni nuncio 2 B. Item 8 B. Alberto Middeneuntwey 5 \$\beta\$, Louenborch. Eidem 6 \$\beta\$, Boyceneborch. 3 \$\beta\$ nuncio Brunswicensi, Gherlaco 5 & Lubeke, Eidem 2 & tho deme Vleghenberghe. Eidem 9 \$\mathcal{B}\$, duabus vicibus Stadis. 3 \$\beta\$ nuncio Iohannis Kluvere, qui portavit litteras dominorum. Middeneuntwey 4 B. Zegheberghen, Eidem 8 B. Verden, Hartwico Ruschen 21 B pro spoliatoribus, qui spoliaverunt in Mothekendorpe, 8 & Iohanni remensnidere ad illos Bernevuer. Gherlaco 28 \( \beta \), Hoya, Nigenborch, cum litteris Iohannis Kluvere per quindenam. Elero 3 & 1 S. Luneborch. 3 & nuncio Luneborgensi. 3 & nuncio Luneborgensi. Nuncio de Amestellerdamme 8 \( \beta \). Thiderico 5 \( \beta \), Luneborch. Elero 8 \$\beta\$, bis Lauenborch. Gherberto 8\frac{1}{2}\$, \$\beta\$, bis Lubeke. Gherlaco 4 \$\beta\$, Stadis. 2 \$\beta\$ Huzere, cum comitisse (l. comitissa) domini Nicolai. Middeneuntwey 7½ B, Boyceneborch. Martino de Brunswik 10 \$\beta\$, Vordis, Stadis et Lubeke. Hartwico Ruschen 9 B, Ertheneborch et Delvene. 3 B nuncio Lubicensi. Nuncio Bremensi 3 B. Nuncio Eghardi Schakken 2 B. Gherberto 26 \$\beta\$, post comitem de Tekeneborch, Rene super Emeze. Thiderico 4 \$\beta\$, Stadis. Alberto Myddeneuntwey 26 \$\beta\$, Strelisse. Gherlaco 6 \( \beta \), Lubeke per tres noctes. Eidem 7 \( \beta \), per quatuor noctes Luneborch. Eidem 5 &, ibidem. Elvero 6½ β, Lubeke. Alberto Middeneuntwey 18 β, Rene et Sweryn,

ad dominum Magnopolensem. 3  $\beta$  4  $\beta$  pro littera domini Vickonis Molteken. 3  $\beta$  nuncio Lubicensi. 34  $\beta$  nuncio de de Aemstelredamme. Gherberto 12  $\beta$ , Bremis. Eidem 5  $\beta$ , Lubeke. 4  $\beta$  nuncio Lubicensi. Hennekino Brunes 1  $\beta$ , Horborch. Wernero Spekmann et Kletzeken 4  $\beta$ , Horborch cum vectura. 3  $\beta$  nuncio domini Nicolai comitis. 3  $\beta$  nuncio Lubicensi. Hartwico 4  $\beta$ , Lubeke. 3  $\beta$  nuncio Lubicensi. Gherberto 5  $\beta$ , Idzeho, ex parte Wilhelmi de Nyem. Elvero 2  $\beta$ , Luneborch. Gherlaco 12  $\beta$ , Zwerin, post dominum Magnopolensem. 3  $\beta$  nuncio Lubicensi. 4  $\beta$  nuncio Lubicensi.

Vigilibus septimanarum: 52 % 4 \beta 3 \mathcal{S}.

Vigilibus in turribus ecclesiarum beate Marie virginis et sancti Nicolay: (9 % 12 3.)

Vigili super raboyzen: (8 β.)

Vigili ad molendinum: (1 % 12 β.)

Vigili super nedderdoor:

Purganti montem: (1 % 12 β.) Purgantibus fora: (3 % 12 β.)

Boomslutere in Eppendorpe: 24  $\beta$  ad reparacionem landwere in Eppendorpe.

Boomslutere: 8 %.

Purganti novum forum: Purganti schuldor: (8 β.)

Purganti steendor:

Vigili super spittalerdoor: (2 %.)

Ad vicarias: 51 % 16 β.

Ad turrim: 126½ 7 6 S.

60 % Hinrico Wiskendorp per dominum Christianum Vos feria secunda in septimana sancta. 2 % pro avena, quam comederunt boves. 4 % 8  $\beta$  ad deducendum et reducendum Hinricum Witzekendorp et Albertum, Nyen Oo.  $2\frac{1}{2}$   $\beta$  pro uno caseo.

Ad advocaciam:

Ad balistas:

Sagittariis: (3 % 4 \beta.)

Ad triangulos: 15 % 18 S.

Iohanni de Gheldersen  $2\frac{1}{2}$  **%**  $8\frac{1}{2}$   $\beta$ . Thiderico de Nygenstad 2 **%**  $2\frac{1}{2}$   $\beta$ . Dithmaro Kannenghetere  $3\frac{1}{2}$  **%** 4  $\beta$  3  $\beta$ . Heynoni Borstold  $3\frac{1}{2}$  **%** preter 3  $\beta$ . Gherardo Griis 2 **%**  $2\frac{1}{2}$   $\beta$ . Item 14  $\beta$ .

Pro cera: (7 % 16 β.)

8½ β 2 S ad sigilla. 8½ β 2 S ad sigilla. 32½ β 2 S ad cereos Domine nostre. 12½ β ad sigilla. 26 S custodi. 13 β ad cereos Domine nostre. 3½ % 8 β 4 S pro cereis in consistorio. Vestitus: 110 % 3 β 3 S.

33  $\mathcal{E}$  8  $\beta$  2  $\mathcal{S}$  pro vestitu domini Iohannis Wunstorp, Eleri Bunstorp et Iohannis Tundersteden et pro vario opere. 52  $\beta$  pro vestitu Hinrici apothecharii.  $3\frac{1}{4}$   $\mathcal{E}$  3  $\beta$  pro vestitu quatuor servorum, qui cum domino Ludolfo Holdensteden debuissent Flandriam velificasse. Pro vestitu griseo, scilicet vigilum 12  $\mathcal{E}$  8  $\beta$ . Pro vestitu advocati 10  $\mathcal{E}$  7  $\beta$  m(i)d dem vudere. Pro vestitu satellitum 46 $\frac{1}{4}$   $\mathcal{E}$  13  $\mathcal{S}$ . Pro vestitu hunrevoghedes 24  $\beta$ .

Pro pergameno: (8 %.)

(Pro papiro:) 42 \$ 2 \$.

35 \$\beta\$ domino Hinrico Hoyeri pro papiro.

Pro carbonibus: (11 7 4 \beta 1 \strace{S}.)

2 # domino Iohanni Wunstorp pro carbonibus.

Hystrionibus: (2 % 12 8.)

Pro censu empto:

Pro censu redempto: 648 %.

Domino Christiano Vos 264 & pro redempcione reddituum 22  $\slash$  ex parte Kyneken, filie sui fratris. Willekino Rodenborch 144 & pro redempcione 12  $\slash$ . 120 & Iohanni Symonis pro redempcione 10  $\slash$ . Iohanni Spardam 120 & pro redempcione 10  $\slash$  per Iohannem Schachtsnidere, Pasche.

Ad usum coggonis: 12 %.

Precium familie: 4471 % 6 B. Domino Iohanni Wunstorpen 4 mal 4 %. Elero Bunstorpen 3 mal 6 %, 6 % per dominum Iohannem de Stadis. Iohanni Tundersteden 4 mal 2 %. Hermanno Wezinghdorpen 4 mal 4 %. Revnekino Stovere 4 mal 2 k. Iohanni Harden, Iohanni Wittehovet, Wernero Spekmann (per Ludolfum Rodenborch), Iohanni Monek, Waltero Westphal (per Iohannem Monek), Ludolfo Rodenborch, Makoni Berghere, Doven Hennyngho (per Henricum Hovemester): je 4 mal 2 %. Tymmoni advocato 4 mal 6 %. Hinrico Westphal (per Makonem Berghere). Nicolao Swerduthen, Iohanni Haken (per Nicolaum predictum), Petro Staken (per Nicolaum Tornow), Iohanni Polyngh, Iohanni Stovere, Iohanni Pels (per Iohannem Monek), Alberto de Hamelen je 4 mal 2 %. Meynekino Zynneghen 2 %. Gerekino Horstman 2 % per Meynekinum; 2 %. Magistro Marquardo balistifici 4 mal 3 K. Iohanni Trammen 2 %. Siffrido Woldehorn, Iohanni Idzeho, Hermanno Poling, Laurencio Kluvere, Nycolao Bare, Iohanni Zokere (per Heynen Schere), Hartwico Herslo, Henningo Schutten, Nycolao Tornow, Hinrico Twilenvlet (1 mal), Iohanni Kletzeken, Thiderico Rynman (per Iohannem Kletzeken; per Vickonem Elbeken): je 4 mal 2 %. Iohanni cyrurgico 2 mal 2 1/4. Magistro Petro 4 mal 2 1/4. Alberto Schutten 2 mal 2 %. Heynoni Rumelif, Hennekino Beckere, Thiderico Fabri, Godekino Dannenberch, Hennekino Brunes, Borchardo Westphal. Conrado Herberti: je 4 mal 2 %. Hevnoni boomslutere 4 mal 4 #. Mathie lathomo 4 mal 2 %. Iohanni Vroboyzen 3 mal 2 %. Iohanni crudenere 12 \$\beta\$, Vickoni tectori 4 mal 24 3. Gherberto cursori 4 mal 1 %. Gherlaco cursori 4 mal 1 %. Nicolaus Cruze 2 %. Henneken Husere 2 %. Alberto honrevoghet 4 mal 10 \$.

Pro censu: (413 %.)

Pro cervisia missa dominis: 20 % 14 \beta 4 \beta.

Pro pipere: Ad landwere:

Pro equis: 298 % 8 \$ 3 \$.

9 J. Thiderico Zoltow pro 1 equo. 12½ % 6 β Marquardo Wulkesveld pro 1 equo. et 2 β pro 1 freno eidem. 16 %

pro 1 equo empto a Nycolao Bremer de Kedingia. 461 % 3 & 3 & pro 3 equis, quos Twilenvlet emit in Stadis in festo Pasche cum expensis consumptis ibidem per eundem. 101 % 6 \$\beta\$ pro 1 equo empto Stadis per dictum Twilenvlet: Werneke Bere recepit pecuniam supradictam. 371 % 6 \$\beta\$ pro duobus equis Heynoni Hagheman: 8 & to wincope. 18 % per dominum Hinricum Hoveri. 28 % pro equo uno domino Hinrico de Merne. 14 % 8 \$ pro 2 equis duobus famulis de Campen. 35 % consumpta per illos, qui emerunt equos in terra Thithmarcie. 56 % pro 2 equis per Grevenkope de Crimpa. 8 % per dominos Hinricum Hoyeri et Hartwicum de Hacghede pro 1 equo, 7 % 4 \$ pro 1 equo per Gundowen; 1 \$ to wincope.

Pro rys et amigdalis: (27 % 18 & 6 &.)

23 \$\beta\$ de anno preterito. 26 \$\beta\$ 5 \$\beta\$ de isto anno.

Dampnum indative pecunie: 41 % 5 \( \beta \). Pro vino novo:

Pro vino antiquo:

Hospitibus in civitate: (59 % 18 & 10 &)

37 \$\mathfrak{H}\$ 9\frac{1}{2} \beta 4 \mathfrak{H}\$, Dyonisii (Okt. 9). 14\frac{1}{2} \mathfrak{H}\$ 3 \beta Policarpii (Jan. 26).

Dominis extra civitatem: 184 \$ 4 \beta.

Dominis nostris: (77 % 13 & 4 &)

Supra domum: (18 % 13 \beta 8 \st.) Supra bodam: (16 % 18 & 6 &.)

Ad diversa: (304 % 3 &.)

15 \$ pro 21 \$ stomatici. 4 \$ pro sera ad libram comparanda. Ludekino de Merne 2 / ex gracia pro eo, quod fuit Holme. Elero Bunstorp 54 \$\beta\$ pro stomatico, pro 3 libris drozie et 4 libris stomatici, 2 % pro 5 ulnis pulchri panni, que dabantur Witte Boyen in Dithmarcia, 18 \$\beta\$ pro 1 esoce comiti Hinrico. 15 \$\beta\$ pro 1 esoce eidem. 4 & uni viro, cui fuerunt segetes annichilate apud landwere. 80 % domino Hinrico comiti. 24 & 1 & ad deducendum dominum comitem Nicolaum versus Horborch. 174 & 2 & ad deducendum dominum Albertum ducem Luneburgensem. 1 & pro 1 tunna cervisie comiti Hinrico. 3 % 5 \$\beta\$ pro expensis, quando domini proconsules respexerunt edificia civitatis. 4 \( \beta \) ad purgandum amphoras et flasculas. Hennekino Grandessyn 8 ß pro pastu tauri. 10 ß Haken pro 1 tunna cervisie, quando fuit in Hadeleria pro equis, 6 &

3 & crucepennyngh. 8 % 2 \$\beta\$ pro sturione misso dominis consulibus Lubicensibus. 1 % dominabus. Iohannis et Pauli. 2 % 14 S. Iohannis et Pauli, super bodam. Ad convivium aucarum 8 % 7 & 2 & pro cervisia. Iohannis et Pauli. 161 % 2 & pro duobus sturionibus divisis et missis dominis nostris. 1 % ad purgandum patibulum. 1 1 nuncio, qui portavit allecia. 8 & latoribus. Knipere prelocutori 1 %. 4 & eidem ex parte sarratoris. 8 & deme graswive. Everhardo Horst, scolari domini Eleri Bunstor(p) 10 \$\beta\$ pro copiis. 11 \$\mathbb{H}\$ 3 \$\beta\$ vor kalves to deme zeghele der snicken. 30 ß pro ocreis vigilum. 4 ß pro purgacione flasculorum et amphorarum. 21 & pro stomatico et drosia. 9 & schrangklocken. Bertrammo pictori 8 & vor en brefvath unde zadelvathe to fornissende. Alberto 6 & ad ocreos. 10 \$ pro mattis. Iohanni Grandessin 8 \$ pro pastu tauri. 3 L domino Ludolfo Bekendorp pro custodia sigilli. 17 # 4 \$ pro 12 balistis datis comiti Nicolao. 3 \$ pro flabellis. Ad strumulos 10 %. 8 % 8 \$ vor twe kopperne bussen. 81 7 9 \$ pro strumulo. 2 7 de(n) crudeheren de anno preterito. Hevnoni de Winsen 21 75. 44 \$ domino Ludolfo Bekendorp pro speciebus. Thiderico 2 % pro rebus sibi spoliatis. Nicolao Tarnow 18 & pro expensis Eghardi Schakken, cum iterato fuit reversus, 24 \$\beta\$ pro hura Eleri per dominum Iohannem de Stadis. Gherlaco 1 &, cum infirmabatur Lubeke. Elvero et Gherberto 2 \$\beta\$, quos consumpserunt in domo preconis, cum Vicko fuit mortuus, 5 % 4 & pro vino misso dominis postris consulibus tribus vicibus. Sancto Spiritui 3 k pro pastu taurorum de 2 annis. 2 % de strumulo, similiter de 2 annis. Eidem 21 % pro 1 choro siliginis Bertrammo pictori. 8 & iuvenibus, 4 & supra bodam. 2 # ad convivium satellitum in Carnisprivio. Vigilibus 1 #. 52 \$\beta\$ pro cervisia satellitum. 40 \$\pi\$ comiti Hinrico, Aghate (Febr. 5), per dominum Hartwicum de Hacghede. 27 \$\beta\$ pro candelis. Preconi 10 \$\beta\$ pro expensis captivorum et pro pulsacione eddaghe. 211 % 1 ß den krudeheren.

Pro diversis et inutilibus expensis: 8 %.

Secretis nunciis: 61 % 3 \beta.

1 & Heynoni Wreden de Boyceneborch. 4 \( \beta \) per dominum

Hinricum de Monte. 17  $\beta$  per dominum Bertrammum Horborch. 6  $\rlap/E$  per dominum Heynonem de Monte.

Ad lapides campestres: 215 % 2½ \$ 3 \$.

Doven Hennynghe 30 % 13  $\beta$  vor rughensten ad novam turrim et brugghesteen auferendum de Winterhude. Vickoni Steenwerthen 21 % 8  $\beta$  vor steen to klovende ad novam turrim.

Laborantibus per Iohannem Berneberch:  $63\frac{1}{2}$  **26** 18 S. 3 **26** 4  $\beta$ , vor lynen towe. 4 **26** 5  $\beta$ , Septem fratrum, et 2 S. den steen to ladende. 4 **26**. Arnulfi, ad idem.

Iohanni Berneborch et Beneken 18  $\mathcal{E}$  7  $\beta$  rughensten to klovende prope Albeam. Pro vectura campestrium de meriça in civitatem  $22\frac{1}{2}$   $\mathcal{E}$  6  $\beta$ . 15  $\mathcal{E}$  vor slaghen, bicken, platen, scherpent et vor kyle super mericam, Berneborch.  $5\frac{1}{2}$   $\mathcal{E}$  vor bicken, plathen, scherpent et kyle iuxta Albeam. (Zusammen 61  $\mathcal{E}$  13  $\beta$ .)

Laborantibus (per Vickonem steenwerthen):  $21\frac{1}{2}$  To  $6 \beta 1 S$ . 3 To  $4 \beta$  ad ducendum lapides campestres super Alstriam. 13 To  $1 \beta$  vor bikken, slaghen, platen, scherpent et kyle per Vickonem. Den groten steen up to windende to dem schore 3 To 2 S, Lamberti (Sept. 17).

Ad curiam Romanam: (288 % 10 β 10 \$\mathcal{S}\$.)
41 % vor hermelen domino pape. Elero Bunstorp 2 %, Egidii (Sept. 1), super viam versus curiam Romanam. 61½ %
7½ β denariorum pro 15 % grossis Flandrensibus per Meynekinum Honstorp. 3β 4\$\mathcal{S}\$ vor bunthwerk to beslande. 85½ %
Woltero de Wedele pro 20 % grossorum ad usum Eleri Bunstorp. 7½ % pro 3 tymber varii operis Heynoni Verwer. Iohanni Bardewik 4β. 90 % 6β Heynoni Verwere, civi Lubicensi, pro 21% grossorum ad usum Eleri Bunstorp.

Ad curiam imperatoris:

(Gesammtsumme: (5676 % — \$ 4 \$.) 1)

<sup>&#</sup>x27;) Von der berechneten Gesammtsumme der Einnahmen: 4595 # 11 \( \beta \) 7 Pf. und 1058 # bleibt nach Abzug der berechneten Gesammtsumme der Ausgaben: 5676 # -\( \beta \) 4 Pf. ein Deficit von 23 # 8\( \beta \) 9 Pf. Die Kämmerer übergaben: 400 #.

# Anno Domini 1374.

### RECEPTA.

Hura: (126 % 15 \beta.)

Pannicide: (29 % 12 β.)

Pistores: 18 %.

13½ To 2 β a Hinrico de Heynbruke.

A Nycolao Bremer de Kedinghia (76 %) per Brande pistorem. Recepimus a Iohanne de Kakken 18½ % 6 β de 1 longo panno. A domino Hinrico Ybing (48 %) de quodam magno rubeo equo. Recepimus de vicaria Yzekenbenes 47 β 5 %.

3 % a dominis Nicolao Roden et Hartwico Embeken ex parte Vickonis preconis quondam.

Sutores: (8 % 16 B.)

Elerus Lamstede: 2 mal 24 β. Thidericus Snelze 2 mal 1 ‡. Heyno de Bremen: 2 mal 24 β. Nicolaus Crummendik: 2 mal 24 β.

Albi corigiarii:

Pelliciatores: 2 #.

De cerdonibus apud Alstriam: 12 % 6 \$.

De speksnideres:

De magna zolthkaan: 2 mal 61 %.

De parva zolthkaan: 4 mal 2 %.

De cranone: 8½ % 3 β.

De cellario: (15½ %.) De pendulis: (2 %.)

Bertoldus Molne 1 1. Albertus lanifex 1 1. Hermannus Bodenwerder 8 3.

Maius cellarium:

Minus cellarium: 2 %.

Avenatici:

De piscatoribus: 16 %.

De gurgustro:

De allecibus haringhwaschere: 9 % 4 \beta.

De libra: (22 %.)

De molendinis:

De molaribus:

De advo(ca)cia:

De moneta:

De vino antiquo:

De vino novo: (9 %) in quadrantibus.

De lateribus quadratis: 12 %.

De lateribus concavis: (12 %

De cemento: 12 %.

De turri: (384 %.)

 $7\frac{1}{2}$  % 5  $\beta$  de thelonariis de cervisia que in Flandriam ducitur super consumptis per dominum Ludolphum Holdenste(de)n.

De cymbis et palude:

De paschuis:

De reliquiis moriencium super computacionem: 6 % 8  $\beta$  3  $\delta$ .

 $4\frac{1}{2}$  To 9  $\beta$  3  $\beta$  de bonis Conradi Smalow. 29  $\beta$  de eisdem bonis, et satisfecit.

De reliquiis moriencium satisfactis: (146  $\mathfrak{B}$  19  $\beta$ .)
De bonis magistri Everhardi carpentarii 3  $\beta$ . 7  $\mathfrak{B}$  4  $\beta$  de bonis Heynonis David. 4½  $\mathfrak{B}$  de bonis Conradi de Nendorpe. De bonis domine Margarete lanificis 64  $\xi$ . 20  $\mathfrak{B}$  de bonis Ludekini Remsteden. De bonis Iohannis van der Schelinghe 15  $\mathfrak{B}$  4  $\beta$ . De bonis Ottonis Wokendorp  $2\frac{1}{2}$   $\mathfrak{B}$  6  $\beta$ . 10  $\mathfrak{B}$  8  $\beta$  de bonis Iohannis Beversteden senioris. 24  $\mathfrak{B}$  de bonis Conradi Kloot. 14  $\xi$  6  $\xi$  de bonis Ludekini Eylsteden.

De cervisia aliena: (86 % 12 \$\beta\$.)

A domino Hinrico Ybingh 29  $\mathfrak{F}$  de cisa et cellario in absencia domini Ludolfi Holdensteden. 13  $\mathfrak{F}$  2  $\beta$  a domino Hinrico Ybingh de cisa et cellario in absencia domini Ludolfi predicti.

Recepimus a Doven Henningho 2 % pro quodam equo annichilato. 2 % ab eodem. 3½ % pro duobus equis per dominos Bertrammum Horborch et Nicolaum Roden.

De carnificibus: (66 % 16 \$.)

De domo carnificum: 5½ % 8 β.

Relicta Godekini de Winsen 2 mal 5  $\beta$ . Andreas fa(r)tor 2 mal 1  $\beta$ . Nicolaus Wiltslesch 2 mal 1  $\beta$ . Henneke Scrivere 2 mal 22  $\beta$ .

De alia domo carnificum: Hermannus Westphal 2 mal 12  $\beta$ .

De nova haringhus: 17 %. 3 # pro hura de eadem domo.

De censu redempto: (12 %.)

12 % pro redempcione reddituum 1 ¼, que civitas habuit in hereditate Heynonis Wedeman.

Pecunia accepta super censum:

De civilitate: (47 % 14 β.)

De excessu: (176 % 8 β.)

Copeke Brand 1 %. Heyno Rodenborch 71 % 2 \beta. Henneke Grote Clawes 61 % 6 \(\beta\). Nicolaus de Wedele 28 \(\beta\). Iohannes de Berna 2 %. 7 1/4 / B a Iohanne de Bremen sutore per Thidericum kannenghetere. Ludeke Bischopingh 12 % de cer- ✓ visia. Hermannus de Merschen 31 % 2 \(\beta\). Henneke Hunstorp 84 % 6 \$. Iohannes Parleborch 10 \$. Meyneke de Bevensen 7½ % 2 β. Ludeke kymere 4 %. Revneke Wulfhaghen 4 %. A Nicolao Garstededen (!) 4 %, quod male locutus fuit Iohanni Mund. Idem 1 1, quod vendidit alleces. 20 % 16 ß per Nicolaum Uppemperde. 51 % 2 ß per Heynonem Huchtyngh. Thidericus Bikkelstad 2 % ex parte Conekini Lucken. Conradus van der Heyde 7 % 4 \(\beta\). Marquardus Mollere 2 % ex parte Hermanni Raven. Bertoldus Oldeland carnifex 2 %. Heyneke Mas 8 B. Vicko Wend 24 B. Beneke Wend 1 L. Iohannes Perdemarket 12 %. Ludeke Amelinghusen 5 %. Ludolphus Danielis 40 %.

De coggone civitatis: 80 %.

De morghensprake: 151 % 61 B.

19  $\beta$  de carnificibus. 14  $\beta$  de sartoribus. 1  $\beta$  de pistoribus. 6  $\beta$  de cerdonibus. 4  $\beta$  de piscatoribus. 7  $\beta$  de sutoribus. 5  $\beta$  de doliatoribus. 6  $\beta$  de piscatoribus. 19  $\beta$  de cerdonibus. 10  $\beta$  de carnificibus. 2  $\beta$  de sartoribus. 19  $\beta$  de sutoribus. 15  $\beta$  de fabris. 4  $\beta$  de pistoribus. 8  $\beta$  de fabris. 10  $\beta$ 

de pistoribus. 6  $\beta$  de fabris. 6  $\beta$  de gropengheteres. 24  $\beta$  a doliatoribus. 2  $\Re$  4  $\beta$  a sutoribus. 4  $\beta$  de cerdonibus. 3  $\Re$  van den remenslegheren. 8  $\beta$  de piscatoribus. 4  $\beta$  de textricibus. 7  $\beta$  de pelliciatoribus. 6  $\beta$  de pistoribus.

Recepimus de lignis: 29 % 5 \beta.

45 β pro 30 ramscheden. 9 % de Nicolao de Stadis. 18 % a Stephano Wulberni de ramscheden.

De collecta: (26231 %.)

Sancti Petri: 902½ %. A dominis Hermanno Bischopingh et Ludolpho Beckendorp.

Sancti Nicolay: (906 %). Per dominos Hinricum de Vermerschen et Ludolphum Holdensteden.

Sancte Katherine: 600 %. Per dominos Christianum Vos et Nicolaum Roden.

Sancti Iacobi: 215 %.

De collecta clericorum: (27 %.)

De oblacionibus b. Marie virginis anteschordoor: De cerdonibus de domo pannicidarum: (33 % 4 %).

De cerdonibus de domo pannicidarum: (33 F 4 ß.) De guzehoken: 4 F.

Recepimus de debitis, que Elerus concessit domino Hartwico Spliit, 5½ % denariorum, videlicet de 10 florenis aureis. Dominus Hinricus Westendorp, cantor ecclesie Hamburgensis, persolvit 17 % 5½ β 2 %. Summa 22½ % 5½ β 2 %.

De introitu officiorum mechanicorum: (59 % 16 \beta.)

Institures: 4 4.

Pistores: 2 1/6. Coneke Wydenbrugghe, Make Croghere de Halstenbeke, Arnoldus Bukholte.

Fusores amphorarum et ollarum: 3 \$\mu\$. Willeken Wittenborch. Doliatores: 2 \$\mu\$. Heyne Poppele, Martinus Bil, Bernardus Kymer, Heyne bendsnidere: dederunt 8 \$\varpis\$ (!). 12\frac{1}{2} \$\varpis\$ 6 \$\beta\$ per Henneken Varendorp, Germarum Oldeland, Hennekinum Woltorp, Hermannum Veylan, Heynekinum Horn, Oldert, Riken Ludeken et Heyneken Dethlevi.

Pellifices: 1 4. Hermannus Trumpere, Iohannes Bummele.

Sutores: 2 #. Bernardus de Hoya, Bertoldus de Peyne.

Cerdones: 3 4. Henneke Velt.

Aurifabri: 5 #.

Assatores et haringhwaschere 4 ¼, sed quicumque voluerit habere unum officium de officiis predictis dabit 2 ¼ denariorum.

Pannicide: 51 2 3. Heyno Bennyn.

Linifices:  $8 \beta$  vor breethwerk,  $4 \beta$  vor smaalwerk. 1  $\pi$  de de quinque textricibus.

Tornatores: 1 4.

Carnifices: 2 1. Thidericus Bare.

Funifices: 2 1.

Candelatores 2 1. Per Rothgerum Boytzenborch.

Pictores, vitrarii et coriarii: 24  $\beta$ , et sellatores. Make Herslo zadelere.

Piscatores: 1 . Henneke.

Sartores: 2 4. Godscalcus sa(r)tor.

Fabri: 2 4. Borchardus de Wernynghrode, Gherardus Hermannsborch.

Stupharii: 1  $\not b$ . Per Scharlaken stupharium in longo ponte. Rubeke de ko(r)nbrugghe faber 2  $\not b$ . Heyno Remstede 5½  $\not a$  2  $\not b$  de officio pannicidarum.

(Gesammtsumme: 4285 % 13 \$ 4 \$.)

Domini camerarii presentabunt in paratis denariis 390  $\mathfrak{F}$  18 $\frac{1}{4}$  $\beta$ ; 30  $\mathfrak{F}$ ; in debitis 200  $\mathfrak{F}$ , que tenentur domini monetarii; 48  $\mathfrak{F}$  in debitis, in foliis et expositis; in debitis ex parte Willekini Lappen 192  $\mathfrak{F}$ ; cum Alberto in cemento et in lignis 278 $\frac{1}{4}$  $\mathfrak{F}$ ; cum Mathia lathomo in debitis, in lignis et in terra 44 $\frac{1}{4}$  $\mathfrak{F}$  3  $\beta$ . Summa 1184  $\mathfrak{F}$  18  $\mathfrak{S}$ .

Domini molendinorum presentabunt in paratis denariis 14  $\mathfrak{F}$ . Ex parte Hennynghi in certis debitis 100  $\mathfrak{F}$  pro braseo; in certis debitis de porcis  $72\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$ ; 52,  $\mathfrak{F}$  in 6 choris ordeacii brasii; in 4 choris triticii brasii et in 2 choris avenatici brasii;  $\frac{51}{2}$   $\mathfrak{F}$  in porcis matris. Ex parte Iohannis Papen in debitis certis 166  $\mathfrak{F}$  6  $\beta$  pro brasio; in debitis certis de porcis  $62\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  4  $\beta$ ; pro porcis 9  $\mathfrak{F}$ ; 32  $\mathfrak{F}$  in parato brasio, videlicet in  $3\frac{1}{4}$  choris ordeacii brasii et in  $4\frac{1}{4}$  choris siliginis. 6  $\mathfrak{F}$  denariorum, in quibus Iohannes Hermanni tenetur de excessu, quem commisti in sectione lignorum civitatis, Pasche persolvendum. Agricultura tenetur mole(n)dinis superioribus in 40  $\mathfrak{F}$ . Summa 5564  $\mathfrak{F}$  6  $\beta$ .

Presentabunt 17 antiquos molares et 22 novos molares; 18  $\slashed{x}$  pro 1 molari, in quibus tenetur Egbertus Gropenghetere. Domini vini presentabunt 261  $\slashed{x}$  in promtis denariis et 7  $\slashed{\beta}$ ; 26  $\slashed{x}$ , in quibus Iohannes Molne tenetur; 29  $\slashed{\beta}$ , in quibus tenetur Iohannes Kerberch. 1  $\slashed{x}$  in quo Hartwicus Voghet tenetur; 42 $\slashed{x}$   $\slashed{\beta}$ , in quibus Alardus de Dordraco tenetur; 52 $\slashed{x}$   $\slashed{\beta}$  in quibus Petrus Unkelbach de Colonia tenetur, pro quibus dominus Hinricus Hoyeri fideiussit; 15  $\slashed{x}$  preter 2  $\slashed{\beta}$ , pro dimidio plaustro et 8 $\slashed{x}$  stopis vini; unum vullechghelen de 14 stopis plenum vino; 2 berkorn.

Domini monete presentabunt 1147½ \$\mathbb{T} 2 \beta\$. Ultra istam sum-

mam tenetur Symon monetarius 617 % 2 \beta.

# EXPOSITA.

Precium structure: per dominos Vickonem de Ghelderssen et Hinricum Crowel: (503 % 12 \$ 5 \$.) 1 % pro 2 rotarum paribus, 21 & ad purgandum novum forum. 6 % 5 \$ to der snicke pro velo parando et vor ride towe unde alle ander klene towe. 38 \$ pro vectura. 31 \$ 4 \$ pro dimidia lasta theres. 7 \$\beta\$ pro una fenestra vitrea ad turrim domine Gezeken de Schelinghe. 4 & Lubbeken den praam tho therende. 4 % 7 \$\beta\$ vor basten unde henepen towe. 1 % pro plumbo. 5 % 9 \$ 4 \$ pro reparacione parvi pramonis Alberti, 251 % 5 \$ pro cymba paranda, 8 \$ pro 6 remen ad parvum ewar. 41 \$\beta\$ pro vectura lapidum ad murum ante schulder. 25 \$ 4 \$ remen to the makende. 2 \$ pro fenestris in domo consulum reparandum. 2 % 8 \$ vor linen unde basten towe ad domum pannicidarum. 15 & 4 & deme steenbrugghere. 41 % 9 ß pro reparacione de lutteken ewar. Den thereres 2 % 9 \beta. Manduvele 4\frac{1}{2} \text{ % 5 \beta 2 \text{ % vor steenbrugghent. Nicolao steenbrugghere 4 % 9 \( \beta \). 27 \( \beta \) ad deducendum lutum. 4½ % 4 % pro novem tunnis theres. 2 % pro rotis. Smedeken, deme steenbrugghere 6 % 3 β 4 S. 3½ % 5 β carpentariis ad cymbam emptam a Zemelowen.

Ad structuram domorum laterum civitatis: 31 % 4 β, exceptis lignis, que fuerunt alata de palude.

Pro ferramentis ibidem: Pro quadratis ibidem:

Pro concavis ibidem: Pro lignis ibidem:

Ad structuram civitatis:

Pro cemento: (791 %.)

79½ & ad novam turrim super raboyzen, ad murum et ad tectum. Ad turres et ad murum super raboyzen, ad antiquam domum vini, ad domum preconis, ad turrim Gherlaci, ad kalkhus et holthuze, at hoppendor, ad murum in schupenstele, ad altam turrim usque spittalerdor, ad aream apud fratres predicatores et ad turres iuxta schordor et ad murum iuxta schuldor.

Pro quadratis: (56 % 5 \beta.)

55  $\mathfrak{F}$  3  $\beta$  ad turres super raboysen et ad murum, ad altam turrim, apud valvam inferiorem, schupenstele, hoppendor et ante schuldor, ad turres in rodinghesmarke, ad antiquam domum vini iuxta hoppenmarket. 22  $\beta$  vor snedenwerk.

Pro concavis: (30 % 13 \$ 4 \$.)

30 % 13  $\beta$  4 % ad kalkhus, ad holthus et ad turres, to dem kuterhus et vleschus et gherwerhus et piperdor.

Pro lignis: (411 %.)

5 % Hartwico Helt. 7 % vor boken, Wiltfanghe. 9 % per Hennekinum Beckere de Trittow. 2 % Prusen. 5½ % 7 β per Gherardum super molendinum. 5½ % per Godekinum Schutten. 13 % 2 β per Iohannem Oldendorp. 4 % vor boken. 52½ β pro reemholt tho den vurpilen. 9½ % 2 β Bolthen de Boycenborch vor reyghere et tegulis. 3 ¼ pro uno antiquo pramone Danquardo Zandow. 14 % 8 β pro tegulis et vurenholt. 6 % Hartwico Helt vor buken. 6½ % 2 β Iohanni Entzink de Soltow pro tegulis. 1 % vor ene mast. 30 β vor reparen ad cellarium vini. 7½ % 3 β vor reemholt. 19½ % Thiderico Uppenperde. 4½ % 6 β Bartholomeo Snakenbeken. 3½ ¼ vor waghenschot. 5½ % 2 β per Hartwicum Held. 30 β vor holtene neghele. 10 β vor ene helziughe. 12 β vor

knarreholt. 18½  $\beta$  vor vurene brede. 7  $\mathcal{F}$  4  $\beta$  vor waghenschot Iohanni van der Osten. 40  $\mathcal{F}$  10  $\beta$  Rutheren. 5  $\mathcal{F}$  vor waghenschot Vickoni de Gheldersen iuniori. 16  $\mathcal{F}$  2  $\beta$  per Heynonem Martini. 5½  $\mathcal{F}$  per dominum Hinricum Crowel divisim. 4½  $\mathcal{F}$  per dominum Fredericum divisim. 22½  $\mathcal{F}$  2  $\beta$  per dominum Thidericum Uppemperde. 2  $\mathcal{F}$  vor ene helzinghe unde en horn kne. Rutheren 5  $\mathcal{F}$  4  $\beta$ . 8  $\beta$  vor bomholt. 6  $\beta$  pro una mala to dem groten eware. 5  $\mathcal{F}$  vor waghenbrede. 3  $\mathcal{F}$  pro lignis ad cellarium vini.

Pro ferramentis: 90 % 3 \beta.

9  $\mathfrak{B}$  8  $\beta$  pro clavibus ferreis. 14  $\mathfrak{B}$  to dem nyen torne, hoppendor, wanthuze, to ringhen up den orden, to der Ravensborch, to deme nedderen bome, to steenslopen, vor ambere to der Nyen Oo, vor crampen, overvel unde slot to deme schordore. 4  $\mathfrak{B}$  vor keden to dem nygen galghen. 36  $\beta$  vor slote to makende. 1  $\mathfrak{B}$  vor twe howen ad domum laterum. 3  $\mathfrak{B}$  vor enen vsernen tappen ad altum pontem.

Ad revsas: (567 % 16 & 2 %)

Domino Iohanni Wunstorpen 33 \$6 \$5, Stadis metsextus cum vectura. 21 % 5 & dominis Hinrico Hoveri et Hartwico de Hacghede, Elmeshorne, obviam comiti Nicolao. 20 % dominis Hinrico Hoveri et Bertrammo Horborch, Lubeke et Darsow, Reminiscere (Februar 26). Iohanni notario in iudicio 4 \( \beta \). 4 S. Winsen. Marquardo Berghere 3 B. Hatesborch duabus vicibus. Iohanni Bergher 20 S, Pinnenberghe. Syfrido 6 B, Lubeke et bis Tritow. Iohanni Monek 2 3. Blankenneze. Iohanni de Warne 31 B, Winzen. Iohanni Ydzeho 10 B, Lubeke, cum uno clerico de Stauria, Domino Iohanni Wunstorpen 41 \$\mathcal{B}\$. Luneborch cum vectura. Advocato 10 \$\mathcal{B}\$ uppe de Delvene. Iohanni Ithzeho 4 \$\beta\$, Lubeke, cum preposito Darbatensi, Siffrido Woldehorn 7 B, bis Molne, Marquardo Berghere 11 & 4 S. ad quatuor revsas Uthersten, Hatesborch, Eppendorpe, Herkeshevde, Domino Iohanni Wunstorpen 33 \(\beta\). Stadis metquartus cum vectura. Heynoni de Buren 22 \( \beta \), Hethlinghe, Siffrido Woldehorn 41 B, Wittenborne et Zegheberghen. 61 & 2 & dominis Bertrammo, Hartwico de Hacghede et Hinrico Ybingh, Blankennez, in occursum Stadensibus.

Dominis Bertrammo et Hinrico Ybingh 61 & 2 S. in occursum domino Iohanni Hummersbuthlen. Marquardo Berghere 3 &. Nvenmunstere, 27 & Iohanni Monek, pro inimicis. Thymmoni advocato 154 \$\beta\$, pro inimicis. Hennekino Stalknechte 18 \$\beta\$. pro inimicis. Domino Iohanni Wunstorpen 31 S. Hatesborch. Marquardo Berghere 16 S. Hatesborch. 1 & eidem, Nyenmonstere, Everhardo, Thiderico, Nicolao Cruzen 2 1, Stadis, Domino Iohanni Wunstorpen 4 B, Hatesborch et Pynnenberghe. Elero Bunstorp 31 % 1 & Lubeke. Magistro Petro 3 M. bis Lubeke et Luneborch. Thiderico 18 \$\beta\$, quando duxit Ekermanne in terram Këdinghie. Makoni Berghere 6 \$\beta\$, ad quatuor reysas. Dominis Hinrico de Monte et Bertrammo 12 & 5 S. domino Erico duci Saxonie in occursum de Louenbor(ch). Domino Hinrico de Monte et Hartwico de in Crucehorn. Hacghede 64 & 2 S. obviam domino preposito Hamborch (!). Blankeneze, Eisdem 3 & 4 S. obviam Borchardo Crummendik. in fine des dammes. Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Ybingh 7 & 2 \( \beta \), Odeslo, obviam dominis consulibus Lubicensibus, et consiliariis dominorum ducum Saxonie et comit(um?). Holtzacie. Dominis Hinrico de Monte et Nicolao Roden 6 & 8 S. Nyensteden, obviam domino preposito Hamburgensi. Dominis Hinrico Krowel et Marquardo Woldemari 61 & 2 S. Stapelvelde, obviam consiliariis domini Adolphi comitis, Dominis Vickoni de Gheldersen et Hinrico Ybingh 31 76 6 8, Utersten, obviam domino preposito Hamburgensi, 94 % 4 %. Odeslo, dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Ybingh. Dominis Hartwico et Vickoni de Gheldersen 31 75 41 B. Elmeshorne, obviam comiti Nicolao. Elero Bunstorp 10 \$ 4 \$. Ithzeho. Dominis Hinrico de Monte et Hermanno Bischopingh 2 \$ 81 \$ 3 \$, in Hoop, obviam Luneburgensibus. Dominis Nicolao Roden et Marquardo Woldemari 91 7 5 B 4 S in Busen, obviam Frisonibus in Utholme. Elero Bunstorp 31 %, Lubeke et Luneborch, ad publicandum litteras apostolicas contra dominum episcopum Bremensem, Marquardo Berghere 7 B, Utersten, Bunnynghste(de), Rellinghe et Loo etc., et fuerunt 5 reyse. Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Ybingh 12 \( \beta \) 2 \( \beta \), Hatesborch. Eisdem 8 \( \beta \) 7 \( \beta \) 1 \( \beta \), Odeslo. Io-

K. Koppmann. Kämmereirechnungen. Bd. I.

hanni Kletzeken 11 \( \beta \), cum suis sociis Horborch, post Kymmeken, 69 % 4 \$\beta\$ pro 16 libris grossorum Flandrensium, in Flandria, domino Ludolpho Holdensteden. Dominis Hinrico Crowel et Nicolao Roden 12 % 5 & 4 S. in terram Hadelerie. Marquardo Berghere 6 \$ 4 \$, Bornehovede. 30 \$ advocato. versus Stadis, civibus in occursum. Domino Ludolfo Holdensteden 2 % 4 \$\beta\$, quando velificavit post Sthephanum Wullebrandi. Elero Bunstorp 35 B, duabus vicibus Louenborch, post ducem Saxonie, Domino Hinrico Ybingh et Thymmoni advocato 13 % 3 S. to der Vithze, contra illos Bernevuer. Domino Nicolao Roden 81 % 81 B, ad (de)fensionem Albee. Dominis Hinrico Crowel et Nicolao Roden 174 & 4 & in Hadeleriam. Dominis Bertrammo, Hartwico de Hacghe(de) et Frederico de Gheldersen 21 %. Elmeshorne, obviam domino comiti Nicolao. Elero 21 7 8 8 6. Lubeke. 231 6. cum Willekinus Lappe deducebatur. 64 & 2 & pro vino misso domino preposito, vor den dam. 61 B 2 S dominis Hinrico Hoyeri et Wernero Wyghersen et domino Iohanni Wunstorpen, Herwerdeshude. Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Ybingh 231 % 6 8. Grevesmolen, Lubeke et Odeslo, Dominis Hinrico Hoveri, Ludolfo Holdenstede et Hinrico Ybyngh 3 & 2 & Hoop, obviam domino Alberto duci Luneburgensi. Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Ybingh 231 # 9 \$. Grevesmolen, Lubeke et Odeslo. Dominis Hinrico Hoveri et Bertrammo Horborch 38 % 4 \$\beta\$. Lubeke. Nicolao Swerduthen 4 \$\beta\$, quando equitavit cum suis sociis cum Elero Bunstorpen super viam Avinionensem. 3 & nuncio Lubicensi. Dominis Bertrammo Horborch et Ludolfo Holdensteden 49 % 12 B. Cellis. Marquardo Berghere 15 & ad 5 revsas pro dominis Holtzacie, Sch(o)wenborch et Lubeke. Domino Iohanni Wunstorp 43 \$\beta\$, the deme Hope, Winsen et Luneborch, cum vectura navium et curruum. Eidem 221 B. Stadis. Eidem 311 B. Stadis cum naulo. Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Ybing 12 % 6 \$\beta\$, Odeslo. Dominis Hinrico Crowel et Nicolao Roden 24 % 18 S, in terram Hadelerie. 28 & Ludekino de Merne, ad reysam in Holme, Johanni Monek 20 S, Bergherdorpe, Dominis Wernero Wighersen et Ludolpho Holdensteden 21 \( \beta \), Blankenneze, obviam dominis consulibus Stadensibus. 2 \( \beta \) pro equo, quod (!) mansit Trittow, cum fuerunt ante Vitze, Marquardo Berghere 22 S. Trittow et Odeslo, cum Iohanni Polyngh, Dominis Hinrico de Monte et Bertrammo Horborch 31 7 9 8 4 S. Luneborch, Siffrido Woldehorn 151 B, Odeslo, Lubeke, Swartenbeke, Ertheneborch. Advocato 10 \(\beta\), cum dominis nostris super Albeam, Ertheneborch, Iohanni Ydzeho 13 B. Tzellis. metauintus cum Elero Bunstorp. Dominis Bertrammo Horborch et Hermanno Byschopingh 41 \(\beta\), Lynow, obviam dominis consulibus Lubicensibus. Vrobozen 6 3. Lubeke. Dominis Hinrico de Monte et Ludolpho Holdensteden 3 & 4 S, Herwerdeshude, obviam preposito Hamburgensi. Iohanni Ythzeho 3 & 2 S. in Terram veterem. Nicolao Swerduthen 7 B. Horborch. Dominis Bertrammo Horborch et Ludolpho Holdenstede 84 7 3, Odeslo. Marquardo Berghere 3 3, Hazeldorpe, Beringhe 7 \(\beta\), in de Hazeldorper mersch. Alberto Schutten 4 \(\beta\), Zegheberghen. Dominis Ludolpho Holdenstede et Nicolao Roden 11 3. obviam Borchardo Crummendik, Hatesborch, Iohanni Idzeho 3 (\$\beta\$), Lubeke, Dominis Bertrammo Horborch, Hermanno Bischopingh et Ludolfo Holdensteden 271 % 1 B. Lubeke.

Cursores: (61 % 18 \$ 2 \$.)

1 \$\mathbb{\psi}\$ rruncio comitis de Wunstorp. 3 \$\beta\$ nuncio ducis domini Alberti in Luneborch. Elvero 4 \$\beta\$ 4 \$\beta\$, Stadis. Eidem 3 \$\beta\$, Lubeke. 12 \$\beta\$ Gherlaco, ad turrim. Nuncio de Hindelope 4 \$\beta\$. 2 \$\beta\$ nuncio Stadensi. Elvero  $4\frac{1}{2}$  \$\beta\$, Stadis. Cuidam clerico, qui portavit de Romana curia litteras Eleri Bunstorp. 10 \$\beta\$. Thiderico 7 \$\beta\$ 4 \$\beta\$, Horborch, Luneborch et Winsen. 2 \$\beta\$ nuncio comitis Adolphi. 6 \$\beta\$ nuncio, qui portavit litteram imperatoris pro delphinibus ipsi imperatori mittendis. Iohanni Brunonis 5 \$\beta\$, Lubeke pro equo. Gherberto 7 \$\beta\$, Stadis ad consules. Eidem 34 \$\beta\$, Gripeswoldis. Eidem 4\frac{1}{2}\$ \$\beta\$, Luneborch. 4 \$\beta\$, Stadis, ad Hinricum de Idzendorpe militem. Gherlaco 3 \$\beta\$, Zegheberghe. Eidem 5 \$\beta\$, Louenborch, Swarthenbeke. Eidem 10 \$\beta\$, Meldorpe. Thiderico 6 \$\beta\$, Nyenhove in terra Kedynghie. Gherberto 2 \$\beta\$, ad dominum prepositum in Hatesborch et in Utersten. Alberto Midde-

neentwey 1 1, ad dominum Magnopolensem. Eidem 3 B, to der Vidzen, Eidem 31 & Stadis, Eidem 8 & Bovcenborch, 4 & nuncio Bremensi, Nuncio de Buxtehude 2 & 6 & nuncio Luneborgensi. 4 \( \beta \) nuncio Luneborgensi. 3 \( \beta \) nuncio dominorum consulum in Luneborch. Middeneuntwey 3 B. Stadis. Klesecken et Alberto Middeneuntwey 11 B, to der Vidzen. 9 \$\beta\$ nuncio Lubicensi, qui portavit litteras dominorum consulum de Lubeke castellanis in dyocesi Bremensi. Gherberto 23 B. ad universos castellanos ecclesie Bremensis, Elvero 6 B. Lubeke per triduum. Alberto Middeneuntwey 6 B. pro Martino Snakenbeken. 3 \( \beta \) nuncio Luneborgensi. Elvero 4 \( \beta \), Louenborch. 3 & Lubicensi nuncio. Iohanni Leddeghen 4 &. Stadis, Nicolao Papen 12 B. Bremis, Gherberto 5 B. Lubeke. Gherlaco 11 B, bis Lubeke, Eidem, Louenborch, 4 B. Eidem 1 1. Brunswik, Iohanni Helmici 7 3. Rodenborch, Zeeborch et Lowenbrugghe. Nuncio de Campen 4 \(\beta\), Gherberto 6 \(\beta\), Lubeke, cum nuncio de Anglia, Gherberto 4 & Stadis, 2 & nuncio Stadensi. 3 & nuncio Lubicensi. 4 & nuncio capitanei imperatoris in Marchia. 3 & nuncio ducis Saxonie. 4 & Middenenttwey, the der Vytze. 3 & nuncio Lubicensi. alteri nuncio Lubicensi 6 B. Middenenttwey 7 B. Kyl. 6 B. Gudow, eidem, Hartwico Ruschen 6 &, Boycenborch, Alberto Middeneunthwey 41 B. Luneborch. Nuncio Stadensi 2 B. 6 & nuncio de Brunswik, Nicolao Zulteke 3 &, Stadis, Petro Denen 2 1/4, Daciam. Gherberto 3 B, Swartenbeke et Louenborch. Eidem 16 S, Trittow. Eidem 11 B, Stadis per octo dies, Eidem 5 & Lubeke et Wismaria. Thiderico Fabri 3 & in Terram veterem. 2 & nuncio Iohannis de Pentze. 6 & nuncio advocati in Molne, Elvero 26 B, quinque vicibus Lubeke. 18 & eidem, Hazeldorpe. 4 & Alberto Middeneuntwey, de Odeslo in terram Magnopolensem, per advocatum. Eidem 4 \$\beta\$, eaudem viam. Heynoni bomslutere 4 \$\beta\$, Borsvlethe, post Marquardum de Wisch. Gherberto 2 B, Woldehorne et Pinnenberghe, Nuncio Brunswicensi 4 B. Middeneuntwey 6 B. Cernetyn, 3 & nuncio domini-Magnopolensis, 4 & nuncio Willekini Lappen. Gherberto 4 B, Stadis. Eidem 14 S, Trittow. Nuncio domini de Lippe 4 \( \beta \). Nuncio comitis in Hoya 2 \( \beta \). Nuncio Lubicensi 3 \( \beta \). Zulteken 4 \( \beta \), Boycenborch. Hinrici Arnesveld de Luneborch 6 \( \beta \). 4 \( \beta \) nuncio Willekini Nuncio Mezeken- Crummendyk 2 3. 3 3 nuncio Luneborgensi, Thiderico 32 S, Horborch cum vectura, Gherberto 10 \$\beta\$, Utholme. Gherlaco 9 \$\beta\$, Raceborch et Louenborch. Eidem 2 &, Hazeldorpe, (Eidem) 1 &, Billenwerder, Eidem 3 B. Idzeho, 29 B 8 S, ad reysam Heynonis Arnesveld ex parte Stekemestes, Luneborch. Borchardo Westphal 7 B, ad eandem reysam. Nuncio Stadensi, qui portavit litteras ducatus, 5 \( \beta \). Nuncio Luneborgensi 3 \( \beta \). Nuncio Lubicensi 4 \( \beta \). Nuncio Brunswicensi 4 3. Nuncio Luneborgensi 2 3. Thiderico Fabri 8 &, bis Stadis. Alberto Middeneuntwev 10 &, in terram Hadelerie. 4 \( \beta \) uni nuncio. Gherlaco 4 \( \beta \). Stadis. Eidem 1 L. Sundis. 3 & nuncio Luneborgensi. 2 & nuncio ducis Saxonie. Hartwico Ruschen 3 & 4 S. in Terram veterem. Cuidam nuncio de Nyen O 4 \( \beta \), Iohanni Helmici 3 \( \beta \), Tritow et Odeslo. Elvero 9 \( \beta \), duabus vicibus Idzeho. Thiderico 4 \( \beta \), Idzeho, pro domino Nicolao comiti. Gerardo Barlaghen 3 \(\beta\), Nyenmunstere. Elvero 4 \(\beta\), Idzeho. Eidem 5 \(\beta\), Lubeke. Nuncio ducis Luneburgensis 3 \( \beta \). Nuncio dominorum consulum Luneburgensium 3 3. Nuncio de Campen 3 3. 6 3 nuncio Lubicensi, Cuidam alteri nuncio Lubicensi 3 3. Thiderico 41 B, Luneborch. Ghe(r)berto 7 B, pro domino Vickone Marschalk milite. Eidem 8 \$\beta\$, duabus vicibus Lubeke. 3  $\beta$  nuncio Lubicensi. Thiderico 10  $\beta$ , super Albeam et in terram Kedinghie. Gherlaco 4 \$\beta\$, Luneborch. Eidem 5 \$\beta\$, Lubeke. Eidem 6 B, Lubeke per 4 noctes. Eidem 26 B, in terram Slavie ad dominum Magnopolensem, illos de Werle et alios plures milites et famulos ac loca, ex parte humuli. Gherberto 31 B. Luneborch. 3 B nuncio Luneborgensi, 6 B nuncio comitis de Hoya. 3 \( \beta \) nuncio dominorum consulum Luneborgensium. 21 & Gherberto, in Terram veterem. 2 & nuncio in Idzeho. 4 \( \beta \) Stadensi nuncio. 4 \( \beta \) nuncio de Aemstelredamme, 2 \( \beta \) nuncio Luneborgensi. Elvero 8 \( \beta \), Ratzeborch et Louenborch. 6 ß, eodem modo. 4 ß, Ratzeborch, eidem. 3 & nuncio consulum Luneburgensium. Gherberto 4 β, Lubeke. Eidem 8 β, bis Luneborch. Eidem 4 β,

Stadis. Elero 4 \(\beta\), Stadis, Eidem 18 \(\pa\), Borstolde. Thiderico 10 \( \beta \), bis Luneborch, 4 \( \beta \) nuncio de Honovere. in Terram 18 \$ Hennynghe Schutten. veterem. hanni Polyngh 41 \$ 2 S. Gherlaco 9 \$ bis Luneborch. Eidem 4 β, Lubeke. Nuncio Lubicensi 3 β. Gherlaco 3 β. in Terram veterem, Eidem 3 &, Borstolde et Odeslo, Eidem 14 B, ad turrim. 3 B nuncio Bremensi, Elvero 5 B, Lubeke. 3 \( \beta \) nuncio Lubicensi. 3 \( \beta \) nuncio Luneborgensi. 3 \( \beta \) nuncio Lubicensi. 3 \( \beta \) nuncio Bremensi. 3 \( \beta \) nuncio domini Iohannis de Tzestersvlethe. Gherberto 8 \(\beta\), ad duas reysas pro comite Nicolao, Eidem 6 B. Lubeke ad octo dies, 3 B nuncio Lubicensi, 4 & nuncio Campensi, Elvero 1 %. Brunswik. Gherberto 5 \( \beta \), Lubeke. Eidem 3 \( \beta \), Idzeho. 4 \( \beta \) Iohanni Bornholm, clerico domini Hinrici Werneri canonici Camvuensis. 2 \( \beta \) nuncio episcopi Bremensis. Gherlaco 14 \( \beta \), in Hoya. Eidem 5 β, Luneborch. Eidem 4½ β, in Terrain veterem. Hartwico Ruschen 26 B, Dannenberghe, Luchow et Soltwedele. Eidem 8 \(\beta\), Boycenborch. Martino de Brunswik 2 \(\beta\), Flandriam, Aemstelredamme, Stauriam et Emetha, et fuit spoliatus in via, et littere fuerunt sibi ablate, 6 \$\beta\$ nuncio mercatorum de Flandria. Thiderico 26 S, Horborch. Martino de Brunswik 1 4, pro illis sibi ablatis in via versus Flandriam et ad alia loca suprascripta. 2 \( \beta \) nuncio comitis in Schowenborch. Elvero 14 \( \beta \), Hersevelde. 4 \( \beta \) nuncio Lubicensi. Gherberto 5 β, in Terram veterem. Eidem, in Kyle 6 β. Vinkenoghen 4 β. 2 β nuncio comitis Adolphi. Elvero 4 β. Lubeke. Gherlaco 1 L, in Hoya et Steygherberghe, Eidem 5 B, Mekede et Lubeke, Eidem 5 B, Luneborch, Maken Berghere 7 B 4 S, ad tres reysas Hazeldorpe et Utersten. 10 \( \beta \) nuncio domini episcopi Osiliensis. Gherlaco 8 \( \beta \), Lubeke per sex dies. Iohanni Pels 20 S, post Bodonem de Zalderen. Elvero 5 B, Ribenborch, Louenborch et Winsen. 2 \( \beta \) nuncio Stadensi. Hartwico Ruschen 1 \(\beta\), pro equo Bergheres.

Vigilibus septimanarum: (52 % 1 β 9 S.)

Vigilibus in turribus ecclesiarum b. Marie et s. Nicolay:  $(9 \% 12 \beta)$ 

Vigili super raboysen: (8 β.)

Vigili ad molendinum: (1 % 12 β.)

Purganti montem: (2 %.)

Purgantibus fora: (3 7 18 β.)

Bomslutere in Eppendorpe:

Bomslutere: 8 %.

Purganti novum forum:

Purganti schulder:

Vigili super spittalerdoor: (2 %.)

Ad elemosinas: (1 1/.)

Ad vicarias: (51 % 16 β.)

Bonensackes 2 mal 8 %. Domini Iohanni Wunstorpen 4 mal 4 ¼. Domini Iohannis de Gotynghe 2 mal 8 % per dominum Hinricum Hoyeri. Yzekenbenes 4 mal 2 ¼ 3 β.

Ad turrim: (120 %.) Per dominum Christianum Vos.

Ad advocaciam:

Ad balistas:

Sagittariis: (5 %.)

1 7 ex gracia cum fuerunt vor der Vitzen.

Magistro Marquardo balistifici 8 # pro reparacione quarundam balistarum.

Pro vuerschot: (4 % 18 \beta.)

Craneken 3 4 vor pyle to bussenschote. 21 7 pro pilis Thiderico Nyenstad fabro.

Ad triangulos: 8 % 6½ β.

Heynoni vorn Yden  $3\frac{1}{2}$  76  $6\frac{1}{2}$   $\beta$ . Danquardo van der Heyde  $2\frac{1}{2}$  76  $8\frac{1}{2}$   $\beta$ . Iohanni Berchsteden 31  $\beta$  6  $\beta$ .

Pro cera: (14 7 3 \beta 10 \dag{5}.)

Ad cereos beate Marie virginis  $3\frac{1}{2}$   $\mathfrak{E}$  5  $\beta$ . 4  $\beta$  ad sigilla des landvredes.  $9\frac{1}{2}$   $\beta$  ad sigilla. 10  $\beta$  2  $\beta$  ad sigillum. 4  $\mathfrak{F}$  5  $\beta$  ad cereos dominorum consulum. 26  $\beta$  custodi. 34  $\beta$  ad cereos domine nostre.

Dedimus vor den groten ewar, vischer ewar et ad eundem preparandum et pro ferramentis et diversis: 18  $\pi$  6½  $\beta$ .

Dedimus pro una cymba ad coggonem:  $12\frac{1}{2}$  % 6  $\beta$ .

Vestitus: 79 % 12 \beta.

19  ${\mathcal Z}$  3  $\beta$  pro vestitu domini Iohannis Wunstorp, Eleri Bunstorp, Iohannis Tundersteden, Hinrici apotecarii et (Iohanstorp,

nis) 1) cirurgici cum vario opere. 27 $\beta$  to koghelvodere. 1 $\mathcal{F}$  pro vestitu Haken. Pro panno griseo ad vestitum vigilum 12 $\mathcal{F}$  4 $\beta$ . Pro vestitu satellitum 39 $\mathcal{F}$  1 $\beta$ . Pro vestitu advocati 4 $\mathcal{F}$  5 $\beta$  mid deme vodere. 2 $\beta$  8 $\beta$  domino Nicolao Roden pro panno. Heynoni Stubbeken 4 $\beta$ .

Pro pergameno: (6 % 3½ β.)

3½ \$\beta\$ pro papiro. 3 \$\textit{F}\$ pro pergameno. 3 \$\textit{F}\$.

Pro carbonibus: (10 # 2 \beta 2 \stacks.)

Hystrionibus: (2 # 10 β.)

1  $/\!\!\!\!\!/$  in Pascha. Latoribus 10  $/\!\!\!\!/$  ad lumen Penthecostes. Hystrionibus 10  $/\!\!\!\!/$  ad lumen de anno preterito de festo Purificacionis. 1  $/\!\!\!\!\!/$  de Nativitate Christi.

Pro censu empto: (36 %.)

Heynoni Perleberch 12 % pro redditibus 1 ¼ in sua hereditate. 24 % Hillen relicte Conradi Klotes pro redditibus 2 ¼ in sua hereditate.

Pro censu redempto:

Ad usum coggonis:

Precium familie: 445 %.

Domino Iohanni Wunstorp 4 mal 4 %. Elero Bunstorp 3 mal 6 %. Iohanni Tundersteden, Wittehovede, Iohanni Stovere. Petro Staken, Nycolao Tornow, Iohanni Zokere (3 mal), Doven Hennyngho, Nicolao Cruzen (2 mal), Wernero Specman, Revnekino Stovere (4 mal 2 1/4), Hermanno Poling, Iohanni Hake, Iohanni Crudenere, Iohanni Kletzeken, Ludekino Rodenborch (3 mal), Iohanni Poling, Iohanni Monek, Woltero Westfal (per Monik), Vrobozen (per Godeken Rennere), Iohanni Pils, Nycolao Baren, Laurencio Kluvere, Hartwico Herslo, Hinrico Westfal Griis alias, Thiderico Rynman (per Godekinum Stalknecht), Henningho Schutten, Nycolao Swerduthe, Hennekino Husere, Iohanni Idzeho: je 4 mal 2 %. Tymmen advocato 4 mal 6 %. Hevnekino Stekemesset 2 %. Godekino Dannenberch, Syfrido Woldehorn, Marquardo Bergher, Iohanni Harden (per dominum Vickonem): je 4 mal 2 %. Hevnoni boomslutere 4 mal 4 k. Hermanno Wezyngdorp 4 mal 4 %.

<sup>1)</sup> Ms. Hinrici durchstrichen, Iohannis übergeschrieben und durchstrichen.

Magistro Marquardo balistario 4 mal 3 \$\mu\$. Alberto de Hamelen 4 mal 2 \$\varphi\$. Magistro Petro 4 mal 2 \$\varphi\$. Magistro Iohanni cyrurgico 3 mal 1 \$\varphi\$. Alberto Schutten 12 \$\beta\$, 2 \$\varphi\$ de festo Michaelis, 2 \$\varphi\$ per Monik. Vick ni Stenwerthen tectori 4 mal 24 \$\beta\$. Iohanni Bekkere, Borchardo Westfal, Coneken Herberti, Heynoni Rumelif, Hennekino Brunes, Thiderico Fabri, Mathias(!) lathomo: je 4 mal 2 \$\varphi\$. Gherberto cursori 4 mal 1 \$\varphi\$ (per Iohannem Tundersteden). Honrevoghede 4 mal 10 \$\varphi\$. Gherbaco cursori 4 mal 1 \$\varphi\$.

Pro censu: (375 %.)

Pro cervisia: 17 % 8 \$ 4 \$.

Pro pipere:

Ad landwere: 2 % 1 \beta pro vectura lignorum, Kyliani.

Pro equis: 113½ 7 2 β.

14 % 8  $\beta$  pro uno equo per Elerum Barenstekere iuniorem. 16 % pro uno equo Iohanni Uden. 24 % 8  $\beta$  pro duobus equis Thiderico Sottow iuniori. 8 % per Thidericum Tolner pro uno equo Elero Bunstorp empto in via, quando venit de curia. 18 % per dominum Hinricum Hoyeri.  $7\frac{1}{2}$  % 2  $\beta$  per dominum Nicolaum Roden Thiderico Blankenze.  $10\frac{1}{2}$  % 6  $\beta$  magistro Nicolao fabro super molendinum pro uno equo. 14 % 8  $\beta$  pro uno equo per Iohannem Monik.

Pro rys et amigdalis: (32 % 19 β.)

Dampnum indative pecunie: 4 % 4 %.

Dedimus Beuekino Groten 8 % de excessu 50 ¼ Ludolfi Danielis de ludo taxillorum. Dominis vini 32 %.

Dedimus iuratis ecclesie sancti Petri 24 % pro area sita ex opposito fratrum predicatorum iuxta hereditatem magistri Rychardi cyrurgici.

Pro vino antiquo: Pro vino novo:

Hospitibus in civitate: (52 % 3 \beta 8 \hstar.)

34½ \$6 6\hat{\beta} 4 \hat{\beta}\$ Kalixti (Oct. 14). 14½ \$6 7 \hat{\beta} 4 \hat{\beta}\$, Aldegundis (Jan. 30). 24 \$6 in crastino Valentini (Febr. 15).

Dominis extra civitatem: 20 % 14½ \$ 4 \$.

Dominis nostris: (45 % 11 \beta 4 \stracks.)

Petri ad Cathedram et domino Bertrammo Horborch de civiloquio; . . . . in vigilia Pasche semel proconsulibus et dominis

vini; v.... in profesto et in die sancti Martini ad molandina et Thymmen advocato; ..... Thome apostoli et domino Hinrico Hoyeri de civiloquio.

Supra domum: (19 % 15 \(\beta\) 2 \(\delta\).

14 % preter 6 \(\delta\). 4 % 9 \(\beta\). 26\(\beta\) \(\beta\) 2 \(\delta\).

Supra bodam: (24 % 6 \(\beta\) 10 \(\delta\).)

16 % 2 \(\delta\). 5 % 3 \(\beta\) 4 \(\delta\). 3 % 3 \(\beta\) 4 \(\delta\).

Ad diversa: (255 % 1 \(\beta\) 9 \(\delta\).)

54 \$\beta\$ pro sex sedibus. 18 \$\beta\$ pro uno salmone misso episcopo Darbatensi, 6 M Ludekino Nannen, Haken 2 M ex gracia. Hennekino Bekker 4 \( \beta \) ad purgandum flasculos et amphoras. 38 & Hinrico apothecario ter pro drosva. Gherlaco 29 & pro ablatis sibi in Frisia. 10 & domino Ludolfo Schildere, 30 & pro pabulo unius equi permanentis in Lubeke. 11 % 8 & imperatori pro 6 delphinis et pro vectura et expensis. Hermanno Inconstanti 10 \( \beta \). Damerowen 1 \( \beta \) denariorum vor ene huven amissam per eum ante Helzinghborch. quando domini consules debuissent respexere edificia civitatis. Hennekino Grandessyn 8 \( \beta \) pro pastu tauri, Marquardo Berghere 10 & ad ocreas. 24 & Nicolao van der Dozen pro wulneracione sui viri. 6 \( \beta \) 3 \( \text{crucepennyngh.} \( 4 \beta \) pro curia (!) Scharpenberghes per dominum Iohannem Holdensteden, Nuncio qui portavit allecia 1 1. 3 1 pro custodia sigilli. 4 \$\beta\$ vor en brefvat to makende. Pro sturionibus missis dominis consulibus Lubicensibus 12 % 4 S. 7 ß vor brefvathe. Cuidam nauclero de Dordraco 3 1/2 pro eo, quod cum navi sua fuit super Albeam per duas dies. 18 \$\beta\$ pro ollis reparandis. Woltero Post militi 10 3. 101 7 ad convivium aucarum super fossatum civitatis. Lezemanne 1 L vor ene lode to makende super libram. 24 \( \beta \) Kusvelde vor bussen. 24 \( \beta \) Volrado de Tzule per Hinricum Marsoven, Francisci (Okt. 4), pro fortalicio combusto in Vitze. 9 & scrangklokken. Pro expensis Broyswines 21 \( \beta \) et e(i)dem 4 \( \beta \). 6 \( \beta \) pro littera 11 & denariorum pro cervisia data Willekino Lappen, et 2 \( \beta \). 1 \( \beta \) pro purgacione cloace preconis. Knipere prolocutori 1 %. 8 \$ deme graswive. 101 % 6 \$ ad strumulos. Marquardo Berghere 1 # ex gracia. 4 ß ad purgandos flasculos et amphoras. 2 # pro panno ad currum cibariorum, 3 % pro vectura des blidenswengheles, 10 ß pro mattis. Waltero Westphal et suis sociis, qui fuit metseptimus. 31 & Dannenberghen anno preterito, Alberto 6 \(\beta\) ad ocreas. 30 \$\beta\$ sex vigilibus ad ocreas. 8 \$\mathbb{B}\$ 16 \$\mathbb{S}\$ pro siligine data Willekino Lappen. 10 7 1 \$ pro 2 choris ordeacii brasei, datis dicto Willekino, Dedimus Parvo Bertoldo 11 & 5 & pro expensis Humpel Wulves. 1 % preter 7 \$ pro expensis Korthummen. 4 \$\beta\$ pro lineis bursis. Hennekino Grandessyn 8 \$ pro pastu tauri. Domino Hinrico de Leere 61 7 6 \$ ad suum edificium. Mathia Walkemolen 12 & pro una togha deperdita in revsa to der Vithzen. 6 \$ pro equo Helbeken curato, qui fnit vulneratus vor der Vithze. 44 \beta 4 \beta ad convivium super valvam Alberti. Proconsulibus 2 % in Nativitate domini. 23 \$ 4 \$ pro una tunna cervisie episcopo 18 % 8 \$ pro expensis eiusdem domini episcopi. 3 # pro flasculis novis, 8 # invenibus. Vulvekino kukenbeckere 1 # ex gracia. Dedimus Bernardo Vrithof 28 \$\beta\$ vor steenbrugghent. Tymmoni advocato 5 % ex gracia. 1 1/2 magistro Nicolao pro cura unius, qui fregit crus in labore nostrorum dominorum. Bedello 8 \$\beta\$. Domino Iohanni Wunstorp 6 1 pro speciebus et consumptis super boda sua. Moneke 8 \$ 4 \$ pro reparacione ener zulvernen schale. 24 \$\beta\$ pro candelis. 52 \$\beta\$ pro cervisia satellitum. 7\frac{1}{2} \$\overline{B}\$ dominis specierum per dominum Fredericum de Gheldersen. Woltero Westphal et Nicolao Baren 4\beta consumptis (!) in ecclesia sancti Georgii, quando enstodivernut furem. Vigilibus 1 E in Carnisprivio. 2 # ad convivium satellitum. 29 \$ consumpti super bodam, 40 % dominis specierum, 10 & Hinrico scolari domini Iohannis Wunstorp.

Pro diversis et inutilibus expensis: 8 %.

Secretis nunciis: 11 % 91 \beta.

Dedimus pro novo coggone empto a Heynone Brokkehovet 149  $\mathfrak{F}$  preter 4  $\beta$ . Nauclero 2  $\mathfrak{F}$  pro custodia dicti coggonis. 53  $\beta$  carpentariis ad meliorandum coggonem. 28  $\beta$  vor den anker to makende. (Zusammen 154  $\mathfrak{F}$  17  $\beta$ .)

Ad lapides campestres: 1814 # 3 & 1 S. 5 & 4 & vor basten tow ad usus Iohannis Berneborch. vor stalent, scherpen, vor kyle unde bikken, Judica, 37 ß vor basten towe. Dedimus Berneborghe et Beneken den rughensteen to klovende juxta Albeam 28 % 13 \$. Ex parte Berneborghes 121 % vor stalen, bicken unde kyle to makende unde vor scherpent. Vickoni steenwerthen 12 % to klovende. Laborantibus Vickoni 8 %. Ex parte Vickonis uve bicken to makende, unde nye oughen olden bikken to makende, to stalende, kyle unde plate to makende 121 %. Laborantibus prope murum 23 \$ 7 \$ to deme rughenstene. Processi et Martiniani, Berneborghe et Beneken, Pro vectura rughensten to halende iuxta Albeam 281 % pro 19 pramonibus. Den steen the howende 164 % 6.8. Doven Hennynghe 26 %. 18 & rugensteen unde brugghesteen to gravende unde to halende to Winterhude.

Ad Romanam curiam: 148  $\mathcal{F}$  9½  $\beta$ .
45  $\beta$  4  $\beta$  pro quatuor florenis aureis, quos concessit Hinricus Tolner Elero Bunstorp. Elero Bunstorp 24  $\mathcal{F}$  Avinionis ad expensas. Everhardo suo scholari 1  $\mathcal{F}$ . Elmeshorne 1  $\mathcal{F}$ . 11½  $\mathcal{F}$  pro equo ad viam scolari Thiderici Tolnere. 1  $\mathcal{F}$  pro cella ad equum. 20  $\beta$  to winkope. 2  $\mathcal{F}$  pro instrumentis publicis domino Hinrico Zoltwedele. 12  $\beta$  Nicolay advocati de Tribbeses, qui exivit ad Romanam in crastino beati Nicolai. 6  $\mathcal{F}$  pro uno equo per Wilhelmum de Nyem. 103  $\mathcal{F}$  2½  $\beta$  per Heynonem Vorraad pro 25 libris grossorum Flandrensium.

Ad curiam imperatoris: 13 % 7 β. (Gesammtsumme: (4278 % 16 β 4 λ.) 1)

<sup>1)</sup> Von der berechneten Gesammtsumme der Einnahmen: 4285 # 13 % 4 Pf. und 400 # bleibt nach Abzug der berechneten Gesammtsumme der Ausgaben: 4278 # 16 % 4 Pf. ein Ueberschuss von 406 # 17 %. Die Kämmerer übergaben: 420 # 18 % 6 Pf.

#### Anno Domini 1375.

#### RECEPTA.

Recepta hura: (139 % 7 β.)

Pannicide: (34 % 8 \beta.)

Pistores: 171 %.

Van deme vorvarnen bere recepimus de Howeschilde: 12  $\mathcal{B}$  2  $\beta$ .

Recepimus de Elero Bunstorp 30 %, que receperat de pecunia civitatis in Avinionis.

Recepimus a domino Frederico de Ghelderssen et a Hinrico Ybing 8 % 11  $\beta$  et 3 pannos adhuc invenditos, et stant in Lubeke, de 5 equis anichilatis.

De vicaria Ysekenbenes: 7 % 4 \beta 9 \mathcal{S}.

Recepimus de castro Trittowe: 51 % 4 \(\beta\).

19  $\mathcal{F}$  4  $\beta$  per Thymmonem advocatum. 32  $\mathcal{F}$  per eundem, Fabiani et Sebastiani.

Recepimus a dominis monete: 80 %.

A Heynoni Remsteden 4  $\mathfrak{B}$  4  $\beta$  van deme brugghehovede to makende.

Sutores: (6 % 8 \$.)

Elerus Lamstede 2 mal 24 β. Thidericus Snelze 2 mal 1 β. Nicolaus Crummendik 2 mal 24 β.

Albi corigiarii: 221 \$ 5 \$.

Pelliciatores: 2 1.

De cerdonibus apud Alstriam: 12 % 6 %.

De speksnideren:

De magna zoltkaan: (13 %.) De parva zoltkaan: (8 %.)

De cranone: 8 % 5 \beta.

De cellario: (43 % 2 β.)

4 % de anno preterito per dominum Ludolfum Holdensteden, Divisionis apostolorum.

De pendulis: (2 % 16 β.)

Hermannus Bodenwerder 1 1. Fredericus Molne 1 1/4. Hinricus Goldacker 8 3. Albertus lanifex 1 1/4.

Cellarium sub domo dicta scafferhus: 4 # per Thidericum de Gotinghe.

Minus cellarium: Avenatici:

De piscatoribus: 16 %. De gurgustro:

De allecibus haringhwaschere: (9 % 12 β.)

De libra: (24 %.)

De molendinis: 7 % in quadrantibus.

De molaribus:

De advocacia: De moneta:

De vino antiquo: De vino novo:

De lateribus quadratis: \ 16½ %.

De cemento: 10 %.

De turri: 252 %

16 % de thelonariis de cervisia que in Flandriam ducitur super consumptis per dominum Ludolfum Holdensteden.

De cymbis et palude: De paschuis:

De reliquiis moriencium super computacionem: 18 % 4 β.

De bonis uxoris Copekini Langhoren 18  $\slash$  preter 4  $\slash$  per Heynonem Vorraad. 4  $\slash$  de bonis Iohannis de Stadis.

De reliquiis moriencium satisfactis: (90 % 14 β.)
De bonis uxoris Mathie latomi 4 %. Henneke Stalbeen de Visselhovede 11½ % de bonis Ludekini Eylsteden, fratris sui, submersi in Albea. De bonis Copekini Vredberni 40 %. 26 β de bonis Hoyeri de Ulcen. De bonis Rabekini carpentarii 1 Å. De bonis Hermanni de Oyen 3 Å. 7 % 4 β de bonis uxoris Alardi de Rode. 17 % de bonis Ottonis Wokendorp. De bonis uxoris Hennynghi Schutten 30 β. De bonis domine Margarete Brunes, quondam monialis in Lune 3 % 4 β per Iohannem Witten ex parte fratrum suorum. 1 Å de bonis uxoris Alberti korfinakeres. De bonis uxoris Hincekini Stelter

8 β. 12 β de bonis Groten Heynen karnschuveres.

De cervisia aliena: (68 % 10 β.)

15 %, videlicet de cisa per dominum Ludolphum Beckendorp. 5 % de anno preterito per dominum Ludolphum Holdensteden, Divisionis apostolorum.

(Habemus in deposito 9 & denariorum ad usum heredum Rabe-

(nanemus in deposito 9 4 denariorum ad usum neredum Ranekini carpentarii suprascripti, et has convertimus in usum civitatis. Persolute sunt et presentate domine Hebelen van deme Lichterlande in parrochia Berne, sorori legitime Rabekini predicti. Actum septem fratrum. Getilgt.)

De carnificibus: (66 % 4 β.)

De domo carnificum: 6 % 8 β.

De alia domo: (24 \(\beta\).) Hermannus Westphal.

De nova haringhus: 17 % 3½ \beta. 2 mal 3 \beta de hura.

De censu redempto: Pecunia accepta super censum; 1196 %.

A domino Gregorio Huskumber 120 %. A Iohanne Nyenstad seniore, cive Lubicensi, et a sorore sua Ghertrudi 176 %. A Iohanne Stokem, cive Lubicensi, et a Iohanne filio Hildebrandi de Stockem, fratris sui, 288 %. A domino Hartwico de Hacghede 84 %. A domino Ludolpho Beckendorp 120 %. A domino Ludolpho Hansteden 168 %. A domino Hermanno Byschopingh 120 %. A domino Frederico de Gheldersen 120 %.

De civilitate: (94 % 11 β.)

De excessu: (40 % 12 β.)

Henneke Perdemarket 6  $\mathcal B$  8  $\mathcal B$  per dominum Christianum Vos. Heyno Vruripe 3  $\mathcal L$ . Heyno Noweraad 2  $\mathcal B$  de ballasteres. Voghet, qui habet relictam Mandaghes 10  $\mathcal B$ . Deneke stupharius 4  $\mathcal B$ . Kale Helmich 6  $\mathcal L$ . Bertoldus stupharius 28  $\mathcal B$ .  $2\frac{1}{2}$   $\mathcal B$  de piscatoribus. Iohannes Rodenborch 4  $\mathcal B$ . Heyne Brunonis 28  $\mathcal B$  ex parte Arnoldi Haghene. Wolderus Botterstotere 1  $\mathcal B$ . Henneke Griis 2  $\mathcal B$  8  $\mathcal B$ . Heyneke Pynt 4  $\mathcal B$ . Wolderus Botterstore predictus 4  $\mathcal B$ .

Recepimus a filio Yerzedeborghes  $40\frac{1}{2}$  **2**  $\frac{1}{2}$   $\beta$  per dominum Ludolphum Hansteden.

De pecunia Dammannes de Tzellis recepimus, 12 &, consumpta in reysis occasione dictorum bonorum.

8 % a Conrado Mankanken de zylo suo.

4 % a Nycolao Bremer de Kedingia.

5½ \$\mathbf{T}\$ pro lignis sumptis de palude ad snickam Lubicensem.
De coggone civitatis:

De morghensprake: 14½ % 6 \beta.

De sartoribus 7  $\beta$ . De sutoribus 6  $\beta$ , 8  $\beta$ . 1  $\beta$  de piscatoribus. 4  $\beta$  de eisdem. 6  $\beta$  de fabris. 5  $\beta$  de stuphariis. 6  $\beta$  de cerdonibus. 6  $\beta$  de textricibus. 4  $\beta$  (de) piscatoribus. 12  $\beta$  de institoribus, 12  $\beta$ . 10  $\beta$  de sartoribus. 14  $\beta$  de textricibus. 13  $\beta$  de doliatoribus. De pistoribus 4  $\beta$ . 15  $\beta$  de sutoribus. 2  $\beta$  de carnificibus per Petrum de Mure. 6  $\beta$  de carnificibus, Penthecostes. 14  $\beta$  de eisdem. 5  $\beta$  de doliatoribus. 12  $\beta$  de sartoribus. 4  $\beta$  de pelliciatoribus. 6  $\beta$  de sutoribus. 10  $\beta$  de piscatoribus. 2  $\beta$  de haringhwascheres. 7  $\beta$  de candelatoribus. 1  $\beta$  de fabris. 22  $\beta$  de pistoribus. 8  $\beta$  de linificibus.

De collecta:

Sancti Petri: 8851 %. Per dominos Ludolphum Bekendorp et Fredericum de Ghelderssen.

Sancti Nycolay: (894 % 12 \(\beta\).) Per dominos Hinricum de Vermerschen et Hinricum Ybingh.

Sancte Katherine: 594½ & 6 \( \beta \). Per dominos Hermannum Bischopingh et Christianum Vos.

Sancti Iacobi: 209 %.

De collecta clericorum:  $57\frac{1}{2}$  & 4  $\beta$  3  $\beta$ . Per dominos Nycolaum Roden et Ludolphum Hansteden. Per eosdem de redditibus, quos dominus Hinricus Hoop quondam habuit in domo thelonei unde in deme kornhuus, quos contulit et assignavit ad duas vicarias, de 7 annis non solutis.

De oblacionibus b. Marie virginis ante schordor: De cerdonibus, de domo sua forali coreum vendendo:

De gozehoke: 4 % 8 \beta.

De introitu officiorum mechanicorum: (67 % 12 8.)

Institures: 4 \$\mu\$. Nicolaus Smalander, Marquardus de Mynden. Pistores: 2 \$\mu\$. Christianus Tzarnholte, Nicolaus Eymersbuthle.

De kannenghetere unde grapenghetere: 3 4.

De bodekere: 2 4. Wrede, Henneke Marsow, Christianus Stuve, Milder, Make Grote: je 2 4. Henneke Hoyerstorpe, Hermannus de Nyensteden, Hinricus frater uxoris Ozendorp, Erthmarus et Willekinus Storeslegher 8 & pro introitu.

De knokenhowere: 2 #. Henneke Zukere, servus Levesonen. Henneke Nyewold junior. Nicolaus Vink.

De gherwere: 3 \$\mu\$. Helmicus Evendorpe, Iohannes de Verden. De schomakere: 2 \$\mu\$ Reekemann. Thidericus Schermbeke.

De smede: 2 1/4. Lutteke Arnd de Glethzendorp.

De goltsmede: 5 \$.

De haringhwaschere unde gharbradere: 4 其; sed unum illorum dabit 2 其. Wernerus Yesow 2 其.

De vischere: 1 #. Iohannes Witte, Iohannes Kuterd, Radeke swagerus Kluken.

De schrodere: 2 4. Gherardus de Eembeke, Iohannes Hesse sartor.

De wanthsnidere: 5½ % 2 β. Nicolaus Blomenberch.

De reepsleghere: 2 4.

De dreyere unde schachtsnidere: 1 #. Iohannes Boden de Ekele.

De kerthzenghetere: 2 1/2.

De lynenwevere, van bredemwerke:  $8 \beta$ . Henneke Kok. De lynenwevere van smalemwerke:  $4 \beta$ . Tres mulieres dederunt  $12 \beta$ . Arnoldus Trurenicht  $8 \beta$ . Una mulier  $4 \beta$  pro dicto officio.  $1 \ \text{$k$}$  de quatuor textricibus.

De glazewerthen, malere, zadelere, taschenmakere, remensnidere unde platensleghere: 24 \(\beta\). Arnoldus zadelere, qui ... et cum uxore Hintzen zadeleres, Elerus de Molen.

De pylsere: 1 #. Arnoldus de Ghezeke.

K. Koppmann. Kämmereirechnungen. Bd. I.

De bathstovere: 1 1.

Sanderus faber 2 4. Hinricus Lupus pictor 24 B. aurifaber 4 %. 2 # de duobus stuphariis per Borchardum et Petrum.

(Gesammtsumme: 5233 # 3 \$ 11 \$.)

Domini camerarii presentabunt de anno Domini 1376(!) in promtis denariis in Lubecensi et in nostra moneta 488 %: in thesauraria et in latula 749 % 81 3. Willekinus Lappe tenetur 192 %. Ex parte Alberti 306 % 8 \$\beta\$ in cemento; in paratis denariis 9 % 6 S. Ex parte Mathie 33 % 2 ß in quadratis, iu terra et in paratis denariis; 31 1/2 de duobus milibus concavorum; in debitis et expositis in foliis 144 % Summa 1927 F preter 3 B.

Domini molendinorum presentabunt 30 % in paratis denariis. Ex parte Hennynghi 324 % in debitis certis; 16 % in quatuor choris ordeacei brasii; 3 % in 11 choris avenatici brasii; 5 % in uno choro triticii brasii; 10 % in 21 choris siliginis; 6 % 8 \$\beta\$ in porcis. Ex parte Iohannis Papen 166 \$\mathbf{F}\$ 6\frac{1}{2} \beta\$ in debitis certis; 2 % in siligine; 28 % in ordeaceo et in avenatico braseo; 12 & in porcis. Agricultura tenetur molendinis in 671 %. Summa 3781 % 41 \$. Presentabunt in molaribus 28 molares; 24 % in paratis denariis. Molendina tenentur dominis monete 100 %; relicte Iohannis Stendales 12 1.

Domini vini presentabunt: 250% preter 4% in paratis denariis; 751 % in quibus Iohannes Molne tenetur; duo vasa vini, de quibus persolverunt 50 %; unam pipam vini de duabus amis in valore 10 %; duo beerkorn; 45 1/3 in quibus Iohannes Vrowin tenetur pro quibus Iohannes Weslere fideiussit; 161 / in quibus Iohannes Tucketappe tenetur; 52 } \$\beta\$ in quibus Petrus Unkelbach de Colonia tenetur, pro quibus dominus Hinricus Hoyeri fideiussit; 421 \$\beta\$ in quibus Alardus de Dordraco tenetur; 1 % in quo Hartwicus Voghet tenetur; 29 ß in quibus Iohannes Kerborch tenetur.

Domini monete presentabunt in argento et in paratis denariis 1348 % '4 β; domini molendinorum tenentur 100 %; Symon monetarius tenetur 500 % preter 6 \(\beta\).

#### EXPOSITA.

Precium structure: 5371 75 41 B.

41 % pro novem paribus rotarum. 51 % vor veer waghenstelle to makende et pro ferramentis. 6 \( \beta \) vor heyde unde vor vure. Vor pik unde vor theer 31 % 5 \(\beta\), 4\frac{1}{2} \(\mathbf{F}\) 8 \(\beta\) vor linen unde basten towe. De snicken to makende unde betherende 17 % 18 S. 12 \$\beta\$ pro lignis ducendis ad pontem. 13 \$\beta\$ to therende de snicken et pontem in Rodinghesmarke et pontem Alberti. 6 \$\beta\$ to therende 10 rotas unde den envar et pontem Alberti. 4 % vor pik, vor theer, vor smolt, vor talch. 6 % 4 \$\beta\$ vor henepen unde basten towe. Ad reparandum pramonem civitatis 2 % 6 \beta. Dedimus vor glad 5 % 5 \beta. Ad reparandum den Lubeschen boom 59 % 3 \( \beta \). 30 \( \beta \) pro tegulis to dem zulven boome. Ad structuram patibuli 38 %. et 26 & pro pane et cervisia, pro lardo et caseis ac aliis diversis expensis, pro precio, pro cathenis et anchoris et aliis ferramentis. 17 & ad educendum lutum by den olden brothscranghen. 281 \$\beta\$ pro plumbo et claviculis ad canale domus cerdonum. 1 % vor 4 rade. 1 % den steenbruggheren.

Pro novis sedilibus in consistorio: 73½ % 6 β. Hermanno Slichtecrul 60 % pro suis laboribus. Pro pulvinaribus ad eadem sedelia (!) 4½ % 8 β. 8½ % 8 β pro ferramentis et pro vectura twiger brede van deme Lasbeke. Dedimus ad purgandum flumen 12 % domino Hartwico Eembeken.

Ad structuram domorum laterum civitatis: 27 $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , exceptis lignis alata(!) de palude. Pro ferramentis ibidem: Pro quadratis ibidem:

Pro concavis ibidem: Pro lignis ibidem:

Ad structuram civitatis: Pro cemento: 52 35 ad domum cerdonum, ad domum fartorum ante milderdoor, ad bodas scriptorum, ad patibulum, uppe den nedderen boom et ad cellarium Hermanni de Oyen, super resendam, to dem holthuze, up de waghe, ad domum Hartwici scriptoris, super domum consulum, ad antiquam domum vini et ad spittalerdoor.

Pro quadratis:  $\overline{49}$  %  $4\beta$  ad domum cerdonum, super resendam, ad patibulum et ad Nyen Oo et ad fornaces domorum laterum,

Pro concavis: 50 % 14  $\beta$  ad domum cerdonum, ad turrim magistri Petri, super forum humuli et super fornaces ad domos laterum, ad libram, ad bodas scriptorum, ad domum Hartwici scriptoris et ad domum Iohannis Tundersteden et ad patibulum et ad fortali(ci)um iuxta viam Lubicensem et ad turres iuxta murum.

Pro lignis: (378 % 9 \$ 10 \$).) 14 \$ per dominum Fredericum de Gheldersen. 9 % 4 \$\beta\$ Vlinthe. 4\frac{1}{2} % 3 \$\beta\$ Beckeren de Trittow, 4 \$ 3\frac{1}{2} \beta per Prutzen, 2 \$ pro uno trunco. 3 \$ 9 \$ 4 \$ vor vurene brede. 3 \$ 4 \$ per Eghardum Eleri. 19 \$\beta\$ pro truncis, 71 \$\pi\$ per dominum Hinricum Crowel divisim. 6 % 6 \$\beta\$ per dominum Ludolphum Holdensteden divisim vor veer zagheblokke. 30 & Bukvinken. 2 % 8 % pro duobus lignis. 2 % vor zaghede delen. 21 % 8 ß vor dre bome. 6 % 6 & Krugheren et sociis suis vor pale. 1 % vor holtene neghele. 14 \$\beta\$ pro uno trunco. 10 \$\mathbf{F}\$ pro longis trabibus de merica Zegheberghe. 6 % Prucen. 41 % 7 ß Hinrico Kulderves. 6 % 18 & Heynoni Langbeen. 24 \$\beta\$ pro uno trunco. Domino Iohanni Hummersbuthlen 52 % pro lignis. 21 & 4 & vor holtene neghele. 3 % 6 & pro lignis ducendis de merica Zegheberghe. 28 \$\beta\$ vor twe zagheblokke. Hinrico Vlogelingh 27 \$\beta\$ preter 4 \$\sqrt{s}\$ vor vurene brede. Godekino Ronnere 5 # 4 \$\beta\$ vor waghenschot. 3 # pro tribus truncis. 10 % 8 & Vosse pro lignis. 8 & vor holtene neghele. 2 % 8 \$ pro uno antiquo pramone to vorezettinghe. 1 % vor zaghede delen. 8 % 6 & Hevnoni Gultzow. 12 % 6 & Reynekino W(o)ltorp pro 53 frusta (!) lignorum. 23 \$\beta\$ pro 3 pale, 27 pro zaghede delen, 31 7 28 pro lignis secandis in dem ekholte et ducendis, dat de wint dale worpen hadde. 3 3 3 3 ad novam domum cerdonum vor delen to den benken. 5 % Iacobo Denen pro 200 waghenschotes. 3 % 8 \beta 4 \hstyle pro

100 waghenschotes et pro 8 waghenschote Symoni Ribben sone, 2% 8 $\beta$  pro uno antiquo pramone. 5% pro 200 waghenschotes Iacobo Denen. 5% pro 200 waghenshotes Iacobo Denen.  $29\ \beta$  vor wranghen. 9% Krugheren.

Pro ferramentis (90  $\mathcal{B}$  4  $\beta$  8  $\mathcal{S}$ .) 3  $\mathcal{B}$  6  $\beta$  pro ferramentis ad puteum super montem. 8  $\mathcal{B}$  pro clavis ferreis, magnis et parvis, videlicet pro 10000 claviculis et 550 claviculis. 6  $\beta$  pro una sera. 1  $\beta$  pro una sera. 3  $\frac{1}{2}$   $\beta$  vor en merkyserne. 3  $\mathcal{B}$  2  $\beta$  to deme Lubischen renneboome unde vor bande to twen rammen unde vor twe hengh unde vor schufte unde krek. 17  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{B}$  6  $\beta$  ad novam domum cerdonum. Magistro Nicolao fabro 5  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{B}$  2  $\beta$ . 3  $\mathcal{B}$  4  $\mathcal{S}$  to deme haringhbuden.

Ad reysas: (279 % 3 β.)

Bertrammo pictori 24 \( \beta \), Lubeke. Dominis Hinrico Hoyeri et Ludolpho Holdensteden 331 % 3 \( \beta \), Luneborch, in occursum illis de Brunswik, in dominica Sexagesime (Febr. 25). Borchardo 7 \( \beta \) 4 \( \beta \), Horborch, cum domino Iohanni Wyen. Berghere 8 \( \beta \). Idzeho et pro consiliariis domini Nicolai comitis, Thymmoni advocato 21 7 1 /3, Idzeho ad comitem Nicolaum. Bertrammo Horborch et Hinrico Ybing 9 & 8 B, Odeslo, Reminiscere (Mrz.18). Domino Iohanni Wygen 10%, Schowenborch, Eidem 6 & 8 S. over to vurende versus Horborch. Dominis Bertrammo Horborch et Ludolpho Holdenstede 5 % 7 ß, ad Marquardo Berghere 7 & ad quatuor revsam Zegheberghe. reyzas, bis Pynnenberghe et bis Crimpam. Dominis Bertrammo Horborch et Ludolpho Holdensteden 8 %, Odeslo. Dominis Hinrico Hoyeri, Hartwico de Hacghede et Ludolpho Holdensteden 8 %, Bramstede, obviam comiti Hinrico feria 4 in septimana Pasche (Apr. 25). Domino Iohanni Wunstorp 251 B, Stadis. 14 B, afferendum cives nostros de foro Stadensi. Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Ybingh 10 7 preter 2 B, Misericordia Domini (Mai 6), Odeslo. 50 % 18 S ad reysam domini Ludolphi Holdensteden. Stadis, cum domino comiti Conrado de Oldenborch, Dominis Hinrico Crowel et Ludolpho Holdensteden 6 & 8 S. in occursum advocato in Horborch. Marquardo Berghere 3 B, bis Horborch, Eidem 4 B, Horborch

mettercius. Eidem 8 \( \beta \), in terram Holtzacie. 4 \( \beta \) pro consulibus, uppe deme schordamme. 40 S, obviam Marquardo de Tzestersvlete. Dominis Bertrammo Horborch et Ludolpho Holdenstede 44 &, the Popelenbutle, obviam domino Iohanni Hummersbutle. 4 & Haken cum sociis suis, ad ducendum dominum Herbertum Klenkok militem versus Horborch, Dominis Bertrammo Horborch, Hinrico Hoyeri et Hinrico Ybingh 48 % 6 \$\beta\$, Lubeke, Iohannis Baptiste nativitatis (Jun. 24). 27 Borchardo et Stovere, in terram Kedinghie, quando tres raptores fuerunt ibidem decollati, 91 & Iohanni Ydzeho, ad tres reysas Lubeke. 26 & eidem, in Terram veterem. Dominis Hinrico de Monte, Wernero Wyghersen et Hinrico Crowel 8 # 14 \(\beta\), Buxstehude, in occursum domino episcopo Bremensi et Iohanni Cluvere. Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Ybingh 71 % 8 \$, Odeslo. Iohanni Tundersteden 3 % 4 B, ad dominum Gherardum comitem in Hoya. Suo servo 11 &, videlicet Iohanni Candelatori. Dominis Hinrico Vermerschen et Hinrico Crowel 8 &, super Glindesmur. Dominis Hartwico de Hacghede, Hinrico Crowel et Ludolpho Holdensteden 8 \$ 4 \$. in occursum advocato in Horborch. Iohanni Tundersteden 24 \( \beta \). Horneborch mettercius cum tribus equis pro liberacione sue captivitatis et in Buxstehude. Dominis Wernero Wyghersen, Heynoni de Monte et Hinrico Crowel 28 & 4 S. Urenvlethe, in occursum Conrado Camermester. Bertoldo Kind et Iohanni Cluvere. Hennekino Brunes et Hinrico Braklen 10 \$\beta\$, Stadis, Dominis Frederico de Gheldersen et Ludolpho Holdensteden 8 \(\beta\), in occursum Borchardo Crummendik e parte comitis de Schowenborch. Dominis Bertrammo Horborch, Hirrico Hoveri et Hinrico Ybingh 54 &. Lynow, in occursum dominis consulibus Lubicensibus. Dominis Bertrammo Horborch, Hinrico Vermerschen et Hinrico Crowel 9 B. super Glindesmur, Makoni Berghere 3 B. bis Horborch. Eidem 8 B, to dem Brande, Hatesborch, Pynnenberghe et ad diversas revsas. Hinrico de Monte et Bertrammo Horborch 36 \$ 2 \$, Odeslo, Elero Bunstorp 32 \$ 8 \$, Lubeke, 6 \$ pro uno littera super castro Trittow. Marquardo Bergher 4 B, the der landwere. Dominis Bertrammo Horborch, Hin-

rico Vermerschen et Hinrico Crowel 21 B, cum eis Glindesmur fuerat resignatus per dominum Mynricum Schulten militem. Siffrido Woldehorn 3 B. Molne. Marquardo Berghere 4 B 5 S. Crempen et Stheenborch. Dominis Hartwico de Hacghede et Hinrico Crowel 18 B, to der Graft cum Bossen van der Gartow. Dominis Frederico de Gheldersen et Hinrico Crowel 21 & in Glindesmur, Elero Bunstorn 29 & Lubeke. Siffrido Woldehorn 12 B, pro quatuor reysis, Wokendorp, Borstolde, Bolow et Ertheneborch, Dominis Bertrammo Horborch, Hinrico Hoyeri et Hinrico Ybingh 6 % 71 \$, Odeslo. Marquardo Berghere 21 B, Relinghe, in occursum advocatis domini de Schowenborch. Eidem 11 \(\beta\), Hanrow et Idzeho. Eidem 9 &. Osterhove et Hanrow. Eidem 10 & ex gracia. 26 \$\beta\$ vor enen rindesbuuk ad reysam, ad quam deputatus fuerat dominus Hinricus Crowel versus Hadeleriam. Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Hoveri 34 %. Lubeke, cum dominus cesar ibi fuerat. Domino Ludolfo Bekendorp 22 \$\beta\$. quando fuit missus Lubeke. Iohanni Polingh 54 \$\beta\$. Lubeke ad duas revsas. Iohanni Idzeho 6 S. Rybenborch. 4 % 5 B 4 & dominis Hinrico de Monte et Hartwico de Hacghede. Bramstede, Makoni Berghere 7 \$ 4 \$ misso pro comite Nicolao, 6 & 2 S. eidem ad secundam revsam Idzeho pro comite Nicolao in occursum dominis nostris. Eidem 18 &. Haseldorpe, Dominis Vermerschen, Hinrico Crowel et Nicolao Roden 22 & 3 S. Glindesmoore, Iohanni Polingh 5 &, Louenborch duabus vicibus, Idzehoe 33, Lubeke. Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Hoveri 32 %, Lubeke, Nicolay (Dez. 6). Elero Bunstorp 26 \$\beta\$. Lubeke in occursum nuncio cesaris. Marquardo Berghere 9 \$\beta\$, ad quatuor reysas Hazeldorpe et Hatesborch. Marquardo Berghere 5 \$\beta\$, Haseldorpe, ad Borchardum Crummendik. Eidem 8 &, Idzeho post dominum Mezekinum Crummendik. 61 & 2 & dominis Hinrico Crowel et Ludolpho Holdensteden, obviam advocato in Horborch, ad curiam domini ducis. Beneken Slovs 2 B, Stheenborch, Elero Bunstorp 24 \(\beta\), Lubeke, pro bonis periclitatis Holme. Eidem 54 % 6 \$\beta\$ pro dominis comitibus Holtzacie super bonis predictis in Holme. Dominis Hinrico de Monte et Ludolpho

Holdensteden 18  $\beta$  8  $\beta$ , Bergherdorpe, ad dominum Ericum ducem. Bergheren 9  $\beta$ , quando fuit pro nave, que natavit in glacie. Dominis Hartwico de Hacghede et Nicolao Roden 10  $\beta$ , Hatesborch. Domino Nicolao Roden 6  $\beta$  4  $\beta$ , Pynnenberghe.

Dedimus dominis consulibus civitatis Lubicensis pro castro Trittowe 464 & per Elerum Bunstorp. 114 & per eundem, que dedimus pro pagimento in Flandria ex parte Culemannes. (Zusammen: 578 &.)

Ad necessaria castri Trittow 164 % 7  $\beta$ . 36  $\beta$  2  $\delta$ 5 pro pultibus; 18  $\beta$  pro una tunna salis. Ultra premissa presentare sibi fecimus 4 plaustra cervisie, quas (') sibi computavimus secum super 28%, que modo non computamus. (Zusammen: 167%71 $\beta$ 2 $\delta$ 1.)

Cursores: (48 % 14 \$ 10 \$.) Nuncio Lubicensi 3 \$\beta\$, 3 \$\beta\$ nuncio Luneborgensi. Nuncio Lubicensi 3 \( \beta \). Nuncio Bremensi 4 \( \beta \). Nuncio Luneborgensi 3 \( \beta \). Nuncio Lubicensi 3 \( \beta \). 4 \( \beta \) nuncio Lubicensi, per dominum Hinricum de Monte. Heynoni boomslutere 6 \(\beta\), super Storam. Siffrido Woldehorn 8 &, Idzeho et Louenborch. 3 & nuncio Aschwini de Zalderen. 4 & nuncio Avinionensi. Hartwico Ruschen 4 &, Lubeke. Gherberto 1 #, tho der Hoye unde tho deme Steygherberghe. Eidem 3 \(\beta\), Odeslo et Tritow. 2 & Ribemborch, eidem. Petro van dem Mure 1 & Horborch. Hartwico Ruschen 4 B, Lubeke. Gherlaco 4 & 8 B, Hollandiam. Nuncio domini Ottonis comitis in Schowemborch 4 3. 3 & nuncio Lubicensi. 3 & Lubicensi nuncio. 3 & nuncio Stadensi, Gherberto 3 B. Idzeho, Eidem 24 B. Schowemborch. 3 & nuncio Lubicensi. Hennekino Brunes 3 & Stadis. Iohanni Helmici 2 B. Hazeldorpe. Eidem 2 B. Gultzow. 2 B nuncio advocati de Blekede. 3 & nuncio Lubicensi. 2 & nuncio Stadensi, Gherlaco 5 &, Idzeho, Eidem 3 &, Zegheberghe. Eidem 7 B. Lubeke et Trittow. Eidem 4 B. Stadis. 4 B eidem, Trittow et Odeslo, Eidem 3 & Louemborch, Gherberto 5 & 4 S, Lubeke. Eidem 8½ β, Buxstehude, Stadis et Bremis. Eidem 14 S, Hazeldorpe. 4 B Hermanno Hudekorf, famulo dominorum consulum. Nuncio comitis Adolphi 2 3. Nuncio Lubicensi 3 B. Iohanni Helmici 4 B. Lubeke. Wulf servitori

dominorum Lubicensium 4 \( \beta \). Hinrico Brakele 15\( \beta \) \( \beta \), Minden et Overenkerken pro litteris. Gherlaco 9 \$\beta\$, Ulcen et Luneborch. Eidem 14 B, in Ditmarciam. Eidem, Zoltwedel et Luchow duabus vicibus 9 \( \beta \). Eidem 4 \( \beta \), Stadis. Nuncio Ghevehardi de Monte 2 ß. 4 ß Iohanni Helmici, Lubeke. 27 & Gherberto, Schowemborch pro 3 septimanis. 3 & nuncio Lubicensi. 3 & nuncio domini Erici comitis in Hova. Kalen Hartwighe, Lubeke. 4 & nuncio comitis Nicolai. Nicolao Zulteken 9 \( \beta \). Grevesmolen et Godebus. Iohanni Helmici 5 B, Stadis et Vordis, Hartwico Ruschen 4 B 2 S, Lu-Iohanni Helmici 11 \( \beta \), Meldorpe. Papeken 6 \( \beta \), neborch. Lubeke. Petro Iul 7 \( \beta \), Lubeke. 4 \( \beta \) Hartwico, Stadis. 3 \( \beta \) nuncio Lubicensi. Iohanni Helmici 14 B. Meldorpe cum litteris Lubicensium. Eidem 5 &, Lubeke. Papeken 6 &, Horneborch et Horborch, Nuncio domini comitis de Lippa 3 \$\beta\$. 3 & nuncio Lubicensi, Dithmaro de Sundis 24 &, ad dominum. Vickonem Molteken in Stritvelde, Gnoven, Malchin et ad dominum Arnoldum Cropelyn in Rozstock pro litteris treu-3 & nuncio Lubicensi, Knoken 4 &, nuncio Lubicensi. 4 & nuncio comitis de Hoya. 4 & eidem. Nuncio Stadensi 3 \( \beta \). 3 \( \beta \) nuncio Lubicensi. Zulteken 5 \( \beta \), Lübeke. Hartwico 3 B, Horborch. Eidem 22 B, in dyocesi Bremensi ad diversa loca. Eidem 9 \$\beta\$, the dem Bodendyke. Eidem 4 B, Idzeho. Iohanni Lutterman 21 B, Lubeke, tho der Zeborch et Vordis. Iohanni Helmici 7 & 4 S, Buxtehude et Horneborch, Eidem 10 &, Zegheberghe, Plone, Stenborch et Crimpen. 7 & Heynoni boomsluter, the deme Rughenorde. Nuncio Lubicensi 3 B. Nuncio Lubicensi 3 B. Iohanni Helmici 2 & Horneborch. Iohanni Lutterman 7 & Luneborch. Eidem 7 \$\beta\$. Idzeho, Hanrow. Nuncio de Aenistelredamme 10 \$\beta\$. Petro Denen 6 & Lubeke. 2 & uni nuncio Rybenborch. Heynoni Terwensteden 7 B, Bodendik. Iohanni Helmici Louenborch et Rybenborch 5 &. Hartwice honreveghet 4 &. Winsen et Rybenborch. Heynoni Terwensteden 7 & Vordis. Gherlaco 10 & duabus vicibus, Lubeke, Eidem 3 7 8 & in Hollandiam, Heynoni Wudensteden 7 &, Lubeke, Uni nuncio, Vordis 4 \( \beta \). Iohanni Lutterman 14 \( \beta \), to dem Nyenhus, post

comitem Nicolaum, Hennekino Kletzen 18 S. post Hennekinum Olrikes. Hevnoni Terwensteden 2 B. in Terram veterem. Iohanni Idzeho 3 B. Lubeke. Eidem 8 S. Rybenborch. 3 B uni nuncio, versus Lubeke, per dominum Hevnonem de Monte. Iohanni Lutterman 8 B. Stadis, Vordis et Horneborch, Eidem 17 B. Gottorp, Nyenhus, Hanrow, Eidem Mozedeborch, Horneborch et Mozedeborch 5 B. 3 B nuncio Lubicensi. 3 B nuncio de Boycenborch. Hartwico Ruschen 14 B. Nven Oo. Iohanni Helmici 7 3, Horneborch et Stadis, Iohanni Helmici 4 & Mozedeborch et Horneborch, pro Danyele de Borch, Nycolao Bovenbloot, deme honrevoghede, 16 S, Pinnenberghe, na deme verstolenen hovken. Iohanni Helmici 8 \$\beta\$. Stadis et Vordis. Ludeken Mughen 6 B. Vordis, pro pace Iohannis Cluvere. Swerduthen 24 B, up dem Mor, ad antiquum Georgium. Heynoni Terwensfeden 3 \$\beta\$, Mozedeborch ad Woldekinum advocatum. Iohanni Helmici 3 B, Haseldorpe, 8 B nuncio domini Ottonis, comitis in Schowenborch, 3 & nuncio Lubicensi. Gherlaco 10 B. Nyen Oo. Nuncio de Soltwedele 4 B. Iohanni Helmici 8 &. Ulcen. Eidem 7 &. Lubeke, ex parte mercatorum qui fuerunt periclitati in mari. Heynoni Terwestede 19 \$\mathcal{B}\$. in Daciam, ex parte dictorum mercatorum. 4 & nuncio Lu-Nuncio domini Hinrici comitis 2 3. 8 3 nuncio bicensi. comitis Hinrici. 3 ß nuncio de Quedelinghborch. Iohanni Idzeho 5 B preter 2 S, Luneborch. Iohanni Lutterman 6 B. Vordis. Nyenhus et Hadersleve 16 \$\beta\$, pro comite Nicolao. 2 B nuncio domini episcopi Mindensis. Gherlaco 8 B, in Hadeleriam et Kedyngiam. 4 & nuncio Lubicensi. 8 & nuncio de Luchow, per dominum Hinricum de Monte.

Vigilibus septimanarum: (52 % 15 \$ 7 \$.)

Vigilibus in turribus ecclesiarum b. Marie virginis et s. Nicolay: (9 % 12 β.)

Vigili super raboysen: (8 \$.)

Vigili ad molendinum: (1 7 12 β.)

Purganti montem: (2 %.)

Purgantibus fora: (3 % 12 \beta.)

Boomslutere in Eppendorpe.

Boomslutere: 8 %.

Purganti novum forum:

Purganti schuldoor: (17 \beta 1 \beta) ad purgandum dat stendor.

Vigili super spittalerdoor: (2 %.)

Ad elemosinas: 1 \$\mu\$.

- Ad vicarias: (53 % 8β.)

Bonenzackes 8 % per Symonem Ribbensone, 8 % per Gherardum de Eschede. Domini Iohannis Wunstorpen 4 mal 4 %. Domini Iohannis de Gotynghe 2 mal 8 %. Yzekenbeenes 4 mal 2 % 3 \(\beta\).

Ad turrim: (120 %) per dominum Christianum Vos.

Ad structuram dicte turris: 321 7 4 S.

13½  $\mathfrak{E}$  6  $\beta$  4  $\mathfrak{S}$  pro waghenschot, pro tignis, pro stanno et pro claviculis ferreis, et pro precio Iohannis Parkentyn et pro plumbo et pro precio carpentariorum 16 dierum, et pro una cathena et pro clavis. 18½  $\mathfrak{E}$  4  $\beta$  ad reysam domini Ludolphi Hansteden ad turrim, et cum ibi mansit cum laborantibus, videlicet carpentariis, lapicidis et Iohanne Kannenghetere, pro expensis Hinrici Witszekendorpe, cum ibidem fuerunt et in reditu.

Ad advocaciam:

Ad balistas: (21 \(\beta\).)

 $3~\beta$  vor ene arenborstes zule Iohanni Crudenere.  $18~\beta$  pro sex balistis reformandis.

Sagittariis: 41 7 6 B. Pro vurschot:

Ad triangulos: 15 % 5 B.

Iohanni Bernstede  $3\frac{1}{2}$  **T** 6  $\beta$ . Iohanni de Bremen iuniori 3 **T** 18  $\beta$ . Ditmaro von der Heyde  $3\frac{1}{2}$  **T**  $2\frac{1}{2}$   $\beta$ . Iohanni de Bremen doliatori  $28\frac{1}{2}$   $\beta$ . Horneborghe pistori 3 **T**  $6\frac{1}{2}$   $\beta$ .

Pro cera: 12 % 41 \$ 3 \$.

10½  $\beta$  ad sigilla. 4½  $\mathfrak B$  ad cereos domine nostre. 9½  $\beta$  1  $\beta$  ad sigilla. 10  $\beta$  pro cera ad sigillum. 48  $\beta$  8  $\beta$  ad cereos domine nostre. 2  $\beta$  domino Magno.

Pro cervisia, dat vor(varen) was, dedimus uptohalende et in cellarium civitatis ducenda, pro expensis, laboribus et pro praamhure et pro precio famulis civitatis et boomslutere, unde to reddende in deme kellere, do de grote vluth was  $3\%5\beta$  4 %. Item  $3\beta$ .

Vestitus: (96 % 1 \$ 9 \$.)

25  $\mathcal{E}$  6  $\beta$  pro vestitu Iohannis Wunstorp, Iohannis Tundersteden et Hinrici apothecarii cum vario opere. 18  $\beta$  pro vestitu magistri Nicolay fabri de anno preterito. Pro vestitu honrevoghet 27  $\beta$  de anno preterito; eidem 14  $\beta$  de anno presenti. Pro vestitu advocati  $8\frac{1}{2}$   $\mathcal{E}$   $5\frac{1}{2}$   $\beta$ . Pro vestitu griseo vigilum 10 $\frac{1}{4}$   $\mathcal{E}$  6  $\beta$ . Pro vestitu satellitum 47  $\mathcal{E}$  7  $\beta$  3  $\beta$  et pro vestitu vigilum. 12  $\beta$  vor vuder to des woghedes kledinghe. 6  $\beta$  Iohanni de Wedele.

Pro pergameno: (8½ %.) Pro papiro: 21 \beta.

Pro carbonibus: (11 # 19 %.)

2 & ad carbones domini Iohanni Wunstorp.

Hystrionibus: 2 % 6 \beta.

Quinque personis 1  $\mathcal B$  in Pascha. 10  $\beta$  ad eorum cereum in Penthecostes. 1  $\mathcal A$  Nativitatis Christi.

Pro censu empto: Pro censu redempto:

Ad usum coggonis: 34  $\mathfrak{F}$  per Heynonem de Buren to brawende, to zeghele, to ankeren unde kabelen unde uth to redende, ultra dimidium fructum. Ultra premissa presentavimus sibi 20 tunnas cervisie de cervisia ablata, computatas super 12  $\beta$ ; des en darfme nicht legghen.

Precium familie: 390 % 8 \beta.

Domino Iohanni Wunstorp 4 mal 4 &. Elero Bunstorp 6 & de anno preterito, de anno presenti 4 mal 6 &. Iohanni Tundersteden 4 mal 2 &. Iohanni Monek 4 mal 2 &. Iohanni Pels (†) 2 mal 2 & per Iohannem Monek. Woltero Westphaal (per eundem), Iohanni Crudenere: je 4 mal 2 &. Iohanni Harden 3 mal 2 &; tenetur relicte Mekelenborch. Hermanno Wezinghdorp, alias Westphaal, 4 &, 3 mal 4 &. Iohanni Wittehovet, Thiderico Rynman, Hennyngho Schutten, Alberto de Hamelen, Nicolao Tarnowen, Iohanni Idzeho, Nicolao Swerduthen: je 4 mal 2 &. Hinrico Westphal, alias dictus Griis (†) 2 &. Iohanni Haken 4 mal 2 &. Thymmoni advocato 4 mal 6 &. Doven Hennyngho 4 mal 2 &. Hermanno Polyngh (†) 2 mal 2 &. Alberto Schutten (†) 2 mal 2 &. Petro Staken (per Iohannem Beckere, per Iohannem Monek), Siffrido Woldehorn, Iohanni Stovere (3 mal), Iohanni Kleseken, Laureneio

Kluvere, Hartwico Herslo, Iohanni Polyngh, Nicolao Baren, Iohanni Vrobozen (per Iohannem Monek): je 4 mal 2 %. Reynekino Stovere 3 mal 2 ½. Magistro Marquardo balistifici 4 mal 3 ½. Marquardo Bergher 4 mal 2 %. Iohanni Huser 4 mal 2 % (per Iohannem Tundersteden): Heynoni bomslutere 2 ½. Wernero (†) Speckman 2 mal 2 %. Elvero boomslutere 9 β, 2 %. Magistro Petro 4 mal 2 ½. Mathie latomo, Heynoni Rumelif, Hennekino Brunes, Borchardo Westphaal, Conrado Herberti, Thiderico Fabri, Hennekino Beckere: je 4 mal 2 %. Gherberto cursori 2 mal 1 %. Gherlaco cursori 4 mal 1 %, Vickoni Steenwerthen 4 mal 24 β. Deme honrevoghede 5 β, 3 mal 10 β. Iohanni Lutterman cursori 1 %.

Pro censu: (446 % 8 \beta.)

Dedimus vor de Oldenmoor unde vor de Reedwisch 192 %.

Pro cervisia: 16½ % 9 %, missa dominis terrarum.

Pro pipere: Ad landwere:

Pro equis: 481 7 7 3.

72½  $\mathfrak{F}$  3  $\beta$  pro uno equo per dominum Fredericum de Gheldersen. 15  $\mathfrak{F}$  4  $\beta$  eidem domino Frederico pro uno equo. 18  $\mathfrak{F}$  per dominum Bertrammum Horborch pro duobus equis. 8  $\mathfrak{F}$  pro uno equo, emptum (!) Lubeke per dominos Bertrammum Horborch et Hinricum Hoyeri.

Pro rys et amigdalis: (39 % 17 β.)

37 \$\beta\$ nunciis pro rys et amigdalis deportandis.

Dampnum indative pecunie: Dedimus 30 % de Alstere to rumende.

Pro vino antiquo: Pro vino novo:

Hospitibus in civitate: (77 % 9 & 8 &.)

62 **B**  $5\frac{1}{2}$   $\beta$  2  $\beta$  in crastino Crispini (Okt. 26)  $12\frac{1}{2}$  **T** 7  $\beta$  4  $\beta$ , Dorothee virginis (Febr. 6).

Dominis extra civitatem: 21 % 11½ β.

Dominis nostris: (103 % 17 \beta 10 \hstracks.)

Semel proconsulibus et unam stopam domino Hinrico Hoyeri de civiloquio, Petri ad cathedram;.....semel proconsulibus de primo novo vino;.....unam stopam domino Hinrico de Monte de civiloquio facto, Thome apostoli.

Supra domum: (16 % 16 β 2 %.) Supra bodam: (27 % 6 β 9 %.) Ad diversa: 268½ % 8½ β 1 %.

10 & magistro Petro ad ocreas. 6 & 8 & Iohanni Munsteren. Thiderico 4½ B, consumpta (!) up dem nedderen boome. Borchardo 10 &, ex gracia de florenis aureis furatis. 3 % 21 B super bodam, quando domini proconsules respexerunt edificia civitatis, Ghertrudis (Mrz.17). 3 \$\beta\$ pro registris in libro civitatis. 4 1/2 pro quatuor libris stomatici et pro 4 libris drozie. 3 & & 2 \beta pro quatuor stopis clareti et pro stomatico, videlicet 4 libris. 10 \$\beta\$ cuidam clerico, qui portavit litteras versus curiam Romanam. Ipsi et socio suo 31 \$\beta\$, illos ad ducendum ultra Albeam, 4 & pro flasculis et amphoris mundandis. 2 \$\beta\$ pro medone Tummen Iohanne. 8 \$\pi\$ 18 \$\beta\$ pro sturione misso dominis consulibus Lubicensibus cum expensis Hennekini Brunes. 8 \$\beta\$ pro una caruta Alberti Middentwey. Hermanno Constanti 10 B. Sancto Spiritui 24 B pro pastu unius tauri. 1 & pro strumulo Iohanni Zukere 10 & ex gracia de revsa Dannenberghen. Hintzen purganti montem 14 \$\beta\$. Hinrico Witzekendorp 8 % ex gracia. 3 \$ 4 \$ domino Iohanni de Gotyngho pro libro officiorum mechanicorum, 6 & 3 \$ pro crucepenninghe. 4 \$\beta\$ pro campo quondam domini Brunonis. Kosvelde fabro 5 \$\beta\$ vor 3 merkyserne. Makoni Berghere 2 1 ex gracia. 2 1 ad purgandum patibulum. 1 & dominabus, Iohannis et Pauli. 101 B pro pastu tauri Hennekino Grandessyn. 30 \$\beta\$ pro 2 paribus flasculorum Thiderico kannenghetere. 2 \( \beta \) cuidam vago. 12 \( \beta \) 4 \( \beta \) Thiderico Tolner pro dimidio pulchro panno domino Hartwico de Salina. 5 & 4 & vor vlaschen to remende. 1 & nuncio qui portavit allecia. 7 \( \beta \) ad deducendum lutum in brotschrangia. 3 # domino Ludolpho Bekendorp pro custodia sigilli civitatis. 8 & deme graswive. Dominabus 2 % 8 & ad oraciones faciendas. 9 & schranklokken. Iohanni Kniperen prolocutori 1 %. 1 % Iohanni Harden ex gracia pro suis edificiis in sua curia. 10 florenos aureos domino Conrado prothonotario imperatoris, qui constant 51 % 5 \beta. Eidem 30 \beta 2 \beta to pantquitinghe, videlicet pro expensis, domino Hinrico Hoyeri.

Eidem 451 \$\beta\$ pro vino, pabulo et cervisia in domo Iohannis Weslere, 4 \$\beta\$ pro amphoris et flasculis purgandis. Siffrido Woldehorn ad ocreos. 30 \$\beta\$ pro ocreis vigilum. Alberto 6 \$\beta\$ ad ocreos. 6 \$\beta\$ pro littera ducatus in Luneborch. Vulleken kokenbecker 10 \$\beta\$ ex gracia. 7 \$\beta\$ Hinrico Rumelif, Lubeke, quando fuit absolutus per dominum episcopum Lubicensem. Thiderico 12 & consumptos vor dem boome, quando Elverus recessit. Siffrido Woldehorn 2 & ex gracia. 1 & denariorum illi nuncio domini Alberti ducis in Luneborch, qui portavit porcum indomitum. 2 \$\beta\$ pro mattis. Makoni Berghere 2 \$\beta\$ ex gracia. 42 \$\beta\$ pro uno tauro, qui est in parrochia sancti Nycolai. Predicto Iohanni Grandessyn 8 & pro pastu tauri de termino sancti Michah(el)is. 6 & Heynoni Voghelsangh vor en sperlake up den spizewaghen to neyende. Bergheren prolocutori 8 & pro eo. dat he enen def vordeghedinghede ut Wedeghen hus. 4 \$\beta\$ pro signacione flasculorum. Thiderico et Borchardo 5\$\beta\$, quos consumpserunt in domo preconis, 3 \$\beta\$ ad purgandum fenestras et domum consulum. 44 \( \beta \) pro stomatico per dominos Bertrammum Horborch et Hinricum Hoyeri de Lubeke. 6 \( \beta \) nuncio, qui portavit capriolos. proconsulibus. Nativitatis Christi. 26 & ad depingendum Rolandum. 11 & pro duobus caseis missis domino Conrado cancellario imperatoris. Anth(o)nio carpentario 2 & ex gracia de anno preterito. Ad convivium aucarum superfossatum civitatis 9 % 12 & 4 S. 80 % comiti Adolfo. Hermanno Lamberti 28 S pro pastu unius tauri. Vor 4 vurschapen in consistorio, pro cupro et pro precio 11% 8 8; 2 8 Anthonio carpentario, 41 % 6 & ex gracia propter novam domum cerdonum, 10 % 8 & pro duabus falconibus domino comiti Ottoni in Schowenborch missis. 24 % 18 \$\beta\$ pro 40 francis aureis datis domino Wilhelmo Horborch pro curialitate solutis per dominum Hinricum 2 & ad convivium satellitum in Carnisprivio. Vigilibus 1 & eodem termino. Pro una certagine, pro lignis et pro precio, do de velschere zoden ward, 10 % 9 \( \beta \). Bodello 81 \$\beta\$ pro pulsacione bursprake et eddaghe. 19 \$\beta\$ pro candelis. Iohanni Munster 4 \$\beta\$ pro signis. 1 \$\beta\$ domino Iohanni Wunstorp pro consumptis supra boda sua. Iohanni

Tunderstede 6 % pro deperditis. 15 % den crudeheren. De pecunia Dammannes de Tzellis dedimus nostris concivibus 143 % 6 & 2 %.

Pro diversis et inutilibus expensis: 8 %. Secretis nunciis: (1 % 8 \%.)

1 # per dominos proconsules. 8 β Wreden de Boyzenborch. 4 β per dominum Hinricum de Monte.

Ad lapides campestres: (105 % 19 \$ 1 \$.)

10 % vor stalend, vor kyle, vor platen unde vor scherpent ex parte Iohannis Berneborch up der heyde. Iuxta Albeam 31 & vor bikken, to stalende, to scherpende et uth to vurende. Ex parte Vicken steenwerten 17 & vor stalend etc. ut supra in septimana sancta, supra Pepermolen, Vickoni vor den rughensten to vorsettende vor dem Alsterdore 71 % 4 & 1 &. Eidem 3 % 8 & vor vure rughestenes et laborantibus, que iacet ante Milderdor, bynnen der singhelen. Ex parte Berneborghes et Manduveles 16 %, de steen de lecht noch up der heyde in den kulen. 51 \$\beta\$ pro uno pramone rughestenes, qui pervenit retro Rodinghesmarke, de Albea. Doven Hennynghe et Crusen 20 % 9 ß vor rughensten unde vor brugghesten. Manduvele 29 \$\beta\$ pro uno pramone brugghestenes, presentatus (!) Alberto. Bernardo de Huda 1 & dedimus pro area, in qua iacent lapides campestres. Doven Hennynghe 2 % 8 \$. Dedimus pro brugghesten et pro arena tho vorende, et pro gleba et pro merica et pro precio tho brugghende den hoppenmarked et novum pontem in Rodinghesmarke et iuxta murum 371 % 2 B.

Ad curiam Romanam: 42 % 4 \$ 4 \$.

33 % 4 β 4 β, 1 γ pro 8 libris grossorum et 2 β grossorum, quos Elerus Bunstorp sumpsit in Avinionis de Berdode. 7 % 4 β pro 12 florenis aureis domino Hermanno Bischopingh Gherlaco versus Avinionis. (2 florenos aureos quos sumpsit a magistro Hinrico Werneri de pecunia civitatis. Getilgt.) 1 ½ ex gracia.

Gesammtsumme: 4437 % 7 S.) 1)

<sup>&#</sup>x27;) Von der berechneten Gesammtsumme der Einnahmen: 5233 # 3 β 11 Pf. und 420 # 18 β 6 Pf. bleibt nach Abzug der berechneten Gesammtsumme der Ausgaben: 4437 # 7 Pf. ein Ueberschuss von 1217# 1/51 OPf. Die Kämmerer übergaben zusammen 1237# 8 β 6 Pf.

# Anno Domini 1376.

#### RECEPTA.

Recepta hura: (139 **%** 7 β.)

Pannicide: (39 % 12 β.)

Pistores: 18 % 5 B.

De foro humuli: 20 % 41 B.

De vicaria Ysekenbens: 10½ % 6β per dominum Hinricum de Monte.

De dominis molendinorum: (7 % 18 β.)

 $5\frac{1}{2}$  **B** 2  $\beta$  ex parte Conradi Sleperosen. **2 B** pro hura campi quondam domini Brunonis.

Sutores: (71 % 2 \beta.)

Elerus Lamstede 3 #. Heyno de Bremen 2 mal 24 \(\beta\). Thidericus Snelze 2 mal 1 #. Nycolaus Crummedyk 24 \(\beta\).

Albi corigiarii: 2 \$. Pelliciatores: 2 \$.

De cerdonibus, apud Alstriam: 12 % 6 %.

De speksnideres:

De magna zoltkaan: (10 % 15 \$.)

4 % 5 ß de ultimo dimidio anno per Heynonem Klincsporen.

De parva zoltkaan: (8 %.)

De cranone: 11½ %. De pendulis: (3 % 4 β.)

Bertoldus de Molne, Hermannus Bodenwerder, Albertus de Helmstede, Thelse Goltackersche: je 1 #4.

Maius cellarium:

De cellario sub domo dicta schafferhus:

Minus cellarium: 2 3. De piscatoribus: 16 3.

Avenatici: De gurgustro: De allecibus haringhwaschere: 9 % 4 \beta.

De allecibus haringhwaschere: 9 % 4/

De libra: (29 % 12 \beta.)

K. Koppmann, Kämmereireohnungen, Bd, I,

22 # per Iohannem Kummervelt de dicta libra unde van deme schafferkellere de dimidio anno.

De molendinis: De molaribus:

De advocacia: 30 % 8 β. De moneta: 356 %

De vino antiquo: De vino novo: 320 %.

De lateribus quadratis: / 15 %.

De lateribus concavis:

De cemento: De turri: (293 %.)

16  $\mathfrak{F}$  de dominis thelonariis de cervisia que in Flandriam ducitur super consumptis per dominum Ludolphum Holdensteden. Summa: (40  $\mathfrak{F}$  16  $\beta$ .)

De cymbis et palude: De paschuis:

De reliquiis moriencium super computacionem: 96 % 4 \( \beta \).

De bonis uxoris Heynonis Vogheling 24 \$\mathbb{T}\$; 3 \$\mathbb{E}\$, et satisfecit. De bonis Maken Theyben 24 \$\beta\$, satisfecit. De bonis domine Wobben de Wokendorpe 2 \$\mathbb{E}\$. De bonis Arnoldi Bretzeken 12\frac{1}{2} \$\mathbb{T}\$ 6 \$\beta\$. De bonis Iohannis van der Heyde 31 \$\mathbb{T}\$, et satisfecit. De bonis Thiderici Schyrhorn 16 \$\mathbb{T}\$. De bonis Arnoldi Bretzeken 7 \$\mathbb{T}\$ 4 \$\beta\$, et satisfecit.

De reliquiis moriencium satisfactis: (155 % 81 β 3 %.)

16½ β 3 \$\delta\$ de bonis Iohannis de Verden sutoris. 36 \$\beta\$ de bonis Iohannis de Roode. De bonis Nicolai Wryd 3 \$\mathbf{T}\$ per Marquardum Mildehovet. 3 \$\mathbf{k}\$ de bonis Heynekini Schelen uth der Gamme. De bonis Heynonis Vlothbeke 2½ \$\mathbf{T}\$ 1 \$\beta\$. De bonis Reymberni Crukow 51 \$\beta\$. De bonis uxoris Heynonis de Verden 4½ \$\mathbf{T}\$ 6 \$\beta\$. De bonis Wolderi, des korfdreghers tho deme hilghen Gheste 1 \$\mathbf{k}\$. De bonis Margarete uxoris Thiderici Bevenzen 3 \$\mathbf{T}\$ 4 \$\beta\$. De bonis Hennekini de Cotle 3 \$\mathbf{k}\$. De bonis Gherardi de Linnede famuli quondam domini Marquardi Woldemari 3 \$\mathbf{T}\$ 4 \$\beta\$. De bonis Nycolai Rodenborch sartoris 8 \$\mathbf{T}\$ 8 \$\mathbf{K}\$ 8. De bonis Hincen zadelers 25 \$\beta\$. De bonis magistri Rychardi cyrurgici 3 \$\mathbf{k}\$. De bonis Wyben, quondam uxoris Ludekini, dicti Moltmollere 2 \$\mathbf{k}\$. De bonis Zweneken et sororis sue, filiarum Boldersen, monialium

in Herwerdeshude  $2\frac{1}{2}$   $\mathcal{F}$   $2\beta$ . De bonis uxoris Iohannis de Borch  $3\mathcal{F}$   $4\beta$ . De bonis Aldagi Harden  $2\frac{1}{2}\mathcal{F}$   $4\beta$ . De bonis Longi Gherhardi  $7\frac{1}{2}\mathcal{F}$ . De bonis Wobben quondam uxoris Heynonis Stormer  $30\beta$ . De bonis Pyles Schutten  $8\mathcal{F}$   $5\beta$ . De bonis Hartwici de Ulcen  $58\mathcal{F}$ . De bonis Heynonis Stotere  $14\beta$ . De bonis Wesseli Berchmann  $2\mathcal{F}$ . De bonis Iohannis Lutow  $1\mathcal{F}$ . De bonis Iohannis Rodenborch  $4\frac{1}{2}\mathcal{F}$   $6\beta$ . De bonis Iohannis Eleri de Mechtrixen  $56\beta$ . De bonis Hinrici de Essen  $2\mathcal{F}$ . De bonis Olrici Beckere, socii quondam domini Marquardi Woldemari  $6\mathcal{F}$ .

De cervisia aliena: (50½ %.) Per dominum Ludolphum Bekendorp.

De cellario: (34 %). Per dominum Ludolphum Bekendorp.

De pannis Brunswicensibus 31½ recepimus 31½ %.

De carnificibus: (63½ % 8 β.)

De domo carnificum: 6 % 8 β.

Katherina de Winsen 2 mal 5  $\beta$ . Andreas 2 mal 1  $\sharp$ . Nycolaus Wiltvlesg 2 mal 1  $\sharp$ ; 10  $\beta$  de granario. Henneke Scrivere 2 mal 22  $\beta$ .

De alia domo: 18 & Heyne Pinnenberch.

De nova haringhus: 13 % 8 B.

De censu redempto:

60 % per Maken Oven pro redditibus 5 \$\mu\$, quos civitas habuit in hereditate sua, et ante eum domini Werneri van der Hey(d)e et ante eum domini Meyneken van der Heyde fratris sui et ante eum Radekini Lowen.

Pecunia accepta super censum:

De civilitate: (62½ % 2 β.)

De excessu: (58 % 13 \beta.)

Henne Kluke 8  $\beta$ . Ludeke de Schoneberghe wantscherer 28  $\beta$ . Albertus Tymmerman 28  $\beta$ . Nycolaus Plump 28  $\beta$ . Iohannes Lutow 10  $\beta$ . Maas Ove 10  $\beta$ . Sprinke 4  $\mathfrak{F}$ . Thideke Kinenybbe 1  $\mathfrak{F}$ . Syfridus Nyehuus 4  $\mathfrak{F}$ . Heyno Volcekini 2  $\mathfrak{F}$ . Horne sartor 27  $\beta$ . Nycolaus Werre 1  $\mathfrak{F}$  denariorum. Hinceke Knoke 28  $\beta$ . Heyne Dankenicht 3  $\mathfrak{F}$  4  $\beta$  per Ludolphum Danyelis institorem. Make Berndes 28  $\beta$ .

Henneke Ludorp 1 & Magister Hince de Stetyn 6 & Sasse Beckere, alias dictus Greve 4 & Eylardus de Wynsen 1 & per Heynonem Bennyn. Hennekinus Oldelant 2 & Heyno van der Grove 18  $\beta$ , ballaster. Nowerad ballaster 1 & Heyneke Haddeler ballaster 2 & Nycolaus Bernardi carnifex 8 & Iohannes Stoltevoed 8 & Henneke de Schesle pro quodam hospite 28  $\beta$ . Heyno Dykman 8  $\beta$ . De quodam equo annichilato per Iohannem Bretling 6 & per Albertum Hoyeri. 6 & per Thidericum Tholner. De 6 equis annichilatis 16 &  $\beta$  & per dominos Bertranmum Horborch et Hinricum Ybing. 8 &  $\beta$  per eosdem. 2 &  $\beta$  &  $\beta$  de quodam equo per Eghardum Kopenschop de Luneborch. 17 & 4  $\beta$  ex parte Eleri dicti Lelghenblat, quondam preconis, per dominum Hartwieum Eembeken.

De coggone civitatis: 40 % per Stephanum Vulberni in crastino sanctorum apostolorum Symonis et Iude.

De morghensprake: 11 # 2 B.

De fabris 10  $\beta$ . 8  $\beta$  de cerdonibus. 9  $\beta$  de sutoribus. 1  $\xi$  de linificibus. 7  $\beta$  de haringwascheren. 19  $\beta$  de cerdonibus. 10  $(\beta)$  de sutoribus. 25  $\beta$  de sartoribus. De piscatoribus 9  $\beta$ . 8  $\beta$  de linificibus. 14  $\beta$  de pistoribus. 13  $\beta$  de de doliatoribus. 9  $\beta$  de piscatoribus. 15  $\beta$  de sartoribus. 1  $\xi$  de sutoribus. 25  $\xi$  de pelliciatoribus. 5  $\xi$  de tornatoribus.

Recepimus de Thymmone advocato  $10\frac{1}{2}$  %  $2\beta$  van deme schatte to Odeslo.

De collecta:

Sancti Petri: 837 & 15 \(\beta\). 3\(\frac{1}{4}\) & 5 \(\beta\) de antiqua collecta. De anno presenti per dominos Ludolphum Bekendorp et Nycolaum Roden.

Sancti Nycolay: (858 %) Per dominos Hermannum Bischoping et Hinricum Ybing.

Sancte Katherine: 596 %. Per dominos Christianum Vos et Rychardum Kyl.

Sancti Iacobi: 2031 7. Per dominos Marquardum Woldemari et Christianum Militis.

De collecta clericorum: (34 %).) Per dominos Hartwicum Eembeke et Ludolphum Hanstede.

De oblacionibus b. Marie virginis ante schordoor:

De cerdonibus, de domo sua forali coreum vendendo: 341 7 6 β.

De guzehoken: 31 7 2 3.

De introitu officiorum mechanicorum: 55½ 76 2 \beta. Institures: 4 L. Iohannes Glusing, Willekinus Ossenwerder, Thyes de Symekens wyf heft.

Pistores: 2 L. Henneke Hanwarde, Vicke Terwenstede.

Doliatores: 2 4. Ditmarus kymere.

Carnifices: 2 1. Hilmarus Bischopingh, Henneke Hesse de Langhelo, Albertus Wulfhaghe, Bernardus de Mundere.

Cerdones: 3 1. Henneke Klinkrode, Thidericus Smalow. Gherbertus Querendorp, Henneke Stapelveld.

Aurifabri: 5 & Hinricus Grimmeling.

De haringhwaschere unde de garbradere: 4 1/4, sed unum officium de illis dabit 2 k. Iacobus Brand haringwaschere, Petrus Kraanmester haringwaschere.

Piscatores: 1 1. Henneke Dick.

Pannicide: 5½ To 2 β. Hinricus Buxtehude, Bertrammum Scholdenvlet.

Funifices: 2 1/2. Henneke Haddeler.

Tornatores: 1 1. Hartwicus de Odeslo tornator.

Lanifices van smalem werke: 4 B. Thideke Schele.

Vitrarii, corigiarii, sellatores, perifices, pictores et torifices: 24 B.

Pelliciatores: 1 #. Werneke de Stenvorde.

Stupharii: 1 #. Iacobus Schullebolt.

Sartores: 2 #. Conradus de Holthusen.

(Gesammtsumme: 4720 % 16 \$ 9 \$.)

Domini camerarii presentabunt in paratis denariis 1355 F 6 β; debita et exposita in foliis 171 % 3½ β. Ex parte Alberti 80 % 8 \beta in cemento et lignis. Ex parte Mathye 27 % in quadratis et in concavis, 43000 quadratorum in valore 40 % 7 β. Summa 1674 % 4½ β. 28 pannos Brunswicenses,

inter quos sunt 8 blekkede. Willekinus Lappe tenetur 200 \$\mathbb{y}\$, pro quibus tenetur quolibet anno a tempore, pro pecuniam huiusmodi recepit, redditus 20 \$\mathbb{E}\$.

Domini molendinoram presentabunt in paratis denariis 125 %. Ex parte Alberti in bonis debitis 90 %; 24½ % in ordeaceo brasio; 12 % in triticeo brasio; 6 % in avenatico brasio; 6 % in tritico. Ex parte Iohannis Papen in bonis et certis debitis 142 %; 36 % in 6 choris siliginis et in 5 choris triticeii brasii; 44 % in 12 choris ordeacei brasii et in 5 choris avenatici brasii; 3 % in porcis. Summa 488½ %. Agricultura tenetur 20 % molendinis. Molendina tenentur dominis monete 100 %. Molendina tenentur dominis camerariis 24 % 59 molares.

Domini vini presentabunt in paratis denariis  $115\frac{1}{4}$   $\mathfrak{F}$ ;  $42\mathfrak{F}$  in quibus Iohannes Molne tenetur; 2 vasa vini que emerunt a domina Belen, de quibus persolverunt  $40\mathfrak{F}$ ; pipam vini quam emerunt a Iohanne Bischop Wygherdes de Haghenow de qua persolverunt  $4\not{k}$   $15\not{k}$ ; 7 tunnas vini quarum 3 constant  $12\mathfrak{F}$   $16\not{k}$  et 4 tunne constant  $19\mathfrak{F}$   $4\not{k}$ , et 3 lechchelen constant  $3\mathfrak{F}$ , et 1 lechchelen noviter impletum constat  $48\not{k}$ ; 3 berkorn;  $45\cancel{k}$   $\cancel{k}$  in quibus Iohannes Vrowyn tenetur, pro quibus Iohannes Wesler fideiussit;  $16\cancel{k}$   $\cancel{k}$  in quibus Iohannes Tucketappe tenetur;  $52\cancel{k}$   $\cancel{k}$  in quibus Petrus Unkelbach de Colonia tenetur, pro quibus dominus Hinricus Hoyeri fideiussit;  $42\cancel{k}$   $\cancel{k}$  in quibus Alardus de Dordraco tenetur;  $1\mathfrak{F}$  in quo Hartwicus Voghet tenetur;  $29\not{k}$  in quibus Iohannes Kerberch tenetur.

Domini monete presentabunt in paratis denariis et in argento  $1348\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  6  $\beta$ ; domini molendinorum tenentur eisdem in 100  $\mathfrak{F}$ . Symon monetarius tenetur eisdem  $345\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  4  $\beta$ .

# EXPOSITA.

Precium structure:  $422\frac{1}{2}$   $\mathcal{F}$   $4\frac{1}{2}$   $\beta$  5  $\beta$ .

11 $\frac{1}{2}$   $\beta$  vor henepen unde basten towe. 6  $\mathcal{F}$  2  $\beta$  pro dimidia

lasta theres. 16 & ad spittalerdoor. Pro smolt et pro theer 9 β. Den steenbruggheren 7 % 7 β. 30 β pro tribus paribus rotarum. 81 7 5 \beta ad deportandam lutum de flumine iuxta forum piscium. 2 4 Bookvinke. 19 & Bookvinke. 6 % 84 & 3 & the deme Lubeschen berchyrede dominis Christiano Militis et Ludolpho Hanstede. 36 & Bookvinken, steen the vorende. 2 % pro quatuor paribus rotarum, 101 % 3 % ad schoerbrugghe intra civitatem, 11 \$\beta\$ den therers. 21 \$\beta\$ pro pice, pro arnina et pro theher, 131 \$\beta\$ pro lignis ducendis de dammone in domum lignorum, 33 \$\beta\$ pro plumbo unde vor blyneghele, 19\beta 25 the dem Lubeschen boome. Ad structuram 2 pramorum 17 \(\beta\). 27\(\beta\) \(\beta\) tho der voorsettinghe van dem schoordore. 5 % 6 \$\beta\$ pro 2 velis, videlicet uno tho dem boothe et reliquo tho dem envare et pro panno lines ad dicta vela et pro instrumentis lineis. 13 \$\beta\$ Smedeken stenbrugghere. 9 \$\beta\$ vor sneden werck. 22 \$\mathbf{H}\$ 8 \$\beta\$ magistro Petro de Iork tho der trostesbrugghe tho houwende. 31 & Iohanni de Schesle funifici.

Ad structuram domorum laterum civitatis:  $24\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$   $3\frac{1}{2}$   $\beta$  exceptis lignis que portabantur et adducebantur de palude.

Pro ferramentis ibidem: Pro concavis ibidem: Pro quadratis ibidem: Pro lignis ibidem:

Ad structuram civitatis:

Pro cemento: 59% 6\beta ad antiquam domum vini, ad bodham allecum, ad turrim in platea inferiori, umme den hoppenmarket, tho deme hovede der schoorbrugghe extra et intra civitatem, tho der doorhen kysten, tho deme blydenhuus, tho dem milderndoore, tzynghelen et ad structuram civitatis et ad turrim Gherlaei.

Pro quadratis: 43 & tho dem nederen thoorne, tho der schorbrugghe extra et intra civitatem, ad turrim Gherlaci cursoris. In ista summa sunt 6000, que persolvimus iuratis ecclesie sancte Katherine.

Pro concavis:  $22\frac{1}{2}$  % 3  $\beta$  ad forum humuli et ad turres.

Pro lignis: 250 % 33 \$ 3 \$.

4 % pro elren. 10% Katherine, relicte Iohannis Tunderstede. 21%

 $4\beta$  pro tegulis.  $3\frac{1}{8}$   $\mathfrak{F}$  9  $\beta$  pro waghenbredhe.  $7\frac{1}{8}$  Tohanni Munster pro tegulis 30  $\beta$  pro  $\frac{1}{8}$  100 waghenschotes. 24  $\mathfrak{F}$  magistro curie sancti Georgii pro lignis super rezendamme. 10  $\mathfrak{F}$  8  $\beta$  Conrado deme zaghere et sociis suis. 8 $\frac{1}{8}$   $\mathfrak{F}$  6  $\beta$  Alrico de Langhelo. 2  $\mathfrak{F}$  4  $\beta$  Reymberno Vuer pro lignis receptis ab eo extra valvam Lubicensem et de rezendamme.

Pro ferramentis: 761 7 9 S.

2 \$\mathbb{h}\$ 7 \$\mathbb{S}\$ pro claviculis ferreis. 5 \$\varphi\$ 6 \$\beta\$ to den zolthbuden up dem hoppenmarkede.  $2\frac{1}{2}$  \$\varphi\$ 6 \$\beta\$ relicte Thidekini upper Horne. 2 \$\varphi\$ 9 \$\beta\$ vor een staalvat. 30 \$\beta\$ Kosfelde fabro pro cathenis, seris et clavibus in domo preconis. 4 \$\beta\$ Kosvelde fabro pro una sera ante macella. 5 \$\varphi\$ 9 \$\beta\$ Heynoni de Winsen fabro.  $4\frac{1}{2}$  \$\varphi\$ 7 \$\beta\$ 2 \$\beta\$ pro clavis ferreis.  $5\frac{1}{4}$  \$\varphi\$ 2 \$\beta\$ pro haspen, slothe et pro anchoris Heynoni de Wynsen. 12 \$\beta\$ fabro.  $3\frac{1}{4}$  \$\beta\$ fabro.

Ad reysas: (191 % 11 \$ 9 \$.)

Makoni Bergheren 2 & Hazeldorpe, 31 % dominis Bertrammo Horborch et Ludolpho Holdensteden, Trittow. Iohanni Idzeho 8 \$\beta\$, bis Lubeke. Eidem 6 \$\beta\$, cum quatuor equis Lubeke. Dominis Bertrammo Horborch et Hartwico de Hacghede 6 # 2 \$\beta\$, quando debuissent occurrisse comiti Nicolao in Bramstede. Marquardo Berghere 5 B, Kyl. Dominis Hinrico de Monte et Ludolpho Holdensteden 15 & 4 S, Bergherdorpe. 91 % dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Ybing. Stadis, ex parte domini Andree Buk. 4 \$\beta\$ pro dimidia tunna et quartale ad eandem reysam. Elero Bunstorp 15 B, Lubeke. Dominis Bertrammo Horborch et Rychardo Kyl 18 & 3 &, Lubeke. Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Ybing 39 B, tho der Boken. Elero Bunstorp 22 B. cum domini Bertrammus et Rychardus Kyl dimiserunt eum in Lubeke. Dominis Ludolpho Holdensteden et Bertrammo Horborch 4 B. Herwerdeshude. Hennekino Kletzeken 4 B. Lubeke mettercius. Eidem 18 S. Rybenborch. Dominis Wernero de Wyghersen et Hinrico Crowel 7 % 111 & 3 S. Urenvlethes, tribus vicibus in occursum Conradi Camermester. Iohanni Monek 6 \( \beta \) 4 \( \Struct \), Crempe. Elero Bunstorp 5\( \frac{1}{2} \) \( \mathbf{B} \) 8 \( \beta \). ad placita dominorum consulum Lubicensium et dominorum comitum Holtzacie, Zegheberghe et Lubeke. Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Ybingh 13 \$2 \beta. Godebus, obviam domino Magnopolensi, Maken Berghere 4 \$\beta\$, Pinnenberghe, Hathesborch et Koldenkerken. Domino Iohanni Wunstorp 26 \( \beta \), cum naulo Stadis metsextus. Baren 2 \( \beta \), Molne, Dominis Ludolfo Holdenstede et Frederico de Ghelderssen 871 7 6 B. Campen et Staurie, quando composicionem fecerunt cum domicello Hermanno de Cuure, Berghere et Husere 8 \$\beta\$, do ze reden na deme queke dat ghestoled (!) ward, tho Garstede. Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Ybing 101 7. Nyemuustere. Dominis Bertrammo Horborch, Ludolpho Holdenstede et Hartwico de Hachchede 8 \$\beta\$, in des greven hof, obviam advocato in Horborch ex parte dicti domini Hartwici. Ad deducendum dominum Hinricum de Idzendorpe 84 B, dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Ybing, 38 B Elmeshorne, obviam advocatis in Hazeldorpe, 31 & Itzeho, Luneborch. 32 & Syfrido Woldehorn, dominis Ludolpho Holdenstede, Bertrammo Horborch et Frederico de Ghelderssen 18 \$\beta\$, uppe de Alstere. 18 & Marquardo Bergher, duabus vicibus ad comitem Adolphum et duabus vicibus ad fratrem Marquardum advocatum in Steenborch et tribus vicibus ad Gherardum Hoken advocatum in Haseldorpe. 3 & eidem et Baren, Bergherdorpe, Elero Bunstorp 5 B, Louemborch et Haseldorpe, Dominis Bertrammo Horborch et Ludotpho Holdenstede 39 \$, Blankenese, obviam Bertoldo Kind, qui tunc non comparuit ibidem. 3 & Syfrido Woldehorn, Louemborch et Haseldorpe, 34 Berghere, the der Nyenstad, Elero Bunstorp 37 B, Lubeke, 31 B 2 S, Berghere, Hathesborch et Barmstede, Dominis Bertrammo Horborch et Hinrico Ybing 8 \$\beta\$, Heetlinghe. Eidem domino Bertrammo et domino Marquardo Woldemari 6 \$\beta\$, Radelvestede, Eidem 6 \$\beta\$, uppe dat eken loo. 3 \$\beta\$ Berghere, Rybenborch et Hatesborch, 31 & Iohanni Ytzeho, Luneborch. Dominis Bertrammo Horborch et Ludolpho Holdenstede 5 \$ 4 \$, Stenbeke, obviam domino Erico duci Saxonie seniori. Eisdem et domino Hinrico Ybing 71 % 2 \(\beta\), Odeslo, obviam comiti Adolfo et dominis consulibus Lubicensibus. 20 & Berghere, Haseldorpe. Dominis Ludolpho Holdenstede

et Bertrammo Horborch  $7\beta$   $2\$  3, Urenvlethe, obviam Conrado Camer(me)ster. Eisdem  $4\beta$ , Steenbeke, obviam duci Saxonie seniori.  $1\beta$  Tymmen Boytyn, Tritow.  $4\beta$ , Berghere, Haseldorpe et duabus vicibus Horborch. Dominis Ludolpho Holdenstede et Bertrammo Horborch  $24\beta$   $4\beta$ , obviam comiti Nycolao Bramstede, qui illuc tunc non venit.

Cursores: 441 75 5 \beta 4 \str.

Duobus nunciis Lubicensibus 6 3. Knoken, similiter nuncio Lubicensi 6 \( \beta \). Iohanni Polyngh 10 \( \beta \), versus Kyl. 3 \( \beta \) nuncio Lubicensi. 3 & nuncio domini Nicolai comitis Holtzacie. Nuncio Nycolai Vos 4 \( \beta \). 6 \( \beta \) Knoken, nuncio Lubicensi. 3 & nuncio Lubicensi, 3 & nuncio Honoverensi, Iohanni Lutterman 3 % 1 \$, Campen. 4 \$ nuncio in Louenborch. Iohanni Helmeghes 54 B. Lubeke. Gherlaco 9 B. bis Lubeke. Eidem 6 & Luneborch. Swickere 12 & Busen. Eidem 5 &. ad Conradum Camermester, Vordis, Uni nuncio in Louenborch 4 &. Iohanni Luttermann 38 &. Campen. Nuncio Lubicensi 3 \$\beta\$. 3 \$\beta\$ nuncio Stadensi. Gherlaco 27 \$\beta\$. Steenhorst, Eidem 4 & Lubeke, Eidem 1 & Bergherdorpe, Eidem 8 B. Kyle. Eidem 7 B. Vordis et Buxtehude. Eidem 12 B. Bremis. Iohanni Helmici 5 \( \beta \) 4 \( \mathcal{S} \), Lubeke per triduum. Gherlaco 24 B. Horneborch, Eidem 16 S. Horborch, Eidem 6 \$\beta\$, Vordis. Iohanni Luttermann 8 \$\beta\$, Zwerin, Krywethze et to dem Borstelde. Eidem 4 B, Stadis et in Terram veterem. 4 \$\beta\$ nuncio Lubicensi. Bergheren 4 \$\beta\$, Nyenstad et Crempe. 3 \$\beta\$ nuncio Stadensi. Gherlaco 1 \$\mathbb{H}\$, Rozstok. Eidem 11 \$\beta\$. Luneborch, Luchow, Dannenberghe et Blekede. Nuncio Luneborgensi 3 B. Iohanni Helmici 10 B 1 S. Rodenborch. Retem et Wensen. 41 B, Lubeke. 3 B nuncio Lubicensi. 4 B nuncio Lubicensi. 3 & nuncio Luneborgensi. Iohanni Lutterman 5 \$\beta\$, Lubeke. Eidem 3 \$\beta\$, in Terram veterem. Eidem 5 B. Stadis et Vordis. Eidem 4 B. Itzeho, Gherlaco 1 L. Rozstok, Swervn et Stritvelde. Papeken 7 B. Vordis. 28 S Conrado, Horborch, Nuncio de Honovere 3 B. Iohanni Lutterman 5 \$\beta\$, Lubeke, Gherlaco 4 \$\beta\$, Luneborch, Bolten 4 \$\beta\$. Lubeke, Nuncio Campensi 4 \( \beta \), Zulteken 4 \( \beta \), Mozedeborch. 2 \( \beta \) nuncio Honoverensi. 8 \( \beta \) nuncio de Aemstelredam. 6 \( \beta \) duobus nunciis Luneborgensibus. Iohanni de Haghene 18 \$\beta\$, Cuidam nuncio Luneborgensi 3 B. 3 B nuncio Luneborgensi, 3 & nuncio Stadensi, Nuncio Stadensi 3 &, 6 & 4 & Gherlaco, Rybemborch et Luneborch, Middenenttwey 4 B. Mozedeborch, Iohanni Helmici 4 & Itzeho et Crempen, 4 & Gherlaco, Stadis, Eidem 1 & Bergherdorpe, 5 & Iohanni Helmici, Louemborch et ad alia loca. Eidem 4 \( \beta \). Horneborch et Tzevena. Gherlaco 4 B, Stadis. Eidem 9 B, Vordis et Craneborch. 15 B eidem, Nyen Oo, 4 & Middenentwey, Lubeke, 8 & nuncio de Aemstelredam, 8 & nuncio Campensi, 3 & Gherlaco, Buxthehude et in Terram veterem, Eidem 3 B, Winsen, Eidem 4 B, Luneborch, 3 B Iohanni Luttermann, Winsen. 6 & Iohanni Helmici, Itzeho. Duobus nunciis Lubicensibus 7 B. Nuncio Luneburgensi 3 B. Nuncio Honoverensi 3 \( \beta \). Nuncio comitis in Hoya 4 \( \beta \). 3 \( \beta \) Winsen, Gherlaco, 6 & Gherlaco, Luneborch, quando fuit missus pro littera ducatus, 7 & Iohanni Helmici, Luneborch, 3 \$\beta\$ nuncio ducis Saxonie innioris. 5 \$\beta\$ Iohanni Luttermann. Itzeho. Eidem 1 & Minden et ad alia diversa loca. Eidem 32 & duabus vicibus Bergherdorpe. 5 \$\beta\$ Vordis, eidem, 11 \$\beta\$ Gherlaco, duabus vicibus Lubeke, Eidem 5 \( \beta \), Horneborch, Mozedeborch et Buxthehude. 7 & Middenenttwey, Vryborch, 3 & nuncio Lubicensi, 3 & Hartwico, Lubeke, Eidem 4 &, duabus vicibus Horborch. 8 & nuncio Campensi, 3 & nuncio domini archiepiscopi Bremensis. 2 & nuncio ducis Saxonie. 12 & Iohanni Luttermann, bis Lubeke, 28 & Gherlaco, bis Bergherdorpe, Eidem 4 B, in Terram veterem et Buxtehude, Nuncio comitis Nycolai 2 \( \beta \). 8 \( \beta \) Middenentwey, Itzeho et Hanrow. 4 & Iohanni Luttermann, ad Zwerin, 8 & Vordis, Myddenentwey. Iohanni Helmici 5 \$2 \$, Louemborch et Svartenbeke. Hartwico hoonrevoghet 4 B, Rybenborch et Winsen. Gherlaco, Nyen O. Eidem 12 B. Cranesborch, Vordis et Walsrode. Eidem 3 B, Winsen. 2 B nuncio ducis Saxonie. 3 H Iohanni Luttermann, Minden, Schowemborch, Hoya et ad alia diversa loca. 2 & Hartwico honrevoghet, Winsen, 3 & nuncio Lubicensi. 3 & Gherlaco, Louemborch. 10 & Gherlaco, Bremis. Nuncio de Buxtehude 2 \( \beta \). 5 \( \beta \) Iohanni Luttermann, Luneborch. Eidem 1 1, tho der Hanrowe et tho deme Nyenhuus. 4  $\beta$  nuncio Lubicensi. 4  $\beta$  Iohanni Luttermann, Luneborch et Winsen. 8  $\beta$  Middenentwey, Vordis. Eidem 2  $\beta$ , Brunswyk. 3  $\beta$  nuncio Lubicensi. 3  $\beta$  nuncio Luneborgensi. 3  $\beta$  nuncio comitis Nycolai. 8  $\beta$  Iohanni Lutterman, Horneborch et Mosdeborch. 10  $\beta$  Middenentwey, ad comitem Nycolaum. Eidem 9  $\beta$  in de Derzinghen, ad Volkerum de Cootle.

Vigilibus septimanarum: 52 % 6½ β 3 %.

Vigilibus in turri ecclesie b. Marie virginis: (3 % 6 %.)

Vigilibus in turri ecclesie s. Nycolai: (2 % 16 β.) Vigilibus in turribus ecclesiarum b. Marie virginis et s. Nycolay: (4 % 16 β.)

Vigili super raboysen: (8 β.)

Vigili ad molendinum: (1 % 12 3.)

Purganti montem: (2 %.)

Purgantibus fora: (6 % 11 \$.)

Boomslutere in Eppendorpe:

Boomslutere: 8 %.

Purganti novum forum:

Purganti schuldor:

Vigili super spittalerdoor: (2 %.)

Ad elemosinas: (1 #.)

Ad vicarias: (51 % 16 β.)

Bonensackes 2 mal 8  $\mathfrak{F}$ . Domini Iohanni Wunstorpen 4 mal 4  $\rlap/{\! L}$ . Domini Iohannis de Gotynghe 2 mal 8  $\mathfrak{F}$ . Ad vicariam Ysekenbenes 4 mal 2  $\rlap/{\! L}$  3  $\rlap/{\! R}$ .

Ad turrim: (268 % 6 β 9 S.)

2 mal 60% per dominum Christianum Vos. Ad necessaria edificii dicte turris 148% 6½ \(\beta\) 3 \(\delta\), cum reysa ibidem dominorum Hinrici Krowel et Nicolai Rooden.

Ad advocaciam:  $11\frac{1}{2}$  % 8  $\beta$  dominis Hartwico Eembeken et Ludolpho Hansteden.

Ad balistas:

Sagittariis: (5 %.)

Pro vurschot:

Ad triangulos: 14 % 10 \beta.

Alberto Eelbeke 31 % 8 \(\beta\). Heynoni vanme Horne 31 %

4 β. Domino Marquardo Oven 4 B 6 S. Stephano Wulberni 2½ B 7 β.

Pro cera: (10 % 12 \beta 2 \str.)

10  $\beta$  1  $\beta$  ad sigillum. 10  $\beta$  2  $\beta$  ad sigillum. 48  $\beta$  ad cereos domine nostre. Ad cereos domine nostre 41  $\beta$ . 9  $\beta$  5  $\beta$  ad sigillum. 4  $\beta$  pro 2 libris cere ad sigillandum litteras super pace terre. 4% 9½  $\beta$  ad cereos in consistorio.

Dedimus Heynoni Placschard  $25\frac{1}{2}$  &  $2\beta$  vor lozinghe der Elve, de dar neder gheyd bi deme Olden Mure, de eme stund vor een pand. Eidem  $13\frac{1}{2}$  &  $2\beta$  pro redempcione cuiusdam silve dicte Lybermansholt, que sibi fuit obligata, ut in littera super hoc facta continetur.

Dedimus Hennekino Ulrikes  $12\frac{1}{2}$  & 6  $\beta$  pro redempcione cuiusdam decime in Glindesmore, qui incipit van dem Hilghenlande wente to Henneken Hannensones, prout sibi erat obligata, sicut in littera super hoc confecta continetur.

Vestitus: 73 % 15 \beta 4 \S.

17 $\frac{1}{2}$  &  $4\beta$  pro vestitu domini Iohannis Wunstorp et pro vario opere eiusdem et Eleri Bunstorp et Iohannis Tundersteden et Hinrici apothecarii. Pro vestitu grisco vigilum, cursorum. Berghers, Syfridi Woldehorn et Middenentwey 11 $\frac{1}{2}$  &  $8\beta$ . Pro vestitu hoonrevoghet 1 &. Pro vestitu satellitum et vigilum 33 $\frac{1}{2}$  &  $7\beta$  4 &. Advocati  $3\frac{1}{2}$  &  $6\beta$ . Pro vestitu cursorum  $3\frac{1}{2}$  & 2 & pro vestitu magistri Petri et fistulatorum.

Pro pergameno: (7½ %.)

Pro papiro: (1 % 15 β.) Pro carbonibus: (11 % 8 β 5 \$.)

2 & domino Iohanni Wunstorp pro carbonibus.

Hystrionibus: (2 % 12 8.)

1 ¼ in Pascha. 10 β Penthecostes. Latoribus 10 β ad lumen. Fistulatoribus 1 ¼. Nativitatis Christi.

Pro censu redempto: (2247 %.)

Domino Erederico de Gheldersen 120 %. Domino Ludolpho Beekendorp 120 %. Domino Hermanno Bischopingh 120 %. Domino Hartwico de Hacghede 84 %. Domino Ludolpho Hansteden 168 %. Domino Rychardo Kyl 324 %. Domino Hermanno Bischopingh predicto 120 %. Domino Ludolpho Beekendorpe 120 %. Iordano, filio Iordani doliatoris 15 % pro redempcione reddituum 1 % per Iohannem Bardewiik. 120 % Heynoni Langbeen pro redempcione 10 % ex parte Beken, uxoris sue, filie Andree Greveroden. 240 % domino Wernero Wighersen pro redempcione reddituum 20 %. 216 % domino Cristiano Vos pro redempcione reddituum 18 %. 240 % domino Hermanno Bischopingh pro redempcione reddituum 20 %. Domino Nycolao Roden 240 % pro redempcione reddituum 20 %.

Ad usum coggonis: 24 & Heynoni de Buren uth toredende den cogghen.

Pro censu empto: 36 %. Eylardo van der Boken pro redditibus 3 \$\mathscr{U}\$, quos habuit in hereditate Mathie aurifabri sita in cono platee canum versus montem.

Precium familie: 327 # 2 \beta.

Domino Iohanni Wunstorpen 4 mal 4 %. Elero Bunstorp 4 mal 6 %. Iohanni Tundersteden 2 % 34 \$. Nicolao Tarnow. Laurencio Cluvere, Hartwico Herslo (per Cluveren), Siffrido Woldehorn, Iohanni Ydzeho, Thiderico Ryman (1 mal), Nicolao Baren, Petro Staken, Hennyngho Schutten, Hennekino Husere, Marquardo Berghere, Iohanni Polyngh, Iohanni Monek, Woltero Westphal. Iohanni Kleseken, Nicolao Swerd-Iohanni Harden 4 mal 2 1. Doven uthe: ie 4 mal 2 %. Hennyngho 2 %. Iohanni Crudenere 4 mal 2 %. Iohanni Vrubosen 2 & per Elerum Barenstekere iuniorem. de Hamelen 4 mal 2 %. Hermanno Wezinghdorp 4 mal 4 k. Thymmoni advocato 4 mal 6 %. Magistro Marquardo 4 mal 3 K. Iohanni Haken 4 mal 2 B. Hinrico Westfal, alias dicto Griis 18 & de anno preterito. Magistro Petro carpentario 4 mal 2 K. Magistro Brunoni Bekendorp 3 %. Iohanni Bekkere, Maken Mathie, Hennekino Brunes, Heynoni Rumelif, Borchardo Westphaal, Thiderico Fabri, Conrado Herberti: je 4 mal 2 %. Vickoni Stenwerte 4 mal 24 β. Iohanni Lutterman cursori, Gherlaco cursori: je 4 mal 1 %. Hartwico honrevoghet 4 mal 10 \$.

Pro censu: (462½ 76 4 β.)

Pro cervisia missa dominis terrarum: 22 % 9 \$ 5 \$5.

Pro pipere: Ad landwere: Pro equis:

Dominis specierum: 27 %.

Pro rys et amigdalis: (41 % 5 β.)

Dampnum indative pecunie:

Pro vino antiquo: Pro vino novo:

Hospitibus in civitate: (80 % 9 β.)

Dominis extra civitatem: 181 7 6 S.

Dominis nostris in festivitatibus: (44 % 18 \( \beta \) 8\( \hbeta \). 1 stopam domino Hinrico de Monte de civiloquio, Cathedre Petri. Proconsulibus de novo vino 3 stopas. Domino Wernero 1 stopam de civiloquio.

Supra domum: (19 % 5 \beta 2 \hstracks.)

Supra bodam: (23 % 1 /3 4 %.)

Ad diversa: (187 7 6 β.)

2 & dominabus, quando fecerunt oraciones in principio Quadragesime. 21 % 5 \$ pro stomatico. 4 % 6 \$ 5 \$ consumpte super bodam, quando domini consules respexerunt edificia civitatis. Thymmoni advocato 21 %. Magistro Brunoni 8 %. Sancto Spiritui 24 \$\beta\$ pro pastu unius tauri. 1 \$\beta\$ pro strumulo. 18 & vor en merkysern. Woltero Westfal 2 4 ex gracia. Thymmoni advocato 8 % ex gracia. 8 ß ad purgandum amphoras et flasculos. 24 \( \beta \) pro expensis domini Iohannis Hummersbuthlen, Restituinus Hermanno Westfal carnifici 12 \( \beta \) de boda in macellis. 4 \( \beta \) Borchardo pro expensis factis up zinem dore. 2 % vor ene schuten dem boomslutere, 12 \$\beta\$ pro cervisia satellitum de anno preterito. 3 \$ 4 \$ ad deducendum lutum apud brothschranghen et de domo preconis. Nicolao Baren 2 1 ex gracia. Hennekino Grandessyn 10 B. Domino Ludolpho Beekendorp 3 1 pro custodia sigilli. 1 % pro uno tauro Heynoni Pedik: Sorori, Georgii van dem More 3 % 4 ß de termino Pasche. Ioculatoribus domini comitis in Hoya 1 1. 32 & vor vlaschen tho remende. Godschalco glaswerten 4 % pro fenestis vitreis reparandis uppe deme schafferhuus, 6 & 3 & pro crucepenninghe de domibus laterum. 4 \(\beta\) pro crucepenninghe de campo

quondam domini Brunonis, 4 & quatuor ioculatoribus, Iohannis et Pauli. 1 % clerico magistri Hinrici Werneri qui portavit litteras de Romana curia, Dominabus 1 %. Iohannis et Pauli. Iohanni Quidzow 10 \( \beta \). 10 \( \mathbf{B} \) 3 \( \beta \) pro sturione misso dominis consulibus Lubicensibus. 3 h 1 ß supra boda Iohannis Wunstorp, quando domini Ludolphus Holdenstede et Fredericus de Ghelderssen revenerunt de Campen. Ad esum aucarum 10 % 6 \$ 4 \$. 1 \$ Hinrico apothecario pro 2 libris stomatici. 1 & nuncio qui portavit allecia. 44 \$\beta\$ pro 2 libris drozven et pro 4 libris stomatici, quando domini consules Lubicenses, Luneburgenses et Honoverenses fuerunt hic. 10\$\begin{aligned} deme graswive. \end{aligned} 10&Gherlaco cursori, qui reduxit illum equum, qui fuit lesus in illa revsa, quando captus fuit fur, qui furabatur preposito in Utersten 2 equos. Knipere prolocutori 1 % ex gracia. littera ducatus 6 \$\beta\$. Thiderico Kannenghetere 35 \$\beta\$ pro flasculis. 4 & Bertrammo maler, vor een breffat the malende Iohannis Lutterman, 9 & campanariis pulsantibus schranklocken in ecclesiis beate Marie virginis et sancti Nycolai. Fratribus predicatoribus 32 % ad subsidium capituli eorum per dominum Hermannum Bischoping. 2 % pro hura campi quondam domini Brunonis dominis canonicis Hamburgensibus. (Ghevehardo campanario apud ecclesiam beate Marie virginis 6 L de speciali gracia, Socio suo Thiderico dicto Rabit 1 L de speciali gracia, quando fuerunt capti Vordis, Getilgt.) 30 \$ pro ocreis vigilum. 6 & Alberto pro ocreis, 24 & magistro curie s. Georgii ad purgandum Alstriam. 1 & Iohanni Grandessiin pro pastu unius tauri. Ad educendumHeynonem Bok et Radekinum de Stadis, consules Stadenses, 241 B. Ad reparandum fenestras vitreas et ligneas supra boda domini lohannis Wunstorp 25 β. Woltero Westfal 2 L ex gracia. Iohanni fistulatori 1 # de nupciis domini Iohannis Hummersbutle militis. 3 \$ pro mattis. 8 \$ nuncio advocati in Hathe sborch ad incensum cereorum 2 \beta. 2 & proconsulibus in Nativitate Domini. 3 & pro clareto et stomatico Hinrico apothecario. Wulvekino kokenbeckere 10 \$\beta\$ ex gracia. Bertrammo pictori 24 \( \beta \) ad depingendum Rolandum. 2 \( \beta \) ad convivium satellitum in Carnisprivio. 1 \$\beta\$ vigilibus eodem

termino. Bedello 1 **%**. 3 **%** 2  $\beta$  ad convivium habitum supra boda Iohannis Wunstorp. 56  $\beta$  ad convivium habitum supra boda Iohannis Wunstorp, Esto michi. 52  $\beta$  Hermanno Sassen pro cervisia proprinata Tymmen advocato et sociis suis per totum annum. 4  $\beta$  bedello.

Den Glindesmoer tho dykende dedimus (44 %).)

Pro diversis inutilibus expensis: 8 %.

Secretis nunciis: 2 % Lutteken Maken et Ludekino Rodenborch.

Ad lapides campestres:

Ad curiam Romanam: (99 % 8 \$ 5 \$.)

Pro sumptibus et expensis in negocio remissionis hic in partibus factis in causa inter dominos archiepiscopum Bremensem et officiatos suos ex una parte et consules ac universitatem civitatis huius 80%  $32\beta$   $3\beta$ . 7%  $4\beta$  pro 12 florenis aureis missis ad Romanam curiam magistro Hinrico Werneri per Willerum dictum Crowel, et  $12\beta$  pro uno floreno dato Willero predicto.  $9\frac{1}{2}\%$   $8\beta$  magistro Brunoni Bekendorp.

(Gesammtsumme: 5445 % 13 \$ 5 \$.) 1)

<sup>&#</sup>x27;) Von der berechneten Gesammtsumme der Einnahmen: 4720 # 16 β 9 Pf. und 1237 # 8 β 6 Pf. bleibt nach Abzug der berechneten Gesammtsumme der Ausgaben: 5445 # 13 β 5 Pf. ein Ueberschuss von 512 # 11 β 10 Pf. Die Kämmerer übergaben: 1355 # 6 β.

# Anno Domini 1377.

#### RECEPTA.

Recepta hura: (136 % 6 β.)

Pannicide: 38 % 8 \beta.

Pistores: (19 % 5 \( \beta \).)

Heyne Lezeman 6  $\mathcal{B}$  8  $\beta$  de sua parte reparacionis capitis der trostesbrugghe ante suam hereditatem. Conradus Moneke 6  $\mathcal{B}$  8  $\beta$  de sua parte reparacionis capitis der trostesbrugghe ante suam hereditatem.

De foro humuli: 171 7 6 8.

Sutores apud cimiterium ecclesie b. Marie:  $8\frac{1}{2}$  **%** 6  $\beta$ .

Elerus Lamstede 2 mal 24  $\beta$ . Wernerus de Ghothinghe 2 mal 24  $\beta$ . Heyne Trilleke 2 mal 24  $\beta$ . Thidericus Snelze 2 mal 1  $\beta$ .

Albi coriarii: 2 \$\mu\$. Pelliciatores: 2 \$\mu\$.

Sutores in novis bodis:

De cerdonibus apud Alstriam: 12 % 6 %.

De specsnidere:

De magna soltkaan: 2 mai 4 % 5  $\beta$  per Heynonem Klincsporen.

De parva soltkaan: 4 mal 2 %.

De pendulis: (3 % 4 β.)

Bertoldus de Molne, Hermannus Bodenwerder, Albertus de Helmstede, Thidericus de Wartberghe: je 1 4.

Minus cellarium: 2 # per Hermannum Sassen.

Avenatici:

De piscatoribus: 16 %. De gurgustro:

De haringwaschere: (9 % 4 \beta.)

De libra: (35 % 4 \beta.)

De molendinis: De molaribus:

De bonis molendinariis: 551 2

51 76 2 \beta denariorum quos dedimus Conrado Sleperosen.

De advocacia:

De moneta: 240 % per dominos Christianum Vos et Marquardum Woldemari.

De vino antiquo: De vino novo:

De lateribus quadratis: 14 %.

De lateribus concavis: 14 %.

De cemento: 18 %. De turri: 345 % 10  $\beta$ . De dominis thelonariis de cervisia que in Flandriam ducitur super cunsumptis per dominum Ludolfum Holdenstede 18 %, Viti.

De cymbis et palude: De pascuis:

De reliquiis morientium super computacionem: 12 %.

De bonis Iohannis Wyding 8 % per Ottonem van der Heyde et per Ernestum. De bonis Reynekini Wulfhaghen 4 % per Ludekinum Wulfhaghen et satisfecit.

De reliquiis morientium satisfactis: 133% 6\$4\$. De bonis Iohannis de Olden Ulcen, qui fuit famulus domini Bernardi Lopow 2 K. De bonis Mevnekini Langhen 12 %. 5 # de bonis Iohannis Wyghen per Iohannem Parchem. bonis Ymmeken uxoris quondam Hennekini Rederi 4 %. bonis Hevnonis Gultzow 12 %. 12 & de bonis Hermanni Goderding. De bonis Iohannis Tunderstede, quondam notarii civitatis Hamburgensis, 71 % 2 \(\beta\). De bonis Helmici Amelunchusen 15 % 4 \( \beta \). De bonis uxoris Schutten des spunders 17 \( \beta \). De bonis filii Beken Brunes 41 & 2 S. De bonis Abelen quondam uxoris Hennekini Wulf 24 \( \beta \). De bonis puerorum Iohannis dicti Swartesnud 14 \( \beta \). De bonis Tymmonis de Schove 124 B 2 S. 25 B de bonis famuli Ekermannes per Iohannem de Ulcen. De bonis Hebelen uxoris quondam Maken Hebelen 9 % 9 \$\beta\$ per Nycolaum de Ghelderssen. 91 % 2 \$\beta\$ de bonis uxoris Iohannis Glusing. De bonis Bertoldi Oldeland 3 4. De bonis Iohannis de Bortzem, des olden wiintappers, 44 %. 4% de bonis Iohannis Lutow. 3 & de bonis uxoris Petri Duzing.

De cervisia aliena: 56 %.

De cellario: 411 %.

De carnificibus: 66 % 2 \beta.

De domo carnificum: 61 %.

Andreas 2 mal 1  $\slashed{L}$ . Nycolaus Wiltvlesch 2 mal 1  $\slashed{L}$ ; 10  $\slashed{\beta}$  de granario. Katherina de Winsen 2 mal 6  $\slashed{\beta}$ . Henneke Scrivere 2 mal 22  $\slashed{\beta}$ .

De alia domo carnificum: (1364β) Heyne Pinnenberch.

De nova haringhuus: (19 %.)

1 37 de anno preterito. 18 37 inter que sunt 6 4/4 de hura per dominos Hartwicum Eembeke et Cristianum Militis.

De censu redempto:

Pecunia accepta super censum:

De civilitate: (84 %.)

De excessu: (29 % 4 β.)

4 \$\mathbb{H}\$ 4 \$\beta\$ de quodam hospite de Marchia. De quodam hospite 1 \$\mathbb{L}\$, qui eduxit ligna sine licencia. A Iacobo Zuul 28 \$\beta\$. A Iohanne Kok 8 \$\beta\$. A Iohanne Oldeland doliatore 2 \$\mathbb{L}\$. A Heynone vanme Haghen 4 \$\mathbb{H}\$. Hartwico Bok 1 \$\mathbb{L}\$. De famulo Olrici van der Heyde 2 \$\mathbb{L}\$. A Hennekino Hamer 10 \$\beta\$. A Hennekino Hamer 10 \$\beta\$. A Hennekino Ludekens 10 \$\beta\$. 6 \$\mathbb{H}\$ a Thiderico de Hervorde pelliciatore. A Vickone Went 6 \$\mathbb{H}\$. 28 \$\beta\$ a Wulve sutore exparte avunculi sui, qui posuit allecia ubi non licuit.

De Glindesmoor: 30 % 3 \$ 4 \$.

De pascuis ibidem  $3\frac{1}{4}$   $\frac{1}{4}$  in octava s. Viti. 3  $\frac{2}{3}$  6  $\frac{1}{6}$  de excessu ibidem eodem die. 3  $\frac{1}{4}$  per Heynonem Placschard de hura der Elve, de dar neder gheyd bi dem Olden More.  $5\frac{1}{4}$   $\frac{2}{3}$  Lucie, de decima redempta a Iohanne Olrici.  $24\beta$  eodem die de decima in der Reedwisch.  $13\beta$  de illa decima, der lacob Schele van Buxtehude up sprikt. 14  $\frac{2}{3}$   $\frac{4}{3}$   $\frac{4}{3}$   $\frac{4}{3}$  van deme schatte.

De 3 equis annichilatis 17½ % 2  $\beta$  per dominos Ludolphum Holdenstede et Fredericum de Gheldersen. 1  $\beta$  de 1 equo per Petrum Staken. 8 % per Kletzeken de quodam equo vendito per eum pro tribus pannis. 8 % per Wesselum Zeles de Lubeke. Summa 34 % 8  $\beta$ .

De coggone civitatis: (245 % 16 β.)

60 % de coggone vendito, quem Heyne de Buren vexit et rexit. 185 $\frac{1}{2}$  % 6  $\beta$  de coggone vendito quem Sthephanus Wulberni vexit.

De morghensprake: (12 % 8 \beta.)

De cerdonibus  $14 \ \beta$ .  $9 \ \beta$  de carnificibus.  $6 \ \beta$  de pistoribus.  $5 \ \beta$  de sutoribus.  $1 \ \mathcal{B}$  de cerdonibus.  $6 \ \beta$  de doliatoribus.  $7 \ \beta$  de carnificibus.  $26 \ \beta$  de pistoribus.  $2 \ \mathcal{B}$  de stupariis.  $33 \ \beta$  de sartoribus.  $8 \ \beta$  de fabris.  $9 \ \beta$  de fabris.  $21 \ \beta$  de sutoribus.  $1 \ \mathcal{B}$  de pistoribus.  $8 \ \beta$  de carnificibus.  $10 \ \beta$  de linificibus.  $4 \ \beta$  de (Ms. Lücke).  $6 \ \beta$  de haringwascheren.

De collecta:

Sancti Petri: 824 % 5 \( \beta \) per dominos Christianum Vos et

Nycolaum Rode. De anno preterito 25  $\beta$ .

Sancti Nycolai: (873 % 16 \beta). Per dominos Marquardum Woldemari et Hinricum Ybing. De anno preterito (5\mathbb{B} 16\beta). Sancte Katherine: (594 %) per dominos Hartwicum Eembeke et Rychardum Kyl.

Santi Iacobi: (211 % 10 \(\beta\).) Per dominos Christianum Militis et Heynonem Vorraad.

De collecta clericorum: (42 %.) Per dominos Ludolfum Hanstede et Marquardum Oven.

De oblacionibus cappelle b. Marie virginis ante schordor:

De cerdonibus de nova domo cerdonum: 36½ % 6β. De guzehoken: 4 %.

De introitu officiorum mechanicorum: (30 % 8 \beta.)
Pistores: 2 \beta. Nycolaus de Ghelderssen, Eggherstede.
Amphorarum et ollarum fusores: 3 \beta. Make Wulf de Esinghe.

Doliatores: 2 #. Henneke vanme Haghen, Wernerus Brummers swagher, Beneke Pinnenberch, Henneke Zulevint, Gherardus Boye.

Carnifices: 2 4. Detlevus Vur.

Cerdones: 3 1. Heyno Hetfeld.

Fabri: 2 \$\mathcal{L}\$. Conradus de Nyenstad, Henneke de Mandeslo. De haringwaschere unde de garbradere: 4 \$\mathcal{L}\$; sed unum officium de illis dabit ad 2 \$\mathcal{L}\$. Iacobus Brand gharbradere.

Piscatores: 1 #. Arnoldus Stolte Iohannis sone de Blankenese.
Tornatores: 1 #. Arnoldus Dutzhorn, Henneke Dutzhorn.

Candelatores: 2 4. Marquardus Struk.

Vitrarii, coriarii, sellatores, taschenmakere, pictores et platenslaghere: 24  $\beta$ .

Stuparii: 1 1/2. Deneke.

Sartores: 2 #. Meyne Ebbekestorp, Iohannes Vryere.

(Gesammtsumme: 4393 % 17 \$ 10 \$.)

Domini camerarii presentabunt 1750 F in paratis denariis; in debitis et expositis in foliis 125½ F 9  $\beta$ ; ex parte Alberti 224½ F; 9 F in cemento et lignis; ex parte Mathie 40 F in quadratis et concavis. Summa 2163 F 7  $\beta$ .

Domini molendinorum presentabunt in paratis denariis 390 %. Ex parte Alberti in debitis certis 112 %; 22½ % in 2½ choris triticei brasii et in 2½ choris tritici; 21 % in 7 choris ordei et ordeacei brasii; 3 % in avenatico brasio; 9 % in 3 choris siliginis. Ex parte Iohannis Papen in debitis certis 152 %; 30 % in 11 choris ordeacei brasii; 68 % in 16 choris triticei brasii; 15 % in 7½ choris avenatici brasii; 3 % in porcis. Agricultura tenetur molendinis 20 %. Summa 845½ %. Item presentabunt 240 % 16 \$\beta\$ que provenerunt de molaribus in paratis denariis et certis debitis; 43 molares et 3 morales Bohemicales albos.

Domini vini presentabunt in paratis denariis 305  $\mathfrak{B}$ ; 35  $\mathfrak{B}$  in quibus Iohannes Molne tenetur; 2 berkorn; 2 vasa vini; pro quibus dederunt 32  $\mathfrak{B}$ ;  $16\frac{1}{2}\beta$  in quibus Iohannes Tucketappe tenetur;  $52\frac{1}{2}\beta$  in quibus Petrus Unkelbach de Colonia tenetur, pro quibus dominus Hinricus Hoyeri fideiussit;  $42\frac{1}{4}\beta$  in quibus Alardus de Dordraco tenetur.

Domini monete presentabunt 1417 % in argento et paratis denariis. Symon monetarius tenetur 305½ % 4  $\beta$ .

# EXPOSITA.

Precium structure: (432 % 5  $\beta$  9  $\delta$ .) 10 % 6 $\frac{1}{4}$   $\beta$  2  $\delta$ 5 pro muro reparato retro s. Ambundium (!) 3  $\beta$ . Lubbeken deme therer.  $8\ \beta$  ad reparandum de schuten des boomsluters.  $48\ \beta$  Bernardo Grote pro illo edificio, quod edificatum est in bodis duabus sitis iuxta forum piscium, in quibus Heyne Rumelyf moratur.  $6\ \pi$   $6\ \beta$  Smedeken tho steenbrugghende de trostesbrugghe. Eidem  $10\ \beta$  ad idem.  $7\ \pi$   $4\ \beta$  vor brugghensteen.  $45\ \beta$  pro theer.  $3\ \pi$  pro rotis.  $2\ \pi$   $5\ \beta$  pro caseis et butiro.  $12\ \beta$  ad educendum lutum ante valvam Lubicensum.  $4\ \pi$   $8\ \beta$  pro hura lapidum campestrium supra stekelhorne.  $3\ \pi$   $5\ \beta$  vor erene schiven.  $2\frac{1}{4}\ \pi$   $6\ \beta$  vor linen thowe unde vor basten towe.  $3\ \pi$   $3\ \beta$  ad usum der snikken vor henepen thowe unde vor basten thowe.  $9\ \pi$   $3\frac{1}{4}\ \beta$  deme steenbrugghere tho steenbrugghende vor dem Lubeschen boome.  $2\ \pi$   $8\ 5$  tho dem berchyrede ibidem.  $2\frac{1}{4}\ \pi$   $4\ \beta$  tho der cinghelen ante portam Lubicensem tho klinkende.  $35\ \beta$  ad necessaria cranonis.

Ad structuram domorum laterum civitatis:

Ad structuram civitatis:

Pro cemento 132  $\mathfrak{F}$   $7\frac{1}{2}$   $\beta$  ad murum retro s. Habundium, ad turrim et murum raboysen, ad turrim schordor, tho dem milderdoor, tho dem schafferhus, ad domum magistri Brunonis, ad macella, ad domum preconis.

Pro quadratis: 100 % 4  $\beta$  ad novam turrim uppe der raboysen et ad murum iuxta novam turrim predictam, tho deme schordore et ad murum retro sanctum Ambundium.

Pro concavis: 361 % 5 β.

Pro lignis: 342 % 4 \beta 2 \\$.

3 % pro una navi dieta kaan. 45  $\beta$  pro clavis ligneis. 12  $\beta$  vor waghenschot. 3 % pro tegulis. 11 % 4  $\beta$  pro waghenschot. 8 % % 5  $\beta$  Nycolao Garstede. 38  $\beta$  pro clavis ligneis. 3 % pro 100 waghenschothes.

Pro ferramentis: (53 % 7 \$ 6 \$).)

48  $\beta$  ad usum putei iuxta montem. 32  $\beta$  ad usum des slachbomes ante milderdoor. 35  $\beta$  pro claviculis ferreis. 2  $\pi$  vor bande the der rammen et 8  $\beta$  vor ringhe ad eaudem. 12  $\pi$  Heynoni de Winsen fabre ad opus der zinghelen ante valvam Lubicensem. 12  $\beta$  vor beghen ad domum

magistri Brunonis.  $8 \beta$  pro una sera ante parvum cellarium sub domo consulum.  $29 \beta$  ad gradum turris ante wynserboom.

Ad reysas: (75 % 9 \beta 4 \st.)

Syfrido Woldekorm 71 & 2 S, Louemborch et Zegheberghe. 4 & Berghere, Koldenkerken, Berchstede et Hathesborch, Dominis Bertrammo Horborch et Ludolfo Holdenstede 7 & 45. in des hertheghen hof, obviam advocato in Horborch, 5 & Berghere, in de mers the Haseldorp, 19 & dominis Ludelpho Holdenstede et Christiano Militis, in curia ducis, obviam dicto advocato in Horborch ex parte domini Hartwici de Hachchede, Magistro Brunoni Bekendorp 12 & 2 S. Lubeke, 44 & 2 & Berghere, bis pro domino Bernardo comite in Schowemborch. 16 S. Tymmen advocato, the deme Tremptesbutle. Dominis Hartwico de Hachchede et Hinrico Ybing 30 & Horborch, obviam Woldeken advocato in Mozdeborch. Dominis Hinrico de Monte et Nycolao Rode 7 & 4 S. Blankenese, obviam domino Bernardo preposito in Hamborch. Moneke et Nycolao Tornow 8 & 4 S, quando equitaverunt versus Nyemunstere, cum dominis Meynardo, notario comitis Adolfi, Thiderico Fabri 28 S, uppe den Glindesmor. Dominis Nycolao Roode et Marquardo Woldemari 12 % 71 \$ 2 \$, ad reysam contra raptores moram trahentes iuxta Ostam fluvium. 61 & 2 & Berghere, Haseldorpe et Odeslo. 2 & Berghere, Horborch. 32 & Iohanni Poling, Lubeke, 10 & Baren et Idzeho. Lubeke, Cum advocato in Campen dominis Ludolfo Holdenstede et Christiano Militis 224 % 4 \$. Lubeke, Dominis Hinrico de Vermerschen et Marquardo Woldemari 31 & 4 S. duabus vicibus uppe den Glindesmuor. Domino Iohanno Wonstorp cum 4 aliis 26 \$ 5 \$, Stadis cum naulo. Dominis Frederico de Ghelderssen et Hevnoni Vorraad 44 S. Urenvlethe. Dominis Wernero Wygherssen. cum Brandone Rodenborch. Hartwico de Hachchede 30 \$\beta\$, Blankenese, obviam consulibus in Buxtehude. Kletzeken 14 & et Henningho, quando duxerunt Symonem Beren versus Odeslo. 35 & 4 & magistro Brunoni, Luneborch. 34 & dominis Wernero Wyghersen et Marquardo Woldemari, quando debuissent fuisse Horborch et illuc non venerunt. 2 & eisdem, eciam Horborch, obviam Ywano de Borch, qui tunc ibi non venit. Dominis Wernero Wygherssen et Nycolao Rode 28\$, Blankenese, obviam capitaneis Terre veteris. Dominis Ludolfo Holdenstede et Hartwico de Hachchede 94 7 2 S. Bramstede, obviam comiti Nycolao. 33 Syfrido Woldehorn, Revnevelde et Odeslo. 34\$\beta\$ dominis Wernero Wygherssen et Marquardo Woldemari, Horborch, obviam Ywano de Borgh. 2 & nuncio domini de Camentz. Dominis Frederico de Ghelderssen et Rychardo Kyl 44 \$\beta\$, tho deme Hope, obviam advocato iu Luneborch. 4 & Berghere, duabus vicibus Hatesborch et semel Haseldorpe. 2 \( \beta \) eidem Berghere, 2 1. Luneborch, quando imperator ibidem Zegheberghe. fuerat. 2 & Berghere, Wedel. 5 & 4 & Tymmen Boytyn, pro equis allatis. 3 & 4 & Marquardo Berghere et Thiderico Fabri, Horborch. 24 & domino Willekino vicerectori quondam ecclesie sancti Iacobi. Luneborch, quando imperator fuit Luneborch, Itzeho 4 & Lubeke, Dominis Ludolpho Holdenstede et Cristiano Militis 44 \( \beta \) 4 \( \beta \), Linow, dominis consulibus Lubicensibus. 4 & Itzeho, Lubeke. Dominis Nycolao Roden et Hinrico Ybing 6 \$\beta\$, Reynebeke. Dominis Ludolfo Holdenstede, Hinrico Ybing et Christiano Militis 104 & 4 S. Wedel, obviam comiti Adolfo. 121 & Marquardo Bergher, Steenborch, Crempen, Hazeldorpe et ad alia diversa loca. Dominis Nycolao Roden et Hinrico Ybing 10 \$\beta\$, Reynebeke, obviam domino duci Saxonie. 5 \$ 5 \$ Marquardo Bergher, Hazeldorpe et Elmeshorne. Dominis Ludolfo Holdenstede et Frederico de Ghelderssen 12 & 4 S, obviam advocato in Horborch, tho des greven hove.

 instrumentis ferreis seu pro ferramentis ad structuram eiusdem domus. 38  $\beta$  ad tectum seu tecturam dicte domus. 17  $\beta$  vor zeelen unde vor linen towe unde vor basten thowe. 13  $\beta$  ad usum dicte domus. 3  $\alpha$  pro uno choro siliginis dicto Nycolao Swerduthe.

Cursores: 431 7 8 8 5 5 S.

Nuncio Luneborgensi 3 B. Nuncio Lubicensi 6 B. 3 B nuncio Luneborgensi, 4 & Middenentwey, Luneborch, Nuncio de Buxtehude 2 B. 24 B Middenentwey, Lubeke et Zunderborch. Nuncio Ditmarcorum 3 B. 4 B Itzeho, Lubeke, 5 B Bolten. ad archiepiscopum Bremensem. Nuncio illorum de Revmbernshusen 3 B. 4 B nuncio Lubicensi. 2 B deme honrevoghede, Buxtehude, 12 & Iohanni Helmici, Plone, Eidem 18 &, in Frisiam. 6 & nuncio Magdeburgensi. 34 % Iohanni Luttermann, Campen et Stoveren, Eidem 12 & Nyen O et in terram Hadelerie, 7 & Middenenttwey, Itzeho et Asylete, 10 & Thiderico Fabri, tho Bedelen, 3 & cuidam nuncio in Kedingiam. Thiderico Fabri 4 \$\beta\$, Luneborch. De anno preterito 4 \$\beta\$ Gherlaco. Bremis, Eidem 3 \$\beta\$, tho dem Borstelde et Odeslo. 3 \$\beta\$ cuidam nuncio, duabus vicibus Bergherdorpe, 9 & Iohanni Luttermann, in terram Kedinghie, Eidem 6 &, ibidem, Bolten 32 S. Winsen. 2 & nuncio Wilkini Lappen, 1 & Middenentwey, in Daciam pro comite Nycolao. Eidem 12 B, in exercitu ante castrum Dannenberch, ubi tunc eciam fuit imperator. nuncio Lubicensi, Gherlaco 2 B, Horborch. 5 & Henneken Sassen honrevoghet, Crivitze, Gherlaco 4 & Lubeke, Gherlaco, Zegheberghe, Hanrow et Revnevelde, 3 & 4 S, tho Horborch bis, 8 & Iohanni Sasse, the der Snakenborch. 4 & Gherlaco, bis Lubeke, 13 \$\beta\$ eidem, Lubeke. Eidem 8 \$\beta\$, tho der Hanrow. Eidem 12 3. Schowenborch. Brandoni haringwasschere 36 \$\beta\$, in de Strantvresen. Gherlaco 4 \$\beta\$. Nven Oo. Iohanni Sassen 3 B. Buxtehude et Tritow. 14 B Gherlaco. Lubeke, 2 & Iohanni Luttermann, Winsen, 13 & Gherlaco, in Ditmarciam, Iohanni Sasse 2 B. Odeslo, Thiderico Fabri 18B. tho der Mevenborch, ad dominum Iohannem de Tzestersvlete, decanum Bremensis ecclesie. Iohanni Lutterman 4 3. Luneborch et Winsen, Eidem 9 B, tribus vicibus Mozedeborch et

Horborch. Eidem 29 S, in Terram veterem. 2 & nuncio Ywani de Borch, Gherlaco 13 & Bremis unde the der Mevenborch, Iohanni Sassen 32 S. Mezedeborch. 7 & Gherlaco, Itzeho unde in de hevde the Zegheberghe, 4 & eidem, Winsen, Hennekino Sasse 2 &, in Terram veterem, 14 & Iohanni Lutterman, in Ditmarciam. 2 & nuncio Mindensi, 6 & Gherlaco, Luneborch, Eidem 4 & Winsen, 3 & nuncio Luneborgensi. 3 \$\beta\$ nuncio Luneborgensi. 1 \$\beta\$ nuncio Ywani de Borch. 5 \$\beta\$ Gherlaco, Lubeke. Eidem 1 & cum litteris querimonialibus contra Ywanum de Borch, ad archiepiscopum Bremensem et decanum Bremensem et ad quosdam alios. 14 & Iohanni Lutterman, in Ditmarciam. Eidem 3 B, in Veterem terram, 3 B Hennekino Zassen, Louemborch, Eidem 4 B. Mozedeborch, 2 & nuncio Luneborgensi, 4 & nuncio Lubicensi, Nuncio ad Trittow 1 B. 4 B Hennekino Sassen, Luneborch, 6 B Iohanni Helmici, Louemborch ex parte Conradi Moneken. Eidem 8 & 4 S. in Terram veterem, Gherlaco 13 B, Kyl et Rendesborch. 1 & pro comite Adolfo in diversis locis, 10 & Iohanni Lutterman, Bremis, Eidem 3 \( \beta \), in Terram veterem, 2 \( \beta \) nuncio Iohannis de Rozstok. 3 \( \beta \) nuncio, qui portavit capriolum. 10 \( \beta \) Iohanni Lutterman, Bremis. 8 & Iohanni Helmici, the der Steenborch. Nuncio domini comitis in Schowenborch 4 \$3, 36 \$6 Gherlaco. in Frisiam, videlicet Norde, Iohanni Lutterman 7 &, tho der Steenborch et Nyenstad, Eidem 43, in Terram veterem, 123 Iohanni Helmici, Bremis, Thiderico Fabri 1 K. Bremis, 2 & nuncio Stadensi, 1 & nuncio Fratris Marquardi, 1 & Iohanni Helmici. 3 & nuncio Bremensi, 3 & Bolten, in Terram veterem, 44 & Gherlaco, in Frisiam. 8 & Hennekino Sassen, ad dominos Keven et Breyden dictos Ranzow milites. 2 % Petro Iuul. Ripen et in Daciam, ad Hennekinum Lembeken, 3 & Iohanni honrevoghed, Rybenborch, Eidem 8 3. Kyl. 4 3 Gherlaco. Louemborch, Eidem 10 B, Kyl. 6 B nuncio Campensi. 3 B deme honrevoghede, Louemborch, 12 & Gherlaco, Bremis. Nuncio comitis Adolfi 2 \( \beta \). Nuncio Hinrici comitis 2 \( \beta \). 4 \( \beta \) honrevoghed, Odeslo et Zegheberghe,

Vigilibus septimanarum:  $52\frac{1}{2}$  % 3 %.

Vigilibus in turri ecclesie b. Marie virginis: 6½ %. 2 β. 16½ β Quikmestere, Mychahelis.

Viligibus in turri ecclesie b. Nicolai: 5½ % 2 β.

Vigili super raboysen: (8 β.)

Vigili ad molendinum: (1 % 12 β.)

Purganti montem: (2 %.) Purgantibus fora:

Bomslutere in Eppendorpe. Brokvoghed:

Purganti novum forum: Purganti scholdoor:

Vigili super spetalerdoor: (2 %.)

Ad elemosinas: 1 #.

Ad vicarias: (53 ft 8 \beta.) Bonensackes 2 mal 8 ft. Domini Iohannis Wunstock 4 mal 4 \beta.

Domini Iohannis de Ghothinghe: 2 mal 8 %. Ad vicariam Ysekenbenes 4 mal 2 & 3 \beta.

Ad turrim: 220 % 71 / 2 %.

Dominis Bertrammo Horborch personaliter 160  $\mathfrak{B}$ , feria tercia post dominicam Letare. 30  $\beta$  Hinrico Wiskendorp pro cervisia et pro butiro de illa reysa, quando domini Nycolaus Rode et Hinricus Crowel fuerunt supra dicta turri. 20  $\mathfrak{B}$  vor de yseren gadderen unde vor werfhenghe unde vor haspen unde haken, vor neghele unde vor slothe, unde vor yseren thow tho dem stocke.  $2\frac{1}{2}\mathfrak{B}$  6  $\beta$  Iohanni de Kakken pro quodam equo annichilato per dictos dominos Nycolaum Rode et Hinrico Crowel.  $32\frac{1}{2}\mathfrak{B}$   $7\frac{1}{2}\beta$  2  $\mathcal{S}$  pro kachchelen et aliis diversis necessariis ad dictam turrim unde tho der dornzen ibidem.  $3\mathfrak{B}$  4  $\beta$  Antonio pro predicto.

Ad advocaciam: Ad balistas: Husere 3 \( \beta \).

Sagittariis: (4 %.) Ad vurschot:

Ad triangulos: 121 % 61 B.

Ludekino de Mappelden 2½ % 7  $\beta$ . Heynoni Schutten 2½ % 27  $\beta$ . Nycolao Gaarsteden 2½ % 27  $\beta$ . Radekino Gronewold 2 % 7½  $\beta$ . Hartwico Buk 2 % 7½  $\beta$ .

Pro cera: 121 7 7 8 2 5.

Ad sigillum civitatis 10  $\beta$  2  $\beta$ . 44 $\frac{1}{2}$   $\beta$  3  $\beta$  ad cereos domine nostre. 10 $\frac{1}{2}$   $\beta$  1  $\beta$  ad sigillum civitatis. 5 $\frac{1}{2}$   $\delta$  5  $\beta$  ad cereos supra consistorium. 3  $\delta$  6  $\beta$  ad cereos domine nostre. 10 $\frac{1}{2}$   $\beta$  2  $\beta$  ad sigillum civitatis.

Vestitus: 88 % 6 B.

Dominorum Iohannis Wunstorp, magistri Brunonis Bekendorp,  $37\frac{1}{2}$  5  $\beta$  et pro vario opere eisdem, et pro vestitu Eleri Bunstorp et pro vestitu Hinrici apothecarii. Pro vestitu satellitum et vigilum 35 35 4  $\beta$ . Advocati  $8\frac{1}{2}$  35  $3\frac{1}{4}$   $\beta$ . Cursorum 3 35  $\beta$   $\beta$ . Des honrevoghedes 22  $\beta$ . 12 36  $\beta$  pro vestitu griseo.

Pro pergameno: 61 % 8 \beta.

Pro papiro: 21 \(\beta\).

Pro carbonibus: (15 % 7 %.)

3 # 2 \$ pro carbonibus Iohannis Wunstorp.

Hystrionibus: (2 % 12 β.)

1  $/\!\!\!\!/$  in Pascha. 10  $/\!\!\!\!/$  latoribus ad cereum ipsorum in Penthecostes. Fistulatoribus 1  $/\!\!\!\!/$ , Nativitatis Christi. 10  $/\!\!\!\!/$  hystrionibus ad cereum ipsorum.

Pro censu redempto: (1224 %.)

120 % domino Hermanno Bischoping pro redempcione reddituum 10 ½. 120 % domino Wernero Wygherssen pro redempcione reddituum 10 ½. 120 % domino Ludolfo Bekendorp pro redempcione reddituum 10 ½. 120 % domino Frederico de Ghelderssen pro redempcione reddituum 10 ½. Dicto domino Wernero 120 % pro redempcione 10 ½ reddituum. Prefato domino Hermanno 120 % pro redempcione reddituum 10 ½. Predicto domino Ludolfo 120 % pro redempcione reddituum 10 ½. 144 % prefato domino Frederico pro redempcione reddituum 12 ½. 240 % Beken filie domini Hinrici Hoop pro redempcione reddituum 20 ½.

Ad usum coggonis:

Pro censu empto: 771 % 2 \beta.

65½  $\mathcal{B}$  2  $\beta$  Alberto Bretling pro redditibus 1 chori triticei brasii in superioribus molendinis. 6 $\mathcal{B}$  Thiderico de Herverde pelliciatori pro redditibus 8  $\beta$  in hereditate sua sita in platea pelliciatorum. 6  $\mathcal{B}$  Vickoni Wend pro redditibus 8  $\beta$  in hereditate sua, ut sita est iuxta murum inter ecclesiam s. Katherine et twitam Reyneri.

Precium familie: 3221 %.

Domino Iohanni Wunstorp 4 mal 4 %. Elero Bunstorp 6 %.

Magistro Brunoni Bekendorp 4 mal 6 %. Iohanni Itzeho. Iohanni Haken, Laurencio Cluvere (2 mal 2 %, 34 & per Iohannem Monek), Hartwico Harslo," Iohanni Polyngh: je 4 mal 4 %. Tymmoni advocato 4 mal 6 %. Nycolao Tornow. Petro Staken, Syfrido Woldehorn, Iohanni Crudener, Iohanni Husere, Hennyngho Schutten, Nycolao Baren: je 4 mal 2 %. Hermanno Wezinghdorpe 4 mal 3 % 4 \( \beta \). Iohanni Monek 4 mal 2 %. Woltero Westphaal 4 mal 2 % 6 6. Iohanni Harden 4 mal 2 L. Alberto de Hamelen, Nycolao Swerduthe (1 mal), Iohanni Kletzeken, Marquardo Berghere; je 4 mal 2 %. Magistro Marquardo 4 mal 3 L. Iohanni Vroboze 3 mal 2 %. Magistro Petro carpentario, Iohanni Bekkere, Maken Mathie, Hennekino Brunes, Heynoni Rumelyf, Borchardo Westphaal, Conrado Herberti, Thiderico Fabri: je 4 mal 2 %. Vickoni stenwerten 4 mal 24 \$\beta\$. Iohanni Lutterman cursori 4 mal 1 %. Gherlaco cursori 4 mal 1 %. Hartwico honrevoghed 2 mal 10 \$\beta\$. Henneken Sassen 2 mal 10 \$\beta\$.

Pro censu dato: 3481 7 6 B. Iohanni wiintappere 4 %, mortuus est et sepultus in terra sancta prope Iericho inter Iherusalem et Iordanem.

Pro cervisia missa dominis terrarum: 21 % 71 3. Ad landwere.

Pro pipere:

Pro equis: 831 7 14 S.

Hevnoni Hagheman 171 7 2 8 pro equis: 21 8 the wiinkope. 16 & Elero Scroder de Nyenmunstere pro 2 equis: 4 & tho wiinkope. 251 % 2 \beta Iohanni Hoppener pro 2 equis; 31 \beta 2 & the wijncope. 15 % pro uno eque dominis Ludelpho Holdenstede et Frederico de Ghelderssen. 81 7 6 B. pro quodam equo.

Pro quodam equo curato in Molne fabro qui curavit ipsum equum et pro consumptis per eundem equum 41 % 6 B.

Pro rvs et amigdalis: 30 %. Dominis specierum: 26 %.

Dampnum indative pecunie:

Pro vino antiquo: Pro vino novo:

Hospitibus in civitate: (47 % 2 \$ 6 \$.)

Dominis extra civitatem: (23 % 9 \beta 7 \hstar.)

Dominis nostris in festivitatibus: (99 % 10 \(\beta 2.\)5.) 1 stopam domino Wernero Wygherssen de civiloquio Petri. Proconsulibus de novo vino. Hinrico de Monte 1 stopam de civiloquio, Thome.

Supra domum: (15 % 14 β 4 \$.) Supra bodam: (18 % 14 β 10 \$.) Ad diversa: 105 % 1 \$.

4 % 8 β pro 8 libris stomatici pro 4 libris drozyen. 2 % pro 4 stopis clareti Hinrico apothecario. 30 & vor nye lode et vor lode the lykende. 8 & Iohanni Beckere ad purgandum flasculas et amphoras. 5 \( \beta \) pro pulvinaribus in consistorio reparandis. Magistro Brunoni 36 & pro vino et aliis diversis sibi mittendis ex parte dominorum nostrorum. Eidem 24 &. Iohannis baptiste. Eidem 24 B. Michaelis. 24 B in Nativitate Christi. 3 % 21 & ad comestionem supra hoda Iohannis Wunstorp, quando proconsules respexerunt edificia civitatis. 12 ß pro uno salmone misso domino Hinrico van der Vere militi. Domino Ludolfo Bekendorp 3 & pro custodia sigilli civitatis. Provisori domus sancti Spiritus 12 & pro pastu unius tauri, et 1 % pro strumulis. 7 \$ 4 \$ pro 6 sedibus supra boda domini Iohannis Wunstorp. 8 & fratribus minoribus, 47 \$ pro uno tauro. 1 \$ Iohanni Grandessyn pro pastu unius tauri. 1 & eidem ad idem, 21 & domino Iohanni de Ghothinghe pro scripturis. 3 \$ pro vere, in vigilia Penthecostes. 10 & Iohanni Lutterman cursori ex gracia. 8 % domino Bertrammo Horborch ex gracia, quando primo velificavit ad turrim Nove Oo. 48 & Stephano Levgen joculatori. de nupciis ducis Hinrici Magnopolensis. 2 \( \beta \) ad incensum cereorum dominorum consulum in ecclesia b. Marie virginis. 9 % pro sturione misso dominis consulibus Lubicensibus. Ad purgandum cellarium preconis, videlicet Mouwen, 4 B. 1 % dominabus, Iohannis et Pauli. 6 & 3 % pro crucepenninghe de domibus laterum. 4 \( \beta \) pro crucepenninghe de campo quondam domini Brunonis. 4 % pro consumptis super bodam domini Iohannis Wonstorp. Ad esum ancarum 10 %. 1 & nuncio, qui portavit allecia, 10 & Wilhelmo, clerico

domini Hermanni de Rozstock, qui povtavit magistro Hinrico Werneri unam litteram et exivit in vigilia b. Iacobi apostoli. 28 & Bertrammo pictori pro ymagine b. Marie virginis, stante ante valvam Lubicensem in muro. 6 \$\beta\$ pro littera ducatus. 9 \$\beta\$ campanariis pulsantibus scrangklocken in ecclesiis b. Marie virginis et s. Nycolai. 20 & Knipere prolocutori ex gracia. 10 \$\beta\$ pro graminibus supra domum dominorum consulum. 8 & Gherlaco pro uno brefvat. 30 & pro ocreis vigilum. 3 % 81 B pro expensis habitis supra boda Iohannis Wunstorp, Omnium sanctorum (Nov. 1), 6 \$ pro ocreis Alberti. 4 & nuncio domini comitis in Schowenborch, qui portavit ferinam. 1 & Anthonio carpentario ex gracia. 10 & Constanti, 42 \$\beta\$ proconsulibus in Nativitate Domini. 10 \$\beta\$ famulo, qui portavit cervum vivum, 39 \$ pro vino misso dominis consulibus, quando sedebant in excessu, 4 % pro 6 libris stomatici et pro 4 libris drozven. 24 & Bertrammo pictori ad depingendum Rolandum, 2 k bedello, 3 k domino Hermanno Bischoping pro custodia sigilli civitatis, 52 \$\beta\$ Hermanno Sassen pro cervisia propinata Tymmen advocato et sociis suis per totum annum. 1 & nuncio domini Heynonis Bok de Stadis portanti ferinam. 1 # vigilibus in Carnisprivio ad convivium. 2 & ad convivium satellitum eodem tempore. Iohanni scriptori seu notario in iudicio 1 # pro diversis litteris et scripturis scriptis per eum. 331 \$\beta\$ pro una tunna cervisia Goslariensi missa comiti Adolfo.

Pro diversis et inutilibus expensis: 8 %.

Secretis nunciis: 3 # cuidam nuncio per Marquardum Bergher.

Ad lapides campestres:

Ad curiam Romanam:

(Gesammtsumme: 4253 % 12 \beta 10 \hbrack.) 1)

<sup>1)</sup> Von der berechneten Gesammtsumme der Einnahmen: 4393 # 17 \$\beta\$ 10 Pf. und 1355 # 6 \$\Beta\$ bleibt nach Abzug der berechneten Gesammtsumme der Ausgaben: 4253 # 12 \$\Beta\$ 10 Pf. ein Ueberschuss von 1495 # 11 \$\Beta\$. Die K\u00e4mmerer \u00fcbergaben: 1750 #.

### Anno Domini 1378.

#### RECEPTA.

Recepta hura: (142 % 9 β.)

Pannicide: 38 % 8 \beta.

Pistores: (19 %.)

Recepimus 32 % ab illo Frisone, cuius navis recuperabatur a piratis de Osta. 16 % a Thiderico Boocholte pro expensis in reysa ad Itzeho pro emenda Hennekini Meyer, interfecti in Ditmarcia. 2 % a Tymmone Zachtelyf de sua parte reparacionis capitis pontis winserbrugghe ante suam hereditatem. (Zusammen 50 %.)

De bonis Brunswicensibus: 87 % 7 β.

De bonis fratris Brandonis Tymmerla, civis Brunswicensis,  $63\frac{1}{2}$  & 4  $\beta$  per Martinum Gropere.  $23\frac{1}{2}$  & 3  $\beta$  de caldariis ablatis in domo Georgii Kannenghethers.

De foro humuli: (13 %.)

Sutores apud cimiterium ecclesie b. Marie virginis: 81 95 6 \( \beta \).

Wernerus de Ghothinghe, Elerus Lamstede, Heyne Trilleke: je 2 mal 24 \( \beta \). Thidericus Snelze 2 mal 1 \( \beta \).

Albi coriarii: (1 % 12 β.) Pelliciatores: (1 % 12 β.)

Sutores in novis bodis:

De cerdonibus apud Alstriam: 12 % 6 %.

De specsnidere:

De magna soltkaan: (8 % 10 β.)

De parva soltkaan: (8 %.) De cranone: (10 % 7 \$.)

5½ % de instrumentis dictis proprie swarden towe.

De cellaris:

De pendulis: (3 % 4 \beta.)

K. Koppmann, Kämmereirechnungen, Bd. I.

Bertoldus de Molne, Thidekinus de Wartberghe, Albertus Wullenwever, Hermanum Bodenwerder: je 1 1/4.

Minus cellarium: (1 % 12 β.)

Avenatici: (12 \beta.)

Hermannus Kymmere, Albertus Sasse et Nycolaus Koldow, quilibet eorum dedit  $4 \beta$ .

De piscatoribus: 16 %. De gurgustro:

De haringhwaschere: 9 % 4 \beta.

De libra: (35 % 4 \beta.)

De molendinis: 460 %. De molaribus:

De bonis molendinariis: (55 % 8 β.)

 $5\frac{1}{2}$  & 2  $\beta$  quos dedimus Conrado Sleperosen. 4  $\beta$  quos dedimus pro-crucepenninghe de campo quondam domini Brunonis.

De advocacia:

De moneta: (380 %.)

 $80\,\,\mathrm{F}$  in denariis,  $100\,\,\mathrm{F}$  in quadrantibus,  $200\,\,\mathrm{F}$  in quadrantibus,

De vino antiquo: De vino novo:

De dominis vini: 200 %.

De lateribus quadratis: 12 %
De lateribus concavis:

De cemento: De turri: (374 %.)

De cymbis et palude: De pascuis:

De reliquiis moriencium super computacionem: 32½ % 6 β.

De bonis Thiderici Zoltow iunioris 8 % per Heynonem Hagheman. 31 1/4 de bonis Ludekini Steenbeken.

De reliquiis moriencium satisfactis: (41766,55.). 10  $\beta$  de bonis Aveken, quondam ancille domine Hillen Bretling. De bonis Wunneken, relicte Wineken tho der Nyen dore, 11 $\beta$ . De bonis Hennekini Teneken  $5\frac{1}{2}\beta$  55. De bonis Ghertrudis filie domini Iohannis Langhen 37  $\pi$  12 $\beta$ . Godeke Bredehoved de Itzeho 48  $\beta$  de illis 30  $\beta$  receptis per eum de bonis Thiderici Kannenghetere.

Percepimus a Heynone Swertveghere 12 7 14 \( \beta \) 8 \( \Delta \) de pecuniis Heydenrici de Halle per dominos Cristianum Vos et

Marquardum Ove in die beati Rufi. Summa 24 % 51 \beta 2 \hsta.

De cervisia aliena: (60 % 2 \beta.)

De cellario: (38 % 18 β.)

De carnificibus: (67 % 18 β.)

De domo carnificum: 5 % 6 B.

Andreas fartor 2 mal 1  $\rlap/B$ . Nycolaus Wiltflesch 2 mal 1  $\rlap/B$ ; 10  $\rlap/B$  de granario. Katherina de Winsen 2 mal 5  $\rlap/B$ . Henneke Scrivere 22  $\rlap/B$ .

De alia domo carnificum:  $(1 \% 4 \beta.)$  Heyne Pinnenberch.

De nova haringhus: (25 %  $4\frac{1}{2}$   $\beta$ .) 10  $\beta$  de anno preterito.

De censu redempto:

Pecunia accepta super censum:

De civilitate: 67 % 2 \beta.

De excessu: 81 %.

A Thiderico Gars 5 \$\mathcal{L}\$. 1 \$\mathcal{L}\$ a Beneken Wend. 4 \$\beta\$ a Heynone Huchting. 3\frac{1}{2} \$\beta\$ a Martino Byl. 3\frac{1}{2} \$\beta\$ a Iohanne Sticker. Rode Thideke 4\frac{1}{2} \$\beta\$. 12 \$\mathcal{L}\$ de tribus Hollandensibus per Iohannem Gultzow et Ludekinum Nannen. A Heynone Trilleken 3\frac{1}{2} \$\beta\$. A Iacobo Yden sone 3\frac{1}{2} \$\beta\$ de ara porcorum. 2 \$\mathcal{L}\$ de cervisia ablata Magno Ricberno. A relicta Eghardi de Bornsem 4 \$\mathcal{L}\$. A Syfrido Widemulen sone 6 \$\mathcal{L}\$ per Nycolaum filium Ludekini 2 \$\mathcal{L}\$. A Herdero 12 \$\mathcal{L}\$. A Iohanne Ludorp 4 \$\mathcal{L}\$. A Iohanne Molen 4 \$\mathcal{L}\$. A Ludekino Bartman 4 \$\mathcal{L}\$. A Struze 4 \$\mathcal{L}\$. A Ludekino kymer 1 \$\mathcal{L}\$. A Heynone Swanke nauta 2 \$\mathcal{L}\$. A Ludekino vor deme Daghe 2 \$\mathcal{L}\$. A Hermanno Ekhof 8 \$\mathcal{L}\$. A Ditmaro Lozekanne 3 \$\mathcal{L}\$ 4 \$\mathcal{L}\$.

De Glindesmoor: (30 % 10 β.)

4  $\mathfrak{F}$  de hura der Elve, de dar neder gheyd bi dem Olden More. 3  $\mathfrak{F}$  4  $\beta$  de pascuis ibidem. 1  $\mathcal{J}$  de excessu quodam ibidem. 15 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  de exactione, videlicet van schatte. 7  $\mathfrak{F}$  de decima.

De equis annichilatis: (5 % 4 %.) 3 4 per Iohannem Kleetzeken. De coggone civitatis: 42 % de 10 % libris grossorum de coggone Stephani Wulbrandi.

De morghensprake: 24 \$6 \$.

De sartoribus  $43\frac{1}{2}\beta$ .  $4\beta$  de fabris.  $2\beta$  de ollifusoribus. De fabris  $12\beta$ . De piscatoribus  $3\beta$ .  $6\beta$  de sutoribus.  $4\frac{1}{2}$   $3\beta$  de carnificibus.  $4\beta$  de aurifabris.  $3\beta$  de cerdonibus.  $27\beta$  de pistoribus.  $2\beta$  de fabris.  $2\beta$  de kannenghetere.  $36\beta$  de dollatoribus.  $4\beta$  de tornatoribus.  $17\beta$  de sartoribus.  $4\beta$  de pistoribus.  $4\beta$  de sutoribus.  $4\beta$  de textoribus.  $4\beta$  de fabris. 3%  $6\beta$  de dollatoribus.  $2\beta$  de tornatoribus.  $2\beta$  de pistoribus.  $4\beta$  de cerdonibus.  $2\beta$  de candelatoribus.  $2\beta$  de sartoribus.  $2\beta$  de kannengheteren et gropengheteren.  $2\beta$  de carnificibus.  $2\beta$  de funificibus.  $2\beta$  de piscatoribus.  $2\beta$  de sutoribus.  $2\beta$  de pistoribus.  $2\beta$  de piscatoribus.  $2\beta$  de sutoribus.  $2\beta$  de sutoribus.  $2\beta$  de piscatoribus.  $2\beta$  de sutoribus.  $2\beta$  de sutoribus.  $2\beta$  de piscatoribus.  $2\beta$  de sutoribus.  $2\beta$  de sutoribus.  $2\beta$  de piscatoribus.  $2\beta$  de sutoribus.  $2\beta$  de sutoribus.

De collecta:

Sancti Petri: 863½ % per dominos Cristianum Vos et Harwicum Eembeke.

Sancti Nycolai: (8611 %) per dominos Hinricum Vermerschen et Hinricum Ybing.

Sancte Katherine: (570½ %) per dominos Marquardum Woldemari et Rychardum Kyl.

Sancti Iacobi: 213 % per dominos Ludolphum Hanstede et Albertum Hoyeri.

De collecta clericorum: (39  $\mathfrak T$  12  $\beta$ ) per dominos Hinricum Vorraad et Marquardum Ove.

De oblacionibus cappelle b. Marie virginis ante schordoor:

De cerdonibus de nova domo cerdonum: (38 % 16 β.) De gozehoken: (4 %.)

De primo introitu mechanicorum: 56 %.

Institures dabunt ad 4 \$\mu\$. Gherardus van Guderwarde.

Doliatores: 2 L. Borchardus Spring, Heyne Dyderkes, Radolfus Palborne, Henneke Veylaan, Thidericus van Crakow, Coneke Langhe.

Carnifices: 2 \(\beta\). Thidekinus Oldendorp, Petrus Krevet. Henneke Gronow.

Cerdones: 3 \$\mathcal{L}\$. Petrus Molner, Ludekinus Toke, Ludolfus Hetfeld.

Sutores: 2 #. Iohannes de Zozato, Iohannes Beyendorp, Hermannus Duvel.

Fabri: 2 \$\mathbb{\mu}\$. Make Lynow faber, Hennekinus de Berghen faber. Aurifabri: 5 \$\mathbb{\mu}\$. Hinricus van dem Lamspringhe. Haringwaschere unde gharbradere ad 4 \$\mathbb{\mu}\$; sed unum officium de illis dabit ad 2 \$\mathbb{\mu}\$. Wolderus Botterstothere, de haringwaschere.

Piscatores: 1 4. Riddere Bretling.

Pannicide: 51 7 2 B. Hinricus Hoop.

Funifices: 2 1. Hermannus.

Candelatores: 2 L. Henneke Stalle.

Vitrarii, coriarii, sellatores, taschenmakere, pictores et plathenslaghere: 24  $\beta$ . Hinricus remensleghere, Wilhelmus taschenmakere.

Pelliciatores: 1 4. Willekinus.

Sartores: 2 \$\overline{L}\$. Iohannes vanme Zee, Conradus de Vordis, Rodolfus de Gronow.

(Gesammtsumme:

Domini camerarii presentabunt 1290  $\mathfrak{F}$  in albis denariis; 20  $\mathfrak{F}$  5  $\beta$  in auro; 5½  $\mathfrak{F}$  in antiquis grossis Turonensibus;  $3\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  in gravibus denariis et concavis denariis; 285  $\mathfrak{F}$  in quadrantibus; in expositis et debitis in foliis 110  $\mathfrak{F}$  16  $\beta$ . Ex parte Alberti 223½  $\mathfrak{F}$  7½  $\beta$  in cemento;  $8\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$   $6\frac{1}{2}$   $\beta$  in lateribus quadratis et concavis. Ex parte Mathie  $69\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  1 $\beta$ . Summa 2017  $\mathfrak{F}$  6  $\beta$ .

Elerus Bunstorp dimisit apud magistrum Hinricum Werneri in curia Romana 60 florenos currentes Avinionenses, valentes 48 francos, in valore 28 % 16  $\beta$  denariorum Hamburgensium. Item sunt missi magistro Hinrico Werneri predicto anno presenti 132 ducati in valore 84 % 13  $\beta$  4  $\xi$ 5. De predictis florenis presentavimus domino Frederico de Ghelderssen 10 ducatos.

Domini molendinorum presentabunt in paratis denariis 250% in certis debitis ex parte Alberti 127%; 15% in 4½ choris triticei brasii; 18% in 6 choris ordeacei brasii; 8% in 5

choris avenatici brasii. Ex parte Iohannis Papen 140 % in certis debitis; 70 % in 19 choris triticei brasii; 15 % in 5 choris ordeacei brasii; 15 % in 8 choris avenatici brasii; 60% in 25 choris siliginis. Agricultura tenetur molendinis 26 %. Summa 744 %.

Item presentabunt  $428 \% 16 \beta$ , que provenerunt de molaribus in paratis denariis et certis debitis; 30 molares Renenses et 3 albos Bohemicales.

Domini vini presentabunt in paratis denariis 20 %; in 7 vasis vini emptis a Stickere 133 %; 33 % in quibus Iohannes Molne tenetur; 3 % 5  $\beta$  8 % in quibus Salmensteen tenetur; 4 % preter 40 % in quibus Kuntze Steenvord tenetur; 2 berkorn; 16½  $\beta$  in quibus Iohannes Tucketappe tenetur; 52½  $\beta$  in quibus Petrus Unkelbach de Colonia tenetur, pro quibus dominus Hinricus Hoyeri fideiussit; 42½  $\beta$  in quibus Alardus de Dordraco tenetur.

Domini monete presentabunt 1408 % in argento et paratis denariis. Symon monetarius tenetur 265½ % 4  $\beta$ .

### EXPOSITA.

Precium structure: 432  $\mathfrak{B}$  7½  $\beta$  5  $\mathfrak{S}$ . 5  $\mathfrak{B}$  pro vitreis fenest(r)is in domo magistri Brunonis Bekendorp. 22  $\beta$  Godschalco pro 2 fenestris vitreis in domo Iohannis Bardewyk. 6  $\beta$  ad reparandum de schuten Wolteri boomsluters. 8  $\mathfrak{B}$  8  $\beta$  Bonenrode pro uno granario constructo et pro uno canali posito in domo fartorum. 20  $\mathfrak{B}$  17  $\beta$  pro plumbo, dar de rennen mede voderd wurden uppe deme raadhuus. 3  $\mathfrak{B}$  pro rotis. 3  $\mathfrak{B}$  6  $\beta$  ad reparandum den eever et cimbam, et pro pice et theer ad ipsas naves. 4½  $\mathfrak{B}$  fusoribus plumbi et pro stanno ad canale predictum supra domum consulum predictam. 15  $\beta$  den theres. 8  $\beta$  magistro Hincen ad deportandum lutum under deme zolthuus. 1  $\beta$  pro moldem.

1  $\mathfrak{F}$  pro 10 remen tho dem eenvare. 54  $\beta$  Iohanni van der Heyde funifici pro diversis instrumentis, videlicet linen towe. 1  $\beta$  Gherlaco Oldenborch pro gradibus ligneis in domo sua. 5  $\mathfrak{F}$  8  $\beta$  3  $\mathfrak{S}$  Smedeken deme steenbrugghere. 1  $\beta$  Andree Wend tho klinkende rotas ad cranonem. Eidem 28  $\beta$  ad reparandam scutam Wolteri Westfal. 16  $\beta$ 5 tho therende eandem schutam.

Ad structuram domorum laterum:

Ad structuram civitatis:

Pro cemento: 72 % 5  $\beta$  ad wandhuus et ad vlischhuus, ad murum iuxta portam Lubicensem et ad winsertoorn et ad tecturam turrium.

Pro quadratis:  $49\frac{1}{2}$  & 1  $\beta$  ad novum murum iuxta valvam Lubicensem et extra alsterdoor et supra raboysen et ad domum carnificum.

Pro concavis: 64 % 1 \beta.

Pro lignis: (461 % 1 β.)

20 % Iohanni dieto Sprunk.  $3\frac{1}{2}$  % 7  $\beta$  pro tegulis.  $5\frac{1}{4}$  % 6  $\beta$  pro elren. 6 % pro 200 waghenschotes. (3 %  $7\frac{1}{4}$   $\beta$  2 % pro 7 vadem lignorum. Getilgt.) 14 % 8  $\beta$  Sprunghe. 40 % Marquardo Bergher.  $22\frac{1}{2}$  % 6  $\beta$  Sprunghe.  $12\frac{1}{2}$  % 2  $\beta$  Hinrico Scroyen pro 200 elren. 34  $\beta$  8 % pro una antiqua navi de Marchia. 22 % 3  $\beta$  per Wolterum Slodorn. 14 % 4  $\beta$  pro boken. 5 % pro 200 waghenschotes.

Pro ferramentis: 851 7 4 S.

4 % pro 2 staalvathe. 13 % tho der reynersbrugghe, tho demenyen gherhuus unde dem winserthorne. 12% ad cranonem. Ad revsas: 295 % 3 & 4 %.

15  $\beta$  Tymmen advocato, tho dem Glindesmore cum suis sociis, quando captivavit ibidem duos rusticos. Dominis Cristiano Militis et Ludolfo Holdenstede 23  $\beta$ , Hathesborch, obviam comiti in Schowenborch. 10  $\beta$  2  $\beta$ , dominis Ludolfo Holdenstede et Frederico de Ghelderssen, in des hertoghen hof, obviam advocato in Horborch. 25  $\beta$  Tymmoni advocato, ad evehendum Wilkinum Lappen. Dominis Hinrico de Vermersschen et Marquardo Woldemari 2  $\pi$  44  $\beta$  2  $\beta$ , tho deme Glindesmore. Dominis Cristiano Militis et Ludolfo Holden-

stede 8 % 4 \( \beta \). Molne, obviam dominis consulibus Lubicensibus et Luneborgensibus. Dominis Ludolfo Holdenstede et Hinrico Ybingh 41 & 3 & 4 &, Bramstede, obviam comiti Hinrico. Gardiano fratrum minorum 2 1/4, Bremis, ad decanum ecclesie Bremensis. Dominis Ludolfo Holdenstede, Frederico de Ghelderssen et Nycolao Roden 36 \$\beta\$, ad respiciendum Alstriam bi den Steghen. Magistro Brunoni 121 B. Lubeke. Hinrico Bullen 4 B, quando fuit in reysa domini Ottonis, comitis in Schowemborch. 8 \$ pro uno freno ad illum equum, quem domini consules dederunt dicto comiti. men Boytyn advocato 10 \$ 4 \$, the deme Hope, cum comite Nycolao. Marquardo Bergher 4 B, tho der Steenborch et Koldenkerken. Syfrido Woldehorn 21 B, Winsen. Dominis Marquardo Woldemari et Hinrico Ybing 46 \$ 8 \$, tho deme Hope, obviam Hermanno Darghesse, qui ibi tunc non venit, Marquardo Bergher 104 & Itzeho. Syfrido Itzeho. Baren et Vrobozen 10 B. Lubeke, cum advocato in Campen. 54 % 34 B Tymmoni advocato, cum sociis suis ante Swynekulen. 36 \$. ad evehendum Wilkinum Lappen, 31 & dominis Marquardo Woldemari et Hinrico Ybing, Eyslinghe, obviam Hermanno Darghessen. Dominis Ludolfo Holdenstede et Nycolao Roden 71 % 81 & 2 S. Itzeho, obviam Thitmarcis. Dominis Cristiano Militis, Ludolfo Holdenstede et Hinrico Ybing 6% 6/3, Odeslo, racione pacis terre. Marquardo Berghere 3 \$ 4 \$. bis Horborch et semel in Billenwerder. 31 \$\beta\$ Iohanni Itzeho, Luneborch. 2 # Bookvinken, tho der Swinekulen, Marquardo Berghere 4 & 4 &, bis Horborch et semel Crempis, ad comitem Adolfum. 20 & Iohanni Itzeho, Lubeke. Eidem 1 B. 3 & Iohanni Itzeho, Lubeke, Dominis Cristiano Militis et Ludolfo Holdenstede 66 %, Sundis. Eisdem 71 % 5 ß, Molne. Dominis Hartwico de Hachchede et Marquardo Woldemari 221 B. Urenvlethe, obviam dominis consulibus Stadensibus et Buxtehude(usibus?). Domino Hinrico de Vermerschen et Tymmen advocato 10 \$\beta\$, the deme Glindesmore, quando captivaverunt Osberns kindere. Dominis Hinrico de Monte, Hartwico de Hachchede et Frederico de Ghe(1)derssen 78 4 S. uppe dem borchesche, obviam illis Schacken. Dominis Cristiano Militis et Ludolfo Holdenstede 8 \$\beta\$, tho deme schore, obviam comiti Adolfo. Dominis Nycolao Roden et Alberto Hoyeri 631 %, Bedelem, super Ostam. 21 & Itzeho, Lubeke. 51 B 4 S Syfrido Woldehorn, Louemborch et Swartenbeke et int Wunnekenbrok. 3 & dominis Nycolao Roden et Hinrico Ybing, Blankenese, cum Wilhelmo de Nyem, 74 B 2 S Marquardo Berghere et sociis suis, cum consulibus Stadensibus. 4 B eidem ad 2 reysas, in Billenwerder et ad alia loca. Iohanni Itzeho 5 \$ 2 \$. Molne et duabus vicibus Tritowe. Dominis Ludolfo Holdenstede et Hinrico Ybing 6 % 2 ß, Odeslo, obviam domino Adolfo comiti Holtzacie et dominis consulibus Lubicensibus. Dominis Ludolfo Holdenstede, Hartwico de Hachchede, Frederico de Ghelderssen et Nycolao Roden 8 \$\beta\$ pro vino, quando respexerunt Alstriam. Dominis Hinrico de Monte, Hartwico de Hachchede et Frederico de Ghelderssen 12 B, Steenbeke, obviam Iohanni Schacken. Tymmen advocato 34 \$ 8 \$ in illa reysa, quando equitavit pro equis ablatis colonis domini Hinrici de Monte. Dominis Nycolao Roden et Hinrico Ybing 261 75. in Hadeleriam. cum Willekino Lappen, 4 & Conrado Herberti, in Terram veterem. 8 & Syfrido Woldehorn. Molne et duabus vicibus Louemborch. Dominis Ludolfo Holdenstede et Nycolao Roden 4 \$\beta\$ pro vino. cum domino preposito, tho der landwere tho dem Nvendorpe. Dominis Ludolfo Holdenstede et Hinrico Ybing 2 7 6 B 4 S. Linov, obviam dominis consulibus Lubicensibus. 5 & Marquardo Bergher, duabus vicibus Horborch et semel Hatesborch. 21 & Itzeho, Tritow, Eidem 20 S. Rybenborch et Bullen, 3 & Marquardo Bergher, Horborch, Dominis Hinrico de Vermerschen, Frederico de Ghelderssen et Marquardo Woldemari 11 & 2 S., in curia ducis, obviam advocato in Horborch. Eisdem dominis Hinrico et Marquardo 334 \$\beta\$, tho dem Glindesmore. Dominis Cristiano Militis et Ludolfo Holdenstede 5 % 3 \$\beta\$. Buxtehude, obviam Conrado Camermester et Bertoldo Kind. 10 \$\beta\$ ad ducendum navigio magistrum Brunonem Buxtehude et Henneken Brunonis, in Terram veterem. 14 & Itzeho, Bergherdorpe. 6 & Hinrico Steenvord, Tzellis. 5 \( \beta \) eidem, bis Buxtehude et semel Hathisborch. 4 \( \beta \)

Syfrido Woldehorn, Odeslo. Eidem 7 B. Molne. 17# B 2 S magistro Brunoni, Lubeke, 1 & Iohanni Poling, the dem Borstelde. Eidem 2 \( \beta \), Odeslo, pro Volrado de Tralow. Dominis Cristiano Militis et Nycolao Roden 46 \( \beta \) 2 \( \beta \), Linow, obviam dominis consulibus Lubicensibus. Dominis Cristiano Militis, Ludolfo Holdenstede et Nycolao Roden 7 % 31 B 2 S, obviam Conrado Camermester et Bertoldo Kind, Buxthehude, 1 & Kleetzeken, Buxtehude. Dominis Cristiano Militis, Ludolfo Holdenstede et Nycolao Roden predictis 31 76 2 6, Zabenzen, obviam duci Saxonie iuniori de Louenborch. 16 & Polinghe, Bergherdorpe. 71 & 2 & magistro Brunoni, Buxtehude. 4 & domino Hinrico Ybing et Tymmoni advocato, obviam advocato in Molne. 22 % 3 & dominis Cristiano Militis et Frederico de Ghelderssen, Lubeke, Dominis Cristiano Militis. Ludolfo Holdenstede et Nycolao Roden 8 \$ pro vino. quod quidem vinum abstulit eis dux Saxonie iunior prope villam Steembeke, quando Willekinus Lappe fuit captus, 10 & magistro Brunoni Bekendorp, Winsen. 16 & Polinghe, Bergherdorpe, 28 & Bullen, Berchstede, Radelveste(de), Bunningstede. 2 % 8 \$ dominis Ludolfo Holdenstede et Hartwico de Hachchede, obviam dominis consulibus Luneburgensibus, tho dem Hope. Dominis Ludolfo Holdenste(de) et Cristiano Vos 22 % 71 B. Lubeke.

Missa Ritzbutle, quod est castrum Wilkini et Wolderici dictorum Lappe (65  $\mathfrak{B}$  19  $\beta$  7  $\mathcal{S}$ .) 44 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{B}$  5 $\frac{1}{4}$   $\beta$  1  $\mathcal{S}$  pro butiro, pro allecibus, pro humulo, pro cervisia et pro brasio. 24  $\beta$  Marquardo Bergher consumptos per eundem in reysa, quando navigavit versus dictum castrum. 19  $\mathfrak{B}$ , quando Wilkinus Lappe revehebatur domi, pro butiro, pro allecibus, pro brasio, cervisia et pro expensis in navi. 18  $\beta$  4  $\mathcal{S}$ , pro butiro et pro carnibus porcinis.

Dedimus 2 & Heynoni de Bremis tornatori pro eo, quod fuit 8 septimanis in castro Ritzbutle. Swickere, Heynoni Trittow, Nycolao Meyboom, Tymmoni Gloden, Hermanno je 2 & Summa 9 & 32 & 36.

Ad usum des Glindesmores: 15 % 2 β. 4 % ad reparandum den Kornberch. 4 % domino Iacobo Schelen pro redempcione cuiusd(a)m decime ibidem. Dominis . Hinrico Vermerschen et Marquardo Woldemari  $2 \mbox{\sl $\beta$}$  consumptas ibidem in una reysa.  $2 \mbox{\sl $\beta$}$  pro 4 ulnis panni dati advocato ibidem.  $56 \mbox{\sl $\beta$}$  Nycolao Swerduthe pro choro siliginis.  $22 \mbox{\sl $\beta$}$  ad reparandum navem Swerduthen.

Cursores: 321 7 16 S.

Nnncio Lubicensi 4 3. 24 3 honrevoghed, Louemborch, Eidem 5 \$. Lubeke. 14 \$ Gherlaco, Luneborch, Blekede et Walmesborch. Eidem 24 B. Rybenborch. Eidem 4 B. Luneborch. 3 B, tho der Lanken, eidem. 28 & Gherlaco, Rybenborch. 4 & nuncio Lubicensi. 3 & nuncio in Soltwedel. 3 & nuncio Bremensi. 13 & Gherlaco, Plone, Vemerem et ad alia loca. 5 & Iohanni Lutterman, Lubeke. Eidem 2 & Hazeldorpe. 2 & nuncio comitis in Schowemborch. Iohanni Helmici 5 \$. Stadis. Nuncio Campensi 6 \$. 4 \$ nuncio Lubicensi. 6 & clerico domini decani, qui portavit magistro Hinrico Werneri litteram civitatis. 16 & deme honrevoghede, Hazeldorpe. 3 & nuncio Lubicensi. 3 & Iohanni Lutterman, Itzeho. 8 & eidem. Swervn. Eidem 12 &. Wysmere. 4 &. Lubeke. eidem. Eidem 7 & Buxtehude et Bremen. 36 & Gherlaco, tribus vicibus in Thitmarciam. 20 & Thiderico, uppe den Glindesmoor. Nuncio comitis Nycolai 2 3. 16 & honrevoghed. Haseldorpe. 2 \$\beta\$ nuncio comitis Adolfi. 13 \$\beta\$ nuncio de Itzeho. 2 & nuncio de Flandria, 2 & nuncio comitis Adolfi, 2 & nuncio ducis Luneborgensis, Iohanni Lutterman 3 & Stadis, 4 & nuncio Lubicensi. Honrevoghed 3 B. Stadis. 2 B nuncio Luneborgensi. 8 & Honrevoghed, Bremis, 15 & Iohanni Lutterman, bis Lubeke, Molne, Plone et Bergherdorpe, Eidem 4 B. Lubeke, 3 B nuncio comitis Adolfi, 16 B Gherlaco, Buxtehude, Stadis, Bremis, Vordis, in Hadeleriam, ad archiepiscopum Bremensem et ad alia loca. Eidem 1 L. Sundis. Eidem 6 &, tho der Slikboreh. 6 & Iohanni Lutterman, Buxtehude et in terram Kedinghie. Eidem 4 \$\beta\$, Lubeke. 2 \$\beta\$ nuncio Martini de Snakenbeke. 6 & cuidam clerico, qui portavit de Roma litteram magistri Thiderici Levoldi dominis consulibus, 11 & Gherlaco, Bremis, 2 & nuncio Luneborgensi, 2 & nuncio Stadensi. 2 & deme honrevoghede, in Terram

veterem. 6 & 4 & eidem, bis Terram veterem et semel Win-Eidem 5 &. Wittenborch, 6 & nuncio communis mercatoris in Flandria. 2 & honrevoghed, Buxtehude, 6 & nuncio Wolderi Hinrici. 4 & Gherlaco, Stadis, 3 & Iohanni Lutterman, Stadis, Eidem 2 &. Winsen, 4 & eidem, Bovcenborch, 10 & eidem. Plone. Kyl et Schoneberch. 3 & eidem. Lubeke. 21 & 2 & cuidam nuncio, Lubeke, Honrevoghet 3 &, Louemborch et Swartenbeke. 2 & eidem, in Veterem terram, 6 & nuncio Wolderi et Wilkini Lappen. 3 & Iohanni Lutterman. Lubeke, Eidem 2 \$\mathcal{B}\$, Hazeldorpe et Buxtehude, 6\frac{1}{2} \$\mathcal{B}\$ Gherlaco, Luneborch et Winsen. 1 & nuncio domini Okkonis Kenisna, 2 & honrevoghed, in Terram veterem, 8 & Iohanni Lutterman, Vordis, Haghene et Slicborch, 4 & 4 & cuidam nuncio, Louemborch. 8 & Iohanni Lutterman. Walsrode et Vordis. 9 & Hinrico Steevnvord, bis Lubeke. Eidem 16 S. Zegheberghe. 4 & nuncio Lubicensi. 3 & nuncio Lubicensi. 4 & nuncio Brunswicensi. 5 & cuidam nuncio, Bovcenborch. pro equis ablatis colonis domini Hinrici de Monte. 4 & nuncio Lubicensi. 28 & Iohanni Lutterman, Horneborch et Hor-Eidem 7 B. Zeborch et Vordis. 8 B dem honrevoghede, Dannenberghe et Blekede. Eidem 16 S, Tritow, 6 B Hinrico Steenvord, duabus vicibus Lubeke, 5 & Iohanni Lutterman, Buxthehude et Horborch. 4 & nuncio comitis in Schowemborch, 3 & hourevoghed, Louenborch et Gultzow, Eidem 1 B. Tritow. Nuncio Lubicensi 4 B. Hinrico Steenvord 3 \$\beta\$, Lubeke. Eidem 2 \$\beta\$, Lubeke. 2 \$\beta\$ nuncio Luneborgensi. 3 & nuncio Lubicensi. 31 & 2 & Hinrico Steenvord, Lubeke et Louemborch, 6 & nuncio Lubicensi. 3 & nuncio, in Hadeleriam. 5 & Hinrico Stevnvord, Crempen et Plone. 5 \$\beta\$ honrevoghed, Buxtehude et Stadis. Eidem 4 \$\beta\$, Buxtehude et Horneborch, Hinrico Stevnvord 24 \$ 2 S, Lubeke et Bergherdorpe, 2 & nuncio Stadensi. 2 & nuncio Goslariensi. 3 & nuncio Lubicensi. 31 & Hinrico Sthenvord, Luneborch. Eidem 84 B. Bremis, Eidem 8 S. Bergherdorpe. 28 & honrevoghed, Tritow et Linthorst, 3 & nuncio Lubicensi. 4 \( \beta \) nuncio domini de Cuure. 5 \( \beta \) Iohanni Helmici. Lubeke. 8 & Gotschalco de Zutphene, duabus vicibus Luneborch. 14  $\beta$  dem honrevoghede, Oldenborch et Bremis.  $16\frac{1}{4}\beta$ . Ludekino, in Hadeleriam. Eidem 5  $\beta$ , Lubeke. 4  $\beta$  Gotschalco de Zutphen, Lubeke. 4  $\beta$  eidem, ibidem. 34  $\beta$  Hinrico Steenvord, Campen et in Hollandiam.

Vigilibus septimanarum: (50 % 17 \$ 6 \$.)

Vigilibus in turri ecclesie b. Marie virginis: 61 % 2 \( \beta \).

Vigilibus in turri ecclesie b. Nycolai: 5½ 76 2β.

Vigili super raboysen: (6 β.)

Vigili ad molendinum: (1 % 12 β.)

Purganti montem: (2 %.) Purgantibus fora:

Boomslutere in Eppendorpe: Brocvoghed:

Purganti novum forum: Purganti scholdoor:

Vigili super spetalerdoor: (2 %.)

Ad elemosinas: (1 4.)

Ad vicarias: (51 % 16 β.)

Bonensackes 2 mal 8 % (per Gherardum de Eschethe). Domini Iohannis Wunstorp 4 mal 4 \$\stacksymbol{y}\$. Domini Iohannis de Ghothinghe 2 mal 8 %. Ad vicariam Ysekenbenes 7 %.

Ad turrim Nove O: (317 % 16 β.)

Domino Bertrammo Horborch 2 mal 80  $\mathfrak{F}$ , per dominum Cristianum Militis. 154 $\frac{1}{2}\mathfrak{F}$  4  $\beta$  ad structurum dicte turris et pro ferramentis ibidem unde tho den stocken et pro aliis diversis necessariis ibidem et pro plumbo, exceptis lignis. 3  $\mathfrak{F}$  2  $\beta$  ad subsidium libri missalis de tempore hyemali, qui est in Nova Oo.

Ad advocaciam:

Ad balistas: 5 %.

Pueris magistri Marquardi 1  $\slash$  per Ludekinum Schonenberch pro balistis reparandis. 18  $\slash$  Iohanni Crudener ad sagittas preparandas. 1% Woltero Westfaal ad preparandum sagittas. 46  $\slash$  pro salpetra et ad preparandum pixides.

Sagittariis: (2 % 8 \beta.) Ad vurschot: 2 % 9 \beta.

Ad triangulos: (5 % 17 B.)

Elero Barenstekere iuniori 2½ % 7 β. Hincekino Molner 3%. Pro cera: (15 % 1 β 2 S.)

3% 6\beta ad cereos domine nostre. 5\beta pro cera et pro stokke

ad cereos dominorum nostrorum ad reysas. 5  $\beta$  ad idem. 6  $\mathfrak{B}$  4  $\beta$  8  $\mathfrak{S}$  pro cereis supra consistorium. 3  $\mathfrak{B}$  ad cereos domine nostre. 6  $\beta$  pro cera et pro cerato. 10  $\beta$  2  $\mathfrak{S}$  ad sigillum civitatis. 11 $\frac{1}{2}$   $\beta$  4  $\mathfrak{S}$  pro cera et pro stocke ad cereos dominorum nostrorum ad reysas.

Vestitus: (94 % 7 β.)

Dominorum Iohannis Wunstorp, magistri Brunonis et Hinrici apothecarii  $23\frac{1}{2}$   $\mathfrak{T}$   $4\frac{1}{2}$   $\beta$  cum vario opere. Pro vestitu satellitum et vigilum 52  $\mathfrak{T}$   $7\frac{1}{2}$   $\beta$ . Pro vestitu griseo vigilum  $12\frac{1}{2}$   $\mathfrak{T}$  6  $\beta$ . Advocati 4  $\mathfrak{T}$  4  $\beta$  cum fotro. Pro vestitu des honrevoghedes 25  $\beta$ .

Pro pergameno: 8 % 18  $\delta$ s. Pro papiro: 11  $\beta$ s. Pro carbonibus: 12 % 7  $\delta$ s.

52½ β pro carbonibus Iohannis Wunstorp.

Hystrionibus: (2 %.)

Pro censu redempto: (1884 %.)

Domino Hermanno Bischoping 240 % pro redempcione reddituum 20 \$\mathbb{k}\$. Domino Wernero Wygherssen 240 % pro redempcione reddituum 20 \$\mathbb{k}\$. Domino Ludolfo Bekendorp 120 % pro redempcione reddituum 10 \$\mathbb{k}\$. Domino Hinrico Ybing 240 % pro redempcione reddituum 20 \$\mathbb{k}\$. Domino Hartwico de Hachchede 156 % pro redempcione reddituum 13 %. Domino Nycolao Roden 240 % pro redempcione reddituum 20 \$\mathbb{k}\$. Domino Frederico de Ghelderssen 120 % pro redempcione reddituum 10 \$\mathbb{k}\$. Domino Iohanni Hoyeri 168 % pro redempcione reddituum 14 \$\mathbb{k}\$. Ghertrudi filie domini Iohannis Langhen 120 % per Ludolfum Bischoping et Ludolfum Wulfhaghe pro redempcione reddituum 10 \$\mathbb{k}\$. 240 % Beken filie domini Hinrici Hoop per dominum Rychardum Kyl pro redempcione reddituum 20 \$\mathbb{k}\$.

Pro censu empto: 27 %.

6 % pro redditibus 8  $\beta$  in duabus hereditatibus Nycolai Ludekini filii super speresoorde iuxta twitam ad orientem. 12% pro redditibus 1  $\beta$  in hereditate Herderi de Hachchede sita in Longo ponte in cono prope molendinum iuxta hereditatem Ludekini Stedeberch. 9 % pro redditibus 12  $\beta$  in hereditate Henneken Schelen alias dicti Struus sita in platea leprosorum.

Precium familie: 3061 % 3 8. Domino Iohanni Wunstorp 4 mal 4 %. Magistro Brunoni Bekendorp 4 mal 6 %. Petro Staken, Iohanni Crudenere, Henningho Schutten, Johanni Itzeho, Marquardo Bergher, Syfrido Woldehorn, Johanni Husere, Alberto de Hamelen: ie 4 mal 2 %. Tymmoni Boytyn advocato 4 mal 6 %. Iohanni Vrobosen (per Tymmonem Boytin), Nycolao Baren, Iohanni Poling, Hartwico Herslo (per Heynonem Hoppener), Iohanni Kletzeken: je 4 mal 2 %. Iohanni Monek 3 mal 2 %. tero Westfal 4 mal 21 % 6 \(\beta\). Iohanni Harden 4 mal 2 \(\beta\). Iohanni Haken 4 mal 2 %. Hermanno Wezingdorp 4 mal 3 % 4 B. Nycolao Tornow 4 mal 2 %. Doven Henningho 10 B. 2 mal 2 %. Manegoldo Holdenstede 1 1. Hinrico Holtsten Godekino Balscher 6 &. Thideke van Molne 3 &. Hermanno Poling 18 & Magistro Petro carpentario, Iohanni Becker (3 mal). Maken Mathie. Heynoni Rumelyf. Thiderico Fabri, Conrado Herberti, Borchardo Westfali, Iohanni Brunonis: ie 4 mal 2 %. Gherlaco Oldenborch qui fuit cursor 2 %. Hinrico Stevnford cursori 1 %. Vicken steenwerthen 4 mal 24 β. Nycolao permenterere 3 mal 10 β. Iohanni Lutterman cursori 4 mal 1 %. Gherlaco cursori 3 mal 1 %. Hennekino Sassen, dem honrevoghede 4 mal 10 \$.

Pro censu dato: 219 % 15 B.

Pro cervisia missa dominis terrarum: 29 π 3½ β. Pro pipere: Ad landwere:

Pro equis: (330 % 8 & 4 S.)

12 \$\mathbb{T}\$ pro 1 equo. 17\frac{1}{2} \$\mathbb{T}\$ 2 \$\beta\$ pro 1 equo Heynoni Hagheman; 2 \$\beta\$ tho wiinkope. 20 \$\mathbb{T}\$ pro 2 equis Iohanni Hoppener; 4 \$\beta\$ tho wiinkope. 10\frac{1}{2} \$\mathbb{T}\$ 2 \$\beta\$ Marquardo Berghere pro 1 equo. 19 \$\mathbb{T}\$ 8 \$\beta\$ pro equo per Heynonem de Lubeke. 18 \$\mathbb{T}\$ pro 1 equo domino Frederico de Ghelderssen. 15\frac{1}{2} \$\mathbb{T}\$ 2 \$\beta\$ pro 2 equis Iohanni de Heyde; 4 \$\beta\$ tho wiinkope. 9\frac{1}{2} \$\mathbb{T}\$ 2 \$\beta\$ pro 1 equo empto Luneborch; 4 \$\beta\$ tho wiinkope. 16 \$\mathbb{T}\$ domino Ludolfo Holdenstede pro 1 equo. 19 \$\beta\$ 4 \$\beta\$ pro 1 equo et 32 \$\mathbb{S}\$ tho wiinkope Iohanni Mewes sone. 12\frac{1}{2} \$\mathbb{T}\$ 6 \$\beta\$ pro 1 equo domino Alberto Hoyeri; 16 \$\mathbb{S}\$ tho wiinkope. 9\frac{1}{2} \$\mathbb{T}\$ domino Hartwico de Hachchede pro 1 equo. 6 \$\mathbb{T}\$ 8 \$\mathbb{S}\$

Hinrico Otten sone pro 1 equo. 19  $\beta$  4  $\beta$  Heynoni Hagheman et Lodewico pro expensis Stadis, quando fuerunt missi illuc pro equis emendis. 18 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{B}$  6  $\beta$  domino Cristiano Militis pro 1 equo. 11 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{B}$  domino Frederico de Ghelderssen pro 1 equo; 20  $\beta$ , tho wiinkope. 22  $\mathfrak{B}$  8  $\beta$  pro equo Thiderico Widoldi de Gotinghe; 18  $\beta$ , to wiinkope. 9 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{B}$  2  $\beta$  domino Iohanni Hoyeri pro 1 equo. 20 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{B}$  2  $\beta$  Gherardo Nachtegale sartori pro 1 equo; 1  $\beta$  tho wiinkope. 12 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{B}$  6  $\beta$  pro equo uni de parrochia Koldekerke; 2  $\beta$  to wiinkope. 7  $\mathfrak{B}$  4  $\beta$  pro equo per dominum Cristianum Militis empto. 4  $\mathfrak{B}$  Bullen pro 1 equo. 12  $\mathfrak{B}$  4  $\beta$  Ottoni de Zeltzinghe pro 1 equo. 21 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{B}$  6  $\beta$  pro 1 equo Elero Barenstekere iuniori; 6 $\frac{1}{2}$   $\beta$  tho wiinkope. 4  $\beta$  4  $\beta$  Alberto Schutten, Buxtehude, quando émit equum.

Pro rys et amigdalis: 49½ % 7½β.

 $7\frac{1}{2}$  \$\mathbb{E}\$  $2\frac{1}{2}$  \$\beta\$ de anno preterito nunciis et pro pluribus amigdalis emptis.  $41\frac{1}{2}$  \$\mathbb{E}\$ 4 \$\beta\$ de anno presenti, videlicet 78. 11 \$\beta\$ pro bursis lineis.

Dominis specierum: (46 % 12 \$ 6 \$.)

 $10\frac{1}{2}$  %  $2\frac{1}{2}$   $\beta$  ds anno preterito. 36 % de anno presenti.

Dampnum indative pecunie: 9 %.

Pro vino antiquo: Pro vino novo:

Hospitibus in civitate: (66 % 3 \beta 4 \h.)

Dominis extra civitatem: 19 % 5 \( \beta \).

Dominis nostris in festivitatibus: (105 % 15  $\beta$  8 %).) Petri ad cathedram domino Hinrico de Monte de civiloquio Petri. Thome apostoli domino Cristiano Militis de civiloquio stopam.

Supra domum: 13 % 11 β 8 %. Supra bodam: 17 % 12 β 4 %. Ad diversa: 143½ % 6½ β 3 %.

4 β Baren pro deperditis ante Winsen, quando fuit cum magistro Brunone Bekendorp et cum Elero Bunstorp. 1 ¼ nuncio, qui portavit porcum de Glindesmore. 2½ % 4½ β pro expensis factis supra boda Iohannis Wunstorp per dominos Albertum Hoyeri et Iohannem Hoyeri, quando domini consules comederunt porcum indomitum captum uppe deme

Glindesmore. 31 % 7 \beta pro expensis habitis supra boda predicta, quando domini proconsules et camerarii respexerunt edificia civitatis. 3 # Hinrico apothecario pro 4 stopis clareti. 12 % 6 \$ pro 1 lasta allecum et pro 4 balistis Willekino Lappen. 4 & nuncio, qui portavit capriolum. 10 & domino Thiderico Riga dicto, qui portavit litteram versus curiam Romanam. Magistro Brunoni Bekendorp 24 & pro vino et pro aliis sibi mittendis ex parte dominorum nostrorum. 4 & Iohanni Becker ad purgandum amphoras et flasculas. pro expensis domini Hinrici de Snewerding, rectoris ecclesie in Tzellis. 30 \$\beta\$ pro una sella ad equum domini Ottonis comitis in Scowemborch, 1 & Iohanni Grandessyn pro pastu unius tauri. Provisori domus s. Spiritus 12 \$\beta\$ pro pastu unius tauri, 1 % eidem pro strumulis, 1 % 10 & pro expensis domini Enghelberti et pro uno pare caligarum eidem. Kothen hystrioni 48 & de nupciis domini Alberti ducis Magnopolensis. 1 & Schandenvvende, ioculatori domini comitis in Hova. 10 & ad corrigiandum flasculas. 3 % 8 & Reymaro, vern Abelen sone, pro quadam navi dicta kaan, quam fregerunt domini Nycolaus Rode et Hinricus Crowel, quando fecerunt revsam in terram Hadelerie. 10 # 4 \$ pro sturione misso dominis consulibus Lubicensibus, cum expensis, incensum cereorum dominorum consulum in ecclesia b. Marie virginis. Fistulatoribus dominorum consulum Stadensium 1 & missis per dominos comites in Oldenborch. Fistulatoribus consulum Luneborgensium 6 \$\beta\$. 3 \$\mathbb{K}\$ gardiano fratrum minorum in Hamborch ex gracia, quando revenit de Bremis in negociis dominorum nostrorum. 12 \( \beta \) pro novis flasculis. De Alstere to rumende 9 % 3 \$. 6 \$ 3 \$ pro crucepenninghe pro domibus laterum. 1 1 nuncio, qui portavit allecia. 91 % 2 \$\beta\$ pro dimidio panno domino Hartwico de Salina, canonico ecclesie Hamburgensis, 6 \$\beta\$ pro littera ducatus ducis Luneborgensis. 29 \$\beta\$ pro uno tauro, 9 \$\beta\$ campanariis pulsantibus schranklocken in ecclesiis b. Marie virginis et s. Nycolai. 5 \$\beta\$ ad deaurandum secretum sigillum. 1 \$\mathbf{H}\$ Knipere prolocutori ex gracia. 22 ß ad exportandum lutum ante valvam Lubicensem. 3 & pro dactilis faciendis ad flasculas. 9 % 9 &

K. Koppmann, Kämmereirechnungen, Bd. I.

ad esum ancarum. 10 & Itzeho pro ocreis ex gracia. 5 & dem honrevoghede pro gravaminibus. 1 & Iohanni Grandessyn pro pastu unius tauri. 30 \$\beta\$ pro ocreis vigilum. Petro Staken ex gracia. 1 # Husmanne ex gracia, quando fuerant vulnerati in servicio civitatis. 52 \$\beta\$ pro expensis domini Iohannis Hummersbutlen. 24 & pro expensis Iohannis Staken. 6 \$\beta\$ pro ocreis Alberti. 431 \$\beta\$ pro expensis Georgii Marschalk. 21 % pro expensis habitis supra boda Iohannis Wunstorp, quando capellanus domini Ottonis fuit invitatus 33 \$ 4 \$ pro vino, misso dominis nostris, dominis consulibus, quando correxerunt excessum. Domino Olrico capellano domini Bertrammi Horborch 1 K. quando portavit ipsius domini Bertrammi litteram, de suis bonis consiliis. 2 \$\beta\$ pro mattis. 1 \$\mathbb{H}\$ nuncio, qui portavit ferinam ex parte dominorum Iohannis Hummersbutlen et Iohannis Meynesterstorp. 2 ß ad incensum cereorum dominorum consulum in ecclesia b. Marie virginis. 12 \$\beta\$ pro flasculis reparandis. 2 % dominis proconsulibus in vigilia Nativitatis Domini. 8 ß Gherlaco pro uno brefvat, 2 & Marquardo Bergher ex gracia. Bedello 18 \$ 4 \$. Item 10 \$ pro strumulis. 34 \$ Hinrico apothecario pro speciebus et clareto. 11 \$\beta\$ pro expensis habitis super bodam domini Iohannis Wunstorp, quando Willekinus Lappe fuit captus. 21 ß pro vestitu Hennekini Stolidi. 21 % pro quatuor novis lagenulis. 2 % ad consumpta supra boda Iohannis Wunstorp. 2 1/4 ad convivium satellitum in Carnisprivio. 1 & vigilibus ad convivium in Carnisprivio. 36 \$\mathcal{B}\$ pro 4 novis flasculis stanneis et pro veteribus reparandis. 5 % 4 \$ pro 6 libris stomatici et pro 4 libris drave (!) et pro 4 stopis clareti. 48 & domino Rychardo Kyl pro custodia sigilli civitatis. 52 & Heynoni Arnsveld pro cervisia propinata Tymmen advocato et sociis suis per totum annum. 2 \$\beta\$ vor vlaschen the remende, 2 \$\beta\$ cuidam, qui duxit serves dominorum nostrorum de Steenbeke versus Hamborch. qui vulnerati fuerant per ducem Saxonie iuniorem, quando Willekinus Lappe fuit captivatus. 2 ß ad purgandum canale supra consistorium.

Pro diversis inutilibus expensis: 10 %.

Secretis nunciis: (1 % 2 \beta.)

Bullen 1 \$\mathcal{B}\$, Sweryn. 6 \$\beta\$ per dominum Hinricum Vorrad.

Ad lapides campestres:

Ad curiam Romanam: 84 % 13 β 4 % pro 20 libris grossorum Iohanni Goltbeken.

(Gesammtsumme: 5135 % 3 \beta 7 \hstracks.) 1)

<sup>1)</sup> Von der berechneten Gesammtsumme der Einnahmen: 5142 # 6 β 11 Pf. und 1750 # (oder 2163 # 7 β) bleibt nach Abzug der berechneten Gesammtsumme der Ausgaben: 5135 # 3 β 7 Pf. ein Ueberschuss von 1757 # 3 β 4 Pf. (oder 2170 # 10 β 4 Pf.) Die Kämmerer übergaben: 1290 # (oder 2017 # 6 β).

# Anno Domini 1379.

#### RECEPTA. \*

Recepta hura: 138½ 76 β.

Pannicide: 40 %.

Pistores: 19 % 15 \beta.

Recepimus 6½ 7 a domino Frederico de Ghelderssen pro 10 florenis ducatis, quos sibi vendidimus de florenis nostris habitis in Romana curia penes magistrum Hinricum Werneri.

De foro humuli: 131 7 21 \beta 2 \structure 8.

Sutores apud cimiterium ecclesie b. Marie virginis: 8½ % 6 β.

Wernerus de Ghothinghe, Elerus Lamstede, Heyne Trilleke: je 2 mal 24  $\beta$ . Thidericus Snelze 2 mal 1  $\beta$ .

Albi coriarii: 2 #. Pelliciatores: 2 #.

Sutores:

De cerdonibus commorantibus apud Alstriam: 12 % 6 %.

De speksnideren:

De magna zoltkaan: (8 % 10 \beta.)

De parva zoltkaan: (8 %.)

De cranone: 13½ % 4 \beta 2 \beta. De cellario:

De pendulis: (3 % 4 β.)

Bertoldus de Molne, Hermannus Bodenwerder, Thidericus de Warberghe, Albertus Helmstede: je 16  $\beta$ .

Minus cellarium: (16 \beta.)

De avenaticis: (12 β.)

Abele Kymmers, Albertus Sasse, Nycolaus Koldow: je 4 \( \beta \).

De piscatoribus: 16 %. De gurgustro:

De haringwaschere: 9 % 4 β.

De libra et de schafferkeller: (35 % 4 β.)

De molendinis: De molaribus:

De bonis molendinariis civitatis: 63 %.

A Hinrico Hamma  $4\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  2  $\beta$ . 3  $\mathfrak{F}$  a domino Hinrico Ybing.  $5\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  2  $\beta$  denariorum quos dedimus Conrado Sleperosen. 4  $\beta$  quos dedimus pro crucepenninghe de campo quondam domini Brunonis.

De advocacia: De moneta: De vino antiquo:

De vino novo:  $51\frac{1}{2}$  % in concavis denariis et in quadrantibus.

De lateribus quadratis:

De lateribus concavis:

De cemento: De turri: 450 %.

De cymbis et palude: De pascuis:

De reliquiis moriencium super computacionem: (52 % 5  $\beta$  6  $\beta$ .)

16 B de bonis Helmici van der Wenze. 57½ β de bonis Mechtildis Haghedorneschen, relicte Iohannis Hadeler cultellificis. De bonis Heynonis Swerdvegher 3 B 4 β. De bonis Gotschalci karenschuvers 1 B. 29 B 4 β per obitum Iohannis Hadeler cultellificis.

De reliquiis moriencium satisfactis: (115  $\mathfrak{F}$  18  $\beta$  3  $\beta$ .)

De bonis uxoris Iohannis Tunderstede 8 %. De bonis Andree socii quondam Hermanni Buxtehude in rodinghesmarke. 38  $\beta$  per Heynonem Lutteken. 8 % de bonis Thiderici kannengheter per Iohannem Lezeman kannengheter ex parte Nicolai Weghers de Lubeke a Iohanne Witten 8 % de bonis Thidekini kannengheter per Iohannem de Bremis. De bonis Heynonis Croon 2 % 8  $\beta$ . 2 % 10  $\beta$  de bonis Thiderici Beyer. 7 % 4  $\beta$  de bonis Marquardi Steen. 4½ % 4½  $\beta$  de bonis Wyben Heppen de Hintzingdorpe. 24 % de bonis uxoris Conradi Moneken. 3 % 4  $\beta$  de bonis Hennekini Nyendorp. 12 % 3  $\beta$ , de bonis dicti Marquardi Steen per Rethmarum et Maken dictos Hoppe. De bonis domine Abelen uxoris Heynonis de Osterrode carpentarii 24  $\beta$ . De bonis Abelen claudicantis 1  $\beta$ . 32 % per dominum Bertrammum Horborch ex parte illius viri interfecti in Hadeleria.

De cervisia aliena: 751 % 5 \beta.

De cellario: 29 %.

De carnificibus: (66 % 2 β.)

De domo carnificum: 6 % 8 \beta.

Andreas fartor 2 mal 1  $\not$ B. Katherina de Winsen 2 mal 5  $\not$ B. Sanderus 2 mal 22  $\not$ B. Nycolaus Wildvlesch 2 mal 1  $\not$ B, 10  $\not$ B de granario.

De alia domo carnificum: (24  $\beta$ .) Heyne Pinnenberch.

De nova haringhuus: 141 7 9 B.

De censu redempto:

Pecunia accepta super censum:

De hereditatibus venditis:

De duabus parvis hereditatibus quondam Werneri bedelli sitis supra katrepel 48 %.

De civilitate: 56 % 4 \beta.

De excessu: 27 % 4 \beta.

A Heynone de Hachchede 6 %. 1 % a Heynone de Ulcen.

(A) Iohanne Kummerveld 8 β. A Nycolao socio Campen 8 β.

A Stormere 12 β. A Iohanne Magni Nycolai 12 β. A

Martino Kreys 31 β. 1 ¼ a Bertrammo Iunghen. 3½ % 3 β

de tritico ablato Iohanni Lubberti sutori. A Marquardo

Henninghes 4 %. A Mutere 24 β. A Ludekino vor deme

Daghe 3 ¼. A Ditmaro Lozekanne 1 ¼. A Hincen Gosman

1 ¼. A dicto Iohanne Lubberti 3 ¼. A Heynone Pralstorp

piscatore 28 β. A Heynekino Mass piscatore 8 β.

De Glindesmoor: 43 % 4 B.

4  $\mathfrak{B}$  de pascuis. 7  $\mathfrak{B}$  4  $\beta$  de decima. 16  $\mathfrak{B}$  8  $\beta$  de exactione videlicet van schatte. 10 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{B}$  6  $\beta$  de duobus equis et de duabus vaccis venditis. 4 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{B}$  6  $\beta$  de hura Albie decurrentis prope Olden More per Placscharde.

De equis annichilatis: 32 % per dominos Cristianum Militis et Fredericum de Ghelderssen.

De coggone civitatis:

De morghensprake: 18½ % 9 β.

De doliatoribus 6  $\beta$ . 1  $\mathfrak{F}$  de sartoribus. 6  $\beta$  de carnificibus. 12  $\beta$  de textoribus panni linei. 37  $\beta$  de pistoribus. 8  $\beta$  de

fabris. 2  $\beta$  de stupariis. 10  $\beta$  de fabris. 14  $\beta$  de stupariis. 2  $\beta$  de corrigiatoribus. 50  $\beta$  de pistoribus. 21  $\beta$  de sartoribus. 8  $\beta$  de sutoribus. 5  $\beta$  de cerdonibus. 19  $\beta$  de textoribus panni linei. 8  $\beta$  de sartoribus. 19  $\beta$  de pistoribus. 8  $\beta$  de cerdonibus. 12  $\beta$  de sutoribus. 11  $\beta$  de fabris. 6  $\beta$  de candelatoribus. 2  $\beta$  de amforarum fusoribus. 12  $\beta$  de pistoribus. 38  $\beta$  de carnificibus. 6  $\beta$  de pelliciatoribus. 8  $\beta$  de fabris. 4  $\beta$  de doliatoribus. 1  $\mu$  de piscatoribus. 9  $\beta$  de sutoribus.

De collecta:

De parrochia sancti Petri: 846 %. Per dominos Fredericum de Ghelderssen et Christianum Vos.

Sancti Nycolai: 885 %. Per dominos Hinricum de Vermerschen et Rychardum Kyl.

Sancte Katherine: 571 %. Per dominos Hartwicum Embeken et Albertum Hoyeri.

Sancti Iacobi: (211 % 8 \( \beta \). Per dominos Marquardum Woldemari et Iohannem Hoyeri.

De collecta clericorum:  $43\frac{1}{2}$  %  $3\beta$  per dominos Ludolfum Hansteden et Marquardum Oven.

De oblacionibus cappelle b. Marievirginis ante schordor:

De cerdonibus de nova domo cerdonum: 33½ W 2β.

De guzehoken: 3½ π 2 β.

De introitu officiorum mechanicorum: 48 %.

Institores dabunt ad 4 \$\mu\$. Iohannes de Colonia, Nycolaus dictus Guldenevoet.

Pistores: 2 4. Conradus de Walsrode, Heyne Crogher, Hintze Stralendorp.

Doliatores: 2 4. Pothe, Johan de Grote, Herderus van deme Zee, Cristianus de Bremis, Thidericus Boycenborch, Borchardus Camyn, Mathias Sterneberch, Olrik Veylaan, Ludeke Dethove, Heyne Springhorn, Hermannus Mysner.

Cerdones: 3 4. Iohannes van der Heyde, Heyno Rodenborch, Hennekinus Nyenkerken iunior, Heyne van der Heyde iunior, Make Steenbeke.

Sutores: 2 \$\mu\$. Gherardus Calemoor.

Fabris: 2 4. Albertus Eekhof 2 4.

Haringwaschere et garbradere: 4 #; sed unum officium de illis dabit ad 2 #. Heyno Bokelmannessone de Gyeme haringwasscher.

Candelatores: 2 1. Martinus Bremer.

Vitrarii, coriarii, sellatores, tasghenmakere, pictores et plathenslaghere: 24 &

Pelliciatores: 1 4. Nycolaus Vryensteen.

(Gesammtsumme: 4125 % 6 β 1 %.)

Domini camerarii presentabunt:  $1441\frac{1}{2}\mathfrak{F}$  in albis denariis;  $294\frac{1}{2}\mathfrak{F}$  in quadrantibus;  $24\frac{1}{2}\mathfrak{F}$  5  $\beta$  in auro;  $5\frac{1}{2}\mathfrak{F}$  in antiquis grossis Turonensibus;  $3\frac{1}{2}\mathfrak{F}$  in gravibus et in concavis denariis; in debitis et expositis in foliis  $81\frac{1}{2}\mathfrak{F}$  4  $\beta$  4  $\beta$ . Ex parte Alberti 308  $\mathfrak{F}$  in cemento et debitis. Ex parte Mathie 93  $\mathfrak{F}$  in lateribus quadratis crematis et non crematis in debitis et in terra.  $15\frac{1}{2}\mathfrak{F}$   $3\frac{1}{2}\beta$  in debitis antiquis de 2 annis preteritis. Summa  $2268\mathfrak{F}$   $2\frac{1}{2}\beta$  4  $\beta$ .

Elerus Bunstorp dimisit apud magistrum Hinricum Werneri in Romana curia 60 florenos currentes Avinionis valentes 48 francos, in valore 28 ff 16 β denariorum Hamburgensium. Item sunt missi magistro Hinrico Werneri predicto anno preterito 132 ducati in valore 84 ff 13 β 4 \$ Hamburgensium denariorum.

Domini molendinorum presentabunt: 360  $\mathcal E$  in paratis denariis. In debitis certis ex parte Alberti 120  $\mathcal E$ ; 21  $\mathcal E$  in 6 choris triticei brasii;  $10\frac{1}{2}$   $\mathcal E$  in 4 choris ordeacei brasii; 6  $\mathcal E$  in  $3\frac{1}{2}$  choris avenatici brasii; 16  $\mathcal E$  in  $6\frac{1}{2}$  choris siliginis; 6  $\mathcal E$  in  $2\frac{1}{2}$  choris ordei; 8  $\mathcal E$  super empcione lignorum. Ex parte Papen 96  $\mathcal E$  in debitis certis;  $72\frac{1}{2}$   $\mathcal E$  in 33 choris siliginis; 21  $\mathcal E$  in 7 choris triticei brasii;  $27\frac{1}{2}$   $\mathcal E$  in 11 choris ordeacei brasii;  $3\frac{1}{2}$   $\mathcal E$  in 2 choris avenatici brasii. Summa 768  $\mathcal E$ . Item presentabunt 319  $\mathcal E$  4  $\mathcal E$  in paratis denariis de molaribus; 45 molares Renenses et 3 albos Bohemicos.

Domini vini presentabunt: 260  $\mathfrak{F}$  in paratis denariis; 20  $\mathfrak{F}$  in quibus Iohannes Molne tenetur;  $52\frac{1}{2}$   $\beta$  in quibus Petrus Unkelbach tenetur, pro quibus dominus Hinricus Hoyeri fideiussit;  $42\frac{1}{2}$   $\beta$  in quibus Alardus de Dordraco tenetur; 3  $\mathfrak{F}$ 

5 \( \beta \) 8 \( \mathbb{S} \) in quibus Solmensteen tenetur; 4 \( \mathbb{F} \) preter 40 \( \mathbb{S} \) in quibus Kuntze Steenvord tenetur; 3 berkorn; 18 \( \mathbb{F} \) denariorum de uno vase vini propinati ante festum cathedre sancti Petri.

Domini monete presentabunt: 1400  $\mathfrak{F}$  26  $\beta$  in argento et paratis denariis. Symon quondam monetarius tenetur 225 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  4  $\beta$ .

### EXPOSITA.

Precium structure: (453\frac{1}{2} \mathbb{H} 3\frac{1}{2} \beta 5 \hbars.)

3  $\mathfrak{T}$  4  $\beta$  pro instrumentis dictis linen thowe ad cranonem. 2  $\mathfrak{T}$  pro rotis. 5  $\beta$  ad deportandum lutum in brotscrangia.  $4\frac{1}{2}\beta$  tho dem pundere uppe der waghe.  $30\beta$  vor veer assen.  $38\beta$  pro feno.  $9\frac{1}{2}\mathfrak{T} 5\frac{1}{2}\beta$  pro brugghesteen.  $21\mathfrak{T}$  5 $\beta$  ad reparandum fortalicium, videlicet den Lubeschen boom.  $6\mathfrak{T}$  4 $\beta$  pro brugghesten apportando pro mirica, arena, leem et ad exportandum terram sub ponte lignorum.  $6\frac{1}{4}\mathfrak{T}$  18  $\mathfrak{T}$  pro diversis instrumentis dictis linen towe. Pro theer unde den therers  $13\frac{1}{4}\mathfrak{T}$  8  $\beta$ .  $19\mathfrak{T}$  3  $\beta$  1  $\mathfrak{T}$  ad construendum navim dictam eevar.  $6\mathfrak{T}$  3  $\beta$  Smedeken ad pavimentandum pontem lignorum, forum humuli, burstade et alibi.

Adstructuram domorum laterum civitatis: (62% 15  $\beta$  5  $\beta$ .)

 $16\frac{1}{2}$  **%** 8  $\beta$  ad construendum pramonem dictarum domorum. 54  $\beta$  4  $\beta$ , ad reparandum et meliorandum alium pramonem. 39 **%** 13  $\beta$ , ad reparandum fornacem et ad structuram. 3 **%** pro concavis.

Ad structuram civitatis:

Pro cemento: 97 % ad murum iuxta schalhuus et ad murum extra milderdoor, ad murum et ad turrim iuxta raboysen et ad kuterhuus et ad macella carnium.

Pro quadratis: 73 % 41 \$ 3 \$.

Pro concavis: 35 % 18 %. Pro lignis: 445 % 5 β 3 %.

5  $\mathfrak{F}$  5  $\beta$  pro 3 fagis, dictis boken, et pro clavis ligneis. 18 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  6  $\beta$  Sprunghe. 15  $\beta$  pro wranghen. 14 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  4  $\beta$  pro waghenschot. 2  $\mathfrak{F}$  pro rotis. 8 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  6  $\beta$  Sprunghe.

Pro ferramentis: 49 % 5 B 2 S.

55  $\beta$  ad cranonem. 1  $\mathcal{F}$  relicte Lubbekini steenwerthen. 10  $\beta$  pro quadam sera ad domum pannicidarum.

Ad reysas: 1431 \$ 7 \$ 2 \$.

10 & Berghere, tribus vicibus Hazeldorpe et ad alia loca. 11 & Tymmen advocato, iuxta Schuuberghen. 17 & 4 & Stephano Vuulberni, quando reduxit illos super Ostam, qui fuerunt missi cum Willekino Lappen, Dominis Ludolfo Holdenstede. Cristiano Militis et Nycolao Roden 81 7 6 B, Buxtehude, obviam archiepiscopo Bremensi et officiatis suis. 28 \$ Syfrido Woldehorn et Borchardo, tho dem Borstelde, quando equitaverunt pro effrectoribus ecclesie Berchstede. 5 & Berghere, Hazeldorpe et ad alia loca. Dominis Frederico de Ghelderssen et Hinrico Vorraad 361 B. Winsen. Dominis Cristiano Militis, Frederico de Ghelderssen et Hinrico Ybing 5 % 7 β, Winsen, obviam duci Luneborgensi. 3 β pro vino dominis Ludolfo Holdenstede, Cristiano Militis et Nycolao Roden, uppe den borchesch, obviam duci Saxonie seniori. 25 B, ad ducendum comitem Nicolaum to dem Hope. 2 B Berghere, Hazeldorpe. 18 & Tymmoni advocato et sociis suis. 11 B, eisdem. 4 B duabus vicibus, Winsen, Cletzeken. 2 \$\beta\$ Tymmen advocato et suis sociis. 2 \$\beta\$ Berghere, Hazeldorpe. 3 & eidem. Horborch. Dominis Ludolfo Holdenstede et Cristiano Militis 101 & 6 \$\beta\$, Molne, obviam Brunswicensibus. 16 & Huusmanne, cum duobus aliis Lubeke cum episcopo Sleswicensi. Dominis Ludolfo Holdenstede et Nycolao Roden 33 \$\beta\$ 4 \$\struct{\mathbb{S}}\$, Bergherdorpe, obviam dominis consulibus Lubicensibus, 27 & Thiderico de Molne, Molne, pro equo ibi dimisso. 34 & 2 & Iohanni Poling, Lubeke et Bergherdorpe. 3 & Tymmen advocato, quando equitavit de Lubeke. Eidem 5 β, cum sociis suis. 5 β Nycolao Tornowen, quando equitavit de Lubeke cum sociis suis. 1 & Alberto Schutten,

quando revenit de Lubeke. 17 \$ 3 \$ domino Hinrico Vorraad, duabus vicibus Rybemborch. 671 7 2 \beta dominis Ludolfo Holdenstede et Cristiano Militis, Lubeke ad placita, quando Flaminghi fuerunt Lubeke. 5 & 2 & Johanni Itzeho et Huusmanne, quando equitaverunt cum Iohanne de Rode, Lubeke, 6 & Iohanni Kleetzeken, Winsen, quando dux Saxonie de Louenborch perrexit ante Lunenberghe(!), 18 \$ Parvo Godekino, Winsen. 10 & 4 & Tymmoni advocato et sociis suis, quando impediverunt Godschalcum de Tzule. Dominis Ludolfo Holdenstede, Cristiano Militis et Hinrico Ybing 9 7 7 3. Odeslo, obviam dominis consulibus Lubicensibus. Iohanni Poling, Louenborch, Dominis Cristiano Militis et Nycolao Roden 48 & Linow, obviam dominis consulibus Lubicensibus, 34 \$ 2 \$ dominis Cristiano Militis et Frederico de Ghelderssen, Steenbeke, obviam domino duci de Bergherdorpe. Dominis Cristiano Militis et Nycolao Roden 30 & 6 &. Bergherdorpe, obviam dominis consulibus Lubicensibus, 17 & 4 & domino Hinrico Vorraad, in de Gamme cum piscatoribus, obviam domino Vickoni Marschalk, 3 & Henningho Schutten. Itzeho. 8 & Kletzeken, duabus vicibus Glindesmoor. Tymmen advocato et sociis suis, quando fuit cum advocato Lubicensi pro spoliatoribus. 41 \$2 \$ Itzeho, Bergherdorpe. Eidem 2 B. Hatesborch. 41 B. ad educendum Wilkinum Lappen. 14 & Haghelstene, quando equitavit cum Huusmanne dem bussenschutten, Lubeke, 16 & Berghere, Hathisborch. 34 & 2 & dominis Nycolao Roden et Hinrico Ybing, Lemzole, obviam domino Iohanni Hummersbutle, 5% 3 \$\beta\$ dominis Cristiano Militis et Frederico de Ghelderssen. Molne, obviam dominis consulibus Lubicensibus et Luneborgensibus. 7 & Berghere, Hanrow, obviam Thitmarcis. Dominis Frederico de Ghelderssen, Marquardo Woldemari et Hinrico Ybing 32 \$\beta\$. Horborch, obviam Wernero Drosten. Dominis Frederico de Ghelderssen, Marquardo Woldemari, Hinrico Ybing et Alberto Hoveri 2 %. Horborch, obviam Wernero Drosten. 2 & nuncio domini Conradi comitis in Oldenborch. 40 & domino Hinrico Vorraad, Reynebeke, obviam preposito ibidem. 16 & Syfrido, Itzeho, quando ibidem

fuit missus pro quodam fure. Eidem 28  $\,$ 5 cum quinque sociis suis, quando equitaverunt ad videndum, si spoliatores fuisse(n)t in via.  $\,$ 2 $\,$ 6 Berghere, Hazeldorpe. Dominis Cristiano Militis et Hinrico Ybing  $\,$ 7 $\,$ 1 $\,$ 6  $\,$ 7 $\,$ 7, Odeslo, occasione pacis terre.  $\,$ 10 $\,$ 1 $\,$ 2 $\,$ 5 dominis Nicolao Roden et Hinrico Ybing, Hathisborch, ad dominum Bernardum de Schowenborch prepositum Hamborgensem.  $\,$ 7 $\,$ 1 $\,$ 6 $\,$ 2 $\,$ 5 domino Hinrico Vorraad, Bergherdorpe ad dominum ducem ibidem.  $\,$ 1 $\,$ 6 Husmanne, cum equis domini Ludolfi Holdensteden missis in Flandriam.  $\,$ 5 $\,$ 6 Syfrido Woldehorn, Zegheberghe et Bornhovede, pro Hinrico Wezenberghe.

Tradidimus 16 & Eghardo Zoltow de Vryborch de 32 & receptis pro emenda fratris dicti Eghardi interfecti in Hadeleria. Otto de Heyda fideiussit pro eo, quod idem Eghardus non causabit super nece fratris sui predicti, nec alius.

Missa ad castrum Ritzbutle quod est castrum Wilkini et Wolderi dictorum Lappen 40  $\mathfrak{B}$   $5\frac{1}{2}$   $\beta$ . 13  $\mathfrak{B}$  famulis qui iacuerunt ibidem ad precium.

Ad usum des Glindesmores:  $44\frac{1}{2}$  % 9  $\beta$  ad reparandum aggerem.

Cursores: 25 % 6½ \beta.

4 β nuncio ducis Ghelrie. 6½ β Hinrico Steenvord, Buxtehude. Eidem 3 & 4 S, Luneborch. 9 & honrevoghed, Bremis. Eidem 4 \( \beta \). Bergherdorpe et Lubeke. 2 \( \beta \) nuncio fratris Manegholdi. 3 & nuncio Lubicensi. 3 & nuncio Lubicensi. 2 & nuncio Hinrici van dem Heymbroke. 2 & nuncio vro Beghinnes fistulatoris. 4 & honrevoghed, Luneborch, 8 & Hinrico Steenvord, Lubeke, Stadis et Mozedeborch. nuncio Luneborgensi. 2 \( \beta \) nuncio Ernesti de Dotzem. 16 \( \beta \) Iohanni Rederi lathomo, tho Bedelem. 44 \$2 \$ Iohanni Helmici, Louenborch. 3 & nuncio Luneborgensi. Heyne Steynvord 6 &, Lubeke et Winsen, 71 & honrevoghed, tribus vicibus in Terram veterem et semel Rybenborch. 6 & nuncio de Aemstelredamme. 9 & Hinrico Steenvord, duabus vicibus Luneborch. 6 & 4 & Hinrico Steenvord, Tzellis. 21 & honrevoghed, Buxtehude. 61 \$\beta\$ eidem, Plone. 3 \$\beta\$ nuncio Lubicensi. 3 & nuncio Luneborgensi. 18 & Hinrico Steenvord,

Winsen. Eidem 4 & 2 & tho der Zeeborch. 4 & nuncio Wilkini Lappen. 5 & Gherlaco, Bergherdorpe et Lubeke. 101 & hoonrevoght, the Lentce et Dannenberghe, 4 & Hinrico Steenvord. Stadis et Vordis. 20 & eidem, Louemborch. 1 & nuncio ducis Saxonie senioris, 2 \( \beta \) nuncio Lubicensi. 26 \( \mathcal{S} \) Hinrico Steenvord, Stadis, Eidem 31 & 2 S., duabus vicibus Buxtehude. Eidem 21 B. Vordis. 3 B 4 & honrevoghed. Ribenborch et Louemborch, 4 & nuncio Lubicensi, 10 & Iohanni Helmici, in Hadeleriam, ad Wilkinum Lappen. 4 & nuncio advocati in Rodenborch portanti capriolum. 3 & nuncio Willekini Lappen. 2 ß nuncio ducis Saxonie senioris, 5 ß Hinrico Stenvord, duabus vicibus Lubeke. 26 & eidem, Stadis. 4 & nuncio Lubicensi. 4 & nuncio Lubicensi. 3 & Horneborch et Hertcevelde, honrevoghed. Eidem 32 S. tho dem Borstelde et Hazeldorpe, 7 & Gherlaco, in Ditmarciam, 12 & nunciis comitis Hinrici, Lubicensi et Brunswicensi. 4 & Hinrico Steenvord. Vordis et Buxtehude. 4 & nuncio Wilkini Lappen. 2 & nuncio ducis Saxonie senioris. 1 & nuncio trium fratrum dictorum de Hidzacker. 6 & nuncio de Aemstelredam. 10 & Gherlaco, tho Haghena. Eidem 3 &, Stadis. 3 & nuncio Lubicensi, 2 & nuncio Wilkini Lappen, 41 & Hinrico Steenvord, Nyen O et Ritzbutle. 8 & eidem, Lubeke. 8 & eidem, bis Lubeke. 11 & eidem, Bergherdorpe, 21 & eidem, Vordis. 28 & Iohanni Helmici, the Hazeloweken, 9 & honrevoghed. tho Ritzebutle et quando sequebatur exercitum ducis Saxonie. Eidem 3 & 4 &, duabus vicibus tho der Linthorst, Hinrico Steenvord 5 \( \beta \), Bremis. Hinrico Steenvord 3 \( \beta \), Lubeke. 3 \$\beta\$ nuncio Lubicensi. 5 \$\beta\$ Iohanni candelatori, Lubeke. 3 \$\beta\$ 4 & nuncio Lubicensi. 2 & Gherlaco, Winsen, pro littera ducatus. 4 \( \beta \) cuidam nuncio, qui venit de Flandria et portavit litteram ex parte domini Ludolfi Holdenstede, 3 & nuncio Lubicensi. 21 & Hinrico Steenvord in terram Hadeleriam et Ritzebutle. Eidem 3 & 4 S, Vordis. Eidem 3 &, Lubeke. 3 & 4 & honrevoghed. Winsen et duabus vicibus Linthorst. 4 & nuncio Campensi, 3 & nuncio Lubicensi, 3 & nuncio Lubicensi, 28 & Hinrico Steenvord, Buxtehude, 9 & Gherlaco, Bremis, Eidem 1 &, Bergherdorpe, 2 & nuncio Werneri Drosten. 2 \$\beta\$ nuncio Luneborgensi. 7 \$\beta\$ 4 \$\mathcal{S}\$ Hinrico Steenvord, Eidem 3 & 2 S. Lubeke. Bremis et Vordis. Eidem 16 S. Winsen, 17 & Hinrico Steenvord, Winsen, Eidem 16 &, tho den(!) Linthorst, 3 \$ 4 \$ Woldero de Billa, Luneborch. 8 \$ nuncio ducis Ghelrie, 16 & honrevoghede, Horborch. Eidem 2 \$\beta\$, in Terram veterem. Eidem 8 \$\beta\$, ad Novam Oo. Eidem 2 B, the der Lintherst. 34 B Hinrico Steenvord, tribus vicibus in Terram veterem. Eidem 21 B, Luneborch. 3 B Gherlaco, Winsen et Luneborch, 3 & nuncio Lubicensi, 1 & nuncio Werneri Drosten, 3 & nuncio Lubicensi, 8 & Iohanni Lutterman, duabus vicibus Ritzebutle. 3 \$\beta\$ nuncio Iohannis Iunghen, castellani in Braak, 2 & nuncio ducis Saxonie senioris. 9 & honrevoghed, in Hadeleriam. Eidem 3 &. Luneborch. Eidem 5 B. Lubeke. 1 B Hinrico, Horborch et Molne. nuncio Lubicensi. 1 & Gherlaco, Horborch. 4 & eidem. Horborch. Winsen et Luneborch. Eidem 8 &, Luneborch. Eidem 14 \$\beta\$, in Ditmarciam, 4 \$\beta\$ nuncio Campensi, 2\frac{1}{2} \$\beta\$ Hinrico Steenvord, Louenborch. 4 & Gherlaco, Luneborch. 21 & 2 & Hinrico Steenvord, Stadis. 4 & nuncio comitis in Hoya. 16 & honrevoghed, Horborch. 3 & nuncio Magdeburgensi.

Vigilibus septimanarum: 52 % 23 %.

21 B 2 & magistro cranonis.

Vigilibus in turri ecclesie b. Marie virginis:  $6\frac{1}{2}$  % 2  $\beta$ .

Viligibus in turri ecclesie b. Nicolai: 5½ % 2 β.

Vigili super raboysen: (8 \beta.)

Vigili ad molendinum: (1 % 12 β.)

Purganti montem: (2 %.) Purgantibus fora:

Bomslutere in Eppendorpe. Brokvoghed:

Purganti novum forum: Purganti scholdoor:

Vigili super spetalerdoor: (2 %.)

Purganti trostestbrugghe: 2 \beta.

Ad elemosinas: (16 β.) Ad vicarias: (43 % 16 β.)

Bonenzackes 87 (per Gherardum de Eschethe). Domini Iohannis Wunstorp 4 mal 4 3. Domini Iohannis de Gothinghe 8 %: item 8 % que sunt erogata propter Deum. Ysekenbenes 7 %.

Ad turrim Nove Oo: (328 % 10 \$ 6 \$.)

Dominis Bertrammo Horborch 64 % per dominum Cristianum Militis. Dictus dominus Bertrammus percepit personaliter 32 F ex parte illius viri interfecti in Hadeleria. 11 F 41 B 2 % pro 3 quernesteene et pro aptando seu preparando de querne. 86 % 81 \$2 \$5 vor sparen, pro palis, pro tegulis. pro ferramentis, pro serratura, pro cemento, pro lateribus quadratis et aliis diversis. 5 vigene delen non computate. recepte de curia structure ad stabula construenda. 42 % 14.8 ad precium Iohanni Luneborghe et 2 aliis carpentariis et 3 laboratoribus, et Nicolao Permentere cum famulo suo ad edificandum dicta stabula et tegendum eadem. 31 % 6 ß pro 4 Livesche punt stanni. 25 % pro expensis predicti Luneborghes et 5 famulorum suorum et Permentheres latomi et sui famuli et tectoris cum plumbo et sui famuli.

Ad advocaciam:

Ad balistas:

Sagittariis:

1 1 in Penthecoste per Helmicum balistarium ad assaturam. Ad vurschot: 62 %.

60 F pro pixide magna empta a Husmanne et pro herbis ad ipsam et pro vectura ipsius de Lubeke huc. 30 \$\beta\$ pro expensis dicti Husmannes. 10 & pro herbis.

Ad triangulos: 61 % 3 B.

Heynoni Wilden 3½ % 6 β. Hilmaro Lutow 57 β.

Pro cera: 13 % 13 8 9 %.

2 & ad reparandum unum cereum domine nostre, qui cecidit et fractus fuit, 3 % 6 \( \beta \) ad cereos domine nostre, 12 \( \beta \) 1 \( \beta \) ad sigillum civitatis. 17 \$ 4 \$ pro cera ad cereos ad reysas dominorum nostrorum. 5 % 9 ß pro cereis supra consistorium. 3 % 7 \$ 4 & ad cereos domine nostre.

Vestitus: 1221 7 51 8 1 8.

Dominorum Iohannis Wunstorp, Brunonis Bekendorp, Hinrici apothecarii et magistri Iohannis cirurgici 341 % 4 ß cum vario opere pro notariis predictis. Pro vestitu griseo vigilum 131 7 48. 5917 41 8 38 ad vestitum quorundam satellitum et vigilum. 9  $\mathfrak{F}$  3  $\beta$  pro vestitu advocati cum fotro. Pro vestitu des honrevoghedes 23  $\beta$  4  $\beta$ .

Pro pergameno: 8 % 8 \beta.

Pro papiro: 221 B.

Pro carbonibus: 13 % 20 S.

 $2\frac{1}{3}$   $\beta$  ad deportandum carbones de camera carbonum ad parvum cellarium. 48  $\beta$  2  $\beta$  pro carbonis (!) datis Iohanni Wunstorp.

Hystrionibus: (2 % 2 β.)

Nycolao figellatori et Wunder fistulatori 1 ¼, Pasche. 10 β latoribus ad cereum eorum in Penthecoste. 1 ¼ hystrionibus in Nativitate Domini.

Pro censu redempto: 72 % Brunoni Bekendorp pro redempcione reddituum 6 4/.

Pro censu empto: (264 %.)

60 % domino Hinrico Ybing pro redditibus 1 chori siliginis in molendinis in Hamborch. 156 % Hinrico Hamma pro redditibus 13  $\slash$  in duobus choris triticei brasii et in 1½ choris siliginis in novis molendinis. 6 % Heynoni de Hachchede pro redditibus 8  $\slash$  in hereditate sua sita in inferiori platea super aqua inter bodas domini Hinrici Crowel et hereditatem Syfridi Sassen. 12 % Nycolao Koldow pro redditibus 1  $\slash$  in suis duabus hereditatibus sitis supra katrepel. 6 % Thiderico Stekemest pro redditibus 8  $\slash$  in hereditate sua sita in rodinghermarke inter hereditates Heynonis Martini et Alberti de Ootmerschen. 24 % Iohanni Helmici pro redditibus 2  $\slash$  in hereditate sua ut sita est iuxta montem.

Precium familie: 398 %.

Domino Iohanni Wunstorp 4 mal 4 v. Magistro Brunoni Bekendorp 4 mal 6 v. Thiderico Rymman, Dove Henningho, Petro Staken: je 4 mal 2 v. Iohanni Harden 4 mal 2 v. Alberto Schutten, Alberto de Hamelen. Iohanni Itzeho, Hermanno Poling, Nycolao Baren, Iohanni Kletzeken, Thidekino de Molne, Iohanni Crudenere, Godekino Balscher, Nycolao Tornow, Iohanni Poling, Marquardo Bergher, Manegoldo Holdenstede, Bertoldo Schutten, Rodolfo de Luttem, Iohanni Husere: je 4 mal 2 v. Woltero Westfal 4 mal 2½ v. 6 β.

Hinrico Holtsten 4 mal 2  $\mathfrak{B}$ . Hartwico van dem Brede 24 $\beta$ ; 2 mal 2  $\mathfrak{B}$ . Henningho Schutten, Syfrido Woldehorn: je 4 mal 2  $\mathfrak{B}$ . Hermanno Wezingdorp 4 mal 3  $\mathfrak{B}$  4  $\beta$ . Iohanni Haghelsteen 4 mal 2  $\mathfrak{B}$ . Tymmoni Boytin advocato 4 mal 6  $\mathfrak{B}$ . Iohanni Haken, Iohanni Vrobosen: 4 mal 2  $\mathfrak{B}$ . Nycolao Swerduthe 2 mal 2  $\mathfrak{B}$ . Helmico balistario 9  $\mathfrak{F}$   $\mathfrak{F}$  2  $\beta$  de toto anno. Hartwico Herslo 4 mal 2  $\mathfrak{F}$ . Thiderico Fabri, Iohanni Brunonis, Borchardo Westfal, magistro Petro carpentario, Conrado Herberti, Gherlaco Oldenborch, Heynoni Rumelyf, Maken Mathie: je 4 mal 2  $\mathfrak{F}$ . Vicken Stenwerten 4 mal 24  $\beta$ . Nycolao Permentherer 4 mal 10  $\beta$ . Hinrico Steynvord cursori 4 mal 1  $\mathfrak{F}$ . Hennekino Sassen dem honrevoghede 4 mal 10  $\beta$ .

Pro censu dato: 142 %.

Pro cervisia missa dominis terrarum Martini: 22 %.

Pro pipere et croco: Ad landwere:

Pro equis: (195 % 10 \$ 6 \$.)

7 % 4  $\beta$  pro equo Hartwico van dem Bredhe. 12 % pro equo cuidam de Rennesborch. 13½ % 2  $\beta$  Bertrammo Scholdenvleth pro 1 equo. 20 % 16  $\beta$  Gherardo Nachtegale sartori pro 1 equo; 18  $\beta$  tho wiinkope. 17½ % 2  $\beta$  domino Frederico de Ghelderssen pro 1 equo; 3  $\beta$  tho wiinkope. 32 % Maneken Maken pro 1 equo; 22  $\beta$  pro expensis illorum, qui mittebantur pro dicto equo et pro wiinkoop. 12½ % 2  $\beta$  Iohanni Peynen pro equo. (4½ % 6  $\beta$  pro equo presentato Alberto structurario. Getilgt.) 15 % pro equo cuidam hospiti. 12 % pro equo Iohanni Hoppener per dominum Fredericum de Ghelderssen. 14 % 8  $\beta$  Heynoni Hagheman pro 1 equo. 16 % pro equo Iohanni Peynen per dominum Iohannem Hoyeri. 20 % domino Frederico de Ghelderssen pro 1 equo empto a Iohanne de Peyne.

Pro rys et amigdalis: 41 % 91 B.

11  $\beta$  nunciis deportantibus. 11  $\beta$  pro lineis bursis.

Dominis specierum: 26 % 8 \beta.

Dampnum indative pecunie: 8 %.

Pro vino antiquo: Pro vino novo:

K. Koppmann. Kämmereirechnungen. Bd. 1.

Hospitibus in civitate: (77 % 8 %.)

Dominis extra civitatem: 25 % 6½ β.

Dominis nostris in festivitatibus:  $(105~\%~17~\beta.)$ 1 stopam domino Cristiano Militis de civiloquio Petri. Thome apostoli de civiloquio domino Hinrico de Monte. Cathedre s. Petri et de civiloquio.

Supra domum: (11 % 3 β.) Supra bodam: (18 % 11 β.)

Ad diversa: (223 % 14 \beta 11 \beta.)

6 & magistro Iohanni cyrurgico pro cura famulorum dominorum consulum. 3 \( \beta \) pro 2 flasculis reparandis. 58 \( \beta \) pro expensis habitis supra boda Iohannis Wunstorp, quando domini proconsules et camerarii respexerunt edificia civitatis. 28 \$\beta\$ pro candelis consumptis in consistorio. 38 \$\beta\$ ad vestitum Nicolai figellatoris et Wunder fistulatoris. 24 \$\beta\$ magistro Brunoni Bekendorp, Pasche, pro vino et aliis sibi mittendis ex parte dominorum nostrorum; 24 \( \beta \) Iohannis baptiste; 24 \$\beta\$ Mychahelis; 24 \$\beta\$ de termino Nativitatis Domini. 4 \$\pi\$ 2 \$\beta\$ pro hiis, que mittebantur comiti Adolfo in Herwerdeshude. 6 & clerico domini Hartwici de Salina pro una littera, quam scripsit Buxtehude. 1 # Iohanni Grandessyn pro pastu unius tauri. Ad educendum Wolderum Hinrici sone 9 ß et Ottonem Schacken. 4 & Parkentyne ad reparandum flasculas. 32 % ad educendum Willekinum Lappen. 24 \$\beta\$ provisori domus s. Spiritus pro pastu duorum taurorum. 1 & eidem pro strumulis, 6 \$ 3 \$ pro crucepenninghe de domibus laterum. 2 & ad incensum cereorum dominorum consulum in ecclesia b. Marie virginis. 24 & Hinrico apothecario pro drayea (!) et pro stomatico, quando Heyneke de Mandesle et Bertoldus Kink hic fuerunt. 1 1/2 nuncio Lubicensi, qui portavit allecia. 9 % 4 \$\beta\$ pro sturionibus missis dominis consulibus Lubicensibus. 1 & dominabus, Iohannis et Pauli. 1 & Hinrico apothecario pro 2 libris stomatici, quando domini consules civitatum hic fuerunt, qui velificaverunt in Flandriam. 6 & pro littera ducatus ducis Luneborgensis. 10 \$\beta\$ pro graminibus. 10 % 2 & ad esum ancarum: 9 & campanariis pulsantibus schranklokken in ecclesiis b. Marie virginis et s. Nycolai. 1 % Knipere prolocutori ex gracia. 32 \$\beta\$ magistro Hincen ad purgandum patibulum et cellarium in domo preconis et ante domum iudicii de duobus annis. 1 # Iohanni Grandessyn pro pastu duorum taurorum, 10 & Hermanno Constanti. 80 & Willekino Lappen. 32 & cuidam monacho, nuncio domini Ottonis ducis Brunswicensis. Ad purgandum cistam, videlicet custodiam fatuorum, 1 %. 30 ß ad ocreas vigilum. 6 & ad ocreas Alberti. 111 & 2 & ad vestitum Hinrici Stevnvord cursoris ex gracia. 10 & Borchardo et Mowen, Stadis. 40 % 16 \$\beta\$ pro lasta plumbi ad turrim ecclesie s. Petri, quos (!) domini consules ad ipsam dederunt. 2 % dominis proconsulibus in vigilia Nativitatis Domini, 21 & pro candelis. 10 \$\beta\$ pro uno floreno dato Frederico Betzendorp, qui portavit ad Romanam curiam procuratorium ad impetrandum et contradicendum. 4 & Thiderico ad purgandum canale supra consistorium. 2 B ad incensum cereorum dominorum consulum in ecclesie b. Marie virginis. 2 % 8 & domino Rychardo Kyl pro custodia sigilli. 32 & ad convivium satellitum in Carnisprivio. 1 & vigilibus eodem tempore. 20 % 19 \$\beta\$ pro una amphora argentea empta. 26 \$\beta\$ Hinrico apothecario pro clareto et pro drozven, 44 % pro drozven et pro stomatico. 16 & bedello ad pulsandum ad civiloquium et eddach. Amphora argentea predicta et drozve et stomaticum predicta dabantur comiti Adolfo Holtzacie, quando fuit hic. 4 % 2 & Strukroden stolido.

Pro diversis et inutilibus expensis: 10 %.

Secretis nunciis: (14 \(\beta\).)

Ad lapides campestres: 671 % 41 \$ 3 \$.

58 % 3 % ducendo de Campis unde the landende, quorum aliqui sunt positi in muro ante milderdoor et quidam adhuc iacent iuxta murum. 9½ % 4½ β-bicken the scherpende et magistro Vickoni ad precium pro secando lapides.

Ad curiam Romanam: (9 \( \beta \) 4 \( \beta\_1 \)) Iohanni Goltbeken. (Gesammtsumme: 3884 \( \beta \) 7 \( \beta \) 3 \( \beta\_1 \)) 1)

<sup>1)</sup> Von der berechneten Gesammtsumme der Einnahmen: 4125 # 6 β 1 Pf. and 2017 # 6 β bleibt nach Abzug der berechneten Gesammtsumme der Ausgaben: 3884 # 7 β 3 Pf. ein Ueberschuss von 2258 # 4 β 10 Pf. Die Kämmerer übergaben: 2268 # 2 β 10 Pf.

## Anno Domini 1380.

### RECEPTA.

Recepta hura: (147½ % 1 β.)

Pannicide: 38 % 8 \beta.

Pistores: (20 % 5 β.)

Recepimus  $7\frac{1}{2}$  **3** 2  $\beta$  a Cropelshaghen et a Iohanne Swarten pro reparacione capitis pontis dicti schobrugghe prope forum piscium.

De bonis Brunswicensibus: 22  $\mathcal{Z}$  1  $\beta$ .
Pro 58 ulnis panni linei Heedens, proditi per Iohannem Itzeho et Iohannem Brunonis 38  $\beta$ . 9  $\mathcal{Z}$  de tribus griseis pannis. 4 $\frac{1}{4}$   $\mathcal{Z}$  6  $\beta$  de uno vase calibis. Predicta pertinuerunt Hennekino Vricken. Et tantundem receperunt Iohannes Itzeho et Iohannes Brunonis predicti a quibusdam aliis bonis eiusdem Hennekini Vricken. 6  $\mathcal{Z}$  7  $\beta$  de ferro Hermanni Meyboom et tantundem eciam receperunt de hoc Wolterus Westfal. Gherlacus Oldenborch et Iohannes Brunonis.

De foro humuli: 17 % 71 \beta.

Sutores apud cimiterium ecclesie b. Marie virginis:  $8\frac{1}{2}$  36  $\beta$ .

Elerus Lamstede 2 mal 24  $\beta$ . Wernerus de Gotinghe 2 mal 24  $\beta$ . Heyne Trilleke 2 mal 24  $\beta$ . Thidericus Snelze 2 mal 1  $\beta$ .

Albi coriarii: 2 1. Pelliciatores: 2 1.

Sutores in novis bodis:

De cerdonibus apud Alstriam: 12 % 6 %.

De specsnidere:

De magna soltkaan: (8 % 10 \beta.)

De parva soltkaan: 8 %.

De cranone: 14 % 8 \$ 4 \$. De cellario:

De pendulis: 4 %.

Bertoldus de Molne, Thidericus de Warborch, Hermannus Bodenwerder, Rufus Thidericus, Albertus Helmstede: je 1 . L.

Minus cellarium:

Avenatici: (12 B.)

Nycolaus Koldow, Albertus Sasse, Abele Kymmers: je 4 \(\beta\).

De piscatoribus: 16 %. De gurgustro:

De haringwaschere: 9 % 4 B.

De libra et de schafferkeller: 32 %.

De molendinis: 240 %.

120 % per dominos Hartwicum de Hachchede et Cristianum Vos. 12 % in quadrantibus.

De molaribus:

De bonis molendinariis: 70 % 61 3.

3 % a domino Hinrico Ybing, 41 % 1 \( \beta \) ab Hinrico Hamma. 51 % 2 ß ex parte Conradi Sleperosen.

De advocacia:

De moneta: 240 F per dominos Marquardum Woldemari et Rychardum Kyl.

De vino antiquo: 177 %.

120 % per dominos Hartwicum Eembeke et Hinricum Ybing. 46 % 10 \$\beta\$ in minuta pecunia. 10\frac{1}{2} \text{ in quadrantibus.}

De lateribus quadratis: De vino novo:

De lateribus concavis: De cemento:

De turri: (5261 % 9 B.)

61 7 9 β de cutibus vaccinis et pellibus ovinis et agninis.

De cymbis et palude: De pascuis:

De reliquiis morientium super computacionem: (120 % 10 B.)

40 % de bonis Symonis Ribbensone per dominum Hartwicum de Hachchede. 20 % per Nycolaum Cropelyn de Lubeke de bonis predictis. 20 % per Lodewicum, socium domini Nycolai Roden, de bonis prenominatis; satisfactum est de bonis predictis. De bonis Ludekini Stedeberch 111 7 5 3. 48 \$ de bonis Heynonis Iutten per Nycolaum Vresen. De bonis Iohannis upper Horne 9 % 7 β. 7½ % 6 β de bonis dicti Hevnonis Iutten per dominum Hinricum Vorraad. De bonis Ludekini Vurenholt 8 %. 24 \( \beta \) pro redditibus 1 \( \beta \) de bonis Iohannis upper Horne predicti per prepositum in Revnebeke. De reliquiis morientium satisfactis:  $(45 \, \varpi \, 2\frac{1}{4} \, \beta.)$  4  $\varpi$  de bonis Heynonis Swerdvegher. 7  $\varpi$ \* 4  $\beta$  de bonis domine Alheydis, uxoris quondam Thiderici van der Woord. De bonis Godschalci Karnschuver morantis in der gortetwiten dum vixit  $21\frac{1}{4} \, \beta.$  37  $\beta$  de bonis Iohannis Ruther. per sororem eiusdem Iohannis. De bonis Iohannis de Tzelle 18  $\varpi \, 4 \, \beta.$  2 # de bonis Hennekini Esik. 45  $\beta$  de bonis domine Wyben Hebben, matertere domine Abelen, uxoris tabernarii in Steenbeke. 2 # de bonis Wobbeken de Escheborch. 30  $\beta \, 4 \, \%$  de bonis Iohannis de Ulcen iunioris filii domine Lusseken Brunzinghes. 24  $\varpi \, 2\frac{1}{3} \, \beta \, 2\, \%$  de bonis Helmici de Zultinghe. 3  $\varpi \, 4 \, \beta$  de bonis Ghertrudis, uxoris Heynonis Buxtehuden.

Percepimus 16 % per dominum Bertrammum Horborch ex parte cuiusdam viri interfecti in Hadeleria.

De cervisia aliena: 104 % 7 β.

14 % 7 β per dominum Nycolaum de Ghelderssen. De cellario: 34 % 2 β.

7 % per dominum Nycolaum de Ghelderssen.

De carnificibus: 65 % 4 \beta.

De domo carnificum: 6 % 8 \beta.

Andreas fartor 2 mal 1  $\rlap/{k}$ . Sanderus 2 mal 22  $\rlap/{\beta}$ . Katherina de Winsen 2 mal 5  $\rlap/{\beta}$ . Nycolaus Wiltvlesch 2 mal 1  $\rlap/{k}$ ; 10  $\rlap/{\beta}$  de granario.

De alia domo carnificum: (1864) Heyne Pinnenberch.

De nova haringhuus: (24 %.)

De censu redempto: (48 %.)

24  $\mathcal{B}$  a Iohanne Papen pistore pro redditibus 2  $\mathcal{B}$ , redemptis de hereditate sua sita in antiqua platea pistorum. 15  $\mathcal{B}$  pro redditibus 1  $\mathcal{B}$  redemptis de hereditate Nycolai Zyst sita ante valvam Lubicensem versus aquilonem. 9  $\mathcal{B}$  pro redditibus 12  $\mathcal{B}$  redemptis de hereditate Thiderici Bevenze per Iohannem Sprincken.

Pecunia accepta super censum:

De civilitate: (78 %.)

De excessu: (30 % 9 β.)

2 μ a Iohanne Lubberti. 2 π de 4 tunnis cervisie, quas Thidericus accepit vor dem bome. 48 β a Heynone de Ulcen et

ab Alberto Willemes. A Maken Bruninghes 1 #. 5 % de 10 tunnis cervisie eductis sine licentia. 41 & a relicta Thiderici kannengheter pro vigilia neglecta. 41 B de Horneborghe pro simili excessu. 1 L ab Heynone Havik botterstotere. 41 & a Reymberno Vur de vigilia neglecta. A Iohanne hoonrevoghed 1 \$\mu\$. 4\frac{1}{3}\$ ab Heynone de Lubeke de vigilia neglecta. 41 B a Crochmanne de simili excessu vigilie neglecte. 41 & ab Hermanno Kalen pro simili excessu. A Hevnone Varendorp 41 B. 41 B ab Heynone Bengherstorp de vigilia neglecta. 48 ß a Godekino Eymersbutle. A Bernardo de Hoya 8 \$\beta\$. 8 \$\beta\$ ab Heynone Schermbeke. 5 \$\beta\$ ab Heynone Swancken nauta. 8 & a Iohanne Bredeling sutore. A Boze Ludeken 1 % super computacionem. 16 & a Conrado Struven. 1 & a Lemmekino Stendal super computacionem, 1 & a Hinrico Tymmonis Berchsteden famulo. 8 % ab Everardo Hevnensone de Campen, proscripto pridem ex eo, quod in ista civitate vulneravit quendam virum; et cum hoc indultum est sibi. quicquid contra dominos consules Hamborgenses et civitatem istam deliquit ipsum sic vulnerando; sed si vulneratus ipse eundem Everardum impetere vel incusare voluerit in posterum, tunc tamen securus erit ad unam reysam in ista civitate, sed postea stabit eventui suo sive aventure contra ipsum vulneratum. Actum in crastino beate Katherine.

De Glindesmoor: 6 % 6 \beta.

5 % 2  $\beta$  de pascuis. 14  $\beta$  de curru. 10  $\beta$  de excessu Alberti Gherdes.

De Albia prope Glindesmoor: 4½ % 6 \(\beta\) per Heynonem Plakschard.

De equis annichilatis: (8 %.)

4 % per Ludolfum Wulfhaghen per dominos Cristianum Militis et Fredericum de Ghelderssen. 4 % per Wedeghen pistorem.

De coggone civitatis:

De morghensprake: 10½ % 8½ \beta.

14  $\beta$  de sartoribus. 7  $\beta$  de carnificibus. 4  $\beta$  de candelatoribus. 10  $\beta$  de amforarum fusoribus. 4  $\beta$  de cerdonibus. 8  $\beta$  de pistoribus. 2  $\beta$  de stupariis. 2  $\beta$  de fabris. 3  $\beta$  de

cerdonibus. 6  $\beta$  de piscatoribus. 18  $\beta$  de pistoribus. 4  $\beta$  de corrigiariis. 16 $\frac{1}{4}$   $\beta$  de linificibus. 21  $\beta$  de sutoribus. 9  $\beta$  de haringwasschers. 27  $\beta$  de pistoribus. 1  $\mathfrak{F}$  de doliatoribus. 8  $\beta$  de sutoribus. 1  $\mathfrak{F}$  de sartoribus. 2  $\beta$  de remensnideren. 10  $\beta$  de fabris. 3  $\beta$  de pistoribus.

De collecta:

Sancti Petri: 874 %. Per dominos Cristianum Vos et Ludolfum Haustede.

Sancti Nycolai: 915½ 3. Per dominos Hinricum de Vermerschen et Hinricum Ybing.

Sancte Katherine: 614½ %. Per dominos Hartwicum Eembeke et Albertum Bretling.

Sancti Iacobi: (246 % 4  $\beta$ .) Per dominos Hinricum Vorraad et Nycolaum de Ghelderssen.

De collecta clericorum: 47 % per dominos Marquardum Woldemari et Marquardum Ove.

De oblacionibus cappelle b. Marie virginis ante schordoor:

De cerdonibus de nova domo cerdonum: 37% 4\beta. De ghozehoken: (3 % 12 \beta.)

De primo introitu mechanicorum: 39 % 4 \beta.

Pistores: 2 #. Heyneke Crogher, Voldetasche, Hermannus Grelle.

Doliatores: 2 #. Albertus Oldeland, Heyneke Spore, Ludolfus Went, Henneke Vaden sone, Gherardus de Bremen, Heyne Swanke, Thidericus Eppendorp, Thodendorp.

Carnifices: 2 4. Conradus filius Conradi Prerook, Hermannus Aldendorp.

Cerdones: 3 \$. Iohannes Langhelo.

Sutores: 2 4. Iohannes van der Basthorst, Iohannes Sasse, Hince Gosman.

Haringwaschere et garbradere: 4 \$\mathcal{L}\$; sed unum officium de illis dabit 2 \$\mathcal{L}\$. Heyne Bokelman 2 \$\mathcal{L}\$.

Piscatores: 1 4. Hartwicus Distorp, Hermannus Wiseke, Aldagus.

Pannicide: 5¼ % 2 \(\beta\). Bernardus Vrythof, Iohannes Stubbeke. Candelatores: 2 \(\psi\). Heyneke Wye. Linifices de lato panno lineo: 8  $\beta$ . Iohannes de Mysnen. Vitrarii, coriarii, sellatores, taschenmakere, pictores et platenslaghere: 24  $\beta$ . Iohannes maalre.

(Gesammtsumme: 4994 % 15 \beta 10 \hs.)

Domini camerarii presentabunt:  $1472 \% 4\frac{1}{2} \beta$  in albis denariis; 308 % in quadrantibus;  $5\frac{1}{2} \%$  in antiquis grossis Turonensibus; 3 % in gravibus denariis; in debitis et expositis in foliis  $108\frac{1}{2} \% 6\frac{1}{2} \beta 4 \%$ .  $250 \% 21 \beta$  ex parte Alberti in cemento. Ex parte Mathie  $51 \% 5 \beta$  in lateribus quadratis crematis et non crematis et in debitis. Summa  $2198\frac{1}{2} \% 7 \beta 4 \%$ .

Domini molen dinorum presentabunt: 400  $\mathfrak{F}$  in paratis denariis. Ex parte Iohannis Papen 106  $\mathfrak{F}$  3  $\beta$  in debitis certis; 74  $\mathfrak{F}$  in 33½ choris siliginis; 45½  $\mathfrak{F}$  in 13 choris triticei brasii; 35  $\mathfrak{F}$  in 10 choris ordeacei brasii; 15  $\mathfrak{F}$  in 7½ choris avenatici brasii. Ex parte Heynonis Gultzow 117  $\mathfrak{F}$  in debitis certis; 40  $\mathfrak{F}$  in 11½ choris triticei brasii; 10  $\mathfrak{F}$  in 4 choris siliginis; 2  $\mathfrak{F}$  in 6 modiis tritici; 8  $\mathfrak{F}$  in lignis comparatis per Albertum. Summa 852½  $\mathfrak{F}$  3  $\beta$ . Item presentabunt 132½  $\mathfrak{F}$  6  $\beta$  in paratis denariis, que provenerunt de molaribus; 56 molares et 3 molares albos Bohemicales; 24 $\mathfrak{F}$  de 2 molaribus super molendinum venti.

Domini vini presentabunt: 183 $\frac{1}{4}$ % in paratis denariis; 51 $\frac{1}{4}$ % in quibus Iohannes Molne tenetur; 52 $\frac{1}{4}$  $\beta$  in quibus Petrus Unkelbach de Colonia tenetur, pro quibus dominus Hinricus Hoyeri fideiussit; 42 $\frac{1}{4}$  $\beta$  in quibus Alardus de Dordraco tenetur; 4 % preter 40  $\beta$  in quibus Cuntze Steenvord tenetur; 30 % preter 3 $\frac{1}{4}$  $\beta$  in 3 vasis vini emptis a domino Sandero Schellepeper; 18 % 13  $\beta$  9  $\beta$  in 1 vase vini empto ab Embrico Zalmensteen; 30 % 3  $\beta$  in 6 vasis vini emptis a Iohanne Kreving. Summa 322 % 5  $\beta$ . Item 3 berkorn.

Domini monete presentabunt: 1163 % 5  $\beta$  in argento et paratis denariis; Symon quondam monetarius tenetur 225 $\frac{1}{4}$  % 4  $\beta$ .

#### EXPOSITA.

Precium structure: (339 \$ 11 \$ 1 \$.) 161 & ad deportandum lutum ante steendoor. 91 % 2 & pro una snicken. 21 % 8 \beta ad reparandum den eevar. 22 \beta pro una schuta Woldero Westfaal. 12 B ad construendum unum hordiis ad cimbam. 12 \$\beta\$ tho therende pramonem. 20 \$\beta\$ per dominos Albertum Hoyeri et Ludekinum Hansteden ad structuram iuxta paludem ubi naves construuntur. 2 # ad depingendum cymbam et navem dictam envar civitatis. 11\beta pro cervisia. 1 % ad reparandum cymbam et envar. 16 ß ad deportandum lutum de prope pontem lignorum. 10 % predictis dominis Alberto Hoyeri et Ludolfo Hansteden ad structuram iuxta paludem ubi naves construuntur. 34 % 2 ß Middenentwey pro tribus praam brugghestenes, 7 & ad deportandum lutum de ponte lignorum. 9 % 2 \$\beta\$ pro theer. 16 % ad subsidium muri apud cimiterium ecclesie s. Katherine. 28 % ad reparandum fortalicium, videlicet den Hammerbom per dominos Heynonem Vorrad et Albertum Hoyeri. 2 % ad faciendum caminum super scholdor Smedeken et famulo suo. 10 ß ad deportandum lutum de asschehude. 24 \$\beta\$ pro pramone brugghestenes. 21 % 3 \$ pro pice, pro theer et pro talch ad pramonem, ad cymbam unde tho der enveren. 7 ß pro illo edificio quod Radolfus edificavit supra spetalerdoor. 324 \$\beta\$ 2 & Smedeken ad pavimentandum de schobrugghe, de holtbrugghe et ante winserbrugghe, 2 % den therers. 51 % 6 ß Iohanni van der Heyde funifici vor hennepen tow, vor basten tow, vor linen tow unde vor zelen. 111 % 6 ß per dictos dominos Ludolfum Hansteden et Albertum Hoyeri ad structuram predictam juxta paludem.

Ad structuram domorum laterum: 19 %  $15\frac{1}{4}$   $\beta$ .  $10\frac{1}{4}$  %  $8\frac{1}{4}$   $\beta$  ad construendum novum pramonem. 2  $\beta$  ad structuram dictarum domorum. 7 % 5  $\beta$  pro quadratis et concavis.

Ad structuram civitatis:

Pro cemento: 15 %. Pro quadratis: 9 % 2 \beta.

Pro concavis: 17 %.

Pro lignis: (290 % 18 & 8 \$.)

 $4\frac{1}{2}$  % 6  $\beta$  pro fagis 6, dictis boken. 17  $\beta$  pro lignis de

Horborch.

Pro ferramentis: 321 % 4 \$ 4 \$.

21 \( \beta \) pro una sera ad domum pannicidarum.

Ad reysas: (154 % 6 \$ 11 \$.) 4 & Berghere, duabus vicibus Hazeldorpe, pro comite Adolfo. 28 & Parvo Godekino, Molne, 3 & Borchardo Westfaal, Wedele, pro homicida ibi capto. 3 & 4 & domino Hinrico Vorrad, in de Gamme, obviam domino Vickoni Maarschalk. Tymmen advocato et sociis suis 8\beta, duabus vicibus pro spoliatoribus. 91 % 7 \$ 4 \$ dominis Cristiano Militis. Frederico de Ghelderssen et Hinrico Ybing, Odeslo, occasione pacis terre. 10 & Woltero Westfaal, in Ditmarciam, pro quadam cymba. Dominis Cristiano Militis, Frederico de Ghelderssen et Hinrico Ybing 81 % 17 S, Odeslo, racione pacis terre. 5 β Syfrido Woldehorn et sociis suis, quando respexerunt stratam publicam propter predones. 2 & Berghere, Berchteheyle. 1 & Borchardo, Bergherdorpe. 17 & 4 & Brunoni Bekendorp, Lubeke. 8 & Tymmoni advocato et sociis suis, duabus vicibus in strata. Dominis Ludolfo Holdenstede, Cristiano Militis et Nycolao Roden 27 \(\beta\), Bergherdorpe, cum Willekino Lappen obviam dominis consulibus Lubicensibus. Dominis Hinrico de Monte et Ludolfo Holdenstede 4 & cum Sprinken obviam domino Iohanni Hummersbutle. Tymmen advocato et sociis suis in strata. Dominis Ludolfo Holdenstede, Frederico de Ghelderssen et Hinrico Vorraad 234 \$ 2 S, Rybenborch, obviam domino Vickoni Marschalk. 97 7 6 dominis Cristiano Militis et Hinrico Ybing, Odeslo, racione pacis terre. 10 & Tymmoni advocato et sociis suis. 14 % 4 & dominis Ludolfo Holdenstede et Hinrico Ybing, Molne, ex parte Brunswicensium. 26 & Kletzeken, in Terram veterem. 9 & Tymmen advocato et sociis suis, quando respexerunt stratam predictam. 20 % 13 \$\beta\$ dominis Ludolfo

Holdenstede et Hinrico Ybing, Lubeke, quando composicio fuit facta cum Brunswicensibus. 4 \$ 2 \$ Syfrido Woldehorn. Lubeke, 7 & Tymmoni advocato et sociis suis in strata. Dominis Cristiano Militis, Frederico de Ghelderssen et Hevnoni Vorraad 46\(\beta\), in den Ossenwerder, cum advocato de Hathisborch obviam domino Frederico Marschalk, 7 & Tymmoni advocato cum sociis suis, quando respexerunt stratam publicam propter predones. Tymnoni advocato 8 ß cum sociis suis, pro spoliatoribus, 4\(\beta\) eisdem, quando revertebantur de Lubeke. Dominis Hartwico de Hachchede et Nycolao Roden 241 B, tho dem Vleghenberghe, obviam Nycolao Rodenborch. Dominis Nycolao Rode et Hartwico Eembeke 4 % 2 \$. Stadis. Dominis Cristiano Militis et Nycolao Roden 64 %. Stadis. 334 % 7 & dominis Ludekino Holdenstede et Frederico de Ghelderssen. Wysmariam, et 2 & Woldero Stavelen, pro vectura armorum tunc per quosdam satellites Lub(icensium) dimissorum. 31 % 4 & dominis Iohanni Hoveri et Hinrico Vorraad, quando missi fuerunt pro domino Oumund milite. 25 \$ 4 \$ dominis Cristiano Militis et Nicolao Roden, Urenvlete, obviam consulibus Stadensibus. 16 & Iohanni Itzeho, Glindesmor. Dominis Hinrico de Vermerschen et Marquardo Woldemari 12\beta, tho dem Glindesmore. 7 B Parvo Godekino, bis Lubeke. 4 % 8 & Willekino de Haren, ad comitem de Oldenborch. 32 % pro una stopa vini dominis Frederico de Ghelderssen et Hinrico Ybing, Blankeneze, obviam domino preposito Hamburgensi. 32 & dominis Cristiano Militis et Nycolao Roden, Blankeneze, obviam dominis consulibus Stadensibus. 7 & Tymmoni Boytyn advocato, cum sociis suis Kerseborch. 5 & 4 & Syfrido Woldehorn, Itzeho, 8 & Berghere, Zegheberghe et Bergherdorpe. 8 & Tymmoni advocato cum sociis suis, quando deduxerunt dominum Oumundum militem. 9 & pro 3 stopis vini. Revnebeke, dominis Ludolfo Holdensteden, Hinrico Ybing et Heynoni Vooraad, obviam Detlevo Gronow. Dominis Cristiano Militis et Nycolao Roden 21 %. Lubeke, obviam Hennekino Leembeke. 1 & Swerduthen et sociis suis. Revnenbeken, cum Detlevo Gronow et Ulrico Remstede. 6 & 4 & dominis Cristiano Militis, Hinrico de Vermerschen et Hinrico Ybing, Urenvlete, obviam domino Minrico Schulten.

Tradidimus 16 % Eghardo Zoltow de Vryborch ex parte fratris sui interfecti in Hadeleria.

Ad usum des Glindesmoores: 111 % 9 \beta.

4 % Heynoni dicto Moor vor zinen schat unde vor zyn hovedenst, den Jurjes vorzet hadde uppe deme Glindesmore. 18  $\beta$  vor rechtere tho deme huus. 3 % 3  $\beta$  Nicolao Swerduthen met decimo pro consumptis ibidem, scilicet super Glindesmor. 3½ % 8  $\beta$  pro expensis habitis ibi et consumptis, quando Bergher ibi fuit cum aliis hominibus.

Cursores: 291 7 31 B.

8 & 4 & Hinrico Itzeho, Plone et Zegheberghe, Eidem 7 &. 7 \$\beta\$ duabus vicibus Lubeke. 2 \$\beta\$ honrevoghed, Horborch et Bergherdorpe. 4 & Gherlaco, Louemborch et Rybenborch, 6 & nuncio Campensi. 3 & Berghere, Hazeldorpe, 4 & nuncio Lubicensi, qui ivit versus Flandriam, 1 & nuncio electi Verdensis. 12 & Hinrico Steenvord. Bremis. Luneborch et Tritow. 3 & nuncio Lubicensi. 8 & Hinrico Stenvord, Horborch. 2 & nuncio domini Mynrici Schulten militis. 2 & nuncio comitis Nycolai. 3 & nuncio Lubicensi. 51 B 2 & Hinrico Stenvord, Horborch, in Terram veterem et tho dem Borstelde. Eidem 3 &, Lubeke. 10 & Gherlaco, in Ditmarciam. 21 & Hinrico Steenvord, Lubeke. 2 & nuncio Lubicensi. 4 & nuncio, qui portavit diversas litteras ex parte Stadensium, videlicet Arnoldi van Stuke et sociorum suorum, 2 & nuncio uppe dem Molendamme. 3 ß nuncio ducis Luneburgensis. 4 \$ 4 \$ Hinrico Steenvord, Stadis. Eidem 21 \$, Lubeke. Eidem 10 S, Ribemborch. 6 S broocyoghed, Horborch. 2 & nuncio Iohannis Cluver. 3 & nuncio Lubicensi. 3 \$\beta\$ hoonrevoghed, Lubeke. Eidem 16 \$\structure{S}\$, Borstelde. Eidem 8 \$ 4 \$, Steenborch et Nychuus. 7 \$ Gherlaco, Ritzebutle. 3 B 2 S Godekino, Lubeke. 2 B dem honrevoghede, Winsen. 3 \$\beta\$ eidem, Lubeke. 3 \$\beta\$ nuncio Lubicensi. 1 \$\beta\$ Hinrico Steenvord, Hazeldorpe. Eidem 2 \( \beta \), Stadis. 2 \( \beta \) nuncio Luneborgensi. 3 \$\beta\$ nuncio Lubicensi. 3 \$\beta\$ nuncio Lubicensi. 8 \$ 4 \$ Hinrico Steenvord, Zoltwedel et Zehusen. 34 \$ Hennekino honrevoghed, Luneborch. Eidem 9 &, Bremis. Eidem 5 \$\beta\$, Lubeke. 3 \$\beta\$ nuncio Willekini Lappen. 3 \$\beta\$ nuncio Lubicensi. 6 \$\beta\$ tribus fistulatoribus. 5 \$\beta\$ Hinrico Stenvord, Lubeke, Horborch et Ribemborch. 10 & Gherlaco. in Ditmarciam. Hinrico Steenvord 3 &, Luneborch. Gherlaco, in Thitmarciam. 10 & Hinrico Stenvord, Soltwedel et Luneborch. 3 & nuncio Lubicensi. 2 & honrevoghed. Mozedeborch. 7 & 4 & Hinrico Steenvord, Stadis, Vordis et Bremis. 4\$ nuncio de Zoltwedele. 3\$ nuncio Lubicensi, 3\$ nuncio Lubicensi. 28 nuncio Luneborgensi. 148 Hinrico Steenvoord, duabus vicibus in Hadeleriam. 4 & Gherlaco, Lubeke. Eidem 26 &. Ripen et Halle. 3 & nuncio Lubicensi. 4 & Gherlaco, Winsen. quando fuit missus pro littera ducatus ducis Luneborgensis. 7 B 4 & Hinrico Steenvoord, Zoltwedel. Eidem 20 & Rybemboch. 14 & Iohanni Brunonis, Rybemborch. 4 & nuncio Lubicensi. 4 & Hinrico Stenvord, Basthorst et in Terram veterem. 12 & eidem, ad Thidericum de Mandesle, Rodenborch. Rethem, Alden et ad alia diversa loca. 6 & eidem, Haghene. 16 & honrevoghede, Hazeldorpe. 20 & eidem. Trempstbutle. 16 & eidem, bis Bergherdorpe. 4 & nuncio Lubicensi. 2 & nuncio Bremensi. 1 4 nuncio Hinrici de Veltem, de Brunswick. 3 & Hinrico Steenvoerd, Stadis. 4 & eidem. Luneborch. 4.8 4 & duabus vicibus in Terram veterem. eidem. Eidem 8 \$\beta\$, the Haghene. 1 \$\beta\$ eidem. Herberch. 4 & deme honrevoghede, tribus vicibus Rybemborch. 4 & eidem, duabus vicibus Horborch. 9 \( \beta \) eidem, Zoltwedel et Luneborch. 6 & eidem, duabus vicibus Luneborch. 8 & eidem, Louemborch et Boyceneborch. 12 & eidem, sex vicibus in Terram veterem. 3 & eidem, Stadis. 2 & nuncio Stadensi. 4 & nuncio domicelli Cristiani de Oldenborch. 2 & nuncio Hinrici de Veltem. 4 \( \beta \) nuncio Campensi. 2 \( \beta \) nuncio advocati in Winsen. 4 & Gherlaco, Stadis. 11 & honrevoghede, ad dominum Minricum Schulten militem. 4 & eidem, Buxtehude. 3 & nuncio Lubicensi. 8 & Brandoni haringhwasscher Rodenborch. 12 & Hinrico Steenvord, Lubeke et Rozstock. 8 & eidem, Basthorst, Steenhorst et Louemborch, 4 & eidem, Lubeke. 16 & eidem, Glindesmor. 8 \$ 4 & cuidam piscatori, qui duxit Hinricum Steenvord, Stadis. Eidem 3 B, Louemborch et Bergherdorpe. Eidem 3 ß in Terram veterem. 7 ß honrevoghede, Vordis. 12 & nuncio Campensi. 2 & nuncio Hinrici de Veltem. 5 \$\beta\$ honrevoghed, Vordis. Eidem 3 \$\beta\$.

in Terram veterem.  $4\beta$  nuncio Lubicensi.  $2\frac{1}{4}\beta$  Hinrico Steenvord, Louemborch.  $4\beta$  eidem, Lubeke.  $2\beta$  nuncio comitis de Hoya.  $8\beta$   $4\beta$  Elero de Bulkow, in Hadeleriam, ad Wilkinum Lappen.  $6\beta$  eidem, Ghyfhorn.  $3\beta$  nuncio Lubicensi.  $2\beta$  nuncio Luneborgensi.  $28\beta$  Elero de Bulkow, Luneborch,  $4\beta$  dem honrevoghede, Zegheberghe.  $2\frac{1}{4}\beta$  eidem, Stadis.  $3\beta$  eidem, Buxtehude et in Terram veterem.  $5\beta$  eidem quatuor vicibus, in Terram veterem.

Vigilibus septimanarum: (541 % 2 β.)

 $3\frac{1}{2}\beta$  dem cranemestere, qui vigilavit pro Gherlaco, quando fuit missus in Daciam. 2 %  $3\beta$  vigilibus extra civitatem tempore gelu (!) et glaciei.

Vigilibus in turri ecclesie b. Marie virginis:

61 7 2 B.

Vigilibus in turri ecclesie b. Nycolai: 5½ 76 2β.

Vigili super raboysen: (8 β.)

Vigili ad molendinum: (1 3 12 β.)

Purganti montem: (2 %.) Purgantibus fora:

Bomsluther in Eppendorpe: Brocvoghed:

Purganti novum forum: Purganti scholdoor:

Vigili super spetalerdoor: (2%). Hennekino Becker.

Purganti trostesbrugghe: (8 \( \mathcal{B} \).)

Ad elemosinas: (1 4.)

Ad vicarias: (51 % 16 β.)

Bonenzackes 2 mal 8 % per Thidericum Tanxstede. Domini Iohannis Wunstorp 4 mal 4 \( \beta \). Domini Hinrici Britzerdorp 2 mal 8 % que sunt erogata propter Deum. Yzekenbenes: 4 mal 35 \( \beta \).

Ad turrim Nove Oo: (160 %.)

64 % domino Bertrammo Horborch per dominum Cristianum Militis, et 16 % percepit dictus dominus Bertrammus de morte cuiusdam viri interfecti in Hadeleria.

Ad advocaciam:

Ad balistas: 24 \$\beta\$ Helmico. Sagittariis: (4 %.)

Ad vurschot: (13 % 17 β.)

7 β per dominos Albertum Bretling et Nicolaum de Ghelderssen. 13½ % pro zalpetre per dominum Albertum Hoyeri.

Ad triangulos: (81 26 3 3.)

3 % 4 \$\beta\$ Nicolao Bernardi. 3 % 4 \$\beta\$ Heynoni Knarrik. 2 % 5 \$\beta\$ Scroyen sutori.

Pro cera: (9½ % 9½ ß 2 S.)

12 $\frac{1}{2}$   $\beta$  ad sigillum civitatis. 2  $\beta$  pro stipitibus ad cereos reysarum. 49  $\beta$  ad cereos domine nostre. 13  $\beta$  ad sigillum civitatis. 15 $\frac{1}{2}$   $\beta$  2  $\beta$  ad cereos ad reysas dominorum nostrorum. 4 $\frac{1}{2}$   $\alpha$  6  $\beta$  ad cereos in consistorio. 11 $\frac{1}{2}$   $\beta$  ad sigillum civitatis.

Vestitus: (91 % 17 β.)

Dominorum Iohannis Wunstorp, Brunonis Bekendorp, Hinrici apothecarii et magistri Iohannis cirurgici  $25\frac{1}{2}$  36  $6\frac{1}{2}$  36 2 36 cum vario opere pro dictis notariis. Pro vestitu griseo vigilum  $12\frac{1}{2}$  37 36 36 37 36 37 pro vestitu satellitum et vigilum. 4 37 38 39 pro vestitu advocati cum fotro. 23 39 pro vestitu des honrevoghedes. 2 38 4 39 pro vestibus Eleri van der Bulkow cursoris.

Pro pergameno: 5 % 7 β. Pro papiro: 47 β.

Pro carbonibus: 91 % 2 %.

2 % pro carbonibus Iohannis Wunstorp.

. Hystrionibus: (2 % 2 β.)

Pro censu redempto: 312 %.

72 % pueris Iohannis Buxtehude pro redempcione 6 4. 240 % pueris domini Nicolai Alstorp pro redempcione reddituum 20 1.

Pro censu empto:

Precium familie: 378 % 4 \beta.

Iohanni Wunstorp 4 mal 4 \$\mathbb{T}\$. Magistro Brunoni 4 mal 6 \$\mathbb{T}\$. Petro Staken, Iohanni Haken, Alberto Schutten, Iohanni Vrobozen: 4 mal 2 \$\mathbb{T}\$. Hermanno Wezingdorp 4 mal 3 \$\mathbb{T}\$ 4 \$\beta\$. Syfrido Woldehorn 4 mal 2 \$\mathbb{T}\$. Woltero Westfaal 4 mal 2 \$\mathbb{T}\$ 6 \$\beta\$. Hermanno Poling, Thiderico Rynman: je 4 mal 2 \$\mathbb{T}\$. Rodolfo de Luttem 3 mal 2 \$\mathbb{T}\$; 18 \$\beta\$. Bertoldo Schutten 3 mal 2 \$\mathbb{T}\$; 12 \$\beta\$. Henningho Schutten, Godekino Balscher, Nicolao Swerduthe: je 4 mal 2 \$\mathbb{T}\$. Hinrico Holsten, Iohanni Crudener: je 1 mal 2 \$\mathbb{T}\$. Nicolao Tornow, Marquardo Berghere, Manegoldo Holdenstede, Iohanni Kleetzeken (per Mon-

neke), Iohanni Haghelsteen, Nycolao Bare: je 4 mal 2 %. Tymmen advocato 4 mal 6 %. Dove Henningho, Iohanni Itzeho, Alberto de Hamelen: je 4 mal 2%. Hartwico van dem Brede 4% de duobus terminis preteritis, 3 mal 2%. Hermanno Rodenborch 26  $\beta$ , 2 mal 2%. Iohanni Huser 4 mal 2%. Iohanni Harden 2  $\beta$ , 3 mal 1%. Magistro Iohanni de Budessem cyrurgico 4  $\beta$  de anno preterito, 4 mal 1  $\beta$ . Helmico balistario 4 mal 2% 8  $\beta$ . Iohanni Brunonis, Gherlaco Oldenborch, Conrado Herberti, Maken Tyes, Thiderico Fabri, Heynoni Rumelyf, Borchardo Westfaal, Magistro Petro: je 4 mal 2%. Hinrico Steynvord cursori 4 mal 1%. Hennekino Sassen honrevoghed, Nycolao permentherer: je 4 mal 10  $\beta$ . Vicken Steenwerthen 4 mal 24  $\beta$ .

Pro censu dato: 123 % 4 \beta.

Pro cervisia missa dominis terrarum Martini: 23½ 76 6 \$ 2 \$.

Pro pipere: Ad landwere: Pro equis: 90 % 251 & 4 %.

8 & Iohanni Openen pro 1 equo; 2 \( \beta \) the wiinkope. 28 & 22 \( \beta \) Marquardo Bergher pro 1 equo. 9\( \frac{1}{2} \) & 2 \( \beta \) Iohanni Wraghen pro 1 equo. 14 & 8 \( \beta \) Alberto Screye pro 1 equo. 16 & Anneken Oldelande pro 1 equo; 2 \( \beta \) the wiincope. 15 & pro 1 equo domino Frederico de Ghelderssen.

Pro rys et amigdalis: (35 % 8 \beta.)

Dominis specierum: 30 % per dominos Albertum Bretling et Nicolaum de Ghelderssen.

Dampnum indative pecunie: 91 %.

Pro vino antiquo: Pro vino novo:

Hospitibus in civitate: (49 % 11 \$.)

Dominis extra civitatem: 19 % 9½ β 2 %.

Dominis nostris in festivitatibus: (92 % 6 %.) 1 stopam domino Ludolfo Holdenstede de civiloquio Thome.

Supra domum: (9 % 7 β.)

Supra bodam: 12 % 12 \beta 4 \beta. Ad diversa: (245 \ 4 \beta 7 \beta.)

1 % pro uno salmone dato comiti Adolfo. 48  $\beta$  Berghere ex gracia. 24  $\beta$  pro uno tauro. 2 % pro 4 stopis clareti. 52  $\beta$ 

Hevnoni Arnsveld pro cervisia propinata Tymmen advocato et sociis suis per totum annum preteritum. 59 \$ pro expensis habitis super bodam domini lohannis Wonstorp, quando domini nostri invitarunt Wilkinum et Wolderum dictos Lappen, 41 7 8 % pro expensis habitis super bodam domini Iohannis Wonstorp, quando domini proconsules et camerarii respexerunt edificia civitatis. 31 % 6 \$ pro 4 libris stomatici et 4 libris drozven. 1 & Iohanni Grandessyn pro pastu unius tauri, 171 % 2 & Egberto Gropengheter pro uno panno Brugensi dato Willekino et Woldero dictis Lappen. pro uno panno dato comitisse comitis Adolfi. 12 7 21 3 25 iuratis ecclesie s. Petri de bonis Heydenrici de Halle; si iterate moniciones fierent pro dicta pecuniarum summa, tunc Iohannes de Hachchede et Ludolfus Bekendorp, iurati ecclesie prelibate, pro illis satisfacient, 12 \( \beta \) provisori domus s. Spiritus pro pastu unius tauri. 1 & eidem pro strumulis. 12 7 24 B 2 S Ichanni de Rode et Nicolao Rodenborch, iuratis ecclesie s. Nicolai, de bonis Heydenrici de Halle, ita quod si iterate moniciones fierent pro dicta pecuniarum summa per heredes, tunc iurati eiusdem ecclesie pro illis satis-4 \$\beta\$ pro 1 breefvat. 6 \$\beta\$ 3 \$\sqrt{s}\$ pro crucepenninghe de domibus laterum. 8 \$ 4.\$ pro \frac{1}{2} tunna cervisie ad educendum Wilkinum Lappen. 12 ß pro quodam scrinio ad sigillum civitatis per dominum Hinricum Ybing. 11 # 7 \$ pro 2 sturionibus missis dominis consulibus Lubicensibus, 8 & Thiderico de 4 tunnis cervisie, quas accepit vor deme bode. 20 \$\beta\$ pro 2 tunnis cervisie consumpte supra domum dominorum consulum. Ad esum ancarum 104 %. 2 ß ad incensum cereorum dominorum nostrorum consulum in ecclesia b. Marie virginis pendencium. 4 \( \beta \) pro quodam sacco, in quo reponuntur de schalen in reysis dominorum nostrorum. 1 # nuncio qui portavit allecia. 3 % 8 \$ pro 4 libris stomatici et pro 4 libris drosven, 6 \$\beta\$ pro littera ducatus ducis Luneborgensis. 2 1/2 cuidam mulieri que fuit missa tho zunte Hulpe. 10 \$\beta\$ pro graminibus. 1 \$\mathbb{H}\$ famulis dominorum consulum de 10 tunnis cervisie eductis sine licencia. pere ex gracia. 9 & campanariis pulsantibus scrangklokken in ecclesiis b. Marie virginis et s. Nycolai. 1 & Husmanne dem bussenschutten per dominum Iohannem Hoveri. 10\$ Hermanno Constanti. 24 \( \beta \) Hincen de Stettyn ad purgandum patibulum et cellarium in domo preconis, 30 ß ad ocreas vigilum. 6 & ad ocreas Alberti structurarii, 4 & Brunoni Bekendorp ex gracia. 3 % 4 β Iohanni Helmici, qui portavit novam remissionem pro testibus de curia Romana. pro mattis. 1 & Iohanni Grandessyn pro pastu unius tauri. Magistro Brunoni Bekendorp 41 % 6 \$\beta\$ pro vino et aliis sibi mittendis ex parte dominorum nostrorum. 33 \$\beta\$ pro expensis Detlevi de Tzule, 1 & Iohanni rich(te)scrivere ex gracia, 2% dominis proconsulibus in vigilia Nativitatis Domini. pro vestitu Hennekini Becker, 15 \$\beta\$ pro vestitu Hennekini Stolidi et 2 \$\beta\$ ad suendum tunicain suam. 80 \$\beta\$ comiti Hinrico. 231 \$\beta\$ pro candelis. 48 \$\beta\$ domino Rychardo Kyl pro custodia sigilli civitatis. 41 % 8 \$ Strukroden. 12 \$ bedello. 2 % Iohanni Wunstorp ad consumpta supra boda sua. 2 L advocato et sociis suis ad convivium ipsorum in Carnisprivio. 1. # vigilibus in Carnisprivio. 3 % 2 \$\beta\$ magistro Brunoni pro 10 cussinis novis de albo corio ad usum suum. 32\beta Iohanni Helmici predicto. 52 & Hinrico apothecario pro clareto et stomatico habitis Thome apostoli. 52 & Heynoni Arnsveld pro cervisia proprinata Tymmen advocato et sociis suis per totum annum presentem.

Pro diversis inutilibus expensis: 10 %.

Secretis nunciis: 28 \( \beta \).

Ad lapides campestres: 30 % 39 \beta.

 $17\frac{1}{2}$  W Vickoni vor steen the howende. 14 T 9  $\beta$  vor bicken the stalende unde the scherpende unde vor kile unde vor plathen.

Ad curiam Romanam: 6½ % domino Frederico de Ghelderssen pro 10 ducatis venditis sibi anno preterito et per ipsum tunc persolutis, quos debuisset recepisse in curia Romana et non recepit.

(Gesammtsumme: 2852 % 3 \beta 11 \hstarta.) 1)

<sup>&#</sup>x27;) Von der berechneten Gesammtsumme der Einnahmen: 4994 # 15 β 10 Pf. und 2268 # 2 β 10 Pf. bleibt nach Abzug der berechneten Gesammtsumme der Ausgaben: 2852 # 3 β 11 Pf. ein Ueberschuss von 4410 # 14 β 9 Pf. Die Kämmerer übergaben: 2198 # 17 β 4 Pf.

# Anno Domini 1381.

#### RECEPTA.

Recepta hura: 146½ % 5 β.

Helmicus Brokehoved 32  $\beta$  de redditibus 2  $\beta$ , quas filie Heynonis oppem Perde habuerunt in hereditate sua dum vixerunt, et fuerunt moniales in novo claustro prope Buxtehude, dicto Bredenbeke. 10  $\beta$  de quodam orto quondam monialium predictarum per Helmicum de Riga.

Pannicide: 40 %.

Pistores: (20 % 5 \$.)

De bonis puerorum Thiderici Zolttow illegitimorum 70 % 4 β. De bonis Brunswicensibus: 40 % 94 β.

De ferro Hermanni Meyboom 3 \$\mathbf{F}\$ 18.\$ prodito per Wolterum Westfaal, Gherlacum Oldenborch et Iohannem Brunonis, et tantum predicti tres receperunt. 30 \$\mathbf{F}\$ 8 \$\beta\$ per Ludolfum Melsinghe de quatuor vasis olei de papavero (!) Iohannis Ooldestad. 7 \$\mathbf{F}\$ per Hermannum Growing de ferro Thiderici de Laffarden.

De foro humuli: (20 % 13 ß 9 %.)

De lignis que provenerunt de fortalicio prope winserboom:  $3\frac{1}{4}$  T 6  $\beta$ .

Sutores apud cimiterium ecclesie b. Marie virginis:  $8\frac{1}{2}$  % 6  $\beta$ .

Wernerus de Gotinghe, Elerus Lamstede, Heyno Trilleke: je 2 mal 24  $\beta$ . Thideke Snelze 2 mal 1  $\beta$ .

Albi coriarii: 2 1/4. Pelliciatores: 2 1/4. Sutores: De cerdonibus commorantibus apud Alstriam: 12 95 6 S.

De speksnideren:

De magna zoltkaan: (8 % 10 β.)

De parva zoltkaan: (8 %.)

De cranone: 14 %.

De parvo cellario: 2 # Hermannus Sasse.

De pendulis: (4 %.)

Bertoldus de Molne, Albertus Wullenwever, Hermannus Bodenwerder, Thidericus de Wartberghe, Rodetideke: je 1 &

Minus cellarium:

De avenaticis: (12 \beta.)

Abele Kymers, Albertus Sasse, Nycolaus Koldow: je 4 \( \beta \).

De piscatoribus: 16 %. De gurgustro:

De haringwaschere: 9 % 4 B.

De libra et de schafferkeller: (28 % 16 β.)

De molendinis: De molaribus:

De bonis molendinariis: 64 % 91 3.

 $4\frac{1}{2}$  75 18 5 a Hinrico Hamma. 32  $\beta$  ex parte Symonis de Alvelde.  $4\frac{1}{2}$  75 4  $\beta$  ex parte Hinrici Hamma.  $5\frac{1}{2}$  75 2  $\beta$  ex parte Conradi Sleperosen.

De advocacia:

De moneta: 40% per dominos Marquardum Woldemari et Marquardum Oven.

De vino antiquo: | 93% in albis et parvis denariis,

De vino novo: \ et 7 % in quadrantibus.

De lateribus quadratis: De lateribus concavis:

De cemento:

De turri: (556 % 7 β.)

De cutibus et pellibus agninis 27  $\beta$ .

De cymbis et palude: (4 % 16 β.)

A Heynone Vlogheling  $4\frac{1}{2}$  To 6  $\beta$  de quodam loco in palude, in quo reponit ligna sua, Pasche.

De pascuis:

De reliquiis moriencium super computacionem: 691 % 4 \$\mathcal{B}\$.

 $34 \ \beta$  de bonis Iohannis Hadeler des beerspunders.  $48 \ \beta$  de bonis Iohannis upper Horne.  $3 \ \% \ 4 \ \beta$  de bonis Iohannis de Schesle.  $5\frac{1}{2} \ \% \ 2 \ \beta$  de bonis Iohannis de Berna senioris per Iohannem de Berna iuniorem, et satisfecit pro parte sua ipsum tangente.  $8 \ \%$  per Ottonem Kullinghe de bonis Iohannis

predicti.  $48\frac{1}{2}$  & 6  $\beta$  de bonis Iohannis de Berne predicti per Egbertum gropenghetere et Iohannem Bremere.

De cervisia aliena: 106 %. De cellario: 39 %.

De carnificibus: (67 % 2 β.)

De domo carnificum: 6 % 8 \beta.

Andreas fertor 2 mal 1 #. Sanderus fartor 2 mal 22  $\beta$ . Katherina de Winsen 2 mal 5  $\beta$ . Nycolaus Wildvlesch 2 mal 1 #; 10  $\beta$  de granario.

De alia domo carnificum: (195 $4\beta$ .) Heyno Pinnenberch.

Denova haringhuus: (24 %).

De censu redempto:

Pecunia accepta super censum:

De civilitate: 145 % 8 β. De excessu: 86 % 9 β.

A relicta Hartwici Buk  $4\frac{1}{2}\beta$ , neglexit vigilias nocturnas.  $4\frac{1}{2}\beta$  a Godfrido de Linde, de simili excessu. A Hermanno Kale  $4\frac{1}{2}\beta$ , neglexit vigilias nocturnas.  $4\frac{1}{2}\beta$  a Hennekino Hop de vigilia neglecta. 2  $\mathcal{B}$  8  $\beta$  a Kivenibben. 9  $\beta$  ab Egghersteden et Godeken Widenbrugghe de vigilia neglecta. 4  $\mathcal{B}$  a Ghisekino de Schelinghe. 4  $\mathcal{B}$  a Iohanne van dem Damme. 4  $\mathcal{B}$  ab Heynone Baken. 8  $\beta$  a Ghertrude pro falsis

windinghe, 2 T a Sassen pistore, 48 B ab Ottone van dem Brake. 16 \( \beta \) a Iohanne Meding. 8 \( \beta \) a Iohanne Cropelyn. 36 & a Johanne servo Koldowen, 2 % a predicto Kyvenibben. 1 1 ab Alhevdi, ancilla Ottonis Beversteden, 2 1 ab Alardo bootmans sone. Heyne Kale dedit 2 %, 1 % a quodam dicto Hovero, A Heynone Wilden 2 7. 4 75 ab Hermanno Raven. 4 % ab Alberto Borsteden. 1 % a Magno Richerno. 1 % ab Henneken botterstotere, 1 % a Ludekino Medinghe, 28 & a Hennekino dicto Bardewike iuniori. 32 \( \beta \) ex parte Iohannis Pales. 4 7 a Thiderico de Berghen. 2 7 a Beneken Kalen. 1 K a Roden Everhardo. 8 B a Brandone de Kraak. 6 B a Ludolfo Medinghe. 8 % a Johanne Lubberti. 1 & a Mardago Vulesyk. 4 & a Ludolfo Hofsteden. 4 % a Benekino dicto Theen. 8 % a Bernardo Blankenow, Makone bentmaker. Vickone famulo Iohannis Bremer doliatoris et Alardo filio Ludolfi Alardi per dictum Iohannem Bremer, 4 B a Hermanno kutere. A Hellingberno dicto Blomberghe 32 \(\beta\). 4 % ab Heynone de Ghelderssen. 4 % a Danquardo Hope. 8 & a Brandone de Kraak. 16 & a Lamberto Stendal.

De Glindesmoor: 464 % 74 & 1 &.

4 \$\mathfrak{T}\$ de excessu Gotschalci. 3\frac{1}{2} \$\mathfrak{T}\$ 6 \$\beta\$ 1 \$\S\$\$ de pascuis. De exactione dicta schat 13 \$\mathfrak{T}\$ 18 \$\S\$\$. 3 \$\mathfrak{T}\$ de curia civitatis ibidem. 24 \$\mathfrak{T}\$ de occisione Scherpinghes.

De Albea prope Glindesmoor:  $4\frac{1}{2}$  76  $\beta$  per Iohannem Helmici.

De equis annichilatis: (34 %.)

 $5~\%~4~\beta$  per provisorem domus s. Spiritus.  $281\%~6\beta$  de uno gradario.

De coggone civitatis:

De morghensprake: (21 % 14 β.)

7  $\beta$  de fabris. 6  $\beta$  de amphorarum fusoribus. 2  $\beta$  de aurifabris. 12  $\beta$  de sutoribus. 47  $\beta$  de sartoribus. 6  $\beta$  de cerdonibus. 6  $\beta$  de doliatoribus. 26  $\beta$  de candelatoribus. 18  $\beta$  de pistoribus. 18  $\beta$  de carnificibus. 5  $\frac{1}{2}$   $\beta$  de fabris. 8  $\beta$  de sutoribus. 8  $\beta$  de doliatoribus. 56  $\beta$  de sartoribus. 9  $\beta$  de sutoribus. 8  $\beta$  de cerdonibus. 2  $\pi$  8  $\beta$  de pistoribus. 8  $\beta$  de candelatoribus. 6  $\beta$  de candelatoribus.

 $6\frac{1}{8}$   $\beta$  de doleatoribus. 24  $\beta$  de sutoribus. 4  $\beta$  de amforarum fusoribus. 39  $\beta$  de pistoribus. 1  $\Re$  de doliatoribus. 25  $\beta$  de sutoribus.

De collecta:

De parrochia sancti Petri: 673 %. Per dominos Kristianum Vose et Richardum Kyle.

Sancti Nycolai: (753 %.) Per dominos Marquardum Woldemari et Iohannem Hoyeri.

Sancte Katherine: (528½ %.) Per dominos Hartwicum Eembeken et Albertum Hoyeri.

Sancti Iacobi: 224 %. Per dominos Ludekinum Hansteden et Nicolaum de Ghelderssen.

De collecta clericorum: 28 %.

De oblacionibus cappelle b. Marievirginis ante schordor:

De cerdonibus de nova domo cerdonum: 37½ % 2β.

De guzehoken: (3%.)

De introitu officiorum mechanicorum: 88½ % 6β. Institores: 4 \$\mu\$. Iohannes Hoghe, Hinricus Dene, Iohannes Rynesberch, Heyno Cremer.

Pistores: 2 4. Heyno Holste.

Doliatores: 2 \$\mathcal{L}\$. Mako Potekow, Heyno Hermanni, Iohannes de Winsen, Bernardus Grote, Henne Swarte, Henneke Varendorp, Thide Lindenberch, Bruno Tritowe, Henneke Hoyenhusen, Henneke Beverstede, Henneke Cruse, Werneke Went, Hermen van Luneborch, Henneke Hadeler, Henneke Solekestorp, Ghereke Swethowe, Heyne Scale, Henneke van Stelle. Carnifices: 2 \$\mathcal{L}\$. Iohannes de Hemmendorpe, Bernardus Sluter.

Sutores: 2 # Hince de Hervorden, Radeke de Borchwede, Iohannes Velow, Helmicus van der Nyenstad, Hinricus de Rentelen.

Fabri: 2 #. Hermannus de Hamme, Iohannes Scrivere cultellifex, Gherardus de Benthem.

Piscatores: 1 ∯. Wilkinus Plump, Nicolaus Vogheler, Maneke Dans, Thidekinus Bene, Thideke Otten, Hennekinus Ossenwerder. Pannicide: 5½ % 2 \(\beta\). Heyno Lezeman, Ludolfus Nanne, Iohannes Luchchow, Hinricus de Hervorden.

Tornatores: 1 \$\frac{1}{6}\$. Iohannes Bernardi in Wokendorpe. Linifices de lato panno lineo: 8 \$\beta\$. Yde soror Haken. Konegundis de Oldenbrochusen, Heyne uxor Godschalci de Ripen, Bele Sweymen, Daleke Adames, Yde van Stade, Rixe de Herverde, Gheze bi dem eelende kerkhove (Or. kerfhove).

(Gesammtsumme: 4342 7 7 \beta 4 \S.)

Domini camerarii presentabunt:  $1687\frac{1}{2}$  % in albis denariis; 40 % in parvis denariis; 280 % in quadrantibus;  $15\frac{1}{2}$  % in auro;  $5\frac{1}{2}$  % in antiquis grossis Turonensibus; 3 % in gravibus denariis; in debitis et expositis in foliis 60 %  $10\beta$ . Ex parte Alberti 341 % in cemento et lignis. Ex parte domorum laterum  $42\frac{1}{2}$  %  $2\frac{1}{2}$   $\beta$  in debitis novis et antiquis in duobus fornacibus quadratorum iam crematorum et in lignis. Summa totalis  $2475\frac{1}{2}$  % 24  $\beta$ .

Domini molendinorum presentabunt: 628 \$\mathbb{T}\$ in paratis denariis; in certis debitis ex parte Iohannis Papen 152 \$\mathbb{T}\$; 20 \$\mathbb{T}\$ in 5 choris brasei triticei; 34 \$\mathbb{T}\$ in 11 choris brasei ordeacei; 7\$\mathbb{T}\$ in 3\frac{1}{2}\$ choris brasei avenatici; 37 \$\mathbb{T}\$ in 16 choris siliginis; ex parte Heynonis Ghultzowen in certis debitis 79 \$\mathbb{T}\$; 26 \$\mathbb{T}\$ in 6\frac{1}{2}\$ choris brasei triticei; 15 \$\mathbb{T}\$ in 6 choris siliginis; 8 \$\mathbb{T}\$ in lignis comparatis per Albertum in quibus adhuc tenetur dominus Iohannes Hummersbuttel miles, Agricultura tenetur molendinis 20 \$\mathbb{T}\$. Summa totalis 1025 \$\mathbb{T}\$. Item presentabunt: 81 \$\mathbb{T}\$ 6 \$\mathbb{T}\$ in paratis denariis qui provenerunt de molaribus; 66 molares et tres molares albos Bohemicales.

Domini vini presentabunt: in paratis denariis 379  $\mathfrak{F}$  9  $\beta$ ; 24  $\mathfrak{F}$  2  $\mathfrak{S}$  in uno vase vini empto a Iohanne Nyebur; 66  $\mathfrak{F}$  in duobus vasis vini emptis a Iohanne Kreyen anno preterito; 52½  $\beta$  in quibus Petrus Unkulbach de Colonia tenetur, pro quibus dominus Hinricus Hoyeri fideiussit; 42½  $\beta$  in quibus Alardus de Dordrako tenetur; 4  $\mathfrak{F}$  preter 40  $\mathfrak{S}$  in quibus Kuntze Stenvoord tenetur. Summa 478  $\mathfrak{F}$  1  $\beta$ . 3 berkorne. Domini monete presentabunt: 1116  $\mathfrak{F}$  6  $\beta$  in paratis denariis et in argento. Symon quondam monetarius tenetur 1854  $\mathfrak{F}$  4  $\beta$ .

Domini advocati presentabunt: 14 %.

#### EXPOSITA.

Precium structure: (580 % 2 \beta 9 \beta.)
4 % per Sprinken ad reparacionem der steghe iuxta koobrugghe. Ad deducendum lutum extra steendoor 1 %.

brugghe. Ad deducendum lutum extra steendoor 1 %. 161 % 6 \$\beta\$ iuratis ecclesie sancti Nycolai pro cemento ad structuram domus cementi civitatis. 41 7 6 \$\beta\$ iuratis ecclesie s. Katerine pro cemento ad structuram dicte domus cementi. 19 \$\beta\$ pro arvina. 42 \$\beta\$ vor twe erene sciven. 6\frac{1}{2} \$\mathbb{H}\$ 9 \$\beta\$ vor astrackes steen. 13 & 4 & ad educendum terram juxta capellam b. Marie iuxta schordoor. 16 \$\beta\$ pro 1 winden que est super nedderboom juxta schoor. 7 % 81 & Johanni Symsamme et Nicolao Grabowen et eorum sociis pro reparacione snicken. 10 \$\beta\$ thu therende de sulven snicken. 39 \$\beta\$ pro inholt et clavis ad eandem snicken. 23 \$\beta\$ ad deportandum lutum ante valvam Lubicensem. 19 % 174 \$\beta\$ vor basten tow unde hennepen tow. 3 % pro 2 instrumentis ad cranonem. 7 % 4½ \$ 2 & Boonrode ad exstruendam domum fartorum. 7 \$\beta\$ thu deme Lubischen bome. 4 \$\mathbf{B}\$ 8 \$\beta\$ Middentwey pro educenda terra vor dem winserbome. 33 \$ 6 \$ Smedeken ad pavimentandum in macellis, in saleghetwiten, ante gheerhus et ante domum carnificum. 61 % 6 & ad reficiendum den ever. 16 \$\beta\$ ad educendum terram circa snickenhuse. 3\frac{1}{2} \$\mathbf{T}\$ 3 \$\beta\$ 4 \$\beta\$ Middentwey pro brughesteen. 3 % pro knarreholt et cervisia ad reparacionem snicken. 12 & Courado kymer ad preparandum de winden unde kuvene et pro 2 dimidiis tunnis. 91 B ad purgandum pontem lignorem. 28 B pro arvina de rammen thu smerende. 12 & Hinrico cloacario ad purgandum schalhus. Iohanni Vletemanne 53\beta pro cepe, pro pice et resina et arvina et pro aliis diversis. 16 % magistro Petro ad edificandum schalhus super computacionem. 6 & Andree Wend pro reparacione schute.

Adstructuram domorum laterum civitatis: 21\frac{1}{2}\textit{36} \textit{6} \textit{\beta} \textit{2} \textit{\mathcal{L}}.

 $3\frac{1}{2}$  %  $3\frac{1}{3}$   $\beta$  pro lateribus quadratis et concavis.  $12\frac{1}{3}$  % 6  $\beta$  2  $\beta$  ad novum pramonem.

Ad structuram civitatis:

Pro cemento: (188 %). 115½ %  $7 \beta$  ad domum cementi, ad novam turrim iuxta Winserboom, ad murum supra litus iuxta schorbrugghe ab intra, ad domos fartorum, ad macella in parrochia s. Petri, ad domum Wolteri Westfaal et alia diversa loca.  $72\frac{1}{2}$  % ad novum murum iuxta fossatum civitatis foris valvam Lubicensem.

Pro quadratis:  $(135 \, \mathfrak{F} \, 12\frac{1}{2} \, \beta)$ . 81  $\mathfrak{F} \, 4\frac{1}{2} \, \beta$  pro 86500 ad turrim iuxta winserboom, ad domum cementi, ad murum supra litus iuxta schorbrugghe in civitate, ad macella, ad domum Wolteri Westfaal iuxta hoppendor et alia loca. 54  $\mathfrak{F}$  8  $\beta$  pro 57250 ad novum murum iuxta fossatum civitatis foris valvam Lubicensem.

Pro concavis:  $(37 \% 4 \beta.)$  3½ % 4  $\beta$  pro 2300 vorglezedes domui s. Marie. 24½ % pro 16500 concavorum. 9 % pro 6000 concavorum ad novum murum iuxta fossatum civitatis foris valvam Lubicensem.

Pro ferramentis:  $(124 \% 5\frac{1}{2} \beta 4 \%.)$   $2\frac{1}{2} \% 6 \beta$  vor haspen, vor haken, vor yserne gadderen ad fenestras.  $6 \beta$  pro una clave ad trezekameren.  $5 \% 4 \beta$  thu der snicken.  $54 \beta$  pro cathenis in domo pannicidarum. 12 % pro clavis per Hermannum Raven.  $24 \% 8 \beta$  Heynoni de Winsen ad acuendum et calibendum seltes. Kummervelde 11 % pro 5 schippunt ferri ad anchoras ad novam turrim ante winserboem.  $2 \% 4 \beta$  pro ferro. 12 % dominis molendinorum pro precio fabrorum.

Ad reysas: (210 % 11 \$ 10 \$.)

4 & Marquardo Berghere, bis Hazeldorpe et bis in den Billenwerder. 5 % 6 ß dominis Ludolfo Holdenstede et Nicolao Roden, ex opposito Erteneborch, cum dominis consulibus Lubicensibus obviam consulibus Luneburgensibus. 17 % 5 \$ 2 & dominis Ludolfo Holdenstede et Nycolao Roden, Lubeke et Schonemberghe, 5 & dominis Hartwico de Hachche (de), Cristiano Vos et Hinrico Vorraad, in den Ossenwerder, obviam Stokelette. 4 & Huusmanne et Godekino Balscher, quando equitaverunt cum domino comite Nycolao pro duce Luneborgensi. 35 \$\beta\$ dominis Marquardo Woldemari et Hartwico Eembeke, tribus vicibus Glindesmoor. 31 B 2 S ibidem, domino Hartwico 5 & Berghere, Horborch, Glindesmoor, Pinnenpredicto. berghe et Hatesborch. 4 & Tymmoni advocato, Tremptesbutle. 4 & Berghere, ibidem. 5 & domino Nicolao Roden. Elmeshorn, cum domino Liborio Crummedyk et Hartwico Heest, 9 & 4 & Tymmoni advocato et sociis suis, quando respexit stratam propter spoliatores. Dominis Ludolfo Holdenstede et Nycolao Roden 181 7 61 B. Lubeke, 331 B 4 S dominis Hartwico Eembeken et Marquardo Woldemari, super Glindesmoor. 5 7 9 & dominis Cristiano Militis. Ludolfo Holdenstede et Nycolao Roden, Horborch, obviam Heynoni de Mandeslo. Dominis eisdem Cristiano, Nycolao 141 B 4 S. Urenvlethe, obviam dominis consulibus Stadensibus. Dicto domino Nycolao 71 B 2 S, Horborch, obviam Hartwico Heest. Berghere 4 & Horborch, Hazeldorpe et Steenborch, Dominis Cristiano Militis, Marquardo Woldemari et Nycolao Roden 61 Berghere, Hazeldorpe. Dominis Bertrammo Horborch et Ludolfo Holdenstede 161 % 4 ß, Schoneberghe, obviam domino Ludero Lutzow militi. Marquardo Bergher 2 %, in Ditmarciam. 34 % 12 \$\beta\$ dominis Ludolfo Holdenstede et Cristiano Militis, Lubeke. Dominis Ludolfo Holdenstede et Cristiano Militis 7 & 4 & pro 2 stopis vini, Bergherdorpe, obviam duci Saxonie seniori. 1 \$\beta\$ Huusmanne, cum notario Wysmariensi, 5 % 94 & dominis Cristiano Militis et Nycolao Roden, Stadis, obviam ibidem consiliariis, videlicet den (r)athesluden, dvocesis Bremensis cum Willekino Lappen. 2 % 5 \$ dominis Ludolfo Holdenstede

et Cristiano Militis, tho der Graft, cum Hartwico Heest obviam Longo Frederico. 4 % 6 \$. Berghere, bis in Ditmarciam. 2 & Baren et sociis suis cum Maneke Maken. Buxtehude. 17 & deme stalknechte pro sufferratura. Odeslo. 8 & Iohanni Itzeho, Hathisborch, ad dominum archiepiscopum Bremensem. 4 & 4 & Manegoldo Holdenstede, semel Travemunde, semel Odeslo et semel Horborch. 16 & 4 & dominis Bertrammo Horborch et Frederico de Ghelderssen, Blankenese, obviam domino archiepiscopo Bremensi. 6 & Iohanni Helmici, pro consumptis in domo sua super Glindesmoor in hveme preterita. 2 % 4 & dominis Ludolfo Holdenstede et Cristiano Militis, Erteneborch, obviam domino Erico seniori duci Saxonie et dominis consulibus Lubicensibus et Luneborgensibus. Eisdem 39 \$2 \$5, Telkow, obviam eisdem quibus statim supra. 4 & Iohanni Itzeho, Henningo Schutten et sociis suis, Odeslo, pro illo qui vulneravit unum virum. 8 & Iohanni Itzeho, Lubeke, quando domini comites Holtzacie habuerunt congregacionem Travenemunde. Henneken Stalknechte 1 3. Plone, cum comite Cristiano de Oldenborch. 5 & Berghere, in Terram veterem, Horborch et Hathisborch 12 & 4 & dominis Bertrammo Horborch et Cristiano Militis. Heetlinghe, obviam comiti Nicolao. 4 & Bertrammo Iunghe pro Hartwico Heeste, Horborch, 31 & 2 & Iohanni Itzeho. Lubeke. 141 & 2 & pro vino, obviam domino preposito Hamburgensi, int Eckholt bis. 1 & Eghardo Stalknechte. Bergherdorpe, ad dominum Baltasar de Camentze, dominum Wasmodum Schakken et Bethemannum Tzabel, quando pastor ovium fuit vulneratus. 204 % dominis Nicolao Roden et Alberto Hoveri, in Ditmarciam respiciendo, 16 & 4 & dominis Bertrammo Horborch, Nicolao Roden et Alberto Hoyeri, Blankenese, obviam preposito Hamburgensi et consulibus Stadensibus. 34 & Berghere, Horborch, Zegheberghe et Bokle, pro captivo adducto, et Nyenstad, pro comite Adolfo et Revmaro, advocato suo. 91 % dominis Bertrammo Horborch, Cristiano Militis et Alberto Hoyeri, Stadis, obviam archiepiscopo Bremensi. 13 & dominis Hinrico Ybing et Iohanni Hoyeri, tho der weerboden, obviam domino Alberto

Thoden militi. 41 \$\mathcal{B}\$ 6 \$\beta\$ Ghisekino de Schelinghe, pro naulo. quando vexit dominos Nicolaum Roden et Albertum Hoveri in de Denebalghe ad revsam ipsorum prespriptam. 37 & dominis Ludolfo Holdenstede et Cristiano Militis, Lynow, obviam domino duci de Bergherdorpe et dominis consulibus Lubicensibus. Eisdem et domino Iohanni Hoyeri 7 % 9 B. Zegheberghe, ad comitem Hinricum Holtzacie, 9 & Bertrammo lunghen, bis Horborch. 11 % 4 & dominis Berthrammo Horborghe et Cristiano Mil(iti)s et Alberto Hoyeri, versus Stadis, ad placitandum cum archiepiscopo Bremensi et consiliariis diocesis eiusdem. 12 & 4 & Brunoni Bekendorpe, Lubeke. 10\$ Berghere, pro duabus revsis versus Horborch et 2 revsis versus Glindesmoer et semel versus Hatesborch. 2\beta Syfrido Woldehorn, pro Hartwico Heest et quando equitavit cum domino Alberto Thoden. 3 & 4 & Iohanni Itzeho, Lubeke. Berghere 3 &, versus Pynnenberghe et Hatesborch. 7 % 7 & 8 & dominis Ludolfo Holdenstede et Cristiano Militis, Molne, obviam domino duci de Bergherdorpe et consulibus Lubicensibus. 20 & Syfrido Woldehorn, Trittow et Borstelde, pro domino Iohanne Hummersbutle milite. 10 & satellitibus, Odeslo, in occursum dominorum Ludolfi Holdensteden et Cristiani Militis, qui tunc fuerant Lubeke. 3 & Berghere. Horborch et Hathisborch. 12 & dominis Marquardo Woldemari et Hartwico Eembeken, super Glindesmor, Marquardo Berghere 2 B, versus Barmstede. Berghere 2 B, Haseldorpe. 5 & Berghere, Horborch. Cifrido Woldehorne 4 & 2 S, Ribenborch. Berghere 5 \$\beta\$, ad illos de Bredenvlete. 7 \$\beta\$ Kletzeken. Rybenborch et in Billenwerder. 12 & Ruthere, Bornhovede. 5 & Iohanni Itzeho, Lubeke et Barmstede. 91 % 34 & 2 & dominis Hinrico Ybing, Cristiano Militis et Iohanni Hoveri, Odeslo, racione pacis terre. 25 \$ 6 \$ dominis Cristiano Militis et Nicolao Roden, thu der Graft, obviam domino de Schowemborch et Stadensibus. Cletzeken 8 & 4 S. Ribenborch, ad dominum Vickonem Hidzackere et Stokelede.

Heyneken Tymmerla, fratri Brandonis Tymmerla 5½ 5 5 6. Ad usum des Glindesmores: 22 6 6½ 6. 10 6 3 6 pro dykend, pro reparacione unius navis, pro rachtere et pro tecto reparato. 32  $\beta$  ad tegendum domum civitatis ibidem. 2  $\pi$  2  $\beta$  pro expensis illorum, qui fuerunt missi versus Glindesmoer. 8  $\pi$  pro bonis Hennekini Olrici ut sita sunt emptis a relicta sua per Heynonem Hagheman.  $9\frac{1}{2}$   $\beta$  pro 500 blekesstenes.

Cursores: 281 % 8 B 2 S.

31 & 4 & Elero de Bulkow, Lubeke. 3 & nuncio Lubicensi. 3 \$\beta\$ nuncio Lubicensi. 4 \$\beta\$ nuncio Lubicensi. 2 \$\beta\$ Gherlaco, Mozedeborch et Linthorst. 3 & nuncio Lubicensi. 5 & honrevoghed. Stadis, in Terram veterem et Ribenborch. 5 & Gherlaco, Luneborch. 6 & Elero de Bulkow, duabus vicibus Lubeke, 6 & 4 S, Nova Oo et ad Willekinum Lappen, eidem. 4 & nuncio domini comitis in Schowenborch, 11 & 4 & Elero de Bulkow, duabus vicibus tho der Welpe, pro Heynone de Mandeslo et Rodenborch. 3 & 2 & Elero, Lubeke. 2 & nuncio Stadensi. 3 & honrevoghed, Stadis. 3 & nuncio Lubicensi, 4 & nuncio Bremensi, 1 & Elero, Lubeke, 4 & nuncio Lubicensi. 4 \( \beta \) duobus piscatoribus, qui duxerunt Hartwicum Heest de Horborch huc, 6 & Iohanni Helmici, uppe de Store, misso ad Iohannem Symonis sone. 3 \$\beta\$ tribus piscatoribus, qui portaverunt litteram Horborch. 3 & 2 & Elero van der Bulkow, Stadis. 2 & 4 & eidem, Winsen. 10 & eidem, Bergherdorpe. 2 \( \beta \) nuncio Heynonis de Mandesle. 2 \( \beta \) nuncio comitis in Delmenhorst. 8 & Gherlaco, in Ditmarciam. 1 \$\beta\$ honrevoghed, Hazeldorpe, 2 \$\beta\$ nuncio ducis Saxonie senioris. 3 & Lubicensi nuncio. 2 & nuncio ducis Saxonie senioris. 4 \( \beta \) nuncio Lubicensi. 3 \( \beta \) 4 \( \beta \), Borchardo, Horborch. 4 & 4 & Elero, Stadis. Eidem 2 &, Tritow, Odeslo et Borstelde. 26 \$\beta\$ honrevoghed, ad Hennekinum Lembeke ex parte communium civitatum. 11 \beta 4 \S Elero, Bremis. 2 β nuncio Stadensi. 4 β nuncio Wilkini Lappen. 1 # Iohanni Helmici, in Ditmarciam. Eidem 91 B, Wismar. Eidem 10 \$\beta\$, Bremis. Eidem 1 \$\beta\$, Bergherdorpe. 2 \$\beta\$ nuncio Brunswicensi. 31 & Elero, Lubeke. 1 & Iohanni Helmici, in Thitmarciam, cum litteris dominorum consulum Lubicensium ex parte civium Hamburgensium et ex parte quorundam aliorum mercatorum. 3 & nuncio Lubicensi, 4 & Iohanni Helmici,

Lubeke. 9 & honrevoghed, Bremis. 3 & Iohanni Brunswyk, Stadis. 3 & nuncio Stadensi, 3 & nuncio Lubicensi, 4 & nuncio Lubicensi. 3 & nuncio Luneborgensi. 3 & honrevoghed. Buxtehude. 4 \$\beta\$ nuncio Lubicensi. 12 \$\beta\$ Elero, Bremis. Eidem 4 B. Luneborch. Eidem 32 B. Oldenborch et Schouwenborch. 2 & nuncio Luneborgensi. 3 & nuncio Lubicensi. 3 \$\beta\$ nuncio Lubicensi. 12 \$\beta\$ nuncio Bernardi Stoterogghen, portanti litteram duci Luneburgensi ex parte domini Alberti Thoden militis. 16 & 4 & Elero, Oldenborch et Bremis, Eidem 31 B, Lubeke. 4 B 4 S Borchardo Westfaal, pro littera conductus, Winsen. 2 & nuncio Luneborgensi. 4 & nuncio domini Alberti Thoden militis. 4 & nuncio comitis Hinrici. 3 \$\beta\$ nuncio domini archiepiscopi Bremensis. 3 \$\beta\$ nuncio Lu-3 \$\beta\$ nuncio Lubicensi. 19 \$\beta\$ 4 \$\infty\$ Elero, Brunswyk. 4 \$\beta\$ honrevoghed, Linthorst et Buxtehude, ad dominum Albertum Thoden, 16 & eidem, Rybenborch, Eidem 13 &. Nvenhus et Hanrow. Eidem 4 \( \beta \), Luneborch. 2 \( \beta \) Elero, Rybenborch. 4 & nuncio Lubicensi. 41 & 2 & Elero, Itzeho, ad Borchardum prolucotorum. 3 & nuncio Lubicensi, 3 & nuncio Lubicensi. 2 & nuncio advocati in Boycenborch, 8 & nuncio domini prepositi de Emeden. 2 & nunccio de Aemstelredamme. 3 \$\beta\$ nuncio Iohannis des Cluvers. 28 \$\structure Elero, Buxtehude et in Terram veterem. 3 & honrevoghede, ibidem. 4 & eidem, Luneborch, 6 & 4 & Elero, Rybenborch, Swartenbeke et Louemborch, pro domino Vickone Marschalk. 3/3 nuncio Lubicensi. 21 B 2 & nuncio, versus Lubeke. 6B 4& Elero, Lubeke. 2 \$\beta\$ nuncio domini prepositi Hamburgensis. 2 \$\beta\$ nuncio Luneborgensi. 5 \$\beta\$ dem honrevoghede, Luneborch. Eidem 4 &, Buxtehude et in Terram veterem. Eidem 5 β, Horneborch. Eidem 15 β, Rodenborch, Ottersberghe et Bremis. 10 \$ 4 \$ Elero, Rodenborch. 4 \$ nuncio mercatorum de Flandria. 2 & Borchardo et Mowen, Stadis. 5 & 4 \$ Elero, Lubeke. 2 & nuncio comitis Nicolai. 12 & 4 & Borchardo, Stadis. Nuncio Lubicensi 3 \$\beta\$. 3 \$\beta\$ nuncio domini ducis Magnopolensis. 3 & nunccio Lubicensi. 2 & nuncio Bethemanni Tzabel. 16 & Elero, bis in terram Hadelerie.

Vigilibus septimanarum: 52½ % 4½ β.

4  $\beta$  magistro cranonis. 2  $\beta$  Heynekino Brunonis pro 8 noctibus. 16  $\beta$  Branwelde.

Vigilibus in turri ecclesie b. Marie virginis:  $6\frac{1}{2}$  % 2  $\beta$ .

Viligibus in turri ecclesie b. Nicolai: (2 % 16 β.)

Vigili super raboysen: (8 β.)

Vigili ad molendinum: (1 % 12 β.)

Purganti montem et scholdoor: (2 %.)

Purgantibus fora: Boomslutere in Eppendorpe: Brokvoghed: Purganti novum forum:

Vigili super spetalerdoor: (2 %.)

Purganti trostesbrugghe: 1 %.

Ad elemosinas: (16 β.)

Ad vicarias: 51 % 16 β.)

Bonenzackes 2 mal 8% (per Gherardum de Eschethe). Iohannis Wunstorp 4 mal 4 ½ (per dominum Iohannem Hoyeri, Brunoni Bekendorp). Domini Hinrici Britzerdorp 2 mal 8% (magistro Brunoni Bekendorp). Yzekenbenes 7% (per eundem dominum Bertrammum Horborghe.)

Ad turrim Nove Oo: (160 %.)

80 & domino Heynoni Vorrad, Invocavit; et domini Hartwicus de Hachchede et Ludolfus Hanstede fideiusserunt pro huiusmodi pecuniis, que sibi dantur, si pro tempore suo non satisfecerit pro eisdem. 80 & eidem, Philippi et Iacobi, per dominum Cristianum Militis et Albertum Screyen.

Ad advocaciam: 11  $\mathcal{E}$  4  $\beta$  de anno preterito per dominos Heynonem Vorrad et Marquardum Oven.

Ad balistas; 5 % 6 \$ pro 1500 pile.

Sagittariis: (4 %.)

Ad vurschot: 13 7 2 β.

 $4\frac{1}{2}$  % 7  $\beta$  ad secandum et ducendum lapides ad pixidem. 6  $\beta$  ad bursas de corio pro speciebus conservandis ad pixidem.

Ad respiciendum et custodiendum pixidem et vurschot 12  $\beta$  Woltero Westfaal.

Ad triangulos: 12 % 81 \$ 3 \$.



Iohanni de Oosta  $4\frac{1}{2}$  % 3 %. Thiderico de Heyde 4 %  $2\frac{1}{2}$   $\beta$ . Conrado Knighen  $3\frac{1}{4}$  % 6  $\beta$ .

Pro-cera: 121 %.

3 % ad cereos domine nostre.  $9\frac{1}{2}$   $\beta$  ad sigillum civitatis.  $10 \beta$  4  $\beta$  ad cereos pro reysis.  $29 \beta$  ad cereos domine nostre.  $11 \beta$  2  $\beta$  ad sigillum civitatis.  $6\frac{1}{2}$  % ad cereos in consistorio.

Vestitus: 128 7 9 3 3 5.

42 & 2  $\beta$  ad vestitum dominorum Iohannis Wonstorp, Borchardi de Grevesmolen, Brunonis Bekendorp, notariorum, Hinrici apotheearii et magistri Iohannis Budessyn, cyrurgici, cum vario opere pro notariis. 52  $\beta$  pro vestitu Herslo et Nicolai Sterneberch. 25  $\beta$  pro vestitu Arnoldi Coci. Ad vestitum advocati 9 & 4  $\beta$  et 12  $\beta$  ad fotrum. Ad vestitum satellitum et vigilum 60 & 14  $\beta$  3  $\beta$ . Vestitus de panno griseo 12  $\delta$ .

Honrevoghede 22  $\beta$  pro vestitu ipsius.

Pro pergameno: 5 % 16 \$ pro vectura.

Pro papiro: (2 % 6 \$ 4 \$.)

16 & Cristiano, familiari domini Iohannis Hoyeri.

Pro carbonibus: 11 % 20 \$.
46 β pro carbonibus datis domini Borchardo.

Hystrionibus: (2 % 2 \beta.)

Pro censu redempto: Pro censu empto:

Precium familie: 382 % 1 β.

Domino Iohanni Wonstorp 3 mal 4% (per dominum Iohannem Hoyeri); requiescat in pace. Domino Borchardo Grevesmolen 4 mal 2% 8β. Brunoni Bekendorp 4 mal 6%. Hermanno Rodenborch 4 mal 2% (per advocatum). Iohanni Harden 4 mal 1% (per Remsteden). Nicolao Baren, Petro Staken, Iohanni Vrobozen (2 mal), Iohanni Itzeho, Godekino Balscher (per advocatum), Alberto Schutten, Nicolao Swerduthen, Hartwico van dem Brede, Iohanni Husere, Syfrido Woldehorn: je 4 mal 2%. Woltero Westfaal 3 mal 2½% 6β, 1 mal 2%. Thiderico Rynman, Henningo Schutten, Heynoni de Rode (9β de anno preterito), Hermanno Poling: je 4 mal 2%. Iohanni Kleetzeken 2 mal 2%. Tymmoni advocato 4 mal 6%. lo-

hanni Haghelsteen, Marquardo Bergher: je 4 mal 2 %. Iohanni Haken 2 %, 3 mal 1 %. Helmico balistario 4 mal 48 β. Alberto de Hamelen, Manegoldo Holdenstede: 4 mal 2 %. Hermanno Wezingdorp 4 mal 3 % 4 β. Nycolao Tornowen 4 mal 2 %. Hartwico Herslo 8 % de anno preterito 4 mal 2 %. Nycolao Sterneberch 3 mal 2 %. Magistro Iohanni Budessyn cirurgico 4 mal 1 Å. Gherardo Dureshoop 56 β. Magistro Petro, Maken Tyes, Gherlaco Oldenborch, Iohanni Brunonis (1 mal), Borchardo Westfaal, Thiderico Fabri, Hinrico Steynvord: je 4 mal 2 %. Heynoni Rumelyf 2 %, 3 mal 1 %. Conrado Herberti 4 mal 2 %. Arnoldo Cappenberch 2 mal 2 %. Elero de Bulkow 4 mal 1 %. Hennekino Sassen hoonrevoghed, Nycolao Permentherer: je 4 mal 10 β. Vicken stenwerten 4 mal 24 β.

Pro censu dato: 112 3 6 β.

Pro cervisia missa dominis terrarum Martini: 20 % 5 \(\beta\) 2 \(\mathcal{S}\).

Pro pipere et croco: Ad landwere:

Pro equis: 162 7 14 S.

12  $\beta$  domino Nycolao Roden pro 1 equo. 14  $\mathfrak B$  8  $\beta$  Haghemanne pro 1 equo. 23  $\mathfrak B$  4  $\beta$  Stene de Wilstria pro 1 equo; 40  $\beta$  tho wynkope. 16½  $\mathfrak B$  6  $\beta$  eidem pro 1 equo; 26  $\beta$  to wynkope. 8  $\mathfrak B$  pro quodam equo, quem Bergher emit in Ditmarcia, per Georgium kannengheter. 14  $\mathfrak B$  8  $\beta$  pro equo per Berghere empto in Ditmarcia. 12½  $\mathfrak B$  6  $\beta$  per Zuwel pro equo. 18  $\mathfrak B$  pro 1 equo per dominum Fredericum de Ghelderssen. 11  $\mathfrak B$  4  $\beta$  pro 1 equo empto a domino Nicolao Roden; 20  $\beta$  pro mercipito. 9½  $\mathfrak B$  2  $\beta$  pro 1 equo per quendam de Ytzeho. 21  $\mathfrak B$  4  $\beta$  pro equo cuidam hospiti uxoris Iohannis de Nyenstad per Albertum Luneborch; 2  $\beta$  vor wiinkoop.

Pro riis et amigdalis: 40 % 5 β.

25  $\beta$  nunciis qui deportaverunt rys et amigdala anno preterito. 12  $\beta$  pro lineis bursis.

Dominis specierum: 42 % per dominos Albertum Bretling et Nicolaum de Ghelderssen.

Dampnum indative pecunie: 10 %.

Pro vino antiquo: Pro vino novo:

Dominis extra civitatem: 17 % 9 \$ 1 S.

Hospitibus in civitate: (78 % 8 \beta 8 \beta 8.)

Dominis nostris in festivitatibus: (93 % 9 \beta.) Stopam de civiloquio Petri. In die Thome apostoli unam stopam domino Bertrammo Horborch de civiloquio.

Supra domum: (6 % 12 β.)

Supra bodam: (12 % 14 \(\beta\) 6 \(\mathbb{S}\_n\))

Ad diversa: 149 # 21 \$.

Mechtildi Zoltow 8 % ex gracia ex parte puerorum Thiderici Zoltow. 31 9 2 \$ pro 4 stopis clareti et pro 4 libris stomatici. 3 % 9 \beta 2 \S pro expensis habitis super bodam domini Iohannis Wonstorp, quando domini proconsules et camerarii respexerunt edificia civitatis. 2 \( \beta \) Ghevehardo ad incensum cereorum domine nostre, et 4 & clerico suo. 1 76 pro uno salmone misso duci Luneborgensi. 4 & Hinrico apothecario pro 1 libra stomatici. 4 % domino Hevnoni Vorraad ex gracia, quando velificavit primum versus Novam Oo custodiendum, per dominum Cristianum Militis et Albertum Screven, 3 % 1 & pro expensis habitis supra boda Iohannis Wunstorp, quando dominus Bertrammus Horborch revenit de Nova Oo. 23 & pro salmone dato comiti Adolfo. 1 & Grandessine pro pastu unius tauri. 17 Iohanni Munster pro signis per ipsum factis, videlicet vor thekene, 2 & eidem pro flasculis per eum signatis. 61 & Hevnoni de Winsen fabro, qui moratur in Winsen ex parte dominorum molendinorum, 2 % pro vestibus Wunders fistulatoris et Nycolai figellatoris. Provisori domus s. Spiritus 24 \( \beta \) pro pastu duorum taurorum. Eidem 1 % pro strumulis. 24 \( \beta \) nuncio imperatoris. 4 \$\beta\$ nuncio Gherardi Hoken, qui portavit capriolum. 1 \$\beta\$ dominabus, Iohannis et Pauli, 12 & Hinrico Slorp piscatori ad ducendum navigio versus Louenborch quosdam militares de Westfalia, 24 \$\beta\$ ad depingendum Rolandum. 1 \$\mathbf{H}\$ to fornissende de zadelvate. 1 L ex gracia cuidam famulo, quem Husman vulneravit, 6 \$ 3 \$ pro crucepenninghe de domibus laterum, 6 % pro 4 balistis datis comiti Nicolao. 81 % 41 B ad sturionem missum dominis consulibus Lubicencibus. 10 &

notario Lubicensi, qui scripsit litteras missas in Thitmarciam. 18 B. quando comes Conradus in Oldenborch fuit eductus navigio. 16 \( \beta \) portanti alleca. 5 \( \beta \) Baren et sociis suis. quando custodiverunt furem in claustro sancti Iohannis. 13 & 4 \$ pro 2 ligenis vasorum ligneorum mensalium. 3 & ad corrigiandum 2 flasculas, 6 & advocato in Winsen, ad sigillandum litteram conductus pro nundinis Luneborgensibus Mychahelis, 32 % domino Bertrammo Horborch ex gracia. 31 \$ 8 \$ pro vino, quando domini nostri consules sedebant interloquendo de excessibus. 7 \( \beta \) 4 \( \beta \) pro vino super schafferhus in nupciis domini Ludolfi Holdensteden. Ad esum ancarum 94 %. 9 \$ campanariis pulsantihus scrankklocken in ecclesiis s. Marie et s. Nicolai. 2 \( \beta \) ad incensum cereorum dominorum nostrorum consulum in ecclesia s. Marie pendencinm, 1 & Iohanni Granssyn pro pastu tauri, 10 & pro graminibus. 8 & den ghernen van der hochtit Groden Rennowen, 1 \$\beta\$ portandum fatuam extra civitatem, 1 \$\beta\$ Knipere ex gracia, 50 \( \beta \) ad ocreas 6 vigilum. 10 \( \beta \) Hermanno Constanti, 6 \$\beta\$ ad ocreas Alberti structurarii, 32 \$\beta\$ pro 1 tauro. 361 \$ 5 \$ ad exposita per dominum Iohannem Wonstorn pie memorie pro consumptis super bodam snam, 1 % 61 & 2 & pro sedilibus viginti super bodam, 44 \$ pro 4 libris stomatici et 2 libris draerie. 2 % 41 \$ 4 \$ ad transvehendum dominum de Cleve, Blankenese, 41 7 6 B Brunoni Bekendorp, pro vino et aliis sibi mittendis ex parte dominorum nostrorum. 2 % dominis proconsulibus, Nativitatis Christi. 48 & domino Rychardo Kyl pro custodia sigilli civitatis. Cletzeken 6 & pro 2 armborste zule. Bertoldo Redepennynghe 221 \$\beta\$ pro luminibus. 18 \$\beta\$ ex gracia pro vestitu Husmannes et Baren. 14 \( \beta \) ex gracia pro vestitu Beckers. Bedello 8 & ad pulsandum campanam ad civiloquia. Petri et Thome. Thiderico Fabri 4 & ad purgandum ligenas et flasculas. Eidem 4 \( \beta \) ad purgandum canale supra pretorium. 32 & ad convivium satellitum in Carnisprivio. 1 & ad convivium vigilum codem tempore. 12 & Iohanni Itzeho ex gracia. 3 & Heynoni Arnsveld pro cervisia propinata Tymmoni advocato et sociis suis per totum annum. 9 \( \beta \) 3 \( \beta \) pro

consumptis in domo Brunonis Bekendorp.  $4\frac{1}{2}$  76 1  $\beta$  Strucroden. Iohanni Becker 8  $\beta$  ex gracia. 1  $\beta$  Iohanni richtscrivere ex gracia. 2 76 pro 4 stopis clareti Hinrico apothecario.  $44 \beta$  pro 4 libris stomatici et 2 libris drozyen.

Pro diversis inutilibus expensis: 10 %.

Secretis nunciis:

Ad lapides campestres: 167 % 9 \(\beta\).

13  $\mathcal{E}$  3  $\beta$  Marquardo Bernardi pro vectura de mirica lapidum ad littus iuxta schorbrugghe intra civitatem. 17  $\mathcal{E}$  2  $\beta$  Bokvincke pro vectura ad idem. 12  $\mathcal{E}$  6  $\mathcal{S}$  ad secandum unde thu klovende et ponendum lapides thu deme winserbome et ad pontem prope schorbrugghe.  $3\frac{1}{2}\mathcal{E}$  1  $\beta$  Bucvincke ad apportandum lapides ad novam turrim iuxta winserboom. Eidem  $9\frac{1}{2}\mathcal{E}$  4  $\beta$  pro lapidibus apportandis de campo ad plateam inferiorem unde ook thuthuslepende thu deme schore.  $5\mathcal{E}$  2  $\beta$  ad acuendum celtes.  $4\frac{1}{2}\mathcal{E}$  6  $\beta$  magistro Vickoni ad secandum lapides iacentes foris valvam Alstrie.

Ad curiam Romanam: 173 % 21 3 4 S.

Ad opus remissionis, que venit de curia Romana, ad examinandum testes Lubeke contra dominum Albertum archiepiscopum Bremensem et suos.

144 & 2 & domino Iohanni Helmici, qui portavit remissionem de Romana curia. 3 % 5 \$ Brunoni Bekendorp, Lubeke. 3\$ cuidam, qui duxit illos Horborch, qui ulterius iverunt Rameslo. 10 & Borchardo Westfaal et Gherlaco Oldenborch, Lubeke. 10 & Middentwey, Lubeke. 22 & Berghere, metquarto Buxtehude. 32 & pro copiis per dominum Iohannem Wunstorpe. 20 \$\beta\$ domino Borchardo, mettercio Stadis. 49 \$\beta\$ 2 \$\s Brunoni Bekendorp, Lubeke. Ghevehardo 4 \$\beta\$. Barthesvlete. 6 & Middentwey, Stadis, cum domino Borchardo predicto. 5 β pro copiis. 7½ β Tymmoni Boytyn et sociis suis, Lubeke, eundo et redeundo. Ottoni Smid et Tymmoni Zoleman 71 B, Lubeke. 2 B cuidam de Stadis, quos dominus Bertrammus Horborch exposuit. 6 \$ 3 \$ pro expensis quorundam testium de Terra veteri Borchardo Vyfoghe. uxori Brand Rodenborghes pro expensis domini Hinrici Stofsteden et aliorum testium de Stadis, 144 & Elero Nannen pro expensis Schinkels metquarti. 7 \$\beta\$ Berghere, Blankenese, quando reduxit illos de Stadis. 10 & Hevnoni Dutzow pro precio currus sui vecti Lubeke, 41 & Maken Stevleshoop, pro expensis Henneken Bok. 15 & eidem Maken et sociis suis, de Lubeke et ad Lubeke. 31 % 2 & dicto Brunoni, Lubeke cum testibus. 8 \$ 5 \$ Monneke, quos exposuit pro carnibus ovinis, 24 & Egberto gropenghetere pro expensis domini Iohannis Gherlefsteden. 81 % pro expensis et impedimentis Alberti Ottedobelers sone testis. 4 & Syfrido Woldehorn pro panibus. 8 & Bertrammo Iunghen. 3 & Brunoni, Lubeke. 3 & eidem, ibidem. 9 & Bertrammo Iunghen, Horborch, cum illis qui fuerunt Rameslo. 12 & Hinrico, notario domini decani Hamburgensis pro precio suo, eo quod fuit Rameslo et pro instrumento publico. 17 & Ghevehardo de Monte, pro consumptis per eum Stadis, in Terra veteri et Buxtehnde cum precio scolaris. Eidem 2 & pro precio suo pro 3 revsis, videlicet Lubeke, Stadis, in Terra veteri et Buxtehude, 201 & domino Borchardo cum aliis, Buxtehude. 18 & Heydekino et sociis pro expensis Stadis, et 12 & eidem pro instrumento publico et pro laboribus suis. 3 & Bolten, bis Rameslo, 4 & domino Marquardo Woldehorne pro instrumento publico. 12 & Symoni Rameslo pro laboribus suis et pro instrumento publico. 3 \$\beta\$ Middentwey, Stadis. 8 & Iohanni Grabow, bis Buxtehude et pro instrumento publico, 91 \$\beta\$ Hermanno Helt pro expensis, bis Rameslo. 491 7 2 & Hinrico Koneman, notario domini Iohannis Pleskow, thesaurarii Lubicensis, iudicis huius remissionis. 48 & Bernardo Luchten, notario publico, qui cooperabatur in examine testium. 30 \$\beta\$ familie domini Iohannis, iudicis predicti ex gracia. 46 \( \beta \) 4 \( \beta \) pro expensis domini Werneri, decani Hamburgensis, Lubeke factis, 3 75 3 \$\beta\$ Brunoni Bekendorp, Lubeke. Eidem 29 \$\beta\$ 4 \$\S\$, ibidem. 6 \$\beta\$ pro lineo panno, cera et resina ad ceratum et pro bursa de corio ad coopertorium remissionis. 20 florenis aureis, datis domino Iohanni de Verda, rectori in Hilghensteden, ad reportandum rotulum actorum remissionis expedite versus curiam Romanam. 161 7 6 B pro

6 tymmer varii operis, datis domino Iohanni Pleskow, iudici predicto, pro reverencia.

84 % pro 20 % grossorum Flandrensium pagimenti per dominum Rychardum Kyl ad eandem causam supradictam ad curiam Romanam. 7 % 4  $\beta$  pro 11 florenis aureis missis cum procuratorio ad audienciam contradictarum.

(Gesammtsumme: 3870 % 2 \$ 7 \$) 1)

<sup>1)</sup> Von der berechneten Gesammtsumme der Einnahmen: 4342 # 7 % 4 Pf. und 2198 # 17 % 4 Pf. bleibt nach Abzug der berechneten Gesammtsumme der Ausgaben: 3870 # 2 % 7 Pf. ein Ueberschuss von 2671 # 2 % 1 Pf. Die Kämmerer übergaben: 2475 # 12 % 6 Pf.

# Anno Domini 1382.

### RECEPTA.

Recepta per dominos camerarios, videlicet dominos Nycolaum Roden et Hartwicum Eembeken anno Domini 1382.

Redditus et hura: (151 % 5 \beta.)

De pannicidis: 40 % 16 β.

De pistoribus: 20 % 10 \beta.

De bonis Brunswicensibus: 5½ % 2 ß per Iohannem de Bremis de ferro arrestato apud Thidericum kannenghetere.

De vurpyle: 32 \beta.

De foro humuli: 17 % 11 %.

De sutoribus apud cimiterium ecclesie b. Marie virginis:  $8\frac{1}{2}$  % 6  $\beta$ .

Wernerus de Gotinghe, Elerus Lamstede, Heyno Trilleke 2 mal 24  $\beta$ . Thidericus Snelze 2 mal 1 #.

De albis coriariis: (1 % 12 \beta.)

De pelliciatoribus: (1 % 12 β.)

De sutoribus in novis bodis:

De cerdonibus apud Alstriam racione portarum super Alstriam: 12 % 6 %.

De specsnidere:

De magna soltkaan: (8 % 10 β.)

De parva soltkaan: (8 %.)

De cranone: 15 % 51 82 S.

De pendulis: 41 % 6 \beta.

Bertoldus de Molne, Albertus Wullenwever, Rufus Thidericus. Hermannus Bodenwerder, Nicolaus Grifenhaghen, Iohannis de Lemego: je 1 #.

Minus cellarium: 2 # per Hermannum Sasse.

De avenaticis: (8 \beta.)

Nycolaus Koldow, Albertus Sasse: je 4 β.

De piscatoribus: 16 %. De gurgustro:

De haringhwasschere: 9 % 4 β.

De libra et schafferkeller: 28 % 16 β.

De molendinis: De molaribus:

De bonis molendinariis: 72 % 2 β.

 $(34\% 6\beta)$  ex parte Hinrici Hamma. 3% ex parte domini Hinrico Ybing.  $3\frac{1}{4}\% 2\beta$  ex parte Hinrici Hamma, que defecerunt de annis preteritis. Ista pecunia provenit de redditibus eiusdem Hinrici, quos habet in theloneo et ungheldo; item 24%.  $32\beta$  ex parte Symonis de Alvelde per provisorem inferiorum molendinorum.  $5\frac{1}{2}\% 2\beta$  ex parte Conradi Sleperosen per provisorem molendinorum superiorum.

De advocacia: 14 %, Iudica, per dominos Hartwicum Eembeken et Nicolaum de Ghelderssen, advocatos anni pre-

teriti.

De moneta:

De vino antiquo: (400 %).)

200 % per dominos Cristianum Vos et Albertum Hoyeri. 200 % in albis et in ternariis dictis drelinghe et minutis ac concavis denariis et in quadrantibus.

De lateribus quadratis: 10 %

De cemento:

De cimbis et palude:  $4\% 8\beta$  de illis qui habent spacia in palude ad ponendum ligna sua.

De pascuis:

De werktolne racione turris nove Oo: 536 %.

De reliquiis moriencium super computacionem: 251 **%** 2½ \(\beta\).

 $3\ \mathfrak{F}\ 4\ \beta$  de bonis Iohannis de Schesle in rodinghesmarke.  $5\frac{1}{2}\ \mathfrak{F}\ 2\ \beta$  de bonis Ertmari doliatoris per Heynomen Marzowen.  $16\ \mathfrak{F}\$ de bonis Iohannis de Monster in cremona per Heynonem Lezeman.  $8\ \mathfrak{F}\$ de bonis domine Katherine, relicte Heynonis de Area, per Arnoldum filium suum.  $8\ \mathfrak{F}\$ de bonis Thiderici Veylan per Olricum Veylan fratrem suum.  $2\ \mathfrak{F}\ 8\ \beta$  de bonis Iohannis Munster per Egbertum gropenghetere et

Iohannem Bremer doleatorem.  $22\frac{1}{2}\beta$  de bonis domine Abelen, relicte Reymberni Azendorpes.  $56\beta$  de bonis Iohannis de Scheesle de rodinghesmarke. 40% de bonis Katherine, uxoris Brandonis pistoris, per ipsum Brandonem.  $12\frac{1}{2}\%$   $6\beta$  de bonis Makonis Barenstekers per Longum Hinricum. 80% de bonis Heynonis Bretzeken. 7%  $4\beta$  per Meynonem Cluntze de bonis Eghardi Kremer. 4% de bonis Sifridi Ottonis. 60% de bonis dicti Heynonis Bretzeken.

De reliquiis moriencium, de quibus satisfactum est: 35 % 3 \mathcal{B}.

8  $\mathfrak{F}$  de bonis uxoris Petri de Borch per Bernardum Wychman. 3  $\mathfrak{F}$  4  $\beta$  de bonis uxoris Twestrenghes. 39  $\beta$  de bonis Heynonis Lettow. 24  $\beta$  de bonis Ludolfi quondam servientis in molendinis huius civitatis. 8  $\beta$  be bonis Maken Kalen. 48  $\beta$  de bonis Alberti bomsluter. 3  $\mathfrak{F}$  4  $\beta$  de bonis Nicolai Rodenborch naute. 22  $\beta$  de bonis Helmici Evendorp cerdonis. 56  $\beta$  de bonis Ludolfi Schermbeken. 1  $\beta$  denariorum de bonis Ghotschalci Brambusches vitrarii. 3 $\mathfrak{F}$  4 $\beta$  de bonis domine Katherine, relicte Heynonis de Area per Arnoldum filium suum. 10  $\beta$  de bonis Iohannis Schelen. 6  $\mathfrak{F}$  8  $\beta$  de bonis Iohannis Munster.

De assisia cervisie aliene: 98 % (per dominum Iohannem Hoyeri).

De hura cellarii: 30% (per dominum Iohannem Hoyeri).

De carnificibus de macellis: 68 # 4 \beta.

De domo carnificum: 6 % 8 \beta.

Andreas fartor 2 mal 1  $\mbox{\#}$ . Sanderus 2 mal 22  $\mbox{\#}$ . Thidericus Wend 2 mal 5  $\mbox{\#}$ . Nicolaus Wiltvlesch 2 mal 1  $\mbox{\#}$ ; 10  $\mbox{\#}$  de granario.

De alia domo carnificum: (1764\beta) Enghelbertus Greve.

De nova haringhuus: 12 %.

De censu redempto:

De hereditatibus venditis: 488 %.

400 % de haringhuse vendita Lusco Thiderico. 40 % a lohanne Swarten pro illo spacio iuxta hereditatem suam, iuxta pontem lignorum sibi vendito. 48 % a Wulfardo de Eyslinghe et Iohanne Kleetzeken, de area illa foris valvam, in qua moratur magister Petrus.

De pecunia accepta super censum:

De civilitate:  $(98 \% 4 \beta.)$ De excessu:  $1071\% 3 \beta.$ 

48 \( \beta \) ab Hennekino Crogher de Steenbeke. 24 \( \beta \) a Thiderico Kyvenibbe. 10 & a Iohanne Everhardi pro eo, quod nocturnis temporibus transgrediebatur murum. 10 \( \beta \) a Menneken, qui eciam transgrediebatur murum. 8 & ab Hincen Ghosmanne, 4 & a Petro Koning, 48 & a Thiderico Waghen, alias dictum Ossenwerder, per Thidericum de Heyda. Iohanne Hamma pelliciatore. 91 / a Rychardo sagittario. 1 K a Iohanne Winterhude. 45 \$ pro 41 tunnis servisie de servisia ablata Frisonibus. 8 % a Bernardo Blankenow, Makone bentmaker, Vickone famulo Iohannis Bremer doliatoris et Alardo filio Ludolfi Alardi, per dictum Iohannem Bremer. 4 % ab Hennekino de Winsen doleatore, 41 \( \beta \) a Mardago de Stagno, qui neglexit vigilias nocturnas. 28 \( \beta \) ab Hennekino Swarten prope forum piscium, 8 ß ab Heynekino Maas, 3 % a Boze Ludeken. 4 % a Johanne Wilden. 16 % super computacionem ex parte Iacobi Denen. 16 & a Petro Koninghe, 1 % a Hinrico Brokehovede, 2 % a Iohanne de Bunde. 10 & a Boyceneborgh moranti prope Georgium Hoppenere, 4 % a Wedighen pistore, 28 \$\beta\$ a Mutere, 24 \$\beta\$ a Thiderico Kivenibben. 94 & a Ludolfo famulo Iohannis de 2 % a Sassen pistore. 41 B a Iohanne Eembeken pro negligencia vigilie. 10 % 8 ß ex parte Iacobi Denen. 1 L a Gherardo Nyendorpe ex parte famuli sui. 4\frac{1}{2} 76 6 \beta a Iohanne de Osten. 1 & a quodam dicto Hoyero. 28 & a Nicolao filio Wulfardi, 28 \( \beta \) a Hennekino Melsinghe. 16 \( \beta \) a Iohanne de Bunden. 2 % a Iacobo Basselere. 4 % a Iohanne Honstorpe. 16 & a Iohanne Cropelyn. 6 & a Hincen Ghosmanne. 134 & 2 & ex parte Iacobi Denen.

De Glindesmore: 20 %.

De fortalicio vendito 14 % 8  $\beta$ .  $5\frac{1}{2}$  % 2  $\beta$  van schatte.

De Albea prope Glindesmor:  $4\frac{1}{2}$  %  $6\beta$  per lohannem Helmici.

De equis annichilatis: 16 % a Iohanne Cleetzeken. De coggone civitatis:

De morghensprake: (18 % 1 & 10 S.)

8  $\beta$  de sartoribus. 8  $\beta$  de haringwasscheren. 8 $\beta$  de cerdonibus. 13  $\beta$  de fabris. 11  $\beta$  de pistoribus. 4  $\beta$  de linificibus. 25  $\beta$  de fabris. 14  $\beta$  de ollifusoribus. 5  $\beta$  de sutoribus. 6  $\beta$  de dollatoribus. 4  $\beta$  de corrigiariis. 8  $\beta$  de piscatoribus. 30  $\beta$  (de) sartoribus. 10  $\beta$  de linificibus. 29 $\frac{1}{4}$   $\beta$  de pistoribus. 11  $\beta$  de sutoribus. 16  $\beta$  de cerdonibus. 6  $\beta$  de fabris. 36  $\beta$  de dollatoribus. 4  $\beta$  de candelatoribus. 6  $\beta$  de carnificibus. 8  $\beta$  de cerdonibus. 17  $\beta$  de sutoribus. 8  $\beta$  de piscatoribus. 9  $\beta$  de haringhwasscheren et garbraderen. 9  $\beta$  de pistoribus. 1  $\beta$  de dollatoribus. 8  $\beta$  de fabris. 1  $\beta$  de sartoribus. 1  $\beta$  de dollatoribus. 8  $\beta$  de fabris. 1  $\beta$  de sartoribus. 1  $\beta$  de dollatoribus. 8  $\beta$  de fabris. 1  $\beta$  de sartoribus.

De collecta:

Parrochie s. Petri: (712 %). Per dominos Fredericum de Ghelderssen et Cristianum Vos.

Parrochie s. Nycolai: 799 %. Per dominos Marquardum Woldemari et Rychardum Kyl.

Parrochie s. Katherine: 541 %. Per dominos Ludolfum Hanstede et Albertum Hoyeri.

Parrochie s. Iacobi: 229 **%**. Per dominos Marquardum Oven et Nicolaum de Ghelderssen.

Clericorum: (24 %.)

De oblacionibus capelle b. Marie virginis ante schordoor:

De cerdonibus de nova domo ipsorum: 33 % 4 β. De ghozehoken: (2 % 16 β.)

De primo introitu mechanicorum in officia sua: 94 %

Institures: 4 \$\mu\$. Hinricus Reppyn.

Pistores: 2 4. Everhardus de Osenbrugghe, Heyno Scharpeswerd, Iohannes filius Makonis Henningi. Hermannus Grelle iunior.

Amphorarum et ollarum fusores: 3 \$\mu\$. Iohannes Steenbeke, Marquardus Wolderi, magister Hermannus blydecker, Iohannes Parkentyn.

Doliatores: 2 #. Bernardus Havichorst, Iohannes Borchardi, Nicolaus Keding, Iohannes Keding, Nicolaus Amelinghusen, Alardus de Bremis, Mako Becker, Thidericus Veylaan, Conradus de Rozstok, Elerus Cruse, Hermannus Dreyer, Ricquardus de Zwicele.

Carnifices: 2 1. Ludolfus Hazelowe.

Cerdones: 3 #. Heyno Bornsum, Thidericus Terwenstede, Lubbertus de Bremis, Iohannes de Rode.

Sutores: 2 4. Ysernhaghen, Martinus.

Fabri: 2 #. Heyno Walsrode, Heyno smid.

Haringwasschere et gaarbradere: 4 ½; sed unum (officinm) de illis dabit 2 ¼ tantum. Wolderus bötterstoter nunc gaarbrader, Heyno Runghe, Albertus Ghever: je 2 ¼.

Piscatores: 1 &. Iohannes Thedonis, Henneke Bertoldi, Hen-

neke Vocke, Heyneke Koser.

Pannicide: 5½ % 2 β. Heyno Holste, Godekinus de Everslo, Bernardus de Almelo, Hartwicus filius Hartwici Scroder.

Tornatores: 1 \$\mathcal{L}\$. Arnoldus de Gothesberch.

Linifices de lato lineo panno:  $8 \, \beta$ . Hermannus Sweneke. Margareta Halverstad, Mechtildis de Luttekenzee, Mechtildis Wendessche: je  $4 \, \beta$ . Iste tres prius dederunt  $4 \, \beta$  quelibet earum, videlicet de smalemwerke, et ita modo habent plenum officium.

Lanifices van smalem werke: 4  $\beta$ . Kunnegundis de Hannovere, Tilze de Wonstorpe, Alheydis Blomen, Hebele de Stade, Lutghard van Herverde, Gheze van Buxstehude, Elyzabet van Pattenze, Gheze van der Basthorst, Alheydis van Herverde, Marghareta de Koldenkerken, Henneke van Esinghe.

Vitrarii, corrigiarii, sellatores, perifices, pictores et torifices: 24 β. Rychardus vitrarius, Iohannes Wackerveld vitrarius, Nicolaus Starke vitrarius.

(Gesammtsumme: 5079 % 14 \beta 5 \dagger).) Presentabunt:

Domini camerarii: 2524  $\mathfrak{B}$  6  $\beta$  in albis et minutis denariis;  $49\frac{1}{8} \mathfrak{B}$  8  $\beta$  in auro;  $5\frac{1}{8} \mathfrak{B}$  in antiquis grossis Thuronensibus; 250  $\mathfrak{B}$  in quadrantibus; in expositis et debitis in foliis

100 % 14 S; ex parte Alberti structurarii 327 % 16 S in cemento et in una ridzen iam posita; ex parte Marquardi Bergher 58 % 2  $\beta$  in duobus fornacibus quadratorum iam crematorum, in lignis, in terra, in fovea, et in debitis novis et antiquis. Summa 3314 $\frac{1}{2}$  %  $8\frac{1}{2}$   $\beta$ .

Domini molendinorum: 750 % in paratis denariis; ex parte Iohannis Papen in certis debitis 133 %; 46 % in 13 choris triticei brasei; 26 % in 8 choris siliginis; 24 % in 7 choris ordeacei brasei;  $4\frac{1}{2}$  % in 2 choris avenatici brasei; ex parte Heynonis Ghultzowe in certis debitis 90 % 7  $\beta$ ; 21 % 5  $\beta$  in 5 choris triticei brasei; 16 % in 4 choris ordeacei brasei; 7 % in 3 choris avenatici brasei; 8 % in lignis combustibilibus, comparatis per Albertum, in quibus dominus Iohannes Hummersbutle miles adhuc tenetur; Reyneke de Swalen tenetur 5 % et 4  $\beta$ . Agricultura tenetur molendinis 15 %. Summo 1148 % 6  $\beta$ . Item 34 % 8  $\beta$  in paratis denariis et in certis debitis qui provenerunt de molaribus; 75 molares; 3 albos Bohemicales molares.

Domini vini: 610 T in paratis denariis; 52 T in 3 vasis vini emptis ab Aschwino Schellepepere;  $7\frac{1}{2}$  T 6  $\beta$  in duobus vasis vini emptis ab Andrea Ghiselbrechti; 12 T in quibus Hinricus de Brakele caupo tenetur;  $3\frac{1}{4}$  T  $6\frac{1}{2}$   $\beta$  2  $\beta$  in quibus Kuntzo Steenvord tenetur; 58  $\beta$  in quibus Iohannes de Molne quondam caupo tenetur. Summa  $688\frac{1}{4}$  T 8  $\beta$ ; duo berkorne.

Domini monete: 1100  ${\mathfrak F}$  in argento et in promptis denariis; Symon monetarius tenetur 165 $\frac{1}{2}$   ${\mathfrak F}$  4  ${\beta}$ .

# EXPOSITA.

Exposita per dominos camerarios, videlicet per dominos Nycolaum Roden et Hartwicum Eembeken.

Ad precium structure civitatis: 755 % 5  $\beta$  1 5. 27  $\beta$  4 5 ad deducendum lutum ante pretorium iuxta cra-

nonem et de brodscrangia. 42 \( \beta \) Reyneken candelatori pro schuta super nedderboom. 14 \( \beta \) ad purgandum forum humuli et iuxta cranonem. 14\$ pro remigiis. 14\$ 4\$ ad educendum lutum iuxta turrim Wolteri Westfales et de platea et ponte ibidem. Smedeken 2 % ad faciendum superficiem dictam de delen in schafferhus. 24 \$\beta\$ pro uno teerketel. 13 \$\beta\$ 4\frac{1}{3}\$ Smedeken ad pavimentandum iuxta cranonem et ante milderdor et extra. Magistro Petro 8 ad construendum schalhus. 26 & latoribus qui laborabant iuxta pontem iuxta s. Katherinam. Dedimus 344 & 2 5 pro astrakessteen ad schafferhus. Sthephano Wulberni 4 % pro teer ad reparandum cimbam. 33 & 7 & Iohanni Vletheman pro harpoys, pice et arvina ad naves et cepo. 55 \$\beta\$ pro reformacione navis dicte butzen et veli ad dictam butzen. 254 % 3 \$ 2 \$ pro brugghesteen iuxta cranonem, iuxta millerdor, prope vischmarkede, in der revnerstwiten et pro illis lapidibus iacentibus adhuc super palude. 24 \$ 4 \$ ad deducendum lutum iuxta pontem s, Katherine, 54 % 3 \$ pro theer unde to therende. Smedeken 7 % 4 \$ 2 \$ ad pavimentandum prope forum piscium. iuxta celarium vini et pontem lignorum et in mattentwiten et iuxta murum prope schore, et in turri Conradi, iuxta domum bedelli et inter valvas leprosorum et Lubicensum, 14 & pro 2 ratibus et 1 boochspreet, 5 % pro stanno ad turrim iuxta winserbom. 20 % 18 \beta pro plumbo et ad tegendum. 141 % 1 & Iohanni de Heyda funifici pro diversis hennepen tow et linen tow et cabel ad lapides trahendos et pro illis similibus instrumentis ad opus navium. 4 % 4 % ad faciendum et deaurandum pinnaculum turris nove iuxta Winserboom. 81 & Eghardo ad deducendum lutum iuxta cranonem. Middentwev 31 75 2 \$\beta\$ pro tribus pramonibus brugghestenes. 224 & Smedeken ad pavimentandum ante consistorium et subtus in cellario et ante domum Bardewykes. (28 & pro reformacione hostii ad gheerhus. Getilgt.) 211 & 1 & dominis monete ad structuram domus monete.

Ad structuram domorum laterum civitatis: (44 $\varpi$  17  $\beta$  4  $\beta$ .)

25  $\beta$  5  $\beta$  tegenti domos predictas et ad murandum fornaces.

7½ % pro lignis. 19  $\beta$  pro 1000 quadratorum ad fornaces. 14  $\beta$  ad faciendum cancellos in fornace laterum concavorum et ad murandum. 19  $\beta$  pro tignis et tegulis. 28½  $\beta$  pro 1500 quadratorum ad meliorandum fornacem in domo laterum concavorum. 25  $\beta$  3 % magistro Vickoni ad precium ad reparandum concavorum fornacem predictum. 21  $\beta$  pro lignis. 32  $\beta$  ad fodiendum meliorando foveam. 14  $\beta$  pro ferramentis et ad emendandum pramonem. 4  $\beta$  pro quadratis. 45  $\beta$  pro 1500 laterum concavorum. 1 % pro alneis asseribus.

Ad structuram civitatis:

Pro cemento:  $215\frac{1}{2}$  **%** 2  $\beta$  pro 138 choris et duobus vasis. Pro quadratis lateribus:  $142\frac{1}{2}$  **%**  $9\frac{1}{2}$   $\beta$  pro 150500 quadratorum.

Pro concavis lateribus: 27½ % 5 β pro 18000.

Pro lignis: (370 % 13 β.)

14 % 7  $\beta$  2  $\beta$  pro elren Ulrico Dergharden. 20 % 12  $\beta$  4  $\beta$  pro elren Conrado Koler. 21 $\frac{1}{2}$  % 8  $\beta$  Makoni Barensteker ex parte advocati de Hatisborch. 25  $\beta$  pro ligneis clavis. 23 % 4  $\beta$  pro alnis. 25 % 6  $\beta$  3  $\beta$  pro tegulis. 4 $\frac{1}{4}$  % pro tegulis et waghenschot. 12 $\frac{1}{4}$  % 7  $\beta$  pro waghenschot et pro vurene planken. 27  $\beta$  pro remigiis.

Pro ferramentis: 103 % 3 \beta.

45  $\beta$  Woldero Oltzenborch pro ferro. 7 % 8½  $\beta$  Heynoni de Winsen. 5½ % 4  $\beta$  Heynoni de Winsen pro seris, cardinibus, werfhanghe, stanghen, pro ferramentis, in quibus fistule iacent et aliis diversis necessariis ad opus nove turris iuxta Winserboom.

Ad reysas: 311 % 51 \beta.

5½ **%** 4 & dominis Cristiano Militis et Nicolao Roden, Graft, obviam Hartwico Heeste. 2 β Tymmoni Boytyn et sociis suis, quando adduxerunt furem de Hatisborch. 7½ β 4 & dominis Bertrammo Horborch et Alberto Hoyeri, Wedele, obviam comiti Nicolao. 42 **%** 4 & dominis Cristiano Militis et Hinrico Ybing, Odeslo, quando pax terre sigillabatur ibidem, et Wysmariam, ad placita civitatum ibi congregatarum racione communis mercatoris de Almannia Brugis Flandrie

K Koppmann, Kämmereirechnungen, Bd. 1

existentis. 20 & Husere et Alberto Schutten cum filio Zemelbekkers. 28 & Iohanni Itzeho, Elmshorne et Tremptsbutle. 5 & Haghelstene et socio, Lubeke, cum domino comite de Oldenborch anno preterito. 16 & Hermanno Rodenborch et socio, cum dominabus de Luneborg anno preterito. 11 & dominis Cristiano Militis, Hinrico Ybing et Rychardo Kyl, Hazeldorpe, ad comitem Adolfum. Eisdem dominis Cristiano et Hinrico et domino Frederico de Ghelderssen 17 \( \beta \) 3 \( \mathcal{S} \), Revnenbeke, obviam domino Erico duci Saxonie iuniori. Eidem domino Cristiano 21 & 4 S. Lubeke. 1 & 2 S Tymmoni advocato et sociis suis in strata publica. Iohanni Itzeho, Lubeke. 31 & Hermanno Rodenborg, bis Louemborg. 71 % 51 / domino Hinrico Ybing et Alberto Hoveri, Odeslo, racione pacis terre. 2 % 5 & Woltero Westfaal et socio suo. Stadis, in Hadeleriam, super Store et in Ditmarcia(m), quando inquisivit de navigantibus ubi non licuit. 41 & Iohanni Itzeho, Lubeke. Eidem 5 & 4 S, ibidem. Tymmoni advocato 31 \$2 \$5, quando cum suis sociis equitavit ad respiciendum stratam, 27 & Manegoldo, Zegheberghe. 131 & 4 & dominis Ludolfo Holdenstede et Bertrammo Horborch, Urenvlethe, obviam domino B(ernardo) preposito Hamburgensi et consulibus Stadensibus. 15 \$ 4 \$ domino Nicolao Rode, Hazeldorpe. 7 & 4 & dominis proconsulibus. 7 & 4 & dominis Ludolfo Holdenstede et Bertrammo Horborch. Wedele et Blankenese. 2 & dominis Cristiano Militis. Hinrico Ybing et Frederico de Ghelderssen, obviam domino Frederico Marschalk, super Heynekenhorne. 184 % 54 & 2 & dominis Cristiano Militis et Nicolao Roden, Lubeke, obviam Iohanni Leembeken, et deinde ulterius Molne, obviam dominis ducibus Saxonie et consulibus Lubicensibus. Berghere, Hazeldorpe, Bishorst et Asflete et alibi, pro cervisia ablata. 344 & Henningo Schutten et sociis suis. Lubeke. cum advocato Campensi. 10 & Itzeho, Stadis, cum electo Nidrosiensi, 71 % 7 & 4 & dominis Cristiano Militis, Hevnoni Ybinghe et Nicolao Roden, quando servaverunt terminum placitorum Odeslo cum allis dominis ad terre pacem. 2 & domino Bertrammo Horborghe et domino Heynoni Ybinghe

pro 1 stopa vini, quando equitaverunt cum canonicis Hamburgensibus. 34 \$ 2 \$ pro sumptibus dominorum Heynonis Ybinghe et Vickonis de Ghelderssen, quando venerunt cum domino preposito Hamburgensi ad placita servanda cum domino Vickoni Marschalke, Itzeho, Lubeke, 25 S. Nicolao Sifridi cum sua navi Stadis navigando 6 \$. 271 \$6 \$ dominis Ludolfo Holdenstede et Bertrammo Horborch, Lubeke. 1 % dominis Hartwico Eembeken, Marquardo Woldemari, Marquardo Ove et Nicolao de Ghelderssen, super Glindesmoer. 1 & Marquardo Bergher, in Hadeleriam et ad Novam Oo. 28 & Hartwice de Brede, Lubeke, 10 & 4 & Itzeho cum sociis suis, Zegheberghe, cum illo Misnensi. 21 & Tymmoni advocato et sociis in strata. 3 & Godekino, Stadis, cum familiari domine regine Francie. 31 % 6 & Brunoni Bek(endorp), Lubeke et Stadis, 16 & 2 & domino Bertrammo Horborch cum domino preposito Hamburgensi, obviam ducie Saxonie. 61 & 4 & dominis Cristiano Militis et Frederico de Ghelderssen, Urenvlete, obviam consulibus Buxtehudensibus. 49 % 17 & 4 & dominis Nicolao Roden et Alberto Hoveri, in expedicione contra illos de Buzen. 5 & 2 & Parvo Godekino. Lubeke. 41 & 4 & dominis Ludolfo Holdenstede et Iohanni Hoyeri, obviam consulibus in Itzeho, in villa Lo. 1 & Alberto Schutten et Hennekino Bruns, cum domino Hennningo Mevnerstorpe. 20 & Syfrido Woldehorn, ad dominum E(ricum) ducem Saxonie iuniorem, 21 B 2 S Husere, Itzeho. Swerduthen, in Terram veterem. 20 \$ Nicolao Sterneberch, Lubeke. Itzeho 21 B 2 S. Lubeke. 41 B 4 S Nicolao Sterneberch, Lubeke, 7 & 4 & pro vino, domino Bertrammo Horborghe cum advocato Lubicensi ad placita cum illis de Veteri terra, circa Blankenese. 54 \$ 4 \$ Itzeho, bis Lubeke, 3 & Syfrido Woldehorne et socio cum domino comite Nicolao, Oltzeborch, 5 & 4 & Nicolao Sterneberch, Lubeke. 31 \$\beta\$ eidem et socio suo, Winsen, cum dextrario misso domino duci Luneborgensi per dominum Nicolaum comitem. Iohanni Stover et socio 1 \( \beta \), cum Wilkino Lappen. 20 \$\mathbf{F}\$ 16 \( \beta \) dominis Ludolfo Holdenstede, Cristiano Militis et Nicolao Roden, Itzeho, obviam Dithmarcis. Dominis Nicolao Roden

et Nicolao de Ghelderssen 431 % 1 ß, in Dithmarciam super buzen, quando reportarunt kanam. Dominis Nicolao Roden, Alberto Hoyeri et Nicolao de Ghelderssen 31 % 5 \( \beta \), quando Dithmarci adducebantur et reducebantur. 41 & 2 & Itzeho. Lubeke. Pro dampno in cibis 51 \$ 4 \$, quando dominus Bertrammus Horborch debebat versus. Lubeke et non venerat ibi. 61 & 2 & Ytzeho, Haghelstene et Petro Staken et sociis suis, ad reducendum bedellum fugitum. 71 & Tymmoni advocato et sociis suis cum conductu. 20 & Nicolao Sterneberghe, Vresenborch, 6 \$\beta\$ pro duabus stopis vini dominis Bertrammo Horborghe et Cristiano Militis, Herwerdeshude. 10 % 10 & Tymmoni advocato et sociis in expedicione combustionis illorum fortaliciorum. 10 & 5 & dominis Bertrammo Horborghe, Vickoni de Ghellerssen et Nicolao Roden, Hatesborch, ad dominum prepositum Hamburgensem, manne et sociis, cum domino Sandero Schellepeper. 48 & Tymmoni advocato cum sociis suis, respiciendo stratam super Zwaanheyde, Iohanni Stovere 1 \$\beta\$, Bunningsteden. 47\$ 2\$ Wilking Lappen et Brungni Bekendorp, Lubeke. 11 % 6 & dominis Cristiano Militis, Bertrammo Horborch et Nicolao Roden, Bergherdorpe, obviam dominis ducibus Saxonie et consulibus Lubicensibus cum Wilkino Lappen. 16 & Itzeho. bis Bergherdorpe. 4\beta pro expensis Heynonis de Rode, quando revertebatur de Ritzebutle. 28 & Iohanni Stover et sociis suis in strata publica. 6 & dominis Bertrammo Horborch et Nicolao Roden, ante Bergherdorpe, obviam duci ibidem. 6 \$\beta\$ eidem domino Bertrammo et domino Marquardo Woldemari, obviam domino Iohanni Hummersbutle cum dominis canonicis Hamburgensibus. 41 % 4 % Wilkino Lappen et Brunoni Bekendorpe, Lubeke, 8 & Manegoldo, Horborch,

Ad usum des Glindesmores: (20%) ad aggerandum-Cursoribus et nunciis: 334% 61 & 4 &.

6  $\beta$  nuncio de Medenblik. 2  $\beta$  nuncio Luneborgensi. 3  $\beta$  nuncio Lubicensi. 23  $\beta$  4  $\beta$  Elero, Horneborch, in Terram veterem et bis in Hadeleriam. 4  $\beta$  nuncio Lubicensi portanti litteras pacis terre. 10  $\beta$  honrevoghede, bis Luneborch. 16  $\beta$  Gherlaco, Louwenvorde et ad dominum de Depholte.

3 & 4 & Elero, Louemborch et Swartenbeke, ad dominum ducem Saxonie de Louemborch. 2 & nuncio-Luneburgensi. 81 B 2 & Elero, Buxtehude, Stadis et Vordis, ad dominum prepositum Hamburgensem. 5 \$\beta\$ honrevoghede, Horneborch. Eidem 6 B, Lubeke. Nunccio satelliti dominorum Lubicensium 4 \( \beta \). 3 \( \beta \) nuncio Lubicensi. 2 \( \beta \) nuncio domini E(rici) iunioris ducis Saxonie. 31 \$ 5 \$ Elero. Lubeke. Eidem 31 \$ 2 S. Louemborch. 3 & nuncio domicelli Symonis de Lippia. 4 & illis, qui vexerunt honrevoghed, Rybemborch. 27 & Elero, in Terram veterem. 4 & nuncio Lubicensi. 2 & nuncio ducis de Louemborch, 4 & 4 & Elero, Lubeke, 2 & nuncio Bremensi. 5 \$\beta\$ honrevoghede, Vordis, ad dominum B(ernhardum) prepositum Hamburgensem. Eidem 31 & Bergherdorpe et Louemborch, ad dominos duces Saxonie. 2 & nuncio domine ducisse de Louemborch iunioris. 3 & 4 & Hinrico Steenvord. Stadis. 6 & 4 & honrevoghede, Luneborch, 10 & Elero, ad ducem in Luneborch. Ad Rughenorde, eidem 3 & 4 S, ad velificaturos in Angliam. 2 \( \beta \) nuncio domini archiepiscopi Bremensis. 3 & nuncio Lubicensi. 4 & nuncio mercatorum de Flandria, 2 \$\beta\$ nuncio domini prepositi Hamburgensis. 3\$\beta\$ nuncio Lubicensi. 5 & honrevoghede, Lubeke. 6 & Elero, in Hadeleriam. 3 & nuncio Lubicensi. 91 & 4 & Elero. Ritzbutle et ad Novam O. 5 & Gherlaco, Lubeke, 3 & nuncio Lubicensi, Elero 145, in Terram veterem, 63 honrevoghede, Luneborch. 2 & nuncio domini Bernardi prepositi Hamburgensis. 3 & nuncio Stadensi. 5 & honrevoghede, in Terram veterem et Vordis. Eidem 9 &, Tzellis, ad dominum ducem Luneburgensem, 1 1 nuncio domini comitis de Hollandia. 2 & nuncio Wysmariensi. 2 & nuncio domini ducis de Louemborch, 26 & Hinrico Steenvord, Horborch, post Hartwicum Heest. 12 & Elero, Vordis, in Terram veterem, in Hadeleriam ad Wilkinum Lappen. Slikborch et ad Novam Oo. 3 \$\beta\$ nuncio Luneburgensi. 3 \$\beta\$ nuncio de Itzeho. 8 \$\beta\$ 4 \$\beta\$ Elero, bis Luneborch et semel in Terram veterem. 4 \( \beta \) honrevoghed, Stadis. 5 \$\beta\$ eidem, Lubeke. Eidem 3 \$\beta\$, Horneborch, ad dominum Minricum Schulten. Eidem 3 B, Wilster. 2 ß eidem, Buxtehude. 4 ß nuncio Martini de Snakenbeke.

2 & nuncio domini Iohannis de Ghisenheym vicarii et fratris domini episcopi Lubicensis. 2 & nuncio Luneburgensi. 52 & Gherlevo, ter in Dithmarciam. 5 & cuidam nuncio cum littera Luneburgensium ad muniendum cives nostros. Gherlaco, Winsen. 16 & Gherlaco, in Dithmarciam. Honrevoghede 28 S, in Terram veterem ad capitaneos. 9 & Elero. Plone, ad dominum comitem Adolfum, Eidem 12 B, Luneborch, Stadis et Buxtehude. Eidem, Winsen, in Terram veterem, Zegheberghe et Lubeke 1 %. Eidem, bis Ribenborch, Itzeho, Bergherdorp et Luneborch, 10 \$. Eidem 15 \$. 4 & Otherendorpe, Bederikesa et Rybenborch, 14 & Gherlaco. in Dithmarciam. 5 & 4 & Lubeke. Elero. 2 & nuncio Wilkini Lappen. 3 & nuncio cuidam misso Lubeke. 3 & nuncio Magdeburgensi, 5 & Kale Hartwico, Lubeke, Honrevoghede 5 B. Lubeke. Eidem 13 B. Rendesborch et Kyle. 5 B Hennekino Grever, Lubeke. 18 & Gherlaco, in Hadeleriam, ad dominum ducem, 11 & Elero, Ilremolen et in Hadeleria, Eidem 7 \( \beta \), Otherendorpe. 2\( \beta \) nuncio domini ducis de Louemborch. 3 & honrevoghed, Odeslo. 11 & eidem, Hidzakker. 2 & nuncio Luneburgensi, 114 & 2 & Elero, Itzeho, Wilster et Louemborch. 3 & nuncio Lubicensi. 2 & nuncio Luneburgensi. Honrevoghede 29 B, ad marchiam Brandeburgensem. 41 & Gherlaco, Boycenborch. 3 & honrevoghede, in Terram veterem. 3 & nuncio Goslariensi. 2 & nuncio Luneburgensi. 6 & 4 & Elero, Lubeke et in Terram veterem. 5 & Gherlaco. Buxtehude et Stadis. 15 & Elero, Bremis. Eidem 8 & 4 S. Lubeke, Ritzerow et Molne. 12\(\beta\) Iohanni Candelatori, Itzeho. 7 \$\beta\$ honrevoghed, Lubeke et Bergherdorpe. Eidem 6 \$\beta\$, Luneborch.

Vigilibus septimanatim: (5276 6 β.)

 $3\frac{1}{2}$   $\beta$  Elero et Bramvelde. 7  $\beta$  Bramvelde et magistro cranonis.

Vigilibus in turri ecclesie b. Marie virginis:  $6\frac{1}{2}$  % 2  $\beta$ .

Vigilibus in turri ecclesie b. Nycolai:

Vigili super raboysen: (8 \(\beta\).)

Vigili ad molendinum: (1 % 12 β.)

Purganti montem et scholdor: (2 %.)

Purgantibus fora: 'Boomsluter in Eppendorpe:

Purganti novum forum: Brokvoghed:

Vigili super spetalerdoor: (2%.)

Purganti trostesbrugghe: (12 B.)

Ad elemosinas: (16 B.)

Ad vicarias: (51 % 16 B.)

Bonenzackes 2 mal 8 % (per Gherardum de Esschete). Magistro Brunoni Bekendorpe 4 mal 3 & 4 \$\beta\$. Domini Hinrici Britzerdorp (magistro Brunoni Bekendorpe) 2 mal 87. Yzekenbenes 4 mal 35\$ (per dominum Bertrammum Horborghe).

Ad custodiam turris Nove O: 160 % domino Hevnoni Vorraad (per Iohannem vor dem Daghe et Iohannem de Hevde).

Ad structuram eiusdem turris: 78 % 5 & 4 &. 48 \$\beta\$ pro 2 lastis tunnarum novarum de anno preterito. Pro duobus werfhenghe, uno vorken et duobus krucken 18\$. 3\$ 9 \$ 4 \$ vor stave to der bodene unde to dem zeykuvene per dominum Bertrammum Horborghe. 37 4/3 Nicolao Boot, Corporis Christi, pro vectura, 9 & ad ligandum tunnas et cementum to thuslande. 25 \$ 2 \$ pro duabus cupreis urnis ad puteum. Huneke 10 \$\beta\$, quando ivit ad respiciendum tectum turris. 341 & 4 & pro ferramentis. Felicis et Adaucti. 35 \$\beta\$ pro carbonibus. 12 \$\beta\$ 2\$\square\$ pro candelis, cera et flabellis. 8 % pro uno calice per provisorem domus s. Spiritus. Bernardo Roven 19 \( \beta \) ad precium pro 21 diebus ferialibus. Huneken 334 \$\beta\$ pro 21 diebus ferialibus. Henneke Koppe 184 & ad precium pro 21 diebus ferialibus. Hartwico Ruschen 251 & 4 & ad precium suum. Thiderico carpentario 37 2 & pro labore suo. Hennekino Silemanne 254 \$ 4 \$. Iohanni Flamingho 25 & B 4 S. Dedimus magistro Hermanno fusori plumbi 121 % 6 \$ ad fundendum plumbum et stocke to beslande, feria 4 post Sixti, Synnicii et Egidii. 17 famulo suo super computacionem eodem die per ipsum magistrum Hermannum. Copekino Schiphorst 30 \( \beta \). Hennekino de Lippia 25\( \frac{1}{2} \beta \) 4\( \delta \). Dedimus Ghortemakere 44 \( \beta \) ad ducendum diversa versus Novam O. 71 & Himeke et sociis pro consumptis in redeundo

de Nova O. Operariis pro consumptibus (!) in redeundo de Nova O 8  $\beta$ . Eisdem 2  $\beta$  ad balneum. Dedimus Iohanni de Heyde ex parte domini Heynonis Vorrades pro expensis operariorum in Nova O  $9\frac{1}{2}$   $\mathfrak{B}$ . Eidem Iohanni  $16\,\beta$  pro vectura de Balghe usque ad turrim Nove O.  $5\,\mathfrak{B}$  pro stanuo.  $5\,\beta$  famulo magistri Hermanni.  $16\,\beta$  pro 1 hennepen tow.  $33\,\beta$  pro 1 choro et 1 vase cementi.  $1\,\mathfrak{B}$  de querne to makende.  $4\frac{1}{2}\,\mathfrak{B}$   $6\,\beta$  super computacionem scriptori scribenti missale.

Ad advocaciam: 4 %.

Ad balistas: (9 % 1 \beta.)

6 % 5  $\beta$  vor 1900 pile. 56  $\beta$  ad preparandum balistas.

Sagittariis: 4 %. Ad vurschot:

Ad pixidem: 1 # pro herbis per Wolterum Westfaal.

Ad respiciendum et custodiendum pixidem et vurschot: 2 % 8 \(\beta\) (Woltero Westfaal).

Ad triangulos: 131 % 3 \beta.

Ludolfo Medinghe 3  $\mathfrak{B}$   $6\frac{1}{2}$   $\beta$ . Heynoni Woldemers 3 $\mathfrak{B}$   $6\frac{1}{2}$   $\beta$ . Ottoni de Brake  $3\frac{1}{4}$   $\mathfrak{B}$  6  $\beta$ . Thiderico Cluver 3  $\mathfrak{B}$  4  $\beta$ .

Pro cera: 81 7 71 3.

17 \$\mathcal{S}\$ ad sigillandum litteram pacis terre. 1 \$\beta\$ pro lino. 48 \$\beta\$ 8 \$\mathcal{S}\$ ad cereos domine nostre. 4\frac{1}{2}\$ \$\beta\$ ad sigillum civitatis. 3\frac{1}{2}\$ \$\mathcal{T}\$ 3\frac{1}{2}\$ \$\beta\$ ad cereos domine nostre. 4 \$\beta\$ ad sigillum civitatis. 25 \$\beta\$ 1 \$\mathcal{S}\$ ad cereos ad reysas. 18\frac{1}{2}\$ \$\beta\$ pro cereo ardente in consistorio in nocte Nativitatis Christi.

Ad vestitus: (107 % 101 B).

20 %  $11\frac{1}{2}$   $\beta$  4 S ad vestitum domini Brunonis et Borchardi notariorum Hinrici apothekarii et magistri Iohannis cirurgici cum vario opere domini magistri Brunonis. Ad vestitum Tymmonis advocati  $3\frac{1}{4}$  % 2  $\beta$  et 12  $\beta$  pro fotro suo. 25  $\beta$  ad vestitum Hennekini Brunonis alias dicti Stover de novo assumpti. Ad vestitus satellitum et vigilum 54 % 20 S. Ad vestitum griseum 12 %. 14 % 6  $\beta$  pro sardoco ad iopas satellitum ex gracia. Vestitus honrevoghedes 22  $\beta$ .

Pro pergameno: 15 %  $3\frac{1}{8}$   $\beta$  4 \$5. Pro papiro: 19  $\beta$ . Pro carbonibus: 15 % 2  $\beta$  4 \$5.

49  $\beta$  4  $\beta$  domino Borchardo pro carbonibus sibi datis.

Hystrionibus: (2 % 12 3).

Pro censu redempto:

Pro censu empto: 288 %.

240 % pro redditibus 20 ¼ emptis in haringhuse, vendita Lusco Thiderico. 48 % pro redditibus 4 ¼ in area vendita Wulveken de Eyslinghe et Iohanni Kleetzeken.

Pro hereditatibus emptis: 16 % pro area in antiqua platea pistorum iuxta macella empta a domo s. Spiritus. Ad precium familie: 3664 % 6 \( \beta \).

Domino Borchardo Grevesmolen 4 mal 44 % 6 \$. Domino magistro Brunoni Bekendorp 4 mal 6 %. Tymmoni Boytyn advocato 4 mal 6 %. Alberto de Hamelen structurario, Alberto Schutten, Woltero Westfaal, Hermanno Rodenborch, Nicolao Baren, Petro Staken, Iohanni Itzeho, Godekino Balscher, Nicolao Swerduthen, Hartwico van dem Brede, Iohanni Husere, Syfrido Woldehorn, Thiderico Rynman, Henningo Schutten, Heynoni de Rodhe, Hermanno Poling, Iohanni Haghelsteen, Marquardo Berghere, Manegoldo Holdenstede, Nycolao Tornowen, Hartwico Herslo (per Heynonem de Rodhe), Nycolao Sterneberch: je 4 mal 2 %. Iohanni Stover 3 mal 2 %. Magistro Iohanni de Budessyn cirurgico 4 mal 1 1/4. Helmico balistario 4 mal 48 \$\beta\$. Iohanni Haken 4 mal 1 \$\beta\$ (per Berghere, per Hinricum Stenvord). Hermanno Wezingdorp 4 mal 3 % 4 \( \beta \). Iohanni Harden 4 mal 1 % (per dominum Fredericum de Ghelderssen, per Borchardum Westfale). Gherardo Dureshoop 4 mal 56 \$\beta\$. Heynoni Rumelyf 4 mal 1 %. Magistro Petro carpentario, Thiderico Fabri pincerne, Borchardo Westfaal, Gherlaco Oldenborch, Conrado Herberti. Hinrico Steynvord, Arnoldo Cappenberch coco: je 4 mal 2 %. Huneken tectori 3 mal 10 β. Vicken steenwerten 4 mal 24 B. Elero de Bulkow cursori 4 mal 1 %. Nicolao permenterer tectori 10 \( \beta \). Hennekino Sassen honrevoghed 4 mal 10 B.

Pro censu dato seu soluto: 107 % 4 \beta.

Pro cervisia missa dominis terrarum Martini: 24 % 3  $\beta$  4  $\beta$ .

Ad landwere:

Pro equis: 2251 % 31 \$5 %.

21 **To** 12  $\beta$  pro 2 equis emptis Stadis per Berghere. 16 **To**  $8\beta$  pro equo empto a Godschalco de Koden; 22  $\beta$  pro mercipotu. 15 $\frac{1}{2}$  **To** 2  $\beta$  Iohanni Peynen pro equo. 44 **To** cuidam de Rennesborch pro equo; 2  $\beta$  pro mercipito (!). 10 **To** 8  $\beta$  pro equo qui interfecit virum; 3  $\beta$  pro wiinkop. 12 **To** pro equo per quendam de Ytzeho. 18 **To** pro equo cuidam de Vlensborch. 28 $\frac{1}{2}$  **To** 6  $\beta$  domino Vickomi de Ghelderssen pro uno equo; 18  $\beta$  ad mercipotum. 17 $\frac{1}{2}$  **To** 2  $\beta$  pro equo domino Hinrico Broktorp militi. 12 $\frac{1}{2}$  **To** 6  $\beta$  pro equo per Berghere. 16 **To** pro poledro Henningi de Codhen; 4  $\beta$  4  $\beta$  pro expensis ob hoc factis, 12 **To** pro equo.

Pro riis et amigdalis: 41½ \$\varphi\$ 4 \$\beta\$ 3 \$\shcaps\$. 25 \$\beta\$ 1 \$\shcaps\$ nunciis deportantibus de anno preterito.

Dominis specierum: 54 %. Per dominos Albertum

Breetling et Nicolaum de Ghelderssen.

Dampnum indative pecunie: 10 % in quadrantibus in dativis, in gravibus et in concavis denariis et in ter-

in dativis, in gravibus et in concavis denariis et in ternariis.

Pro vino antiquo: Pro vino novo: Hospitibus in civitate: (59 % 7 & 2 %)

Dominis terrarum extra civitatem: 21½ % 6 \beta.

Dominis nostris consulibus in festivitatibus: (89 % 12 \beta 8 \hbracks.)

Kathedre Petri et 1 stopam domino Bertrammo Horborghe de civiloquio . . . . . et 1 stopam domino Ludolfo de Holdenstede de civiloquio.

Supra domum: (9 % 13 β 4 \$.) Supra bodam: (13 % 3 \$.)

Ad diversa: 263 % 51 \$ 4 \$.

5  $\beta$  domino Borchardo pro candelis crematis super bodam suam. 5  $\pi$  8½  $\beta$  pro consumptis in domo Brunonis Bekendorp, quando domini proconsules et camerarii respexerunt edificia civitatis. 48  $\beta$  ad reparandum lucernam super consistorium. 32  $\beta$  vor enen pundere ad sal trucinandum. 1  $\beta$  Elero cursori ex gracia. 2  $\beta$  ad incensum cereorum domine nostre Ghevelardo campanario et 4  $\beta$  scolari suo, 1  $\beta$  fistulatoribus de nupciis domini Ottonis comitis de Delmenhorst.

1 # Grandessyne pro pastu taurorum. 8 \$ ad reparacionem flascularum. 164 & ad vestitum Hennekini stolidi ex gracia. Provisori domus s. Spiritus 24 \( \beta \) pro pastu 2 taurorum. 1 % eidem pro strumulis. 10 & Hinrico aurifabro ad reparandum argenteum cifum et clausuram libri civitatis. 31 % pro stanneis flasculis. 42 \beta pro tauro. 3\frac{1}{2} \beta 4 \Delta pro vere. dominabus, Iohannis et Pauli, 4 \$\beta\$ fistulatoribus Stadensium. 24 \$\beta\$ pro esoce dato comiti Hinrico per Iohannem vor dem Daghe. 6 \$ 3 \$ pro crucis denariis pro domibus laterum. 24 \$\beta\$ pro vestitu des tumeleres. Hintzen de Stettyn 24 \$\beta\$ ad purgandum domum bedelli et patibulum. 2 7 4 \beta pro novis flasculis' stanneis fusis. 10 \$\beta\$ Hinrico apothecario pro stopa clareti domino comiti Adolfo. Hervordeshude. 36 & eidem pro 2 stopis clareti et 2 libris stomatici, Mathie apostoli. 28 \$\beta\$ pro 1 libra drozven et pro 2 libris dyazinzibrios, quando domini consules Lubicenses et Luneburgenses fuerunt hic ex parte communium civitatum ad placita inter dominos consules Stadenses et Hamburgenses. 28 & Thiderico Fabri ad faciendum conscribi braxatores. 24 \$\beta\$ pro 3 florenis datis domino Nicolao nuncio domini pape. 32 \(\beta\) Iohanni et Elero fistulatoribus ex gracia. 17 \beta 4 \S ad corrigiandum flasculas. 32 & fistulatoribus missis per regem Romanorum et Behemie de nupciis sororis sue et primogeniti burchgravii Nurembergensis. 8 % fratribus minoribus ex gracia in subsidium der vorsettinghe cimiterii eorum juxta molendinum. 48 \( \beta \) domino Rychardo Kyl pro custodia 'sigilli civitatis, Dedimus ad campanam horalogii s. Nicolai 40 & per Egbertum Krone. 11 & 4 & dem boomslutere pro servisia Frisonibus ablata et pro eadem servisia supraportanda. Ad esum ancarum 10 % 9 \( \beta \). 114 % 3 \( \beta \) pro duobus rumbis missis dominis Lubicensibus, 1 L nuncio Lubicensi portanti alleces, 11 % 4 \$\beta\$ pro dimidio panno Brugensi dato ob honorem domino decano Hamburgensi. 10 & honrevoghede pro graminibus. 5 % 20 \$ pro 5 tunnis servisie aliene datis Ditmarciis. quando venerunt ad placita in nostram civitatem. Iohanni Stover 32 \( \beta \) ex gracia. 9 \( \beta \) campanariis pulsantibus scrankklocken in ecclesiis s. Marie et s. Nicolai, 2 ß ad incensum

cereorum dominorum nostrorum consulum in ecclesia s. Marie pendencium. 1 % Knipere ex gracia. 6 \$ advocato in Winsen ad sigillandum litteram conductus pro nundinis Luneburgensibus, Michahelis. 10 \$\beta\$ pro stannea flascula, que fuit deperdita per dominos Fredericum de Ghelderssen et Heynonem Vorrad, quando fuerant Rybenborch; et 2 & vlasschen uthtorichtende. 6 \( \beta \) ad ocreas Alberti structurarii et 30 \$\beta\$ ad ocreas sex vigilum, 4 \$\beta\$ Thiderico ad purgandum canale super pretorio, Eidem 8 & ad purgandum flasculas. amphoras et lagenas. 1 # Grandessine pro pastu tauri. 12 \$\beta\$ pro custodia infantis expositi. 12 \$\beta\$ Iohanni Itzeho ex gracia. 49 \$\beta\$ pro candelis. 6 \$\beta\$ pro sarcofago Iohannis Becker, quondam familiaris civitatis. 11 % 2 & 1 & pro 24 novis puste super bodam. Pro siligine, pro braseo et pro expensis et pro schiphure et pro sale, pro caseis et pro aliis diversis ad usus Wilkini Lappen 45 % 64 & 4 & 52 & pro stomatico et drozyen, quando domini consules Lubicenses et Dithmarci hic fuerunt in placitis. 8 % Tymmoni advocato pro 2 choris siliginis ex gracia sibi datis, 44 % 6 & Brunoni Bekendorp pro vino et aliis sibi mittendis ex parte dominorum consulum. 2 %, Nativitatis Christi, dominis proconsuli-52 & Heynoni Arnsveld pre cervisia propinata Tymmoni advocato et sociis suis per totum annum. 32 ß ad convivium satellitum in Carnisprivio. 2 % 6 % pro tritico et siligine pistata in molendino et que pistores pinsuerunt. 32 % tho rumende et ad purgandum Alstriam per Sprinken. 8 & bedello ad pulsandum civiloquium. Petri et Thome. 32 & Alberto Luneborghe pro uno pantzer, quod perdidit in revsa sua in Marchiam facta. 1 & ad convivium vigilum in Carnisprivio. 19 & ad vestitum Hennekini stolidi ex gracia pro panno et sartura. 2 % ad exposita et consumpta super bodam domini Borchardi. 16 \$ 4 \$ pro duobus ridelakene ante fenestras in pretorio. 41 % 1 ß Strucroden.

Pro diversis inutilibus expensis: 10 %.

Secretis nunciis:

Ad lapides campestres: 300 % 5 \beta 2 \hstar.

Thu gravende, thu klovende unde to ladende 90 % 15 \$ 2 \$.

Bukvinke pro vectura lapidum campestrium iuxta valvam Alberti structurarii et super katrepel, 76 % 1  $\beta$ . Bernardo stenhowere 52 % ad secandum lapides. Magistro Vickoni 8 % ad secandum lapides. Heynoni de Winsen pro novis seltibus ad acuendum antiquos unde thu stalende et pro kyle 73 % 9  $\beta$ .

Ad curiam Romanam: 18½ % 7 β domino Hinrico Ybing pro 29 florenis aureis ducatis per eum traditis procuratori nostro ad usus causarum nostrarum.

(Gesammtsumme: 4485 % 8 %.) 1)

Von der berechneten Gesammtsumme der Einnahmen: 5079 # 14 β 5 Pf. n. 2475 # 12 β 6 Pf. bleibt nach Abzug der berechneten Gesammtsumme der Ausgaben: 4485 # - β 8 Pf. ein Ueberschuss von 3270 # 6 β 3 Pf. Die Kämmerer übergaben: 3314 # 18 β 6 Pf.

# Anno Domini 1383.

#### RECEPTA.

Recepta per dominos Nicolaum Roden et Hartwicum Eembeken, camerarios civitatis Hamburgensis.

Redditus et hura: 182 # 17 \$.

Pannicide: 44½ # 6 β. Pistores: 22½ # 5 β.

De foro humuli: 22½ % 8½ \$ 5 \$.

De sutoribus apud cimiterium b. Marie virginis:  $8\frac{1}{2}$  % 6  $\beta$ .

Elerus Lamstede 2 mal 24  $\beta$ . Wernerus de Gothinghe 2 mal 24  $\beta$ . Heyne Trilleke 2  $\mathcal{E}$ ; 2  $\mathcal{E}$  de duabus hereditatibus.

De albis coriariis: (1 % 12 β).

De pelliciatoribus: (1 % 12 \beta).

De sutoribus in novis bodis:

De cerdonibus apud Alstriam racione portarum: 12 % 6 %.

De specsnidere: De magna zoltkaan: 81 %.

De parva zoltkaan: 91 %.

De cranone: 14 % 31 & 3 S.

De pendulis: 4½ % 6β.

Albertus Wullenwever, Iohannes de Zosaat, Hermannus Bodenwerder, a domino Conrado de Molne presbitero met tercio, Iohannes de Lemeghowe, Rodetideke: je  $16 \beta$ .

De minori cellario: (1 % 12 \$).

De avenaticis: (8 \(\beta\).)

Albertus Sasse, alias dictus Krulleke 4\beta. Nycolaus Kulow 4\beta.

De piscatoribus: 16 %. De gurgustro:

De haringwasschere: 9½ % 2 β.

De libra et schafferkelre: 30 % 8 \beta.

De molendinis: 300 % a dominis molendinorum.

De molaribus:

De bonis molendinariis: 68½ % 2 β.

 $5\frac{1}{4}$ 8 a Hinrico Hamma. 38 ex parte domini Heynonis Ibyngh.  $32\beta$  ex parte Symonis de Alevelde per provisorem inferiorum molendinorum.  $5\frac{1}{4}$ 8  $2\beta$  Conradi Sleperosen per provisorem molendinorum superiorum.

De moneta: 'De advocacia: De vino antiquo: De vino novo: (500 %.)

100 % in minutis denariis et quadrantibus.

De lateribus quadratis: 1 20 %.

De lateribus concavis:

De cemento:

De cimbis et palude: 4 % 4  $\beta$  ab illis, que habent loca in palude ad ponendum ligna.

De pascuis:

De werktolne racione turris Nove 0: 468 %.

Recepimus 3 % 8 β pro calice, qui fuerat in Nova O. A nauclero Frisone 3½ % 3 β. Summa 7 % 1 β.

De reliquiis moriencium super computacionem: 2171 7 9 B. 8 % de bonis Iohannis de Berne ex parte Ottonis Kullinghes per Thidericum Sassen. 48 & de bonis Iohannis Monyk. 41% 68 de bonis uxoris Heynonis Bennynes per Ludekinum Quikborn. 48 & de bonis Alheydis uxoris quondam Heynonis Drever per Swerduthen. 17 de bonis Alberti Lutterman per Iohannem de Broke. 32 % de bonis Makonis Buxtehuden 12 & de bonis Iohannis de Munster per Heynonem Lezemanne. 8 % de bonis Heynonis Wedeghen per Eyldaghum de Hachede. 27 88 de bonis uxoris Godekini Hoppener per eundem Godekinum. 32 % de bonis uxoris Iohannis Cristiani per eundem Iohannem Cristiani. 4 % per Iohannem Krudener de bonis uxoris sue. 24 % per Marquardum Mildehovet de bonis uxoris Petri Zuel. 3 \( \beta \) per Heynonem de Verden. 7 % 4 ß de bonis Doyt per Ottonem de Hevde. 41 % 6 ß per Knipere de bonis Heynonis de Hachede. De bonis filiorum magistri Marquardi balistarii 27 % 4 ß.

De reliquiis moriencium de quibus satisfactum est: 154 % 54 & 1 & 1.

164 % 6 & de bonis Marquardi Barensteker per Longum Hinricum. 48 & de bonis Mechtildis uxoris quondam Iohannis Hadeleres balistificis. 32\$\beta\$ de bonis Hennekini Wakker. 12\$\square\$ de bonis Iohannis Wicberni. 24 % de bonis Copekini Langhoren. 41 \$ 3 \$ ex parte Bertoldi van dem Bolen de bonis eiusdem. 2 % 8 ß de bonis Thiderici Veylanes per Ulricum Veylanes. 4\beta de bonis Alberti Lutterman per Iohannem de Broke. 131 % 2 ß de bonis Cyfridi Widemule per Thidericum Widemulen. 4 % 9 ß per Godfridum Hoppener de bonis uxoris sue. 13 \beta de bonis Sifridi Ottonis. 35 \ 4 \beta per dominos Cristianum Vos et Albertum Hoveri de bonis omnibus Sophie relicte quondam Bernardi up dem Temple, ubicumque ea habet et eciam de parva sua domo. 617 18\$ per Heynonem Wydinghuzen de bonis Godekini Wydinghuzen fratris sui. 4 % per Hennekinum Barensteker de bonis Margarete filie sue, uxoris quendam Iohannis Twestrengh. 8 % per Hinricum Brokehovede de bonis Helmici Brokehovede fratris sui. 2 % de bonis Hevnonis Mekelstede. 32 ß per dominum Albertum Hoveri de bonis Hinkeden Conradi carpentarii. 36 ß per Reyneken Gudejohannessonen de bonis Ludolfi Eelbeke. 8 % per Henneken Hovet de bonis uxoris Petri Zuel. 3 % 8 ß de bonis Hennekini Wildeshusen per Iohannem et Hermannum Wildeshusen. 18 & 4 & de bonis Hillegundis uxoris Thiderici Nyebur per Iohannem Wedelen. 4 % 9 ß per Hennekinum Schroder et Hinzen Heytman de bonis Bernardi Klincksporen.

De assisia cervisie aliene: 93 %. Per dominum lohannem Hoveri.

De hura cellarii: 30 % 18  $\beta$ . Per dominum Iohannem Hoyeri.

De carnificibus: 67 % 2 β.

De domo carnificum: 6 % 8 β.

Nicolaus Wiltv(1)esch 2 mal 1  $\slashed{\mu}$ ; 10  $\slashed{\beta}$  de granario dicto spiker. Sanderus 2 mal 22  $\slashed{\beta}$ . Andreas 2 mal 1  $\slashed{\beta}$ . Thidericus Wend 2 mal 5  $\slashed{\beta}$ .

De alia domo carnificum: (1 % 4 \beta.) Enghelbertus Greve.

De censu redempto: 132 % a monasterio Herverdeshude pro redempcione 11 & reddituum,

Pecunia accepta super censum:

De civilitate: 74 % 8 8.

De excessu: 821% 13.

28 \$\beta\$ ab Hennekino Scrodere. 2 \$\beta\$ 8 \$\beta\$ a Wulfardo sutore. 1 I a Iohanne Lubberti et a Scroven eo quod famuli eorum projectrunt 1 pramonem siliquarum in flumen. 1 & ab Hennekino honrevoghed. Thidericus Bene 32 & super computacionem. 1 & a Wilhelmo Rolevessen. 8 & ex parte Herderi Snakenbeken. 1 & a Bertoldo Reynerssone et 1 & a Thiderico Revnerssone. 32 & a Wulfardo sutore. 41 & a Hennekino Vevlane pro negligencia vigilie. 41 \( \beta \) a Hermanno de Molne pro negligencia vigilie. 41 \$\beta\$ a Marquardo Eggherstede pro simili excessu. 34 & a Heynoni Grabow pro eo quod servus suus Henneke quendam percussit super broke. 32 & a Wulve van Redinkeshaghen. 41 76 6 & a Herdero Snakenbeke, 8 & a Makone Yleman pro eo quod vertebat intestina in platea. 56\$\beta\$ de hospitibus Georgii Hoppener ex eo quod emerunt humulum et ipsum humulum vendiderunt. 4 % a Wulfardo sutore. 40 % a ghardiano fratrum minorum Hamburgensium. 16 & a Sifrido Nyehuse. 4 % 8 & de Iohanne de Osten. 41 % 3 ß a Herdero de Snakenbeke. 10 ß a quodam natelere. 4 % a Hermanno Pichtel eo quod percussit unum ad caput. 41 B a Sotman eo quod neglexit vigilias. 4 & ab Alberto Nortmerschen eo quod rennuit dare pignus. 8 & a Lemmekino pistore.

De Glindesmoor: 23 % 21 & 2 S.

20 % 141 ß 2 S de exactionibus et de decima. 1 % de excessu. 28 & a Heynone More de excessu.

De Albea prope Glindesmor: 41 % 6 ß per Iohannem Helmici.

De equis annichilatis: 32 \( \beta \) a Iohanne Kletzeken.

De coggone civitatis:

De morghensprake: 124 % 22 S.

K. Koppmann, Kämmereirechnungen, Bd. I,

 $3\ \beta$  de sutoribus.  $4\ \beta$  de candelatoribus.  $7\ \beta$  de pistoribus.  $11\ \beta$  de sutoribus.  $13\ \beta$  de doleatoribus.  $5\ \beta$  de carnificibus.  $30\ \beta$  de pistoribus.  $7\ \beta$  de cerdonibus.  $18\ \beta$  de sutoribus.  $25\frac{1}{2}\ \beta$  de sartoribus.  $8\ \beta$  de fabris.  $23\ \beta$  de fabris.  $52\ \beta$  de doleatoribus.  $10\ \beta$  de haringwascheren.  $29\ \beta$  de pistoribus.  $6\ \beta$  4 % de sutoribus.

De collecta:

Parrochie sancti Petri: 708 %. Per dominos Vickonem de Ghelderssen et Richardum Kile.

Parrochie sancti Nicolai: 796 %. Per dominos Kerstianum Vosse et Marquardum Woldemari.

Parrochie sancte Katherine: 548 %. Per dominos Ludolfum Hansteden et Marquardum Ove.

Parrochie sancti Iacobi: 239 %. Per dominos Albertum Hoyeri et Nicolaum de Ghelderssen.

Clericorum: 23%. Per dominos Iohannem Hoyeri et Albertum Bretlingh.

De oblacionibus b. Marie virginis ante schoordoor:

De capite poncium: 34½ % 2 β.

A domino Cristiano Militis 5 %. 6 % a Ludolpho de Heyda et Meynekino Wunstorp. 3 % per Ludekinum Everkens. 3% per Ludekinum Wulfhaghen. 6 % per Melzinghen. 5½ % 2\beta per Heynonem Halstenbeken. 6 % a Vedderen.

De cerdonibus racione domus ubi vendunt corium: 31 % 12  $\beta$ .

De ghozehoken: 3 % 4 \beta.

De primo introitu mechanicorum in officia sua: 48 % 4 \( \mathcal{B} \).

Institores: dabunt ad 4 #. Hermannus Mersschman, Hinricus Redwisch, Martinus Klinghenborch alias dictus Horn.

Pistores: 2 4. Petrus Kreghel, Voltzeke Hetfeld.

Doliatores: 2 1/4. Andreas van Weye, Ditmarus Nyeman. Carnifices: 2 1/4. Wernerus Hober carnifex.

Cerdones: 3 K. Detlevus Steenbeke.

Sutores: 2 \$\mathbb{K}\$. Iohannes de Scheesle, Hermannus de Worden, Robekinus Prenter.

Aurifabri: 5 #. Godfridus Wichtenbeke, Hermannus Westfaal. Piscatores: 1 #. Mako Kokemester, Gherardus Sture, Heyneke Korner, Henneke Schele.

Pannicide: 51 % 2 \beta. Brand Pistor.

Linifices de lato lineo panno: 8 \( \beta \). Henneke Humme, Hermannus Vare.

Van smalem werke: 4 β. Eveke, Alleke Bernardi, Alleke, Grete, Tibbeke.

Stuparii: 2 3. Nicolaus Yermari, Iohannes Ketel.

Sartores: 2 4. Iohannes Barensteker, Hinricus Zondach. (Gesammtsumme: 5093 % 14 & 3 %.)

Presentabunt:

Domini camerarii: in albis denariis in thezauraria 1300%: 60 %; 70 % in trinariis et minuta pecunia; in auro 381 % 5 β; in grossis Turonensibus 5½ \$\mathbf{H}\$; 292½ \$\mathbf{H}\$ in quadrantibus; in expositis et debitis in foliis 69 % 6 \$\beta\$; ex parte Alberti structurarii in cemento et in lignis combustibilibus 126% 7 \( \beta \); ex parte Marquardi Bergher 105 % 7 \( \beta \). Summa 2067 % 5 \( \beta \). Domini molendinorum: 696 % in paratis denariis: ex parte Iohannis Papen in certis debitis 170 %; 24% in 6 choris ordeacei brasii; 20 % in 5 choris triticei brasii; 20 % in certis debitis de porcis; ex parte Heynonis Ghultzow 664 % 81 \$\beta\$; 131 \$\pi 5 \beta\$ in 51 choris siliginis; 2 \$\pi 8 \beta\$ in 6 modiis triticei brasii; 8 % in lignis comparatis per Albertum, in quibus dominus Iohannes Hummersbuttele miles tenetur; 7 4 4 8 in quibus Reyneke de Swalen tenetur. Summa 1028 \$ 51 \beta. Item in promptis denariis et in debitis 127 % 4 ß de molaribus: 70 molares: 3 albos molares Bohemicales: 12 quernstene. Domini vini: 561 % in paratis denariis; 3 vasa vini antiqui empta a Iohanni Wulfardi, de quibus nullam recepit pecuniam: 44 % 3 & 8 % in 5 vasis vini antiqui emptis a dicto Iohanne Wulfardi et Adolfo Bruwere: 82 % 24 & 1 & in 3 vasis vini novi emptis a Bernardo Holsten Lub(icensi) et una lagena. 107 % 4 \$\beta\$ in 5 vasis vini novi emptis a Kunkel de Fredeborch; 43½ % 4 β in 4 vasis vini novi emptis a Hinzen Nuenstede; 7 % in quibus Hinricus Brakele olim caupo tenetur; 21 % in quibus Arnoldus Mint caupo tenetur;  $3\frac{1}{2}$  %  $6\frac{1}{2}$   $\beta$  2  $\beta$  in quibus Kunzo Stenvort tenetur. Summa  $851\frac{1}{2}$  % 11  $\beta$ . Item 2 berkorn.

Domini monete: in paratis denariis et argento 1060 %: Symon monetarius tenetur 146 $\frac{1}{2}$  % 4  $\beta$ .

## EXPOSITA.

Exposita per dominos Nicolaum Roden et Hartwicum Eembeken camerarios civitatis Hamburgensis.

Ad precium structure civitatis: 717} & 1 &. 15 & ad structuram zili iuxta domum Iohannis Zwarten prope pontem lignorum. 1 % Smedeken ad faciendum caminum super turrim Conradi Herberti iuxta Winserboom, 17 & ad faciendum caminum super spetalerdor. 16 \$\beta\$ suentibus vela. 25 \$ 4 \$ ad deportandum lutum foris et intra murum civitatis apud parvum aggerem per dominum Marquardum Woldemari, 121 7 6 B pro cimba. 46 B 4 & pro lineo panno ad vela ad naves. 27 & Middentwey pro arena et fracturis, videlicet grus iuxta turrim Winserboem et et ad profundandum flumen iuxta fratres minores iuxta domum fundibulorum. 81 7 2 B Hermanno Lezemanne pro 7 erene schiven ad steenwinden. 34 & ad construendum navem dictam schute. 4 % 4 ß pro remen ad naves. 151 % 6 ß pro cordis canapis et lineis ad naves et ad structuram. Middentwey 2 % ad deportandum et deducendum terram iuxta pontem Heynonis Halstenbeke. 164 % 1 & Middentwey pro lapidibus pontis et arena et argilla ad pontes domini Cristiani Militis et ad pontem iuxta beatam Katherinam et ad plateam ibidem et ad pontem prope beatam virginem in schorder et alibi uhi erat necesse. 11 % 8 \$ Smedeken ad pavimentandum iuxta scholdor et ad meliorandum plateam prope schore et pavimentandum ibidem et iuxta hereditatem domini Cristiani Militis et pontem et plateam apud sanctam Katherinam et pontem juxta hereditatem Hevnonis de Horne. 111 / ad purgandum plateam prope cranonem et pontem, et lutum deportandum.

Adstructuram domorum laterum civitatis: 73 % 3 \( \beta \).

6  $\mathfrak{F}$  4  $\beta$  pro asseribus, pro lignis et pro tegulis et pro serratura. 1  $\mathfrak{F}$  pro asseribus. 1  $\mathfrak{F}$  pro asseribus. 16  $\beta$  magistro Vicken ad reparandum fornacem. 1  $\mathfrak{F}$  pro asseribus. 38  $\beta$  pro cancellis et lateribus ad reparandum fornacem. 17 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  6  $\beta$  pro lignis. 33  $\beta$  pro 1000 concavorum. 8  $\beta$  ad reparandum cancellos in fornace concavorum. 3  $\mathfrak{F}$  pro fossoriis, pro rodehoweren et pro lassen, pro clavis, pro ligamentis ferreis ad pramones et aliis diversis instrumentis ferreis. 18  $\beta$  pro ferramentis. 10  $\beta$  pro uno delen. 9 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  pro concavis ad usus dictarum domorum laterum. 5 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  2  $\beta$  pro vectura lignorum et operariis ad idem. 2  $\mathfrak{F}$  4  $\beta$  Heynoni Vloghelingh pro waghenbrede. 8  $\mathfrak{F}$  magistro Petro super computacionem. 6 $\frac{1}{4}$   $\mathfrak{F}$  5  $\frac{1}{2}$   $\beta$  3  $\beta$ , vor lattenneghele et pro aliis magnis clavis et operariis ad domos laterum.

Ad structuram civitatis:

Pro cemento: 228 %.

Ad schordor et bodam salis, ad domum Hinrici Screyen et ubi fuit necesse  $3\frac{1}{2}$  choros que valent  $5\frac{1}{2}$  &  $2\beta$ . Ad novum murum apud Wynzertorn 65 choros que valent 104 &. Ad novum murum super borchesche  $72\frac{1}{2}$  choros et 10 vasa qui valent  $116\frac{1}{2}$  &  $1\beta$ . 1 chorum 5 vasa cementi, que venerunt ad turres quas inhabitant Mowe et Iohannes fistulator, que valent  $37\beta$ .

Pro quadratis: (206 % 4½ β.)

Ad novum murum iuxta Winserboem 81500 que valent 77  $\mathcal{B}$   $8\frac{1}{8}$   $\beta$ . Ad novum murum super borchesche pro quadratis et concavis 123  $\mathcal{B}$  2  $\beta$ .  $5\frac{1}{8}$   $\mathcal{B}$  4  $\beta$  pro quadratis, in parte conversis ad structuram civitatis et in parte opgheset.

Pro concavis: 38  $\mathfrak{F}$  15  $\beta$  ad usus civitatis in parte conversis et in parte oppheset. Summa in pecunia de quadratis et concavis 244 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  9 $\frac{1}{2}$   $\beta$ .

Pro lignis: 451 % 7 \$ 2 \$.

5 % 7  $\beta$  pro alnis. 9 % 4  $\beta$  pro fagis. 2½ % 5½  $\beta$  pro alnis. 7½ % 4  $\beta$  pro alnis et alneis asseribus. 5 % 8½  $\beta$  4  $\beta$  pro

alnis. 5 %  $2\frac{1}{2}$   $\beta$  pro fagis. 12 % pro fagis. 16  $\beta$  pro malo.

Pro ferramentis: 108 % 2½ β 4 %.

4  $\mathfrak{F}$  ad fabricandum de steenwinden. Pro 2 anchoris ad murum novum, ad turrim Wynsertorn et pro haspen et henghen ad portam et valvam ibidem et pro 2 clausuris et pro werfhenghen et magnis neghele 22  $\mathfrak{F}$  6  $\beta$ . 3  $\mathfrak{F}$  4  $\beta$  pro gadderen ad cistam stultorum et ad domum preconis.

Ad reysas: 2951 7 5 \beta 1 \mathcal{S}.

3 % 1 & dominis Bertrammo Horborch, Cristiano Militis et Nicolao Roden, ad placita Bredenvelde, obviam utrisque ducibus Saxonie et dominis Lubicencibus. Baren 20 S, cum Wilkino Lappen, Stadis. Domino Nicolao Roden 7 % 54 B. quando adduxit Ditmarcios de Ytzeho. 26 \$ 4 \$ Brunoni Bekendorp, Lubeke. 6 # 71 \$\beta\$ domino Nicolao Roden. Itzeho, reducendo Dithmarcos predictos. 4 % 9 \$ dominis Ludolfo Holdenstede et Alberto Hoyeri, Lynow, obviam dominis consulibus Lubicensibus, 20 % 121 & dominis Bertrammo Horborch, Cristiano Militis et Frederico de Ghelderssen, cum Wilkino Lappen obviam domino duci de Louemborch, et consulibus Lubicensibus, Molne, 4 & Hennekino stabulario quando equitavit pro interfectore mulieris. 18 % 34 & 25 dominis Bertrammo Horborghe et Kerstiano Militis. Lubeke et Molne, 1 & Hennekino Stovere, Swartenbeke. 9 \$ Manegholdo, Odeslo, ad dominum Iohannem Hummers-32 % 11 & dominis Bertrammo Horborghe, Ludolfo Holdenstede et Alberto Hoyeri, Lubeke. 221 & 2 & Brunoni Bekendorp, Lubeke. 10 & Berghere et sociis, Elmshorne et Loo, pro latrone. 41 & 4 & Alberto Schutten et sociis Berchtehevle et Odeslo cum carrutis. 11 & Manegholdo. Trittowe. 25 & 2 & dominis Nicolao Roden et Alberto Hoyeri, ad respiciendum Alstriam. 8 & magistro Petro carpentario. Lubeke. Alberto Schutten 3 ß, in Terram veterem cum nuncio Lubicensi. 6 \( \beta \) Berghere, Hathisborch et alibi. 39 \$ 2 \$ Tymmoni advocato cum sociis suis, super Lu, pro cervisia civium nostrorum. 3 % dominis Ludekino Holdensteden et Kristiano Militis, obviam domino preposito Ham-

burgensi, Hetlinghe. 16 & Swertute, Louemborch, cum Wolderico filio Hinrici. 9 & 4 & dominis Nicolao Roden et Alberto Hoveri, Blankenese, obviam Wilkino Lappen. 4 & 4 & Baren, Borstelde, ad dominum Iohannem Hummersbutle. 334 7 5 B dominis Bertrammo Horborch, Ludolfo Holdenstede et Alberto Hoveri, Lubeke. 27 & Woltero Slodorn, ad evehendum Wilkinum Lappen. 2 & Iohanni Stover, super Alstriam. 4 & Sifrido Woldehorn, super Hundia, pro homicida. 2 ß eidem et sociis suis, super Herkeshevde tenendo. Eidem 1 3. Trittow. Eidem et Iohanni Stover 2 B, Nannendorpe et Lynow. 24 B Tymmoni advocato, Oltzeborch et Koden, observando vel tenendo propter illos de Prato: et Berghere, Crummedyk, Itzeho et Hatisborch, 43 & dominis Nicolao Roden et Alberto Hoyeri, quando respexerunt Alstriam et fuerunt per noctem extra civitatem. 31 % 34 & 2 & advocato, quando respexit stratam circa Delvene, 17 & 4 & Swerduthen et sociis suis, Odeslo, post Sprincken. 3 & Iohanni Brunes et Parvo Godekino et Heynoni de Rode, quando respexerunt stratam iuxta Delvene. 21 & 1 & Hennekino stalknechte, Lubeke. 34 % 6 & 3 & magistro Brunoni, in Hadeleriam. Sifrido Woldehorne et Alberto Schutten 2 B, quando respexerunt et observaverunt stratam in silva ducis Saxonie. 24 & Berghere, Stadis, quando emit duos equos. 1 & Alberto Schutten et Husmanne, observando custodiam super Alstriam. 64 & 2 & dominis Bertrammo Horborghe et Cristiano Militis, Blankeneze, obviam illis de Borch, 16 & 4 & Tymmoni advocato et sociis suis. 61 \$ 2 \$ domino Ludolfo Holdensteden, Utersten, obviam comiti Adolfo. 7 % 9 \$\beta\$ dominis Hartwico Eembeke et Alberto Hoyeri, in terram Kedingie, reportando navim. 28 \( \beta \) 4 \( \beta \) Tymmoni advocato et sociis suis, bis in strata. 24 & 2 \$ Sifrido Woldehorn, inquirendo de raptoribus. 111 & 2 & dominis Ludolfo Holdenstede et Cristiano Militis, Urenvleethe, obviam domino archiepiscopo Bremensi, 61 B 2 S eisdem dominis, Herwerdeshude, obviam domino preposito Hamburgensi, 32 \$ 4 \$ Tymmoni advocato et sociis suis in strata, 16 & Sifrido Woldehorne, Belowe, 5 & advocato obviam civibus nostris,

Ytzeho. 2 & Hennekino Brunes, Louemborch. 71 % 15 & magistro Brunoni pie memorie, Lubeke. 17 & Tymmoni advocato, quando cum suis observabat prope Ytzeho, 45 & 2 & dominis Ludolfo Holdensteden et Cristiano Militis, Buxstehude, 4 & 4 & dominis Ludolfo Holdensteden et Cristiano Militis. obviam dominum comitem de Schowenborch. 50 % 2 & dominis Bertrammo Horborch, Ludolfo Holdensteden et Alberto Hoveri, Lubeke, ad congregacionem ibidem civitatensium. 51 7 5 B dominis Marquardo Woldemari et Eghardo Krukowen, super Glindesmoer. Hennekino de Hevda 21 B. pro revsa ad Lubeke. 16 & Swertuten, super Glindesmur. 8 & 4 & pro vino dominis Ludolfo Holdensteden et Cristiano Militis, Buxtehude, qui fuerunt obviam illis de Borch. Cvfrido Woldehorn 2\beta, ad Bedow. 8 \beta Tymmoni advocato, quando observabant supra stratam. 10 & Waltero Westfal, pro sufferatura in Lubeke. 2 & Berghere, ter Hatesborch. 5 & 4 & pro 2 stopis vini dominis in Hatesborch. 32 & Berghere, ad Reynebeke. 43 % 8 \$ 6 \$ dominis Bertrammo Horborch et Cristiano Militis, Luneborch. 1 & Thiderico Fabri, ad dominum episcopum Sleswicensem. 28 \$\beta\$ domino Hinrico Schreye, Lubeke, in causa contra archiepiscopum. 8 & Itzeho, ad Hatzeborch. 2 & Iohanni Brunes, quos expenderunt, quando fuerunt ad ducem Louemborch. 18 ß pro victualibus domino Bertrammo Horborch et Alberto Hoyeri, quando debebant 2 & dominis Ludekino Holdensteden. equitare Lubeke. Vickoni de Ghelderssen, Nicolao Roden et Iohanni Hoveri, Nvensteden, obviam domino comiti de Schowenborch, 3 & domino Hinrico Schreyen, Hatesborch, ad dominum prepositum Hamburgensem. 4 & dominis Cristiano Militis et Frederico de Ghelderzen, ad conum Blankennezen. 11 % 6 & dominis Ludolfo Holdenstede et Iohanni Hoyeri, ad Odeslo, equitando versus illos de Plossen. 1 & Iohanni Brunes, ad Ulricum Remsteden. 22 & ad ambulandum super Glindesmur et ad videndum ibidem ligna. 5 \$\beta\$ pro stopa vini dominis Cristiano Militis et Ludolfo Holdenstede, ad Hatesborch.

Ad usum des Glindesmores: 27 % 2  $\beta$ . 20 % 10  $\beta$  fossatoribus. 8  $\beta$  dictis fossatoribus, quos con-

sumpserunt redeundo.  $4\frac{1}{2}$  % 6  $\beta$  pro expensis in Glindesmores circa dominum Marquardum Wolmersen consumptis, quando ibidem foderunt in Glindesmuren.  $28 \beta$  gro cervisia et lardo eisdem fossatoribus.

Cursoribus et nunciis: 36 % 61 & 3 S. Calvo Hartwico 12 & Louemborch et Prignisse. Gherlaco, Lubeke, 5 & 1 & Elero, Bergherdorpe, 16 & Kalvo Hartwico, in Ditmarciam super Evderam, 16 & Elero, in Terram veterem. 3 & nuncio Bremensi. 2 & nuncio Martini de Snakenbeke. 5 \( \beta \) 4 \( \beta \) Elero Buxtehude, Stadis et Bergherdorpe. 3 \$\beta\$ nuncio Lubicensi, Elero 5\frac{1}{2} \$\beta\$ 2 \$\div \text{.} Lubeke. Eidem 28 \$\div \text{.}}, in Terram veterem. 10 \$ 4 \$ eidem, in Dithmarciam. 8 \$ honrevoghede, Wilster et Molne. 27 Elero, ad ducem Ruyenwaldis et ad civitatem Ruyenwaldis. 71 \$ 4 \$ Elero, ad comitem Adolfum, 3 & nuncio Lubicensi, 2 & nuncio Dithmarcorum. 13 & nuncio ad dominos Hinricum et Nicolaum, comites Holtzacie, Zegheberghe, Nyehus, Ghottorpe et Ytzeho. Elero 13 B, ad Novam O et Lubeke, 4 B nuncio Lubicensi. 4\beta nuncio Zoltwedelensi. 2\beta nuncio domini Sanderi Schellepeper, 1 & Hermanno, Bremen et ad comitem de Oldenborch. 23\$\beta\$ Elero, Elredevlete et ad dominum ducem Luneburgensem. 7 & nuncio in Ditmarciam. 2 & nuncio de Soltwedele. 24 & honrevoghede, Rytzerowe. 2 & nuncio de Ulzen. 2 & nuncio Stadensi. 3 & nuncio Bremensi. 2 & nuncio Verdensi. 2 & nuncio de Boyceneborch. Kalvo Hartwico 7 &. Boyceneborch. 12 & Hermanno Westfali, Oldenborch, 4 & Gherlaco, Horneborch. 2 & nuncio castellanorum Horneborch, dictorum Schulten. 15 & Iohanni Grevere, ad dominum ducem Magnopolensum, Marchiam et Sweryn. 17 \(\beta\). honrevoghe, Oldenborch et Bremen. 15 \$ 4 \$ Elero, ad dominum Nicolaum comitem Holtzacie, in Daciam. 98 35 eidem. Elredevlete. 91 3 4 & eidem, ad quatuor parrochias Wilster. 1 & eidem in Terram veterem. 3 & nuncio Wilkini et Wolderi Lappen. Elero 7 & 4 S. Vordis et Slikborch. 3 & nuncio Lubicensi. 174 & 2 S., ad dominum Conradum comitem de Oldenborch, honrevoghede, 8 & Hermanno Westfali, Bovceneborch. 4 & Middentwey et Kalvo Hartwico, Lubeke. 18\$ Middentwey, in Terram veterem. 22 & 4 & Elero, in Ditmarciam et Rendesborch, ad illos de Wisch. 11 & honrevoghede, ter Horneborch. 15 & Hermanno Wenneholt, ad ducem Luneburgensem. 2 & nuncio Bremensi. 5 & Hermanno Wenneholt, Zegheberghe. 39 & 8 & Elero, Aemstelredamme. 94 & 2 & eidem, in Hadeleria. 8 & hourevoghede, ad dominum Nicolaum comitem Holtzacie. 2 & nuncio Bremensi. Nuncio Coloniensi 4 \( \beta \). 4 \( \beta \) Gherlaco, Ytzeho. 3 \( \beta \) nuncio Lubicensi. 2 & nuncio de Boyceneborch. 5 & Hermanno. ad advocatum Winsen, 26 & Gherlaco, in Daciam, ad Iohannem Leembeken. 11 & ad dominum de Schowenborch et Bedelem, honrevoghe, 6 & Hennekino Sassen, ad dominum comitem Adolphum, 2 & nuncio domini Alberti Snokel, 4 & nuncio Ditmarciensi, 5 & nuncio, Bovceneborch, 144 & 3& Elero, in Ditmarciam. In diocesim Bremensem 8 & 4 S. eidem. Eidem 4 B. ad dominum ducem Saxonie. Eidem 6 B 3 S. Hatesborch et Ytzeho. Hennekino hunrevoghede 3 B. ad Lubeke. 2 & nuncio Luneburgensi. Hennekino advocato pullorum 22 B, pro duabus revsis factis ad Domitz. 2 B cursori de Lubeke. Cursori sive nuncio de Wynzen 4 3. 4 3 nuncio de Lubeke. 2 & nuncio comitis Hinrici Holtzacie. 94 \$ 4 \$ Elero, Domenitze. 26 \$ Gherlaco, bis in Ditmarciam. 9 & 3 & Elero, in Ditmarciam. 2 & nuncio Luneborgensi. 4 & nuncio de Amsterdamme. 2 & nuncio de Luneborch. 3 & Hennekino hunrevoghet, ad Zegheberghe. Eidem 1 B, ad Ossewerdere. Elero 15 B 4 S, ad ducem Louemborgensi et Prignisse. Elero 51 & 2 S. Lubeke. Gherlaco 4 B. Ytzeho, 3 & nuncio Lubicensi, 6 & duobus nunciis Lubicensibus, 5 \$ 5 \$ Elero, Lubeke, 3\$ nuncio domini Adolfi, 3\$ nuncio domini Adolfi. 3 & nuncio domine duxisse Saxonie.

Vigilibus septimanatim: 52½ % 8 β.

Magistro cranonis 7 β pro vigiliis.

Vigilibus in turri ecclesie b. Marie virginis:  $6\frac{1}{2}$  % 2  $\beta$ .

Vigilibus in turri ecclesie b. Nicolai:

Vigili super raboysen: 8 β.

Vigili ad molendinum: (1 % 12 β.)

Purganti montem et schooldoor: 2 %.

Purgantibus fora:

Boomslutere in Eppendorpe:

Brokvoghed: Purganti novum forum:

Vigili super spetalerdoor: 2 %. (10  $\beta$  Iohanni Haghelsten.)

Purganti trostesbrugghe: 12 \beta.

Ad elemosinas: 1 #.

Ad vicarias: (51 % 16 β.)

Bonenzackes 16 % (per Gherardum de Eschete). Domini Hinrici Britzerdorp 16 % (Brunoni Bekendorp; per dominum Richardum Kile). Yzekenbenes 7 %. Item 12½ % 6  $\beta$  Brunoni Bekendorp (per dominum Richardum Kile; per dominum Borchardum Grevesmolen).

Ad custodiam turris Nove Oo: (160 %.)

80 % domino Heynoni Vorraad per Iohannem de Heyda. 80 % eidem per Iohannem vor deme Daghe.

Ad structuram eiusdem turris: (6 % 8 \beta.)

16  $\beta$  pro ferreis instrumentis tho der queerne. 1  $\beta$  domino Ulrico ex parte domini Heynonis Vorrades pro expensis Thiderici Huneke et blydecker cum sociis suis redeundo de Nova 0. 4½  $\infty$  6  $\beta$  super computacionem scribenti missale.

Ad advocaciam: Ad balistas: 9 % 6 &.

58  $\beta$  Heynoni Schutten pro pile. 6 % 8  $\beta$  ad reparandum antiquas balistas.

Sagittariis: 4 %. Ad vurschot: (1 % 12 \beta.)

Ad pixidem: 111 %.

 $5\frac{1}{2}$  **T** 2  $\beta$  pro ferramentis, videlicet to beslande.  $4\frac{1}{2}$  **T** 6  $\beta$  ad eandem pixidem. 22  $\beta$  pro celtis et pro ferramentis ad purgandum pixidem.

Ad respiciendum et custodiendum pixidem et vurschot: 2 % 8 \(\beta\).

Ad triangulos: 14 % 5 β.

Domino Nicolao Rode 57  $\beta$ . Iohanni Todendorp 38  $\beta$ . Ghevehardo de Heyda in cremona 2  $\mathcal{F}$   $7\frac{1}{2}$   $\beta$ . Rolef Schomaker 2  $\mathcal{F}$   $7\frac{1}{2}$   $\beta$ . Klinkebil et vicino suo ad ipsorum duorum triangulos  $4\frac{1}{2}$   $\mathcal{F}$  5  $\beta$ .

Pro cera: 121 % 91 8 4 %.

 $5\frac{1}{2}\beta$  ad sigillum civitatis. 25  $\beta$  ad cereos domine nostre.

4 T 5  $\beta$  to den cortitzen ante corpus dominicum delatos. 4  $\beta$  ad sigillum civitatis. 15  $\beta$ , pro cera ad litteras, videlicet domini Adolfi super Hammerbrok et super concordia inter Hartwicum de Krummedike et inter nos. 25  $\beta$  8  $\beta$  pro cera ad reysas. 2 T 20  $\beta$  ad cereos domine nostre. 3½ T 21  $\beta$  ad cereos super consistorium per dominos Eghardum Krukowen et Albertum Elbeken.

Ad precium familie: 393 %.

Domino Borchardo Grevesmolen 4 mal 41 % 6 \( \beta \). Brunoni Bekendorp 3 mal 6%, Hinrico Schreven 6%, Tymmoni advocato 4 mal 6 %. Alberto structurario, Nicolao Tornow, Iohanni Itzeho, Iohanni Stover, Petro Staken, Syfrido Woldehorn, Hermanno Poling, Hermanno Rodenborch, Henningo Schutten, Heynoni de Rode, Godekino Balscher, Nicolao Swerduthen, Iohanni Husere, Woltero Westfaal, Nycolao Baren, Nicolao Sternebergh, Manegoldo Holdenstede, Iohanni Haghelsteen, Thiderico Rynman, Hartwico van dem Brede (per Manegholdum Holdensteden), Iohanni Petershaghen, Alberto Schutten (tal. recepit per se ipsum 'et aliud tal. per Berghere), Hartwico Herslo: je 4 mal 2 %. Nycolao de Zee 3 mal 2 %. Iohanni de Heyda 10 \$\beta\$, 2 mal 2 %. Heyno Holste 1 %. 2 mal 2 %. Thiderico Snur 24 \$\beta\$, 4 %. Hinricus Hoppener 2 %. Marquardo Bergher 4 mal 2 %. Iohanni filio magistri Marquardi 4 mal 48 \(\beta\). Hermanno Wezingdorp 4 mal 3 % 4 \$. Magistro Iohanni Budessyn cirurgico 4 mal 1 1. Iohanni Harden 3 mal 1 7 (per dominum Vickonem de Ghellerzen); Mardich 103. Iohanni Haken 4 mal 18 (per dominum Hartwicum Eembeken, per Marquardum Berghere). Gherardo Dureshoop 4 mal 56\$, Magistro Petro carpentario. Thiderico Fabri pincerne, Borchardo Westfaal, Conrado Herberti, Hinrico Steynvord, Gherlaco Oldenborch, Arnoldo Cappenberch: je 4 mal 2 %. Vicken Steenwerten 4 mal 24 & (per Berghere). Huneken tectori 4 mal 10 \$\beta\$. Elero de Bulkow cursori 4 mal 1 % (per dominum Hartwicum Eembeken). Hennekino Sassen honrevoghede 4 mal 10 \(\beta\).

Hystrionibus: (2 % 12 β.)

Pro pergameno: 5 % 4 \beta 4 \beta. Pro papiro: 32\beta.

Pro carbonibus: 61 7 9 \beta 3 \beta.

31  $\beta$  4  $\beta$  pro carbonibus datis Borchardo Grevesmolen ex gracia.

Pro censu redempto: (204 %.)

204 % pro redempcione 12 & reddituum quos Iohannes Tanxsedis habuit cum civitate. Et illorum denariorum dedimus 120 % Thiderico Blanken familiari monetarii Luneburgensis ad usum Iohannis Abbenborch morantis super arenam Luneborch et 84 % per dominum Hinricum Munde, thezaurarium ecclesie Hamburgensis, quos recepit dominus Enghelbertus notarius civitatis Stadensis.

Pro censu empto: 1526 %.

396 % pro redditibus 33 ½ emptis a domino preposito et conventu claustri Herwerdeshude in bonis eiusdem claustri et conventus. 24 % pro redditibus 2 ½ in hereditate Heynonis Cobekini in platea carnificum. 480 % pro redditibus 40 ½ in hereditate domini Rychardi Kyl in qua moratur. 520 % de empcione Hamerbrukes. 100 % Hinrico Hamma pro suis redditibus in molendinis, videlicet 2 choris triticei brasei et 1½ choris siliginis, et cum istis 100 % et cum pecunia quam prius eciam recepit super dictos redditus sunt sibi dicti redditus plenarie persoluti. 6 % pro 8 ß redditibus in hereditate Vedderken

Dedimus domui sive ad usum domus s. Spiritus Hamburgensis 240~%.

Item dedimus ad usus domus s. Georgii 40 %. Ad vestitus familie: (113 % 13 \beta 8 \delta.)

30 **%** 3  $\beta$  4  $\beta$ , ad vestitum domini Brunonis pie memorie, Borchardi notariorum, Iohannis apothecarii et magistri Iohannis cirurgici cum vario opere domini Brunonis predicti. Ad vestitum Tymmonis advocati 9 **%** 12  $\beta$  pro fotro suo. Ad vestitus Thiderici Snur 3½ **%** 2  $\beta$ . 7½  $\beta$  2  $\beta$ , pro sardochio ad iopam Arnoldi Coci. 28  $\beta$  ad vestitum Nicolai de Zee. 36  $\beta$  pro 18 ulnis sardoci datis ad iopas Thiderico Snur,

Hinrico stalknechte et Hennekino stalknechte. Ad vestitus satellitum et vigilum 50  $\mathcal{F}$  3  $\beta$ . Ad vestitum griseum  $10\frac{1}{2}\mathcal{F}$ . Heynoni Holsten ad vestitus ipsius 25  $\beta$ . 25  $\beta$  ad vestitum

Thidekini. Vestitus honrevoghedes 21  $\beta$  8 D. Ad vestitus Eleri cursoris 21 F.

Ad censum: 100 %.

Pro cervisia missa dominis terrarum Martini: 30 % 9½ ß 3 %.

Ad landwere:

Pro equis: 2591 % 21 \$ 4 \$.

8 T per Hennekinum Bremer. 6 T per Swertute. 15 T 4  $\beta$  Sifrido de Pinnenberghe. 44 T 6  $\beta$  domino Frederico de Ghelderssen pro 3 equis et  $5\frac{1}{4}$   $\beta$  ad mercipotum. 22 T 8  $\beta$  pro equo per Marquardum Screyen. 19 T 4  $\beta$  pro equo per unum de Lubeke, et 3  $\beta$  4  $\beta$  ad mercipotum. 29 T 12  $\beta$  pro 2 equis emptis a Iohanne Peynen. 19 T 4  $\beta$  pro equo Ludekino Danyelis per Nicolaum Rodemborghe. 18 T pro equo per quendam de Ydzeho. 10 T 8  $\beta$  per quendam de Kyle. 24 T pro equo Stene de Wilstria per Iohannem Bardewike. 7 T 4  $\beta$  pro equo per Heynonem Holsten corum familiarem. 10 T 8  $\beta$  pro equo per Iohannem Snure. 12 T 6  $\beta$  domino Cristiano Militis pro equo. 12 T per unum de Renzeborch.

· Pro riis et amigdalis: 36 % 1 \beta.

27  $\beta$  nunciis deportantibus anno preterito. 14 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  2  $\beta$  domino Richardo Kil, et 2  $\beta$  portantibus eadem super libra. 8  $\beta$  pro bursis.

Dominis specierum: 56 % per dominos Eghardum Krukow et Albertum Eelbeken.

Dampnum indative pecunie: 6 %.

Pro vino antiquo: Pro vino novo:

Dominis terrarum extra civitatem: 18 % 7 \beta 4 \hstar.

Hospitibus in civitate: (62 % 10 \$ 8 \$.)

Dominis nostris consulibus in festivitatibus: (18% 14 $\beta$ .)

Kathedre Petri.....unam stopam domino Ludolfo Holdensteden de civiloquio. In die Thome apostoli.....unam stopam domino Bertrammo Horborch de civiloquio.

Supra domum: (7 % 11 β 10 \$.) Supra bodam: (13 % 2 β.)

Ad diversa: 229 % 3½ β.

1 % pro 4 stopis clareti potatis in pretorio in profesto et in die Kathedre Petri. 10 & deme letsprekere domini comitis de Marchia. 3 % 4 \$ pro speciebus, videlicet pro stomatico et drozven in profesto et in die s. Petri predictis. 41 9 94 3 pro consumptis et expensis, quando domini proconsules et camerarii respexerunt edificia civitatis. 17 & 4 & pro 1 tunna medonis data Ditmarciis, cum hic fuerunt ad placita. 12 & Hinrico Grimmelinghe ad faciendum signa et signandum 18 flasculas et ad reformandum pedem in cipho. 8 % domino Iohanni Wyen pro laboribus et expensis evocandi Dithmarcos huc. 47 Marquardo Bernardi et Bukvinke pro eo, quod vexerunt et duxerunt illos de Campen et de Dordrecht Lubeke. 1 & Granssyne pro pastu tauri. Iohanni Stover 32 & ex gracia. 8 % magistro Petro carpentario ex gracia. 18% 8 & Marquardo Stroten pro panno Brugensi dato domine uxori domini comitis Adolfi, 48% ad opus horologii in ecclesia s. Nicolai. 2 & Ghevehardo campanario ad incensum cereorum dominorum nostrorum consulum in ecclesia s. Marie pendencium, et 4 & scolari suo. Apothecario 8% qui venerat huc de Luneborch. 10 & Elero de Bulkowe ex gracia. 5 \$ 2 \$ pro vere. 24 \$ provisori domus s. Spiritus pro pastu 2 taurorum, 1 % eidem pro strumulis, 12 ß bedello pro expensis cuiusdam adducti de Loo. 6 & 3 & pro crucis deuariis pro domibus laterum. 8 \( \beta \) deme leetsprekere domini comitis de Eversteen. 1 % dominabus, Iohannis et Pauli. 2 \$\beta\$ pro dactilis ad flasculas. 6 \$\beta\$ ad corrigiandum flasculas. 28 \$\beta\$ pro tauro. 19\frac{1}{2} \$\mathbf{F}\$ pro uno pulchro panno Brugensi ob honorem dato domino Adolfo, quando passus fuit incendium super Steenborch. 1 # nuncio Lubicensi portanti nova allecia. In commestione ancarum 111 % 51 B 2 S. 5 % 4 B ad emendam Stephano Wuberni pro eo, quod he enen overseghelde vor deme Swene mid der stad kogghen. 28 ß ad esum super bodam tempore quo fuerat magister Thidericus Linoldi (fuit) invitatus. 15 & Hartwico Scroder pro panno griseo ad vestitum quikmesteres ex gracia. 4\beta ad depingendum breefvat civitatis. 24 \$\beta\$ ad depingendum Rolandum. 2\$\mathbf{B}\$ 8 \$\beta\$ pro 6 novis baneriis civitatis. 32 \$ Snore in recepcione sua. 6\$

pro sigillatura littere conductualis advocati de Winsen super nundinas Luneburgenses. 1 # Iohanni Stovere ex gracia. Hennekino Sassen 10 \$\beta\$ pro graminalibus. 1 \$\mathbf{x}\$ Knipere ex gracia. 24 & Hinzen clocario ad purgandum celarium bedelli et patibulum. 48 & domino Richardo Kile pro custodia sigillorum civitatis. Husman 3 \( \beta \) pro pharetra, quam amisit super Alstriam. Pro curru qui venit de Pruzia per Iohannem Zeven 11 % 15 S. 32 & ex gracia Hinrico Stenvorde in subsidium hure sue. 2 % 8 \$ fratri Iohanni de Borch converso in Revnevelde ad meliorandum viam a Bentstoven usque ad viam Lubicensem, 9/3 campanariis pulsantibus schrankclocken in ecclesiis s. Marie et s. Nicolai. 28 & pro serico ad litteram domini comitis Adolfi super Hammerbrok. 1 % Cosvelt pro compedibus reformandis et clausuris in domo preconis. Henneken Bremen 3 % pro medicina occasione revse, quando fuit ante castrum Guswerderen, ubi incurrebat infirmitatem ex frigore, 6 \$\beta\$ ad ocreas magistro structure, 30\$\beta\$ ad ocreas sex vigilum. 2 % 8 \$ Elero ex gracia. 4 \$ clerico domini Borchardi Grevesmolen pro scribendo quoddam publicum instrumentum super empcione et vendicione bonorum molendinorum per Hinricum Hama. Apothecario 10 \$\beta\$ pro dimidia libra drozien et dimidia libra stomatiken. 13 \$\beta\$ pro panno dato Hennekino stolido. 30 \$\beta\$ pro candelis. 2\frac{1}{3} \$\beta\$ 2 \$\simes\$ magistro Hinrico fatuo ad calceos ex gracia. 10 & Hermanno Inconstanti. 4 & apothecario pro media libra specierum dominis super bodam. 4 & Thiderico ad purgandum canale super pretorio. 8 & eidem ad purgandum flasculas, amphoras et lagenas. Quikmester 2 \$\beta\$ pro calceis ex gracia. 8 \$\beta\$ bedello de civiloquio, Petri et Thome apostolorum, 2 % proconsulibus pro offertorialibus, Nativitatis Cristi. 41 7 6 B magistro Brunoni pie memorie et Hinrico Schreven pro vino et aliis sibi mittendis ex parte dominorum consulum. 41 % 6 & domino Frederico Crans pro sigillo impresso littere confecte super empcione Hamerbrukes. 13 & Baren ex gracia. 13 & Nicolao Strukrode pro griseo panno ex gracia. 21 % 21 B pro vestitu Nicolai figellatoris et Wunders fistulatoris ex gracia. 8 & ad preparandum breefvat. 16 & pro duabus

stopis clareti datis domino comiti de Schowenborch.  $3\beta$  pro quartale drozien dominis nostris super bodam ipsorum.  $32\beta$  pro speciebus.  $2\frac{1}{2}$  4  $\beta$  pro optinendo absolucionem ab excommunicacione ab archiepiscopo Bremensi, qua Thidericus familiaris dominorum fuit ligatus, et pro nuncio misso Vordis.  $52\beta$  pro cervisia propinata Tymmoni advocato et sociis suis per totum annum.  $32\beta$  ad convivium satellitum in Carnisprivio.  $4\beta$  pro reformacione duorum gladiorum.  $1\beta$  ad convivium vigilum.  $4\frac{1}{2}$  3  $\beta$  Strucroden.  $16\beta$  ad exposita et consumpta super bodam per dominum Borchardum.  $22\beta$  ad ponendum sedilia in consistorio, quando comes Schowenborch corizavit ibidem.  $54\beta$  pro sella et instrumentis ad sellam ad caballum, quem domini nostri dederunt domino Ottoni de Schowenborch.

Pro diversis inutilibus expensis: 10 %.

Secretis nunciis: 15 %  $1\beta$  (per Berghere, per Zwertuten).

Ad lapides campestres: 3961 % 41 \$ 2 \$.

12 % 8 & Bucvinke, ad adducendum lapides campestres ad novum murum iuxta Winzerbom. 80 % 16 \$\mathcal{B}\$ eidem ad afferendum lapides campestres de campo et intra civitatem ducendum. 20 % 4 & Bernardo steenhower pro lapidibus quos secavit in Carnisprivio et in Ieiunio de anno preterito adductos. 131 % 4 & magistro Vickoni ad secandum lapides campestres in inferiori platea de anno preterito ibidem adducto (!), 60% 4 & Bernardo steenhower ad dividendum et secandum lapides. Ad fodiendum lapides et pro labore in campo 521 7 3. 221 76 21 B 2 S laborantibus in campo, qui fodierunt lapides, ad cervisiam. 351 % pro lapidibus quos emimus a dominis Cristiano Militis et domino Nicolao Rode. 10 & Grymmen ad dividendum et secandum lapides campestres in campo. 88 % 9 \$ Hevnoni de Winsen ad acuendum seltes et eciam faciendum novos seltes unde to stalende et eciam faciendum novos malleos.

Ad curiam Romanam: 71½ 76 3½  $\beta$  5  $\beta$ .
7 76 2  $\beta$  pro 12 florenis aureis datis magistro Thiderico Levoldi pro eo, quod portavit litteras apostolicas et exsecuto-

K. Koppmann, Kämmereirechnungen, Bd. I.

rias et processus contra dominum archiepiscopum Bremensem et suos. 351 % pro 60 florenis aureis presentatis magistro Meynrico, quos acceptavit ad ordinandum ulterius domino Iohanni de Vordis. 61 \$ 8 \$ pro 12 florenis magistro Thiderico Levoldi cum procuratorio ad audienciam. 51 % 6 & 4 & dominis Alberto Bretling et Borchardo Grevesmolen, Stadis et Buxtehude, in publicacione et execucione litterarum apostolicarum, executoriarum et processuum contra dominum archiepiscopum et officiales suos. 71 % 7 % magistro Brunoni cum testibus. Lubeke. 12 & Calvo Hartwico et Middentwey, ibidem. Borchardo Grevesmolen 3 % 9 8. Lubeke, ad publicandum processus et litteras apostolicas ibidem contra episcopum Bremensem. 41 % pro expensis domini Hinrici Schreven, Lubeke, et pro sigillo appenso per clericum domini decani Lubicensis in causa contra archiepiscopum. 6 & procopiis de littera denunciacionis contra archiepiscopum predictum et suos complices.

(Gesammtsumme: 6371 % 1 \beta 3 \hstracks.) 1)

<sup>&#</sup>x27;) Von der berechneten Gesammtsumme der Einnahmen: 5093 # 14 \( \beta \) 3 Pf. und 3314 # 18 \( \beta \) 6 Pf. bleibt nach Abzug der berechneten Gesammtsumme der Ausgaben: 6371 # 1 \( \beta \) 3 Pf. ein Ueberschuss von 2037 # 11 \( \beta \) 6 Pf. Die Kämmerer übergaben: 2067 # 5 \( \beta \) - Pf.

## Anno Domini 1384.

## RECEPTA.

Recepta per dominos Nicolaum Roden et Hartwicum Eembeken camerarios civitatis Hamburgensis.

Redditus et hura: 226 % 9 \beta.

Pannicide: 43 % 4 \beta.

Pistores: 21 % 10 β.

De foro humuli: 371 % 5 %.

De sutoribus apud cimiterium b. Marie virginis:  $8\frac{1}{4}$  % 6  $\beta$ .

Heyno Trilleke 2  $\mathcal{F}$  de duabus hereditatibus; 2  $\mathcal{F}$ . Wernerus de Ghotinghe 2 mal 24  $\beta$ . Elerus Lamstede 2 mal 24  $\beta$ .

De albis coriariis: (1 % 12 \beta.)

De pelliciatoribus: (1 % 12 \beta.)

De sutoribus in novis bodis:

De cerdonibus apud Alstriam racione portarum: 12 % 6 %.

De specsnidere:

De magna soltkane: 2 mal  $4\%~5~\beta$  per Heynonem Klinksporen.

De parva soltkane: 10 %.

De cranone: 16 % 2 \beta.

De pendulis: 41 % 6 B.

Rodetideke, Iohannes de Lemego, Hermannus Bodenwerder, Marquardus Wullenwever, Nicolaus Grifenhaghen, a Iohanne de Sosato: je 16 \( \beta \).

De minori cellario: 32 \$\beta\$ per Hermannum Sassen.

De avenaticis: (8 \$.)

Albertus Sasse alias dictus Krulleke, Nicolaus Kulow: je 4β.

De piscatoribus: 16 %. De gurgustro:

De haringwascheren: 91 % 2 8.

De libra et schafferkelre: 2 mal 16 %.

De molendinis: 300 % per dominos Fredericum de Gheldersen et Cristianum Vos.

De molaribus:

De bonis molendinariis: 681 76 4 B.

2 mal 5 % 5 ß de bonis domini Hinrici Hama per Iohannem Papen; 2 mal 24 %. 32 ß ex parte Symonis Alevelde per eundem. 51 % 2 ß ex parte Conradi Sleperosen. 3 % ex parte domini Heynonis Ybingh per eundem.

Recepimus 51 7 2 & de antiqua evar, quam vendidimus.

De moneta: De advocacia:

De vino antiquo:

De vino novo: (500 %) de dominis vini.

De vino novo.
De lateribus quadratis: 22 %.

De cemento:

De cimbis et palude: 51 2 2 3. De pascuis:

De werktolne: 556 %. Per dominos Marquardum Ove et Albertum Hoveri.

De reliquiis moriencium super computacionem: 107 % 7 B 2 S.

3 % 7 \( \beta \) de bonis Thiderici Went per Petrum Wulkerstorp. 2 % 8 ß per Poten de bonis filii sui. 56 ß per Heynonem Arnsvelt de bonis Iohannis de Sasle. 16 % per Kalveswanghen de bonis Brandonis de Wynzen. 5 % 4 ß de bonis Munsterman per Heynonem Lezeman. 16 % per Iohannem de Billen de bonis Ghertrudis, quondam uxoris Iohannis de Billen antedicti. 27 \( \beta \) 4 \( \mathcal{S} \) per Arnoldum Haghen de bonis Nicolai de Lu. 24 & de bonis Thiderici Dovt per Ottonem de Hevda. 41 % 6 \$\beta\$ per Wolerum Oltzeborch de bonis Thiderici de Wurt. 24 % de bonis Wilkini Nyendorpes per dominum Marquardum Woldemari. 8 % de bonis Helmoldi Remsteden per Helmicum Bekeman. 12 % de bonis Brandonis de Wynzen per Calveswanghen. 124 & 4 & per Bertrammum Iunghen de bonis Heynonis Tobejacht. 41 % 6 & per Marquardum Brummer de bonis Hennekini Runner.  $4\frac{1}{2}$  **T** 6  $\beta$  per Heynonem Wilden de bonis Heynonis Benen.

De reliquiis moriencium, de quibus satisfactum est: 100 % 164 \( \beta \).

87 de bonis Iohannis Monster per Heynonem Lezeman. 4 % per Iohannem Krudener de bonis uxoris sue. 30 ß per Ludekinum Stocken et Marquardum Barenvelde de bonis Mechtildis Kadok, 8 & per Heynonem Meyer de bonis Iohannis Laurencii muratoris. 41 % 4 & per Hennekinum Schroder de bonis Petri Moller. 12 & de bonis Tymmonis de Schove, 16 & de bonis domine Tibburgis matris Heynonis Vink per Heynonem Pinghel. 34 ß de bonis Hennekini Duvensteden per Marquardum Hoghen. 51 B 2 S de bonis Hennekini Stapelveldes per Mardagum bomsluter. 6 & de bonis Alheidis filie Mechtildis Penatz per Hinricum Groven, 3 % 4 ß per Ludekinum Wulfhaghen de bonis Eleri fistulatoris, 8 % de bonis Hermanni Bodenwerder per Iohannem Bodenwerder. 10 % de bonis Alheydis relicte Vickonis Raven per Voltzeken filium eius. 4 % 21 ß de bonis Iohannis Santman per Maken Prutzen et Meyendorpe et Hamere. 32 & de bonis Hartwici Doring per Iohannem Doring fratrem suum. 2 % de bonis Alheidis filie Heynonis Boylhake per Iohannem Bremere doleatorem. 12 % 8 ß de bonis Makonis filii magistri Marquardi balistificis per Thidericum Sassen, Makonem Schutten et Wulf Rodingheshaghen. 8 & per Makonem Kron de bonis Alheydis Struve. 4 % per Hermannum et Hoyerum de Heyda de bonis Iohannis Hermensborch. 32 % per Danquardum de Glinde de bonis Iohannis de Bille. 8 ß per Nicolaum Hofsteden de bonis Alhevdis quondam uxoris Makonis Groten. 12 ß de bonis Ghertrudis uxoris Heynonis Voghedes per Hermannum Hardennacken.

De assisa cervisie aliene: 85 % per dominum Albertum Bretling.

De hura cellarii: 33 % per dominum Albertum Bretling.

De carnificibus: 67 % 5 β.

De domo carnificum: 5½ % 8 β.

Sanderus 2 mal 22  $\beta$ . Andreas fartor 2 mal 16  $\beta$ . Nicolaus Wiltvlesch 2 mal 1  $\frac{\pi}{2}$ ; 10  $\beta$  de granacio.

De alia domo carnificum:  $(1 \% 4 \beta)$  Enghelbertus Greve.

De censu redempto: 54 %.

6 F pro 8 β redditibus quos Hinricus Borsteld redemit. 24 F pro 2 ¼ redditibus quos redemit Hennekinus Vrome de hereditate sua. 24 F pro 2 ¼ redditibus quos redemit Kletzeke de area, quam communem habet cum Wulveken de Eyslinghe.

Pecunia accepta super censum:

De civilitate: 107½ % 6 β.

De excessu: (31 % 14 β.)

12 & a Hinrico Praalstorp pro eo quod vendidit snepele extra civitatem. 8 & per Heynonem Scharpeswert pro eo quod ligna deposuit apud cranonem. 41 B ab Hermanno de Bremen ex negligencia vigilie. 31 % 5 \( \beta \) de cervisia ablata. 10 & a Wernero de Gotinghe ex eo quod domus sua cremabatur. 3 & ab Arnoldo Wichman et Arnoldo Westfali pro co quod verberaverunt famulum Hinrici cloacarii. 28 ß per Iohannem Pillensone ex eo quod eduxit ligna sine consensu dominorum. 8 & a Marquardo Kruchman pro eo quod rennuit dare pignus. 4 % a Rypperto ut Grotenbroke ex eo quod proiecit lastadium ad Albeam. 8 & a Hebbelen Luninghes pro eo quod preemit pullos contra preceptum dominorum. 1 & ab Arnoldo Wittecop pro eo quod extra nundinas stetit cum institura. 41 /3 de negliencia vigilie Longi Kunekini. 8 \( \beta \) per Hennekinum Schelen ex eo quod vendidit snepele super Albeam. 1 & ab Arnoldo Wichman pro eo quod rennuit dare pignus. 8 \( \beta \) a Rumpe doleatore ex eo quod pepulit porcos in eekholt. 2 % 8 \$ per Ernestum de Broke pro eo quod Hevno Bokholt fecit parari tunnas in Frisia. 4 & per Nicolaum Bernardi pro eo quod percussit Thidericum Oldendorp cum una amphora de quarterio ad capud in vinario. 24 & per Thidericum Benen ex eo quod percussit predictum cum unco. 1 % per Thidericum de Berghen pro eo quod porci sui iverunt in eekholte. 8 &

per Heynonem Hoppener ex eo quod negavit dare pignus.  $8\,\beta$  per Heynonem Mas ex eo quod eduxit esoces line licencia dominorum.  $32\,\beta$  per Heynonem Wilhelmssone ex parte Thidemanni Meynardi, qui requisitus noluit exire navem.  $16\,\beta$  de familiaribus Heynonis Vloghelingh pro eo quod proiecerunt lastadium ad Albeam.  $32\,\beta$  de Arnoldo Wichman et Arnoldo Westfali pro eo quod verberaverunt famulum Hinrici cloacarii.  $32\,\beta$  per Cristianum Buc.

De Glindesmoer: 471 % 7 \beta.

Pro hura 2 annorum preteritorum proxime de curia civitatis quam inhabitat Riklif Kloth 4  $\mathfrak{F}$ . 15 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  6  $\beta$  de exaccione per Stulleken. 8  $\mathfrak{F}$  1  $\beta$  de decima. 4  $\mathfrak{F}$  de pascuis per Stulleken. 16  $\mathfrak{F}$  per Stulleken de excessu suo.

De Albea prope Glindesmoer: 4½ % 6 \( \beta \) per Iohannem Helmici.

De equis annichilatis:

De morghensprake: (18 % 11½ \beta.)

37  $\beta$  de sartoribus. 14  $\beta$  de doleatoribus. 4  $\beta$  de picatoribus. 50  $\beta$  de pistoribus. 7  $\beta$  de fabris. 4  $\beta$  de corrigiatoribus. 8  $\beta$  de fabris. 6  $\beta$  de doleatoribus. 28  $\beta$  de pistoribus. 6  $\beta$  de linificibus. 7  $\frac{1}{2}$   $\beta$  de sutoribus. 14  $\beta$  de cerdonibus. 4  $\beta$  de aurifabris. 16  $\beta$  de doleatoribus. 13  $\beta$  de pistoribus. 9  $\beta$  de carnificibus. 23  $\beta$  de fabris. 6  $\beta$  de piscatoribus. 21  $\beta$  de sartoribus. 17  $\beta$  de sutoribus. 10  $\beta$  de pelliciatoribus. 9  $\beta$  de cerdonibus. 10  $\beta$  de piscatoribus. 34  $\beta$  de doleatoribus.

De collecta:

Parrochie s. Petri: 740 %. Per dominos Kerstianum Vosse et Richardum Kile.

Parrochie s. Nicolai: (833 %.) Per dominos Marquardum Woldemari et Iohannem Hoyeri.

Parrochie s. Katherine: 585 %. Per dominos Ludekini Hansteden et Albertum Hoyeri.

Parrochie s. Iacobi: 239 %. Per dominos Marquardum Oven et Albertum Bretling.

Clericorum: 29 % 14 $\frac{1}{2}$   $\beta$  per dominos Eghardum Krukowen et Nicolaum de Gheldersen.

De oblacionibus capelle ante schordor: 35% 9β. De capite poncium:

De cerdonibus racione nove domus ubi vendunt corium: 30 %.

De ghozehoken: 3 % 4 \beta.

De introitu mechanicorum in officia sua: 60**%** 16β. Institores 4 ∦. A Reynero Offe, a Bertoldo . . . . ., Thidemannus Schacke, Arnoldus Wittekop.

Pistores: 2 #. Iohannes Goltbeken, Bernardus de Mynde, Heyno Vryman, Wernerus de Ghodebusse, Heyno de Stadis. Doleatores: 2 #. Petrus Volkerstorp, Nicolaus Went, Copeke Waryn, Heyno Ruter, Adeke Klinckrode, Henneke Stolemaker, Ludeke Springhorn, Tymme Wulvestorp, Bertold Mulenhaghen, Tymmeke Schacht, Magnus Grotengerdes, Bertoldus de Helmenstede, Cristianus Woltorp.

Cerdones: 3 #. A Iohanne Otterstede, ab Hermanno Rodenborch.

Sutores: 2 4. A Cristiano de Hoya, a Brandone Byrenrode.

Fabri: 2 4. A Iohanne Heyligwe, Iohannem Masermacke, Nicolaus Rykenberch.

Panniscide: 5½ % 2 β. A Heynone Knubben.

Linifices de lato panno lineo:  $8 \beta$ . A Hermanno Baren.

Van smalen werke: 4 \(\beta\). Alheydis Remmelers, Grote van dem Hammen.

(Gesammtsumme:

Presentabunt:

Domini camerarii: 1600 % in albis denariis in thezauraria; 70 % in hellingis in cista; in auro in latula  $3\frac{1}{2}$  %  $4\frac{1}{4}$   $\beta$ ; in expositis et debitis in foliis  $78\frac{1}{2}$  %  $4\frac{1}{4}$   $\beta$  2 %; 160 % in quibus domini molendinorum tenetur camere;  $306\frac{1}{4}$  % in cemento iam recepto et adhuc sibi credito ex parte Alberti structurarii; 200 % 6  $\beta$  ex parte Marquardi Bergher in 369 vademe lignorum et in duobus fornacibus quadratorum iam crematorum et in debitis novis et antiquis sibi creditis; 296 % 8  $\beta$  in quadrantibus. Summa 2715 $\frac{1}{2}$  % 3  $\beta$  2 %.

Domini molendinorum presentabunt: 271 % 8 ß in paratis denariis; 141 % 6 ß ex parte Iohannis Papen in certis debitis: 51 % in 17 choris triticei brasii: 54 % in 18 choris ordeacei brasii: 12 % in 6 choris avenatici brasii: 471 % in 19 choris siliginis; 65 % 7 β ex parte Heynonis Ghultzowe in certis debitis; 801 % 4 \beta in 261 choris et 3 modiis triticei brasii; 61 % 8 ß in 2 choris et 3 modis ordeacei brasii; 9 % in 41 choris avenatici brasii; 56 % in quibus molares tenentur molendino: 8 % in lignis comparatis per Albertum in quibus tenetur dominus Iohannes Hummersbutle; 7 % 4 & in Revneke Svalen tenetur. Summa 816 % 7 \( \beta \). Item de molaribus 53 4 in certis debitis; 95 molares; 12 quernstene; 3 albos molares Boemicales. De predictis molaribus debent habere domini camerarii 200 L. quas mutuo concesserunt ad dictos molares: domini molendinorum debent habere 70 k. quas mutuabant ad idsos molares antedictos.

Domini vini presentabunt: 630 % in paratis denariis, 22 % in uno vase vini empto a Kunze Sporleddere; 88 % 11  $\beta$  in 3 vasis vini emptis a domino Sandero Schellepeper; 27 %  $4\beta$  in uno vase vini empto a Hermanno Krouvel; 30 % ninus  $4\beta$  in uno vase vini empto a Renzen Kreyen; 138 %  $16\frac{1}{2}\beta$  in quatuor plaustris vini et 20 stopis vini Vernati;  $6\frac{1}{2}\beta$  in 4 lagenis suppletis vini; 7 % in quibus Hinricus olim caupo tenetur;  $3\frac{1}{2}$  %  $6\frac{1}{2}\beta$  2 % in quibus Kunze Steenvort tenetur; 18 % in quibus Arnoldus caupo tenetur. Summa 971 $\frac{1}{2}$  % 4  $\beta$  2 %. Item 2 berkorn.

Domini monetarii presentabunt: 144% in paratis denariis; 296% que Laurencius habet in moneta in argento fuso; 600% minus  $7\beta$  in  $179\mbox{ } \mbox{ } \mbo$ 

## EXPOSITA.

Esposita per dominos Nicolaum Roden et Hartwicum Embeken, camerarios civitatis Hamburgensis. Ad precium structure civitatis Hamburgensis: 7291 76 8 \(\beta\) 2 \(\Sigma\).

5½ π 2 β Iohanni Hoghen pro teer. 54 β pro 1 schuten brukvoghede. 4 % pro remis ad snicken. 31 % 6 \$ Middentwey deducendo terram de snickenhus. 20 % 16 \$\beta\$ pro una nave dicta snicke que quondam pertinuit imperatori. 28 % 8 \$ 1 & ad structuram et precium eiusdem snicke. 18\$ Middentwey ad deportandum lutum prope forum piscium. 45 \$ Iohanni Rederi ad murandum valvam prope sanctum Spiritum. 3 % 18 & Middentweye et sociis ad deducendum terram prope Wynserbom. 52 & Middentwey ad deportandum lutum prope pontem theolonei. 7 % pro rotis. 24 \(\beta\) vor en stenwynden unde hovede dartho the makende et aliis diversis instrumentis ad idem. 33 & Middentwey ad educendum terram iuxta novum murum prope Winserbom. 3½ % 2 \beta pro diversis instrumentis lineis ad navem. 12 % 6 \$\beta\$ pro instrumentis diversis funifici ad structuram civitatis. 17 & 4 & pro reformacione navis dicte snicken. 25 % pro zwarden tow. 31 % 5 & Middentwey ad educendum terram juxta Wynzerbom. 23% 4\$\beta\$ pro lapidibus ad pavimentandum, dictis bruggesten, qui sunt conversi in murum prope Wynzerbome et ad pontem theolonei et prope forum piscium et ad parrochiam s. Iacobi et qui adhuc iacent. 7 % 5 \beta 2 \s pro ter et ad precium illorum qui ungebant, videlicet de dar tereden. 49\$ 45 Bukvinghe, ad ducendum arenam et argillam super pontem theolonarem. 31 7 2 B 4 S domino Marquardo Woldemari pro bruggesten que (!) fuit allatus de Alstria. 3 % 4 \(\beta\) pro instrumentis ad cranonem. 24 & Middentvey ad educendum terram juxta Wynzerbom. 11 7 5 8 2 & Smedeken, ad pavimentandum prope forum piscium, ad pontem theolonei, prope s. Spiritum et schafferkelre et alibi ubi erat necesse. 31 & Middentwey pro uno pramone brughesteen et ad educendum terram prope Wynzerbom. 12 & Bokvinke ad apportandum lapides campestres ad novum murum.

Ad structuram domorum laterum civitatis:  $507\frac{1}{2}$   $\mathcal{F}$   $7\frac{1}{2}$   $\beta$  1  $\frac{5}{2}$ .

8 magistro Petro. 52 β 8 h ad precium. 13 β fabro.

71 % 9 \$ 4 \$ carpentariis et operariis. 24 \$ Mardago pro lignis. 9 % 11 \$\beta\$ magistro Petro et sociis suis pro precio. 51 % 3 \$\beta\$ magistro Petro et sociis suis ad precium insorum. 101 % 3 & ad deportandum lutum et purgandum clibanum. 52 β pro ... asseribus ad domum laterum et pro duobus operariis. 101 % 4 \$\beta\$ pro tegulis. 16 \$\beta\$ ad deducendum fracturas, videlicet grus de domo laterum. 31 76 6 \$\beta\$ pro 4000 laterum quadratorum proveniencium ad clibanos. 4 \( \beta \) operariis et laboratoribus. 10 \( \beta \) pro concavis. 15 \( \mathbf{F} \) pro instrumentis ferreis. 27 \( \beta \) ad apportandum concavos ad domum laterum. 7 % operariis ad fodiendum foveam ad domus laterum et ad tegendum ibidem. 3 % ad fodiendum foveam ad domus laterum. 2 % 1 \$\beta\$ operariis ad domum laterum et uptoschuvene concavos. 5 % operariis et carpentariis. 3 % pro 2000 laterum concavorum Iohanni de Rode. 24 \( \beta \) pro instrumentis lineis. 28 % pro tegulis ad domum laterum. 96200 concavorum que valent in pecunia 144 % 5 \( \beta \). 29 \( \beta \) Heynoni de Wynzen pro instrumentis ferreis. 9 \$\beta\$ pro concavis. 67 16 pro lignis, scilicet vor stoken. 77 7 8 Mardago pro stoken. 141 % 8 \$ pro construccione pramonis ad domus laterum et ad precium et Heynoni de Wynzen pro wydenneghele et zintelroden.

Ad structuram civitatis:

Pro cemento:  $103\frac{1}{2}$  & 3  $\beta$ . — Ad novum murum iuxta Wynserboem in cemento ad valorem  $93\frac{1}{2}$  & 3  $\beta$ . Ad scoldor, ad domum fundibulorum, ad portam iuxta domum s. Spiritus et ad caput pontis theolonei et ad portam iuxta Wynzerboem et ad macella in cemento ad valorem 10 %.

Pro quadratis: 73 % 8  $\beta$ .—Ad novum murum iuxta Wynzerbom 67 $\frac{1}{2}$  % 4  $\beta$ ; persolvimus anno preterito Alberto Zoltowe 2000 conversos ad murum super borchessche ad valorem 38  $\beta$ ;  $3\frac{1}{2}$  % 6  $\beta$  pro 4000 glipsteen que sunt upghezat.

Pro concavis:  $9\frac{1}{2}$  % concavorum conversorum ad novum murum et ad macella et ad scholdor.

Pro lignis: 327½ % 8 \$\delta\$, — 32 \ 8 \$\delta\$ pro lignis alneis et faginis que emimus a iuratis b. Nicolai, 16 \ Ruter. 2\ 8\beta\$ pro duabus malis ad arborem Hinr(ici) Egberti.

Pro ferramentis: (81  $\mathcal{B}$  12  $\beta$ .)  $4\frac{1}{2}$   $\beta$  pro uncis et clausuris ferreis sub turri ecclesie b. Marie. 41  $\beta$  pro clavis. 10  $\mathcal{B}$  pro 4 anchoris ad Wynserbom.  $5\frac{1}{2}$   $\mathcal{B}$  9  $\beta$  Heynoni de Wynzer pro wyndenhovet et pro porta apud s. Spiritum et ad Wynzerbom et vor de schale uppe der waghe,

Ad reysas: (189 % 6½ \$ 3 \$.)

41 % 11 & dominis Bertrammo Horborch et Hevnoni Ybingh. Lubeke, versus civitatenses civitatum maritimarum. 2 % 1 & Tymmoni advocato super Albeam, quando reportavit naves de Marchia. 16 & Berghere, in Terram veterem, ad Ywanum de Borch et ad ducendum eum secum Hamborch et pro expensis ipsius. 35 \( \beta \) 2 \( \text{S} \) dominis Cristiano Militis et Frederico de Gheldersen, ad Rypenborch, obviam domino Vickoni Marschalk et advocato de Wynsen. 14 & Ytzeho, ad Oteslo. 32 \$ pro stopa vini, quando fuerunt obviam Wulfardo Rikstorne domini, videlicet Heyno Ybingh et Nicolaus Rode, 73 Hermanno Rodenborch, Iohanni Stover et Alberto Schutten, bis super Delvene. 4 & Tymmoni advocato, Haghede, quando reportavit naves de Marchia, 31 & 2 & Ytzeho, ad ducem Luneborgensem, in Wynzen. 3 % 6 \$\beta\$ familiaribus, quando deduxerunt Wilkinum Lappen. 5 & 2 & Cyfrido Oldehorn et Nicolao de Zee, Delvene et Louemborch, 25 \( \beta \) Manegoldo, quando duxit advocatum de Campen, Lubeke, 16 & Iohanni de Heyda, quando duxit uxorem Heynonis Scharpenberch, Lubeke. 104 7 6 & dominis Ludolfo Holdenstede, Bertrammo Horborch et Nicolao Roden, quando fuerunt obviam Ditmarciensibus, Ytzeho. 37 \( \beta \) dominis Frederico de Gheldersen et Alberto Hoyeri, obviam consulibus Stadensibus, ad Ulenvlet. 71 & 2 & dominis Cristiano Militis, Frederico de Gheldersen et Alberto Hoyeri, obviam consulibus Stadensibus, Ulenvlet. 8 % 18 ß dominis Nicolao Rode et Alberto Hoveri, ad terram Hadelerie, quando reportarunt navem, qui ibidem fuit ablata. 8 & Iohanni Brunes, quando mansit retro, quando equus fuit subtractus. 518 1 dominis Bertrammo Horborch et Heynoni Ybingh, obviam duci Luneborgensi cum dominis Hinrico et Nicolao, comitibus Holtzacie, 41 \$ 20\$ dominis Heynoni Ybingh et Iohanni Hoyeri, obviam domino

Hinrico comiti Holtzacie, ad Koldenkerken. 58 & dominis Bertrammo Horborghe et Heynoni Ybinghe, obviam Lubicensibus, Lynowe. 1 & 6 & Ytzeho et consociis suis, ad Wunnekenbruk, ad inquirendum latrones, 123 48 Waltero Westfal. ad Novam O. 21 & 4 & Ytzeho, Odeslo. 3 & Arnoldo et Baren, quando sedebant ante phales, proprie vor der zynghelen, 1 & Berghere, Horborch, 5 & 4 & Hermanno Rodenborch, Nicolao Sterneberch et Haghelsten, quando tenuerunt custodiam in Wunnekenbruke, 38 48 domino Hinrico Schreven. Buxtehude, cum quibusdam civibus nostris pro placitis. 3 % 8 & 4 & domino Ludolfo Holdenstede, quando domini Cristianus Militis et Hevno Ybingh equitabant Hazeldorpe, ex parte puerorum domini Hevnonis de Berghe. 14 & 4 & domino Ludolpho Holdenstede et domino Hevnone Ybingh, ad dominum ducem de Bergherdorpe, ibidem. 36\$ 4\$ Iohanni Husman, Nicolao Baren et consociis suis, qui fuerunt pedestres in Wunnekenbruke, ad inquirendum latrones. 3 & Iohanni de Heyda et Iohanni Brunes equitando ad silvam. 123 4 & Tymmoni advocato, quando tenuit in Syanheyt. 27 58 dominis Ludolpho Holdenstede et Heynoni Ybingh, ad Horborch, obviam Wolekino advocato in Modzeborch, 32% Cvfrido cum suis sociis . . . . homines de Klives. 17 45 Tymmoni advocato et consociis suis pro inquisicione latronum. 151 & 41 & 28 dominis Bertrammo Horborch et Nicolao Roden, quando fuerunt navigio ad Novum O. 38 18 pro stopa vini dominis Marquardo Woldemari et Alberto Hoveri, quando fuerunt in Billenwerder pro placitis. 23 Thiderico Snur. quando observabat super merica cum consociis suis. 10 ß Tymmoni advocato, quando observabat in platea. 3 & 4 & Hazelov et Kletzeken, quando fuerunt pro equis ablatis. 81 7 31 & dominis Bertrammo Horborch et Nicolao Roden. quando fuerunt in placitis in Oteslo, ubi fuerunt congregati domini comites Holtzacie et consules Lubicenses. 1 & Hermanno Rodenborch cum sociis suis Trittow, cum Wulfardo Rodewisch. 10 & Manegolt, ad Horborch. 5 & 2 & Cyfrido Woldehorn, bis Lubeke, pro equis ablatis Herslo, 221/3 dominis Hartvico Eembeken et Marquardo Woldemari obviam

Hartvico Hest, ad judicium dictum gudingh. 36 & dominis Bertrammo Horborghe et Heynoni Ybynghe cum Lubicensibus. Bergherdorpe, 4 & Marquardo Bergher, bis ad Horborch 5 & Hennekino Brunes et Hennekino stalknecht et Baren. quando tenuerunt in Delmen. 9 & Thiderico Snur. ad Kellinghuzen. 10 & Tymmoni advocato et consociis suis, quando tenuerunt ante silvam. 4 & Nicolao Zwertuten. Zegheberghe. 2 & Ytzeho et Husman, quando equitabant cum Parew. 3 % 21 ß dominis Bertrammo Horborch et Hevnoni Ybingh, obviam Luneburgensibus, in Vleghenberghe. 1 & Iohanni Stover, Trittov. 6 % 9 & Tymmoni advocato et consociis suis, quando tenuerunt intra Wittenborch et Molne supra Zwanheyde. 61 3 2 3 pro 2 stopis vini proconsulibus. obviam domino preposito Hamburgensi, ad Revnevelde bis. 38 Marquardo Bergher, ad Kolenkerken. 328 Alberto Schutten et Borchardo prolocutori, Ytzeho, ex parte viri qui mercatoribus fecit violenciam in Horstkerken, 1 & Marquardo Bergher, in Billenwerder. 35\$ clerico, qui fuit equester ad duces Louemborgensem et Magnopolensem. 3 % 20 & Tymmoni advocato et consociis suis, quando fuerunt equestres ad Steenhorst, 6 & Ytzeho, Pynnenberghe, 28 & dominis Nicolao Roden et Eghardo Krukowen, ad prepositum Hambur-5 & 4 & Thiderico Snur et consociis suis, quando tenuerunt super mericam, videlicet Herkeshevde. 1 & Manegoldo, ad dominum Iohannem Hummersbuttle. 3 & Nicolao Strucberghe, ad Zegheberghe, 6 & Hennekino stalknechte. bis Luneborch. 31 \$ 4 \$ Woltero Westfaal, Zegheberghe. 29 & 6 & dominis Bertrammo Horborch, Cristiano Militis et Heynoni Ybingh, ad Hope, obviam Luneborgensibus. domino Borchardo, Louemborch. 35 \$\beta\$ eidem, Lubeke. 20% 13 & dominis Bertrammo Horborch et Alberto Hoyeri, Boysenborch, obviam dominis, videlicet duci Luneborgensi et Nicolao comiti Holtzacie, ad placita. 5 & Haghelstene, Lubeke, 154 % 7 & dominis Bertrammo Horborghe, Hevnoni Ybinghe et Alberto Hoyeri, Odeslo, ad placita. 8 & Tymmoni advocato et sociis suis, quando equitabant cum Hinrico Bekendorp sponso (?), versus Lubeke. 14 \$\beta\$ pro expensis, quas consumpserunt nostri familiares, quando deduxerunt ducem Luneburgensem versus Wynzen.

Ad usum des Glindesmores: 20 % 19 \beta.

4 Thiderico Sassen et Alardo de Berna de terra dicta Hinkstehorn. 19 β ad preparandum dykschip. 16 Toperariis, qui reparaverunt ibidem pontem, ad precium.

Cursoribus: 29 % 7 B.

11 & 3 & Elero, ad dominum Nicolaum comitem Holtzacie. 2 & nuncio abbatisse de Wynhusen. Hennekino hunrevoghet 38. in Terram veterem. 18 in Ossenwerdere, post Stokelede. eidem, 7 & 4 & Elero, in Dertsink. 21 & eidem, Itzeho. 11 & Gerlaco, in Ditmarciam, 4 & Iohanni hunrevoghet, Luneborch. 8 & eidem, ad Wilkinum Lappen in terram Hadelerie. 3 & Elero, ad consules Stadenses. Eidem 7 & 4 & ad prepositum Hamburgensem. Nuncio Luneburgensi 23. Nuncio domini Hinrici comitis Holtzatzie 3 \( \beta \). 4\( \beta \) nuncio Lubicensi. 4 & nuncio Lubicensi. 2 & nuncio duci(s) Louemborgensis. 2\beta nuncio Wismargiensi (!). 13\beta Gherlaco, in Ditmarciam. 1 & post Gherardum Hoken, Hazeldorpe, Hennekino hunrevoghet. Eidem 9 \$\beta\$, ad ducem Luneborgensem. 13 & Elero, ad terram Hadelerie. 2 & nuncio Stadensi, Nuncio Stadensi 2 \( \beta \). 4 \( \beta \) nuncio Ditmarciensi. 1 \( \beta \) Hennekino hunrevoghed, Bergherdorpe. 20 & Elero de terra Hadelerie usque Hamborch. 12 & Gherlaco, in Ditmarciam. Eidem 4\$, Itzeho, Nuncio ad Bedelem 16 \$. 3 \$ nuncio Lubicensi. 6 & 4 & Elero, ad comitem de Schowenborch. 8 & nuncio de Staurea. 3 & nuncio Lubicensi. 3 & nuncio Lubicensi. 81 \$ 2 \$ Elero, in Bedelem. 2 \$ nuncio Luneburgensi. 3\$ Elero, ad ducem Louemburgensem. 4 & Elero, Bedelem. 6& nuncio, qui portavit litteram de illis de Wisch. 2 & nuncio Stadensi. 5 & 4 & Elero, Stadis. 12 & Gerlaco, ad terram Hadelerie. 5 \( \beta \) eidem, in Ytzeho. 6 \( \beta \) hunrevoghet, Lubeke. 8 \$\beta\$ eidem, Luneborch et Dannenberghe. 4 \$\beta\$ Elero, Lubeke. 25 & eidem, ter Hatesborch. 13 & Candelatori, ad terram Hadelerie, ad Wilkinum Lappen. 3 & nuncio, Lubeke. 7 & Hennekino hunrevoghet, bis ad Stadis, 2 & nuncio ducis' Saxonie. 3 & nuncio Lubicensi. 4 & cuidam nomine Otto.

ad Ytzeho. 4 & nuncio de Ytzeho. 2 & nuncio domini prepositi, qui portavit dominis consulibus capriolum, proprie en ree. 3 \$ 4 \$ Elero, ad Otterdorpe. 4 \$ nuncio illorum de Wisch, qui portavit litteram pacis. 3 \( \beta \) nuncio Boysenborgensi. 3 \$\beta\$ nuncio Bremensi. 3 \$\beta\$ 2 \$\infty\$ Elero, in Luneborch. 4 & 4 & eidem, Lubeke. 19 & eidem, Reynevelde. 3 & Gerlaco, in Wynzen. 24 & Elero, Pyleworme. 1 & Elero, Reyne-8 & nuncio Detlevi de Zulen, qui portavit porcum dominis consulibus, 2 \( \beta \) nuncio Bremensi. 4 \( \beta \) nuncio Lubicensi. 24 & Hermanno Hetvelt, Luneborch. 3 & 4 & eidem. 18 & 4 & ad dominum Ottonem comitem Schowenborch, Elero. Eidem 6 & ad terram Hadelerie. 15 & 4 & eidem, quando quesivit dominum Adolphum comitem Holtzacie in terra Dacie, 3 & Hermanno Hetvelt, Zegheberghe. 19 & Hennekino honrevoghet, pro domino Adolpho comite Holtzacie, in Eidem 14 \$\beta\$, ad Lubeke et ad ducem Magnipolensem. Eidem 9 \( \beta \), ad dominum archiepiscopum Bremensem, Vordis, et ad prepositum Hamburgensem, 51 \$ 1\$ Borchardo Westfal, Plone. 15 & Hinrico Steenvort, Ytzeho, cum cervisia et vino missis domino Nicolao comiti Holtzacie, 3\$ 4\$ Elero, Modzeborch. 3 & nuncio Sehuzensi. 2 & Arnoldo, Wynzen, cum vino et cervisia. Elero 184 \$ 2 \$, ad Marchiam. 7 & Hennekino hunrevoghet, Vordis. Eidem 4 &, Wynzen. 2 ß nuncio Luneburgensi. 4 ß nuncio Lubicensi. 14 ß Hennekino honrevoghet, Bremis. 5 & Elero, Bramvelt, nuncio Lubicensi. 4 & nuncio terre Ditmarcie. 3 & Hennekino hunrevoghet, ad Terram veterem. 3\beta nuncio Lubicensi, 3 \$\beta\$ nuncio Lubiconsi. 181 \$\beta\$ 2 \$\structure{S}\$ Elero, in Ditmarciam. 8\$\beta\$ Hennekino honrevoghede, Vordis, ad prepositum Hamburgensem, 1 & eidem, Bergherdorpe, 3 & nuncio Lubicensi, 28 & Elero, in Ditmarciam. 3 & nuncio domini Ottonis comitis de Schowenborch.

Vigilibus septimanatim: 52½ **%** 16 %. 8 ß magistro cranonis pro vigiliis per hyemem. 15 \$ Hermanno Hetvelt. 7 \$ 4 \$ magistro cranonis. Hermanno Hetvelde 15 \$ pro vigiliis.

Vigilibus in turri ecclesie s. Marie: 6½ W 2 β.

Vigilibus in turri ecclesie s. Nicolai:

Vigili super raboysen: 8 β.

Vigili ad molendinum: (176 12 β.)

Purganti montem et scholdoer: 2 %.

Purgantibus fora: Bomsluter in Eppendorpe:

Brokvoghet: Hermanno Hetvelt 6 %.

Purganti novum forum:

Vigili super spittalerdoer: 27.

Purganti trostesbrugge: 12 β.

Ad elemosinas: 1 #.

Ad vicarias: (51 % 16 β.)

Bonensackes 8 % per ipsum vicarium, 8 % per Gherardum de Este nomine Cristiani Bonensackes. Domini Hinrici Britserdorpes 16 % (domino magistro Hinrico Schreyen). Yzekenbeenes 7 %. Item  $12\frac{1}{2}$  % 6  $\beta$  domino Borchardo Grevesmolen.

Ad custodiam turris Nove O: 160 %.

80 % domino Heynoni Vorrad per Iohannem van dem Daghe. 16 % per Hermannum socium domini Heynonis Vorrad. 4 % Wilkino Lappen ex parte Heynonis Vorrad pro pascuis. 60% Iohanni vor dem Daghe ex parte Heynonis.

Ad structuram eiusdem turris:  $4\beta$  pro instrumento ferreo to der querne.

Ad usum Hammerbroke: 23 % 4 β.

Ad advocaciam: 9 % per dominos Eghardum Krukowen et Albertum Eelbeken.

Ad balistas: 8 % Heynoni Schutten ad reparandas antiquas balistas.

Sagittariis: 4 %.

Ad vurschot: 33 B.

1  $\beta$  ad bursam in qua sunt species. 12  $\beta$  pro speciebus et plumbo.

Ad pixidem: 18  $\mathcal{E}$  3  $\beta$  4  $\beta$  pro duabus pixidibus et lapidibus et speciebus que empta fuerunt in Flandria.

Ad respiciendum et custodiendum pixidem et vurschot: 4%.

Ad triangulos: 20 % 6½ β 3 S.

K Koppmann, Kämmereirechnungen, Bd. 1

 $3\frac{1}{2}$  & 6  $\beta$  Nicolao Hazelowen. 4 & 9  $\beta$  Wulfardo de Eyslinghe. 57  $\beta$  Heynoni de Wynzen.  $3\frac{1}{2}$  & 6  $\beta$  Hinrico Borstelt.  $5\frac{1}{4}$  & 7  $\beta$  Alberto Schreyen.

Pro cera: (10 % 11 \$ 8.\$.)

 $8 \beta 4 S$  pro cera ad reysas.  $5\frac{1}{2} \Re 8 \beta 5 S$  pro 8 chorticiis delatis ante corpus dominicum.  $6 \beta$  ad sigillum civitatis.  $2 \Re 8\frac{1}{2} \beta$  ad cereos domine nostre.  $17\frac{1}{2} \beta 1 S$  pro cera et stuppa, scilicet vlas, ad faciendum cereos ad reysas.  $3 \beta 4 S$  ad sigillum civitatis.  $3\frac{1}{2} \beta$  ad sigillum civitatis.

Ad precium familie: 404 % 7 \( \beta \).

Domino Borchardo Grevesmolen 4 mal 41 7 6 3. Hinrico Schreyen 4 mal 6 %. Tymmoni advocato 4 mal 6 %. Alberto structurario, Nicolao Tornow,\*1) Iohanni Ytzeho, Iohanni Stover (3 mal; recessit), Petro Staken (3 mal; per dominum Nicolaum Roden), Cyfrido Woldehorn (3 mal. 1 mal 24 \$\beta\$; mortuus est), Hermanno Polingh\*, Hermanno Rodenborch, Henningho Schutten\*, Heynoni de Rode, Godekino Balscher, Nicolao Zwertuten\*, Iohanni Husere, Woltero Westfaal\*, Nicolao Baren\*, Nicolao Sterneberch, Manegoldo Holdenstede\*, Iohanni Haghelsteen\*, Tyderico Rynman\*, Iohanni Petershaghen\*, Alberto Schutten, Hartwico Herslo\*, Nicolao de Zee (2 mal; deletus est), Iohanni de Heyda: je 4 mal 2 %. Heyno Holste (3 mal; deletus est). Thiderico Snur 4 mal 4 %. Hinrico Hoppener\* 4 mal 2 %. Tymmoni Kotzebode 31 \( \beta \). Makoni Schacht 16 \( \beta \). Longo Hermanno 10 B. Marquardo Bergher 4 mal 2 F. Iohanni filio magistri Marquardi 4 mal 48 \( \beta \). Hermanno Wezingdorp 4 mal 3 \( \beta \) 4 B. Magistro Iohanni Budessyn cyrurgico 4 mal 1 1/4 (per Bergher). Mardigho 4 mal 10 \$\beta\$ (per Thidericum Fabri). Gherardo Dureshoop 4 mal 56 \( \beta \) (per Thidericum Fabri). Iohanni Haken 4 mal 1 & (per dominum Hartwicum Embeken). Magistro Petro carpentario, Thiderico Fabri pincerne, Borchardo Westfal, Conrado Herberti, Hinrico Steynvort,

<sup>&#</sup>x27;) Die 12 mit einem Stern (\*) bezeichneten Personen erhielten ausserdem jeder 10 \(\beta\). Summa satellitum, videlicet der wapener, ad subsidium invenum 6 \(\mathcal{U}\).

Gerlaco Oldendorp, Arnoldo Cappenberch: je 4 mal 2  $\mathcal{F}$ . Vicken steenwerten 4 mal 24 $\beta$ . Huneken tectori 10 $\beta$ , 3 mal 1  $\mathcal{F}$ . Elero Bulkowe 4 mal 1  $\mathcal{F}$  (per dominum Hartwicum Embeken). Hennekino hunrevoghet 4 mal 10  $\beta$ . Alberto Schutten, Iohanni Husere, Hermanno Rodenborch, Tymmoni Kotzeboden, Nicolao Sterneberch, Godefrido Balscher, Heynoni de Rode, Makoni Schacht, Iohanni Ytzeho, Iohanni de Heyda: je  $2\frac{1}{2}$   $\beta$ . Summa 25  $\beta$  ad subsidium balistarum sagittariis.

Histrionibus: (2 % 12 B.)

Pro pergameno: 5 %. Pro papiro: 2 % 20 S.

Pro carbonibus: 8 # 9 \$ 2 \$.

38 \$\beta\$ domino Borchardo ex gracia.

Pro censu redempto:

Pro censu empto: 120 %.

24 % pro redditibus 2 ¼ in orto Iohannis Asleman per Ghodekinum Gherdowen. 48 % pro 4 ¼ redditibus per Iohannem van deme Daghe in hereditate sua. 48 % Wilkino et Wolero Lappen, pro quibus quolibet anno dabit possessor turris Nove O 10 ¼, quas consules Hamburgenses debent tollere singulis annis de pascuis quousque 48 % antedicta per predictos Wilkinum et Wolerum fuerint integraliter persoluta.

Dedimus 240 % ad usum domus s. Spiritus Hamburgensis. Item ad usum domus s. Georgii 40%.

Ad vestitus familie: (90 % 1 & 8 %.)

20  $\mathfrak{F}$  10  $\beta$  ad vestitus dominorum Hinrici Schreyen et Borchardi notariorum, Iohannis apothecarii et magistri Iohannis cyrurgici cum vario opere domini Hinrici Schreyen. Ad vestitus Tymmonis advocati  $3\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  2  $\beta$ . Ad vestitus Thiderici Snur 3  $\mathfrak{F}$  8  $\beta$ . Ad vestitus atellitum et vigilum 49  $\mathfrak{F}$ . Ad vestitum griseum 10  $\mathfrak{F}$ . Ad vestitus hunrevoghet 1  $\mathfrak{F}$ . Ad vestitus Eleri cursoris 50  $\beta$ . 20  $\beta$  rasori.

Ad censum: 100 %.

Pro cervisia missa dominis terrarum Martini: 27 % 7  $\beta$  4 S.

Ad landwere:

Pro equis: 208 % 20 %.

9½ % 2  $\beta$  Iohanni Varendorp; 16  $\beta$  ad mercipotum domino Vickoni de Gheldersen. 14 % 8  $\beta$  per Tymmonem Loyo. 10 % pro equo et 8  $\beta$  per kapes maken. 17½ % 2  $\beta$  per dominum Eghardum Krukowen. 19 % 4  $\beta$  per Albertum Hund; 3  $\beta$  4  $\beta$  ad mercipotum. 34 % 4  $\beta$  per Helmoldum de Heyda pro duobus equis emptis in domo sua et 5  $\beta$  ad mercipotum. 20  $\beta$  ad mercipotum quos Bergher exposuit. 8 % domino Alberto Hoyeri pro equo ambulante. 10 % 8  $\beta$  per Iohannem Hoyeri. 21 % 4  $\beta$  pro equo ambulante per quendam hospitem; 20  $\beta$  ad mercipotum. 4½ % 6  $\beta$  per Hilmarum cum domino Nicolao Rode. 9½ % 2  $\beta$  per dominum Vickonem de Gheldersen; 20  $\beta$  ad mercipotum. 18% per unum de Ytzeho. 7 % 7  $\beta$  per dominum Vickonem de Gheldersen. 8 % 4  $\beta$  Heynoni Langheben. 14 % 8  $\beta$  domino Nicolao Roden.

Pro riis et amigdalis: 31 % 3 \beta.

Dominis specierum: 59 % per dominos Eghardum Krukow et Albertum Eelbeke.

Dampnum indative pecunie: 10 %.

Pro vino antiquo: Pro vino novo:

Dominis terrarum extra civitatem:  $16\frac{1}{2}$  %  $1\beta$ .

Hospitibus in civitate: (66 % 12 β.)

Dominis nostris consulibus in festivitatibus: (88 % 15 \beta 8 \hbar \hbar \h)

Domino Bertrammo Horborch unam stopam pro civiloquio. Pasche, 3 stopas dominis proconsulibus et dominis vinariis ex gracia. 3 stopas dominis proconsulibus et dominis vini, in vigilia Penthecostes ex gracia. Stopam domino Ludolpho Holdensteden de civiloquio.

Supra domum: (7 % 10 %.) Supra bodam: (10 % 19 β 6 %.) Ad diversa: (184 % 10 β 7 %.)

32  $\beta$  pro tauro. 4  $\mathcal F$  ad commestionem, quando domini nostri proconsules respexerunt edificia civitatis. 16  $\beta$  Iohanni Brunes ex gracia. 10  $\beta$  Iohanni Ytzeho ex gracia, in subsidium ocrearum. 1  $\mathcal V$  pro tauro Granssine. 3  $\beta$  pro vere. 26  $\beta$  pro tauro. 24  $\beta$  pro pastu duorum taurorum. 1 $\mathcal F$  pro

strumulo ad usum domus s. Spiritus. 4 % Hevnoni Murrevut ex gracia racione bonorum que Bremenses sibi abstulerunt in terra Kedinghe, pro quibus habuit nos inculpatos; et cum hiis totum est terminatum. 6 & 3 & pro denariis crucis pro domibus laterum. 1 & dominabus, Iohannis et Pauli, scolaribus qui scripserunt cervisiam. 41 \$\beta\$ pro 3\frac{1}{2} tunnis cervisie que fuerunt date abbati de Staurea. 4 \( \beta \) ad depingendum brefvat Hennikini hunrevoghet, 10 & Hinrico Grymmelingh ad signandum flasculas et faciendum signa. 14 % 5 & pro rumbo misso dominis Lubicensibus. 101 96 4 & in commestione ancarum 1 & domino Borchardo Grevesmolen ad consumpta super bodam suam in nocte Iohannis luminis. 2 & Ghevehardo campanario ad incensum cereorum dominorum nostrorum consulum, pendencium in ecclesia b. Marie, et 4.8 scholari suo. 32 & Alberto Iunghe in subsidium ad pavimentandum in depenov. 24 & Hintzen cloacario ad purgandum celarium bodelli et patibulum. 6 & pro sigillatura littere conductualis advocati de Wynzen super nundinas Luneborgenses. 10 & apothecario pro speciebus missis domino Adolpho comiti Holtzacie. 10 & Hennekino hunrevoghet pro graminalibus ad pretorium. Eidem 2\beta purganti brotschranghen. 24 \$\beta\$ Alberto campanario ad s. Nicolaum ad respiciendum horologium, Pasche. 38 pro instrumento in quo pendet, videlicet loet. 34 & capitaneis de Woderkem qui hospitabantur cum Raboyzen pro 1 tunna cervisie Wysmarizensis et 1 tunna cervisie Hamburgensis. 1 & Knipere ex gracia. 9 \$\beta\$ campanariis pulsantibus schranklocken in ecclesiis s. Marie et s. Nicolai, 8\beta nuncio domini abbatis de Revnevelde qui portavit consulibus 2 capriolos, scilicet 2 ree, quorum unus est in fossato. 16 \$\beta\$ Iohanni Brunes ex gracia. 31 \$\beta\$ 6 \$\sigma\$ quando domini consules dederunt beneveniatis Renzen Kreveren. 32 & fistulatoribus domini Adolphi comitis. 24 & Alberto campanario ad respiciendum horologium, Michahelis, 30% ad ocreas sex vigilum. 12 & magistro structure et magistro Petro ad ocreas. 16 & Grassyn pro tauro, 5 & Borchardo Westfali quos expendidit bedellus Lubicensis in domo sua. 10 \$\beta\$ pro pellicio dato Strukroden in honorem Dei. 48 ß domino Alberto Bretlingh pro custodia sigillorum civitatis. 2 % proconsulibus pro offertorialibus, Nativitatis Cristi. 14 % 8 \$ pro zulverenstucke dato filio domini Hinrici comitis Holtzacie. 64 & 2 & ad fundendum flasculas. 1 % ad nutriendum quendam puerum. 41 % 6 \$ pro vino et aliis sibi mittendis Hinrico Schreyen ex parte dominorum consulum, 16 & uni militi de Boemia mendicanti. 17 % 2 \$ pro 18000 quadratorum quos domini consules tradiderunt Margquardo Kremer ex gracia, prope montem. 4 \$\beta\$ pro denariis crucis ad domus laterum. 14 S pro linteo panno in quo littere reponentur in camera. 28 \$ pro candelis super pretorium. 8 \$ Tvmmoni advocato de gracia. 9 \( \beta \) ad vestes quikmester ex gracia. 8 \$ bodello ad pulsandum civiloquium, Petri et Thome. 32 \$\beta\$ ad convivium satellitum in Carnisprivio. 16 \$\beta\$ ad convivium vigilum. 12 & Thiderico Fabri ad purgandum canale super pretorio, et ad purgandum flasculas, amphoras et lagenas. 2 % 1 \$\beta\$ pro duabus stopis clareti et 2\frac{1}{2} libris stomatici et 1 libra drosyen que fuerunt consumpta supra domum pretorii. 32 \$\beta\$ pro esoce qui fuit datus domino Nicolao comiti Holtzacie. 41 7 41 B Strucroden. 71 B pro candelis ardentibus supra bodam domini Borchardi. Domino Adolpho comiti Holtzacie quando observabat hic Carnisprivium 40 %, cum quibus domini consules ipsum honorabant. 16 % domine sue et uxori cum quibus domini consules (eam) honorabant.

Pro diversis inutilibus expensis: 10 %.

Secretis nunciis: (1 % 4 \beta.)

Krulleken 8 β. 1 # per Snure.

Ad lampides campestres:  $(472 \, \% \, 17 \, \beta \, 6 \, \$.)$  107  $\% \, 2 \, \beta$  Bokvinke ad afferendum lapides campestres decampo extra valvas Lubicensem et milderdor. 106½ % ad fodiendum et dividendum lapides campestres in campo. 6 % pro 4 lapidibus campestris emptis per nos ab uxore Nicolai Vetels. 99½  $\% \, 2 \, \beta$  Bernardo stenhower, Hermanno et Grymmen pro lapidibus quos iidem Bernardus et Hermannus secaverunt, et quos Grimme secavit in inferiori platea. 28½  $\% \, 7\frac{1}{2} \, \beta$  operariis ad bibales qui fodierunt et diviserunt lapides in campo. 104½  $\% \, 6 \, \beta$  Heynoni de Wynsen pro seltibus et

ad acuendum et to stalende seltes et ad faciendum novos seltes. Hermanno steenhower 10 %. 10 % Heynoni de Wynzen ad faciendum et acuendum seltes.

Ad curiam Romanam: 52 % 8 B.

28 \$\beta\$ Thiderico et sociis pro expensis ipsorum consumptis in puplicacione litterarum apostolicarum contra dominum archiepiscopum Bremensem. 41 % domino Borchardo pro puplicacione dictarum litterarum Lubicensibus et Ratzeburgensibus. 21 \$\beta\$ pro copiis faciendis de processu contra archiepiscopum Bremensem emisso. 8 & domino Everhardo Stafhorst pro diversis litteris et instrumentis que conscripsit et pro aliis negociis que dominis consulibus fecit. 16 & Ottoni et Thiderico Fabri pro puplicacione litterarum contra archiepiscopum Bremensem in Luneborch. 12 & Thiderico et Ottoni clerico domini Hinrici Screven, quando fuerunt Rameslo pro puplicacione litterarum domino Iohanni Ozeken, 5 % 7 & domino Hinrico Schreven ad civitatem Bremensem, quando domini fuerunt citati per abbatem s. Pauli extra muros Bremenses. Eidem 18 β, Lubeke in eadem causa. 23% pro 40 florenis missis magistro Thiderici Livoldi per dominum Eghardum Krukowen pro expedicione quorundam negociorum. 61 % 6 domino Iohanni Trittov, Bremis, pro execucione inhibicionis contra abbatem s. Pauli extra muros Bremenses.

(Gesammtsumme: 4715 % 14 \( \beta \) 10 \( \St. \) 1)

Yon der berechneten Gesammtsumme der Einnahmen: 5129 # — β-7 Pf. und 2067 # 5 β — Pf. bleibt nach Abzug der berechneten Gesammtsumme der Ausgaben: 4715 # 14 β 10 Pf. ein Ueberschuss von 2480 # 10 β 9 Pf. Die Kämmerer übergaben: 2715 # 13 β 2 Pf.

# Anno Domini 1385.

#### RECEPTA.

Recepta per dominos Fredericum de Gheldersen et Hartwicum Eembeken camerarios civitatis Hamburgensis.

Redditus et hura: 278 % 1 \beta.

Pannicide: 41½ % 2 β.

Pistores: 22 % 5 \beta.

De foro humuli: 26 % 15½ β.

De sutoribus apud cymiterium b. Marie virginis:  $8\frac{1}{2}$  % 6  $\beta$ .

Wernerus de Gotinghe 2 mal 24 β. Elerus Lamstede 2 mal 24 β. Heyno Trilleke 2 mal 2 %.

De albis coriariis: (1 % 12 \beta.)

De pelliciatoribus: (1 % 12 \$.)

De sutoribus in novis bodis:

De cerdonibus apud Alstriam racione portarum: 12  $\mathbf{36}$  6  $\mathbf{5}$ .

De specsnidere:

De magna soltkane: (8 % 10 β) per Margaretam.

De parva soltkane: 10 %.

De cranone: 29 % 2 \beta.

De pendulis: 5½ % 2 β.

Marquardus Nyestad, Iohannes de Socato, Rode Thideke, a Iohanne Kallendorpe, a Ghertrude, relicta Bodenwerders, a Iohanne Lemeghowe, Nicolaus Grefenhaghen: je 16  $\beta$ .

De minori cellario: 2 # per Hermannum Sassen.

De avenaticis: 12 \beta.

Henneke Lowe, Albertus Sasse: je 4 β.

De piscatoribus: 16 %. De gurgustro:

De haringwasscheren: 91 2 3.

De libra et schafferkelre: (32 %) per Iohannem Kummervelt.

De molendinis: De molaribus:

De bonis molendinariis: 681 7 4 \beta.

5%  $5\beta$  de bonis domini Hinrici Hama per Iohannem Papen. 24% per Iohannem Papen. 3% ex parte domini Heynonis Ybinghes per dictum Iohannem.  $5\frac{1}{2}$ %  $2\beta$  ex parte Conradi Sleperosen. 24% per Iohannem Papen. 32 $\beta$  ex parte Symonis de Alevelde per eundem. 5%  $5\beta$  de bonis domini Hinrici Hama per eundem.

De moneta: 240 % recepimus de dominis monetariis.

De advocacia:

De vino antiquo: 1000 & de dominis vini.

De vino novo:

De lateribus quadratis: \ 41 %.

De cemento:

De cimbis et palude: 3½ 76 9 β.

De pascuis:

De werktolne: (450%.) Per dominos Marquardum Oven et Iohannem Hoyeri.

De reliquiis moriencium super computacionem: 37 % 5 \beta 4 \\$5.

7  $\mathfrak{F}$  4  $\beta$  per Nicolaum Wyghe de bonis Nicolai Wyghe. 3  $\mathfrak{F}$  4  $\beta$  per Heynonem Wilden de bonis Heynonis Benen. 7  $\beta$  de bonis Iohannis Langhals. 1  $\mathfrak{F}$  4  $\mathfrak{S}$  de bonis Heynonis Visbeken. 6  $\beta$  de bonis cuiusdam qui fuit submersus iuxta schordor. 4  $\frac{1}{2}\mathfrak{F}$  6  $\beta$  per Georgium Hoppener de bonis Arnoldi de Tynsen. 32  $\beta$  per Heynonem Wilden de bonis Heynonis Benen. 8  $\frac{1}{2}\mathfrak{F}$  6  $\beta$  de bonis Heynonis Benenynes per Heynonem Knubben. 10  $\mathfrak{F}$  de bonis Ludekini de Merne per Knipere et per Schulten institorem et Hartmannum Wetberghe, Hinzen et Bergherdorpe sartorem.

37  $\beta$  de bonis Iohannis Snacker per Marquardum Stapelveld et Maken Prutzen. 2  $\beta$  de bonis uxoris Thiderici Buyen per iuratos ecclesie s. Iacobi. 2  $\beta$  de bonis eiusdem per Nicolaum Maler ex parte ecclesie Hamburgensis. 4  $\mathfrak{F}$  de bonis Ballienerschen per Wodeghen de Osterroden. 48  $\mathfrak{F}$  de bonis

Wilkini Nyendorpes per Gherardum Erpman.  $4\frac{1}{2}$  75 6  $\beta$  de bonis Iohannis de Stadis per dominum Nicolaum Wibensonen, consulem de Stadis. 4  $\beta$  8  $\delta$  de bonis Heynonis Visbeken per Gherardum suum fratrem. 17  $\beta$  2  $\delta$  de bonis uxoris Thiderici Belsen per cundem Thidericum. 24  $\beta$  per iuratos s. Iacobi de 1  $\beta$  redditibus. 8  $\delta$  9  $\beta$  6  $\delta$  de bonis domini Iohannis Laurencii presbiteri per Iohannem Vorniden. 20  $\delta$  de bonis Ballyenerschen per Hermannum Lezeman et Wodeghen Osterroden.

De assisa cervisie aliene: 82 %. Per dominum Albertum Bretling.

De hura cellarii: 31% per dominum Albertum Bretling. De carnificibus: 64% 6\beta.

De domo carnificum: 5½ % 7 β.

Thidericus Steker 2 mal 1  $\slash$ ; 2 mal 5  $\slash$  de granario. Katherina relicta Thiderici Wendt 2 mal 5  $\slash$ . Andreas fartor 2 mal 16  $\slash$ . Sanderus 2 mal 11  $\slash$ . Gherardus Kovot 11  $\slash$ .

De alia domo carnificum: (17 4\$) Enghelbertus Greve.

De censu redempto: 132 % pro redempcione 11 \$\mu\$ reddituum de illis 22 \$\mu\$ redditibus quos civitas habuit in bonis monasterii Herwerdeshude per dominum Bertrammum prepositum eiusdem monasterii, Pasche.

Pecunia acceptum super censum:

De civilitate: 137 7 16 β.

De excessu: 1211 7.

1 & denariorum a Mardagho Vulsike pro co quod fecit resistenciam vigilibus. 8  $\beta$  per Albertum Iunghe qui fideiussit pro uno qui vendidit snepele extra civitatem. 5  $\beta$  ab Ottone de Brake, 5  $\beta$  a Hermanno Kalen ex eo quod neglexerunt vigilias. 5  $\beta$  ab Horneborch pro negligencia vigilie. 5  $\beta$  a Makone Ram pro negligencia vigilie. 3  $\beta$  qui provenerunt ex confessione. 16  $\beta$  de Nicolao Gryfenhaghen pro eo quod fecit pannos, eo non existente cive. 16  $\beta$  a Iohanne Ballendorp pro simili excessu. 1  $\Re$  a Hinrico Krusen pro eo quod emit et ulterius vendidit agnos in monte, quando non fuit civis. 5  $\beta$  a Thiderico de Schesle pro negligencia vigilie. 3 & denariorum ex eo quod Hermannus Busstehude produxit quandam puellam in servicio constitutam cum certo tempore sponsaliorum.

8 B a Sloten pro eo quod fecit mekeldye absque consensu dominorum consulum. 4 % a Thiderico Guzen ex eo quod alium prevenit, videlicet dat he eneme zynen knecht vormede, 3 % 4 & per Bernardum de Haghede pro eo quod projecit Mathiam Rodemborch cum vitro stanneo ad caput. 1 & ab eodem. 41 7 6 & per Hermannum Lamberti pro eo quod filius suus Hennekinus interfuit, quando Zotman faber fuit interfectus. 10 \$\beta\$ per Martinum latorem pro eo quod navigavit bona apud cranonem quod non licuit ei. 2 % per Hermannum Pint ex eo quod frater suus Mathias trusit Petershaghen cum cultello. 94 % 2 & per Detlevum Gutzeberch pro eo quod interfuit, quando Zotman fuit interfectus. 8 & per Thidericum Krukowe pro eo quod Cristiano Trittowe obloquebatur occasione cuiusdam littere que missa fuit magistris officii doleatorum. 41 % 6 & a Hennekino Lamberti de eodem facto ut prius. 32 % per Helmicum de Heyda pro eo quod ipse mettercius intravit violenter domum Godekini Hoppener et percussit eum et fecit husvrede. 4 % a Kullinghe pro eo quod quendam iactavit cum trusibulo. 6 \$ a Nicolao Hoefstede pro eo quod rennuit dare pignus. 4 & a Papeken pro eo quod trusit unum sutorem cum cultello, 4 % a Heynone Wraak pro eo quod braxavit post preceptum dominorum. 1 % a quodam dicto Hoverus pro eo quod braxavit non existens civis. 1 % a Tyderico Krakowe pro eo quod Cristiano Trittowe obloquebatur, scilicet vorsprak. 2 % per Nicolaum Bernardi pro eo quod non curavit reparare sub canali suo, quod sibi preceptum fuit tacere. 1 & per Mardagum Vulsik pro eo quod impedivit unum qui nocturno tempore portavit arma prohibita. 36 % per eundem Mardagum, 4 % ex parte Heynonis Wrak per Iohannem Vos ex eo quod velificavit super Evderam infra tempus prohibitum. 1 1 a Tymmo Tralowen pro eo quod iactavit lutum in flumen. 8 % per Godekinum Schroder de Rellinghe. 16 \$\beta\$ per Nicolaum Berchtorp pro eo quod eduxit 4 tunnas cervisie contra preceptum dominorum. 24 \( \beta \) per Ludolfum Ludorp pro simili excessu, quod eduxit 6 tunnas. 4 % per Hermannum Lamberti pro eo quod fuit licenciatum filio suo, quod intravit

civitatem. 4  $\beta$  ab uxore Ludekini Bomunt (?) pro eo quod proiecit lutum in flumen. 4  $\beta$  ab Alheydi Ryvelinghes pro simili excessu. 4  $\beta$  pro simili excessu cuiusdam pro quo Klake fideiussit. 8  $\alpha$  per Godekinum Schroder de Rellinghe. 4  $\alpha$  a Detlevo Godzeberche pro eo quod est sibi licenciatum quod poterit intrare civitatem. 24  $\beta$  per Hermannum Rint.

De Glindesmuer: 121 % 3 \beta.

5½ 76 3 β de pascuis per dominum Marquardum Woldemari.

De Albea prope Glindesmur: 4½ % 6β per Hennekinum Helmici.

De equis annichilatis:

De morghensprake: 121 % 4 \$ 4 \$.

5  $\beta$  de fabris. 13  $\beta$  de sartoribus. 11  $\beta$  4  $\beta$  de linificibus. 9  $\beta$  de cerdonibus. 5  $\beta$  de fabris. 22  $\beta$  de doleatoribus. 8  $\beta$  de piscatoribus. 38  $\beta$  de pistoribus. 5  $\beta$  de sartoribus. 3  $\beta$  de cerdonibus. 42  $\beta$  de sartoribus. 6  $\beta$  de carnificibus. 16  $\beta$  de fabris. 2  $\beta$  de haringwasscher. 4  $\beta$  de doleatoribus. 2  $\beta$  de cerdonibus. 11  $\beta$  de sartoribus. 12  $\beta$  de sutoribus. 22  $\beta$  de pistoribus. 2  $\beta$  de fusoribus ollarum. 2  $\beta$  de candelatoribus. 14  $\beta$  de pistoribus.

De collecta:

Parrochie s. Petri: 750 %. Per dominos Nicolaum Roden et Richardum Kyl.

Parrochie s. Nicolai: 844 %. Per dominos Marquardum Woldemari et Cristianum Vos.

Parrochie s. Katherine: 597 %. Per dominos Marquardum Oven et Albertum Hoyeri.

Parrochie s. Iacobi: (258%.) Per dominos Iohannem Hoyeri et Albertum Bretling.

Clericorum: 37 %. Per dominos Nicolaum de Ghelderssen et Albertum Eelbeken.

De oblacionibus cappelle ante schordor: 29 % 1\beta. Per dominos Nicolaum Roden et Marquardum Woldemari.

De capite poncium: 6% Ludekinus Scherer de medio capite pontis scriptorum.

De cerdonibus racione nove domus ubi vendunt corium:  $32\frac{1}{2}$  36  $\beta$ .

De ghozehoken: 5 % 4 \beta.

Deintroitu mechanicorum in officia sua: 53½ % 6β. Institores: 4 ½. Hinricus.

Pistores: 2 1. Conradus Tzarneholt.

Doleatores: 2 & Nicolaus Curlewaghe, Vicko de Heyda, Bernardus Veylan, Arnoldus Sulevingh, Borchardus Holveldehuze, Hermannus de Mure, Heynricus Molenrot, Iacobus Ruter, Hasso van dem Zee.

Carnifices: 2 \$\mathcal{B}\$. Heyno Todendorp, Wernerus de Esscheborch. Cerdones: 3 \$\mathcal{B}\$. Heyno Hetfeld.

Sutores: 2 1. Hinricus Sporwulf, Nicolaus de Doverden, Iohannes de Stadis,

Fabri: 2 1. Cristianus filius Gherekini.

Haringwasschere et garbradere: 4 \$\mu\$, sed quodlibet istorum per se 2 \$\mu\$ tantum. Thidericus Smalow, Iohannes Kok: je 2 \$\mu\$.

Aurifabri: 5 \$. Hinricus Westfaal.

Piscatores: 1 & Henneke Gherdes, Thideke Gronewolt, Mako Stekemest, Godeke Bodendik, Henneke Pyning, Henneke Sture, Henneke Bare.

Panniscide: 51 % 2 \beta. Reynerus Drakenborch.

Linifices de lato panno lineo: 8 \( \beta \).

Van smalen werke: 4 \(\beta\). Gheze van Bremen, Marghareta Wildeshusen, Marghareta Wicken.

Vitrarii, corrigiarii, sellatores, perifices, pictores et torifices: 24 \( \beta \) Gherike Kalker corrigiarius.

Stuparii: 1 1. A Vickone Eylardi.

Sartores: 2 4. Martinus Vreseke, Ludekinus Dancquardi, Grote Johan.

(Gesammtsumme:  $5654 \% 18 \beta - 3.$ )

Presentabunt:

Domini camerarii 101 % in albis denariis; 296 % in quadrantibus in thezauraria; 46 % in minutis denariis in latula; 3 %  $7 \beta$  in trinariis; 3 %  $3 \beta$  in auro; in expositis et debitis in foliis 118½ % 18  $\beta$ ; 160 % in quibus molares tenentur camere; 450 % ex parte Alberti structurarii in cemento iam recepto et adhuc sibi credito; 120 % in 210 vademe lignorum et 20 % in duobus fornacibus quadratorum iam crema-

torum ex parte Marquardi Bergher; 50 % in paratis denariis in thezauraria. Summa 2278 % 18 %.

Domini molendinorum presentabunt: 398 % in paratis denariis; 140 F ex parte Iohannis Papen in certis debitis; 31 F 8 \$\beta\$ in certis debitis de porcis; 54 \$\vec{\pi}\$ in 18 choris siliginis; 9 % in 3 choris brasei ordeacei; 10 % in 5 choris brasei avenatici; 110 % ex parte Heynonis de Ghultzowe in certis debitis; 65 % 4 \$\beta\$ in 16 choris et 3 modiis triticei brasei; 181% 3 \$\beta\$ in 5\} choris et 3 modiis ordeacei brasei; 8\} \$\mathbf{H}\$ 1 \$\beta\$ in 2 choris et 8½ modiis siliginis; 5½ % 2 ß in quibus molares tenentur molendinis; 8 % in lignis comparatis per Albertum in quibus dominus Iohannes Hummersbutle tenetur; 5 % 3 ß in quibus Reynekinus de Swalen tenetur. Summa 8634 # 1 /3. Item domini molendinorum presentabunt de molaribus in certis debitis 361 1; 113 molares et 23 quernesteene et 3 molares Bohemicales. Predicti molares tenentur Iohanni Krevng 204 # denariorum; camerariis 200 #; superiori molendino 61 #. Domini vini presentabunt: 238 # 6 \$\beta\$ in paratis denariis; 191 % in 8 vasis vini emptis a Rensen Kreven: 33 % in 6 amen vini emptis a domino Iohanne Hoveri: 161 % in 4 tunnis et in 3 lagenis vini repletivi; 2 % in quibus Hinricus Brakel olim caupo tenetur: 31 % 61 \$ 2 \$ in quibus Kun-Steenvort tenetur: 12 % in quibus Arnoldus caupo tenetur. Summa 4961 % 32 S. Item 2 berkhorne.

Domini monete presentabunt: in puro argento 434½ %; domini camerarii tenetur monete 240 %; item presentabunt 296 %, que domini monete adhuc habent cum Laurencio monetario; 37 % 2  $\beta$  in paratis denariis. Summa 1007% 2 $\beta$ . Laurencius monetarius tenetur 106½ % 4  $\beta$  ex parte Symonis quondam monetarii.

### EXPOSITA.

Exposita per dominos Fredericum de Gheldersen et Hartvicum Eembeken camerarios civitatis Hamburgensis. Ad precium structure civitatis Hamburgensis:  $(727 \% 17 \beta 11 \%)$ 

6 & magistro Bertrammo pictori ad faciendum tres ymagines et sex clippeos et ad depingendum eas, feria 2 post Oculi, que debent esse ante Wynzerboem et ad snicken. 8 % 9 \$ Hunneken et magistro Vickoni pro precio ad murandum prope Wiuserbom, videlicet pro 21500 quadratorum, pro avena. 21 % 5 \$ Hermanno Schelen pro 4 tunnis teer. 1 % pro 4 rotis. 28 \$\beta\$ pro asseribus Heynoni Schroven. 211 7 4 S pro structura novi pramonis, 26 & Hennekino Vlotbeken ad deducendum lutum apud milderdor. 23 & 4 & Eghardo ad educendum lutum ante valvam Lubicensem. 43 pro en sturreme. 6 \$\beta\$ uni carpentario ad reformandum suicken ubi erat necesse. 14 & Makoni Klinkebile vor 2 stelle. 2 7 8 & Gherardo Bremer ad fabricandum currum, proprie the smedende. 12 & Lubberto terer ad ungendum, videlicet to terende, schorbrughe, snicken et 2 canualia, 2 % pro feno. 4 & 4 \$ pro rotis. 2 & 5 \$ latoribus erden uptoschetende juxta Winserbom, 6 % 7 & latoribus qui laborabant ante Wynzerbom, 221 B ad educendum lutum iuxta Wynzerbom, 2 \beta ad deportandum lutum de trostebrugge. 41 T 6 B pro uno lastadio teres, 41 T 4 B pro arena et argilla ad pontem scriptorum et forum piscium et ad ducendum arenam et argillam ibidem. 11 % 3 \$ 5 \$ ad pavimentandum iuxta raboyzen et iuxta pontem s, Katherine et super trostesbrugghe. 18 \$ 4 \$ ad educendum lutum ante milderdor. 6 % 1 & Middentwey et quibusdam aliis ad educendum terram prope Wynzerbom et prope pontem scriptorum. 9 7 21 B Rodenborghen ad pavimentandum ante pontem scriptorum prope forum piscium duabus vicibus et ante domum preconis, 165 deducentibus lutum de trostesbrugge. 12 % 5 B Iohanni de Heyda pro diversis lineis instrumentis sen funibus, que provenerunt ad structuram et ad naves. 15β ad supraportandum quadratos. 29# 5β 3\$ pro zwarden tow et pro arvina ad liniendum et ad preparandum et ad verberandum et pro hempeu tow ad cranonem et ad turrim Nove O. 3 \$\beta\$ ad educendum lutum de brotschranghen.

12 7 magistro Petro ad faciendum superiorum arborem. 21 % Hennekino Rodenborghe ad pavimentandum prope sanctum Spiritum. 1 & Lodewico pro remis ad schuten et ad reparandum funes in cranone. 13 & Eghardo ad educendum lutum ante valvam Lubicensem. 30 & Andree Wend phalangham to klinkende ante Wynzerbom et ad faciendum navim. videlicet de schuten. 10 \$\beta\$ to terende pontem scriptorum et rotas et alas iuxta Wynzerbom. 21 75 51 B 2 S latoribus overthoschetende terram ultra novum murum. 271% 38 Middentwey pro 23 pramonibus brugghensten ad novum murum et ad pavimentandum iuxta forum piscium et ante domum preconis et retro murum s. Spiritus et alibi ubi erat necesse. 8 \$\beta\$ pro vase fusibili, proprie vor en getvat, ad naves. 24 \$\beta\$ pro curru per dominum Nicolaum Roden. 3 % 4 \$ 4 \$ pro adducendo arenam retro s. Spiritum. 3 % 5 \beta 3 \text{ \$\sigma}\$ pro avena. 16\$ Middentwey (pro) afferendo alna de palude. 22\$ Andree Wend ad reparandum schuten.

Ad structuram domorum laterum civitatis: 4334 % 44 & 5 %.

13 & 4 & pro urnis, 6 % 3 & pro lignis, Mardagho, 16 % pro lignis advocato in Pynnenberghe. 81 & muratoribus ad faciendum clibanum. 3 % operariis ad preparandum domos laterum. 3 % ad preparandum clibanos et ad tegendum ibidem domus laterum et ad alia ibidem necessaria. 23 \$\beta\$ pro latulis et aliis instrumentis. 21 % operariis ad deportandum terram de fovea. 2 % 9 \$ operariis dat teghelhus to effende unde groten steen to strikende. 2% 8\$ pro asseribus concavorum. 101 7 31 & Heynoni de Wynzen pro instrumentis ferreis. 11 & 2 & pro pice et ter ad pramonem. 5 & operariis qui novas domos laterum planaverunt. 13 % 6 \$ 8 \$ Mardago pro 25 statuis, videlicet zule. 51 % 7 \$ pro 11 statuis. 15% Mardago pro 5 vigenis, videlicet stige, tanghen. 41 7 4 8 pro asseribus concavorum et pro lignis. 14 & 3 & Smedeken tho klevende den oven. 1 & 4 S pro hura pramonum. 8 % pro 5000 concavorum, 8 % pro 5000 concavorum. 3 & adducendo concavos, 1 & Iohanni de Heyda pro diversis lineis instrumentis, 2 % 8 % Heynoni de Wynzen pro diversis instrumentis ferreis que provenerunt ad pramonem.  $28\beta$  pro construendo pramonem carpentaribus (!) 75%  $4\beta$  pro 47000 concavorum.  $5\frac{1}{2}\%$  pro hura pramonum ad afferendum ligna de Alsterdorpe super dammonem.  $6\frac{1}{2}\beta$  operariis qui composuerunt ligna et asseres.  $4\frac{1}{2}\beta$  operariis ad bibales.

Ad structuram civitatis:

Pro cemento: 226  $\mathfrak{F}$   $6\beta$ . —  $115\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  8  $\beta$  ad novum murum propė Wynzerbom. Ad cistam stultorum, ad turrim Thiderici Went, ad valvam Gherardi Dureshop, ad schordor, ad domum preconis et ad valvam magistri Petri  $33\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  2  $\beta$ . Super borchessche  $76\frac{1}{2}$   $\mathfrak{F}$  6  $\beta$ .

Pro quadratis: 175% 6\(\beta\). — Ad novum murum iuxta Wynzerbom 84% 6\(\beta\). 22% conversa ad domum bedelli, ad valvam magistri Petri, ad ramhoef et ad cistam stultorum. 69% super borchessche de ambabus fornacibus,

Pro concavis:  $22 \, \mathfrak{B} \, 8 \, \beta$ . —  $14 \, \mathfrak{B} \, 8 \, \beta$  conversa ad novum murum, ad domum bedelli, ad ramhove et ad bodas iuxta forum piscium et iuxta forum humuli.  $8\mathfrak{B}$  super borchessche. Pro lignis:  $583\frac{1}{2} \, \mathfrak{B} \, 2\frac{1}{2} \, \beta$ . —  $1\mathfrak{B}$  pro uno malo proveniente ad Wynzerbom.  $16\frac{1}{2} \, \mathfrak{B}$  pro 300 alnis per Iohannem Hoghen ex parte Ulrici Deergharde.  $10\frac{1}{2} \, \mathfrak{B}$  pro 150 alnis Conrado Kolere.  $80 \, \mathfrak{B} \, 8 \, \beta$  pro alnis per Heynonem Schroyen.  $3 \, \mathfrak{B}$  Ruter pro lignis.  $12 \, \mathfrak{B}$  pro lignis serratis et scissis.  $2\frac{1}{2} \, \mathfrak{B} \, 6 \, \beta$  pro axibus in quibus volventur rote.

Pro ferramentis: 113 $\mathcal{Z}$  4 $\frac{1}{2}$   $\beta$ . — 4 $\beta$  Reymberno kleensmede pro instrumentis ad ymagines et clippeos ad Winserbom. 3  $\beta$  pro clausura, videlicet slot, ad valvam Thiderici. 3  $\mathcal{Z}$  pro cathenis que deveniebant ad schorbrughe. 3 $\mathcal{Z}$  pro pannenyzern ad sartaginem in qua falsarius fuit bulitus. 17 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{Z}$  6  $\beta$  Heynoni de Wynzen pro diversis instrumentis ferreis ad superiorem arborem et inferiorem. 6  $\beta$  Reymaro klensmede pro clausuris que fecit in domo preconis. 3 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{Z}$  pro clavis Heynoni Vinkenwerder quos structuarius penes se habet. 17  $\beta$  4  $\beta$  pro clausuris et aliis diversis instrumentis ferreis ad cranonem. 2  $\mathcal{Z}$  4  $\beta$  Heynoni Vinkenwerder pro clavibus. 24  $\beta$  pro clavibus. 24  $\beta$  pro clavibus. 24  $\beta$  pro clavibus. 24  $\beta$  ad fabricandum 1 vas stales super no-

lendinum.  $4 \% 6 \beta$  pro 2 vasis ozemundes.  $15 \beta$  pro ferramentis ad navim dictam schuten.

Ad reysas: 186 % 22 S.

51 & 28 Hennekino de Heyda, Lubeke, 98 Borchardo Westfal et Hermanno Hetvelt, Stadis, pro inquisicione latronum. 6 % 7 & dominis Bertrammo Horborch et Ludolpho Holdensteden, obviam domino Adolfo comiti Holtzacie, Bramstede, 20 % 19 & 6 & dominis Bertrammo Horborch et Ludekino Holdenstede, Lubeke, 8 \$ pro cereis ad revsas, 3 \$ 4 \$ Hennekino de Heyda, Lubeke et Trittov. 25 \$ 8 \$ Manegoldo et consociis suis quos consumpserunt, quando fuerunt equestres cum advocato de Campen, Lubeke, 38 48 Tymmoni Kotzenboden, Lubeke. 11 \$\mathbf{T}\$ 5 \$\mathcal{B}\$ 4 \$\mathcal{B}\$ dominis Bertrammo Horborch et Ludolfo Holdensteden, Oteslo, 12\beta Hinrico de Oderinghen et consociis suis, ad Nyenmunstere. 2 & Makoni Schacht, Plone, ad dominum Adolphum. 2 & 4 & Godekino Balscher cum domino Bertrammo Wulflaam. Lubeke. 4 \$\beta\$ Makoni Schacht, Plone. 3 \$\beta\$ 4 \$\mathbb{S}\$ Sterneberghe, Lubeke. 1 & Henningho Schutten, bis Woltorpe, 34 & 10 & domino Hinrico Schreyen, Lubeke. 28 6/3 pro expensis consumptis in reysa, quando reduxerunt Wilkinum Lappen. 131 # 4 \$ dominis Ludolfo Holdensteden, Cristiano Militis et Nicolao Roden, Ytzeho, obviam Ditmarciensibus. 4 & 4 & pro stopa vini dominis Ludolpho Holdenstede et Cristiano Militis, obviam Stadensibus, Blankennezen. 9 & Tymmoni advocato et consociis suis, quando tenuerunt in strata, 6\$ 8\$ pro 2 stopis vini, quos habuerunt secum domini Marquardus Woldemari et Nicolaus de Gheldersen, in Steenbeke, 16 & Woltero Westfali, in Billenwerdere, 16\$ Ytzeho, ad episcopum Razeburgensem cum vino. 4 & Nicolao Zwertuten, ad Stenborch et in Crimpermersch pro Ludolfo Staken. 2 & Hinrico de Oderinghe et sociis suis, Ekede. Snore 5 \$\beta\$, quando metquartus decimus respexit et observavit stratam. 12 \$ 4 \$ Tymmoni advocato, quando fama fuerat, quod vacce fuerant ablate in villa Herslo. 10\beta pro 3 stopis vini dominis Ludolfo Holdenstede, Cristiano Militis et Iohanne Hoyeri, obviam illi de Tzule. 61 & 2 & pro 2 stopis vini dominis Bertrammo Horborch et Nicolao Roden, Stenbeken. 61 / 2 & pro 2 stopis vini eisdem dominis, Blankenneze, obviam Stadensibus, 3 & 4 5 dominis Nicolao Roden et Nicolao de Ghelderssen, Bilwerder in Utslach, pro una stopa vini, 20 \$ Nicolao Sterneberghe, to deme Nyenhuze et Louemborch. 16 & Ytzeho. Odeslo, ad dominum Iohannem Hummersbutlen. 8\$ Petershaghene, ibidem, ad eundem. 6\$ 85 pro duabus stopis vini dominis Bertrammo Horborghe et Ludekino Holdenstede, obviam domino Iohanni Hummersbutlen et Gherardo Hoken, Radelevestede. 14 \$ 8 \$ magistro Hinrico Schreven. Stadis. 10 & Nicolao Sterneberghe metsexto, cum domino Henningho Stralendorpe militi, Lubeke. 2 & dominis Marquardo Ove et Nicolao de Gheldersen, in Billenwerder. 8 \$ Baren. ad Bergherdorpe. 2 \( \beta \) 4 \( \S \) Thiderico Snur et sociis suis, quando tenuerunt in strata. 21 \( \beta \) Nicolao Zwertuten, qui reportavit quandam navem cum cervisia que in terra Hadelerie fuit arrestata. 13 % 7 \$\beta\$ dominis Bertrammo Horborghe et Ludolfo Holdenstede, Stadis. 9 \( \beta \) 8 & dominis Ludolfo Holdenstede et Cristiano Militis, in Hatesborch. 45 & dominis Ludolfo Holdenstede, Kerstiano Militis et Alberto Hoveri, obviam illis de Luneborch, super Ghammerort, 27 dominis Nicolao Roden et Marquardo Woldemari, Horborch, obviam filio Hinrici de Heymbruke. 25 \$ 4 \$ dominis Nicolao Roden et Alberto Hoyeri, quando respexerunt Alstriam, 3 & 3 & Wolero Westfaal et consociis suis, quando tenuerunt in strata. 21 \$ 4 \$ Itzeho. quando respexit et observabat cum suis sociis stratam, et 6 & Hermanno Rodenborch pro una babato, quod ceciderat suo equo. 2 \beta Hinrico de Oderinghe quando cum suis sociis respexit stratam. 2\beta 8\beta Henningho Schutten, ad idem. 7 & 2 & dominis Bertrammo Horborghe et Ludolfo Holdenstede, Blankennezen, obviam capitulo Bremensi, 10 \$\beta\$ pro 3 stopis vini dominis Ludolfo Holdenstede et Cristiano Militis, Herverdeshude, obviam dominis Adolfo comiti et preposito Hamburgensi. 4\beta 4\beta eisdem, in Dockenhude, obviam preposito Hamburgensi. 1 % pro una nave, dicta evere, in qua Swertute velificavit cum quibusdam civibus nostris in Hadeleriam. 22 \beta magistro Hinrico Schreyen,

Lubeke, 6 \$\beta\$ advocato, quando reduxit ablata varia opera cum suis sociis. 21 & 4 & dominis Ludolfo Holdensteden. Cristiano Militis et Alberto Hoveri, Lubeke, ubi communes civitates maritime fuerunt congregate. 51 B 2 S Hermanno Rodenborghe, Stadis, quando portavit litteras dominis de Prutzia. 2 & Alberto Schutten, qui ambulavit cum eis dominis de Prutzia. 13 & 3 & dominis Cristiano Militis et Marquardo Woldemari, Woltorpe, 3 % 64 & Tymmoni advocato ad duas reysas, quando tenuit super stratam cum sociis suis. 11 & Thiderico Snure et Nicolao Tornow, quando tenuerunt super stratam. 5 \$ 4 \$ Manegoldo et sociis suis. Trittov. 8 & Tymmoni advocato ad prepositum Hamburgensem. Hinrico de Oderinghe 9 \( \beta \) et sociis suis, quando tenuerunt tribus vicibus super stratam. 4 & 4 & Thiderico Snur et consociis suis, quod tenuerunt super stratam. Godekino Balscher 21 B. Lubeke. 1 B eidem, Oteslo. 1B Nicolao Zwertuten, ad comitem Schowenborch. 16 \$ 25 Manegoldo metseptimus pro expensis, quas fecerunt Lubeke, quando equitabant cum domino Alberto Hovken et magistro Willero. 2 B 4 S Godekino Balscher, Lubeke, quando portavit litteram domino Alberto Hovken. 8 & 4 & Thiderico Snur et Nicolao Tornow bis, quando tenuerunt super stratam. 4 % 41 B 4 S pro victualibus, que consumpserunt illi qui ambulabant cum Wilkino Lappen et duxerunt eum domi. 12 & advocato, quando tenuit super stratam, 10 & Tymmoni advocato cum consociis suis, quando tenuit super stratam. 15\$\beta\$ Thiderico Luneborch et Thiderico de Sundis et Richardo et Thiderico Coco pro expensis, quas fecerunt in itinere, quando equitabant cum duce Gelrie, versus Lubeke, 64 \$ 2 \$ pro 21 stopis vini, quas bina vice habuerunt secum, quando fuerunt obviam domino Bernardo de Schowenborch. 4348 Tymmoni advocato, quando fuit Lubeke cum domino Ottone comite de Schowenborch. 2 \beta Itzeho et Iohanni de Heyda, Lubeke, cum uno milite ducis Gelrie. 3 \$ 4 \$ Godekino, Lubeke. 1 \( \beta \) ad sufferrandum equos, quando fuerunt equestres cum domino Heynone Ybingh. 71 % 3 & 1 & Alberto Bekendorp pro expensis, quas fecit equitando cum litteris ad

regem Anglie et ad alios mercatores. 8 % eidem pro labore suo. 44 % 16 % dominis Bertrammo Horborghe, Kerstiano Militis et Alberto Hoyeri, Lubeke.

Ad usum des Glindesmores: 16½ % 6½ β.

 $3\frac{1}{2}$  **T** 9  $\beta$  ad aggerandum in Glindesmure. 4 **T**  $9\frac{1}{2}$   $\beta$  ad aggerandum et duabus redis, dictis sloden. 2 **T** 4  $\beta$  ad Stulleken ad aggerandum. 17  $\beta$  ad faciendum navim, videlicet en dikschyp. 2 **T** 6  $\beta$  to dykende per Stulleken. 3 **T** 1  $\beta$  Stulleken ad aggerandum.

Cursoribus: (35 % 10 \beta 9 \hstar.)

7 & Hennekino hunrevoghet, ad dominum comitem de Scho-3 \$\beta\$ nuncio Lubicensi. 2 \$\mathbf{T}\$ 9 \$\beta\$ nuncio misso Staurie. 28 \$ 4 \$ Elero, ad comitem de Schowenborch. 13 & uni nuncio misso ad terram Hadelerie et ad Wolerum filium Hinrici, ex parte episcopi Sleswicensis. 6 & Elero, Plone, ad comitem Adolphum. 7 & Hennekino honrevoghet. ad prepositum Hamburgensem, Vordis. 6 \$ 2 \$ Elero, Lubeke. 4 & nuncio dominorum Frederici et Hinrici ducum Brunswicensium. 11 & honrevoghede, in Ditmarciam. 3 & nuncio domini Adolfi comitis Holtzacie. 5\beta Hennekino hunrevoghet, Lubeke. 11 \( \beta \) eidem, ad dominos Nicolaum comitem Holtzacie et domicellum Gherardum. - 7 \( \beta \) eidem. Lubeke. 6 & Tymmoni Vink, Plone, Gottorp et Rentzborch. 29 \$ 4 \$ Elero, Ditmarciam. 4 \$ eidem, Lubeke. 10 \$ Tymmoni Vink, bis Luneborch. 2 & nuncio Stadensi. 4 & Hennekino hunrevoghet, Stadis. Eidem 7 &, Lubeke. 3 & cuidam scholari, ad archiepiscopum Bremensem, cum littera domini decani Lubicensis, quam ei direxit. Elero 12 & 4 S. in Ditmarciam. 3 & nuncio Lubicensi, 4 & nuncio comitis Adolphi. 6 & Elero, Lubeke. 16& Tymmoni, Ey(s)linghe. 6 & 11 & Elero, quos asseruit ei non persolutos de reysa, quam fecit Ditmarciam anno preterito circa festum Nicolai. 4 & nuncio domini Ottonis de Schowenborch comitis. 3 & honrevoghede, Stadis. 3 & Tymmoni, Stadis. Eidem 7 & Boycenborghe et versus Camyn, pro pecoribus ablatis. 2 & Lamberto, Rypenborch. 6 & Tymmoni, versus Camyn. 3 & nuncio Lubicensi, 4 & cuidam nuncio, misso ad Marquardum

Cestersylete. 2 \( \beta \) nuncio de Boyceneborch. 3 \( \beta \) nuncio domine comitisse Holtzacie. 3 \$\beta\$ nuncio Lubicensi. Elero 2 \$\beta\$ 2 B. Staurie. Eidem 16 S. Ripenborch. 41 B Tymmoni, Camyn. 3 & honrevoghede, Buxtehude et Hatesborghe. 9 & eidem, Weslingburen in Ditmarcia. 3 & Hennekino honrevoghet. Buxtehude et Hatesborch. 2\beta Hennekino honrevoghet, ad dominum Vickonem Marschalke et ad capitaneos Kerkwerder. 16 & Hermanno, ad Hinricum de Heymbruke. 24 % 51 & 2 & Elero, ad Stauream et Frisiam. 7 & Tymmoni, ad 3 revsas, ultra Albeam, pro Stokeleden et Hazeldorpe, 2 & nuncio Stadensi. 21 & Tymmoni, ad Stokelede et Annekonem Oldelande. 171 & 2 & Elero, in Ditmarciam. 3 & nuncio Lubicensi, 20 & Tymmoni, Horborch, 3 & nuncio Lubicensi, 16 & Tymmoni, Wynzen pro Stokelede, 174 & 2 & Elero, ad Hannover et Hildensem, ad ducem Wenceslaum, 27 \$ eidem, quando tulit litteram conductivam de Wynzen, 2 & nuncio de Schowenborch. 15 & Tymmoni, Luneborch, Wynzen, bis in Razeburgenses et Rypenborch, 3/3 hunrevoghede, Louemborch. 28 & nuncio Stadensi. 3 & Hennekino hunrevoghede, ad Godschalcum de Tzulen. 124 & 2 & Elero. in Ditmarciam. 3 & nuncio de Soltwedel. 3 & ad Ripenborch et Wynzen, Tymmeken. 16 & hunrevoghet, Horborch. 3 \$ 4 \$ Elero, ad advocatum in Wynzen. 7 \$ Elero, Lubeke. 5 \$ 4 \$ Tymmoni, Lubeke. 7 \$ 4 \$ Borchardo, Plone, cum vino et cervisia. 2 & Hermanno Ytzeho, ad idem. 3 & Thiderico Coco, ad Zegheberghe, ad idem. 6 & Conrado Herberti, Wynzen ad idem. 51 \$ 4 \$ Lamberto Brokvoghede, in Dertzinghe, ad dominum ducem. 5 & Hennekino hunrevoghet, ad dominum Nicolaum comitem Holtzacie. 7 ß Tymmoni, Lubeke, pro litteris ad regnum Anglie. 16.8 hunrevoghed, ad dominum Vickonem Marschalk. 104 & 2 \$ Elero, ad Wilkinum Lappen. 5 & 2 & Tymmoni, Lubeke. 9 & Hennekino hunrevoghet, Plone, pro domino Adolfo. 3 & nuncio Lubicensi. 7 & 3 & Tymmoni, Lubeke. 3 & eidem, Stadis. 3 \$\beta\$ nuncio Lubicensi. 6 \$\beta\$ 4 \$\infty\$ Tymmoni, Lubeke. 3 & nuncio Zoltwedelensi, 3 & nuncio Lubicensi. 18 & hunrevoghet, pro Rypenborch. 21 % 3 \$ Elero, Staurie. 13 \$ Tymmekino, ad dominum Nicolaum comitem, in Daciam. 43 4 & eidem Tymmekino, Stadis. 3 \$\beta\$ nuncio Lubicensi. 41 \$\beta\$ 2 & Elero, Luneborch,

Vigilibus septimanatim: 51 % 91 \$ 4 \$.

16 & brukvoghede ad vigilandum quatuor noctibus.

Vigilibus in turri ecclesie s. Marie: 61 7 2 β.

Vigilibus in turri ecclesie s. Nicolai:

Vigili super raboysen: 8 \( \beta \).

Vigili ad molendinum: (1 % 12 B.)

Purganti montem et scholdor: 2 %.

Purgantibus fora: Bomsluter in Eppendorpe:

Brokvoghet: Purganti novum forum:

Vigili super spitalerdor: 2 %.

Purganti trostesbrughe: 12 B.

Ad elemosinas: 1 1.

Ad vicarias: (51 % 16 B.)

Bonensackes 8 % per Cristianum Bonenzackes vicarium, 8 % per dominum Nicolaum Roden. Domini Hinrici Britserdorpes 16 & (magistro Hinrico Schreven). Ysekenbenes 7 %. Item 121 % 6 B.

Ad custodiam turris Nove O: 160 & (domino Heynoni -Vorrad per Hennekinum vor dem Daghe).

Ad structuram eius dem turris: 79 % 2 \beta 1 \h. 641 7 5 \$ 1 \$ pro plumbo et ad vehendum de Lubeke usque huc. 2 % 4 \$ Iohanni Ghultzowe, ad vehendum ibi cementum et quadratos, 3 & 4 & Huneken mettercio pro precio et expensis eorum. 7 % pro instrumentis ferreis, pro tunnis ad cementum, pro 2000 concavorum et pro cemento provenientibus ad dictam turrim. 39 \$\beta\$ pro expensis Huneken operantis et supraducendum 9 plaustra de Balghe.

Ad usum des Hammerbrokes: 16 % 11 B. Ad advocaciam: Ad balistas:

Sagittariis: 4 %.

Ad vurschot: (13 B.)

10 \( \beta \) ad preparandum salpetram Woltero Westfaal. 3 \( \beta \) tho vornissene magnam pixidem.

Ad pixidem: 2½ % Heyno de Wynzen ad ferrandum pixidem.

Ad respiciendum et custodiendum pixidem et vurschot: 4 %

Ad triangulos: 13 %.

 $3\frac{1}{2}$  Wulvekino de Eyslinghe. 67 Marquardo Bergher.  $3\frac{1}{2}$  Zwartecop.

Pro cera: 18 % 17 & 2 %.

30  $\beta$  ad cereos super pretorium, quando dominus Adolfus comes Holtzacie fuit Hamborch in Carnisprivio (Jan. 6). 7  $\beta$  4  $\beta$ 5 ad cereos reyse. 14  $\beta$  4  $\beta$ 5 ad idem. 2  $\mathfrak T$  7  $\beta$ 5 ad cereos domine nostre. 4  $\beta$ 6 ad sigillum civitatis. 6  $\mathfrak T$ 8  $\beta$ 7 pro 8 chorticiis delatis ante corpus dominicum, et 8  $\beta$ 7 pro hastis ad dictos corticios. 46  $\beta$ 6 4  $\beta$ 8 ad cereos domine nostre. 6  $\beta$ 8 ad sigillum civitatis. 8  $\frac{1}{8}$   $\beta$ 2  $\beta$ 5 pro cera et hastis et vlas ad cereos dominorum cum quibus eis propinatur. 5  $\beta$ 8 pro cera ad sigillum civitatis. 4  $\delta$ 7 6  $\delta$ 8  $\delta$ 8 ad cereos super pretorium.

Ad precium familie: 445 % 9 B.

Domino Borchardo Grevesmolen 4 mal 41 7 6 B. Hinrico Schreve 4 mal 6 %. Tymmoni advocato 4 mal 6 %. Alberto structurario 4 mal 2 %. Nicolao Tornov 4 mal 24 %. Iohanni Ytzeho 4 mal 2 % 21 B. Petro Staken (deletus est). Hermanno Polingh 4 mal 21 %. Hermanno Rodenborch 4 mal 2 % 21 B. Henningo Schutten 4 mal 21 %. Heynoni de Rode 2 % 21 B; 3 mal 21 %. Godekino Balscher 4 mal 2 % 21 B (per advocatum). Nicolao Zwertuten 4 mal 21 %. Iohanni Husere 4 mal 2 & 21 \beta (per advocatum). Woltero Westfal, Nicolao Baren (per uxorem suam): je 4 mal 21 %. Nicolao Sterneberch (per Hinricum Hoppener) 4 mal 2 % 21 B. Manegoldo Holdenstede, Johanni Haghelsteen, Tyderico Ryman, Iohanni Petershaghen: je 4 mal 24 %. Alberto Schutten 3 mal 2 % 21 B; mortuus est, Hartwico Herslo 4 mal 21 %. Iohanni de Heyda 4 mal 2 % 21 \$ (per dominum Vickonem de Gheldersen). Thiderico Snur 4 mal 4 %. Hinrico Hoppener 4 mal 21 %. Tymmoni Kotzebode (per Hinricum de Oderinghe), Makoni Schacht: je 4 mal 2 % 21 ß. Longo Hermanno 4 mal 21 %. Cyfridus to dem Vorde 21 %; deletus est. Hinricus de Oderinghen 4 mal 21 % (per Hinricum Schreyen). Mako Snur 9 & de 3 septimanis, 3 mal 21 % (per Tymmonem advocatum). Marquardo Bergher 4 mal 2 %. Iohanni filio magistri Marquardi 4 mal 48 \(\beta\). Hermanno Wezingdorp 4 mal 3 % 4 \(\beta\). Magistro Iohanni Budessin cyrurgico 4 mal 1 \$\mathcal{L}\$. Mardigo 4 mal 10 \$\beta\$. Gherardo Dureshop 56 B. Iohanni Haken 4 mal 1 & (per dominum Hartwicum Embeken). Hennekino Howeschilde 3 mal 3 % 4 B. Magistro Petro carpentario, Thiderico Fabri, Borchardo Westfal, Conrado Herberti: je 4 mal 2 %. Arnoldo Cappenberch, (deletus est), Hermanno Hetfelde 4 mal 2 %. Gherardo Dureshope 3 mal 2 %. Vickoni Steenwerten 4 mal 24 B. Huneken tectori 4 mal 1 %. Elero Bulkowe 4 mal 1 % (per dominum Hartwicum Eembeken). Hennekino hunrevoget 4 mal 10 3. Tymmoni de Bramstede 3 mal 1 %. Thiderico Coco 3 mal 2 %.

Ad subsidium balistarum sagittariis:

Satellitibus ad subsidium iuvenum:

Histrionibus: 3 %.

Pro pergameno: 5 %. Pro papiro:.

Pro carbonibus: 12½ % 14 S. De istis carbonibus fuerat datum 1 plaustrum domino Borchardo ex gracia.

Pro censu redempto:

Pro censu empto: 1487 % 8 \beta.

91 %  $2\beta$  pro  $8\beta$  redditibus perpetuis quos domus s. Spiritus habuit in quadam curia ubi consules nunc edificabant domum laterum. 72% Iohanni vor dem Daghe pro  $6\beta$  redditibus ab ipso emptis in hereditate sua. 48% Marquardo Bergher pro  $4\beta$  redditibus emptis ab ipso in hereditate sua. 80% Bernardo de Huda pro area sita in stekelhorne vicina ponti b. Katherine. 1200% dominis Alberto Hoyeri et Iohanne Hoyeri pro 100 $\beta$  redditibus singulis annis tollendis de Billenwerder, videlicet 50 $\beta$  in termino Nativitatis Cristi et 50 $\beta$  in termino Nativitis Iohannis baptiste. 24% per dominum Iohannem Kalen pro quodam orto sito extra milderdor, qui fuerat quondam domini Hinrici Potekow, et

prout idem dominus Hinricus eum deputavit presbiteris ad memoriam in ecclesiis Katherine et Nicolai Hamburgensibus. 12 % domino Nicolao Egberti pro quodam orto spectante ad vicariam suam in ecclesia b. Nicolai, sito extra milderdor. 12 % per Heynonem Hoppener pro quodam orto sito extra milderdor. 9 % domino Alberto Hoyeri pro quodam orto extra milderdor. 14 % Hower pro quodam orto per dominum Nicolaum Roden. 6 % Thiderico Nyenborghe pro hereditate quondam Langhhals. 16 \(\beta\) uxori Langhals in subsidium persolucionis debitorum suorum.

Ad vestitus familie: (129 % 5 \beta 1 \hstarta.)

33  $\mathcal{E}$  4  $\beta$  ad vestes domini Borchardi, Hinrici Schreyen et Iohannis apothecarii et magistri Iohannis cyrurgici, una cum vario opere Hinrici Schreyen. Ad vestitus Thiderici Coci et unius satellitis nomine Make Snur et Tymmonis cursoris et bomsluter 4  $\mathcal{E}$  2 $\frac{1}{2}$   $\beta$  1  $\beta$ . 60  $\mathcal{E}$  ad vestitus satellitum et vigilum. 10 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{E}$  ad vestitum griseum vigilum et hunrevoghet. 3 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{E}$  2  $\beta$  ad togam Alberti structuarii. 10  $\beta$  ad tunicam brukvoghet. 3  $\mathcal{E}$  4  $\beta$  ad vestitus Thiderici Snur. 9  $\mathcal{E}$  ad vestitus Tymmonis advocati. 12  $\beta$  pro subductura advocati, videlicet-vor zyn voder. 18 $\frac{1}{2}$   $\beta$  pro rasura panni advocati et satellitum. 3 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{E}$  2  $\beta$  pro vestibus cursorum.

Ad censum: 100 %.

Pro cervisia missa dominis terrarum Martini: 26 % 5 β.

22 % 8  $\beta$  Thiderico de Zundis pro 4 vasis goze.  $3\frac{1}{2}$  % 7  $\beta$  ad applicandum cervisiam curru et vectoribus Plone, ad Zegheberghe et ad Ytzeho.

Ad landwere: Pro equis: 173 % 71 8 2 %.

7 % 9  $\beta$  per Borchardum Gholtbeken; 1  $\beta$  ad mercipotum. 8 % per dominum Albertum Hoyeri. 12 $\frac{1}{2}$  % 6  $\beta$  et 2  $\beta$  ad mercipotum per dominum Borchardum, rectorem s. Katherine Hamburgensis. 27 % 4  $\beta$  per Detlevum Snacker de Wilstria; 40  $\beta$  ad mercipotum. 64 % pro 3 equis per advocatum de Pynnenberche ex parte domini prepositi Hamburgensis; 6 $\frac{1}{2}$   $\beta$  2  $\beta$  ad mercipotum. 19 % 4  $\beta$  per Remen pro equo empto a Wilkino de Stade. 18 % per dominum Vickonem de Gheldersen. 16 % per Hagheman; 20 \$ pro mercipoto.

Pro riis et amigdalis: 34  $\mathfrak{F}$  8  $\beta$ . 10  $\beta$  2  $\beta$  nunciis derportantibus riis et amigdala de anno preterito proxime. 13  $\beta$  4  $\beta$  pro bursis ad riis et amigdala.

Dominis specierum: 45½ 75 per dominos Nicolaum de Gheldersen et Albertum Eelbeken.

Dampnum indative pecunie: 10 %.

Pro vino antiquo: Pro vino novo:

Dominis terrarum extra civitatem: (24番 2月 15.)

Hospitibus in civitate: (62 % 17 β.)

Dominis nostris consulibus in festivitatibus; (82 % 10 \( \eta \) \( \hat{S}\_{0} \))

Stopam domini Ludolfi de Holdenstede de civiloquio. 3 stopas vini ex gracia. 3 stopas vini ex gracia. Stopa domino Bertrammo Horborghe de civiloquio.

Supra domum: (8 % 8 β 2 λ.) Supra bodam: (13 % 5 β 4 λ.)

Ad diversa: 240 % 10 \$ 7 \$.

2 % 8 \$ fistulatoribus domini ducis Magnopolensis ex parte nupciarum celebratarum cum filia domini Nicolai comitis Holtzacie. 52 \$\beta\$ pro cervisia propinata Tymmoni advocato et sociis suis in domo Heynonis Arnsveld anno proxime preterito. 14 & bedello pro expensis captivorum, qui verberabat hedellum. 3 & 4 & ad ponendum sedilia et ad convocandum populum ad coream, proprie to kreverende. Thiderico Fabri. 12 & fistulatoribus domini Frederici ducis ad salem. 10 % 2 \beta apotecario pro 12 stopis clareti et 7 talentis drosven et 7 libris stomateken consumptis, quando fuit hic dominus Adolphus comes Holtzacie, et eciam in consulatu in festo b. Petri in cathedra. 131 \$\beta\$ pro victualibus consumptis per dominos consules super bodam domini Borchardi, dominica Reminiscere (Febr.26). 3 \$\beta\$ pro tribus ulnis linei panni ad manuterium sub pretorio. 54 # 2 & Gerlaco quondam familiari dominorum pro illo. quod construxit super valvam quam inhabitavit. 28 \$ 8 \$ pro sepultura Arnoldi. 30 \$ 4 \$ pro sepultura et funeralibus Wunder fistulatoris. 24 & Iohanni fistulatori dominorum

consulum pro eo quod eis servivit, quando dominus Adolphus comes Holtzacie fuit hic in Carnisprivio (Jan. 6), 16 & Nicolao et Andree lusoribus in luta seu in cytharis et fiella. 2 & Ghevehardo campanario in Summo, ad incensum cereorum dominorum consulum pendentis in ecclesia b. Marie, et 4 & scholari suo. 4 & ad mundandum domum pretorii. 3 & pro vasis. 12 \( \beta \) Hinrico de Oderinghe de gracia in subsidium hure sue. 91 % provisori domus s. Spiritus pro duabus ollis ereis. 31 % 4 \$\beta\$ pro consumptibus, quando domini proconsules respexerunt edificia civitatis. 171 7 6 & 2 & Hinrico cloacario ad purgandum foveam privatam in domo preconis. Eidem 3 \$\beta\$ pro straminibus. 16 \$\beta\$ Grassyn pro pastu tauri. 16 & cuidam ystrioni domini Ockonis de Bruke de gracia, 28 \$ bedello pro expensis suis quas fecerunt captivi. 24 \( \beta \) pro pastu taurorum: 1 % pro strumulo ad usum domus s. Spiritus. 21 \$\beta\$ pro quartali drosyen consumpto super bodam feria quarta infra octavas Penthecostes (Mai 24). 10 \$\beta\$ Hinrico Grimmelingh ad faciendum signa et ad signandum flasculas. 4 \$\beta\$ pro vere. 12 \$\beta\$ Conrado, quos Ludolphus Stake consumpsit in turri. 25 \$\beta\$ ad depingendum Rolandum. 2 % 4 \$ Reymberno pro ferreis instrumentis ad cameram dictam schotkameren in ecclesia b. Marie. 2 % 4 ß vitrario pro vitreis fenestris ihidem. 6 & 3 & de denariis crucis pro domibus laterum. 8 & Hinrico Toke. 21 % bedello pro expensis Hinrici Stuken in vinculis. Bedello 8 & pro eo quod decollavit istum Staken. 6 & 2 & bedello pro expensis cuiusdam captivi et postea soluti. 2 \( \beta \) cuidam leetsprekere. 16 \$\beta\$ procuratricibus dominarum Iohannis luminis. 12 \$\beta\$ Hinrico de Oderinghe in subsidium hure. 4 & 2 & Petro Tunneken ad decollandum Kreyeken. 8 \$ 2 \$ eidem pro expensis, quas fecit falsarius monete. 124 % 5 8 2 % pro 2 rumbis missis Lubeke. 6 \$\beta\$ pro fune lineo cum quo fuit ligatus falsarius. 141 % 3 \$ Thiderico koppersleghere pro una sartagine in qua falsarius monete bulliebatur. 8 & prolocutori ex parte domini Adolfi comitis, qui impeciit Staken et qui fuit decollatus. 9 \( \beta \) 4 \( \beta \) preconi pro expensis trium captivorum. 8 ß bedello pro eo, quod sepelivit unam mulierem,

que interfecit suum puerum super Glindesmor. 31 % pro una marca argenti ponderata Iohanni Bardewike ex parte fistulatorum. 11 ß pro artubus ligneis ad schotkameram in ecclesia b. Marie. 8 % 6 \$ 2 \$ ad commestionem ancarum. quando domini fuerunt super fossatum. 3 & Ghevehardo campanario ad pendendum cereos dominorum et ad incendendum. 24 \$\beta\$ Hinrico cloacario ad purgandum pastibulum, 13 \$\beta\$ domino Ludolfo Holdenstede pro expensis domini Iohannis Hummersbuttle. 6 \$\beta\$ pro sigillatura littere conductualis advocati de Winzen super nundinas Luneburgensium. 1 % magistro Nicolao ex gracia. 61 \$\beta\$ denariorum pro expensis servitoris Torf spiculatori(s). 21 % 6 \beta ad consumpta in schafferhus per dominos consules, Cosme et Damiani (Sept. 27). 12 & Hinrico de Oderinghe, Michahelis, in subsidium hure, 10 β Hennekino hunrevoghede pro graminibus. 12 # 6 β Bertrammo pictori ad faciendum et depingendum Cristoforum et Salvatorem, 4 & eidem ad depingendum brefvat, 4 % 3 & pro expensis Krevetes per Hassonem Todendorp. 1 % Knipere ex gracia. 9 & campanariis ecclesiarum b. Marie et s. Nicolai ad pulsandum schrangklocken, 15 & Hartwico Schroder pro vestibus Hennekini Stulti. 32 ß magistro Iohanni Budessyn pro eo quod curavit Krevet in capite et quendam alium nomine Staken. 40 % civibus Lubicensibus ex parte illorum de Dytmarcia, quod fuerunt absoluti ab excommunicacionis sentencia, et quod fuit relaxatum interdictum. 30 & ad ocreas 6 vigilum. 18 \( \beta \) ad ocreas structurarii, magistri Petri et Marquardi Bergher. 1 % 18 % pro sepultura Alheydis super vallem. 7 \$\beta\$ pro ligneis vasis. 16 \$\beta\$ pro tauro, Grassyn. 22 & Tunneken pro expensis unius captivi. 4 & Schinkel pro eo quod prefuit horologium per tres annos preteritos. 2 % 8 ß campanario ad s. Nicolaum ad custodiendum horologium. 2 & pro arvina et oleo ad horoloyum. 4 \$\beta\$ pro flabellis. 12 \$\beta\$ Thiderico Fabri ad purgandum flasculas et canale super pretorium. 61 \$ 2 \$ Iohanni Parkentyn ad refundendum flasculas. (19 & 8 & Tunneken pro expensis cuiusdam mulieris captive que fecit furtum in stupa. Getilgt.) 2 % Iohanni Vletheman pro candelis et pro pice.

3 \$\beta\$ pro mattis. 6 \$\beta\$ Petro Tunneken pro expensis Thiderici Balowe. 55 \$\beta\$ pro vestitu nebulonis et Nicolai veddeleres. 2 W 8 & fistulatoribus ducis de Gelria. Hinrico de Oderinghe in subsidium hure. Nativitatis Cristi. 12 \$\beta\$ pro freno unde vor gherede datis duci de Ghelria. 45 \$\beta\$ pro 2 tunnis allotarum dato eidem duci, 32 \$\beta\$ pro sella spectante ad equum datum domino duci Ghel-48 & domino Alberto Bretlinghe pro custodia sigillorum civitatis. 3 & quikmester ex gracia ad par calceorum, 2 % proconsulibus, Nativitatis Cristi, pro offertorialibus, 41 % 6 & domino Hinrico Schreye pro sibi mittendis. 6 % to rumende de Alstere. 8 & bedello pro proclamacione civium ad civiloquium. 24 & preconi pro una mensa et kannenbort et pro cancellis ante domnin unde vor en schap. 4 & 4 & ad corrigiandum flasculas. 41 T 1 B Strucroden. 16 B cuidam mulieri ad nutriendum quendam puerum expositum. 4 & cuidam nuncio portanti capriolum, videlicet en ree, quem misit advocatus in Pynnenberghe. 32 \$\beta\$ pro cervisia propinata Tymmoni advocato et satellitibus in domo Heynonis Arnsveld. 12\$ pro vestibus quikmester ex gracia, 2\$ Iohanni scriptori iudicis secularis pro registro sive consti(tu)cione(?) pistorum, 6\$\mathcal{B}\$ bedello pro reformacione duorum gladiorum. 11 2, preconi ad pulsandum campanam ad proscribendum quendam, et 3 & 25 pro expensis cuiusdam captivi. 328 ad convivium satellitum. 8 & Knipere pro eo quod optinuit quendam iudicari morti qui fuerat decollatus. 16 & ad convivium vigilum.

Pro diversis inutilibus expensis: 10 %. Secretis nunciis:

Ad lapides campestres: 451 # 51 \$ 2 \$.

41½ 75 2  $\beta$  Hermanno stenhower ad secandum lapides super borchessche. 3 75 3½  $\beta$  2  $\beta$  famulis Hermanni ad bibales. 130 75 2  $\beta$  Makoni Bernardi et Hennekino de More ad afferendum lapides campestres de campo super borchessche et adducendum de borchessche ad novum murum et de valva Alberti structurarii. 1075 14 $\beta$ 445 operariis Bernardi et Hermanni steenhoweres ad apportandum lapides campestres de campo ad novum murum. 95½ 75 $\beta$ 25, Hermanno et sociis suis steenhoweres ad fodiendum et dividendum lapides campestres in campo. 3975

 $9\frac{1}{2}$   $\beta$  Heynoni de Wynzen ad faciendum novos seltes, ad acuendum seltes et tho stalende unde vor kyle. 26  $\pi$  8  $\beta$  pro 33 ulnis lapidum sectorum quos emimus a Melsinghe. 30  $\pi$  17  $\beta$  Rubekino pro faciendis novos seltes et acuendum seltes unde to stalende unde kile. 35  $\pi$  Hermanno steenhowere ad secandum lapides super borchessche et in campo. 20  $\pi$  2  $\beta$  Bernardo stenhowere ad secandum lapides super borchessche et in campo. 30  $\beta$  ad vestitus Hermanni steenhower. 17  $\pi$  Robekino pro faciendis novos seltes et ad acuendum seltes unde tho stalende unde kyle.

Ad curiam Romanam: (31 % 2β 4.S.)

3 % 4 \$\beta\$ scholaribus domini magistri Hinrici Schreyen et Borchardi pro revsis suis quas fecerunt cum publicacione litterarum contra archiepiscopum Bremensem, videlicet in Bremis per scholarem Borchardi, et in Luneborch, Rameslo, Buxtehude et Stadis, per scholarem magistri Hinrici predicti. 1933 magistro Hinrico, Lubeke, ad aggravandum processus contra archiepiscopum Bremensem, quando dominus decanus Lubicensis non erat domi. 51 % pro 10 florenis auri, datis Svmoni ad viam curie Romane. 141 # 9 \$ magistro Thiderico Lynoldi pro 26 florenis aureis Rinensibus de quibus sibi dati fuerunt 10 floreni ob reverenciam, reliquos 16 dixit se exposuisse in causa Bremensi per Iohannem Bardewike. 29\$ domino Hinrico Schreyen, Lubeke, pro obtinendo aggravacionem contra crchiepiscopum Bremensem et suos complices. 2 % 81 & Iohanni scriptori mettercius, Bremis, cum processibus contra archiepiscopum et suos complices. 9 & Iohanni scriptori mettercius. Buxtehude, ad idem. 10 & ad faciendum copias de processibus. 5 \$ 8\$ ad reyzas Iohannis, versus Bremis. 1 & uni clerico qui portavit litteram magistri Iacobi Repest missam dominis consulibus in qua obtinebatur copia absolucionis pro parte archiepiscopi Bremensis optenta. 10 & Hinrico Vriborche pro eo quod portavit procuratorium ad curiam Romanam.

Von der berechneten Gesammtsumme der Einnahmen: 5654 # 18 β-Pf, und 2715 # 13 β 2 Pf. bleibt nach Abzug der berechneten Gesammtsumme der Ausgaben: 6333 # 13 β 7 Pf. ein Ueberschuss von 2036 # 17 β 7 Pf. Die Kammerer übergaben: 2278 # 1 β 6 Pf.

## Anno Domini 1386.

### RECEPTA.

Recepta per dominos Fredericum de Cheldersen et Albertum Hoyeri, camerarios civitatis Hamburgensis.

Redditus et hura: 324 % 1 B.

Pannicide: 42 % 8 \beta.

Pistores: 22½ % 5 β.

De foro humuli: 31  $\mathcal{F}$  14 $\frac{1}{2}$   $\beta$ .

De sutoribus apud cymiterium b. Marie virginis:  $8\frac{1}{2}$  %  $6\beta$ .

Elerus Lamstede 2 mal 24  $\beta$ . Sporwulf 2 mal 24  $\beta$ . Heyno Trilleke 2 mal 2  $\mathfrak{F}$ .

De albis coriariis: (1 % 12 β.)

De pelliciatoribus: (1 % 12 β.)

De sutoribus in novis bodis:

De cerdonibus apud Alstriam racione portarum: 12 % 6 %.

De specsnidere:

De magna soltkanen: (8 % 10 \$\beta\$) per Margaretam.

De parva soltkanen: 11 %.

De cranone: 33 % 3 B.

De pendulis: 51 % 2 8.

Marquardus Nyestad, Iohannes de Sosato, Rode Tideke, Iohannes de Lemego, Iohannes Kalendorp, Iohannes Westfal, Nicolaus Ghrifenberch: je 16  $\beta$ .

De minori cellario: (1 π 12β) per Hermannum Sassen.

De avenaticis: 16 \beta.

Iohannes Low, Heyno Schele, Nicolaus Koldow, Albertus Grulleke: je 4 \( \beta \).

De piscatoribus: 16 %. De gurgustro:

De haringwasscheren: 9½ % 2 β.

De libra et schafferkelre: (32 %) per Iohannem Kummervelt.

De molendinis: De molaribus:

De bonis molendinariis: 684 76 4 B.

(58 % 10  $\beta$ ) de bonis domini Hinrici Hama per Iohannem Papen. 3% ex parte domini Heynonis Ybing. 32 $\beta$  ex parte Symonis Alevelde. 5½ % 2 $\beta$  ex parte Conradi Sleperosen.

De moneta:

De advocacia: 421 % 6 \beta.

22½  $\mathfrak{F}$  6  $\beta$  de anno proxime preterito. 20  $\mathfrak{F}$  de anno presenti per dominos Eghardum Krukowen et Albertum Eelbeken.

De vino antiquo: recepimus de dominis vini 600 %.

De lateribus quadratis: | 471 @

De lateribus concavis: \ 472 96.

De cemento:

De cymbis et pallude: 27 % 7 β.

 $5\frac{1}{2}$  % 5  $\beta$  de pallude.  $21\frac{1}{2}$  % 2  $\beta$  pro evar quam vendidimus Hennekino et Nicolao Tymmen fratribus.

De pascuis:

De werktolne: 715 %. Per dominos Ludekinum Hanstede et Nicolaum de Ghelderssen.

De reliquiis moriencium super computacionem: 86 % 7½ β 2 %.

30  $\beta$  6  $\beta$  de bonis Hennekini Zachtelif per Nicolaum Zachtelif. 32  $\beta$  de bonis Margarete uxoris Heynonis de Bremen per Marquardum Hoghen. 18  $\beta$  de bonis Iohannis de Scheslen per Heynonem de Verden. 40  $\beta$  de bonis Helmici de Riga per Nicolaum Rodenborge et Heynonem Glusinghe. 5  $\beta$  4  $\beta$  de bonis Iacobi Munster per dominum Petrum de Hadeleria. 16  $\beta$  de bonis Helmoldi de Berghen per Helmicum de Heyda. 32  $\beta$  de bonis Heynonis Benen per Heynonem Wilden. 32  $\beta$  de bonis Heynonis Hadeler. 27  $\beta$  per Thidericum Rughen ex parte Nicolai Godschalci. 16  $\beta$  6  $\beta$  per

Cyfridum Goltbeken de bonis Helmoldi de Berghen. 12½ ß 2 & de bonis Vocken funificis per Iohannem de Heyda.

De reliquiis moriencium, de quibus satisfactum est: (156 % 1 β 9 %.)

24 ß de bonis Mechtildis uxoris Hennekini Kikebusch per Heynonem Lezemanne. 12 ß per Danquardum de Lobrugge de bonis Makonis Groteom. 10 % per Hermannum Blomen de Melvinghen de bonis Arnoldi de Haghene. 21 75 9 ß de bonis uxoris Hennekini Zachtelif per Detlevum Brokensak. 71 7 2 B de bonis Mechtildis, relicte quondam Iohannis de Stadis per Ottonem Smid. 6 \$ 5 \$ de bonis uxoris Nicolai Tymmen. 16 & de bonis Iohannis Munster per Meynekinum Oldendorpe et Iohannem Bremer. 24 ß per Iohannem Havekhorst de bonis uxoris sue. 21 % 6\$ de bonis uxoris magistri Gherardi pattynenmaker per eundem, 1 k per Kniperen de bonis Ludekini de Merne. 28 \$ 4 \$ de bonis uxoris Heynonis Mester per Ditmarum de Sundis. 6 % 6 & de bonis Helmici armborstemaker per Ludekinum Bisscopingh et Meynekinum Oldendorpe. 12% per Wernekinum Brokehovede de bonis Helmici fratris sui. 13 & per Ulricum Woldenberch de bonis uxoris Hennekini Zyleman. 2 & per Bernardum de Huda de bonis Ghezen uxoris quondam Petri de Borch. 518 2\beta de bonis Arnoldi Kymer per Luderum Mummensone. 8\suc de bonis uxoris Hinzonis Knoken per Iohannem Sprinken. 21 35 4 \$\beta\$ per Nicolaum Godschalci. 60 35 de bonis Helmici de Riga per Nicolaum Rodenborghe et Heynonem Glusinghe. 31 & de bonis Heynonis Schowenborch, alias dicti Hadeler. 12½ % 6 ß de bonis Bodonis de Schesle per Hevnonem de Haghene et Albertum provisorem molendinorum inferiorum.

De assisa cervisie aliene: 122 %. Per dominum Cristianum Vos

De hura cellarii: 51 %. Per dominum Cristianum Vos. De carnificibus: 66½ % 2 β.

De domo carnificum: 6 % 8 β.

Sanderus kuter 2 mal 11  $\beta$ . Thidericus Steker 2 mal 16  $\beta$ ; 2 mal 5 $\beta$  de granario. Ghereke Kovot 2 mal 11 $\beta$ . Thidericus Went 2 mal 5  $\beta$ . Hinze Krul 2  $\beta$ .

De alia domo carnificum:  $(1 \% 4 \beta)$  Enghelbertus Greve.

De censu redempto: 144 %.

132 % pro redempcione 11 # reddituum, quos civitas habuit in bonis monasterii Herwerdeshude per dominum Iohannem Husbalken, prepositum eiusdem monasterii. 15 # pro redempcione 1 # redditus per Nicolaum Garsteden.

Pecunia accepta super censum:

De civilitate: 1111 To 2 \beta.

De excessu: 88½ % 5½ ß 2 S.

5 \$\beta\$ ab Hermanno Hop pro negligencia vigilie. 5 \$\beta\$ a Makone Mellingstede pro simili excessu. 8\$\beta\$ a quodam Frisone pro eo quod firmavit navim suam ad altum pontem quod ei non licuit facere. 4 % de Hinrico Harpensteden pro eo quod vulneravit Dytmarum de Sundis. 38 & a Thiderico Kyvennybben. 1% per Arnoldum Brandonis pro eo quod se percussit cum armis prohibitis. 28 & a Makone Krogher pro eo quod construxit aram porcorum super Alstriam. 4 & de Alhevde Sweden pro eo quod emit pullos in loco ubi ei non licuit emere. 1 & a Symone plateusleger pro eo quod fecit falsum toracem. 5 \( \beta \) a quodam Tymmone pro negligencia vigilie. 37 4\beta a Hennekino Howeschilde pro eo quod quendam percussit. 32 % a Heynone Winsen pro suo excessu. 2 % de excessu Iohannis Dreyer per Heynonem Marsowen. 12 % per Reymbernum de Osten pro eo quod exaccionavit quendam contra mandatum consulum. 7 ß per Hennekinum Ludekini. 8 & a Petro de More pro eo quod projecit siliquas in flumen. 8 \$ per Ovenhusen pro eo quod nocturno tempore fecit famam. A Nicolao Vogheler 5 3. 43 a Marghareta Schelen pro eo quod vendidit allec de Bornholm pro allece de Schanea, 1 & a Hakenbeken pro eo quod projecit lutum in flumen. 10 \$ per Iohannem Kutert pro eo quod vendidit gubyn ad saliendum. 24 % 6 \$ per Iohannem Goltbeken ex parte Heynonis Langben pro eo quod edificavit in prejudicium suorum vicinorum, quod non destruxit prout sibi fuit mandatum. 71 & 2 & per Nicolaum Lestsnider. 8& per Mathiam Pint. 16 & per Revnerum Petersonen pro excessu

suo. 16  $\beta$  per Reynerum Reynersonen. 5  $\beta$  pro negligencia vigilie. 8  $\mathfrak{B}$  per Iohannem Vifhuzen de Slikborch. 28  $\beta$  per Thidericum Schonebrot pro eo quod audivit famam homicidii tempore nocturno perpetrati ad quam non venit. 28  $\beta$  a Iohanne Levenzone pro eodem excessu. 28  $\beta$  a Iens pattynenmaker pro eodem excessu. 4  $\mathfrak{B}$  4  $\beta$  a Nicolao Bernardi pro simili excessu. 16  $\beta$  per Bertrammum Iunghen pro eo quod non destruxit super aquam prout fuit sibi mandatum. 8  $\beta$  per Heynekinum Mas pro excessu suo. 8  $\beta$  per Hennekinum Bonehaghen pro eo quod fecit famam nocturno tempore. 1 $\mathfrak{B}$  12  $\beta$  a Heynone de Berghen. 15  $\beta$  a Nicolao Vroling ex parte Arnoldi Brandonis et eciam Kannenore pro eo quod se invicem percusserunt cum armis prohibitis. 4  $\beta$  a Heynone Molen pro eo quod exivit vinarium non soluto vino. 5  $\beta$  a Nicolao Vogheler pro excessu suo.

De Glindesmur: 10 % de excessu per dominos Hartvicum Embeken et Marquardum Woldemari.

De Albea prope Glindesmur: 6 % 8 \$ per Iohannem Helmici.

De Hammerbroke: 9 % 2  $\beta$  per dominum Albertum Eelbeken.

De equis annichilatis: (11 %.)

8 & de quodam equo nigro accepto per dominum Heynonem Ybingh ad iter suum ad terram sanctam. 3 & per Heynekinum Krone pro equo sibi vendito de buwhove.

De morghensprake: 12½ % 9½ ß.

 $2\ \beta$  de sutoribus.  $7\ \beta$  de carnificibus.  $3\ \mathcal{B}$   $1\ \beta$  de sartoribus.  $3\ \beta$  de institoribus.  $3\frac{1}{2}\ \beta$  de sutoribus.  $10\ \beta$  de fabris.  $8\ \beta$  de cerdonibus.  $10\ \beta$  de piscatoribus.  $12\ \beta$  de sutoribus.  $6\ \beta$  de haringwasscheren.  $38\ \beta$  de pistoribus.  $14\ \beta$  de pistoribus.  $4\ \beta$  de fabris.  $4\ \beta$  de haringwasscheren.  $6\ \beta$  de piscatoribus.  $3\ \beta$  de funificibus.  $8\ \beta$  de sutoribus.  $2\frac{1}{2}\ \mathcal{B}$   $4\ \beta$  de sartoribus duabus vicibus.  $6\ \beta$  de pistoribus.

De collecta:

Parrochie b. Petri: 814 % per dominos Cristianum Vos et Nicolaum Roden inter que sunt 2 % de anno preterito (per Nicolaum Roden et Richardum Kyl). Parrochie b. Nicolai: 915 & per dominos Marquardum Woldemari et Richardum Kyl, inter que sunt 7 & de anno proximo preterito (per dominum Cristianum Vos).

Parrochie s. Katherine: 600 % per dominos Ludolfum Hansteden et Heynonem Vorraade.

Parrochie s. Iacobi: 302 % per dominos Eghardum Krukowen et Albertum Eelbeken.

Clericorum: 39 % 10 \( \beta \) per dominum Nicolaum de Ghelderssen.

De oblacionibus cappelle ante schordor: 23½ % per dominos Nicolaum Roden et Marquardum Woldemari.

De capite poncium:

De cerdonibus racione nove domus ubi vendunt corium: 32 % 8 \( \beta \).

De ghozehoken: 41 % 6 \beta.

De introitu mechanicorum in officia sua: 146 %. Institores 4 \$\mathcal{B}\$. Hinricus de Peyne, Iohannes Kopperslegher, Hennekinus de Brema.

Pistores: 2 #. Gherekinus Ebbeking, Hermannus Makeschere, Heyno de Lu, Iohannes de Vredelzen, Arnoldus Sandow.

Doleatores: 2 #. Hennekinus Eekhof, Claws Katwisch, Ludekinus de Heyde, Wernekinus Bernardi, Gherekinus Kymers, Henneke Hane, Petrus Wittenborch, Hartwicus Lynowe, Hennekeinus Brant, Thidekinus Stenbeke, Henneke Stenbeke, Henneke Veerst, Yorden Marquardes, Heyneke Marquardes, Heyneke Eekhoef, Henneke Middernacht, Brun Stenbeke, Henneke van Tzevena, Heyne van Luneborch, Thideke Nyendorp, Godeke Cruze, Hermannus Murrevot, Thidericus de Eekhorst, Hennekinus Woleri, Hermannus Sevenmark, Eghardus vam Berghe, Thidericus Hanneman, Hennekinus Hubberman. Steolef.

Cerdones: 3 4. Hennekinus Snelzingh, Albertus de Heyde, Wichmannus Thiderici, Hennekinus Bunninghstede.

Sutores: 2 4. Helmich van Gune, Reyneke de Bremen, Vicko de Tzelle. Rode Iohannes.

Fabri: 2 4. Heyno Drucker, Eghardus Gladiator.

Haringwasschere et garbradere: simul 4 1/2, sed quodlibet istorum per se 2 1/2 tantum. Thidericus Smalow, garbrader.

Pis catores: 1 ∯. Cristianus Stolte, Hennekinus Stalbiter, Heyno Svagher, Wernerus Eleri de Blankenneze, Nicolaus Steen.

Pannicide: 5½ 76 2 β. Thidekinus Paal, Meynekinus Eelbeke, Iohannes Bekhem, Iohannes Goltbeke, Heyno Putenze. Hinricus Schutte, Eylardus Stapelnet.

Tornatores: 1 . Heyno Bant.

Linifices de lato lineo panno: 8 \beta.

De smalen werke: 4 \( \beta \). Kerstine Blome, Ghreteke Saghers, Alheydis Nyenstede, Tybbe van Rellinghe, Gherardus de Buxtehude, Mechtildis van Berchstede.

Vitrarii, corrigiarii, sellatores, perifices, pictores et torifices: 24 β. Gherardus remensnider, Iohannes de Zozato, Thidekinus Wale sellator, Michahel Kusvelt sellator. Pelliciatores: 1 β. Iohannes Hama de Stadis, Iohannes Stopel, Iohannes Krevet.

Stuparii: 1 #. Heyno Greve.

Sartores: 2 4. Hermannus Slutter, Brando de Ultzen, Meyno de Gherdowe, Iohannes Wislehovet, Iohannes Cyfridi.

Presentabunt:

(Gesammtsumme:

wen in certis debitis; 25 # 7 1 \$\beta\$ in 7 choris brasei triticei; 231 7 41 B in 7 choris et 2 modiis brasei ordeacei; 171 7 7½ β in 5½ choris sil Anis; 4 % in lignis in quibus dominus Iohannes Hummersbutle tenetur: 4 % 3 \$\beta\$ in quibus Revnekinus de Swalen tenetur; 88 % in quibus molares tenentur Summa 1390 % 1 \( \beta \). Item presentabunt 34 \( \beta \) in certis debitis de molaribus; 113 molares; 27 quernstene; 3 albos Bohemicales molares. Molares tenentur camerarie 200 & denariorum; molendino superiori 110 & denariorum. Domini vini presentabunt: 412% in paratis denariis; 521% 6 & in duobus vasis vini de 6 vasis vini empti a Bernardo Holsten; 59 % 4 \$\beta\$ in 3 vasis vini empti a Thidekino Luneborch iacentibus adhuc in navi in via; 241 % 6 ß in uno vase vini empto a Nicolao Krowele eciam stante adhuc in via; 6 % in 1 plaustro vini Vernati empto ab Alberto Gherberti; 12 % 5 \$\beta\$ in 6 lagenis vini repletivi; 3\frac{1}{2} \mathbb{F} 6\frac{1}{2} \beta 2 \mathbb{S} in quibus Cuntzo Steenvort tenetur; 28 % in quibus Arnoldus caupo tenetur. Summa 5981 & 71 \$2 S. Item 2 berkkorne. Domini monetarii presentabunt: 157 # in puro argento in valore 5371 % 41 B; 25 L ponderatas in fuso argento in valore 70 % 171 \$. Fideiussores Laurencii, monetarii quondam, videlicet Mathias Wulfhagen et Otto de Brake doleator ac Dancquardus Mathie, tenentur nomine dicti Laurencii 185 % 14 B. Summa 794 & 6 B. de quibus domini monetarii tenentur econverso camerarie 70 %. Mathias Wulfhaghen et Marquardus Brummer fideiusserunt pro dicto Laurencio pro 1061 # 4 \$ pro suppellectilibus.

## EXPOSITA.

Exposita per dominos Fredericum Gheldersen et Albertum Hoyeri camerarios civitatis Hamburgensis.

Ad precium structure civitatis Hamburgensis: 1070 % 2 %.

3 % 1 & Sandero de molendino pro arvina ad currum. 8 & pro 2 schuvekare. 3 % 8 \$ Gherekino rotifici. 8 \$ ad faciendum rotas Gherekino. 32 \$ pro uno choro avene. 6 \$ 3 \$ pro arvina Rummelif. 8 & ad custodiendum dyk ad novum murum. 14 & ad supraportandum concavos. 24 & ad educendum lutum de trostbrugge. 34 \( \beta \) ad supraportandum quadratos. 1 \$6 \$ mulieribus hoppen the pluckende. 4291 \$5 20 \$ ad novam viam factam extra milderdor. 12 % 8 & ad educendum lutum de platea pistorum, de ponte scriptorum, de molenstrate. 7 % 7 & Iohanni Rodenborghe et Smedeken ad pavimentandum apud forum piscium et apud domum lignorum et retro's. Spiritum et apud turrim Baren. 7 % 1 ß pro 12 pramonibus arene adducendum que provenit retro s. Spiritum. 13 % 4 \$\beta\$ pro 11 pramonibus bruggesten per Middentwey. 5 & 3 & mulieribus hoppen the pluckende. 141 & ducendo cementum ad novum murum. 21 \( \beta \) supraportandum snedenwerk et quadratos ad structuram. 32 \$\beta\$ thothogravende antiquas vias que transiverent per ortos extra milderdor. 23 & lutum educendum ante valvam Lubicensem. 71 % ad pavimentandum novam viam extra milderdor. 15 B ad ducendum arenam et argillam in schopenstel. 14 & ad supraportandum concavos. 1 % ad educendum lutum iuxta asschehude. 24 ß pro feno. 26 ß Iohanni Rodenborghe ad pavimentandum pontem iuxta schopenstele. 30 \$ 6 \$ ad supraportandum concavos. 9 \$\beta\$ pro feno. 3\frac{1}{2} \$\mathbf{B}\$ 3 \$\beta\$ pro equo supra buwhoef. 15 \( \beta \) ad supraportandum quadratos. 1 \( \beta \) pro feno. 36 \$\beta\$ pro arena et apportando terram ad murum pavimentandum retro s. Katherinam. 9 \$\beta\$ pro arena ad pavimentandum retro s. Katherinam. 28 \$\beta\$ ad sufferandum equos super buwhove. 7 \$\beta\$ pro instrumentis linteis provenientibus ad cranonem per Iohannem de Heyda. 2 % 8 ß Middentwey pro 2 pramonibus bruggesten. 33 \$\beta\$ pro feno. 7\frac{1}{2} \$\mathbf{T}\$ 4 \$\beta\$ pro 10 tunnis teres. 10 \$\beta\$ ad supraportandum quadratos. 29 \$\beta\$ pro avena, 6 \$\mathcal{B}\$ 2 \$\beta\$ Hennekino Rodenborghe ad pavimentandum retro s. Katherinam, 23 \$\beta\$ pro arvinnen (!). 24\$\beta\$ pro 1 pramone bruggesten Middentwey.

Ad structuram domorum laterum civitatis: 78½ 35 4½ 32 %.

10 \$\beta\$ pro argilla ad usus fornacum. 4 \$\beta\$ ad supraducendum lapides et ad tegendum novas cameras. 24 \$\beta\$ pro spatholt, ozevate et fossoriis. 1 % 4 % ad educendum terram et ad planandum, proprie tho rumende, de kulen. 4 % pro 4000 quadratorum. 21 8 9 \$ operariis ad murandum et fodiendum, tho rumende et ad plura alia necessaria. 3 % magistro Vickoni ad murandum et fodiendum. 30 \$\beta\$ pro latulis. vor spaden, schuffelen et quampluribus aliis necessariis. 30 \$\mathcal{B}\$ magistro Vickoni et aliis operariis in viglia Pasche. 21 % pro dacstenes brede. 2 % 2 \$\beta\$ pro asseribus concavorum. 21 \$\beta\$ pro asseribus concavorum. 2 \$\beta\$ 8 \$\beta\$ Iohanni de Osta pro hura pramonis. 1 & educendo terram de domo laterum. 12 & Heynoni de Wynsen pro ferramentis. 8 % pro 5000 concavorum. 26 & Iohanni de Heyde pro diversis instrumentis ad pramones. 19 % 4 \$\beta\$ pro 12000 concavorum. 7 % 7 \$\beta\$ ad reformandum pramonem.

Ad structuram civitatis:

Pro cemento: 166 % 5 \$.

Ad novum murum iuxta Wynserbom et ad usus civitatis ubi erat necesse  $88\frac{1}{2}$  **3**  $\beta$ .  $77\frac{1}{2}$  **3** 2  $\beta$  ad murum super borchessche.

Pro quadratis: 134 % 4 \beta.

 $3\ \mathfrak{F}$  ad novum murum iuxta Wynserbom. 91 $\mathfrak{F}$  pro quadratis conversis super borchessche.

Pro concavis: 70 % 14 \beta.

60 % 6  $\beta$  pro 37700. 10 % 8  $\beta$  pro 6500 concavorum proveniencium super borchessche.

Pro lignis: 4081 % 41 \$ 5 \$.

9  $\mathcal{B}$  9 $\beta$  pro 115 alnis et pro 100 waghenbrede per Schroyen de Boycenborch.  $3\frac{1}{2}$   $\mathcal{B}$  9 $\beta$  pro 4 stighe alneorum per Iohannem Knubben. 5  $\mathcal{B}$  pro vurenholt.  $7\frac{1}{2}$   $\mathcal{B}$  2 $\beta$  pro waghenschot.  $16\beta$  pro alneis asseribus.  $6\mathcal{B}$  pro 100 alnorum per Ulricum Doergharden.  $9\frac{1}{2}$   $\mathcal{B}$  pro 160 alneis per Conradum Koler.  $8\mathcal{B}$  Elvero de Berghen.  $9\frac{1}{2}\mathcal{B}$  2 $\beta$  pro lignis faginis per dominum Nicolaum Roden.  $6\mathcal{B}$  3 $\beta$  per Elverum de Berghen.  $9\frac{1}{2}\mathcal{B}$  5 $\beta$  pro waghenschot.  $15\mathcal{B}$  pro waghenschot per dominum Eghardum Krukowe.

Pro ferramentis: 841 % 71 \beta.

2½  $\mathcal{B}$  2½  $\beta$  pro schuffelen et pro spaden. 2½  $\beta$  pro clavis. 4  $\mathcal{B}$  8  $\beta$  Makoni Hoghen pro 2 vasis calibis, videlicet ozemundis. 11 $\beta$  pro 1 verdendel vasten yzerns cum quo currus fuerunt fabricati. 2  $\mathcal{B}$  pro clavis. 6  $\beta$  pro arbore sive trunco ferreo. 7  $\beta$  pro 2 clausuris. 3  $\mathcal{B}$  9  $\beta$  pro anchoris ad milderdor et pro instrumentis ferreis ad currum. 3  $\mathcal{B}$  4  $\beta$  pro 2 vasis ozemundis fabricandis.

Ad reysas: 258 % 31 \$ 2 \$.

30 % 9 ß dominis Ludolpho Holdensteden a Kerstiano Militis, Lubeke, ad placita cum civitatensibus, et eciam Dutzowe, obviam illis de Plesse. 36 \( \beta \) domino Bertrammo Horborghe, domino Nicolao Roden et domino Iohanni Hoyeri, Blankeneze, obviam illis de Stade. 4 & ad idem. 4 & per dominos Bertrammum Horborche et Nicolaum Roden, obviam domino Nicolao comiti Holtzacie. 9 % 7 ß dominis Ludolfo Holdensteden et Iohanni Hoyeri, ad Vredeberghe, obviam illis de Plesse. 5 \$\beta\$ 4 & Iohanni Ytzeho, Lubeke, ex parte domini comitis de Hoya, quando cum ipso fuit Lubeke. 5 & Hinrico de Oderinghe et sociis cum comite de Hoya usque Oteslo. 8 & Thiderico Snur cum sociis suis, quando tenuerunt super strata. 6½ \$ 2 \$ pro 2 stopis vini dominis Bertrammo Horborghe et Nicolao Roden et Iohanni Hoyeri, obviam dominis Stadensibus, Blankennezen. 28 & Berghere, quando ipse cum magistro Iohanne cirurgico fuit in Billewerdere, ad quendam vulneratum, cuius vulnera respexerunt, Nicolao Sterneberghe 1 B, ad Bergherdorpe. 4 B 2 & Iohanni Ytzeho et socio suo, cum quodam consule Lubicensi ad Ekede. 16 & Tymmoni advocato et sociis suis, quando tenuerunt super stratam. 14% 3 3 4 & dominis Bertrammo Horborch et Nicolao Roden, Lubeke. 91 & dominis Bertrammo Horborch, Nicolao Roden et Iohanni Hoveri, obviam Stadensibus, Blankenneze. 10 % 4 \$ 8 \$ dominis Alberto Hoyeri et Iohanni Hoyeri, que fuerunt consumpta, quando fuerunt obviam domine regine Norwegie et eam conduxerunt ad nostram civitatem. 14 & Ytzeho pro hufslach, quando fuit cum milite quodam versus Lubeke. 3 % 7 β ad consumpta, quando domina regina Norwegie fuit ducta Stadis per servitores. 16 & latoribus portantibus

cervisiam et rumbum. 21 & 2 & Godekino Balscher, cum litteris ad dominos comites Holtzacie. 17 & 4 & Tymmoni et sociis suis, quando tenuerunt super strata. 4 & magistro Hinrico Schreven, Lubeke. 16 % 5 & dominis Alberto et Iohanni Hoveri, Lubeke, cum domina regina Norwegie. 351 & 4 & dominis Ludolfo Holdenstede et Bertrammo Horborge, Lubeke in placitis, quando fuit controversia inter dominos de Holtzacie et consules Lubicenses. 8 & 4 & advocato et sociis suis, quando tenuerunt super strata. Makoni Schacht, Plone. 3 & pro deckebrede et ad abluendum manuteria. 20 \$ pro dimidia stopa vini, quod habuerunt domini Ludolfus Holdenstede et Cristianus Militis ante arborem, obviam illis de Tzule. 28 % 64 & dominis Ludolfo Holdensteden et Bertrammo Horborghe, Lubeke, super concordia inter dominos comites de Holtzacia et dominos consules Lubicenses, ubi nuncii communium civitatum maritimarum similiter fuerunt congregati. 54 \$ 2 \$ Iohanni de Heyda, Lubeke. 3 % 4 \( \beta \) advocato, quando equitabat cum Flammingis, Lubeke. 16 & advocato, quando equitavit ad Herdingum Staken pro exploracione equorum raptorum. 8 & Ytzeho, Trittow. 10 \$ 8 \$ Thiderico Snur, Ytzeho et Crempen. 44 & domino Borchardo ad Rypenborch, ad dominum Vickonem Marschalk. 12 & Hinrico de Oderinghe cum sociis, quando tenuit super stratam. 4\$\beta\$ Ernste, Lubeke. 16\ 64\beta\$ dominis Bertrammo Horborch et Nicolao Roden ad turrim Nove O, ad placita cum Wilkino et Wolero Lappen. 49 \$\beta\$ dominis Cristiano Militis et Nicolao Roden, ad Lynow, obviam Thiderico Marschalke. 13 \$ 4 \$ dominis proconsulibus, ad ekholt, obviam Bertoldo Kynt pro 4 stopis vini. 15 & Ytzeho et sociis suis, cum Flammingis versus Stadenses. 8 \$ eidem et consociis, quando tenuerunt super stratam. 4 \$ 8 \$ Hermanno Rodenborge et Godekino, Lubeke, cum Detlevo Sten. 21 7 2 B Tymmoni advocato et consociis suis, quando tenuit super stratam cum domino Iohanne Hummersbutle. 1934\$ Hinrico de Oderinghe et sociis suis, bina vice tenendo super stratam. 3 & 4 & Godekino, ad Lubeke. 19 & 4 & Thiderico Snur, quando tenuit ad Horstkerken. 1% Thiderico pincerne.

ad Brunsbuttle duabus vicibus. Item 6 & cuidam famulo, qui secum ivit ibidem. 4 % 101 & dominis Cristiano Militis et Bertrammo Horborghe, Buxtehude, ad placitandum cum domino archiepiscopo Bremensi. 14 & pro naulo et ad reformandum navem et anchoram. 8 & Iohanni Husman, Horborch. 5 & Hinrico Oderinghe et sociis suis, quando tenuerunt super stratam. 71 B 2 & Thiderico Snur et sociis suis, quando tenuerunt super stratam. 30 \( \beta \) advocato et sociis suis, quando tenuerunt super stratam. 4 & Hennekino de Heyda, Lubeke. 6 & Thiderico Snur et consociis, quando tenuerunt super stratam. 2 % 41 & 2 & Tymmoni advocato et consociis suis in strata super nundinis in Crempis. 19 & 4 & Hinrico Oderinghen et sociis suis, quando fuerunt pedestres super stratam. 16 \$\beta\$ eidem, quando tenuerunt super stratam. 12\frac{1}{2} \emptysetation 71 & 2 & dominis Ludolfo Holdensteden et Bertrammo Horborghe. Lubeke ad Odeslo, in placitis dominorum comitum Holtzacie et consulum Lubicensium. 28 & Thiderico et hunrevoghet ad terram Ditmarcie. 24 % 5 \$ dominis Ludolfo Holdensteden et Bertrammo Horborghe, Lubeke, ubi civitatum nuncii fuerunt congregati. 21 & 2 & Gherekino Grabow. Lubeke, 36 & Thiderico Fabri, ad Ditmarciam, 2 & dominis Bertrammo Horborch et Nicolao Roden, obviam Stadensibus. Urenvlete, 18 & advocato, quando attulit virum de Elmeshorn. 14 % 71 & dominis Bertrammo Horborch et Cristiano Militis, Oteslo, in placitis inter dominos Holtzacie et consules Lubicenses. 12 & Iohanni Helmici, super Glindesmure. 21 & 2 & Gherardo, Stadis. 1 & Nicolao Zwertuten, quod consumpsit super terram, quando duxerunt reginam Norwegie versus Stadis.

Ad usum des Glindesmores: 10 % to dykende per Makonem filium domini Marquardi Woldemari feria 6 post Letare.

Cursoribus: 231 7 81 3 2 S.

4 β Hennekino honrevoghede, Luneborch. 3 β Tymmoni, ad Rypenborch. 13 β eidem, ad Dometze. 12½ β 2 λ Elero, ad Wilkinum Lappen, in Hadeleriam. 5 β 2 λ Elero, Vryborch. 6β honrevoghede, Luneborch et ad dominum ducem Luneburgensem, Winsen. 3 & nuncio Lubicensi. 64 & 4 & Elero, in terram Kedinghe. 3 & nuncio Honoverensi. 7 & Tymmoni. Lubeke. 31 & Tyminoni, Stadis. 13 & hunrevoghet, ad terram Wurstringie et ad Novum O. 9 \$ 4 \$ Elero, bis in terram Khedinghe. 6 & 4 \$ Tymmoni Razeborch, pro Bertrammo Schonenvlet. 5 \$ 3 \$ Elero, Lubeke. 2 \$ nuncio Stadensi, 2 & nuncio Stadensi, 13 & 2 & Elero, ad Ditmarciam. 6 \$\beta\$ eidem, Stadis, in festivitatibus paschalibus. quando fuit robatus. 15 & uni nuncio domini ducis Saxonie. 4 & Hennekino hunrevoghet, Stadis. Eidem 13 & ad terram Hadelerie, 9 \$\beta\$ hunrevoghet, ad terram Kedinghe ad 7 parrochias. 8 & Lamberto, ad Wilkinum Lappen. 3 & nuncio Lubicensi, 4 & hunrevoghede, Stadis, 31 & 4 & Elero, ad Zegheberghe, 3 \$ 4 \$ hunrevoghede, Stadis, 2 \$ cursori domine regine Norwegie. 5 \$ 4 \$ Elero, ad dominum Adolfum, Krempis et Steenborch, 4 & 4 & eidem, Odeslo, 3 & Hennekino hunrevoghede, Stadis. 3 & 4 & hunrevoghet, Stadis. 25 \$ 3 \$ Elero, Buxtehude, Bremis et ad Wilkinum Lappen. 3 & nuncio Lubicensi. 3 & nuncio Lubicensi. nuncio domini ducis Saxonie de Louemborch. 91 8 2 8 Elero, in Ditmarciam. Eidem 41 B 2 S. Lubicensibus, 8 B in Hadeleriam, Hennekino honrevoghede. 3 & nuncio Lubicensi. 2 & Elero, ad Herdinghum Staken. 10 & 4 & Elero, Dytmarcie. 20 & eidem, Wynzen, ad ducem Luneburgensem. 3 & nuncio Lubicensi. 2 & nuncio Bremensi. 10 & Elero, Buxtehude et Bremensibus, 6\$2\$ eidem, Luneborch. 2\$ Hermanno Louemborch. 4 & nuncio Brunswicensi. 7 & 3 & Elero, ad Detlevum Tzulen et Bertrammum Scholenvlet, 3 & 4 & eidem, Luneborch. 2 & nuncio comitis Adolfi. 5 & Hennekino hunrevoghede, Lubeke. Eidem 4 B, ad ducem Luneburgensem. 3 & 4 & hunrevoghede, ad Detlevum de Tzule et Bertrammum Scholenvlet, 4 & 4 & Cristiano, ad dominum Nicolaum Holtzacie comitem. 19 \$ 10 \$ ad terram Ditmarcie, Elero, 3 & nuncio Lubicensi, 2 & nuncio Stadensi. 21 & hunrevoghet, Billenwerder. 4 & 4 & Cristiano, Ydzeho. 9 \$\beta\$ Cristiano, Basthorst. 2 \$\beta\$ nuncio Stadensi. 14 \$\beta\$ Elero, ad terram Hadelerie, quando in reditu fuit submersus.

16  $\beta$  Cristiano, in terram Hadelerie. 2  $\beta$  nuncio Luneburgensi. 3  $\beta$  nuncio Lubicensi. 17  $\beta$  honrevoghede, in Hadeleriam. 3  $\beta$  Cristiano, Louemborch et Godow. 3  $\beta$  hunrevoghet, ad dominum Vickonem Marschalke. 2  $\beta$  eidem, Horborch. 6  $\beta$  Cristiano, Lubeke. 4  $\beta$  nuncio Campensi. 2  $\beta$  nuncio Lubicensi. 7  $\beta$  honrevoghede, bis Louemborch. 18 $\frac{1}{2}$   $\beta$  2  $\beta$  Cristiano, ad dominum Nicolaum comitem, in Sunderborch. 3  $\beta$  nuncio Lubicensi. 2  $\beta$  nuncio Luneburgensi. 8 $\frac{1}{2}$   $\beta$  2  $\beta$  Cristiano, Plone. 6  $\beta$  Lamberto, Bergherdorpe. 7  $\beta$  Hennekino hunrevoghede, Lubeke. 3  $\beta$  Lamberto, Louemborch.

Vigilibus septimanatim: 52½ % 8 β.

16 \$ Hermanno Hetvelt ad vigilandum per unam noctem. 28 \$ pro vigilia ·14 noctium. 28 \$ pro vigiliis pro Thiderico Fabri vigilantibus, quando non erat domi.

Vigilibus in turri ecclesie b. Marie: 6½ % 2 β.

Vigilibus in turri ecclesie s. Nicolai:

Vigili super raboysen: 8 β.

Vigili ad molendinum: (1 % 12 β.)

Purganti montem et schuldor: 2 % (per Hintzonem cloacarium).

Purgantibus fora:

Bomsluter in Eppendorpe:

Brokvoghet: Purganti novum forum:

Vigili super spitalerdor: 2 %.

Purganti trostebrughe: 12 \beta.

Ad vicarias: (51 % 16 β.)

Bonensackes 16 % (per Cristianum Bonensackes). Domini Hinrici Britzerdorpes 16 %. Ysekenbenes 7 % (per dominum Bertammum Horborch). Item 12½ % 6 \(\beta\) (Borchardo Grevesmolen).

Ad custodiam turris Nove O: 160 %.

80 % domino Alberto Bretlinghe. Domini Albertus Hoyeri et Iohannis Hoyeri fideiusserunt pro huiusmodi pecuniis que sibi dantur quamdiu respicit turrim predictam, si non satisfecerit pro eisdem. 80 % domino Alberto Bretling.

Ad structuram eiusdem turris: 214 % 7 ß 4 S. 38 & domino archiepiscopo Bremensi pro sua reverencia, quod indulsit ut possent celebrari misse in turri. 39 \$\beta\$ pro 2 cupreis urnis et pro 2 funis, videlicet vor sele. 60 % 154 & pro 19 schippunt plumbi minus 1 lischpunt, et pro vectura plumbi de Odeslo usque huc. 19 % pro cemento, pro quadratis, pro tunnis, pro serratura, pro carbonibus, pro panibus et diversismodum operariis qui cementum thosloghen, et pro naulo Petri Reynersone qui dicta bona ibidem vexit. diversis instrumentis ferreis et pro operariis Huneken et Petri et carpentariis et pro diversis aliis negociis, videlicet pro cervisia, pro panibus, pro lardo et pro stanno. 24 % magistro Hermanno ad tegendum et fundendum, 391 % 18 & pro plumbo per dominum Vickonem de Gheldersen. 2 % 8 \$ vitrario ad reformandum fenestras. 21 % 8 \$ \$ 2 \$ domino Alberto Bretling pro expensis magistri Hermanni et Anthonii et servitorum per dominum Marquardum Schreyen. 22 \$\beta\$ pro instrumentis lineis Iohanni de Heyda. 4\frac{1}{3} 2 \S pro blygneghele.

Ad usum des Hammerbrokes: 43½ % 28 % per dominum Eghardum Krukowen.

Ad advocaciam:

Ad balistas: 3 & 4 & ad reformandum de wynden.

Sagittariis: 4 %. 12 \beta ad assaturam.

Ad vurschot: 5 % 8 \beta 3 \strace{3}.

 $4\frac{1}{4}$   $\beta$  pro bursis ad tela ignilia. 11  $\beta$  Woltero Westfal ad faciendum lapides ad pixidem.

Ad pixidem: 39 \( \beta \).

32 \$\beta\$ pro ferramentis. 7 \$\beta\$ pro 1 selte.

Ad respiciendum et custodiendum pixidem et vurschot: 4 %.

1 % Woltero Westfal. 1 % per dominum Vickonem de Gheldersen.

Ad triangulos: 21 % 7½ \beta.

3 % Heynoni de Heyda. 3½ % 5 β Dancquardo de Glinde. 4 % 7½ β Iohanni Melsinghe. 3 % Ludekino Svanken. 3 % Kletzeken. 4 % 5 β Sifrido Nyehuse. Pro cera: 131 % 7 \$ 1 \$.

8 % ad sigillum civitatis. 2%  $2\beta$  ad cereos domine nostre. 11  $\beta$  ad cereos ad reysas. 4  $\beta$  ad sigillum civitatis. 6 %  $2\beta$  pro 8 corciis delatis ante corpus dominicum. 6  $\beta$  ad faciendum cereos in ecclesia b. Marie. 16  $\beta$  ad cereos ad reysas et pro stubba et pro factura.  $7\beta$  ad sigillum civitatis. 3 %  $1\beta$  pro cera ad cereos super pretorium.

Ad precium familie: 4681 % 1 \(\beta\). Domino Borchardo Grevesmolen 4 mal 44 % 6 \$. Hinrico Schreven 4 mal 6 %. Tymmoni advocato 4 mal 6 %. Alberto structurario 4 mal 2%. Alberto de Odeme 2 mal 2%. Nicolao Tornow 4 mal 21 % (per dominum Fredericum de Gheldersen). Iohanni Ytzeho 4 mal 2 % 21 \beta. Hermanno Polingh 4 mal 21 %. Hermanno Rodenborche 4 mal 2 % 21 8 (per me Borchardum, per Tymmonem advocatum). Henningho Schutten, Heynoni de Rode: je 4 mal 21 %. Godekino Balscher 4 mal 2 % 24 B. Nicolao Zwertuten 4 mal 21 %. Iohanni Husere 4 mal 2 % 21 3. Woltero Westfaal (per dominum Vickonem de Gheldersen), Nicolao Baren: je 4 mal 24 %. Nicolao Sterneberche 4 mal 2 % 24 \$. Manegoldo Holdenstede, Iohanni Haghelsteen, Tyderico Ryman, Hartvico Herslo: je 4 mal 24 %. Iohanni de Heyda 4 mal 2 % 24 B. Tyderico Snur 4 mal 4 %. Hinrico Hoppener 4 mal 21 %. Tymmoni Kotzeboden, Makoni Schacht: je 4 mal 27 21 B. Longo Hermanno (3mal), Hinricus de Oderinghen, Mako Snur (per Tymmonem advocatum): je 4 mal 24 %. Ernestus Hortzen 4 mal 2 % 21 B. Petrus Kuvlesch 3 mal 21 %. Gherardus Grabow 3 mal 2 & 21 B. Marquardo Bergher 4 mal 2 %. Iohanni filio magistri Marquardi 4 mal 48 β. Hermanno Wezingdorp 3 % 4 \$\beta\$; 3 mal 2 %. Magistro Iohanni Budessyn cyrurgico 4 mal 16 \$\beta\$ (per Marquardum Bergher). Mardigo 4 mal 10 \$\beta\$. Gherardo Dureshop 4 mal 2 %. Iohanni Haken 4 mal 1 % (per dominum Hartwicum Eembeken). Hennekino Howeschilde 4 mal 3 % 4 \(\beta\). Magistro Petro carpentario, Thiderico Fabri, Borchardo Westfal (per Gherardum Dureshop), Conrado Herberti: je 4 mal 2 %. Korten Henneken 16 %. Hermanno Hetvelt 4 mal 2 %.

Vickoni Steenwerte 4 mal 24  $\beta$ . Henneken tectori 4 mal 1  $\mathfrak{F}$ . Elero Bulkowen 4 mal 1  $\mathfrak{F}$  (per dominum Hartwicum Eembeken). Hennekino hunrevoghet 4 mal 10  $\beta$ . Tymmoni de Bramsteden 1  $\mathfrak{F}$ . Thiderico Coco 4 mal 2  $\mathfrak{F}$ . Cristiano cursori 1  $\mathfrak{F}$ .

Histrionibus: 2½ % 8 \beta.

Pro pergameno: 6½ % 1 β.

Pro papiro: 2 % 1 \beta.

15 \$\beta\$ pro materialibus ad incaustum.

Pro carbonibus: 9½ % 3 %.

30 β ad carbones antiqui structurarii.

Pro censu redempto: Pro censu empto: 210 %.

80 % pro uno orto sito iuxta schordam ultra pontem ad dextram de Katherina, relicta Thiderici Went, per eandem.  $25\frac{1}{2}$  % 2  $\beta$  pro orto empto a Makone de Huda et eius matre.  $22\frac{1}{2}$  % 6  $\beta$  pro orto empto a Heyno Slutere, sito extra milderdor iuxta ortum ecclesie b. Marie. 15 % 4  $\beta$  pro orto empto a Heynone Zomer sito ante milderdor inter novam viamet molkenstrate. 16% Wedeghen pro orto sito foris milderdor. 12% pro 1  $\beta$  redditibus Reymberno de Osten. 16% pro orto empto a Hinrico Brakele, camerario dominorum canonicorum Hamburgensium, sito iuxta novam viam, ultra ortum emptum per nos a Heynone Zomere. 22% 8  $\beta$  pro orto empto a Heynone Moller sito iuxta viam novam et ortum domus Spiritus sancti.

Ad vestitus familie: 109 % 3 \beta.

14  $\mathcal{Z}$   $5\frac{1}{2}\beta$  ad vestes notariorum dominorum consulum et Iohannis apothecarii et magistri Iohannis cyrurgici. 4  $\mathcal{Z}$  pro vario opere magistri Hinrici Schreyen.  $37\frac{1}{2}\beta$  ad vestes Petri Kovlessches, Gherardi Grabow, Ernesti et Tymmonis Kotzeboden.  $3\frac{1}{4}\mathcal{Z}$   $5\beta$  ad vestes Alberti structurarii.  $12\mathcal{Z}$   $9\beta$  ad vestitum griseum vigilum et quorundam aliorum nostrorum familiarium.  $64\mathcal{Z}$  ad vestitus satellitum et vigilum ante pretorium et Alberti antiqui structurarii, magistri Vickonis, Huneken, magistri Petri et Mardich et Howeschildes et Hermanni Wezingdorpes et Cristiani cursoris.  $3\mathcal{Z}$   $4\beta$  ad

K Koppmann, Kämmereirechnungen, Bd. 1

vestitus Thiderici Snur. 16 $\beta$  pro rasura. 4  $\varpi$  pro vestibus Tymmonis advocati, et 16 $\beta$  pro fotro suo.

Ad censum: 100 %. Exposumus 18 % 8 \beta.

12½ 75 5½ \$\beta\$ Yordano de Volkersen et Wernero Koldowen de bonis Ballyenerschen. 5½ 76 2½ \$\beta\$ per Heynonem Arnsvelt, et habet totum.

Pro cervisia missa dominis terrarum Martini:  $28\frac{1}{2}$  **\mathbf{6}**  $4\frac{1}{2}$   $\beta$ .

24 T Thiderico de Sundis pro 4 vasis gosen.  $4\frac{1}{2}$  T  $4\frac{1}{2}$   $\beta$  familiaribus ad deportandum gozen et vinum.

Ad landwere:

Pro equis: 137 7 2 β.

54  $\mathcal{F}$  pro  $\bar{\mathfrak{d}}$  equis emptis per Marquardum Bergher, Stadis. 2  $\mathcal{F}$  2  $\beta$  pro mercipoto, expensis et naulo expositis in comparacione dictorum equorum per eundem. 20  $\mathcal{F}$  per quendam dictum Ghereke de Kile. 8  $\mathcal{F}$  8  $\beta$  pro equo per Nicolaum Slamerstorp. 15  $\mathcal{F}$  per dominum Vickonem de Gheldersen. 4  $\mathcal{F}$  per Thidericum Snure. 14  $\mathcal{F}$  8  $\beta$  pro 2 equis per Iohannem Wedeken. 19  $\mathcal{F}$  4  $\beta$  per dominum Iohannem Hoyeri.

Pro ris et amigdalis: 44½ % 3 β.

17  $\beta$  ad deportandum ris et amigdala. 43 % 6  $\beta$  pro git et amigdalis. 10  $\beta$  pro saccis.

Dominis specierum: 49% 5\beta per dominos Eghardum Krukowen et Albertum Eelbeken.

Dampnum indative pecunie: 10 %.

Pro vino antiquo: Pro vino novo:

Dominis terrarum extra civitatem: 17 % 4 \beta.

Hospitibus in civitate: 65½ W 1 β.

Dominis nostris consulibus in festivitatibus: 81 % 18  $\beta$ .

Stopa domino Bertrammo de civiloquio. 3 stopas ex gracia. Stopa domino Ludolfo Holdenstede de civiloquio.

Supra domum:  $3\frac{1}{2}$  **W**  $4\frac{1}{2}$   $\beta$  2 S. Supra bodam: 12 **W** 6  $\beta$  4 S. Ad diversa: 162 **W**  $4\frac{1}{2}$   $\beta$  2 S.

2 \$\beta\$ filio apotekarii et 16 \$\beta\$ Knippezeyde. 16 \$\beta\$ nuncio Bernardi Haghenowe, qui missit nobis cervam. 16 & iuvenibus qui composuerunt sedilia in theatro, quando dominus Borchardus Krummedyk ac alii domini alieni chorizaverunt in theatro. 14 & pro una sporta Thiderico coco. 1 & bedello ad pulsandum campanam ad proschribendum quendam. 8 & preconi pro expensis servitoris magistri Hinsonis kloakarii. 3 % 5 ß pro missali super novum O. 31 ß Grassyn pro tauro, 6 % 31 B ad consumpta, quando domini consules respexerunt edificia civitatis. 16 & Hinrico cloacario ad purgandum patibulum. 10 & 3 & pro expensis domini Iohannis Hummersbuttle, Letare (Apr. 1), per dominum Ludolfum Holdensteden. 8 & Swicker ex gracia. 25 & 4 & ad educendum lutum ante valvam Lubicensem. 12 & Hinrico de Oderinghe ex gracia, Pasche. 8 & ystrioni domini Adolfi comitis Holtzacie. 2 3 campanario ecclesie b. virginis ad incendendum cereos dominorum pendentes in eadem ecclesia, et 4 & scholari ad importandum. 32 \$ apotecario pro 2 libris stomatici et 2 libris drosven, donatis domino Adolfo comiti Holtzacie, quando fuit hic ante dominicam Palmarum (Apr. 15). 10 & Hinrico Grimmelinghe ad faciendum signa et ad signandem flasculas de anno proxime preterito. 6 \$ 4 \$ ad consumpta quando domini emandabant populum, videlicet the ze it veboden. 32 \$\beta\$ pro uno esoce misso domino Adolpho. 16 & Grassyn pro tauro. 8 & Tymmoni advocato ex gracia. 2 \( \beta \) pro argilla ad usus domus preconis. 51 % pro rumbo et esoce missis domine regine Norwegie. 8\$ Knipere et preconi ex gracia ex parte Herderi. 2\$ Woltero Westfal et Iohanni Ytzeho quando tenuerunt vigilias ante domum bedelli. 12 % pro rumbo misso dominis consulibus Lubicensibus et 8 & nunciis deportantibus rumbum. 3 \$\beta\$ pro vere. 24 \$\beta\$ pro pastu taurorum. 1 \$\mathbf{F}\$ pro strumulo ad usus domus s. Spiritus. 32 \$\beta\$ ad refundendum flasculas. 16\$\beta\$ procuratoribus dominorum, Iohannis luminis. 13 \$\beta\$ pro esoce data uxori domini Adolfi, quando hic fuerat cum domina regina. 2 % pro uno tauro. 4 \( \beta \) pro vasis. 6 & 3 & de denariis crucis pro domibus laterum.

fratribus minoribus in subsidium eorum, quando celebrabant eorum capitulum. 16 \( \beta \) ad nutriendum puerum per dominum Nicolaum Roden, 12 & Hinrico de Oderinghe ad subsidium hure, Iohannis baptiste. 1 \( \beta \) pro fernis magistro Bertrammo pictori. 8 & fistulatori domini Hinrici ducis Brunswicensis ex gracia. 24 & Hinrico cloacario ad purgandum patibulum. 1 # Thiderico fistulatori, socio Iohannis, ex gracia. 5 β 9 \$ ad denarios crucis de ortis qui fuerunt ubi nunc fit nova via. 24 & fistulatoribus domini ducis Bernardi Luneburgensis. 101 7 ad commestionem ancarum super fossatum. 5 % 2 & Howeschilde pro 51 tunnis cervisie prohibite, que recepit (a) nostris civibus, et istam cervisiam epotaverunt sectores lapidum in campo. 10 \$\beta\$ vor 2 merkyseren deme botterstoteren. 3 % 81 B ad commestionem dominorum, quando prandebant super schafferhus nuces. 10 & Hennekino hunrevoghede pro graminibus. 12 & Hinrico Oderinghe in subsidium hure, Michahelis, 9 & campanario b. Marie ad pulsandum schrangklocken. 2 & eidem ad incendendum cereos. pro sigillatura littere conductualis advocati de Wynzen super nundinas Luneburgenses. 3 \$\beta\$ vor deckebrede the malende. 24 & fistulatoribus ducis Frederici de Brunswik. 1 % Knipere ex gracia. 14 & Iohanni Svarten spiculatori pro expensis unius captivi, qui per 12 septimanas commedit aquam et panem. 8 & eidem ad pulsandum campanam super proscripcione et exbannicione duorum hominum. 6 & pro expensis unius qui sedebat super kak. 48 \( \beta \) campanario s, Nicolai ad custodiendum horoloyum, et 13 & ad oleum. 4 & domino Heynoni Vorrade pro 9 lectis iacentibus in turri Nove O. 6 & 4 & eidem pro reformacione molendini ibidem. 1 & Grassyn pro tauro. 18 & ad ocreas Alberti structurarii. magistri Petri et Marquardi Bergher. 48 ß domino Richardo Kyl pro custodia sigillorum civitatis. 1 & Cristiano cursori de gracia. 30 \( \beta \) ad ocreas sex vigilum. 30 \( \beta \) pro vitris. 5 B ad refundendum flasculas. 1 & Hennekino hunrevoghet de gracia. 4 \( \beta \) pro flasculis. 2 \( \beta \) pro mattis. 52 \( \beta \) pro fenestris vitreis factis in domo spiculatoris. 33 & pro funeralibus Eleri cursoris. 12 & Hinrico de Oderinghe adsubsidium hure, Nativitatis Christi. 12 $\beta$  Thiderico Fabri ad purgandum flasculas, lagenas et canale super pretorio. 10 $\beta$  Hermanno Inconstanti de gracia. 2 $\varpi$  pro offertorialibus. 8 $\beta$  nuncio domini comitis de Schowenborch portanti nobis capriolum. 4 $\frac{1}{2}$  © domino Hinrico Schreyen pro sibi mittendis. 3 $\beta$  Thiderico Fabri pro uno manuterio. 11 $\beta$  4 $\beta$  ad corrigiandum flasculas et ad faciendum tappen. 38 $\frac{1}{2}$  $\beta$  pro candelis. 8 $\beta$  pro sarcofago des kalkbekers. 16 $\frac{1}{2}$  $\beta$  2 $\beta$  pro Bekere. 32 $\beta$  ad convivium satellitum. 52 $\beta$  pro cervisia Tymmoni advocato et satellitibus in domo Heynonis Arnsvelde. 8 $\beta$  bedello ad pulsandum ad civiloquium, kathedre Petri et Thome apostoli. 16 $\beta$  ad convivium vigilum. 4 $\varpi$  4 $\beta$  Strucroden. 3 $\beta$  pro brefvat. 2 $\varpi$  Schinkel pro ferramentis ad horolovum.

Pro diversis inutilibus expensis: 10 %.

Secretis nunciis: 28 \(\beta\).

12  $\beta$  per dominum Cristianum Militis. 16  $\beta$  per Thidericum Snur.

Ad lapides campestres: 827 7 6 6 3 8.

91 Bernardo stenhowere ad secandum super borchessche. 37 % 6 & Hermanno stenhowere ad secandum lapides super borchessche. 3 & Rubekino ad acuendum seltes ex parte et ad usus Bernardi. 17 # 9 & Rubekino pro novis seltibus, malleis et ad acuendum antiquos seltes et pro kuneis ad usus Hermanni. 8 & Hennekino de More thotoslepende prope novum murum. 25 & Heynekino de Hatesborch pro novis seltibus et acuendum seltes et tho stalende. 37 Robekino pro capite the ener wynden. 17 eidem pro ligamentis ad rotam. videlicet vor bande, unde vor lunsen unde vor naghele, darde perde by eet. 13 % 7 ß pro 10 schyven ad capita, darme de stene mede upwyndet, unde tho den rammen. 1051 % 2 & Hennekino More, pro adducendo lapides campestres de campo usque ad borchessch et adducendo et thothoslepende rughensten de borchessche ad novum murum. 30% eidem pro 30 plaustris campestrium lapidum quos attulit de Dochen prope ekholt. 21 & servitoribus Iohannis de More ad bibales. 26 & Heynoni Pynnenberghe pro novis seltibus et ad

acuendum et stalende seltes. 67 pro molt, videlicet braseo, de quo fuit braxata cervisia quam epotaverunt sectores lapidum. 27 \$\beta\$ pro 3 tunnis cervisie. 9 \$\beta\$ pro 1 tunna cervisie. 134 & 3 & pro arvimine ad currus lapidum campestrium, 70 % Bernardo stenhowere et sociis suis ad fodiendum et dividendum lapides campestres unde sten the versettende, 60% 16% Hermanno stenhowere ad fodiendum et dividendum lapides campestres. 12 % 9 \$ 4 \$ Gherekino rotifici pro rotis ad currus lapidum campestrium, ad carrutas, pro stelle, pro howen, pro vellinghe. 23 % 5 \$ Rubbekino ad faciendum seltes et ad acuendum, vor loseken, vor kyle unde vor tho stalende, 50 % Hennekino stenhowere ad fodiendum et dividendum lapides campestres in Dochem. 8 % villanis in Schenevelde ad parandum viani ultra rven. 101 \$ 8\$ pro 23 tunnis cervisie quam epotaverunt sectores lapidum in campo. Bukvinke 4 & thothoslepende de borchessche ad novum mu-55 & ducendo de wynde ad civitatem et extra, eidem. 18 & Makoni Bernardi pro ducendo lapides de Dochem usque ad schor per Marquardum Mildehovede. 6 & Alberto Letheman ad acuendum seltes et tho stalende. 46 & Heynoni Pynnenberghe ad acuendum seltes. 11 & Bukvincke tho slepende per 15 dies extra milderdor et alibi ad novum murum. 18½ % 7 β Iohanni de Heyda pro diversis instrumentis lineis provenientibus ad lapides. 576 6 pro axibus et howen ad opus currus lapidum. 141 T Alberto fabro ad acuendum seltes et faciendum novas et tho stalende. 20 % Bukvincke ad auferendum rughensteen. 31 & Bukvincke ad auferendum lapides de Dochem. 8 \( \beta \) familiaribus suis ad bibales. 193 85 pro arvimine ad currus per Enghelbertum Greven. 19% Alberto fabro pro novis seltibus et pro antiquis reficiendis et ad acuendum et stalende ad usus Parvi Hennekini. 1376 Makoni Bernardi pro auferendo lapides de Dochem ad schor et 4 β ad bibales. 22 β pro arvinnen ad currus lapidum. 16% Alberto Leetmanne pro novis seltibus et antiquis reformandis, pro kyle et lozeken. 4 % 8 ß pro rughensteen iacente in cymiterio b. Marie per canonicos Hamburgenses. 8 % Bernardo stenhowere lapides campestres dividendo in campo.

14 % Alberto pro novis seltibus et ad acuendum antiquos et tho stalende ad usus Hennekini. 24 % ad appreciandum Korten Henneken et suos socios ad secandum lapides ante eekholt per dominum Hartvicum Embeken. 54% Hermanno stenhowere pro 273 ulnis lapidum campestrium secandis et dividendis.

Ad curiam Romanam: 13 To 41 \beta 4 \darks.

3½  $\mathcal{B}$  domino Hinrico Schreyen, versus Mynden, quando archiepiscopus Bremensis fecit dominos citari ad ...... contra commissioni absolucionis. 1 $\mathcal{B}$  procuratori substituto per dominum Hinricum et notario tunc simul. 3  $\mathcal{B}$  5½  $\beta$  domino Hinrico Schreyen, Mynden, ad idem, ad respiciendum terminum quando episcopus fuit absolutus. 2  $\mathcal{B}$  8  $\beta$  domino Everhardo Miripes pro onere procuracionis, quod assumpsit, quando consules fuerunt citati Minden ad videndum absolvi dominum Albertum archiepiscopum Bremensem. 21  $\beta$  cuidam nuncio misso Mynden pro instrumentis appellacionum. 28  $\beta$  4 $\beta$  domino decano et Hinrico Schreyen, Buxtehude, in placitis domini Alberti, archiepiscopi Bremensis. 12  $\beta$  pro floreno dato fratri Iacobo ad portandum litteras et appellacionem interpositam contra archiepiscopum Bremensem ad curiam Romanam.

Pro liburno uno quem emimus pro 216 $\mathfrak A$  dedimus Iohanni de Rode 108  $\mathfrak A$  videlicet pro dimidietate; 27  $\mathfrak A$  pro octava parte per Fredericum Oldenborghe; 27  $\mathfrak A$  per Albertum Stacii; 27  $\mathfrak A$  per Gherekinum Hughen; 14  $\mathfrak A$  Cristiano Butte; 13  $\mathfrak A$  predicto Cristiano.  $9^1_2$   $\mathfrak A$   $\mathfrak A$   $\mathfrak A$  a reparandum liburnum per dominos Nicolaum Roden et Ludolfum Hansteden. 10  $\mathfrak A$  ad reparandum tespingh.  $2^1_2$   $\mathfrak A$   $\mathfrak A$   $\mathfrak A$  ad exaltandum loninghe. Summa 229  $\mathfrak A$   $\mathfrak A$   $\mathfrak A$ 

Ad alias diversas naves construendas: 112  $\mathfrak{F}$  44  $\beta$  1  $\beta$ .

8 T  $5\frac{1}{4}$   $\beta$  4  $\beta$  ad reformandum cymbas, snicken.  $33\frac{1}{4}$  T  $6\beta$  magistro Iohanni Zelandere ad precium suum ad construendum hukboet. 46 T  $10\frac{1}{4}$   $\beta$  3  $\beta$  pro diversis instrumentis ligneis et ferreis, provenientibus ad hukboet.  $3\beta$  to pekende unde to terende.  $8\beta$  pro 1 tunna teres  $2\beta$  pro mus.  $8\frac{1}{4}$  T

 $4\,\beta$  pro canaves ad velum hukboet. 15  $\beta$  pro copo et pro harpoys. 1  $\mathcal E$  pro malo et pro raa.  $7\frac{1}{2}\,\mathcal E$  pro lineo instrumento et pro wenninghe et aliis diversis instrumentis provenientibus ad navem. 5  $\mathcal E$  pro remen ad hukbot.

Ad usus des hoppengharden prope schordamme  $4\frac{1}{2}$ %  $2\beta$  pro hoppenrikke et diversis laboribus in dicto orto.

(Gesammtsumme: 5552 % 16 \$ 4 \$.) 1)

<sup>1)</sup> Von der berechneten Gesammtsumme der Einnahmen: 5825 # 9 β 7 Pf. und 2278 # 1 β 6 Pf. bleibt nach Abzug der berechneten Gesammtsumme der Ausgaben: 5552 # 16 β 4 Pf. ein Ueberschuss von 2550 # 14 β 9 Pf. Die Kämmerer übergaben: 2885 # 15 β — Pf.

## Anno Domini 1387.

## RECEPTA.

Recepta per dominos Nicolaum Roden et Iohannem Hoyeri, camerarios civitatis Hamburgensis.

Redditus et hura: 330 % 6 \beta.

Pannicide: 53\ \ \mathbb{T} 2 \beta.

Pistores: 22 % 15 \beta.

De foro humuli: 37 % 6 \beta.

De sutoribus apud cymiterium ecclesie b. Marie:  $8\frac{1}{2}$  % 6  $\beta$ .

Elerus Lamstede 2 mal 24  $\beta$ . Sporewulf 2 mal 24  $\beta$ . Gherardus de Bremis 2 mal 2  $\mathcal{E}$  de duabus hereditatibus.

De albis coriariis: (1 % 12 β.)

De pelliciatoribus: (1 % 12 β.)

De sutoribus in novis bodis:

De cerdonibus apud Alstriam racione portarum: 12 % 6 %.

De specsnidere:

De magna zoltkanen: (8 😿 10 β)

De parva zoltkanen: (12%) per Iohannem Vletheman.

De vurschot: 10 β. De cranone: 38 % 16 β.

De pendulis: 51 % 2 \beta.

Johannes de Gotinghe, Johannes de Lemego, Johannes Sozaat, Marquardus de Nyenstad, Johannes Westfaal, Nicolaus Grifenhaghen, Johannes Glazewerter: je 16  $\beta$ .

De minori cellario: (1 % 12 \beta.)

De avenaticis: 16 \( \beta \).

Nicolaus Krulleke, Iohannes Lowe, Nicolaus Koldow, Heyno Schele: je 4  $\beta$ .

De piscatoribus: 16 %. De gurgustro:

De haringwasscheren: 9½ % 2 β.

De libra et schafferkelre: (32  $\mathcal{Z}$ ) per Iohannem Kummervelt.

De molendinis: 600% per dominos Vickonem de Gheldersen et Cristianum Vos.

De molaribus:

De bonis molendinariis: 68½ % 4 β.

 $(58\% 10\beta)$  de bonis domini Hinrici Hama per Albertum Zoltowen. 3% ex parte domini Heynonis Ybingh.  $5\frac{1}{2}\% 2\beta$  ex parte Conradi Sleperosen.  $32\beta$  ex parte Symonis Alevelde.

De moneta: De advocacia:

De vino antiquo: \ 450% per dominos Ludolfum Han-

De vino novo: steden et Richardum Kyl.

De lateribus quadratis: De lateribus concavis:

De cemento:

De navibus et pallude: 232 %.

5 % 8 β de liburno civitatis per Thidericum Hadelerie de reysa sua. 2½ % 2 β de loco super palude. 224 % de liburno civitatis vendito Nicolao de Wedele per Richardum Groven et Wolterum de Wedele.

De pascuis:

De werktolne: 582 % per dominos Heynonem Vorraad et Nicolaum de Ghelderssen.

De reliquiis moriencium super computacionem:  $82\frac{1}{2} \not \equiv 1 \beta$ .

8  $\mathfrak{F}$  de bonis Brandonis de Wynzen per Marquardum Quikborn et Iohannem Kalveswanghen. 16  $\mathfrak{F}$  per Lambertum Munster de bonis uxoris sue. (15  $\mathfrak{F}$  4  $\beta$ ) per Helmicum de Heyde ex parte uxoris sue. 24  $\beta$  de bonis filie Iohannis Meyer per Knipere. 12  $\beta$  de bonis Iacobi Munter.  $4\frac{1}{2}\mathfrak{F}$  6  $\beta$  de bonis Heynonis Beynyn.  $4\frac{1}{2}\mathfrak{F}$  6  $\beta$  de bonis Heynonis Retmesen per Thidekinum Hadeler. 19  $\beta$  de bonis Hinrici Zegheberghes per Schoken. 24 $\beta$  de bonis filie Iohannis Meyer per Iohannem de Sosato. 17 $\frac{1}{2}\mathfrak{F}$  2  $\beta$  de bonis uxoris Petri Zuel per Heynonem Woldemari. 12  $\mathfrak{F}$  4  $\beta$  de bonis Gertrudis relicte Makonis Grellen per Wernerum Berchtorpe.

De reliquiis moriencium de quibus satisfactum est: 282 % 17 %.

8  $\mathfrak B$  per Iohannem Koldow de bonis Gisekini socii sui.  $4\frac{1}{2}\mathfrak B$  6  $\beta$  de bonis Hennekini Wulf per Marquardum Brummer.  $4\beta$ 

3 & per quandam Ghertrudim de bonis fratris sui, Cristiani Molenrod, 24 \$\beta\$ per Borchardum de Werninghrode de bonis Nicolai Zachtelives. 16% per Heynonem Pinte de bonis Hermanni Pintes, fratris sui. 16 % de bonis uxoris Wilkini Becker per eundem. 36 % de bonis filie Iohannis Parchym per Hinricum Vermerschen. 8 & de bonis Swalm per Iohannem Bardewik, 4 % de bonis uxoris Iohannis barbitonsoris per Helmicum Bekeman. 32 & de bonis Meynardi Twestrengh per uxorem Borchardi Herwerdehusen. 24 & de bonis Nicolai Wulves per Iohannem Sprinken. 91 75 2 ß de bonis Wilhelmi Johan Hughen sonen de Amstelredamme per Iohannem Ghultzow, 1 & de bonis Iohannis Oldendorp per Radekinum Oldendorp. 16 & de bonis Heynonis Benen per Heynonem Wilden. 28 ß de bonis Oltmanni Holreghen per dominum Borchardum Monachum. 193 de bonis Hinkenden Bertoldes per Wulfardum de Rodingheshaghen. 8 & de bonis Alberti Yzernehodes per dominum Thidericum Hannebolen. 328 de bonis Hevnonis Beynyn. 40 % de bonis relicte Iohannis Munster per Cyfridum Goltbeken. 8 % per Albertum Rysteden de bonis fratris sui. 4 % 8 & de bonis Gherardi Knoken per Iohannem Hoghen. 8 & de bonis Heynonis de Vesede per Wernekinum Rodenborghe. 4 & per Cristoforum de Switzele de bonis Margarete sororis sue. 1 # per Ludekinum Hoveman de bonis uxoris Alberti Yzernehot. 38% de bonis Gheverhardi de Gherlevestorpe per dominum Cristianum Militis. 23 \( \beta \) de bonis Thiderici Nvenstede. 4 \( \mathcal{H} \) de bonis Margharete, uxoris Iohannis citariste per eundem Iohannem. 32 ß de bonis Parvi Bertoldi per Tymmonem advocatum. 7 % 4 ß de bonis uxoris Iohannis Gronewold per Meynekinum Hunstorpe. 32 3 de bonis Iohannis wantscherer per Hermannum Eekhoef. 32 \( \beta \) de bonis Alheydis Bringmannes per Hennekinum honrevoghede, cui eciam presentavimus 18 & ex parte Hinrici Bringmannes de 20 & quas deposuerunt hic Heynekinus Woldemari et Make Henninghes. 6 % de bonis Hinrici Wit serratoris per Nachtegalen. 4 % de bonis uxoris Helmoldi de Heyda per eundem. 48 de bonis Iacobi Munter. 3 % 4 & de bonis Mechtildis Rosen per

Groninghe sartorem. 9 % de bonis Heynonis de Ekelen per Iohannem Sprinken. 24 % 2 ß de bonis eiusdem Heynonis. 14 % 8 ß de bonis uxoris Lamberti Munster per eundem. 51 % 2 ß de bonis uxoris Wulvekini nebulonis per Eghardum Bekerholte. 2 % de bonis Nicolai Finecker per Revmarum Vur. 81 7 6 6 de bonis Iohannis Papen senioris provisoris inferioris molendini per Iohannem Papen iuniorem. 6 % 8 ß de bonis Marquardi quondam servitoris in molendinis inferioribus per Iohannem Stacken. 1 # de bonis Hennekini Rodewolt. 4% de bonis Heynonis Viller (!) per Makonem Velder eius fratrem. 36 & de bonis Werneri Crusen per Thidericum Bernsteden. 5 & 2 & de bonis Hinzekini Osenbrugen. 8 # de bonis uxoris Godfridi Schutten per eundem. 7½ β de bonis Rode Ludeken. 4½ 76 β de bonis Heynonis Sluter per Ludolfum Sluter. 101 % 6 ß de bonis Thiderici Arnestorpes per Ludolfum Brokehovede. 10 % 8 & de bonis Hinrici Honnekesbuttele per dominum Vickonem de Gheldersen. 16 % de bonis Heynonis de Ulsen per Heynonem de Horne

De assisa cervisie aliene: (160%.) Per dominum Nicolaum de Ghelderssen.

De hura cellarii: 48 . Per dominum Nicolaum de Ghelderssen.

De carnificibus: 63 % 2 β.

De domo carnificum: 3½ % 6 β.

Ghereke Kondt 2 mal 11  $\beta$ . Sanderus 2 mal 11  $\beta$ . Hinze Krul 2 mal 16  $\beta$ .

De alia domo carnificum:  $3\frac{1}{4}$  76  $\beta$ . Enghelbertus Greve 2 mal 12  $\beta$ . Elerus Wynzen 10  $\beta$ . Thidericus Steker 2 mal 16  $\beta$ , de granario 2 mal 5  $\beta$ .

De censu redempto: 6 % pro redempcione 8 \(\beta\) reddituum de hereditate Helberni Bisscopingh junioris.

De civilitate: 128 % 8 β. De excessu: 133 % 9 β.

2 % 8 & per Heynonem de Borstelde ex parte cuiusdam Frisonis pro eo quod proiecit lastadium in flumen. 28 & per Bertrammum Iunghen pro eo quod non destruxit super aquam prout sibi mandabatur. 27 de 5 tunnis cervisie que fuerunt ablate Wernero Rodenborghe. 28 \$\beta\$ a Iohanne Swarten pro eo quod hereditas sua incensa erat igni et incepit uri. 28\$ a Heynone Bernardi pro eo quod vendidit falsum canapum. 2 % 8 ß per Heynonem de Horne pro eo quod braxavit contra preceptum dominorum. 3 % 4 \( \beta \) a Heynone Trittowen pro eo quod quendam percussit. 1 % a Iohanne Horn pro eo quod Knipere obloquebatur, videlicet vorsprak. 28 \$\beta\$ per Thidemannum Elcekensonen pro eo quod famuli sui proiecerunt lastadiam in flumen. 41 & a Hermanno Bovzenborgen pro negligencia vigilie. 41 \( \beta \) pro simili excessu a Hinrico de Horne. 4 & a quodam Preen pro eo quod navem onestatam lastadio fecit submergi. 4% per Thidericum Tolner pro eo quod quendam vulneravit ad caput. 28 \( \beta \) per Albertum de Larum pro eo quod famulus suus proiecit siliquas in flumen. 32 & per Stephanum Wilbrande ex parte Hevnekini Hadelerie, 83 per Nicolaum Lostsnider. 2 % 5 ß de 5 tunnis cervisie quas abstulit Howeschilt a Wernero Rodenborghe. 8\$\mathcal{B}\$ a Hevnone Wilhelmssonen pro eo quod educi fecit lutum foris murum civitatis. 8 & a Iohanne Lowenvoit pro simili excessu. 4 % per Hevnonem Vloghelingh pro eo quod non intererat reyse versus Elredevlete. 19 % 4 & per Nicolaum Hazelow pro eo quod percussit Heynonem Mas cum cuspice ad caput, et postquam idem Hevno venit ad civitatem, tunc invasit eum idem Nicolaus cum filio suo et percussit eum denuo ad caput. 16 & ex parte Hillebrandi et Hanneman, servitorum Nicolai Eghardi pro eo quod duxerunt terram et proiecerunt ad locum ubi eis non licuit, per dictum Nicolaum. 31 % pro eo quod Iohannes Brusyn percussit Iohannem Grullen per Wilhelmum buntmaker. 4 % per Ditmarum Lozekannen ex parte cuiusdam qui percussit Schacken. 16 & a Heynone de Horne pro eo quod braxavit illicite contra preceptum. 19 % 4 & a Iohanne Kek penestico pro eo quod consulatui obloquebatur. videlicet proprie he dat rat vorsprak. 3 % a Heynone Hop-

pener pro eo quod ipse et uxor eius percusserunt Peperkorne. 2 % 8 ß ex parte Heynonis Trittov pro eo quod quendam percussit. 1 % ex parte Mathei famuli Hermanni Eekhoef per eundem Hermannum quem excredidit de vinculis. 4 % per Hinricum Vermerschen pro eo quod non interfuit in expedicione contra illos de Elredevlete. 63 a dicto Preen pro dicto excessu. 32 & per Heynekinum Nyensteden pro eo quod projecit lastadium in Billen. 1 & per Heynonem Hadeler pro simili excessu. 12\% per Vrowdenrik pro simili excessu. 10\% per Thidericum Luscum pro eo quod proiecit lastadium in flumen. 15\$ in Stralessund et Gripiswold quos exposuit Rideindekone et qui ab eo fuerunt ablati pro excessu. 32 & de duobus servitoribus Helmici Bekeman pro eo quod proiecerunt lastadium in flumen. 2 % 8 & a Iohanne Luneborge pro eo quod corpus Marquardi Brummer fecit stare in domo sua per diem et noctem et non fecit eum sepeliri. 22% per Heynonem Grabow pro parte Hennekini famuli sui qui quendam percussit super palude. 8 & a Heynekino Mas pro eo quod prius conquerebatur illis de Glindesmur quam consules. 10 \$\beta\$ per Nicolaum Lostsnider pro eo quod lusum fuit cum taxillis in domo sua. 3 % de Andrea botman pro eo quod percussit quendam ad caput. 16 \$\beta\$ per Heynonem Grabow ex parte Hennekini famuli sui. 1. per Heynonem Maas de predicto suo excessu. 6 \$\beta\$ per Luscum Thidericum de excessu suo predicto. 8\$ per Albertum de Heyda pro eo quod habuit ligna combustibilia ante domum suam. 8 ß per Tymmonem Tralow pro simili excessu. 8 \$\beta\$ per Rodolfum de Hoya pro simili excessu. 2 & de quodam famulo super molendinum pro eo quod percussit quendam ad caput. 17 per Hinzen Groten pro eo quod Makoni Trittow imposuit verba contumeliosa, videlicet he ene vorsprak. 3 % 4 ß per Wernerum Hober pro excessu famuli sui. 16 & a Brandone pistore pro eo quod habuit ligna combustibilia ante ostium. 16 & per servitorem Godfridi Hoyeri pro eo quod proiecit lastadium in flumen. 16 \( \beta \) per Heynonem Wilhelmssonen pro eo quod non amovit canale per quod transivit urina super plateam. 32 & per Wolerum botterstotere pro eo quod dedit

matertere sue varium opus tempore sponsaliorum.  $16\beta$  a duobus servitoribus Bernardi Langhen pro eo quod proiecerunt lutum in Albeam.  $4\beta$  per Hennekinum Vicken pro eo quod emit pisces extra civitatem. 16% per Cristianum Wyen pro eo quod habuit falsam libram ad ponderandum candelas ad vendendum.

De Hammerbroke:

De Glindesmor: 2 % de curia super Glindesmore de festo Petri in Katedra anni preteriti.

De equis annichilatis:

De Albea prope Glindesmor: 8 % per Iohannem Helmici.

Recepimus: 40 % ex parte Marquardi de Tzestersvlete per dominum Thidericum de Vordis. 40 % per dominum Ludolfum Holdenstede que miserat dominus Iacobus Schele, proconsul de Buxstehude. Summa 80 %.

De morghensprake:  $14\frac{1}{2}$  %  $3\beta$  4 %.

6  $\beta$  de fabris.  $3\beta$  de fusoribus amphorarum.  $32\beta$  de sartoribus.  $4\beta$  de carnificibus.  $22\beta$  de pistoribus.  $10\beta$  de fabris.  $3\beta$  4 % de sutoribus.  $8\beta$  de doleatoribus.  $8\beta$  de piscatoribus.  $4\beta$  de haringwascheren.  $10\beta$  de sutoribus.  $31\beta$  de cerdonibus.  $32\beta$  de pistoribus.  $6\beta$  de linificibus.  $6\beta$  de sartoribus.  $6\beta$  de doleatoribus.  $14\beta$  de pistoribus.  $36\beta$  de fabris.  $4\beta$  de piscatoribus.  $6\beta$  de haringwascheren.  $4\beta$  de sutoribus.  $18\beta$  de sutoribus.  $1\frac{1}{2}$  de fabris.  $4\beta$  de doleatoribus.

De collecta:

Parrochie b. Petri: 840 %. Per dominos Cristianum Vos et Hartvicum Embeken.

Parrochie s. Nicolai: 925 %. Per dominos Marquardum Woldemari et Richardum Kyl.

Parrochie s. Katherine: 645 %. Per dominos Ludolfum Hansteden et Nicolaum de Gheldersen.

Parrochie s. Iacobi: 330 %. Per dominos Heynonem Vorrade et Ludolfum Wulfhaghen.

Clericorum: (39 %). Per dominum Marquardum Screyen. De oblacionibus cappelle anteschordor: 334 % 1\beta. Per dominos Nicolaum Roden et Marquardum Woldemari.

De capite poncium: 40 % 4 β.

68 de dimidio capite iuxta asschehude per Bertoldum Cyfridi.

3 % 4  $\beta$  per Thidericum Starken. 31% per Iohannem Starken.

De cerdonibus 34 %.

De ghozehoken: 4 %.

De introitu mechanicorum in officia sua: 87½ \$8\$. Institores: 4 \$\mathbb{K}\$. Elerus de Bremen.

Pistores: 2 #. Nicolaus filius Nicolai de Hidzwede, Arnoldus Sandow.

Doleatores: 2 & Hennekinus Ghowenord, Hinricus de Barmstede, Claws Vlade, Petrus Zaal, Ludolfus Sparemberch, Hennekinus Stelhorne, Hennekinus Bergher, Hermen Pynnenberch, Ghodeke de Heyde, Beneke Howeschilt, Heyno Soltowe, Mako Wolmers, Everhardus de Sulvelde, Reyneke de Medinghe, Heyno Starke, Copeke, Wernerus Wittenborch, Iohannes Storslegher, Hinricus de Sassenhaghen, Thidericus Boytvn.

Cerdones: 3 . Henneke Hetfeld, Heyno Peters.

Sutores: 2 #. Gherbertus, Kerkmisse.

Fabri: 2 1. Iohannes Bardewik, Gherlacus de Mynda, Hermannus Storm, Nicolaus Zyttenhusen, swagerus Schinkel.

Aurifabri: 5 #. A Nicolao de Stadis.

Pannicide:  $5\frac{1}{2}$  **T**  $2\beta$ . Tymmo de Orden, Helmbernus Blumberch, Hinzo Bergherdorp, Thidericus Bekendorp.

Candelatores: 2 #. Hennekinus de Bremen.

Vitrarii, corrigiarii, sellatores, perifices, pictores et torifices: 24  $\beta$ . Iohannes de Stratzeborch pictor, Lemmeke Schandewynd sellator, Arnoldus de Colne pictor.

Haringwasschere et garbradere: simul 4 £; sed quodlibet istorum per se 2 £ tantum. Iohannes de Gronowe gharbrader, Hennekinus Ochtenhusen: je 2 £.

Stuparii: 1 . Kale Make.

Sartores: 2 4. Heyno Barmstede.

(Gesammtsumme: 6533 % 1 \( \beta \) 3 \( \hat{S} \).)

Presentabunt:

Domini camerarii: 3060 % in albis denariis; 19 % 2 β in

auro; 9  $\pi$  6  $\beta$  in puro argento fuso; 2  $\pi$  in Turonensibus et in grossis Flandrensibus. Domini molendinorum tenentur 160  $\pi$ . Ex parte Alberti structurarii 400  $\pi$  2  $\pi$ ; 133 $\pi$   $\pi$  6  $\pi$  4  $\pi$  ex parte Marquardi Bergher in 168 $\pi$  vademe lignorum et in duobus fornacibus quadratorum adhuc cremandorum et in debitis. In expositis et debitis in foliis 244  $\pi$  4  $\pi$  8. Summa 4028  $\pi$  8  $\pi$  8. In quadrantibus 296  $\pi$ 

Domini molendinorum presentabunt: 637 % in promptis denariis;  $168\frac{1}{2}$  % in certis debitis ex parte Alberti Zoltowen; in 7 choris 3 modiis triticei brasei  $25\frac{1}{2}$  % 1  $\beta$ ; in 5 choris 5 modiis ordeacei brasei  $18\frac{1}{2}$  % 1  $\beta$ ; in  $4\frac{1}{2}$  choris 2 modiis avenatici brasei 9 % 8  $\beta$ ; in 20 choris siliginis 55 %; ex parte Heynonis Crusen in certis debitis 124 % 5  $\beta$ ; in 7 modiis ordeacei brasei 56  $\beta$ ; in 2 choris 1 modio avenatici brasei 5 %  $\beta$ . 4 % in quibus dominus Iohannes Hummersbuttel tenetur; 4 % 3  $\beta$  in quibus Reynekinus de Svalen tenetur; 26 % 8  $\beta$  in quibus Conradus Bikkelstad tenetur de porcis;  $10\frac{1}{2}$  % 1  $\beta$  quos Albertus exposuit ad usus novi edificii. Summa 1091 % 8  $\beta$ . Item presentabunt 156  $\beta$  in certis debitis de molaribus et in paratis denariis: 121 molares; 27 quernstene; 3 albos Boemicales. Molares tenentur camere 200 K: Iohanni Kreyen 234 K.

Domini vini presentabunt; in parata pecunia  $506\frac{1}{2}$  **%** 5  $\beta$ ; 24 **%** 18  $\beta$  4  $\beta$  in uno vase vini empti a Renzen Kreyen de 20 vasis; 49 **%** 3  $\beta$  4  $\beta$  in 2 vasis vini empti a Thidemanno Toppe; 18 **%** 5  $\beta$  in uno vase vini empti a Bruwere; 6 **%** in uno vase vini empti a Bruwere; 6 **%** in uno vase vini empti a balberto Gherberti; et premissa bona sunt vina de Vernato;  $26\frac{1}{2}$  **%** in 3 tunnis et 6 lagenis vini;  $3\frac{1}{2}$  **%**  $6\frac{1}{2}$   $\beta$  2  $\beta$ , in quibus Kunzo Stenvort tenetur. Summa  $635\frac{1}{4}$  **%** 8  $\beta$  4  $\beta$ , 2 berkorn.

Domini monetarii presentabunt: 800 % per Petrum Hoke pro quibus Thidericus Tolner fideiussit; 43 ¼ in suppellectilibus que idem Petrus penes se habet.

## EXPOSITA:

Exposita per dominos Nicolaum Roden et Iohannem Hoyeri camerarios civitatis Hamburgensis.

Ad precium structure civitatis Hamburgensis: 838 % 8 \$ 5 \$\hat{\delta}\_{\text{b}}.

8 magistro Petro ad faciendum valvam Lubicensem et Wynzerdor per yemem. 28 & Rodenborg ad pavimentandum iuxta beatam Katherinam. 1 & Iohanni Rodenborghe ad pavimentandum pontem juxta hereditatem Hevnonis Halstenbeken. 94 75 2 & Hennekino steenhowere ad transponendum den dyk prope Winserbom, 18 % pro zwardentow ad cranonem per Elerum Garsteden. 41 7 6 & Iohanni Rodenborghe ad pavimentandum foris valvam milderdor et pontem et rodinghesmarke et pontem juxta katrepele. 57 & Rodenborghe ad pavimentandum holtbrugghen. 33 % ad reformacionem fortalicii extra civitatem super quo moratur Mardich per dominos Ludolfum Wulfhaghen et Marquardum Schreyen. 10 & Rodenborghe ad pavimentandum in alto ponte. 23 & Mardigho pro argilla et thovorvordende. 21 & Lodewico remensnider ad preparandum zwardentow. 3 % 4 \beta 10 \S pro avena. 14 % Iohanni de Heyda pro diversis lineis instrumentis. 10 \( \beta \) eidem ad usus cranonis. 14 % 10 S ad afferendum et supraportandum argillam ad opus pontis molendini et pro arena et ad planandum et ad pavimentandum dictum pontem et pro brugesten. 224 & Iohanni Rodenborghe ad pavimentandum pontem iuxta scopensteel, iuxta forum piscium, in macellis, in ponte scriptorum. 3 % 4 \( \beta \) Iohanni Buxtehuden ad educendum lutum iuxta katrepel. 16 & Eghardo ad educendum 71 7 4 B Middentweye et Bukvinke ad afferendum et colligendum brughesten ad replendum murum juxta turrim et ad pavimentandum pontem iuxta katrepel et iuxta ortum quondam domini Nicolai Roden et alibi ubi erat opus, et viam iuxta domos laterum. 28 & Rodenbruge (!) ad pavimentandum iuxta domum laterum et iuxta borninghe, iuxta cranonem. 5% pro equo super buwhoef.  $10\beta$  ad educendum arenam et brugesten iuxua domum laterum.  $6\frac{1}{2}$  %  $7\beta$  operariis ad transponendum aggerem retro turrim quam Hake inhabitat.  $28\beta$  pro brugesten ad pontem molendinorum.  $17\beta$  2% pro  $\frac{1}{2}$  choro avene. 2%  $7\beta$  pro avena equis super curia civitatis.

Ad structuram domorum laterum civitatis: 76 % 7 \( \beta \) 2 \( \beta \).

10  $\beta$  pro argilla. 9  $\beta$  pro urnis et remis ad pramonem. 8  $\beta$  vor sten ad adducendum lapides et ad emendandum et construendum clibanos.  $3\frac{1}{2}$   $\mathcal{B}$   $3\frac{1}{2}$   $\beta$  ad structuram et ad emendandum clibanum. 2  $\mathcal{B}$  ad murandum et ad tegendum fornaces. 10  $\beta$  ad supraportandum quadratos. 8  $\mathcal{B}$  pro 5000 concavorum. 2  $\mathcal{B}$  operariis. 2  $\mathcal{B}$  4  $\beta$  Iohanni de Heyda pro diversis lineis instrumentis.  $5\frac{1}{2}$   $\mathcal{B}$  8  $\beta$  pro 5900 quadratorum. 6  $\mathcal{B}$  8  $\beta$  pro 4000 concavorum. 8  $\mathcal{B}$  3  $\beta$  2  $\mathcal{S}$  operariis et carpentariis et tectoribus. 1  $\mathcal{B}$  operariis.  $3\frac{1}{2}$   $\mathcal{D}$  pro diversis ferramentis ad usus pramonis et pro sprete, pro spaden, vor roden, howen unde vor schufelen, et pro diversis instrumentis ad opus domorum laterum.

Ad structuram civitatis:

Pro cemento: 1311 7 21 8 2 5.

75% 4 $\beta$  ad novam turrim, retro turrim in qua Hake habitat, et ad novam murum protendentem versus stupam. 19 $\frac{1}{2}$ %  $2\frac{1}{2}$  $\beta$  2 $\frac{1}{2}$  ad reformandum ambos muros inter spittalerdoer et fales et ad steendor, milderdor, ad domum monetarii et ad bodam dominorum iuxta schriverbrugghe et ad alia diversa ubi opus fuerat. 36 $\frac{1}{2}$ % 6 $\beta$  pro cemento ad novum murum super borchesch versus Hammerdyk.

Pro quadratis: 951 % 2 \beta.

57½ 76 ad novum murum et ad novam turrim, retro turrim in qua Hake habitat. 8 76 2  $\beta$  ad diversa ad usus civitatis. 30 76 super borchesch ad murum versus Hammerbruk.

Pro concavis: 22 %.

 $18\frac{1}{2}$   $\mathfrak{B}$  6  $\beta$  pro 11500 ad structuram civitatis ubi opus erat,  $3\mathfrak{B}$  4  $\beta$  pro 2000 ad novum murum super borchesche versus Hammerbrok.

Pro lignis: 459 % 31 8 2 S.

8 % pro alneis per Richardum Hoken.  $3\frac{1}{4}$  % pro alneis per Richardum de Boysenborche. 30 % 13  $\beta$  4 % pro 390 alneorum per Heynonem Schroyen. 14 % 8  $\beta$  Spekmunde de Stadis. 15 % 3  $\beta$  pro tegulis.  $9\frac{1}{4}$  % 2  $\beta$  pro 12 fagis.  $4\frac{1}{4}$  % 3  $\beta$  pro alneis. 4 % 7  $\beta$  pro alneis emptis a iuratis b. Nicolai et s. Katherine.

Pro ferramentis: (110 % 10 β.)

14  $\mathcal{Z}$  7  $\beta$  to be slande valvam Lubicensem et eciam valvam ante Hammerdike et alibi ubi opus fuerat. 7  $\mathcal{Z}$  6  $\beta$  4  $\beta$  pro clavis ad tegulas et ad alios clavos comparatos in ponte. 4  $\beta$  Reymberno de Osta ad preparandum compedes et clausuras in domo preconis. 6  $\mathcal{Z}$  ad usus des wanthuzes et alibi ubi opus fuerat 43  $\beta$  pro 1 vase calibis. 6  $\beta$  pro seris to den kolhoven. 9  $\beta$  pro clausura in camera thezaurarie. 4  $\mathcal{Z}$  8  $\beta$  pro 2 vasis ozemunt.

Ad reysas: 397 7 4 3 5 S.

3 % dominis Ludolfo Holdenstede, Cristiano Militis ac Iohanne Hoyeri, Vlegheberghe, obviam Luneburgensibus. 26% 18 & dominis Ludolfo Holdenstede, Cristiano Militis et Iohanni Hoyeri, Lubeke, cum consulibus Luneburgensibus ex parte monete et quando fecerunt concordiam cum Thiderico Marschalke. 5 & Hermanno Rodenborghe pro expensis, quas fecit Lubeke, quando ibidem remansit infirmus. 22 & Hinrico Schreyen, quando attulit litteras sigillatas a domino archiepiscopo Bremensi super dampnande consuetudinis (!) quod bona naufragorum abferuntur. 18 & Woltero Westfaal, quando equitavit Stadis cum dominis de Francia. 10 \$ 2\$ dominis Bertrammo Horborche et Nicolao Roden, in Urenvlete, obviam Stadensibus ex parte Iohannis Wedeken. 3 ß pro stopa vini quod domini proconsules habuerunt secum extra valvam. domino Iohanne Hummersbuttle. 16 & Gerardo Grabow, Lubeke. 3 & 1 & dominis Ludekino Holdensteden. Nicolao Roden et Nicolao de Ghelderssen, Vleghenberghe, obviam Luneburgensibus ad placita. 2 % 4 \$\beta\$ magistro Hinrico Schreyen, Wismariam. 12 & Nicolao Tornov et sociis suis, quando equitabant cum Ditmarciis versus Horst. 28 & Tymmoni advocato ad observandum prope stratam propter

sp(oliator)es. 8 % 5 \$ 4 \$ dominis Ludolfo Holdenstede et Nicolao Roden et Nicolao de Gheldersen, Molne, obviam Luneburgensibus et Wysmariensibus pro moneta. 2 & 4 \$ Woltero Westfaal, Stadis, 8 & Tymmoni advocato, cum conduxit carrutas versus Oteslo. 19 & Hinrico Oderinghe et sociis suis, quando tenuerunt in Wunnekenbruke. pro 2 stopis vini, quando fuerunt obviam domino Iohanni Hummersbuttle ad Poppenbuttle, videlicet dominus Bertrammus Horborch et Ludolfus Holdenstede. 25 & Woltero Westfal et Nicolao Zwertuten, quando fuerunt navigio in Elredevlete. 1 & Tymmoni Kotzeboden, Luneborch. 354 % 20 & dominis Eghardo Krukowen et Ludolfo Wulfhaghen pro expensis consumptis, quando fuerunt navigio in Elredevlete. 26 \$\beta\$ Tymmoni advocato, quando tenuit super stratam. 32 & Ghevehardo, ad dominum episcopum Sleswicensem. 15 # 2 & 2 & dominis Bertrammo Horborch et Ludolfo Holdensteden, Oteslo, obviam dominis comitibus Holtzacie et consulibus Lubicensibus. 16 & Woltero Westval, versus Louemborch. 32 \$ 3 \$ domino Hinrico Schreven, Lubeke, in negocio dominorum comitum Holtzacie. 9 & Manegoldo et sociis suisquando eduxerunt Frisones versus Itzeho. 52 % 61 & 2 % dominis Cristiano Militis et Iohanni Hoyeri in expedicione exitus versus Dordracht. 130 % 9 ß ad consumpta ibidem in curia (?) in pagimento et eciam in reversione, 10 \$\beta\$ Howeschilde pro 5 tunnis cervisie quas abstulit Rodenborghe, 5\$\beta\$ pro expensis unius equi qui fuit relictus Lubeke. 3 & Nicolao Sterneberch et sociis suis cum carrutis versus Oteslo. Thiderico Snuere et sociis suis ad Wunnekenbruk. 11 & dominis Ludolfo Holdenstede, Cristiano Militis, Nicolao Roden, in Urenvlete, obviam Stadensibus. 9 & Gherardo Grabow, ad dominum Adolfum in Nvenhusen. 12 & 4 & domino Borchardo Grevesmolen, Hersevelde. 28 & Herslo et sociis suis, quando tenuerunt super stratam. 1 7 6 S dominis Hartwico Embeken et Marquardo Woldemari, obviam advocato in Horborch. 2 % satellitibus, quando fuerunt navigio cum civibus nostris super Stor. 4% 17β pro actitatis et scripturis in Dordracht. 4 % servitoribus satellitibus, quando observabant una vice in

Wunnekenbruke et alia vice circa Ytzeho. 3 & Nicolao Sterneberghe, Odeslo. 32 & Polingh, Lubeke. 1 β Tymmoni Kotzebodén, Lubeke. 6 & Thiderico Snor, ad terram Holtza-9 & quos idem Thidericus dedit uni nuncio, quem a se misit. 17 & 4 & Hinrico Oderinghe, quando tenuit super stratam cum sociis suis. 6 & eidem, Berchteyle. 2 & Gherardo Grabow et Longo Hermanno, in Wolde, 16 & Ernesto et Godfrido, super Gammerorde. 30 % 84 \$ 4 \$ dominis Bertrammo Horborghe et Ludolfo Holdensteden, quando fuerunt in via ambulando versus Naxkow cum dominis Lubicensibus. 5 & Borchardo Buxstehude in causa Tedonis Wigherssen. 29 % 13 \$\beta\$ dominis Bertrammo Horborghe et Cristiano Militis, Lubeke. 40 & pro stopa vini dominis Ludolfo Holdenstede, Marquardo Woldemari et Nicolao de Gheldersen, obviam domino Iohanni Hummersbuttle in Poppenbutle. 41 B 2 & Nicolao Zwertuten, ad dominum Iohannem Hummersbuttle ex parte Bernardi Woldemari. 10 & Thiderico Snure et sociis suis, quando tenuerunt in Horne et Bokele in terra Holtzacie, 19 & dominis Heynone Vorrade et Ludolfo Wulfhaghen, in Ossenwerdere, 6 # 4 & nuncio quem Lakeman misit ad Wilstermersch. 8 % 8 \$\beta\$ ad expensas Wolteri Westfal et civium nostrorum, qui fuerunt obviam civibus nostris ad Crempis. 1 # Rutere pro 2 reysis, quando fuit equester pro Petro Slene. 14 & domino Marquardo Woldemari, quando attulerunt fures de Glindesmore, 4 & 4 & Hennekino Stalknechte, Stadis, cum quodam milite. 2 & Thiderico Coquo ad reysas domini Ludolfi Holdensteden, Cristiani Militis et Nicolao de Gheldersen, Vleghenberghe, obviam Luneburgensibus. 20 & Godekino Balscher, Trittow. 14 & 4 \$ dominis Bertrammo Horborch, Heynone Ybingh et Iohanni Hoyeri, Oteslo, obviam dominis comitibus Holtzacie. 21 B 2 & Husmanne, Lowenborche, pro filio Woleri Hinrici, 16 \$ eidem, Segheberghe. 19 B 4 S Manegoldo Holdenstede metquartus cum quodam milite de Brugis, versus Lubeke. 16 & Manegoldo, Trittow. 161 & domino Borchardo, Eyslinghen metsextus. 15 & pro 5 stopis vini, quod dominus Marquardus Screye habuit secum in terra Hadelerie.

Ad usum Glindesmores:

Cursoribus: 26 # 17 \$ 10 \$.

16 & Cristiano, Hatesborch. 3 & nuncio Lubicensi. 7 & 3 & Cristiano, Luneborch. Eidem 7 & 3 S, Luneborch. 71 B. ad dominum prepositum Hamburgensem, Bremis. 3 B nuncio domini Nicolai comitis. 2 \( \beta \) nuncio domini archiepiscopi Bremensis. 5 \( \beta \) hunrevoghet, Lubeke. 2 \( \beta \) nuncio domini Erici iunioris, ducis Saxonie. 11 & Kerstiano, in terram Hadelerie. 41 B 2 S eidem, Ritzerowe et Lowenborch. 2 B Lamberto, Glindesmur. 5 & Hennekino honrevoghede, in terram Kedinghe. 5 \$ Kerstiano, Stadis, 41 \$ eidem, Luneborch. 16 & eidem, Trittowe, 6 & honrevoghede, Lubeke. 3 \$\beta\$ nuncio Lubicensi. 2 \$\beta\$ nuncio ducis Luneborgensis. 3 \$\beta\$ nuncio Wismariensi. 5 & hunrevoghede, Luneborch. 7 & eidem, in terram Hadelerie. 2 \$\beta\$ nuncio Luneburgensi. 3 \$\beta\$ nuncio de terra Kedinghe. 5 \$\beta\$ honrevoghede, Lubeke. 2 \$\beta\$ nuncio de Bedenem. 3 & nuncio Wismariensi. 1 & nuncio domini ducis Saxonie. 1 & Cristiano cum diversis litteris, ad Gholtbeken ad Wilkinum de Zee. 17 \$\beta\$ honrevoghet in Ditmarciam, 2 & nuncio domini Nicolai comitis Holtzacie, et 2 \$\beta\$ nuncio domini comitis de Hoye. 46 \$\beta\$ Cristiano, ad ducissam Pomeranie ad Ruyenwolde. 8 & honrevoghede, ad Bedenem et ad Slikborch. 4 & 4 & Hermanno Hetvelt metsecundus, Stadis. 8 & 4 & Cristiano Kyle. 3 & nuncio Lubicensi. 3 & nuncio Bremensi. 8 & honrevoghede, Elredevlete. 2 & Lamberto, Stadis, 3 & nuncio Lubicensi, 16 & Cristiano, ad terram Hadelerie. 4 \$\beta\$ honrevoghede, Stadis. 2 \$\beta\$ domini comitis Adolphi. 2 & nuncio de terra Hadelerie. hunrevoghede in Wilstria. 1 & cuidam nuncio misso pro Ian Tybbenssonen, ad Frisiam. 3 & nuncio Lubicensi. Godekino Horborch. 4 & uni nuncio de Berchtehevle. 28 nuncio domini archiepiscopi Bremensis. 51 \$ 2 \$ Cristiano, Plone. 51 & 4 & eidem, Lubeke. 5 & 2 & eidem, Razeborch. 5 \$\beta\$ eidem, Vordis, ad dominum archiepiscopum Bremensem. 6 & 4 & eidem, Wilster et Ytzeho. 1 & nuncio Lubicensi portanti nobis allec. 3 \$ 4 \$ hunrevoghet, Stadis. 2 \$ nuncio Stadensi. 4 & Cristiano, Stadis. 10 & 4 & eidem, Gottorpe, 6 \$\beta\$ eidem, Lubeke, 8 \$\beta\$ nuncio equitanti Luneburgensi. 3 & nuncio Lubicenci. 3 & nuncio Wismariensi.

21 B 2 S Godfrido Wynzen pro sigillatura littere conductualis super nundinas Luneburgenses. Honrevoghet 10 \$\beta\$, bis in Vlete. 7 & eidem, ibidem. 31 & Hermanno Buxtehude. 3 & nuncio Lubicensi. 3 & cuidam nuncio Coloniensi. 3 & hunrevoghede, ad advocatum Modzeborghe. 2 & eidem, Trittow. 6 & eidem, Luneborch. 4 & eidem, Crimpis. 6 & hunrevoghede, Luneborch. 5 & Hennekino honrevoghe, Itzeho. 2 \$\beta\$ nuncio Luneburgensi. 11 \$\beta\$ Calvo Hartvico, Grevesmolen. 31 & Iohanni de Heyda, Rypenborch. 2 & nuncio domini Nicolai comitis Holtzacie. 8 & honrevoghede, Hanrow. Eidem 16 &, Horborch. 19 & Cristiano, Bremis. 2 & nuncio Luneburgensi. 4 \$ 6 \$ Cristiano, Ytzeho. 2 \$ nuncio Luneburgensi. 3 \( \beta \) nuncio dominorum Frederici et Hinrici ducum Brunswicensium. 8 & 4 & Cristiano, Luneborch, Hope et Kerkwerdere. 31 \$\beta\$ eidem, Eyslinghe. 31 \$\beta\$ 2 \$\mathcal{S}\$ honrevoghede, Zegheberghe. 20 & Cristiano, ad Terram veterem. 22 & Cristiano, Tzelle et Nyenstad, Ulsen et Luneborch, 3& nuncio Lubicensi.

Vigilibus septimanatim: 49 % 13 \beta 4 \beta.

Vigilibus in turri ecclesie s. Marie: 6½ % 2 β.

Vigilibus in turri ecclesie s. Nicolai:

Vigili super raboysen: 8 β.

Vigili ad molendinum: (1 % 4 β.)

Purganti montem et schuldor: (1  $\mathcal{E}$  10  $\beta$ ) per Hinricum cloacarium.

Purgantibus fora: Bomsluter in Eppendorpe: Brokvoghet: Purganti novum forum:

Vigili super valvam leprosorum: 2 %.

Purganti trostesbrugge: 12 \beta.

Ad elemosinas: 1 \$\mu\$.

Ad vicarias: (51 % 16 β.)

Bonensackes 2 mal 8 **T**. Domini Hinrici Bretzerdorpes 8 **T** per me Borchardum; 8 **T** per ipsum magistrum Hinricum. Yzekenbenes 7 **T** (per dominum Bertrammum Horborch). Item michi Borchardo 4 mal 3 **T** 4  $\beta$ .

Ad custodiam turris Nove O: 160 . Domino Alberto Bretlinghe per dominum Marquardum Schreyen.

Ad structuram eius dem turris:  $15\frac{1}{2}$   $\mathfrak{B}$   $5\frac{1}{2}$   $\beta$  4  $\mathfrak{B}$ . 10  $\beta$  pro instrumentis linteis. 15  $\beta$  pro 3 clausuris. 1  $\sharp$  pro adducendo argillam et quadratos ad turrim. 24  $\beta$  magistro Vickoni Steenwerten ad emendandum clibanum et ad operandum in aliis ibidem necessariis. 36  $\beta$  tribus operariis, qui ibidem cum eo erant. 1  $\sharp$  quam idem Vicko et consocii sui consumpserunt in via versus Novum (!) O.  $4\frac{1}{2}$   $\mathfrak{B}$   $\beta$  pro argilla et pro naulo, pro pice, pro urnis et tunnis, pro instrumentis lineis ad wynden. 35  $\beta$  quos expendidit magister Vicko cum sociis in Novi (!) O, quando fecit clibanum. 7  $\beta$  pro expensis Herslo et sociorum versus turrim. 6  $\beta$  domino Alberto Bretlingh ad tegendum montem in turri per dominum Iohannem Ebbekestorpe.  $25\frac{1}{2}$   $\beta$  4  $\beta$ 5 pro lavacro ad turrim. 2  $\beta$  pro clausura. 1  $\sharp$  ad ducendum argillam. 9  $\beta$  pro clavis.

Ad usum Hammerbrokes: Adadvocaciam:

Ad balistas: 5 % 1 \beta.

18  $\beta$  ad preparandum 300 tela. 2 **%** 8  $\beta$  ad preparandum antiquas balistas. 35  $\beta$  ad reformandas 5 balistas.

Sagittariis: 47. 12 \beta adassaturam. Per Cristianum Butten.

Ad vurschot: Ad pixidem:

Ad respiciendum et custodiendum pixidem et vurschot: 4%

1 & Woltero Westfali. 1 & per dominum Ludolfum Wulfhaghen. 1 & per dominum Vickonem de Gheldersen.

Ad triangulos: 48½ % 5 β.

 $4\frac{1}{2}$  \$\mathbf{T}\$ 5 \$\beta\$ Heynoni Vulsik pro 19 ulnis.  $4\,\%$  Hennekino Witten pro 16 ulnis.  $4\,\%$  Hazelowe pro 16 ulnis.  $5\,\%$  5 \$\beta\$ Reynekino de Alverdinghe pro 21 ulnis.  $2\,\%$  5 \$\beta\$ Mevs patynenmaker pro 9 ulnis.  $10\frac{1}{2}\,\%$  5 \$\beta\$ Hinrico de Vermerschen pro 43 ulnis.  $3\frac{1}{4}\,\%$  Iohanni Krukowe pro 14 ulnis.  $5\frac{1}{4}\,\%$ 5 \$\beta\$ Richardo Groven pro 23 ulnis.  $4\,\%$  Alberto Luneborche pro 16 ulnis.  $4\frac{1}{4}\,\%$  Thiderico Bokelenberghe pro 18 ulnis.

Pro cera: (17 % 8 β).

6  $\beta$  ad sigillum civitatis. 10  $\beta$  pro cera ad cereos ad reysas. 36  $\beta$  4  $\beta$  ad cereos domine nostre. 6  $\mathcal{E}$  7  $\beta$  2  $\beta$  ad corticias delatas ante corpus dominicum. 6  $\beta$  ad sigillum

civitatis.  $7\frac{1}{2}$   $\beta$  4  $\beta$  ad reysas.  $2\frac{1}{2}$   $\sigma$  8  $\beta$  ad cereos pendentes in ecclesia b. Marie.  $4\frac{1}{2}$   $\sigma$  ad cereos super pretorium. 10  $\beta$  Heynoni de Rode vor schenkekersen ad reysas. 4  $\beta$  ad sigilla civitatis.

Ad precium familie: 4681 7 91 3. Domino Borchardo Grevesmolen 4 mal 4 7 6 B. Hinrico Schreven 4 mal 6 % (per Borchardum predictum), Tymmoni advocato 4 mal 6 %. Alberto antiquo structurario (mortuus est) 2 mal 2 % (per Albertum de Odeme). Alberto de Odeme 4 mal 2 %. Nicolao Tornow 4 mal 2½ %. Iohanni Ytzeho 4 mal 2 & 2 & (per Thidericum Cocum). Hermanno Polingh 4 mal 21 7 (per Albertum Zoltow). Hermanno Rodenborche (deletus est) 2 % 2½ \beta per Tymmonem advocatum. Henningho Schutten (deletus est), Heynoni de Rode: je 4 mal 21 %. Godekino Balscher 4 mal 2 & 2 & B. Nicolao Zwertuten 4 mal 21 %. Iohanni Husere 4 mal 2 % 21 \$ (per advocatum). Woltero Westfali (per dominum Ludolfum Wulfhaghen), Nicolao Baren (per Tymmonem advocatum): je 4 mal 21 %. Nicolao Sterneberghe 4 mal 2 & 21 \$\beta\$ (per advocatum). Manegoldo Holdenstede, Iohanni Haghelsteen (per Tymmonem advocatum), Thiderico Ryman (per me Hinricum Schreyen): je 4 mal 21 %. Hartwico Herslo (deletus est) 3 mal 21 %. Iohanni de Heyda 4 mal 2 & 21 B. Thiderico Snor 4 mal 4 %. Hinrico Hoppener 4 mal 2 %. Tymmoni Kotzeboden 4 mal 2 T 24 B. Makoni Schacht (deletus est) 2 T 24 B. Longo Hermanno (per advocatum), Hinricus de Oderinghe, Mako Snor (per advocatum): je 4 mal 21 35. Ernestus Horsten 4 mal 2 % 2½ \(\beta\). Petrus Kovlesch (per Kluken) 4 mal 21 %. Gherardus Grabow 4 mal 2 % 21 \beta. Hermannus de Gherden 3 mal 2 % 21 B. Marquardo Bergher 4 mal 2 %. Iohanni filio magistri Marquardi 4 mal 48 \(\beta\). (Hermanno Wezingdorp getilgt) Mako Schacht 4 mal 2 %. Magistro Iohanni cyrurgico 4 mal 1 4. Mardigo (per dominum Vickonem de Gheldersen) 4 mal 1 %. Gherardo Dureshoep 4 mal 2 %. Iohanni Haken (per dominum Hartwicum Eembeken) 4 mal Hennekino Howeschilde 4 mal 3 % 4 \beta. Magistro Petro carpentario (per structurarium), Thiderico Fabri, Borchardo Westfali (per Gherardum Durshope), Conrado Herberti, Hermanno Hetvelt: je 4 mal 2  $\mathfrak{B}$ . Gotfrido Tolner 2 mal 2  $\mathfrak{B}$ . Heyno Runmelif 2 mal 1  $\mathfrak{B}$ . Everhardo Tymmerman scholari dominorum camerariorum 3 mal 2  $\mathfrak{B}$ . Vickoni Stenwerten 4 mal 24  $\beta$ . Huneken tectori 1 mal; item Hartvico (per structurarium) 3 mal 2  $\mathfrak{B}$ . Hennekino honrevoghet 4 mal 10  $\beta$ . Tiderico Coco 4 mal 2  $\mathfrak{B}$ . Cristiano cursori 4 mal 1  $\mathfrak{B}$ . Hennekino Hummersbutle deme hoppemetere 3  $\mathfrak{B}$ .

Hystrionibus: 3½ W 2 β.

Pro pergameno: 5 % 20 S.

Pro papiro et incausterio: 26 \beta 8 \S.

Pro carbonibus: 12½ 7 5 β 2 S.

38 ß 4 \$ domino Borchardo de gracia. 1 ß pro sporta.

Pro censu redempto: 280 %.

40 % domui s. Georgii per dominos Hartwicum Eembeken et Albertum Elbeken. 240 % domui s. Spiritus per dominos Ludolfum Holdensteden et Marquardum Woldemari.

Pro censu empto: 23 % 4 \beta.

11 % 4 β domine Alheydi Molenbrugghe pro orto suo sito iuxta novam steenwech per dominum Bertrammum Horborch. 12 % pro 1 ¼ redditibus in horto Ghodekini Gherdowe per eundem Ghodekinum.

Ad vestitus familie: 130 % 16 S.

27½  $\mathfrak B$  ad vestes notariorum dominorum consulum, apothecarii et magistri Iohannis cyrurgici et pro 2 tymmere varii operis datis domino Hinrico Schreyen. 14 $\mathfrak B$  4 $\beta$  ad vestitum griseum vigilibus et quorundam aliorum familiarium. 9  $\mathfrak B$  ad vestes Tymmonis advocati et 16 $\beta$  pro fotro suo. 3  $\mathfrak B$  4 $\beta$  ad vestes Thiderici Snur. 74  $\mathfrak B$  8 $\beta$  ad vestes satellitum et vigilum ante pretorium, Alberti structurarii, magistri Vickonis, Hartwici tectoris, magistri Petri, Everhardi scolaris et 9 $\beta$  4  $\beta$  pro rasura pannorum satellitum et vigilum.

Ad censum: 98½ 7 6 β.

Georgio Hidzacker (per Thidericum Fabri) 2 mal 2 **3**. Domino Hermanno Beyenvlete 2 mal 48  $\beta$ . Domino Gregorio Huskummere per Heynonem Bennyne 2 mal 6 **3**. Domino Borchardo Hassoni per dominum Hinricum Kluven 2 mal 3**3** 

4 β. Domine Wiben relicte Heynonis de Riga per Nicolaum Rodenborghe, per Bernardum Keding 2 mal 3 π 4 β. Katherine filie Zedeken moniali in antiquo monasterio Buxtehude 2 mal 1 μ. Gertrudi de Riga filie sororis Helmici de Riga moniali in dicto claustro 24 β, Pasce; mortua est. Margarete filie Iohannis Kedingh moniali in dicto monasterio 2 mal 8 β. Iohanni Stocken civi Lubicensi, et Iohanni filio Hillebrandi fratris sui, per Hinricum Haverkamp, per Ludolfum Bekendorp 2 mal 12 π. Domino Iohanni de Yerzedeborch 2 mal 3½ π 2 β. Conrado Sleperosen (per Heynonem Bennyn) 2 mal 5 π 4 β; mortuus est intra octavas Pasce anno 88. Johanni de Nyenstad civi Lubicensi et Gertrudi sorori sue (per Ludolfum Bekendorp) 2 mal 8 π. Heynoni Tymmerla per Martinum Groper, per Wolerum van Dreylinghen, famulum Martini Groperen, 2 mal 2 π.

Pro cervisia missa dominis terrarum Martini:

36½ % 9½ ß.

 $25\frac{1}{2}$   $\mathcal{E}$  2  $\beta$  pro 4 vasis gozen per Thidericum de Sundis.  $5\frac{1}{2}$   $\mathcal{E}$   $1\frac{1}{2}$   $\beta$  servitoribus deportantibus vinum et gozen et 4 tunnas cervisie Wismariensis.  $5\frac{1}{2}$   $\mathcal{E}$  5  $\beta$  pro 5 tunnis cervisie Wismariensis, de quibus misse fuerunt 4 tunne domino Nicolao comite Holtzacie et quinta provenit ad utilitatem dominorum ad cellarium pretorii.

Ad landwere:

Pro equis: 250 % 4 \beta 4 \beta.

10  $\mathfrak{B}$  8  $\beta$  per Iohannem de Bremen pro 1 equo. 5  $\mathfrak{B}$  4  $\beta$  pro 1 equo super buhof. 6  $\mathfrak{B}$  8  $\beta$  per Hinricum de Oderinghe. 20  $\mathfrak{B}$  16  $\beta$  per Reynekinum Amendorpe ex parte Richardi Groven pro 1 equo. 24  $\mathfrak{B}$  8  $\beta$  pro 1 equo per Iohannem de Heyda ex parte Meynonis Schroder fratris sui. 19  $\mathfrak{B}$  4  $\beta$  pro 1 equo per Nicolaum Hope. 13 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{B}$  2  $\beta$  per Hennekinum Riben pro 1 equo. 20  $\mathfrak{B}$  16  $\beta$  per Nicolaum de Schesle pro 1 equo. 8  $\mathfrak{B}$  domino Hinrico Kusvelde pro 1 equo per Hennekinum eius kocum. 12  $\mathfrak{B}$  8  $\beta$  pro 1 equo per Bertoldum Vulsik. 25 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{B}$  2  $\beta$  pro 1 equo per dominum Eghardum Krukowen empto per quendam in Wilstria. 8  $\mathfrak{B}$  pro 1 equo empto in domo domini Ludolfi Holdensteden per Ludekinum

Hennekesbuttele. 8 % 8  $\beta$  pro 1 equo per Eylhadum de Hachede. 12 % pro 1 equo per Thidericum socium Hinrici Amendorpes. 18 % pro 1 equo comparato ab uno de Vlensborch.  $5\frac{1}{2}$  % 2  $\beta$  pro 1 equo per Wernerum Beren.  $11\frac{1}{2}$  % 2  $\beta$  pro equo per Bernardum Vrythove. 28  $\beta$  4  $\beta$ 5 pro mercipoto 7 equorum.  $8\frac{1}{2}$  % 6  $\beta$  per Makonem Henninghes pro 1 equo.  $9\frac{1}{2}$  % 2  $\beta$  pro 1 equo per dominum Vickonem de Gheldersen.

Pro riis et amigdalis: 38 % 5 \beta.

13  $\beta$  nunciis deportantibus git et amigdala de anno preterito. 36½  $\mathfrak{B}$  8  $\beta$  pro ris et amigdalis. 14  $\beta$  pro saccis.

Dominis specierum: 23 %

Dampnum indative pecunie: 10 %.

Pro vino antiquo: Pro vino novo:

Dominis terrarum extra civitatem: (227 19\beta 10\hb.)

Hospitibus in civitate: (57 % 15 β.)

Dominis nostris consulibus in festivitatibus: (83 % 14  $\beta$  8  $\delta$ .)

Supra domum: (11 % 2 \beta 7 \dots.)

Supra bodam: (15 % 8 \$ 4 \$.)

Ad diversa: (189 % 19½ β.)

2 \$\beta\$ filio apothecarii. 50 \$\beta\$ cuidam militi dicto Kattenridder ad instanciam domini ducis de Hollandia. 2 % 8 \$ cuidam monacho nomine Czist, qui igne fuit depauperatus. 2% pro tauro empto in Quicborn. 12 & Howeschilde ad custodiendum liburnum per yemem. 8 & ad nutriendum infantem. 1& ad componendum sedilia in pretorio ad corizandum et tho kreverende. 18 & pro esoce propinato domino Symoni Keverens. 6 \$\beta\$ pro quodam instrumento ad horologium. 12 \$\beta\$ Hinrico de Oderinghe in subsidium hure sue, Pasche. 8 & Thidemanno Tolnere pro consumptis monetarii Lubicensis per dominos consules hic accersiti. 221 \$\beta\$ pro funeralibus Hermanni Rodenborghes. 16 & uxori Grantzines pro pastura unius tauri. 4 & Bertrammo pictori ad depingendum breefvat. 12 & Hinrico cloacario et sociis suis ad auferendum quendam defunctum de Hamerbruke, quem postea sepelivit in cymiterio beati Iacobi et fecit sibi foveam. 6 & pro-

sarcofago eiusdem. 2 \( \beta \) fatuo domini Nicolai comitis Holcacie (!), 16\$ ad ponendum sedilia, quando fuit corea in consistorio. 24 \$\beta\$ pro pastu taurorum, 1 \$\vec{\pi}\$ pro strumulo ad usus domus s. Spiritus, 2 & campanario ecclesie b. Marie virginis ad incendendum cereos dominorum pendentes in eadem ecclesia, et 4 & scholari. 4 \$\beta\$ pro vere. 24 \$\beta\$ Hinrico Grimmelinghe ad reformandum ciphos in pretorio. 128 Hinrico de Oderinghe in subsidium hure sue, Iohannis baptiste, 6 % 2 ß ad consumpta, quando consules respexerunt edificia civitatis. 17 procuratricibus in festo b. Iohannis luminibus. 3 & servitoribus ad custodiendum malefactorem in cymiterio b. Georgii. 2 & fistulatoribus dominorum Stadensium. 24 & Helmico Brokehovede ex parte navis, pro qua ipse et illi de Bedenem fuerunt discordes. 10 % 3 & ad commestionem ancarum super fossatum. 10 % 8 \$ . Woldehorne pro rumbis missis dominis consulibus Lubicensibus. 8 ß mulieri ad nutriendum puerum, 6 & 3 & de denariis crucis de domibus laterum. 18 \beta 1 \S pro denariis crucis de ortis ubi nunc est nova via. 59 \$\beta\$ pro speciebus et clareto consumptis in pretorio in festo Petri ad cathedram. 47 88 Iohanni Alverdinghe pro expensis Ien Tybbenssone et aliorum Frisonum qui cum eo erant. 8 & Hinrico cloacario ad purgandum Wynzertorn. 24 & Nicolao figellatori de gracia. 34 % 51 & pro sellis, frenis et aliis instrumentis, pro speciebus et clareto, pro esocibus et allotis propinatis domino duci Hollandie et pro 18 florenis auri datis suis ystrionibus. Thiderico coco, Lubek, cum sturione. 51 7 2/3 Iohanni Hop pro sturione propinato domino decano Lubicensi. 2 % 5 \$ 4 & omnibus presbiteris in civitate ad legendum missas pro serenitate aeris, cuilibet 4.5. 4.8 famulo domini Alberti Bretlingh de ovibus. 24 \( \beta \) magistro Hinrico cloacario ad purgandum patibulum. 4 & Nicolao figellatori pro 2 ulnis panni, 6 \$\beta\$ pro sigillatura littere cenductivalis advocati Luneburgensis super nundinas Luneburgenses. 1 % Knipere ex gracia. 9 % 6 \$\beta\$ pro lapide posito super corpus magistri Brunonis Bekendorp pie memorie, 7 \$\beta\$ pro expensis nuncii, qui portavit rumbum domino decano Lubicensi. 3 \$ 4 \$ ad purgandum forum humuli, 16 \( \beta \) tubicinatori, proprie trumpere. de Lubeke. 10 & Hennekino honrevoghet pro graminibus. 8\$\begin{aligned} \text{Vickoni honrevoghet ex gracia.} 1\$\text{F} \text{Spere ad custodien-} \end{aligned} dum lastadium. 7 & Hevnoni de Roden ad ducillandum cervisiam. 1 & Hennekino honrevoghede ex gracia. 3 & 9 & pro expensis fatui positi in turri Wynzerbom ad 22 septimanas. 34 7 44 & Bertrammo pictori ad reformandum candelabrum pendens in pretorio. 4 & servitoribus suis ad vornissende ymagines ante milderdor et Wynzerbom. 9 \$\beta\$ campanario b. Marie ad pulsandum schrangklogen per dominum Hinricum Schreven. 16 & Brukvoghede pro 1 schuten et pro labore suo, quod prefuit lastadium. 16 & Grassyn pro tauro. 14 & pro flabellis dominorum in pretorio. 18 & ad ocreas Alberti structurarii, magistri Petri et Marquardi Bergher. 10 ß pro 5 ulnis grisei panni quikmester ex gracia. 21 & ad faciendum tunicam suam, 25 \$ scolari, qui fuit positus in vinculis pro eo, quod obiectum fuit sibi, quod debuisset quendam occisum in Grevesmolen occidisse, qui reperiebatur inculpabilis. 30 \( \beta \) ad ocreas 6 vigilum. 22 \( \beta \) Io hanni Parkentyn ad refundendum flasculas. 12 & Thiderico pincerne ad purgandum flasculas et ad purgandum canalia in pretorio. 6 \$\beta\$ pro nova lucerna et antiqua reformanda. 28 \$\beta\$ pro tauro. 2\$\beta\$ Hinrico cloacario ad fodiendum foveam unius, qui fuit decollatus, 12 & Hinrico de Oderinghen. Michahelis, ad subsidium hure, 12 \$\beta\$, Nativitatis Christi, Hinrico de Oderinghe ad subsidium hure. 5\beta ad corrigiandum flasculas. 7 B Nachtegalen ad faciendum tunicas insensatorum. 15 & Borchardo Westfali ad subsidium carbonum et lignorum. 361 & 2.8 Iohanni Svarten spiculatori pro expensis furum et sceleratorum in domo sua consumptis, 1 % Cristiano cursori de gracia. 5 \$ pro mattis. 2\$ Ghevehardo campanario ecclesie b. Marie ad incendendum cereos, et 4 & eius scholari. 2 & servitoribus ante ostium pretorii. 4½ \$6 β domino Hinrico Schreven pro sibi mittendis. 2 % 8 & Alberto campanario ecclesie s. Nicolai ad respiciendum horalogium. 7 % 16 & pro stanno, pro plumbo et pro precio operariorum ad usus horalogii predicti, exceptis 11 schippunt unde 5 Livespunt et 2 markpunt plumbi receptis de curia civitatis et conversis in usus ipsius horalogii non computatis civitati. 2 \( \beta \) pro straminibus portatis ad cistam stultorum. 4 & cuidam scolari, quem precones leserant in membro virili. 32 & ad convivium satellitum in carnisprivio. 8& bodello ad pulsandum civiloquium, Petri et Thome. 28 \$\beta\$ pro 2 stopis clareti et 2 libris stomatici. 52\(\beta\) Tymmoni advocato pro cervisia, quam biberunt satellites in domo Heynonis Arnesvelde. 48 & domino Cristiano Vos pro custodia sigillorum civitatis. 16 & vigilibus in Carnisprivio ad convivium. 16 & filio domini Wilhelmi ducis Luneburgensis prout asseruit. 32 & Richardo vitrario pro vitreis fenestris ad sthockamere. 71 % 4 & stultis in cista stolidorum. 8 & nuncio portanti 2 capriola. 8 ß ad nutriendum infantem per dominum Marquardum Screyen. 32 & 4 & domino Borchardo ad consumpta per circuitum anni super bodam suam. 3 % 16 \$\square\$ ad faciendum cancellos super pretorium et ad depingendum. 16 & pro sera ad bodam domini Borchardi. 26 ß pro 2 stopis clareti et libra drosyen propinatis domino episcopo Lubicensi. 38 \( \beta \) pro 2 stopis clareti et 1 libra stomatici et 2 libris drosyen, que habuerunt domini consules in pretorio in festo b. Petri in kathedra. 25 \$\beta\$ pro crateribus kestelinghe supra pretorium et bodam. 2 ß ad componendum sedilia in pretorio, quando erat ibidem corea in Carnisprivio. 26 & Schinkelen fabro pro diversis ferramentis ad usus horologii. 4 \( \beta \) nuncio portanti capriolum, quem dominis consulibus miserat dominus Iohannes Hummersbuttel et quem consules ulterius miserunt domino episcopo Lubicensi. 35 \$\beta\$ pro luminibus.

Pro diversis inutilibus expensis: 10 %.

Secretis nunciis: 22 \(\beta\).

13 β Ottoni mid der Vust, Bedenem et in terram Hadelerie. Ad lapides campestres: 418 % 1 β.

6  $\mathfrak{F}$  18  $\mathfrak{S}$ , Herberto socio Hennekini stenhower, ad secandas 20 lapides campestres ante eekholt ibidem allatos anno proximo preterito. 19  $\beta$  pro arvimine ad currus. 17  $\mathfrak{F}$  9  $\beta$  Alberto fabro ad faciendum novos seltes et tho stalende et

ad acuendum antiquos et pro kyle de anno proximo elapso ad usus Hermanni steenhowere. 18 % eidem Alberto pro seltibus racione lapidum sectorum anno preterito proximo ad usus Korten Henneken ante eekholt. 6 # Hermanno stenhowere ad secandum lapides super borchessche. Reminiscere. 4 7 9 B ad obstruendum foveas in campis Revnenbeke, ex quibus fuerunt lapides fossi. 4 % 8 \$ Makoni Stapelvelde ad afferendum lapides campestres de Wantesbeke. 17 7 Makoni Bernardi ad afferendum lapides de Stapelvelde, et 4 \( \beta \) servitoribus suis ad bibales. 58 \( \beta \) 15 \( \beta \) Hennekino Hammore ad afferendum et ducendum lapides de campo super borchessche. 32 \(\beta\) pro arvimine ad currus lapidum. 24 & Hermanno Crop ad secandum vancsteen ad novam turrim juxta turrim Haken. 21 & Iohanni de Hevda pro diversis lineis instrumentis allatis per Hermannum stenhowere et eius successorem. 274 % 2 B Alberto fabro pro seltibus et ad acuendum, tho stalende et pro kyle. 50 % 12 / Bukvinke ad adducendum lapides campestres de campo ad borchessche novum murum, 6 & servitoribus Bukvinkes ad 124 % 5 \$ pro rotis Gherardo ad currus lapidum, 50 % 14 B ad fodiendum et dividendum lapides campestres in campo, 5 % 71 B ad bibales operationum fodiencium et dividencium lapides campestres in campo, 311 78 8 & Alberto fabro ad faciendum seltes et ad acuendum ex parte Hermanni Crop. 26 & Alberto fabro ad faciendum seltes et ad acuendum, the stalende et the kyle ad usus Bernardi. 34 % 12 & Bernardo stenhowere ad secandum et dividendum lapides campestres in borchessche. 8 % 2 \$ Bernardo et sociis suis ad secandum et dividendum lapides campestres. 33 % Hermanno Crop ad secandum lapides campestres super borchessche, quos Hermannus stenhower post se reliquit.

### Ad diversas naves:

Ad cymbas in pallude et ad snickas: 30%  $14\beta$  2%, —  $3\frac{1}{2}\%$   $2\beta$  pro haren.  $14\frac{1}{2}\%$   $6\beta$  pro velo novo et 2 bonant ad snickas. 6%  $8\frac{1}{2}\beta$  2%, ad emendandum et ungendum

snicken et cymbas. 2  $\mathfrak{B}$  pro anchora ad hukboet empta a Petro Reynerssone.  $3\frac{1}{4}\mathfrak{B}$   $4\beta$  Iohanni de Heyda pro diversis lineis instrumentis ad naves.  $3\frac{1}{4}\beta$  Wolero Westfali ad scindendum vexilla ad naves.

Ad usus liburni:  $65\frac{1}{2}$  %. —  $22 \beta$  vor enen basten strenk.  $21\frac{1}{2}$  %  $2 \beta$  Thiderico Hadelerie naute ad usus liburni. 26 % pro 2 kabelen et aliis instrumentis lineis per Iohannem de Heyda. 16 % ad usus liburni per dominum Hartvicum Embeken.  $16 \beta$  Makoni Lynow fabro.

(Gesammtsumme: 4806 % 9 \beta 7 \mathcal{D}.) 1)

<sup>1)</sup> Von der berechneten Gesammtsumme der Einnahmen: 6533 # 1 β 3Pf. u. 2385 # 15β —Pf. bleibt nach Abzug der berechneten Gesammtsumme der Ausgaben: 4806 # 9 β 7 Pf. ein Ueberschuss von 4112 # 6 β 8 Pf. Die Kämmerer übergaben: 4324 # 8 β — Pf.

# Auszüge aus den Kämmereirechnungen der Jahre 1388—1400.

# Anno Domini 1388.

#### RECEPTA.

Per dominos Iohannem Hoyeri et Nicolaum de Gheldersen. Summa 4028 # 8 β. In quadrantibus 296 #.

Redditus et hure: 3027 % 8 \beta.

De ortis: 17 % 9 β.

De bonis in Hamme: 28 % 12 \$ 8 \$.

De Hammerbroke: 9 % 4 \beta.

De Glindesmor: 16 % 4 β.

# EXPOSITA.

Ad reysas:

5½ 75 4 β S S Hinrico Kedingh et Ludekino de Markenzen, que consumpserunt racione litterarum missarum Flandrensibus et ad civitates Gandensem, Iprensem et alias racione cerevisie nostre. 21 76 dominis Hold(enstede) et Horb(orch) in placitis dominorum Holtzacie et Lub(icensium). 2 76 proconsulibus obviam consulibus Luneborgensium ex parte domini Liborii Crummendik racione Ludolfi de Modzeborch. Zweimal 2 proconsulibus nach Lübeck zur Hanse. 13 β 4 S pro 4 stopis vini dominis in placitis domini archiepiscopi Bremensis et prepositi Hamburgensis.

Ad diversa:

2\mathbb{F} 8\beta domino archiepiscopo Bremensi, quando fuit obtenta indulgencia ad celebrandum di vina et administrandum sacra in turri Nove O. 2\beta ad schobandum (?) pretorium. 40\mathbb{F} dato comiti Adolpho ob hon(orem). 1\beta fistulatoribus Greeirici ducis Brunswicensis. 1\mathbb{F} heraldo domini ducis de Berghen. 4\beta scholari qui scripsit den beerschowers in dikstrate. Für Bewirthung des Herzogs von Gheldern. 48\beta domino C(ristiano) Vos pro custodia) sig(illorum). 36\beta \mathbb{F} 3\beta pro precio 6 tassiarum argentearum et pro argento quod ad hoc tradidimus, quas Hinricus Lauenspringh paravit.

Ad curiam Romanam:

 $8\beta$  uni clerico deferente lit(eram) ad dominum prep(ositum).  $4\beta$  clerico domini decani sancti Blasii Brunswicensis pro sigillatura subdelegacionis.

# Anno Domini 1389.

# RECEPTA.

Per I(ohannem) Hoy(eri et) N(ycolaum) de Ghelderssen 1971**3** 4  $\mathcal{S}_{n}$ , in quadrantibus 296  $\mathcal{T}_{n}$ .

De reliquiis moriencium:

Engelhard Arnoldi kommt nicht vor. 37 % 24 β de bonis Iohannis de Lub(eke), que consules sibi usurparunt pro eo, quod nullus heres dicti Iohannis comparuit infra annum et diem, petens dictam pecunie summam. 26½ % 3 β 4 % de bonis Margarete, uxoris magistri Hinrici de Lemego eadem de causa, que obiit in profesto Palmarum (März 21) anno Domini 88, recepta fuit pecunia pro parte dicte Margarete anno Domini 89 in profesto Annunciacionis b. Marie. (März 24). 95 % 6 β de bonis Petri Zuel.

De excessibus:

2 % per Iohannem Bremis ... pro eo quod maiori pecunia vendidit alienam cerevisiam, quam sibi licuit. 8 \( \beta \) per Midden(un)twey, pro eo quod laboravit diebus festi(vi)s.

De receptis ab officiali domini archiepiscopi Bremensis:

67½ **T** 2  $\beta$  per dominum Iohannem Nyendorpe. 19 **T** 4  $\beta$  ex parte confirmacionis (?) domini prepositi (de) Utersten. Summa 76½ **T** 6  $\beta$ .

#### EXPOSITA.

Ad reysas:

Duobus proconsulibus, Lubeke, cum Flamingis. Duobus consulibus, obviam duci Hinrico Luneborgensi, consulibus, Molne, in negocio monete. 2 consulibus obviam domino (Liborio) Krummendyk ad placita. 4 % dominis B(ertrammo) Horborch, H(inrico) Ibingh et Iohanni Hoyeri, Erteneborch, ad placita inter ducem Luneburgensem et ducem Bergerdorpe, 52 % dominis Chr(istiano) Mil(itis), Iohanni Hoyeri et Marquardo Schreven, Lubeke, ad terminum placitorum per civitatenses ibi servatum, Philippi et Iacobi (Mai 1). 19 % 5 & 4 & iisdem dominis, Odeslo, quando landvrede fuit confirmatus iuramento. 2 consulibus obviam Wolero Lappen, Urenvlete. Mehrmals ad dominum Ad(olphum comitem Holtzacie). Zweimal obviam dominis de Schowenborch, 5 & 4 & Manegholdo cum illis de Rostocke. 18 \$ 4 \$ advocato, Lub(eke), cum proconsule de Colonia. 2 % domino I(ohanni) Hoveri, Luneborch, ex parte nunciorum consularium de Vlandria et Colne. 6 & Nicolao Papen cum decano sancti Donati Brugg(ensis).

Ad diversa:

12  $\beta$  de duobus annis de hereditate Langhals de wurtyns ad usus thezaurii Hamburgensis. 10  $\beta$  magistro Iohanni de Havene ad scribendum recessum. 1  $\mathfrak{F}$  fistulatoribus domini archiepiscopi Bremensis ex parte domini Ottonis, episcopi Verdensis. 18  $\beta$  1  $\beta$  pro den(ariis)crucis pro ortis ubi nunc est nova via. 1 k fistulatoribus domini Hinrici, ducis Luneborgensis, ex parte milicie sue. 3  $\beta$  4  $\beta$  ad ponendum sedilia, quando c(o)rizabatur în pretorio dux Saxonie et

alii. 240 % domino Ottoni comiti Schowenburgensi ex ģracia in subsidium captivacionis. 6  $\beta$  domino Iohanni quondam clerico magistri Hinrici Zoltwedel de curia Langhals. 12  $\beta$  pictori ad dealbandum Rolandum et ad faciendum clipeum et pedem. 48  $\beta$  domino C(ristiano) Vos (pro custodia) sig(illorum).

# Anno Domini 1390. RECEPTA.

Per dominos Nicolaum de Ghelderschen (!) et Marquardum Schreyen.

Hura: 379 % 3 \beta 9 \S.

De ortis: 22 % 9 β.

De bonis Hamme: 40 % 2 β.

Pannicide: 58 % 2 β. Pistores: 23 % 5 β.

De foro humuli: 63 % 9 \$.

Sutoribus apud cimiterium beate Marie: 97 6 \beta.

Albi coriarii: (1 7 12 β.)

Pelliciatores: 1 7 12 β.

Cerdones apud Alstriam: 1276 6 .

De magna soltkan: 15 % 14 β.

De parva soltkan: 12 %.

De cranone: 38 % 8 β.

De pendulis:

Minus cellarium: 1 π 12 β.

Avenatici:

De piscatoribus: 16 %.

De gurgustro:

De haringwaschere: 9 % 4 β.

De libra et de schafferkeller: 32 %.

De molendinis:

De bonis molendinariis: 69 % 4 \beta.

De moneta: 48 % 8 \beta.

De vino antiquo: 1 400 %.

De vino novo:

De lateribus quadratis:

De lateribus concavis:

De cemento: 62 %.

De navibus et palude:

De turri werktolne: 547 %.

De reliquiis moriencium super computacionem: 213  $\mathfrak{F}$  6  $\beta$ 

De reliquiis moriencium satisfactis: 3367 9\beta 3\h.

De assisa cervisie aliene: 110 %.

De hura cellarii: 54 %.

De carnificibus: 59 %.

De domo carnificum: 2 % 13 β.

De alia domo carnificum: 7 %.

De nova haringhus:

De censu redempto: 6 %.

De hereditatibus venditis:

De civilitate: 127 % 4 β. De excessibus: 314 % 2 β.

140 % per I(ohannem) Westfal seniorem pro eo, quod non plene dedit schot. 80 % per Iohannem Westfal iuniorem, quod non dedit plenam schot de bonis suis. 4 % per Everhardum Veyen pro eo, quod non misit famulum cum armis quando fuerunt in Albea pro latronibus.

De Glindesmoor:

De morghensprake: 10 % 9 β.

Collecta:

Sancti Petri: 889 7 6 \beta.

Sancti Nicolai: 898 %.

Sancte Catherine: 636 %. Sancti Iacobi: 380 % 2 \beta.

De collecta clericorum: 58 %.

De oblacionibus cappelle b. Marie virginis ante schordor: 20 %.

De cerdonibus de nova domo cerdonum: 30% 2\beta.

De ghozehoken: 6 % 8 \beta.

De primo introitu mechanicorum: 50 % 12 β.

De equis: 21 % 6 β.

De Albea prope Glindesmur: 6 % 8 β. (Summa totalis: 10085 % 11 β.)

#### EXPOSITA.

Precium structure: 813 7 8 \beta 1 \S.

Ad structuram domorum laterum: 310 % 8 β.

Pro feno et avena:

Ad structuram civitatis:

Pro cemento: 198 %. Pro quadratis: 110 %.

Pro concavis: 70 π 16 β. Pro lignis: 381 π 8 β 1 \$.

Pro ferramentis: 117 # 2 \beta 4 \S.

Ad reysas: 447 % 5 \( \beta \).

7 % 5 ß dominis Marquardo Schreven et Iohanni Nannen, obviam corpori domini Adolphi, quondam comiti(s) Holtzacie, quando deferebant corpus suum versus Hamborch ad sepeliendum. 2 proconsulibus, ad Gowercke, cum domino Nicolao comite Holtzacie. 2 consulibus cum consulibus Stadensibus. obviam duci Saxonie. 24 \$\beta\$ pro navibus, cum deducebatur domin(us), videlicet Nicolaus comes Holtzacie. ducendum currum domine uxoris comitis Hinrici de Holtzacia versus Horborch. 134 (\$\beta\$) dominis proconsulibus et camerariis, quando fuerunt in Glindesmore navigio. 811 7 7 B domino A(lberto) Schreven cum navibus ad insequendum inimicos. 70 % ad reysam Wolteri Westfal et Swartekop, in Frisiam, pro Hinrico Steen et suis complicibus, 54 % 2 \$ 4 \$ dominis Crist(iano) Mil(itis), Hoy(eri) et Sch(reyen), Odeslo, ad lantfrede, et Lubek, quando com(munes) civitates ibi fuerunt congreg(ate). 59 % 2 consulibus ad terram Westfalie. 3 proconsulibus obviam duci Hinrico Luneb(urgensi), 52 ß ad ducendum et reducendum dominum Gherardum, ducem Sleswicensem de Wynsen. 10 ß ad scribendum recessum, quando communes civitates fuerunt Lubeke. 7 % domino Thiderico, quando fuit missus ad marchiam Moravie.

3 consulibus obviam duci Saxonie et consiliatoribus marchionis Moravie qui non venerunt. 2 proconsulibus obviam duci Luneburgensi. 2 consulibus ad lantfrede in Odeslo bis.  $26 \beta$  et  $2 \beta$  Iohanni Itzeho et sociis pro homine, quando (cui?) fuerat sublatus strumulus.

Ad usum des Glindesmores: 572 % 1 \beta 8 \beta.

Cursores: 40 % 4 \beta 1 \hstar.

Vigilibus septimanarum: 48 % 5 \beta 2 \hstar.

Vigilibus in turri ecclesie b. Marie virginis:

Vigilibus in turri ecclesie b. Nicolai:

Vigili supra raboysen: 8 \$\beta\$.

Vigili supra valvam leprosorum: 2 %.

Ad molendinum:

Purganti montem: Trostebrughe: 3 \(\beta\).

Ad elemosinas: 16 \(\beta\).

Ad vicarias:

Bonensackes 16 %. Domini H(inrici) Britzerdorp: 17 %. Yzekenbenes 7 %. Domino Borchardo 13 % 6 &.

Ad turrim Nove O: 160 %.

Ad balistas: 3 %.

Sagittariis: 8 %. Vurschot: 33 % 5 \beta.

Ad triangulos: 39 % 1 \$ 10 \$.

Pro cera: 13 % 6 \beta.

Vestitus: 116 % 3 \beta 4 \S.

Pro pergameno. 8 % 7 β.

Pro papiro: 1 %.

Pro carbonibus: 22 % 6 \beta 2 \structure 5.

Hystrionibus: 6 % 6 \beta 4 \beta.

Pro censu redempto: 160 %.

Precium familie: 516 % 3 β. Pro censu dato: 107 % 6 β.

Pro cerevisia aliena missa dominis terrarum Martini: 20 % 8 % 8 %.

Pro equis: 359 % 8 \beta.

Pro riis st amigdalis: 30 % 7 \beta 2 \h.

Dominis specierum: 45 %.

Dampnum indative pecunie: 10 %.

Hospitibus in civitate: 60 % 17 \beta 2 \mathcal{D}.

Dominis extra civitatem:

Dominis nostris in festivitatibus: 45 % 3 \beta 4 \beta.

Supra domum: 14 % 7 β 2 \$. Supra bodam: 4 % 7 β 2 \$.

Ad diversa: 275 % 2 β.

18 \$\beta\$ 1 \$\beta\$ pro denariis crucis pro ortis ubi nunc est nova via. 114 \$\beta\$ pro 4 aureis frustis et 2 argenteis frustis que propinabantur domino Gherardo duci Slezewicensi et sponse sue et domino Nicolao comiti Holtzacie et sue filie. 48 \$\beta\$ domino C(ristiano) Vos (pro custodia) sig(illorum). 9 \$\beta\$ dictos crucepenninghe Hinrico, camerario canonicorum.

Pro diversis inutilibus expensis: 10 %.

Secretis nunciis: 3 \beta 3 \hbars.

Ad lapides campestres: 918 %.

Ad curiam Romanam: 11 % 6 β.

Ad impetr(andas) indulgenc(ias) super Nova O, ut ibi poterit missa celebrari.

Ad pixides: 130 %.

Ad respiciendum pixides: 4 %.

Pro censu et hereditatibus ademptis et comparatis: 80 % 18  $\beta$ .

Ad diversas naves: 84 % 3 \beta 2 \mathcal{S}.

Ad usum Hammerbroek: 14 % 8 β.

Ad usum Glindesmoer: 79 %.

Ad usum Billenwerder: 54 % 5 β.

Ad fontem: 12 β.

Ad respiciendum fontem: 1 %.

Ad castrum Ritzebuttel: 120 € 12 β.

Ad castrum Otterndorpe: 37 W 1 β.

Ad expediendum naves Hollandenses post Pascha, qui non venerunt ad mare propter porrogacionem pacis:  $356~\%~5~\beta$ .

Ad reysam dominorum supra Weseram contra Vitalienses: 230 % 14  $\beta$ .

Pro expensis Hollandinorum captivorum: 195 **T**. Braxatoribus pro braxatura cervisie: 280 **T** 7β. (Summa totalis: 7832 **T** 11β 2 S.)

# Anno Domini 1391.

#### RECEPTA.

Per N(icolaum) de Gh(elderssen) et Albertum Elbeken 2185 3 3 4 \$\mathcal{S}\$; in quadrantibus 296 \$\varpi\$.

De reliquiis moriencium. Per Tymmonem de Urden (?) juratum ecclesie s. Petri.

De excessibus:

16  $\beta$  quod propinavit cerevisiam clausis ianuis. 4  $\Re$  per Hermannum Stenbeke pro eo, quod braxavit non concessus civis. 16  $\beta$  per Thidericum Beer pro eo, quod contradixit descisioni consulum.

De rec(eptis) p(er) off(icialem) ar(chiepiscopi) Br(emensis): 43 % 4  $\beta$ .

## EXPOSITA.

Per dominos Nicolaum de Ghelderssen et Albertum Elbeken. Ad reysas:

6  $\beta$  N(icolao) Papen, Stadis, cum illis de Francia. 25  $\beta$  Iessen adv(ocato), Stadis, cum dominis servitoribus regine Dacie. 3 consulibus, Urenvlet, obviam episcopo Verdensi bis. 2 proconsulibus, obviam dominis comitibus Holtzacie, in Horstkerke. 12  $\beta$  quando camerarii fuerunt in Glindesmor cum structurario. 17  $\beta$  Itzeho et soc(iis) cum milite de Anglia. Cum milite Dacie. Cum milite Francie. 3 consulibus obviam illis Lappen. 2 mal 3 consulibus ad landrede, Odeslo. Iessen advocato, pro Flaminghis, versus Crempis. 3  $\beta$  Thiderico Snore cum sociis ad transducendum Francigenas, ultra Albeam. 9  $\beta$  dominis Iobanni Hoyers et Egghardo Krukow, versus dominum prepositum

Hamburgensem pro fure suspendendo. 6 β Alberto Hupenschute, in Glindesmur, cum carpentariis. 12 β Hennekino Moller, Longo Hermanno et Iohanni de Heyda, quando equitabatur super Albeam ad perscrutandum, ubi dux Luneborgensis vellet pro...re. 3 β Itzeho, Blanken(nese?). in negocio Coloniensium et Cremonensium. 29 % domino Marquardo Schreyen in Rostocke pro negocio Ghildehus.

Ad diversa:

4  $\beta$  duci Stetinensi. 18  $\beta$  1  $\beta$  pro denariis cr(ucepenninghe), ubi nunc est nova via extra milderdor de ortis. 10  $\beta$  pro flor(eno) nuncio ducis Hollandie. 4  $\beta$  domino C(ristiano) Vos (pro custodia) sig(illorum). 26  $\pi$  pro electuariis (?) propinatis dominis nunciis consularibus in dieta observata cum Flamingis inter festum s. Martini.

Ad curiam Romanam:

13 %  $6\frac{1}{2}$   $\beta$  2  $\beta$  pro 20 ducatis missis versus curiam Romanam per Lambertum Weselo ad impetrandum litteras super indulgenciis repetitas a papa ut ibidem possint divina celebrari.

# Anno Domini 1392. RECEPTA

Recepta 80 % de orto humuli iuxta schordam de dominis canonicis Hamburgensibus.

De receptis per officialem domini archiepiscopi Bremensis: 50 % 13  $\beta$  4  $\delta$ .

Ex parte domus s. Spiritus pro... registratura per dominos B(ertrammum) Horb(orch) et Marquardum Woldemari. 24 % ex parte confirmacionis domini prepositi in Bartesholme.

#### EXPOSITA.

Per dominos Heyn(onem) Vorrad et A(lbertum) Elb(eken). Ad reysas:

37½ **37** 2 β dominis Cristiano Militis, Marquardo Schreyen et Nicolao de Ghelderssen, Lubeke, in negocio monete. 3 **37** 

3½\$ 1\$ dominis Bertrammo Horborghe, Marquardo Schreyen et Alberto Schreyen, obviam duci de Louenborch et illis de Lappen in Hachede. 3 consulibus, obviam duci Luneb(orgensi). 3 consulibus, obviam castellanis de Horneborch, 4 mal. 35½ \$\mathbf{T}\$ dominis Hoyeri et Schreyen, Odeslo, ad landvrede et in eadem reysa, Lubeke, obviam Sundensibus. 8 \$\beta\$ domino Iohanni Nannen, Buxtehude, in negocio illius hominis, qui dixit se esse comitem Holtzacie. Obviam Stadensibus. 2 consulibus, in Lubeke, pro negocio Stralessundensium. 5\$\mathbf{T}\$ domino Hoyeri, bina vice ad ducem Sleswicensem. Obviam domino comiti Nicolai.

Ad diversa:

 $36~\beta$  pro 2 libris stomathici et 1 libra drosie propinatis novis et antiquis proconsulibus in festo S. Petri ad Kathedram.  $8~\beta$  scriptori dominorum Lubicensium ad exemplandum literam monete.  $10~\beta$  fistulatoribus comitis de Grevenecken.  $18~\beta~1~\Delta$  den(ariorum) cr(ucepenninghe) in Nova O. 2400  $\varpi$  dominis nostris Gherardo duci Sleswicensi et domino Nicolao comiti Holtzacie super iudicio quod ipsi habuerunt in nostra civitate et super Hammerbrok.

Ad curiam Romanam: Super indulgenciam Nove O: 15 % 14 \beta.

# Anno Domini 1393

# RECEPTA.

Per Heynonem Vorrad et Eghardum Krukow 2306 & 22 &; in quadrantibus 296 &.

Pecunia recepta de Flaminghis: occasione expositorum, videlicet de 130 libris gr(ossorum) et 4  $\beta$  stapelgeldes, recepimus a domino Marquardo Schreyen 439 % 8  $\beta$ , et ista pecunia fuit empta de Brugis per dominum Iohannem Hoyeri. Pecunia recepta de Flaminghis: occasione damp-

norum illatorum civibus Hamburgensibus, videlicet 526  $\mathfrak{F}$  grossorum 4  $\beta$  grossorum stapelgheldes, computando libram grossorum pro 4  $\mathcal{J}$  denariorum et 2  $\beta$  denariorum. Summa 1736  $\mathfrak{F}$  9  $\beta$ .

#### EXPOSITA.

Es fehlt die gewöhnliche ausführlichere Ueberschrift.

Ad reysas:

Obviam consulibus Stadensibus. 49 & domino Thiderico. Wismarie, in negocio dominorum Lubicensium. Everhardo et soc(iis) s(uis) quando fuerunt cum Iessen advocato super Albeam. 20 % 19 3 & pro victualibus, quando domini miserunt servitores ad turrim Nove O, quando fuit combusta per illos de Lappen. Duobus consulibus obviam dominis Hinrico Buk et Danieli de Kerkhof. 14 % 8 & 1 & dominis Cristiano Militis, Iohanni Hoyeri et Nicolao de Ghelderssen, Bergherdorpe, obviam duci Saxonie Erico iuniori et illis de Lappen de terra Hadelerie. 2 consulibus, Lubeke in dieta, Philippi et Iacobi (Mai 1). 161 7 22 S, 2 consulibus, ad Novam O, obviam Frisonibus, 3 consulibus, Vryborgh, obviam Hadeleriensibus. 12 & domino Iohanni Ebbekestorp, quando fuit in Wursatia, Lantfr(ede), Od(eslo), Lubeke, dieta. Advocato, in Billewerder, ad Mildehovet. Obviam castellanis in Horneborch, Obviam Woleken Lappen, Blankenese, 3 consulibus, 150 & domino Iohanni Hoveri in Flandria.

Ad usum liburni: 7951 % 7 B.

Ad usum navis Hildebrandi: 43½ % 3½ \beta 4 \beta.

Ad diversa:

15 % 8 β domino duci de Gelria pro 4 ovibus et 1 bove et vectura sua. 1 ¼ filio ducis Wilhelmi Luneburgensis. 120% illis de Mandeslo pro composicione inita inter eos et consules Hamburgenses per Hermannum de Rode. 2% histrionibus domini Alberti comitis Holtzacie. 19 β 3 % ad denarios crucis extra milderdor. 8% 4 β magistro Io-

hanni cum barba pro curacione 9 vulneratorum. 2 **T** Woldewino barbatori pro curacione 3 vulneratorum ante Ritzebutle.

# Anno Domini 1394.

#### RECEPTA.

De excessu:

80 % per Hennekinum Kraus pro eo quod loquebatur contra consules Hamburgenses.  $14\beta$  quod emit boves extra valvam. 8  $\beta$  per Math(iam) penesticum pro eo quod misit butirum Danum (?) in tunnis Hamburgensibus.

#### EXPOSITA.

Per Nicolaum de Gh(elderssen) et Eghardum Crukow.

Ad reysas:

Dominis Militis et Schreyen, Lubeke, ad placita communi(um) civit(atum) marit(imarum) bis. Obviam dominis Holtzacie. 3 consulibus, obviam Wolderico Lappen. Dominis A(lberto) et M(arquardo) Schreyen et Ghelderssen, obviam illis de terra Ditmarcia bis. Od(eslo), lantfr(ede). Dominis Militis et Hoyers, Lubek, in negocio maris orientalis. 3 consulibus, obviam episcopo Verdensi. Obviam duci Magnopolensi.

Ad curiam Romanam: 3 % 5 \beta 5 \text{S} missis (!) domino Iohanni Repest.

Ad usum castri Ritzebutle: 39½ % 6½ \$ 2 \$.

Ad diversa:

2 % 8 β Thiderico de Hachede de gracia pro eo quod amisit oculum per sagittam, quando Woleke Lappe fuit interfectus. 48 % secreto nuncio, ad terram Ditmarciam. 3% Petro misso super Hilghelande, ad respiciendum fratres Vitalienses. 32 β Arnoldo de Hachede qui fuit vulneratus ante Bederkes(am).

19  $\beta$  3  $\beta$  den(arios) cr(ucepenninghe) ad mild(erdor). 6  $\beta$  pro speciebus, quando capitanei terre Kedinghie fuerunt in pretorio. 4  $\varpi$  uni viro de terra Hadeleria, qui fuit captus et iuste exaccionatus de 4  $\varpi$ . 19  $\beta$  4  $\beta$  pro 1 tunna cerevisie Wismariensis propinata Ditmarciensibus tempore indulgencie. 11  $\varpi$  Iohanni Ammentroste ad decollandum Ditmarcienses et ad vocandum alios. 6  $\beta$  pro sigillatura litere ducum Luneburgensium super nundinis Luneburgensibus. Seit mehreren Jahren: 10  $\beta$  ad scribendum recessum in Lubek. 4  $\varpi$  domino Alberto Bretlingh pro sigillatura et custodia sigillorum civitatis. Arnoldo de Achym 8  $\varpi$  pro eo quod fuit vulneratus ante Ritzebutle.

# Anno Domini 1395.

#### RECEPTA.

Recepimus: 395 % 9 \( \beta \) de pecunia Flamingorum ultra exposita illis qui receperunt dampnum.

De receptis per officialem archiepiscopi Bremensis: 7 % 4 \( \beta \).

De excessibus:

De Hammerbroke:

De Glindesmor:

De Ossenwerder: 45 % 8 β.

#### EXPOSITA.

Per N(icolaum) de Gheld(erssen) et Albertum Schreyen.

Ad reysas:

11 & 4 S domino Marquardo Schreyen ad prepositum Hamburgensem in negocio consulum Stadensium. 2 consulibus ad prepositum in Utersten. Maneg(oldo) in ducendo ducissam Sleswicensem versus Wynsen. 2 consulibus ad dominum Bernardum de Schowenborch ex parte Stadensium. 17 % dominis Iohanni Hovers et Iohanni Nannen versus consules Lubicenses et Luneburgenses in Molne. Iohanni Hoveri in Revnenbeke, obviam rectori in Louenborch et Diderico Marschalke et domino Reynero de Calven. Dominis I(ohanni) Hoy(eri), C(ristiano) Mil(itis) et N(icolao) de Gheld(erssen), in Kranze, obviam domino episcopo Verdensi, ubi per se non venit. Proconsuli Hoyeri obviam duci Hinrico Luneburgensi, ad Winsen, Od(eslo, ad) lantfr(ede), Domino Schreven, Bergherdorne, cum domino Ottone in Schowenborch, 4 % Hoveri, in Lubeke, ex parte comitis Ottonis in Schowenborch. 3 dominis (wie oben) obviam episcopo Verdensi in Kranse. Obviam ambobus ducibus Saxonie. 24 & dominis Frederico Scholdenvlet et Nicolao Schulten, quando fuerunt navigio extrahendo gurgustra, proprie de were (Ms. prope de war). Nicolao Bunstorp cum comite in Schowenborch, versus Horneborch. Iohanni Hoveri et Alberto Schreven, Odeslo, obviam comiti Nicolao. Duobus viris, Lubeke, cum episcopo Arnshusensi (Ms. Arnstensi). Odeslo, lantfrede. 53 \$\beta\$ dominis Cristiano Militis, Frederico Scholdenflete et Iohanni Nannen, in Buxtehuden. contra episcopum Verdensem ex parte Stadensium. Obviam episcopo Verdensi et consulibus Stadensibus. Dominis Marquardo Schreyen et Nicolao de Ghelderssen, obviam domino Gherardo Hoken, in Wedele, ex parte Bernardi Vrithof, 4 % Nicolao Schneberghere, quando fuit cum episcopo Arnshusensi in Daciam. 68 % 6 \$ dominis Cristiano Militis, Iohanni Hoyeri, Lubeke, in dieta, quando nuncii consular(es) civita-

K. Koppmann, Kämmereirechnungen Bd 1.

tum maritimarum fuerunt congregati. 25  $\beta$  Iohanni Egberti et familiaribus, quando duxerunt pecunias ad dominum Iohannem de Sconen. 88 & 4  $\beta$  8  $\beta$  dominis Cristiano Militis et Marquardo Schreyen, versus Perleberghe ad marcigravium Misnensem. Dominis Christiano Militis et Heynoni Vorrad, Bergerdorpe, in negocio Billenw(erders).

Ad curiam Romanam: 23 % 5 \beta.

Ad diversa:

5  $\mathcal{B}$  8  $\beta$  pro 3 stopis clareti, 4  $\mathcal{B}$  drosie . . . stomatici, quando fuit hic ducissa Sleswicensis, et festo Petri ad cathedram et festo Mathie super theatro. 49  $\beta$  pro 2 esocibus et 3 lampreyden, cum quibus domina ducissa Sleswicensis fuit honorata. 17  $\mathcal{B}$  pro 10 balistis cum quibus comes Otto fuit propinatus. 4  $\mathcal{B}$  8  $\beta$  5  $\beta$  ad comestionem, quando consules novi fuerunt electi. 8  $\beta$  Iohanni vinatori ad ponendum stipites vitum. 24  $\beta$  pro 2  $\mathcal{B}$  cynamomi confecti, quando consul(es) de Davantria et Zutfen hic fuerunt. 4  $\mathcal{B}$  A(lberto) Bretlingh (pro custodia) sig(illi). 2  $\mathcal{B}$  8  $\beta$  pro 6 florenis Ghelrensibus datis fistulatoribus ducis de Ghelren. 26  $\mathcal{B}$  pro diversis victualibus, videlicet pro piscibus, ovibus et bove et vino, propinatis domino duci Gelrie. 3  $\mathcal{B}$  15  $\mathcal{B}$  pro 122  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{B}$  candelar(um).

# Anno Domini 1396.

# RECEPTA.

3233½ W 2 β. 296 W in q(uadrantibus).

Recepimus 972 & a civibus pro eo quod non tenuerunt armigeros et sagittarios pro tempore gwerre. 168 de captivis.

#### EXPOSITA.

Per Nicolaum de Ghelderssen et Albertum Schreyen.

Ad revsas:

Obviam comiti Holtzacie et comitisse Anne. 2 proconsulibus dieta civit(atum) mar(itimarum).

Ad diversa:

 $8~\beta$  fistulatoribus comitis de Brunkhorst.  $48~\beta$  ad celebrandum missas in honorem Dei.  $46\frac{1}{4}~\beta$  pro 3 florenis propinatis nuncio qui negociatus fuit de fratribus Vitaliorum. 12~% Iohanni Ammentroste pro expensis duorum captivorum qui portaverunt literas illorum Vitaliensium.

# Anno Domini 1397.

#### RECEPTA.

De bonis Hamme, de bonis Billenw(erder), de Hamerbr(oke), de Oss(enwerder), de Glind(esmor), de Alb(ea) prope Gl(indesmor), de terra Hadel(eria).

# EXPOSITA.

Ad reysas:

Cristiano Militis, Iohanni Hoyeri, obviam ducibus Luneborgensibus. Bis in Gowerck. Obviam archiepiscopo Bremensi, in Kranze. Obviam comiti Alb(erto) Holtzacie. Odeslo, lantfrede. Obviam castellan(o?) Horneb(urgensi).

Ad diversa:

30  $\beta$  pro 3 florenis Hollandrensibus, datis fistulatoribus ducis Sleswicensis. 10  $\beta$  pro 1 floreno dato heraldo comitis Hol-

landie. 2% pro sella ad eq(uum) prop(i)nata comiti Alberto. 19 β 3 \$\mathcal{S}\$ crucis denarios de anno preterito. 10 β Ammentroste pro exp(ensis) duorum Vitaliensium fratrum. 2 β fistulatoribus Bertrammi de Vermersen. 21 β pro 3 florenis Gelrensibus datis fistulatoribus domini ducis Saxonie, marschal sancti (Ms. marschalste) Romani Imperii. 8 β pro floreno dato heraldo archiepiscopi Coloniensis. 6½ \$\mathcal{T}\$ 20 \$\mathcal{S}\$ pro panno arrassch propinato electo Verdensi. 4% A(lberto) Bretling (pro custodia) sig(illi).

Dedimus ad aggerandum Billenwerder dominis Nicolao Schoken et Marquardo Buxtehude 1093} &.

Ad usum Billenwerder: 3941 & 3 \beta 5 \hstar.

### Anno Domini 1398.

#### RECEPTA.

Per Albertum Elbeken et Albertum Schreyen 2407 % 3  $\beta$ ; 296 % in q(uadrantibus).

# EXPOSITA.

#### Ad reysas:

30% domino Thiderico, versus Hollandiam. Dieta civ(itatum), in Lubeke. Obviam archiepiscopo Bremensi et consulibus Bremensibus. 2 consulibus, in Vinkenwerder, obviam domino Ortgizo Klenkok. 35% dominis Iohanni Hoyeri et Nicolao de Ghelderssen in placitis comitis Ottonis, Luneb (orch). Domino Nicolao de Gheldersen, obviam domino Hinrico de Velthem, ad Hop. 3β Bekendorp et Hinrico Blekede, in Lubeke, cum domino Volmaro de Dacia. 52% dominis Marquardo Schreyen et Nicolao de Ghelderssen, in Wismariam, obviam Tiderico Bulow. 284% 9β dominis Iohanni Hoyers et Meyn(ardo) Buxtehude, in Hol-

landiam. 100 % que ipsi domini predicti propinaverunt suis promotoribus in cerevisia, accipitribus et lardo. 39½ %  $3½ \beta 3 \%$  in expugnacione et obsidione castri Horborch per Iessen Schutten et suos complices.

Ad precium familie:

Iohanni Hummersbutle 4 mal 3 % 4 \beta.

Ad diversa:

2 & domino Heynoni Vorrade pro capite lapideo, quod dominus Heyno et Gherardus de Esschede posuerunt iuxta curiam dicti Gherardi. 2 & magistro Borchardo pro cura virorum vulneratorum iuxta Gammerhamen in gwerra dominorum Luneburgeusium. 16½ & 6β pro panno rubeo propinato domino duci Brunswicensi. 1 \$\mathcal{L}\$ fistulatoribus ducis Sleswicensis. 4 & Alberto Bretling (pro custodia) sig(illi).

Ad expedicionem liburni contra piratas in mari orientali: 1254 95 3 \$5.

Ad expedicionem navium contra piratas Vitalienses in Wysera: 769 % 9 \(\beta\) 3 \(\mathcal{S}\).

Ad castrum Horborch: 3344 % 15 S.

# Anno Domini 1399.

# RECEPTA.

Per Nicotaum de Ghelderssen et Albertum Eelbeken.

#### EXPOSITA.

Per Nicolaum de Ghelderssen et Albertum Eelbeken.

Ad reysas:

11 % domino Thiderico, ad episcopum Monasteriensem. Obviam com(iti?) de Schowenborch et Holtzacia. Obviam episcopo Bremensi. (Obviam) duci Sleswicensi. 286 % 10\$\beta\$ do-

minis Iohanni Hoyeri et Meynardo Buxtehude, in Holland. 262½ % 2 \(\beta\) 3 \(\beta\) dominis Cristiano Militis et Iohanni Hoyeri, in terram Dacie. Lubeke, ad placita co(mmunium) civitatum.

Exposuimus: 30 % 17 β pro diversis exp(ensis) et..... in Mitzkow, quando Klezeke et Koneke homicide fuerunt ibi detecti et captivati. 129 % Lasbeken et aliis stipendiariis.

Stipendiariis contra piratas in mari orientali: 107 % 94 \(\beta\).

Cursoribus:

Nuncio comitis in Oldenborch. Iohanni latori  $26\beta$  in terram Frisie ad Konen. Zweimal: in Holland.

Ad diversa:

4 % Alberto Bretling (pro custodia) sig(illi).  $3\frac{1}{2}$  % 5  $\beta$  pro 150 % candelarum.

Exposita quando illi de Hollandia fuerunt arrestati: 1824 25 18 &.

# Anno Domini 1400.

# RECEPTA.

Per dominos Albertum Elebeke et Albertum Schreye.

Hura: 204 % 9 \beta.

De ortis: 16 % 7 β.

De bonis Hamme: 45 % 9 β.

Pannicide: 58 % 2 \beta.

Pistores: 20 %.

De foro humuli: 29 % 5 \beta.

Sutoribus apud cimiterium b. Marie: 9 % 6 \beta.

Albi coriarii: 1 % 12 β. Pelliciatores: 1 % 12 β.

Cerdones apud Alstriam: 28 %.

De magna soltkan: 7 % 8 \$. De parva soltkan: 12%. De cranone: 11 % 7 B. De pendulis: 7 % 4 B. Minus cellarium: Avenatici: De piscatoribus: 16 %. De gurgustro: De haringwaschere: 10 % 2 \beta. De libra et de schafferkeller: 40 %. De molendinis: De bonis molendinariis: 100 # 4 \(\beta\). De moneta: De vino antiquo: De vino novo: De lateribus quadratis: De lateribus concavis: De cemento: De navibus et palude: 3 %. De turri: 96 % De reliquiis moriencium super computacionem: 32 % 6 B. De reliquiis moriencium satisfactis: 48 % 3 \beta. De assisia cerevisie aliene: 93 %. De hura cellarii: De carnificibus: 83 % 4 B. De domo carnificum: De alia domo carnificum: De nova haringhus: De censu redempto: De hereditatibus venditis: 180%. De civilitate: 36 %. De excessibus: 11 % 8 B. De Glindesmoor: De morghensprake: 9 % 2 β.

De collecta: Sancti Petri: 1149 %. Sancti Nicolai: 1122 %.

Sancte Catherine: 724 % 2 \beta.

Sancti Iacobi: 383 %.

De collecta clericorum: 120 %.

De oblacionibus capelle beate Marie virginis ante schordoor: 8 %.

De cerdonibus de nova domo cerdonum:

De ghozehoken: 3 % 4 \beta.

De primo introitu mechanicorum: 36 % 6 β.

De equis: 16 % 2 β.

De Albea prope Glindesmor:

De bonis Billewerder:

De bonis Hammerbroke: 28 %.

De Ossenwerdere: 57%.

De navibus Hollandinorum: 2523 %.

Recepimus 348  $\mathfrak{F}$  8  $\beta$  de navibus Hollandinorum venditis. Item recepimus 1144  $\mathfrak{F}$  2  $\beta$  de cerevisia Hollandinorum vendita. 1039  $\mathfrak{F}$  de allecibus Hollandinorum venditis.

De pundgelt: 218 %.

De boda Reyneri: 28 %.

De domo sartorum: 9 % 8 β.

De oblacionibus tempore indulgenciarum: 24 %.

De structura castri Horborch: 320 %.

De reysa domini Hinrici: 55 %.

Summa totalis: 10198 # 14 \beta.

#### EXPOSITA.

Precium structure: 725 % 2 \beta 1 \S.

Ad structuram domorum laterum: 86 % 5 β.

Pro feno et avena ad structuram civitatis: 38  $\pi$  4  $\beta$  4  $\delta$ 5.

Pro cemento: 402 % 1 β.

Pro quadratis: 41 %.

Pro concavis: 40 %.

Pro lignis: 213 7 7 3 3 5.

Pro ferramentis: 144 π 13 β. Ad reysas: 1201 π 3 β 2 S.

48 β Lubberto de Dryme, ad comitem in Delmenhorst. 18 π dominis Marquardo Schreyen et Hermanno Langhen, in Ritzebutle, quando archiepiscopus Bremensis obsedit Otterendorpe et combussit idem. Odeslo, lantfrede. 143 π Cristiano Militis, in Hollandiam. 40π domino Hermanno Langhen, in terra Hadelerie cum duce Saxonie in erectione fortalicii in Otterendorpe. 16 π Marquardo Schreyen et Marquardo Buxtehude, Lubeke. 23 π dominis iisdem in Darsow, obviam regi Swecie. 29 π 14 β Cristiano Militis, Hinrico de Hachede, Luneborch, in placitis. 100 π domino Buxtehude in Prusiam. Eidem 28 π, in terram Dacie, ad reginam.

Ad usum des Glindesmores:

Cursores: 93 % 5 \beta 4 \S.

Vigilibus septimanarum: 49 % 9 \$ 4 \$.

Vigilibus in turri ecclesie s. Marie virginis: 976 6 ...

Vigilibus in turri ecclesie s. Nicolai:

Vigili super raboysen:

Vigili supra valvam leprosorum: 2 %.

Ad molendinum:

Purganti montem, scholdor et forum piscium: 3%.

Brokvogede: 4 % 8 ß.

Purganti trostesbrugghe: 1 %.

Ad elemosinas: 16 β.

Ad vicarias: (52 % 6 β.)

Bonenzackes 16  $\mathfrak{B}$ . Domini Hinrici Britzerdorp 16  $\mathfrak{B}$ . Izekenbenes 7  $\mathfrak{B}$ . Domino Thiderico 13  $\mathfrak{B}$  6  $\beta$ ,

Ad turrim Nove O: 138 % 2 \beta 3 \S.

Ad balistas: 3 % 5 β. Sagittariis: 9 % 6 β.

Vurschot:

Ad triangulos: 11 % 4 \beta.

Pro cera: 20 % 6 \beta. Vestitus: 153 % 1 \beta

Pro pergameno: 12 \beta.

Pro papiro: 1 \beta 6 \\$.

Pro carbonibus: 16 % 3 \beta 2 \mathcal{S}.

Hystrionibus: 6 % 6 β.

Pro censu redempto: 264 %.

Precium familie: 616 %.

Pro censu dato: 782 % 16 β.

Pro cerevisia aliena missa dominis terrarum Martini: 18 % 6 &.

Pro equis: 355 % 6 8.

Pro riis et amigdalis: 32 % 5 \$ 4 \$.

Dominis specierum: 60 % 10 \beta.

Dampnum indative pecunie: 10 %.

Hospitibus in civitate: Dominis extra civitatem:

Dominis nostris in festivitatibus:

Supra domum:

Supra bodam:

Ad diversa: 449 % 6 \$ 2 \$.

Für Bewirthung des Herzogs von Schleswig (und des Herzogs von) Braunschweig. 4  $\mathfrak{B}$  pro sigillatura littere ducis Saxonie super castrum Ritzebutle. 4  $\mathfrak{B}$  Br(etling pro custodia) sig(illi). 33  $\mathfrak{B}$  6½  $\beta$  2  $\beta$  pro 50 florenis propinatis Hinrico comiti Holtzacie ad studium suum. 1  $\mathfrak{B}$  Knokere ad faciendum foveam pro Vitaliensibus decollatis. 12  $\mathfrak{B}$  bedello ad decollandum 30 Vitalienses.

Pro diversis inutilibus expensis:

Secretis nunciis:

Ad lapides campestres: 83 % 9 \$ 2 \$.

Ad curiam Romanam:

Summa totalis: 6449 % 2 \beta 2 \beta.

# Inhaltsverzeichniss.

			perce
Vorbe	merkun	gen	VII
	Das Mat	erial	XII
Ei <u>nle</u>	itung .		XIX
	Hamburg		XIX
	Rath, Ra	thsumsetzung, Rathswandelung	XIX
	Bürgerm	eister, Burspraken	XXI
	Kämmere	eiherren, Kämmereibücher	XXIII
	Gesamm	theit der Einnahmen und Ausgaben	XXIII
	Zinsfuss,	Kapitalien, Schulden	XXIV
	Aemter,	Meistergeld, Morgensprachen	XXVII
	Aemter,	und Gewerke in Hamburg	XXX
		Bandschneider, Bäcker, Badstöver, Bar- biere, Bechermacher, Beutelmacher, Blei- decker, Böttcher, Brauer, Buntmacher,	
		Büttenmacher	XXX
		Decker, Dreher	XXXIV
	- 1	Eimermacher, Eisenmenger	XXXV
		Fischer, Fischweicher, Flaschendreher, Fuhrleute	XXXV
		Garbrader, Gerber, Glaser, Glockengies- ser, Glotzenmacher, Goldschmiede, Gra-	
		pengiesser, Grobbäcker, Grützmacher .	XXXVI
		Haken, Harnischmacher, Helmschläger,	
		Heringwascher, Hutstaffirer, Hutwalker	XXXXIX
		Kannengiesser, Kerzengiesser, Kessel-	
		flicker, Kiemer, Kistenmacher, Knochen-	
		hauer, Konthormacher, Kramer, Krüger,	
		Kürschner, Küter	XLI
		AUTSCORPT, BUILDE	XIII

		Seite
	Lehmdecker, Leinweber, Leuchten-	
	macher.	XLIV
	Makler, Maler, Maurer, Messingschläger	XLV
	Nadler	XLV
	Pastetenbäcker, Paternostermacher, Pel-	***
	zer, Pergamentmacher, Platenschläger .	XLV
	Rademacher, Reepschläger, Riemenschlä-	*** ***
	ger, Riemenschneider, Rothlascher	XLVI
	Sattler, Schachtschneider, Schmiede,	
	Schneider, Schuitger, Schüsselmacher,	
	Schuster, Schwertfeger, Speckschneider,	
	Speermacher, Spunder, Stakenschneider,	*******
	Steinbrügger, Steinhauer, Stuhlmacher	XLVII
	Töpfer	L
	Viehzieher, Vilter	LI
	Wandbereiter, Wandfärber, Wandschnei-	
	der, Weber, Weissgerber, Wurstmacher	LII
	Zaumschläger, Zeugsticker, Zimmerleute	
Bürgergel	d	LII
Nachlass	der Verstorbenen	LIV
Oeffentlich	ne Lasten	LIV
	Wachdienst, Schoss	LIV
Geistliche	s Schoss	LVI
Pfundgeld	, Akzise, Zoll	LVIII
Vogtei, W	edde	LIX
Münze .		LXI
Städtische	Anstalten und Gebäude	LXIII
	Apotheke, Aschenhude	LXIII
	Bauhof, Blidenhaus, Brotschrangen, Büt-	
	telhaus	LXIV
	Fischmarkt, Fischwehr, Fleischschrangen	LXIV
	Galgen, Gerberhaus, Glevenhaus	LXV
	Helmschlägerhaus, Heringhaus, Holz-	
	haus, Hopfenmarkt	LXV
	Kaak, Kalkhaus, Keller: grosser Keller,	
	kleiner Keller, Weinkeller, Kohlenkam-	
	mer, Krahn, Küterhäuser	LXVII
	Marstall, Mühlen, Mühlensteine, Mühlen-	
	güter, Münzhaus	LXXI
	Nothstall	LXXIV
	Pechhude, Pferdemarkt	LXXIV

<b>Q</b> . (	0.11
Dalumbed Dathbour Despendence Dight	Seite
Rahmhof, Rathhaus, Reeperberg, Richt-	LXXIV
haus, Roland	LIAALV
Kogge, Liburnus, Ewer, Schuten, Prahme,	
Snicken, Butzen, Bardesen, Tesping,	
Kähne, Böte, Schiff bauerbrook, Schaffer-	
haus, Schalhaus, Schreiberbuden, Schrei- berei: Pergament, Papier, Wachs, Siegel,	
Schusterbuden, Schützenhof, Silberhütte,	
Snickenhaus	LXXVI
Theerhof, Thorenkiste, Thresekammer.	LXXXI
Waage, Wandhaus, Wandrahmen, Wei-	LIAAAI
den, Weinhäuser, Weissbeutelei	LXXXII
Kirchen und Klöster	LXXXIV
Kapelle zum Schaar	LXXXV
Almosen und Vikarien	LXXXV
Almosen an das h. Geist-Hospital, an das	
St. Georgs-Hospital, Vikarien	LXXXV
Gebiet der Stadt	LXXXVI
Alsterfluss	
Hamm, Hammerbrook	
Billwärder .	LXXXVII
Ochsenwärder, Glindesmoor 1	LXXXVII
Thurm zu Neuwerk, Ritzebüttel L	XXXVIII
Pfandschaften	
Trittau und Oldesloe	XCI
Bauwesen	
Arbeitslohn	YCI
Kalk, viereckige und hohle Ziegelsteine,	ACI
Holz, Eisenwerk	XCI
Ziegelhäuser	XCIV
Zerhauen der Feldsteine	XCIV
Einnahmen vom Brückenkopf	
Zuschuss zum Giebelbau	XCV
Strassenreinigung	
Wächter Wochenwächter, Ausluger	
Schützen, Geschütz und Geschoss	
Schützen	XCVII
Balisten, Büchsen	
Feuergeschoss	
Wippen	XCIX

		Beite
	Spielleute	XCIX
	Rathsdienerschaft	C
	Armbrustmacher, Apotheker, Ausreiter-	
	vogt	C1
	Baumeister, Bleidecker, Bogenschützen.	CIII
	Chirurg	CIII
	Hühnervogt	CIII
	Kämmereischreiber, Koch	CIII
	Läufer und Botenwesen	CIV
	Schenk, Stadtschreiber	CV
	Wappener	CVI
	Ziegeler, Zimmermann	CVII
	Rathmannen	CVII
	Reisen	CVII
	Gastereien: Gewürz, Pfeffer und Safran,	
	Reis und Mandeln	CVIII
	Spenden an Festtagen	CVIII
	Festlichkeiten auf dem Rathhause und	
	auf der Bude	CIX
	Bewirthung von Gästen	CX
	Landesherren	CX
	Geschenke, Bier und Gose	CX
	Kleine Ausgaben	CXI
	Verschiedene Ausgaben	CXI
	Kriege und Prozesse	CXII
I.	Kämmereirechnungen vom Jahre 1350 .	1
	Auszüge aus den Kämmereirechnungen	<del></del>
	der Jahre 1351—1369	19
***		
ш.	Kämmereirechnungen der Jahre 1370-	
	1387	102
IV.	Auszüge aus den Kämmereirechnungen	
	der Jahre 1388-1400	467
Inh	altsverzeichniss	491

Hamburg. Druck von Aug. Meyer & Dieckmann.





